Dr. Huber.

CORNELIUS NEPOS.

Mit Anmerkungen

und

einem vollständigen Wörterbuche

von

J. W. Hinzpeter,
Professor.

Sechste Auflage.

Bielefeld und Leipzig.
Vorlag von Velhagen & Klasing.
1880.

Vorwort zur ersten Auflage.

Der günstige Erfolg, dessen sich die von mir besorgte Schulausgabe von Cäsars Gallischem Kriege zu erfreuen gehabt hat, veranlasste die Verlagshandlung, mich zu einer ähnlichen Bearbeitung des CORNELIUS NEPOS aufzufordern. Indem ich mich diesem Wunsche unterzog, habe ich mich besonders bemüht, in den Anmerkungen den Standpunkt des Schülers, für welchen die Lektüre des Cornelius zunächst auf unseren Gymnasien bestimmt ist, im Auge zu halten, das Zuviel möglichst zu vermeiden und zu selbständigem Nachdenken anzuregen; nur sehr wenige Stellen, an denen alle Bemühungen des Anfängers gescheitert sein würden, sind übersetzt, in anderen ist die schwierige Construction erleichtert worden; dass Ersteres öfters bei Uebergangspartikeln geschehen, dürfte sich vollkommen rechtfertigen. Vorzugsweise ist die Grammatik berücksichtigt und dabei auf Zumpt durch Z., auf Siberti und Meiring durch S. hingewiesen. Eine genaue Controle von Seiten des Lehrers, dass die Citate auch wirklich bei der Präparation nachgeschlagen werden, damit der Schüler in seiner Grammatik heimisch werde, würde allerdings dabei vorausgesetzt werden müssen. Alles sonstige Beiwerk, literarische Notizen, Berichtigung der geschichtlichen Irrthümer u. s. w. ist selbstredend bei einer Ausgabe, deren Zweck ist, den Schüler zu einer verständigen Vorbereitung in den Stand zu setzen, fern gehalten worden. Die früheren Ausgaben von Bremi an sind benutzt worden; als Text ist der von Nipperdey zum Grunde gelegt, jedoch ist, um das Verständniss zu erleichtern, die Interpunktion nach der sonst üblichen Weise geändert.

Das Wörterbuch ist von meinem Collegen Herrn Wortmann nach denselben Grundsätzen, welche ich bei Bearbeitung meines Wörterbuchs zum Cäsar befolgt habe, bearbeitet. Es sind dabei die lexicalischen Arbeiten von Kärcher, Freund und Ingerslev benutzt; besondere Dienste leistete aber das treffliche Special-Wörterbuch von Dr. Eichert. Was schon in den Anmerkungen seine Erklärung fand, das ist natürlich ins Wörterbuch nicht aufgenommen; ebenso sind diejenigen Personen-Namen unberücksichtigt geblieben, die keiner weiteren Erklärung bedurften.

Bielefeld, im April 1860.

Hinzpeter.

Vorwort zur vierten Auflage.

Sowohl Text als Anmerkungen und Wörterbuch haben abermals eine sorgfältige Revision erfahren, und da, wo Verbesserungen nöthig schienen, sind dieselben vorgenommen.

So möge denn auch diese Auflage eine günstige Aufnahme finden, wie sich die früheren einer solchen zu erfreuen hatten.

Bielefeld, im April 1870.

Hinzpeter.

Vorwort zur fünften Auflage.

Auf Ersuchen der verehrlichen Verlagshandlung hat der Unterzeichnete die Revision der Ausgabe des CORNELIUS NEPOS von dem verstorbenen Prof. Hinzpeter übernommen. Da dieselbe trotz der vielen andern trefflichen Ausgaben des Nepos eine grosse Verbreitung in der Schulwelt gefunden hat und dadurch ihre Zweckmässigkeit bezeugt ist, so galt es bei der neuen Auflage so wenig als möglich sich von der alten Bahn zu entfernen. Der Unterzeichnete ist diesem Grundsatz treu geblieben. Aber da jetzt nicht mehr die Halm'sche Recension und was sonst seit 1870 für den Autor geschehen ist, unberücksichtigt bleiben konnte, so hat mehrmals der Text und das Wörterbuch, sehr oft die Anmerkungen Aenderungen erfahren müssen; sie treten auf jeder Seite dem Leser entgegen. Der Unterzeichnete ist bemüht gewesen, noch mehr als bei den früheren Ausgaben der Fall war, dem Bedürfniss der Schule entgegen zu kommen, u. A. auch zur rechten Benutzung des Wörterbuchs anzuleiten. In dem Wörterbuche sind die Inconsequenz in der Aufnahme der Eigennamen und die geschichtlichen Versehen beseitigt.

Obgleich der alte Nepos als Schulbuch in der neuesten Zeit viele Anfechtungen erfahren hat und *decurtati* und *pleniores Nepotes* ihm sein Terrain zu schmälern drohen, so wird doch wohl noch lange die Mehrzahl der deutschen Schulmänner dem ächten Nepos treu bleiben. Möge diese neue Auflage einer beliebten Ausgabe desselben dieselbe günstige Aufnahme finden, deren sich die früheren zu erfreuen hatten.

Herford, im April 1875.

Prof. Dr. L. Hölscher.

PRAEFATIO.

Non dubito fore plerosque, Attice, qui hoc genus scripturae leve
et non satis dignum summorum virorum personis iudicent, cum relatum legent, quis musicam docuerit Epaminondam, aut in eius virtutibus commemorari, saltasse eum commode scienterque tibiis cantasse.
Sed ii erunt fere, qui expertes litterarum Graecarum nihil rectum, 2
nisi quod ipsorum moribus conveniat, putabunt. Hi si didicerint, non 3
eadem omnibus esse honesta atque turpia, sed omnia maiorum institutis iudicari, non admirabuntur, nos in Graiorum virtutibus exponendis
mores eorum secutos. Neque enim Cimoni fuit turpe, Atheniensium 4
summo viro, sororem germanam habere in matrimonio, quippe cum

Vorrede.

Zuschrift an Atticus, dessen Lebensbeschreibung sich am Ende des Werkes befindet; Art und Weise der Schreibung des Autors, sowohl hinsichtlich des Inhalts als auch des Stils.

1. *Non dubito:* nach *non dubito,* 'ich zweifle nicht' setzt Nepos gewöhnlich den Acc. c. Inf., hier soviel als 'ich weiss wohl', dass, und liegt also diese Construction noch näher. Cicero dagegen setzt immer *quin.* S. §. 601. Z. §. 540. 541; *plerosque,* hier 'sehr viele', sonst gewöhnlich 'die meisten' als ein Ganzes gedacht, daher bei den besseren Schriftstellern nicht wie ein Partitiv mit dem Genitiv verbunden; *fore, qui iudicent:* Conj. nach *sunt qui.* S. §. 626 Z. §. 561; *docuerit: docere* mit doppeltem Acc. S. §. 423. Z. §. 391; *commemorari:* dem *relatum* coordinirt; die Tempora wechseln; auch könnte man ein allgemeines Verbum — *videbunt* etwa — ergänzen; *saltasse:* das Tanzen, ausser bei religiösen Festen, galt bei den Römern für unanständig.

2. *Ii:* im Deutschen gewöhnlich das Neutr. Singul. 'das werden solche sein', im Lat. wird es mit dem folgenden Prädicatsnomen in gleichem Genere, Numero und Casu gesetzt, hier mit dem in *qui* liegenden *ii.*

3. Zu *turpia* erg. *non eadem omnibus esse; Graiorum,* alterthümliche Form für *Graecorum,* sehr gewöhnlich bei den Dichtern; *in virtutibus exponendis:* bei der Schilderung der rühmlichen Eigenschaften; *secutos,* erg. *esse.*

4. *Neque enim: enim* wird, wie hier, oft gebraucht, um durch Beispiele zu bekräftigen = so z. B.; selbst ein so ausgezeichneter Mann (durch die Stellung der Apposition besonders hervorgehoben) fand nichts Anstössiges darin; *summo viro,* hier: einem der ersten Männer; *laudi,* S. §. 465.

cives eius eodem uterentur instituto. At id quidem nostris moribus
nefas habetur. Laudi in Graecia ducitur adolescentulis, quam plurimos
habuisse amatores. Nulla Lacedaemoni vidua tam est nobilis, quae
5 non ad cenam eat mercede conducta. Magnis in laudibus tota fere
fuit Graecia, victorem Olympiae citari; in scaenam vero prodire ac
populo esse spectaculo, nemini in eisdem gentibus fuit turpitudini.
Quae omnia apud nos partim infamia partim humilia atque ab honestate
6 remota ponuntur. Contra ea pleraque nostris moribus sunt decora,
quae apud illos turpia putantur. Quem enim Romanorum pudet uxorem
ducere in convivium? aut cuius non materfamilias primum locum
7 tenet aedium atque in celebritate versatur? Quod multo fit aliter in
Graecia. Nam neque in convivium adhibetur nisi propinquorum, neque
sedet nisi in interiore parte aedium, quae gynaeconitis appellatur;
8 quo nemo accedit, nisi propinqua cognatione coniunctus. Sed hic plura
persequi cum magnitudo voluminis prohibet, tum festinatio, ut ea
explicem, quae exorsus sum. Quare ad propositum veniemus et in
hoc exponemus libro de vita excellentium imperatorum.

Z. §. 422; *habuisse:* mehr als das Präsens *habere,* 'im Besitze sein'; *Lacedaemoni,* alte Localform, wie *Anxuri, Carthagini, ruri, domi,* Z. §. 63; *ad cenam:* zur Tafel, zu einem Gastmahle. — *mercede conducta,* um die Gäste zu unterhalten; *quae eat,* S. §. 623.

5. *tota Graecia,* S. §. 535. Z. §. 482. *Olympiae:* hier wurden alle vier Jahre die grossen Kampfspiele gehalten, wo die Namen der Sieger vom Herold ausgerufen wurden — *citari* — um den Siegespreis zu erhalten; es geschah dies von der Erneuerung dieser Spiele durch Coroebus 776 v. Chr. an; *in eisdem gentibus;* dem Sinne nach auf das vorausgehende *Graecia* bezogen.

6. *Contra ea:* bei Nepos gewöhnlich, auch bei Livius häufig, bei Cicero und Caesar selten für das einfache *contra; cuius non* 'bei welchem nicht'; *materfamilias:* die Endung *as* alte Genitiv-Endung der ersten Declination; *primum locum,* der Vorderraum, das s. g. *atrium,* wo die Ahnenbilder — *imagines* — standen, Besuche angenommen wurden und die Hausfrau häusliche Arbeiten betrieb. Gegensatz zu *interiore parte aedium.*

7. *propinquorum,* erg. *in convivium; gynaeconitis:* die griechischen Benennungen schreibt Nepos gewöhnlich lateinisch, ausgenommen, wo ausdrücklich von den Griechen gesagt wird, dass sie etwas so oder so benennen.

8. *cum — tum,* s. Wörterb. *magnitudo voluminis:* der Umfang, den das Werk haben soll; *festinatio, ut ea explicem,* nicht *festinatio explicandi,* was blos die Art der Thätigkeit allgemein ausdrücken würde, sondern es ist der Zweck der Eile gemeint; *veniemus,* Plur. der Bescheidenheit.

I. MILTIADES.

MILTIADES, Cimonis filius, Atheniensis, cum et antiquitate generis 1
et gloria maiorum et sua modestia unus omnium maxime floreret eaque esset aetate, ut non iam solum de eo bene sperare, sed etiam confidere cives possent sui, talem eum futurum, qualem cognitum iudicarunt, accidit, ut Athenienses Chersonesum colonos vellent mittere. Cuius 2
generis cum magnus numerus esset et multi eius demigrationis peterent societatem, ex iis delecti Delphos deliberatum missi sunt, qui consulerent Apollinem, quo potissimum duce uterentur. Namque tum Threces eas regiones tenebant, cum quibus armis erat dimicandum. His consulentibus nominatim Pythia praecepit, ut Miltiadem impera- 3
torem sibi sumerent: id si fecissent, incepta prospera futura. Hoc 4
oraculi responso Miltiades cum delecta manu classe Chersonesum profectus cum accessisset Lemnum et incolas eius insulae sub potestatem redigere vellet Atheniensium, idque Lemnii sua sponte facerent, po-

I. MILTIADES.

Cap. I. Miltiades, vom Orakel zu Delphi ausdrücklich dazu bestimmt, führt eine Colonie nach dem Thracischen Chersones, fordert auf der Hinfahrt die Einwohner von Lemnos zur Unterwerfung auf, wird aber mit Hohn abgewiesen.

1. *Atheniensis:* aus Athen. Um die Herkunft aus einem Orte oder Lande zu bezeichnen, werden die von jenen Namen gebildeten Adjectiva gebraucht. Z. §. 683; *antiquitate generis:* Nach Herodot stammte die Familie des Miltiades von Aeacus, dem Beherrscher von Aegina, ab; *antiquitas generis* und *gloria maiorum* stehen zusammen der *modestia* gegenüber; *unus* s. Wörterb.; *floreret* s. Wörterb.; *sui,* nicht *eius,* was man erwartete, mit besonderem Nachdruck, weil sie ihn am besten beurtheilen konnten; *qualem cognitum iudicarunt,* für welchen sie ihn, nachdem sie ihn kennen gelernt hatten — *cognitum = quum cognovissent* — hielten; *accidit, ut:* S. §. 688. Z. §. 621; übrigens verwechselt hier u. §. 4 Nepos den Miltiades, Cimons Sohn, mit seinem Oheim Miltiades, dem Sohne des Cypselus; *Chersonesum,* der Thracische ist gemeint, wie die Städtenamen construirt, so auch andere Ländernamen. S. §. 436 ff. Z. §. 398.

2. *Cuius generis:* nähere Umschreibung des *quorum,* um die Art der Leute besonders hervortreten zu lassen, *cuius* im Anfange statt *huius,* constr.: *cum magnus numerus huius generis esset; deliberatum* hier 'sich Rath erholen'; über das Sup. S. §. 784 ff. Z. §. 668; *qui consulerent:* welche sollten = *ut ii consulerent,* S. §. 631. Z. §. 555; *quo duce uterentur,* mit doppeltem Ablativ. Z. §. 466; *cum quibus:* bei den besten Schriftstellern *quibuscum,* S. §. 361, 2. Z. §. 324.

3. *nominatim:* sonst waren die Aussprüche des Orakels gewöhnlich dunkel und zweideutig, hier nennt die Pythia ihn beim Namen: *M. imperatorem sibi sumerent.* S. §. 431. Z. §. 394; *fecissent:* zu fassen als Conj. des Fut. exact.; *incepta prospera futura* sc. *esse dixit.* Oft ist in der indirekten Rede ein Verbum des Sagens, Denkens zu ergänzen. Z. §. 620.

4. *Hoc or. responso:* Abl. caus. auf diesen Bescheid, sonst gewöhnlich durch ein Participium wie *commotus* näher bestimmt; constr.: *cum hoc oraculi responso Miltiades accessisset; classe* wie sogleich *navibus* Abl. instrum.; *idque — facerent* hängt ab von *postulasset:* gewöhnlicher folgt *ut,* S. §. 694. Z. §. 624.

stulasset, illi irridentes responderunt, tum id se facturos, cum ille domo navibus proficiscens vento aquilone venisset Lemnum. Hic enim ventus ab septentrionibus oriens adversum tenet Athenis proficiscen-
6 tibus. Miltiades morandi tempus non habens cursum direxit, quo tendebat, pervenitque Chersonesum.

2 Ibi brevi tempore barbarorum copiis disiectis, tota regione, quam petierat, potitus, loca castellis idonea communiit, multitudinem, quam secum duxerat, in agris collocavit crebrisque excursionibus locuple-
2 tavit. Neque minus in ea re prudentia quam felicitate adiutus est. Nam cum virtute militum devicisset hostium exercitus, summa aequitate
3 res constituit atque ipse ibidem manere decrevit. Erat enim inter eos dignitate regia, quamvis carebat nomine, neque id magis imperio quam iustitia consecutus. Neque eo setius Atheniensibus, a quibus erat profectus, officia praestabat. Quibus rebus fiebat, ut non minus eorum voluntate perpetuo imperium obtineret, qui miserant, quam illorum,
4 cum quibus erat profectus. Chersoneso tali modo constituta Lemnum revertitur et ex pacto postulat, ut sibi urbem tradant. Illi enim dixerant, cum vento borea domo profectus eo pervenisset, sese dedituros:
5 se autem domum Chersonesi habere. Cares, qui tum Lemnum incolebant, etsi praeter opinionem res ceciderat, tamen non dicto, sed secunda fortuna adversariorum capti resistere ausi non sunt atque ex

5. *vento aquilone;* was unmöglich war, weil Athen südlich von Lemnos liegt, cf. Cap. 2, 4; *ab septentrionibus, ab* nicht selten vor Consonanten, namentlich *l, m, n, r, s,* und dann noch besonders bei Nepos vor Völkernamen.

6. *morandi tempus,* S. §. 765 ff. Z. §. 659. *Athenis,* Ablativ des Orts: von Athen; *Chersonesum:* Olymp. 67, 1. 512 v. Chr.

Cap. II. Miltiades erobert die Halbinsel und bringt Lemnos und die Cycladen unter die Herrschaft der Athener.

Das von §. 1—3 mit Einschluss von *tali modo constituta* Erzählte ist wiederum von dem Oheim auf den Neffen übertragen, wie oben I, 2.

1. *brevi t.* gehört zu *potitus; barbarorum,* s. Wörterb.; *potitus,* S. §. 516 und 517. Z. §. 465 und 466.

2. *Neque minus — prudentia: non minus quam* = mehr als, *non magis quam* = nicht so sehr als, = weniger als; *in ea re:* hierbei.

3. *dignitate,* Ablativ der Eigenschaft; *quamvis carebat;* bei Cicero wird *quamvis* durchweg mit dem Conjunctiv construirt; cf. S. §. 610. Z. §. 574 u. n. A.; *consecutus,* erg. *erat; a quibus:* auf deren Geheiss. *Quibus rebus fiebat, ut:* so kam es, dass, S. §. 688 ff. Z. §. 621; *cum quibus* cf. I, 2.

4. *Chersoneso constituta,* d. i. *rebus Chersonesi constitutis; ex pacto* = gemäss; *vento borea:* uns ist der Beisatz *ventus* entbehrlich; *sese dedituros:* ohne Subjectscasus, der nicht gesetzt wird, wenn er mit dem Objectscasus gleichlautend ist; erg. *esse. Chersonesi,* cf. C. I, 1; *se autem habere* sc. *dixit,* häufig zu ergänzen.

5. *resistere ausi non sunt, atque:* nicht selten wird im Lateinischen an einen negativen Satz ein affirmativer angereiht und alsdann *atque, et, que,* durch 'sondern' übersetzt, indem das Affirmative einen Gegensatz bildet.

insula demigrarunt. Pari felicitate ceteras insulas, quae Cyclades
nominantur, sub Atheniensium redegit potestatem.

Eisdem temporibus Persarum rex Darius ex Asia in Europam 3
exercitu traiecto Scythis bellum inferre decrevit. Pontem fecit in
Istro flumine, qua copias traduceret. Eius pontis, dum ipse abesset,
custodes reliquit principes, quos secum ex Ionia et Aeolide duxerat;
quibus singulis ipsarum urbium perpetua dederat imperia. Sic enim 2
facillime putavit se Graeca lingua loquentes, qui Asiam incolerent,
sub sua retenturum potestate, si amicis suis oppida tuenda tradidisset,
quibus, se oppresso, nulla spes salutis relinqueretur. In hoc fuit tum
numero Miltiades, cui illa custodia crederetur. Hic cum crebri afferrent 3
nuntii, male rem gerere Darium premique a Scythis, Miltiades hortatus
est pontis custodes, ne a fortuna datam occasionem liberandae Graeciae
dimitterent. Nam si cum his copiis, quas secum transportarat, interi- 4
isset Darius, non solum Europam fore tutam, sed etiam eos, qui Asiam
incolerent Graeci genere, liberos a Persarum futuros dominatione et
periculo; et facile effici posse. Ponte enim rescisso, regem vel ho-
stium ferro vel inopia paucis diebus interiturum. Ad hoc consilium 5
cum plerique accederent, Histiaeus Milesius, ne res conficeretur, ob-
stitit dicens: non idem ipsis, qui summas imperii tenerent, expedire
et multitudini, quod Darii regno ipsorum niteretur dominatio; quo

Cap. III. Miltiades räth, die Brücke, welche der Perserkönig Darius auf seinem Zuge gegen die Scythen über den Ister hatte schlagen lassen, abzubrechen. Histiäus von Milet verhindert dies. Ol. 68, 1. 508 v. Chr.

1. *Eisdem temporibus:* bezeichnet die Zeit, als Miltiades im Chersones war; *qua* sc. *via, parte,* 'um hier'; *traduceret,* S. §. 631. Z. §. 567; *dum abesset;* Conj. als Gedanke des Darius; *ipsarum* hängt als Genitiv von *urbium* ab: über die Städte in den beiden Landschaften selbst.

2. *Graeca lingua loquentes,* von Griechen, welche nicht in dem eigentlichen Griechenland wohnten = *Graece loquentes,* nicht etwa *Graecam linguam; qui incolerent,* S. §. 717. Z. §. 545; *amicis:* die Grossen des persischen Reiches hatten den Titel *amici,* hier die vorher genannten *principes; tuenda tradidisset,* S. §. 760. Z. §. 653; *se oppresso,* Abl. abs. aufzulösen nach S. §. 746. Z. §. 642. *In hoc numero = in horum numero, cui — crederetur, fuit M.; tum* im Gegensatz zu dem späteren Verhältniss des M. zu Darius; *cui crederetur* = denen anvertraut werden konnte.

3. *Hic:* Jetzt, unter diesen Umständen; *gerere,* s. Wörterb.; *occas. liberandae Graeciae,* S. §. 765 u. 769. Z. §. 659; *a fortuna: f.* wie eine Person gedacht.

4. *quas transportarat,* Bemerkung des Schriftstellers, als Factum hingestellt, daher der Indicativ neben der Orat. obliq. S. §. 718. Z. §. 545 und 546; *futuros* (sc. *esse*) *dominatione:* für den Augenblick; *periculo:* für die Zukunft; *effici posse,* erg. *id; vel ferro vel inopia:* das Resultat war dasselbe, beides gleichviel, anders *aut — aut,* übrigens zu ergänzen: *dixit.*

5. *Histiaeus,* Statthalter von Milet. — *obstitit ne,* s. S. §. 604. Z. §. 543; *summas imperii:* gewöhnlich der Singular, hier der Plural, weil *in ipsis, qui* die Mehrzahl enthalten; sie hatten jeder seine besondere Herrschaft; *quo:* sc. *Dario,* = *eo enim exstincto,* daher der Acc. c. Inf., s. S. §. 719. Z. §. 603; *poenas dare,* s. Wörterb.

exstincto, ipsos potestate expulsos civibus suis poenas daturos. Itaque adeo se abhorrere a ceterorum consilio, ut nihil putet ipsis utilius,
6 quam confirmari regnum Persarum. Huius cum sententiam plurimi essent secuti, Miltiades non dubitans, tam multis consciis ad regis aures consilia sua perventura, Chersonesum reliquit ac rursus Athenas
7 demigravit. Cuius ratio etsi non valuit, tamen magnopere est laudanda, cum amicior omnium libertati quam suae fuerit dominationi.

4 Darius autem cum ex Europa in Asiam redisset, hortantibus amicis, ut Graeciam redigeret in suam potestatem, classem quingentarum navium comparavit eique Datim praefecit et Artaphernem hisque ducenta peditum, decem milia equitum dedit, causam interserens, se hostem esse Atheniensibus, quod eorum auxilio Iones Sardis expu-
2 gnasset suaque praesidia interfecissent. Illi praefecti regii, classe ad Euboeam appulsa, celeriter Eretriam ceperunt omnesque eius gentis cives abreptos in Asiam ad regem miserunt. Inde ad Atticam accesserunt ac suas copias in campum Marathona deduxerunt. Is est ab oppido circiter milia passuum decem. Hoc tumultu Athenienses tam
3 propinquo tamque magno permoti auxilium nusquam nisi a Lacedaemoniis petiverunt Phidippumque cursorem eius generis, qui hemerodromoe vocantur, Lacedaemonem miserunt, ut nuntiaret, quam celeri
4 opus esset auxilio. Domi autem creant decem praetores, qui exercitui

6. *non dubitans:* cf. Praef. 1; *multis consciis:* löse auf: weil. S. §. 752. Z. §. 645; *perventura,* erg. *esse; demigravit,* dies geschah erst einige Jahre später; *cuius ratio etsi* = *etsi huius ratio; laudanda:* nicht sowohl an sich, als in Vergleich mit der eigennützigen Ansicht des Histiäus; *amicior* auf *ratio* zu beziehen, s. Wörterb.; *suae* erhält durch seine Stellung besonderen Nachdruck.

Cap. IV. Darius rüstet gegen Athen; seine Feldherren erobern Eretria auf Euböa und landen in Attica; Miltiades besteht darauf, im offenen Kampfe zu entscheiden. Ol. 72, 3. 490 v. Chr.

1. *redisset:* nachdem er den Megabyzus mit einem Heere zurückgelassen hatte; *hortantibus amicis:* auf Zureden seiner Freunde, Genossen; *interserens:* s. Wörterb.; *hostem* wie *amicus, inimicus* auch mit Dativ; *Sardis:* alter Acc., eig. *eis,* S. §. 100. Z. §. 68. Es war dies bei dem Aufstand der von den Athenern unterstützten Ioner geschehen.

2. *eius gentis:* Einwohnerschaft (so Dat. 4, 1), die auf Euböa wohnte; *gens* in Rücksicht der gesammten griechischen *natio; abreptos miserunt,* = *abripuerunt et miserunt,* schleppten sie gefangen fort und schickten sie, *ad regem,* nach Susa. *Inde:* von der Zeit 'darauf', worauf es hier ankommt: *Marathona:* griechischer Accusativ. S. §. 103. Z. §. 71; *oppido:* nämlich Athen, aus dem vorhergehenden *Atticam* zu verstehen, sonst gewöhnlich in diesem Falle *urbs; milia passuum decem; mille passus* = eine römische Meile, nicht ganz eine halbe Stunde, so dass etwa 5 römische Meilen eine deutsche Meile ausmachen.

3. *qui,* das Relativum richtet sich hier nach dem Prädikat; *hemerodromoe* — ἡμεροδρόμοι lateinisch geschrieben in *oe* endigend, cf. ob. Praef. 7.

4. *creant* — *qui praeessent,* Imperf. nach dem Praes. historic. S. §. 567.

praeessent, in eis Miltiadem. Inter quos magna fuit contentio, utrum moenibus defenderent, an obviam irent hostibus acieque decernerent.
Unus Miltiades maxime nitebatur, ut primo quoque tempore castra 5
fierent. Id si factum esset, et civibus animum accessurum, cum viderent, de eorum virtute non desperari, et hostes eadem re fore tardiores, si animadverterent, auderi adversus se tam exiguis copiis dimicare.

Hoc in tempore nulla civitas Atheniensibus auxilio fuit praeter Pla- 5
taeenses. Ea mille misit militum. Itaque horum adventu decem milia
armatorum completa sunt; quae manus mirabili flagrabat pugnandi 2
cupiditate. Quo factum est, ut plus quam collegae Miltiades valeret.
Eius ergo auctoritate impulsi Athenienses copias ex urbe eduxerunt 3
locoque idoneo castra fecerunt. Dein postero die sub montis radicibus, acie regione instructa non apertissima, proelium commiserunt (namque arbores multis locis erant rarae), hoc consilio, ut et montium altitudine tegerentur et arborum tractu equitatus hostium impediretur, ne
multitudine clauderentur. Datis, etsi non aequum locum videbat suis, 4
tamen fretus numero copiarum suarum confligere cupiebat eoque magis, quod, priusquam Lacedaemonii subsidio venirent, dimicare utile arbi-
trabatur. Itaque in aciem peditum centum, equitum decem milia pro- 5
duxit proeliumque commisit. In quo tanto plus virtute valuerunt Athenienses, ut decemplicem numerum hostium profligarint adeoque perterruerint, ut Persae non castra, sed naves petierint. Qua pugna nihil adhuc est nobilius. Nulla enim umquam tam exigua manus tantas opes prostravit.

Z. §. 501; *praetores:* in früheren Zeiten wurden auch römische Feldherren so genannt, später nur die Führer ausländischer Heere; zur Verdeutlichung der Zusatz *qui praeessent; utrum — an,* S. §. 405 u. 619. Z. §. 554; *defenderent* nämlich *hostes* — abwehren, *moenibus,* Abl. instrum.

5. *unus,* s. Wörterb.; *nitebatur,* s. Wörterb.; *nitebatur, ut:* S. §. 681. Z. §. 614; *primo quoque tempore:* sobald als möglich; *de eorum,* als Gedanke des Miltiades, statt *de sua* (auf *civibus* bezogen); *auderi,* dem *desperari* entsprechend = man.

Cap. V. Schlacht bei Marathon. 490 v. Chr.

1. *Hoc in tempore:* in dieser misslichen Lage, daher die Präpos. *in,* S. §. 529. Z. §. 475. Anm. Die Präposition gibt den entscheidenden Zeitpunkt an. *Ea,* sc. *civitas Plataeensium; mille militum,* regelmässig ist: *milites; pugnandi cupiditate,* s. Wörterb. S. §. 765. Z. §. 659; *quae:* und diese.

2. *Quo factum est, ut:* so kam es, natürlich, weil M. den Vorschlag, durch eine Schlacht zu entscheiden, gemacht hatte.

3. *radix,* s. Wörterb.; *non apertissima,* für *impeditissima; rarae,* s. Wörterb.; *impediretur, ne,* S. §. 603 u. 604. Z. §. 543.

5. *profligarint — perterruerint — petierint:* Nepos gebraucht das Perfectum in Folgesätzen nicht selten; gewöhnlicher war: *profligarent,* S. §. 575. Z. §. 504. Anmerk.

6 Cuius victoriae non alienum videtur, quale praemium Miltiadi sit
tributum, docere, quo facilius intellegi possit, eandem omnium civita-
2 tum esse naturam. Ut enim populi Romani honores quondam fuerunt
rari et tenues ob eamque causam gloriosi, nunc autem effusi atque
3 obsoleti, sic olim apud Athenienses fuisse reperimus. Namque huic
Miltiadi, quia Athenas totamque Graeciam liberarat, talis honos tri-
butus est in porticu, quae Poecile vocatur, cum pugna depingeretur
Marathonia, ut in decem praetorum numero prima eius imago ponere-
4 tur isque hortaretur milites proeliumque committeret. Idem ille po-
pulus, posteaquam maius imperium est nactus et largitione magistra-
tuum corruptus est, trecentas statuas Demetrio Phalereo decrevit.

7 Post hoc proelium classem LXX navium Athenienses eidem Miltiadi
dederunt, ut insulas, quae barbaros adiuverant, bello persequeretur.
Quo in imperio plerasque ad officium redire coëgit, nonnullas vi expu-
2 gnavit. Ex his Parum insulam opibus elatam cum oratione reconciliare
non posset, copias e navibus eduxit, urbem operibus clausit omnique
commeatu privavit; dein vineis ac testudinibus constitutis propius mu-
8 ros accessit. Cum iam in eo esset, ut oppido potiretur, procul in con-
tinenti lucus, qui ex insula conspiciebatur, nescio quo casu nocturno

Cap. VI. Belohnung des Miltiades durch ein Gemälde von der Schlacht.

1. *Cuius victoriae = huius victoriae* abhängig von *quale praemium; non alienum videtur* zu *docere; quo = ut eo; eandem o. c. e. naturam:* ein Staat ist wie der andere.

2. *pop. Romani honores:* sie bestanden in Kränzen von Gras, Eichenlaub u. dergl., erhielten aber dadurch Werth, weil sie selten verliehen wurden *(rari);* später wurden kostbare Kronen vertheilt, kostbare Statuen errichtet u. dgl., welche, wenn auch an sich von grösserem Werthe, denselben verloren, weil man zu häufig von ihrer Verleihung Gebrauch machte; *tenues,* s. Wörterb.; *nunc* sc. *sunt* aus *fuerunt* zu ergänzen.

3. *huic:* das deutsche 'unserem'; *cum depingeretur:* bei der Darstellung: der Gebrauch von Verbalsätzen statt des Substantivs ist im Lat. sehr gewöhnlich, *hortaretur* und *committeret,* nämlich auf dem Gemälde.

4. *trecentas statuas,* runde Zahl als Beispiel, es waren eigentlich 360; *largitione magistratuum,* ungenau ausgedrückt, römische Zustände sind von N. auf Griechenland übertragen, in Athen gab der Staat dem Volke gewisse Spenden, wie das Theatergeld u. s. w., aber nicht die Beamten bestachen zu ihren Gunsten das Volk.

Cap. VII. Miltiades erhält den Auftrag, die Inseln, welche es mit den Persern gehalten hatten, zu bestrafen, und wird, weil er von der Belagerung von Paros ablässt, ins Gefängniss geworfen.

1. *insulas* — die Cycladen; *barbaros = Persas. Quo in imperio:* während dieses Oberbefehls.

2. *elatus,* s. Wörterb.; *oratione:* durch Unterhandlung; *operibus:* alles, was zur Einschliessung einer Stadt erforderlich ist, als Wall und Graben, Dämme u. dgl.: die *vineae* und *testudines* kamen erst nach Miltiades Zeit in Anwendung; *propius* mit dem Acc. Z. §. 411.

3. *cum in eo esset:* da es soweit war, impersonal; *oppido potiretur,* S. §. 516 u. 517. Z. §. 465 u. 466 Anmerk.; *in continenti:* was nicht wohl

tempore incensus est. Cuius flamma ut ab oppidanis et oppugnatoribus est visa, utrisque venit in opinionem, signum a classiariis regiis datum. Quo factum est, ut et Parii a deditione deterrerentur, et Mil- 4
tiades timens, ne classis regia adventaret, incensis operibus, quae statuerat, cum totidem navibus, atque erat profectus, Athenas magna cum offensione civium suorum rediret. Accusatus ergo est proditionis, 5
quod, cum Parum expugnare posset, a rege corruptus infectis rebus discessisset. Eo tempore aeger erat vulneribus, quae in oppugnando oppido acceperat. Itaque, cum ipse pro se dicere non posset, verba fecit frater eius Stesagoras. Causa cognita, capitis absolutus, pecunia 6
multatus est, eaque lis quinquaginta talentis aestimata est, quantus in classem sumptus factus erat. Hanc pecuniam quod solvere in praesentia non poterat, in vincla publica coniectus est ibique diem obiit supremum.

Hic etsi crimine Pario est accusatus, tamen alia causa fuit damna- 8
tionis. Namque Athenienses propter Pisistrati tyrannidem, quae paucis annis ante fuerat, omnium civium suorum potentiam extimescebant. Miltiades, multum in imperiis magistratibusque versatus, non videbatur 2
posse esse privatus, praesertim cum consuetudine ad imperii cupiditatem

möglich war, also wohl auf einer der in der Nähe liegenden Inseln; *venit in opinionem* statt des gewöhnlicheren *venit in mentem:* sie kamen auf den Gedanken; *utrisque:* beide Parteien; der Plural, wenn mehrere Subjecte gemeint sind, der Singular, wenn nur zwei; *regiis,* des Perserkönigs, wie ihn die Griechen ebenfalls durch das einfach *βασιλεύς* bezeichnen; *datum,* erg. *esse.*

4. *timens:* aus Furcht, so auch *sperans, existimans* u. s. w. im Deutschen durch ein Substantiv mit einer Präposition; *cum totidem — atque:* mit eben so viel — als, Z. §. 340 Anm.; *magna cum offensione:* zum grossen Verdruss; *cum* bezeichnet den begleitenden Umstand, oft mit 'unter', oder wie hier mit 'zu' zu übersetzen.

5. *Accusatus proditionis,* S. §. 495. Z. §. 446; *infectis rebus:* unverrichteter Sache; *in oppugnando oppido,* S. §. 763. Z. §. 667; *verba fecit,* s. Wörterbuch.

6. *causa cognita,* s. Wörterb.; *capitis absolutus,* S. §. 495. Z. §. 446; *capitis absolutus, pecunia multatus est:* wurde er von der Todesstrafe freigesprochen, aber; — im Latein. werden durch Weglassen der Adversativpartikel die Gegensätze gehoben; *quantus* so viel als *nam tantus; in praesentia,* s. Wörterb., S. §. 529.

Cap. VIII. Der eigentliche Grund der Verurtheilung des Miltiades war die Furcht, derselbe möchte sich zum Alleinherrscher aufwerfen, nicht die nicht ausgeführte Unternehmung gegen Paros.

1. *crimine Pario:* wegen des Vergehens, dessen man ihn hinsichtlich der Insel Paros beschuldigte. Bei Orts- und Personennamen bilden die Lateiner Adjectiva, statt deren wir uns einer andern Wendung bedienen. Z. §. 683 u. 684; *Pisistrati tyrannidem:* sie dauerte mit Unterbrechungen von 560 bis 526, und insofern zugleich die beiden Söhne des Pisistratus, Hippias und Hipparch, gemeint sind, bis 510; *paucis annis ante,* S. §. 529. Z. § 476.

2. *multum — versatus:* der oft Befehlshaberstellen bekleidet hatte; *multum* Adv.: vielfach, oft; *magistratibus,* s. Wörterb.

3 trahi videretur. Nam Chersonesi omnes illos quos habitarat annos perpetuam obtinuerat dominationem tyrannusque fuerat appellatus, sed iustus. Non erat enim vi consecutus, sed suorum voluntate, eamque potestatem bonitate retinebat. Omnes autem et dicuntur et habentur tyranni, qui potestate sunt perpetua in ea civitate, quae libertate
4 usa est. Sed in Miltiade erat cum summa humanitas, tum mira communitas, ut nemo tam humilis esset, cui non ad eum aditus pateret, magna auctoritas apud omnes civitates, nobile nomen, laus rei militaris maxima. Haec populus respiciens maluit eum innoxium plecti, quam se diutius esse in timore.

II. THEMISTOCLES.

1 THEMISTOCLES, Neocli filius, Atheniensis. Huius vitia ineuntis adolescentiae magnis sunt emendata virtutibus, adeo ut anteferatur
2 huic nemo, pauci pares putentur. Sed ab initio est ordiendus. Pater eius Neocles generosus fuit. Is uxorem Halicarnasiam civem duxit, ex qua natus est Themistocles. Qui cum minus esset probatus parentibus, quod et liberius vivebat et rem familiarem neglegebat, a patre
3 exheredatus est. Quae contumelia non fregit eum, sed erexit. Nam cum iudicasset, sine summa industria non posse eam extingui, totum se dedidit reipublicae diligentius amicis famaeque serviens. Multum

3. *tyrannus fuerat appellatus:* er war deshalb bei seiner Rückkehr angeklagt worden, aber freigesprochen; *consecutus,* erg. *dominationem; retinebat,* Imperf., dauernde Handlung; *quae libertate usa est:* welcher frei gewesen ist, so *uti* häufig freier zu übersetzen durch 'haben, geniessen' u. s. w.

4. *cum — tum,* s. Wörterb.; *communitas:* hier Herablassung, Leutseligkeit; *cui non* = *ut ei non:* dass ihm nicht; *haec,* die genannten Eigenschaften, welche beim Volke die Besorgniss erregten, er werde sie zu ehrgeizigen Zwecken missbrauchen; *maluit se,* S. §. 665. Z. §. 613.

II. THEMISTOCLES.

Cap. I. Wegen zu freier Lebensweise in seinem Jünglingsalter wird Themistocles enterbt; dieser Schimpf spornt ihn jedoch zur Ausbildung und Anwendung seiner ausgezeichneten Anlagen.

1. *Themistocles, Neocli filius, Atheniensis:* mit solch abgerissener Ueberschrift beginnen neun Lebensbeschreibungen; über den Genitiv *Neocli* S. §. 88. Z. §. 61, 1. *Huius* hängt ab von *vitia ineuntis adolescentiae:* seine Fehler im Jünglingsalter; *ut anteferatur — putentur,* das Präsens — auch noch zu der Zeit, wo N. schreibt.

2. *ordiendus est:* 'er' d. h. mit ihm, mit seinem Leben, cf. VII, 11, 6; *Halicarnasiam,* also eine Griechin, nicht eine Ausländerin, wie Andere wollten; *ex qua natus: nasci,* wenn es geboren oder erzeugt werden heisst, wird mit *ex* construirt, wenn — abstammen — mit *a* oder dem Ablativ ohne Präposition; *qui cum* = *cum is; probo,* s. Wörterb.; *liberius:* zu ausschweifend, und so der Comparativ öfter.

3. *Quae contumelia:* aber diese Schmach; *serviens,* s. Wörterbuch; *in iudiciis privatis versabatur:* er beschäftigte sich vielfach mit Processen

in iudiciis privatis versabatur, saepe in contionem populi prodibat;
nulla res maior sine eo gerebatur; celeriter, quae opus erant, reperie- 4
bat, facile eadem oratione explicabat. Neque minus in rebus gerendis
promptus quam excogitandis erat, quod et de instantibus, ut ait
Thucydides, verissime iudicabat et de futuris callidissime coniciebat.
Quo factum est, ut brevi tempore illustraretur.

Primus autem gradus fuit capessendae reipublicae bello Corcyraeo; 2
ad quod gerendum praetor a populo factus non solum praesenti bello,
sed etiam reliquo tempore ferociorem reddidit civitatem. Nam cum 2
pecunia publica, quae ex metallis redibat, largitione magistratuum
quotannis interiret, ille persuasit populo, ut ea pecunia classis centum
navium aedificaretur. Qua celeriter effecta primum Corcyraeos fregit, 3
deinde maritimos praedones consectando mare tutum reddidit. In quo
cum divitiis ornavit, tum etiam peritissimos belli navalis fecit Athe-
nienses. Id quantae saluti fuerit universae Graeciae, bello cognitum 4
est Persico. Nam cum Xerxes et mari et terra bellum universae in-
ferret Europae cum tantis copiis, quantas neque ante nec postea ha-
buit quisquam: huius enim classis mille et ducentarum navium lon- 5
garum fuit, quam duo milia onerariarum sequebantur; terrestres autem
exercitus DCC peditum, equitum CCCC milia fuerunt: cuius de adventu 6
cum fama in Graeciam esset perlata et maxime Athenienses peti dice-
rentur propter pugnam Marathoniam, miserunt Delphos consultum,

Einzelner oder über Privat-Angelegenheiten; *prodibat:* er trat auf als Redner; *multum,* cf. Milt. 8, 2.

4. *maior,* s. Wörterb.; *illustraretur,* s. Wörterb.

Cap. II. Themistocles beginnt seine Kriegslaufbahn; er demüthigt die Corcyräer und vertreibt die Seeräuber; er legt den Grund zur Seemacht Athens.

1. *bello Corcyraeo:* während des ganzen Verlaufs des C. Krieges; der blosse Ablativ ohne Präposition bezeichnet die Zeit im Allgemeinen, wann etwas geschieht. Mit der Präposition werden die einzelnen Zeittheile bezeichnet; übrigens hatten die Athener damals Krieg mit Aegina, nicht mit Corcyra; *ferociorem,* s. Wörterb.

2. *pecunia publica, quae ex metallis redibat:* die Staatseinnahmen aus den Bergwerken des Gebirges Laurium, welche unter die Bürger jährlich vertheilt wurden, so dass der Einzelne etwa zwei Thaler erhielt, für ihn nicht von Bedeutung, *interiret,* wohl aber war die Summe im ganzen von Belang.

3. *In quo:* und dabei, bei dieser Gelegenheit; *cum — tum,* s. Wörterb.

4. *bello Persico:* im zweiten persischen Kriege, 480 v. Chr.; *et mari et terra:* sonst gewöhnlich *terra marique; cum tantis copiis quantas* — mit so viel Truppen, als — nach *tantus* nicht *quam,* sondern *quantus,* Z. §. 704, 12; viele Truppen sind nicht *multae,* sondern *magnae.*

5. *huius enim — fuerunt,* unterbricht und veranlasst, dass durch das folgende *cuius de adventu* der Satz mit *nam cum* wieder aufgenommen wird; der Nachsatz beginnt dann mit *miserunt; exercitus:* Plur. Heereshaufen.

6. *adventu:* hier nicht Ankunft, sondern das Herankommen; *cuius* = *huius,* constr. *cum fama de adventu huius; peti,* s. Wörterb.; *de rebus* =

quidnam facerent de rebus suis. Deliberantibus Pythia respondit, ut
7 moenibus ligneis se munirent. Id responsum quo valeret, cum in-
tellegeret nemo, Themistocles persuasit, consilium esse Apollinis, ut in
naves se suaque conferrent; eum enim a deo significari murum ligneum.
8 Tali consilio probato addunt ad superiores totidem naves triremes sua-
que omnia, quae moveri poterant, partim Salamina partim Troezena
deportant; arcem sacerdotibus paucisque maioribus natu ad sacra
procuranda tradunt, reliquum oppidum relinquunt.

3 Huius consilium plerisque civitatibus displicebat, et in terra dimi-
cari magis placebat. Itaque missi sunt delecti cum Leonida, Lace-
daemoniorum rege, qui Thermopylas occuparent longiusque barbaros
progredi non paterentur. Ii vim hostium non sustinuerunt eoque loco
2 omnes interierunt. At classis communis Graeciae trecentarum navium,
in qua ducentae erant Atheniensium, primum apud Artemisium inter
Euboeam continentemque terram cum classiariis regiis conflixit. An-
3 gustias enim Themistocles quaerebat, ne multitudine circuiretur. Hic
etsi pari proelio discesserant, tamen eodem loco non sunt ausi manere,
quod erat periculum, ne, si pars navium adversariorum Euboeam su-
4 perasset, ancipiti premerentur periculo. Quo factum est, ut ab Arte-
misio discederent et exadversum Athenas apud Salamina classem suam
constituerent.

4 At Xerxes Thermopylis expugnatis protinus accessit astu idque nullis
defendentibus, interfectis sacerdotibus, quos in arce invenerat, incen-

in Betreff; *miserunt consultum,* S. §. 784. Z. §. 668. *Deliberantibus,* cf. oben Milt. 1, 2; *respondit, ut:* weshalb? Z. §. 615, c.

7. constr. *cum nemo intellegeret, quo id responsum valeret; persuasit, consilium esse:* weshalb? S. §. 683. Z. §. 615.

8. *Tali consilio: talis* = *hic; suaque omnia:* auch Weiber und Kinder; *sacra proc.:* auf der Burg stand nämlich der Tempel der Athene, der Schutzgöttin der Stadt; *procuranda tradunt,* S. §. 760. Z. §. 653.

Cap. III. Krieg zu Lande und zur See; Leonidas fällt bei den Thermopylen; unentschiedene Seeschlacht bei Artemisium, 480 v. Chr.

1. *delecti,* 4000 Mann, von denen L. aber die Bundesgenossen entliess und nur mit 600 (nach Herodot sogar nur 300) Spartanern den Pass Thermopylä vertheidigen wollte; *qui occuparent,* cf. oben Milt. 3, 1; *longiusque — non paterentur,* nicht *neque paterentur,* weil *non pati* als ein Begriff zu fassen ist = hindern; *omnes,* d. h. die Spartaner und Thespier; die zweideutigen Thebaner, welche er zurückbehalten, wurden von den Persern verschont.

2. *Angustias,* hier: Meerengen.

3. *pari proelio: par proelium,* ein unentschiedenes Treffen, in welchem mit gleichem Muth und Glück gekämpft wird, s. Wörterb. unter *discedere; superasset,* s. Wörterb.; *periculum, ne:* in *periculum* liegt der Begriff der Besorgniss, daher *ne,* S. §. 593. Z. §. 533.

Cap. IV. Einäscherung Athens durch die Perser; Sieg der Griechen bei Salamis 480.

1. *astu,* das griech. ἄστυ, eigentlich Burg, dann Stadt, im Gegensatz gegen Land, häufig von Athen gebraucht; *nullis defendentibus:* da Niemand

dio delevit. Cuius flamma perterriti classiarii cum manere non auderent et plurimi hortarentur, ut domos suas discederent moenibusque 2
se defenderent, Themistocles unus restitit et universos pares esse posse aiebat, dispersos testabatur perituros idque Eurybiadi, regi Lacedaemoniorum, qui tum summae imperii praeerat, fore affirmabat.
Quem cum minus, quam vellet, moveret, noctu de servis suis quem 3
habuit fidelissimum, ad regem misit, ut ei nuntiaret suis verbis, adversarios eius in fuga esse. Qui si discessissent, maiore cum labore 4
et longinquiore tempore bellum confecturum, cum singulos consectari cogeretur; quos si statim aggrederetur, brevi universos oppressurum.
Hoc eo valebat, ut ingratiis ad depugnandum omnes cogerentur. Hac 5
re audita barbarus, nihil doli subesse credens, postridie alienissimo sibi loco, contra opportunissimo hostibus, adeo angusto mari conflixit, ut eius multitudo navium explicari non potuerit. Victus ergo est magis etiam consilio Themistocli, quam armis Graeciae.

Hic etsi male rem gesserat, tamen tantas habebat reliquias copia- 5
rum, ut etiamtum iis opprimere posset hostes. Iterum ab eodem gradu depulsus est. Nam Themistocles verens, ne bellare perseveraret, certiorem eum fecit, id agi, ut pons, quem ille in Hellesponto fecerat, dissolveretur ac reditu in Asiam excluderetur, idque ei persuasit. Itaque, qua sex mensibus iter fecerat, eadem minus diebus 2
xxx in Asiam reversus est seque a Themistocle non superatum, sed

sie vertheidigte; *nullis,* substantivisch, im Plural selten; *delevit,* Xerxes selbst zerstörte damals nur die Burg.

2. *domos suas,* in ihre Heimat; *moenibus,* Abl. instr., hier 'hinter'; *universos — dispersos:* vereint — getrennt; *pares,* erg. dem Feinde; *aiebat.* behauptete er; *testabatur:* betheuerte; *regi,* König war E. nicht, nur Feldherr; *qui summae imperii praeerat:* dem Oberbefehlshaber der griechischen Flotte.

3. *quem cum = cum eum; vellet:* gewünscht hätte (wenn er gekonnt hätte); *de servis suis, quem habuit fidelissimum:* von seinen Sklaven den treuesten; *de* drückt bei der Wahl den Tauglichsten aus; *suis verbis:* in seinem (des Themistocles) Auftrag.

4. *maiore cum labore,* cf. Milt. 7, 4; *confecturum — oppressurum* sc. *eum esse,* die reflex. und persönl. Pronomina werden als Subject der Orat. obliq. öfter weggelassen, wenn das regierende Verbum dasselbe Subject hat. *Hoc eo valebat, ut ingratiis,* dies zielte dahin, dass sie wider Willen.

5. *potuerit,* cf. Milt. 5, 5; *Themistocli,* cf. 1, 1; *etiam* zu *magis.*

Cap. V. Durch eine List des Themistocles verleitet, beschleunigt Xerxes seine Rückkehr nach Asien.

1. *Hic,* Adv.; *ab eodem:* dem Themistocles; *gradu depulsus est:* er wurde aus seiner günstigen Lage (Stellung) verdrängt, ein von den Gladiatorkämpfen entlehnter Ausdruck; *id agi:* man habe vor, Z. §. 614; *excluderetur:* das Subject ist aus *eum* zu entnehmen.

2. *qua — eadem,* cf. Milt. 3, 1; *minus diebus,* nach *minus* und *amplius* steht sowohl Mass als Zahl sehr häufig ohne *quam* mit unverändertem Casus, S. §. 542. Z. §. 485; *reversus est,* gewöhnlich die active Form *revertit,* S. §. 277. Z. §. 209.

3 conservatum iudicavit. Sic unius viri prudentia Graecia liberata est Europaeque succubuit Asia. Haec altera victoria, quae cum Marathonio possit comparari tropaeo. Nam pari modo apud Salamina parvo numero navium maxima post hominum memoriam classis est devicta.

Magnus hoc bello Themistocles fuit neque minor in pace. Cum enim Phalerico portu neque magno neque bono Athenienses uterentur, huius consilio triplex Piraei portus constitutus est isque moenibus circumdatus, ut ipsam urbem dignitate aequipararet, utilitate superaret.
2 Idem muros Atheniensium restituit praecipuo suo periculo. Namque Lacedaemonii causam idoneam nacti propter barbarorum excursiones, qua negarent oportere extra Peloponnesum ullam urbem muros habere, ne essent loca munita, quae hostes possiderent, Athenienses aedificantes
3 prohibere sunt conati. Hoc longe alio spectabat, atque videri volebant. Athenienses enim duabus victoriis, Marathonia et Salaminia, tantam gloriam apud omnes gentes erant consecuti, ut intellegerent Lacedae-
4 monii, de principatu sibi cum iis certamen fore. Quare eos quam infirmissimos esse volebant. Postquam autem audierunt, muros instrui, legatos Athenas miserunt, qui id fieri vetarent. His praesentibus
5 desierunt ac se de ea re legatos ad eos missuros dixerunt. Hanc legationem suscepit Themistocles et solus primo profectus est; reliqui legati ut tum exirent, cum satis alti tuendo muri exstructi viderentur, praecepit: interim omnes, servi atque liberi, opus facerent neque ulli loco parcerent sive sacer sive privatus esset sive publicus, et undique, quod idoneum ad muniendum putarent, congererent. Quo factum est, ut Atheniensium muri ex sacellis sepulcrisque constarent.

3. *Graecia liberata,* bis auf den Theil, wo Mardonius noch stand; *haec* sc. *est, quae — possit, talis ut; — tropaeo,* eig. Siegeszeichen, hier der ruhmvolle Sieg; *memoriam,* s. Wörterb.

Cap. VI. Themistocles baut und befestigt den Piräeus und umgibt Athen mit Mauern ungeachtet der Einsprache der Spartaner.

1. *neque minor:* aber nicht; *neque magno — neque bono,* der weder — war; *uti* mit doppeltem Abl. = in dem Phal. Hafen weder einen grossen — besassen; *triplex Piraei portus:* der frühere Haupthafen von Athen hiess *Phalericus portus;* ausserdem war noch ein ganz kleiner, Munychius, auf der Halbinsel Munychia; neben dieser Halbinsel legte Themistocles den Piräeus an, welcher drei Buchten hatte.

2. *suo* = seine eigene, für ihn selbst; *qua negarent:* wonach = so dass sie darum behaupten konnten, dass keine Stadt — haben dürfe.

3. *Hoc longe alio spectabat, atque* — dies zielte weit anderswohin, als, Z. §. 340; *de principatu:* welchen bis dahin die Lacedämonier stets behauptet hatten, s. Wörterb.

4. *quam infirmissimos:* so schwach als möglich. *Postquam,* S. §. 553. Z. §. 506; *vetarent,* S. §. 670. Z. §. 617; *desierunt,* die Athener.

5. *ut tum — cum*: erst dann, wann —; *tuendo,* Dat. des Zweckes = zur Vertheidigung; *facerent — parcerent — congererent,* sie sollten — in der Orat. obliq. die Aufforderung im Conj.; *sive — sive:* ohne einen Unterschied zu machen, Z. §. 339; *ex sacellis sepulcrisque;* aus Tempel- und Grabsteinen.

Themistocles autem, ut Lacedaemonem venit, adire ad magistratus noluit et dedit operam, ut quam longissime tempus duceret, causam 7
interponens, se collegas exspectare. Cum Lacedaemonii quererentur, 2
opus nihilo minus fieri, eumque in ea re conari fallere, interim reliqui legati sunt consecuti. A quibus cum audisset, non multum superesse munitionis, ad ephoros Lacedaemoniorum accessit, penes quos summum erat imperium, atque apud eos contendit, falsa iis esse delata: quare aequum esse, illos viros bonos nobilesque mittere, quibus fides haberetur, qui rem explorarent; interea se obsidem retinerent. Gestus 3
est ei mos, tresque legati functi summis honoribus Athenas missi sunt. Cum his collegas suos Themistocles iussit proficisci, iisque praedixit, ut ne prius Lacedaemoniorum legatos dimitterent, quam ipse esset remissus. Hos postquam Athenas pervenisse ratus est, ad magistratum 4
senatumque Lacedaemoniorum adiit et apud eos liberrime professus est: Athenienses suo consilio, quod communi iure gentium facere possent, deosque publicos suosque patrios ac penates, quo facilius ab hoste possent defendere, muris saepsisse neque in eo, quod inutile esset Graeciae, fecisse. Nam illorum urbem ut propugnaculum oppositum esse barba- 5
ris, apud quam iam bis classes regias fecisse naufragium. Lacedae- 6
monios autem male et iniuste facere, qui id potius intuerentur, quod ipsorum dominationi, quam quod universae Graeciae utile esset. Quare, si suos legatos recipere vellent, quos Athenas miserant, se remitterent; aliter illos numquam in patriam essent recepturi.

Tamen non effugit civium suorum invidiam. Namque ob eundem 8

Cap. VII. Themistocles geht als Gesandter nach Sparta und hält die Spartaner unter allerlei Vorwänden so lange hin, bis die Mauern Athens eine bestimmte Höhe erreicht hatten. 478 v. Chr.

1. *ut quam longissime tempus duceret:* um die Sache (nämlich den Magistrat anzugehen) möglichst in die Länge zu ziehen.

2. *sunt consecuti:* die noch übrigen alle; *a quibus cum = cum ab iis; munitionis:* an der Befestigungsarbeit; *apud eos:* vor ihnen; *illos,* sc. *ephoros; retinerent,* cf. 6, 5.

3. *mos,* s. Wörterb.; *ut ne* steht, wenn nicht der ganze Satz, sondern nur ein Begriff verneint werden soll, hier *prius,* Z. §. 347.

4. *magistratum senatumque; magistr.* die Ephoren, sonst wird ein Collegium durch den Plural ausgedrückt; *senatumque,* die *gerusia, γερουσία,* der Rath der Alten, aus 28 Mitgliedern bestehend; *apud,* vor; *quod — possent,* vorausgestellt, um die Einwendungen der Spartaner gleich zu entkräften; *deos publicos:* die Nationalgottheiten von ganz Griechenland; *patrios,* die in Athen verehrten, abhängig von *defendere; neque in eo, quod — fecisse:* und darin hätten sie nichts gethan.

5. *oppositum,* das Prädicat auf die Apposition bezogen, Z. §. 370; *apud quam* für *et apud eam,* daher *fecisse; naufragium,* bildlich, ihr Unternehmen sei gescheitert; *bis,* bei Marathon und Salamis.

6. *qui:* da sie; *miserant,* cf. Milt. 3, 4; *essent recepturi,* wo eigentlich der Acc. c. Inf. *recepturos esse* stehen sollte, wahrscheinlich veranlasst durch den vorhergehenden Conj.

Cap. VIII. Themistocles wird verbannt und irrt flüchtig umher. 476 v. Chr.

1. *ob eundem timorem*: weil man auch ihn dem Staatswohle für ge-

timorem, quo damnatus erat Miltiades, testularum suffragiis e civitate
2 eiectus Argos habitatum concessit. Hic cum propter multas eius vir-
tutes magna cum dignitate viveret, Lacedaemonii legatos Athenas mi-
serunt, qui eum absentem accusarent, quod societatem cum rege Perse
3 ad Graeciam opprimendam fecisset. Hoc crimine absens proditionis
damnatus est. Id ut audivit, quod non satis tutum se Argis videbat,
Corcyram demigravit. Ibi cum eius principes animadvertisset timere,
ne propter se bellum iis Lacedaemonii et Athenienses indicerent, ad
Admetum, Molossum regem, cum quo ei hospitium erat, confugit.
4 Huc cum venisset et in praesentia rex abesset, quo maiore religione
se receptum tueretur, filiam eius parvulam arripuit et cum ea se in
sacrarium, quod summa colebatur caerimonia, coniecit. Inde non prius
egressus est, quam rex eum data dextra in fidem reciperet; quam
5 praestitit. Nam cum ab Atheniensibus et Lacedaemoniis exposceretur
publice, supplicem non prodidit monuitque, ut consuleret sibi: difficile
enim esse, in tam propinquo loco tuto eum versari. Itaque Pydnam
6 eum deduci iussit et, quod satis esset praesidii, dedit. Hic in navem
omnibus ignotus nautis escendit. Quae cum tempestate maxima Naxum
ferretur, ubi tum Atheniensium erat exercitus, sensit Themistocles,
si eo pervenisset, sibi esse pereundum. Hac necessitate coactus do-
7 mino navis, quis sit, aperit, multa pollicens, si se conservasset. At ille
clarissimi viri captus misericordia diem noctemque procul ab insula in
salo navem tenuit in ancoris neque quemquam ex ea exire passus est.

fährlich hielt; *testularum suffragiis:* das Scherbengericht, *ὀστρακισμός,* von *ὄστρακον,* Scherbe oder kleines Täfelchen, *testa, testula,* auf welches der Name des Beschuldigten geschrieben wurde; durch dieses Gericht wurden Männer, welche der Freiheit gefährlich zu werden schienen, auf längere Zeit, gewöhnlich 10 Jahre, aus dem Staate verbannt, ohne dass jedoch dadurch ihre Ehre beeinträchtigt worden wäre, auch verloren sie ihr Vermögen nicht; 6000 Täfelchen waren zur Verurtheilung erforderlich; *habitatum,* S. §. 784. Z. §. 668.

2. *multas eius virtutes;* beiläufige Bemerkung des Schriftstellers, daher *eius,* nicht *suas; rege Perse,* gewöhnlich *Persarum,* um die Nationalität hervorzuheben, wie sogleich *Molossum regem; quod — fecisset,* Gedanke der Lacedaemonier, daher der Conj.

3. *Hoc crimine:* auf diese Beschuldigung; *eius,* nämlich *Corcyrae; ut audivit,* S. §. 552. Z. §. 506; *timere ne,* S. §. 593. Z. §. 533; *iis,* den Corcyräern.

4. *in praesentia,* cf. Milt. 7, 6; *quo maiore = ut eo; receptum,* wenn er aufgenommen würde; *prius quam,* S. §. 612. Z. §. 576; *reciperet,* s. Wörterb.

5. *publice,* s. Wörterb.; *monuitque:* sondern ermahnte ihn vielmehr; *difficile enim esse:* von einem hinzuzudenkenden Verbo declarandi abhängig; *quod satis praesidii esset,* mit einer seiner Ansicht nach hinreichenden Bedeckung; *satis* substantivisch mit dem Genitiv, S. §. 485. Z. §. 432.

6. *pervenisset — conservasset,* Conj. Fut. exact.

7. *gratiam retulit,* bewies sich ihm dankbar durch die That, *agere,* mit Worten, *habere,* in der Gesinnung.

Inde Ephesum pervenit ibique Themistoclen exponit; cui ille pro meritis postea gratiam retulit.

Scio plerosque ita scripsisse, Themistoclen Xerxe regnante in Asiam 9
transisse. Sed ego potissimum Thucydidi credo, quod et aetate proximus de iis, qui illorum temporum historiam reliquerunt, et eiusdem civitatis fuit. Is autem ait, ad Artaxerxen eum venisse atque his verbis epistolam misisse: Themistocles veni ad te, qui plurima mala 2
Graiorum in domum tuam intuli, quamdiu mihi necesse fuit adversum patrem tuum bellare patriamque meam defendere. Idem multo 3
plura bona feci, postquam in tuto ipse et ille in periculo esse coepit. Nam cum in Asiam reverti vellet, proelio apud Salamina facto, litteris eum certiorem feci, id agi, ut pons, quem in Hellesponto fecerat, dissolveretur atque ab hostibus circumiretur; quo nuntio ille periculo est liberatus. Nunc autem confugi ad te, exagitatus a cuncta 4
Graecia, tuam petens amicitiam: quam si ero adeptus, non minus me bonum amicum habebis, quam fortem inimicum ille expertus est. Te autem rogo, ut de iis rebus, quas tecum colloqui volo, annuum mihi tempus des eoque transacto ad te venire patiaris.

Huius rex animi magnitudinem admirans cupiensque, talem virum 10
sibi conciliari, veniam dedit. Ille omne illud tempus litteris sermonique Persarum se dedidit; quibus adeo eruditus est, ut multo commodius dicatur apud regem verba fecisse, quam ii poterant, qui in Perside erant nati. Hic cum multa regi esset pollicitus gratissimumque illud, 2
si suis uti consiliis vellet, illum Graeciam bello oppressurum, magnis muneribus ab Artaxerxe donatus in Asiam rediit domiciliumque Ma-

Cap. IX. Themistocles wendet sich, um einen sicheren Zufluchtsort zu erhalten, an den Perserkönig.

1. *aetate:* der Zeit nach.

2. *Themistocles veni:* Ich, Them., komme; im Lat. im Briefstil das Perf., indem der Schreibende sich in die Zeit versetzt, wo der Brief gelesen wird; *Graiorum,* cf. Praef. 3; *in domum tuam intuli,* gewöhnlich sonst *inferre alicui aliquid;* hier soll die ursprüngliche Bedeutung des Verbi hervorgehoben werden.

3. *Idem:* auch, ebenfalls, Z. §. 697; *in tuto ipse,* nämlich *esse coepi; dissolveretur — circumiretur,* Wechsel des Subj., bei letzterem ist Xerxes zu denken.

4. *me bonum amicum habebis:* wirst an mir haben; *quas tecum colloqui volo, colloqui* nimmt sonst nur den Acc. des Neutrums der Pronom. zu sich, welchen hier *quas* vertritt, daher diese Construction, sonst *de quibus; venire* sc. *me.*

Cap. X. Themistocles findet Aufnahme bei Artaxerxes Longimanus und erhält die Städte Magnesia, Lampsacus und Myus zum Unterhalt angewiesen; er stirbt zu Magnesia.

1. *veniam dedit:* er gewährte ihm seine Bitte; *eruditus est, ut — dicatur,* cf. oben 1, 1; *eruditus est,* reflexiv, er unterrichtete sich, und so öfter das Passivum zu übersetzen; *verba fecisse,* s. Wörterb.

2. *gratissimumque:* und zwar —; *Asiam:* Kleinasien.

3 gnesiae sibi constituit. Namque hanc urbem ei rex donarat, his quidem verbis: quae ei panem praeberet (ex qua regione quinquaginta talenta quotannis redibant); Lampsacum autem, unde vinum sumeret; Myunta, ex qua opsonium haberet. Huius ad nostram memoriam monumenta manserunt duo: sepulcrum prope oppidum, in quo est sepultus, sta-
4 tua in foro Magnesiae. De cuius morte multimodis apud plerosque scriptum est; sed nos eundem potissimum Thucydidem auctorem probamus, qui illum ait Magnesiae morbo mortuum neque negat, fuisse famam, venenum sua sponte sumpsisse, cum se, quae regi de Graecia
5 opprimenda pollicitus esset, praestare posse desperaret. Idem ossa eius clam in Attica ab amicis sepulta, quoniam legibus non concederetur, quod proditionis esset damnatus, memoriae prodidit.

III. ARISTIDES.

1 Aristides, Lysimachi filius, Atheniensis, aequalis fere fuit Themistocli. Atque cum eo de principatu contendit: namque obtrectarunt
2 inter se. In his autem cognitum est, quanto antestaret eloquentia innocentiae. Quamquam enim adeo excellebat Aristidis abstinentia, ut unus post hominum memoriam, quem quidem nos audierimus, cognomine Iustus sit appellatus, tamen a Themistocle collabefactus, testula
3 illa exilio decem annorum multatus est. Qui quidem cum intellegeret, reprimi concitatam multitudinem non posse, cedensque animadvertisset quendam scribentem, ut patria pelleretur, quaesisse ab eo dicitur, quare id faceret aut quid Aristides commisisset, cur tanta poena

3. *quae — praeberet = ut ea* u. s. w.; *unde* st. *ut inde*. So erhielten in Persien königliche Familienglieder und Günstlinge öfter Städte geschenkt; *oppidum, Magnesia.*

4. *multimodis,* veraltetes Wort: in verschiedener Weise; *sumpsisse* sc. *eum; auctorem,* s. Wörterb.

5. *quoniam:* da ja, Conj. wegen der indirekten Rede, wie auch bei *quod.*

III. Aristides.

Cap. I. Aristides wird auf Veranlassung des Themistocles auf zehn Jahre verbannt, jedoch bei dem Einfall der Perser zurückberufen.

1. *Aequalis*: Zeit-, Altersgenosse; *Themistocli:* Genit.; *obtrectarunt,* Objekt *inter se,* übrigens that dies nur Themistocles, da Aristides ihm nur entgegen trat, wo es sich um das Wohl des Staates handelte.

2. *antestaret;* als Präsens übersetzt, überlegen sei; *innocentiae,* s. Wörterb.; *memoriam,* s. Wörterb.; *quem quidem nos audierimus,* von dem ich wenigstens gehört habe, nämlich: dass er so genannt worden sei, Z. §. 559; *testula illa,* durch jene 'bekannte' Scherbe, d. h. Scherbengericht, Z. §. 701.

3. *Qui quidem* knüpft an das Vorhergegangene noch etwas an, und zwar entweder eine einfache Aussage wie hier mit dem Indicativ, oder begründet das Vorhergehende, alsdann mit dem Conjunctiv; *cedens,* nicht etwa blos sich entfernend, sondern den Verhältnissen nachgebend, sich fügend; *scribentem:* der da schrieb, — es liegt in *scribentem* ein Verlangen, daher *ut,* Z. §. 615; *quaerere ab,* S. §. 427. Z. §. 393; *duceretur = existimaretur.*

dignus duceretur. Cui ille respondit, se ignorare Aristiden, sed sibi 4
non placere, quod tam cupide elaborasset, ut praeter ceteros Iustus
appellaretur. Hic decem annorum legitimam poenam non pertulit. Nam 5
postquam Xerxes in Graeciam descendit, sexto fere anno, quam erat
expulsus, populiscito in patriam restitutus est.

Interfuit autem pugnae navali apud Salamina, quae facta est prius, 2
quam poena liberaretur. Idem praetor fuit Atheniensium apud Plataeas
in proelio, quo Mardonius fusus barbarorumque exercitus interfectus
est. Neque aliud est ullum huius in re militari illustre factum, quam 2
huius imperii memoria, iustitiae vero et aequitatis et innocentiae multa,
in primis quod eius aequitate factum est, cum in communi classe
esset Graeciae simul cum Pausania, quo duce Mardonius erat fugatus,
ut summa imperii maritimi ab Lacedaemoniis transferretur ad Athenienses. Namque ante id tempus et mari et terra duces erant Lace- 3
daemonii. Tum autem et intemperantia Pausaniae et iustitia factum
est Aristidis, ut omnes fere civitates Graeciae ad Atheniensium societatem se applicarent et adversus barbaros hos duces deligerent sibi.

Quos quo facilius repellerent, si forte bellum renovare conarentur, 3
ad classis aedificandas exercitusque comparandos, quantum pecuniae
quaeque civitas daret, Aristides delectus est, qui constitueret, eiusque
arbitrio quadringena et sexagena talenta quotannis Delum sunt collata.
Id enim commune aerarium esse voluerunt. Quae omnis pecunia

4. *se ignorare:* er kenne ihn nicht einmal von Person; *praeter,* s. Wörterb.
5. *non pertulit:* er erduldete sie nicht bis zum Ablauf der zehn Jahre; *postquam — descendit,* S. §. 553. Z. §. 506; *descendere,* von dem Binnenlande Persien nach der Küste, *καταβαίνειν,* umgekehrt *ascendere* — *ἀναβαίνειν;* *sexto anno, quam:* sechs Jahre später, als. Vor *quam* ist *post* weggelassen, was besonders geschieht, wenn *post* schon vorhergeht, S. §. 532. Z. §. 478.

Cap. II. Aristides befehligt die Athener in der Schlacht bei Platäae und bewirkt, dass die Hegemonie von den Spartanern an sie übergeht. 479 v. Chr.

1. *Interfuit,* nicht auf der athen. Flotte, sondern er eroberte auf eigene Hand die kleine in der Nähe liegende, von den Persern besetzte Insel Psyttaleia und tödtete die persische Besatzung; *prius, quam — liberaretur,* S. §. 612. Z. §. 576; *praetor,* s. Milt. 4, 4; *quo — est,* müsste eigentlich heissen; *quo barbarorum exercitus fusus Mardoniusque interfectus est.*
2. *Neque aliud — quam: quam* oder *nisi* folgt nach *aliud,* wenn eine Verneinung dabei steht; *huius imperii memoria:* der Bericht über diesen Oberbefehl; *quod:* dass; *factum est — ut,* Z. §. 618 u. 19; *transferretur:* überging.
3. *intemperantia,* s. Wörterb.; *hos:* die Athenienser.

Cap. III. Aristides erhält die Verwaltung des gemeinschaftlichen Schatzes und stirbt in Dürftigkeit. 470 v. Chr.

1. *Quos quo = ut eo eos; ad classis — constitueret: Aristides delectus est, qui constitueret, quantum pecuniae quaeque civitas daret ad classis,* S. §. 100. Z. §. 68; *id,* nämlich Delos, auf das folgende Prädicat bezogen, Attraction; *Delum,* cf. Chersonesum, Mili. 1, 1. *Quae omnis pecunia,* aber dieser ganze Schatz.

2 postero tempore Athenas translata est. Hic qua fuerit abstinentia, nullum est certius indicium quam quod cum tantis rebus praefuisset, in
3 tanta paupertate decessit, ut, qui efferretur, vix reliquerit. Quo factum est, ut filiae eius publice alerentur et de communi aerario dotibus datis collocarentur. Decessit autem fere post annum quartum, quam Themistocles Athenis erat expulsus.

IV. PAUSANIAS.

1 Pausanias Lacedaemonius magnus homo, sed varius in omni genere
2 vitae fuit. Nam ut virtutibus eluxit, sic vitiis est obrutus. Huius illustrissimum est proelium apud Plataeas. Namque illo duce Mardonius, satrapes regius, natione Medus, regis gener, in primis omnium Persarum et manu fortis et consilii plenus, cum CC milibus peditum, quos viritim legerat, et XX equitum haud ita magna manu Graeciae
3 fugatus est, eoque ipse dux cecidit proelio. Qua victoria elatus plurima miscere coepit et maiora concupiscere. Sed primum in eo est reprehensus, quod, cum ex praeda tripodem aureum Delphis posuisset, epigrammate scripto, in quo haec erat sententia: suo ductu barbaros apud Plataeas esse deletos, eiusque victoriae ergo Apollini donum

2. *nullum est:* dafür gibt es; *qui efferretur: qui,* alter Ablativ für alle Genera, öfter mit angehängtem *cum,* sonst nur gewöhnlich als Adverb: wie, auf welche Art, hier: wofür, Z. § 133 Anm.; *efferretur,* s. Wörterb.; *reliquerit,* cf. Milt. 5, 2 u. 5.

3. *publice,* auf Staatskosten, wohl aus dem Prytaneum, einem Staatsgebäude auf der Akropolis, in welchem um den Staat verdiente Männer ernährt wurden: so hier die Töchter des verdienstvollen Vaters; *expulsus erat,* das Plusquamperf. nach *postquam,* weil eine bestimmte Zwischenzeit angegeben wird.

IV. Pausanias.

Cap. I. Pausanias schreibt sich den Sieg über die Perser bei Platäae 479 v. Chr. allein zu, die Spartaner aber ändern die anmassende Inschrift auf dem Weihgeschenk für den Apollo zu Delphi.

1. *magnus homo:* ein bedeutender Mann, *sed varius,* aber characterlos; *genere,* s. Wörterb.; *obrutus,* hier: verdunkelt, im Gegensatz zu *eluxit.*

2. *Huius illustrissimum,* substantiv.: seine ausgezeichnetste That; *natione Medus,* er war ein Perser von Geburt, doch bezeichneten die Griechen öfter alle Bewohner des persischen Reiches mit dem Namen Meder; auch war er nicht der Schwiegersohn, sondern der Schwager des Xerxes; *manu:* mit dem Arm; *quos viritim legerat:* eine bei den Persern nicht ungewöhnliche Sitte, dass der Oberfeldherr sich eine Anzahl der Edeln wählte, und deren jeder dann ferner eine Anzahl der tüchtigsten Soldaten und diese wieder andere; *haud ita magna:* von einer gar nicht grossen.

3. *miscere,* s. Wörterb.; *in eo* = in dem Punkte; *quod,* ohne nachfolgenden Satz, etwa: *epigramma scripsisset* — eine Nachlässigkeit des Schriftstellers, deren mehrere vorkommen; *sententia,* s. Wörterb.; *donum dedisse,* erg. *se,* der Dreifuss war eigentlich ein Geschenk der Griechen insgesammt, und so war also die Anmassung des Pausanias eine zwiefache; *ergo:* wegen,

dedisse. Hos versus Lacedaemonii exsculpserunt neque aliud scripse- 4
runt quam nomina earum civitatum, quarum auxilio Persae erant victi.
Post id proelium eundem Pausaniam cum classe communi Cyprum 2
atque Hellespontum miserunt, ut ex his regionibus barbarorum prae-
sidia depelleret. Pari felicitate in ea re usus elatius se gerere coepit 2
maioresque appetere res. Nam cum, Byzantio expugnato, cepisset
complures Persarum nobiles atque in iis nonnullos regis propinquos,
hos clam Xerxi remisit, simulans, ex vinclis publicis effugisse, et cum
iis Gongylum Eretriensem, qui litteras regi redderet, in quibus haec
fuisse scripta Thucydides memoriae prodidit: Pausanias, dux Spartae, 3
quos Byzanti ceperat, postquam propinquos tuos cognovit, tibi mu-
neri misit seque tecum affinitate coniungi cupit: quare, si tibi vide-
tur, des ei filiam tuam nuptum. Id si feceris, et Spartam et ceteram 4
Graeciam sub tuam potestatem se adiuvante te redacturum pollicetur.
His de rebus si quid geri volueris, certum hominem ad eum mittas
face, cum quo colloquatur. Rex, tot hominum salute tam sibi neces- 5
sariorum magnopere gavisus, confestim cum epistola Artabazum ad
Pausaniam mittit, in qua eum collaudat; petit, ne cui rei parcat ad
ea efficienda, quae pollicetur: si perfecerit, nullius rei a se repulsam
laturum. Huius Pausanias voluntate cognita, alacrior ad rem geren- 6
dam factus, in suspicionem cecidit Lacedaemoniorum. In quo facto
domum revocatus, accusatus capitis, absolvitur, multatur tamen pe-
cunia; quam ob causam ad classem remissus non est.

hauptsächlich nur in Gesetzen, Beschlüssen, Inschriften u. dgl. gebräuchlich. Z. §. 679.

4. *versus,* s. Wörterb.; *aliud quam,* s. Arist. 2, 2.

Cap. II. Pausanias setzt den Krieg gegen die Perser mit Glück fort, erobert Byzanz, geräth aber in Verdacht wegen geheimer Unterhandlungen mit Xerxes und wird nach Sparta zurückberufen. 477 v. Chr.

1. *communi,* sc. *Graecorum; Cyprum atque Hellespontum,* cf. Milt. 1, 1.

2. *Pari felicitate usus,* cf. Milt. 8, 3; *se gerere,* s. Wörterb., stets mit Adverb; zu *Gongylum* ist aus dem vorhergegangenen *remisit* das einfache *misit* zu ergänzen; *effugisse,* sc. *eos; in quibus — prodidit,* dergleichen Sätze deutsch mit einem eingeschalteten wie.

3. *misit,* cf. Them. 9, 2, erg. *eos; cupit,* S. §. 665. Z. §. 613; *videtur* = gut scheint.

4. *Id si feceris,* deutsch: wenn du dies thust, S. §. 553. Z. §. 509; *se adiuvante te redacturum: se* ist der Acc., *te* der Abl., dass er mit deiner Hülfe —; *quid* st. *aliquid; geri,* s. Wörterb.; *certum,* s. Wörterb.; *face,* alterthümlich, für *fac,* so auch *dice* für *dic; mittas face, face* dient zur Umschreibung des Imperativs, auch *fac ut;* so verbietend *cave* gewöhnlich ohne *ne,* S. §. 640. Z. §. 586.

5. *ne cui rei parcat, cui* st. *alicui,* dass er alles aufbiete; *quae pollicetur,* blosse Umschreibung des Substantivs, daher, obgleich in abhängiger Rede, der Indicativ; *si perfecerit,* st. *perfecisset; laturum* sc. *eum esse.*

6. *In quo facto,* bei dieser Veranlassung, cf. Them. 2, 3.

3 At ille post non multo sua sponte ad exercitum rediit et ibi non cal-
lida, sed dementi ratione cogitata patefecit. Non enim mores patrios
2 solum, sed etiam cultum vestitumque mutavit. Apparatu regio uteba-
tur, veste Medica; satellites Medi et Aegyptii sequebantur; epulaba-
3 tur more Persarum luxuriosius, quam, qui aderant, perpeti possent.
Aditum petentibus (conveniundi) non dabat, superbe respondebat, cru-
deliter imperabat. Spartam redire nolebat; Colonas, qui locus in agro
Troade est, se contulerat; ibi consilia cum patriae, tum sibi inimica
4 capiebat. Id postquam Lacedaemonii rescierunt, legatos cum clava ad
eum miserunt, in qua more illorum erat scriptum: nisi domum rever-
5 teretur, se capitis eum damnaturos. Hoc nuntio commotus, sperans,
se etiamtum pecunia et potentia instans periculum posse depellere,
domum rediit. Huc ut venit, ab ephoris in vincla publica est con-
iectus. Licet enim legibus eorum cuivis ephoro hoc facere regi. Hinc
tamen se expedivit; neque eo magis carebat suspicione. Nam opinio
6 manebat, eum cum rege habere societatem. Est genus quoddam ho-
minum, quod Hilotae vocatur, quorum magna multitudo agros Lace-
daemoniorum colit servorumque munere fungitur. Hos quoque solli-
7 citare spe libertatis existimabatur. Sed quod harum rerum nullum erat

Cap. III. **Pausanias begibt sich wieder zum Heere, vermehrt jedoch den Verdacht und wird abermals zurückberufen.**

1. *post non multo,* gewöhnlich *non multo post,* erst Angabe der Zeit im allgemeinen, dann die nähere Bestimmung: später und zwar nicht viel; *sua sponte:* ohne Auftrag von Seiten des Staates, auf seine eigene Hand; *cogitata,* Subst. s. Wörterb.

2. *regio,* nach der Weise eines orientalischen Herrschers, nicht einfach, wie es einem spartanischen König geziemte: *quam possent* st. *quam ut,* Z. §. 560 Anm.

3. *Aditum conveniundi,* S. §. 768. Z. §. 659, Zutritt zum Besuch, doch liegt *conveniundi* in *aditum* und ist überflüssig; *Colonas, qui locus,* nicht *Colonas, locum qui,* wie im Deutschen: ein Ort, welcher; ein Substantiv als Apposition wird, wenn es durch einen Relativsatz näher bestimmt wird, immer in denselben mit hineingezogen; *cum — tum,* s. Wörterb.

4. *cum clava:* Die Ephoren in Sparta hatten einen cylinderförmigen Stab, griechisch *σκυτάλη* genannt, und einen eben solchen die Feldherren. Wollten sie nun diesen einen geheimen Befehl zugehen lassen, so schrieben sie diesen auf einen Streifen, indem sie denselben fest anschliesend den Stab entlang wickelten. Alsdann wurde der Streifen, hier *clava* = Rollbrief (chiffrirter Brief), dem Boten gegeben, der ihn dem, an den der Befehl gerichtet war, überbrachte, welcher ihn dann um seinen ganz gleichen Stab wickelte und las; *more illorum:* wie man solche Befehle anzufertigen pflegte.

5. *Hoc nuntio commotus,* S. §. 504. Z. §. 454; *legibus,* Abl. causae, S. §. 501. Z. §. 452; *eorum,* der Lacedämonier §. 4; *cuivis ephoro,* genauer der Gesammtheit der Ephoren; *regi,* so heisst Pausanias als Vormund des Königs Pleistarchos; *neque eo magis carebat suspicione:* er war um nichts mehr frei von Verdacht, d. h. nichts desto weniger blieb er in Verdacht.

6. *existimabatur:* man glaubte von ihm, persönlich, S. §. 416.

7. *suspicionibus;* auf blossen Verdacht hin; *exspectandum* sc. *esse, et* nach dem negativen Satze = sondern; *dum — aperiret,* S. §. 611. Z. §. 575.

apertum crimen, quo argui posset, non putabant, de tali tamque claro viro suspicionibus oportere iudicari et exspectandum, dum se ipsa res aperiret.

Interim Argilius quidam adolescentulus, quem puerum Pausanias 4
amore venerio dilexerat, cum epistolam ab eo ad Artabazum accepisset
eique in suspicionem venisset, aliquid in ea de se esse scriptum, quod
nemo eorum redisset, qui super tali causa eodem missi erant, vincla
epistolae laxavit signoque detracto cognovit, si pertulisset, sibi esse
pereundum. Erant in eadem epistola, quae ad ea pertinebant, quae 2
inter regem Pausaniamque convenerant. Has ille litteras ephoris tra-
didit. Non est praetereunda gravitas Lacedaemoniorum hoc loco. Nam 3
ne huius quidem indicio impulsi sunt, ut Pausaniam comprehenderent,
neque prius vim adhibendam putaverunt, quam se ipse indicasset.
Itaque huic indici, quid fieri vellent, praeceperunt. Fanum Neptuni 4
est Taenari, quod violari nefas putant Graeci. Eo ille (index) confugit
in araque consedit. Hanc iuxta locum fecerunt sub terra, ex quo
posset audiri, si quis quid loqueretur cum Argilio. Huc ex ephoris
quidam descenderunt. Pausanias, ut audivit Argilium confugisse in 5
aram, perturbatus venit eo. Quem cum supplicem dei videret in ara
sedentem, quaerit, causae quid sit tam repentini consilii. Huic ille,
quid ex litteris comperisset, aperit. Modo magis Pausanias perturba- 6
tus orare coepit, ne enuntiaret nec se meritum de illo optime proderet:
quod si eam veniam sibi dedisset tantisque implicatum rebus suble-
vasset, magno ei praemio futurum.

His rebus ephori cognitis satius putarunt, in urbe eum compre- 5
hendi. Quo cum essent profecti et Pausanias, placato Argilio, ut

Cap. IV. Pausanias wird durch einen Brief an den Artabazus verrathen.

1. Argilius, aus der Stadt Argilus in Thracien. Construction: *Cum Arg. — quem — dilexerat, — epistolam — accepisset — laxavit —; laxavit vincla,* die Briefe wurden in Form eines Täfelchens zusammengelegt, mit einem Faden (*vincla*) umbunden und alsdann der Knoten mit Wachs versiegelt; *super* = wegen; *pertulisset,* Conj. Fut. exact.

2. *quae ad ea pertinebant:* Dinge, welche das betrafen; *quae inter — convenerant:* was verabredet war = was sie unter einander verabredet hatten, s. Wörterb.

3. *gravitas,* s. Wörterb.; *adhibendam* sc. *esse.*

4. *quod violari,* im Deutschen der Inf. Activ., welchen zu verletzen —, im Lateinischen, wenn kein thätiges Subject genannt wird, der Inf. Passiv. *Hanc iuxta,* über die ungewöhnliche Stellung der Präposition cf. Z. §. 324.

5. *sedentem,* S. §. 733. Z. §. 636; *causae quid,* S. §. 483. Z. §. 432.

6. *Modo:* eben, als der Arg. ihm die Sache eröffnet hatte, augenblicklich; *quod si, quod* dient in dieser Verbindung mit *si* und dessen Compositis nur zur Anknüpfung; seltener ist die Verbindung mit andern Conjunctionen als *quum, ubi, quia,* etwa durch „demnach als nun" zu übersetzen, Z. §. 807; *meritum* sc. *esse; dedisset,* Conj. Fut. exact.; *implicatum,* cf. Cim. 3, 4.

Cap. V. Tod des Pausanias. 467 v. Chr.

1. *comprehendi* cf. oben 4, 4; *quo* = *cum essent profecti eo; in eo,* siehe

putabat, Lacedaemonem reverteretur, in itinere, cum iam in eo esset, ut comprehenderetur, ex vultu cuiusdam ephori, qui eum admoneri
2 cupiebat, insidias sibi fieri intellexit. Itaque paucis ante gradibus, quam qui eum sequebantur, in aedem Minervae, quae Chalcioicos vocatur, confugit. Hinc ne exire posset, statim ephori valvas eius aedis obstru-
3 xerunt tectumque sunt demoliti, quo celerius sub divo interiret. Dicitur eo tempore matrem Pausaniae vixisse, eamque iam magno natu, postquam de scelere filii comperit, in primis ad filium claudendum lapidem
4 ad introitum aedis attulisse. Sic Pausanias magnam belli gloriam turpi morte maculavit. Hic cum semianimis de templo elatus esset, confestim
5 animam efflavit. Cuius mortui corpus cum eodem nonnulli dicerent inferri oportere, quo ii, qui ad supplicium essent dati, displicuit pluribus, et prope ab eo loco infoderunt, quo erat mortuus. Inde posterius dei Delphici responso erutus atque eodem loco sepultus est, ubi vitam posuerat.

V. CIMON.

1 Cimon, Miltiadis filius, Atheniensis duro admodum initio usus est adolescentiae. Nam cum pater eius litem aestimatam populo solvere non potuisset ob eamque causam in vinclis publicis decessisset, Cimon eadem custodia tenebatur neque legibus Atheniensibus emitti poterat,
2 nisi pecuniam, qua pater multatus erat, solvisset. Habebat autem in matrimonio sororem germanam suam, nomine Elpinicen, non magis amore quam more ductus. Namque Atheniensibus licet, eodem patre

Milt. 7, 3; *qui eum admoneri cupiebat:* der ihn gewarnt zu wissen wünschte. ganz allgemein, cf. Z. §. 611.

2. *paucis ante gradibus:* um einige Schritte früher, S. §. 531, Z. §. 476; *quae* auf Minerva zu beziehen, welche *Chalcioicos, Χαλκίοικος,* die ein ehernes Haus bewohnende, hiess; *confugit:* floh und gelangte; *quo* = *ut eo.*

3. *Dicitur — matrem vixisse,* eine seltene, dem Griechischen nachgebildete Construction; die persönliche Construction ist die regelmässige; *magno natu,* sonst gewöhnlich *grandis; maior, maximus natu; postquam comperit,* Gedanke des Schriftstellers, daher der Indicativ; *in primis:* unter den ersten.

5. *Cuius mortui — nonnulli dicerent — oportere,* als einige, nachdem der Tod erfolgt war, sagten, sein Körper müsse; *eodem* verb. mit *quo; quo ii* sc. *inferrentur; pluribus,* Mehrzahl; *infoderunt* verächtlich: sie scharrten ihn ein; *posuerat,* s. Wörterb.

V. Cimon.

Cap. I. Cimon, wegen der seinem Vater zuerkannten Geldstrafe in Haft, wird durch seine Gattin befreit.

1. *duro initio usus est,* cf. Milt. 8, 3; *litem aestimatam,* cf. Milt. 7, 6; *legibus Atheniensibus: Atheniensis* sonst von Sachen als Adjectiv nicht gebräuchlich; *solvisset,* Conj. Fut. exact.

2. *non magis amore quam more ductus:* Gleichklang; der grössere Nachdruck liegt auf dem zweiten Vergleichungsgliede, s. Milt. 2, 2; *eodem patre natas:* Schwestern von demselben Vater; *ducere* sc. *in matrimonium.*

natas uxores ducere. Huius coniugii cupidus Callias quidam non tam 3
generosus, quam pecuniosus, qui magnas pecunias ex metallis fecerat,
egit cum Cimone, ut eam sibi uxorem daret: id si impetrasset, se pro
illo pecuniam soluturum. Is cum talem condicionem aspernaretur, 4
Elpinice negavit, se passuram Miltiadis progeniem in vinclis publicis
interire, quoniam prohibere posset, seque Calliae nupturam, si ea
quae polliceretur, praestitisset.

Tali modo custodia liberatus Cimon celeriter ad principatum per- 2
venit. Habebat enim satis eloquentiae, summam liberalitatem, magnam
prudentiam cum iuris civilis, tum rei militaris, quod cum patre a puero
in exercitibus fuerat versatus. Itaque hic et populum urbanum in 2
sua tenuit potestate et apud exercitum plurimum valuit auctoritate.
Primum imperator apud flumen Strymona magnas copias Thracum
fugavit, oppidum Amphipolim constituit eoque decem milia Athenien-
sium in coloniam misit. Idem iterum apud Mycalen Cypriorum et 3
Phoenicum ducentarum navium classem devictam cepit eodemque die
pari fortuna in terra usus est. Namque hostium navibus captis, 4
statim ex classe copias suas eduxit barbarorumque maximam vim uno
concursu prostravit. Qua victoria magna praeda potitus, cum domum
reverteretur, quod iam nonnullae insulae propter acerbitatem imperii
defecerant, bene animatas confirmavit, alienatas ad officium redire
coëgit. Scyrum, quam eo tempore Dolopes incolebant, quod contu- 5
macius se gesserant, vacuefecit, sessores veteres urbe insulaque eiecit,
agros civibus divisit. Thasios opulentia fretos suo adventu fregit. His
ex manubiis arx Athenarum, qua ad meridiem vergit, est ornata.

3. *Huius coniugii cupidus:* nach einer Verbindung mit dieser; *pecunias,* s. Wörterb.; *egit,* s. Wörterb.; *impetrasset, praestitisset,* Conj. Fut. exact.; *soluturum,* sc. *promisit.*

4. *negavit, se pass.:* sie erklärte, sie werde nicht zugeben — *seque nupturam* und werde heirathen.

Cap. II. Cimon erhält den Heeresbefehl und wird in seinen Unternehmungen vom Glück begünstigt.

1. *satis eloquentiae:* ausreichende, genügende Beredsamkeit, eben nicht ausgezeichnete, S. §. 483. Z. §. 432; *cum — tum,* s. Wörterb.; *a puero,* s. Wörterb.; *iuris civilis,* hier: die innern Staatsverhältnisse.

2. *Primum imperator:* als er zum ersten Mal Feldherr war — *iterum,* als zum zweiten Male; übrigens folgten die hier aufgeführten Ereignisse in anderer Reihe, wie denn auch die Schlacht bei Mykale mit der am Eurymedon verwechselt ist; *in coloniam, in* drückt hier den Zweck aus; *Cypriorum et Phoenicum,* welche im Dienste der Perser waren; *devictam = devicit et cepit.*

4. *animatas — alienatas:* ohne Verbindung wegen des Gegensatzes.

5. *contumacius,* sie hatten die ihnen wegen Seeräuberei auferlegte Strafe nicht bezahlt; *vacuefecit — eiecit — divisit,* ohne *et,* Z. §. 783; *ex his manubiis,* von dem Theil, welchen er erhielt.

3 Quibus rebus cum unus in civitate maxime floreret, incidit in eandem individiam, quam pater suus ceterique Atheniensium principes.
Nam testarum suffragiis, quod illi ὀστρακισμὸν vocant, decem anno-
2 rum exilio multatus est. Cuius facti celerius Athenienses, quam ipsum poenituit. Nam cum ille animo forti invidiae ingratorum civium cessisset bellumque Lacedaemonii Atheniensibus indixissent, confestim
3 notae eius virtutis desiderium consecutum est. Itaque post annum quintum, quam expulsus erat, in patriam revocatus est. Ille, quod hospitio Lacedaemoniorum utebatur, satius existimans contendere Lacedaemonem, sua sponte est profectus pacemque inter duas poten-
4 tissimas civitates conciliavit. Post neque ita multo Cyprum cum ducentis navibus imperator missus, cum eius maiorem partem insulae devicisset, in morbum implicitus in oppido Citio est mortuus.

4 Hunc Athenienses non solum in bello, sed etiam in pace diu desideraverunt. Fuit enim tanta liberalitate, cum compluribus locis praedia hortosque haberet, ut numquam in eis custodem imposuerit fructus servandi gratia, ne quis impediretur, quo minus eius rebus, quibus
2 quisque vellet, frueretur. Semper eum pedissequi cum nummis sunt secuti, ut, si quis opis eius indigeret, haberet, quod statim daret, ne differendo videretur negare. Saepe, cum aliquem offensum fortuna
3 videret minus bene vestitum, suum amiculum dedit. Quotidie sic cena

Cap. III. Cimon wird auf zehn Jahre verbannt, aber schon nach fünf Jahren zurückberufen; er vermittelt den Frieden zwischen Athen und Sparta und stirbt auf einem Feldzuge gegen die Perser in Citium auf der Insel Cypern. 449 v. Chr.

1. *unus maxime:* er vor allen andern, *unus* verstärkt den Superlativ; *quam* = *in quam,* die Präposition fällt gewöhnlich vor dem Relativ weg, wenn ein Demonstrativ mit derselben vorausgeht; *pater suus* st. *eius*; *testarum suffragiis,* cf. Them. 8, 1; *poenituit,* hier = that leid, S. §. 421. Z. §. 390, 441; *quod* st. *quem*, das Neutr. Sing. nicht auf das vorhergehende Wort bezogen, sondern auf den darin liegenden allgemeinen Begriff, deutsch: was.

3. *hospitio,* zum Staatsgastfreund von den Lacedämoniern ernannt, hatte er sich in Athen lacedämonischer Bürger bei Prozessen anzunehmen; *sua sponte,* auf seine eigene Hand, cf. Paus. 3, 1.

4. *Post neque ita multo* sc. *post,* nachher und zwar nicht sehr lange; *implicitus,* von Krankheiten, *implicatus,* von Geschäften und dergleichen; *in oppido Citio,* S. §. 440. Z. §. 399.

Cap. IV. Cimons Charakter; Lob seiner Freigebigkeit.

1. *in bello — in pace:* nicht sowohl zur Zeit des —, sondern in den Verhältnissen des —; *in eis:* in denselben, nicht zu *imposuerit,* welches mit dem Dativ oder *in* mit dem Acc. construirt wird, wenigstens ist *in* mit dem Abl. seltener; es steht hier absolut; *impediretur, quo minus*, S. §. 603. Z. §. 543; *quibus quisque vellet,* jeder nach Belieben, sc. *frui.*

2. *opis indigeret,* S. §. 512 u. 514. Z. §. 460 u. 463; *daret,* S. §. 624; *ne videretur negare,* damit es nicht den Schein hätte, als wolle er versagen: *cum — videret*: wenn, von einer wiederholten Handlung st. *Indic.*; *offensum fortuna:* den er zufällig traf; sonst wird *fortuna* in dieser Beziehung nur in Verbindung mit *forte* gebraucht.

3. *invocatos* = *non vocatos:* uneingeladen, stimmt zufällig mit dem

ei coquebatur, ut, quos invocatos vidisset in foro, omnes devocaret: quod facere nullum diem praetermittebat. Nulli fides eius, nulli opera, nulli res familiaris defuit; multos locupletavit; complures pauperes mortuos, qui, unde efferrentur, non reliquissent, suo sumptu extulit. Sic se gerendo minime est mirandum, si et vita eius fuit secura et 4
mors acerba.

VI. LYSANDER.

Lysander Lacedaemonius magnam reliquit sui famam, magis feli- 1
citate quam virtute partam. Atheniensis enim cum Peloponnesiis sexto et vicesimo anno bellum gerentes confecisse apparet, neque id qua ratione consecutus sit, latet. Non enim virtute sui exercitus, sed 2
immodestia factum est adversariorum, qui, quod dicto audientes imperatoribus suis non erant, dispalati in agris, relictis navibus, in hostium venerunt potestatem. Quo facto Athenienses se Lacedaemoniis dedide- 3
runt. Hac victoria Lysander elatus, cum antea semper factiosus audaxque fuisset, sic sibi indulsit, ut eius opera in maximum odium Graeciae Lacedaemonii pervenerint. Nam cum hanc causam Lacedaemonii dicti- 4
tassent sibi esse belli, ut Atheniensium impotentem dominationem refringerent, postquam apud Aegos flumen Lysander classis hostium est potitus, nihil aliud molitus est, quam ut omnes civitates in sua teneret potestate, cum id se Lacedaemoniorum causa facere simularet. Namque undique, qui Atheniensium rebus studuissent, eiectis, decem 5

Partic. von *invocare,* anrufen, in der Form überein; *quod facere nullum diem praetermittebat:* eine Art Anakoluthon; Nepos wollte eigentlich *nullo die* schreiben, oder es möchte heissen *quin faceret nullum diem praetermittebat; nulli — nulli — nulli:* Wiederholung; die einzelnen Glieder werden dadurch besonders hervorgehoben; *unde,* S. §. 624; *extulit,* liess er begraben.

4. *Sic se gerendo:* bei einem solchen Betragen, Grund für *minime est mirandum,* als Subj. Cimon zu denken; *si* = *quod; acerba:* bitter für seine Mitbürger.

VI. Lysander.

Cap. I. Lysander besiegt die Athener bei Aegospotamoi 405 v. Chr., macht jedoch sich und seine Vaterstadt durch seinen Stolz verhasst.

1. *Atheniensis,* Acc. pl.; *sexto et vic. anno:* eigentlich im 27. Jahre, indem der Krieg 431 v. Chr. begannn und 405 durch die oben genannte Schlacht entschieden wurde; *confecisse* sc. *Lysandrum.*

2. *sui* im directen Gegensatze gegen *adversariorum* st. *eius; dicto audientes, dicto* der Ablativ causae: aufs Wort.

3. *antea,* erg. schon; *eius opera:* durch ihn, S. §. 507. Z. §. 455, Anm.; *pervenerint,* cf. Milt. 5, 5.

4. *cum* = obgleich; *postquam,* hier beginnt der Nachsatz, also: *Lysander postquam — nihil aliud; classis est potitus: potiri* mit dem Genitiv statt des gewöhnlichen Ablativ nicht selten, S. §. 516 u. 517. Z. §. 465 u. 466; *quam,* s. Arist. 2, 2.

5. *undique:* aus allen Staaten; vor *qui* denke *iis; studuissent:* nämlich nach seiner Ansicht; *eiectis* sc. *in exilium; quibus,* S. §. 624;

delegerat in unaquaque civitate, quibus summum imperium potestatemque omnium rerum committeret. Horum in numerum nemo admittebatur, nisi qui aut eius hospitio contineretur, aut se illius fore proprium fide confirmarat.

2 Ita decemvirali potestate in omnibus urbibus constituta ipsius nutu
omnia gerebantur. Cuius de crudelitate ac perfidia satis est unam rem
exempli gratia proferre, ne de eodem plura enumerando defatigemus
2 lectores. Victor ex Asia cum reverteretur Thasumque divertisset, quod
ea civitas praecipua fide fuerat erga Athenienses, proinde ac si non
iidem firmissimi solerent esse amici, qui constantes fuissent inimici,
3 pervertere eam concupivit. Vidit autem, nisi in eo occultasset voluntatem, futurum, ut Thasii dilaberentur consulerentque rebus suis . . . . .

3 Itaque hi decemviralem potestatem ab illo constitutam sustulerunt.
Quo dolore incensus iniit consilia, reges Lacedaemoniorum tollere.
Sed sentiebat, id se sine ope deorum facere non posse, quod Lace-
2 daemonii omnia ad oracula referre consuerant. Primum Delphicum
corrumpere est conatus. Cum id non potuisset, Dodonaeum adortus
est. Hinc quoque repulsus dixit, se vota suscepisse, quae Iovi Ham-
3 moni solveret, existimans se Afros facilius corrupturum. Hac spe cum
profectus esset in Africam, multum eum antistites Iovis fefellerunt.
Nam non solum corrumpi non potuerunt, sed etiam legatos Lacedaemonem miserunt, qui Lysandrum accusarent, quod sacerdotes fani
4 corrumpere conatus esset. Accusatus hoc crimine iudicumque absolutus sententiis, Orchomeniis missus subsidio occisus est a Thebanis
5 apud Haliartum. Quam vere de eo foret iudicatum, oratio indicio fuit,

s. Wörterb.; *aut se illius fore proprium fide confirmarat:* oder eidlich versichert hatte, er wolle ihm zu eigen sein; *illius,* s. Z. §. 411.

Cap. II. Lysander stellt überall seine Anhänger an die Spitze; seine Grausamkeit gegen die Thasier.

1. *ipsius,* des Lysander im Gegensatz mit allen andern.
2. *constantes fuissent inimici,* der Athener nämlich, dessen Cim. 2, 5 gedacht worden ist; *eam,* nicht die Insel, sondern die Gegner.
3. *futurum* sc. *esse* = *fore; rebus suis* . . . . Das hier Fehlende ist so zu ergänzen: Er versprach den in dem Tempel des Hercules zusammenberufenen Thasiern, unter heiliger Versicherung, aller schonen zu wollen. Nach einigen Tagen aber überfiel er sie, die sich dessen nicht versahen, und liess sie alle, d. h. die demokratisch gesinnten Gegner, niedermachen. Da noch ähnliche Klagen aus andern Staaten nach Sparta gelangten, so beschloss man, seiner Willkürherrschaft ein Ende zu machen.

Cap. III. Lysander beschliesst, die Königswürde in Sparta abzuschaffen; er versucht, die Orakel zu bestechen; angeklagt wird er freigesprochen; fällt bei Haliartus 395 v. Chr.

1. *hi — Lacedaemonii; quo dolore* statt *cuius rei dolore,* von Unwillen darüber; *iniit consilia — tollere,* der Infinitiv, S. §. 680. Z. §. 614.
3. *Hac spe* = *spe ductus.*
5. *Quam vere de eo foret iudicatum:* wie richtig über ihn geurtheilt

quae post mortem in domo eius reperta est, in qua suadet Lacedaemoniis, ut, regia potestate dissoluta, ex omnibus dux deligatur ad bellum gerendum, sed sic scripta, ut deum videretur congruere sententiae, quam ille se habiturum pecunia fidens non dubitabat. Hanc ei scripsisse Cleon Halicarnasius dicitur.

Atque hoc loco non est praetereundum factum Pharnabazi, satrapis 4
regii. Nam cum Lysander praefectus classis in bello multa crudeliter avareque fecisset deque iis rebus suspicaretur ad cives suos esse perlatum, petiit a Pharnabazo, ut ad ephoros sibi testimonium daret, quanta sanctitate bellum gessisset sociosque tractasset, deque ea re accurate scriberet: magnam enim eius auctoritatem in ea re futuram.
Huic ille liberaliter pollicetur; librum grandem verbis multis con- 2
scripsit, in quibus summis eum fert laudibus. Quem cum legisset probassetque, dum signatur, alterum pari magnitudine, tanta similitudine, ut discerni non posset, signatum subiecit, in quo accuratissime
eius avaritiam perfidiamque accusarat. Hinc Lysander domum cum 3
redisset, postquam de suis rebus gestis apud maximum magistratum, quae voluerat, dixerat, testimonii loco librum a Pharnabazo datum tradidit. Hunc, summoto Lysandro, cum ephori cognossent, ipsi legendum dederunt. Ita ille imprudens ipse suus fuit accusator.

VII. ALCIBIADES.

Alcibiades, Cliniae filius, Atheniensis. In hoc, quid natura efficere 1
possit, videtur experta. Constat enim inter omnes, qui de eo memoriae prodiderunt, nihil illo fuisse excellentius vel in vitiis vel in virtutibus.

worden war, ironisch: wie verkehrt man über ihn geurtheilt hatte; *foret* für *esset; in domo, domus* als Gebäude gedacht, nicht Heimat, *domi; ex omnibus:* aus dem Volke überhaupt, nicht aus den edlen Geschlechtern; *deum* = *deorum; non dubitabat* mit dem Acc. c. Inf. cf. Praef. 1.

Cap. IV. Lysander von Pharnabazus getäuscht; eine nachträgliche Anekdote.

1. *satrapis,* von diesem Wort kommt der Genitiv der dritten Declination vor, sonst geht es nach der ersten; Nom. *satrapes.* Pharnabazus war Satrap von Phrygien am Hellespont; *in bello:* während der Dauer des Krieges; *deque his rebus* zu *perlatum; sanctitate,* s. Wörterb.; *futuram* sc. *esse dixit.*
2. *librum,* s. Wörterb.; *fert laudibus,* gewöhnlich *effert*; *legisset,* Lysander; *subiecit,* Pharnabazus.
3. *postquam* — *dixerat,* das Plusqu. statt des Perf. ist auffallend, Z. §. 506 und 507; *magistratum,* die Ephoren; *apud* = vor; *loco,* s. Wörterb.; *hunc,* verb. *cum ephori summoto Lysandro hunc cognossent; legendum dederunt,* S. §. 760. Z. §. 653; *imprudens* — *suus,* unwillkürlich sein eigener.

VII. Alcibiades.

Cap. I. Herkunft und Charakter des Alcibiades.

1. *quid* — *possit:* allgemeiner Gedanke, was die Natur überhaupt vermag; übrigens S. §. 574; *experta* sc. *esse; nihil illo fuisse excellentius:* er

2 Natus in amplissima civitate summo genere, omnium aetatis suae multo formosissimus, ad omnes res aptus consiliique plenus (namque imperator fuit summus et mari et terra), disertus, ut in primis dicendo valeret, quod tanta erat commendatio oris atque orationis, ut nemo
3 ei posset resistere; dives; cum tempus posceret, laboriosus, patiens; liberalis, splendidus non minus in vita quam victu; affabilis, blandus,
4 temporibus callidissime serviens; idem, simulac se remiserat neque causa suberat, quare animi laborem perferret, luxuriosus, dissolutus, libidinosus, intemperans reperiebatur, ut omnes admirarentur, in uno homine tantam esse dissimilitudinem tamque diversam naturam.

2 Educatus est in domo Pericli (privignus enim eius fuisse dicitur), eruditus a Socrate; socerum habuit Hipponicum, omnium Graeca lingua loquentium ditissimum: ut, si ipse fingere vellet, neque plura bona comminisci neque maiora posset consequi, quam vel natura vel
2 fortuna tribueret. Ineunte adolescentia amatus est a multis more Graecorum, in eis a Socrate; de quo mentionem facit Plato in symposio. Namque eum induxit commemorantem, se pernoctasse cum Socrate, neque aliter ab eo surrexisse, ac filius a parente debuerit.
3 Posteaquam robustior est factus, non minus multos amavit, in quorum amore, quoad licitum est odiosa, multa delicate iocoseque fecit, quae referremus, nisi maiora potiora haberemus.

3 Bello Peloponnesio huius consilio atque auctoritate Athenienses bellum Syracusanis indixerunt; ad quod gerendum ipse dux delectus est,

habe nicht seines Gleichen gehabt, sei es — sei es; *excellere* sonst gewöhnlich nur in gutem Sinne.

2. *Natus* zu *idem; summus imperator,* hier: ausgezeichneter Feldherr; *oris atque orationis:* Vortrag (Aussprache) — Ausdruck; *cum posceret,* cf. Cim. 4, 2.

3. *patiens,* s. Wörterb.; *in vita quam victu: vita,* das Leben im allgemeinen, das gesellige Leben; *victus,* Leben, insofern es Nahrung, Wohnung, Kleidung u. dgl. umfasst: das häusliche Leben; *serviens,* s. Wörterb.; *simulac se remiserat,* das Plusqu. von einer wiederholten Handlung; *quare perferret,* cf. Milt. 3, 2; *animi laborem:* geistige Anstrengung.

Cap. II. Jugendleben und Erziehung des Alcibiades.

1. *in domo,* cf. Lys. 3. 5; *Pericli,* Gen. cf. Them. 1, 1; *privignus* war Pericles nicht, sondern die Mutter des Alc. war die Mutterbruderstochter des Per.; *Graeca lingua loquentium:* cf. Milt. 3, 2; *vellet — posset,* durch das Imperf. wird die Handlung der Gegenwart näher gerückt, im Deutschen das Plusqu.; *fingere* sc. *bona; tribueret,* Conj. als Gedanke des Alcib.

2. *de quo* für *de qua re; induxit commemorantem:* er hat ihn erzählend, wie er erzählt, eingeführt, so auch fingere, facere, Z. §. 618.

3. *odiosa,* sc. *delicate facere.*

Cap. III. Alcibiades wird zum Feldherrn bei einer Expedition der Athener gegen Syrakus ernannt, kommt aber in Verdacht. 415 v. Chr.

1. *Bello,* cf. Them. 2, 1; *dati* sc. *sunt,* aus dem vorhergehenden *est.*

duo praeterea collegae dati, Nicias et Lamachus. Id cum appararetur, 2
priusquam classis exiret, accidit, ut una nocte omnes Hermae, qui in
oppido erant Athenis, deicerentur praeter unum, qui ante ianuam erat
Andocidi. Itaque ille postea Mercurius Andocidis vocitatus est. Hoc 3
cum appareret non sine magna multorum consensione esse factum,
quae non ad privatam, sed ad publicam rem pertineret, magnus multitudini timor est iniectus, ne qua repentina vis in civitate existeret, quae
libertatem opprimeret populi. Hoc maxime convenire in Alcibiadem 4
videbatur, quod et potentior et maior, quam privatus existimabatur.
Multos enim liberalitate devinxerat, plures etiam opera forensi suos
reddiderat. Quare fiebat, ut omnium oculos, quotiescumque in publi- 5
cum prodisset, ad se converteret, neque ei par quisquam in civitate
poneretur. Itaque non solum spem in eo habebant maximam, sed etiam
timorem, quod et obesse plurimum et prodesse poterat. Aspergebatur 6
etiam infamia, quod in domo sua facere mysteria dicebatur; quod
nefas erat more Atheniensium, idque non ad religionem, sed ad coniurationem pertinere existimabatur.

Hoc crimine in contione ab inimicis compellabatur. Sed instabat tem- 4
pus ad bellum proficiscendi. Id ille intuens neque ignorans civium suorum consuetudinem postulabat, si quid de se agi vellent, potius de
praesente quaestio haberetur, quam absens invidiae crimine accusaretur. Inimici vero eius quiescendum in praesenti, quia noceri non posse 2
intellegebant, et illud tempus exspectandum decreverunt, quo exisset,
ut absentem aggrederentur; itaque fecerunt. Nam postquam in Siciliam 3

2. *priusquam — exiret,* S. §. 612. Z. §. 576; *accidit, ut,* S. §. 688. Z. §. 621, verb. *accidit, ut, priusquam; Andocidi,* cf. Them. 1. 1.

3. *quae pertineret:* Ansicht der Leute.

4. *Hoc,* nämlich der Umsturz der Freiheit; *opera forensi:* durch gerichtlichen Beistand; *suos:* zu seinen Freunden.

5. *in eo habebant:* hegten in Betreff seiner; es passt diese Verbindung übrigens nur zu *spem,* nicht zu *timorem.*

6. *in domo sua,* cf. Lys. 3, 5; *non ad relig., sed ad coni. pertinere.* Sinn: Man glaubte, die Mysterien seien nur ein Vorwand, der eigentliche Zweck aber eine Verschwörung gegen die Freiheit. In der That wurde Alc. der Nachäffung und Verspottung der hochheiligen Eleusinischen Mysterien beschuldigt.

Cap. IV. Alcibiades wird abwesend angeklagt und zurückberufen, entflieht aber und begibt sich zuletzt nach Sparta.

1. *in contione:* die eigentliche gerichtliche Anklage erfolgte erst später; in der Volksversammlung wurde zuletzt im allgemeinen die Beschuldigung ausgesprochen; *tempus proficiscendi,* S. §. 765. Z. §. 659; *neque ignorans:* wohl bekannt mit, zwei Negativa heben nicht allein auf, sondern verstärken; *si quid de se agi vellent:* wenn sie eine Verhandlung über ihn angestellt haben wollten, Z. §. 611; *postulabat — haberetur* ohne *ut,* S. §. 694. Z. §. 624; *quam — accusaretur,* cf. Paus. 3, 2.

2. *in praesenti:* unter den gegenwärtigen Umständen; *exisset,* Conj. Fut. exact.; *itaque = et ita.*

3. *postquam — crediderunt,* S. §. 553. Z. §. 506; *causam dicere,* siehe

eum pervenisse crediderunt, absentem, quod sacra violasset, reum fecerunt. Qua de re cum ei nuntius a magistratu in Siciliam missus esset, ut domum ad causam dicendam rediret, essetque in magna spe provinciae bene administrandae, non parere noluit et in triremem, quae ad eum
4 erat deportandum missa, ascendit. Hac Thurios in Italiam pervectus, multa secum reputans de immoderata civium suorum licentia crudelitateque erga nobiles, utilissimum ratus, impendentem evitare tempestatem, clam se ab custodibus subduxit et inde primum Elidem, dein Thebas
5 venit. Postquam autem se capitis damnatum, bonis publicatis, audivit et, id quod usu venerat, Eumolpidas sacerdotes a populo coactos, ut se devoverent, eiusque devotionis quo testatior esset memoria, exemplum in pila lapidea incisum esse positum in publico, Lacedaemonem demigravit.
6 Ibi, ut ipse praedicare consueverat, non adversus patriam, sed inimicos suos bellum gessit, quod eidem hostes essent civitati: nam cum intellegerent, se plurimum prodesse posse reipublicae, ex ea eiecisse
7 plusque irae suae quam utilitati communi paruisse. Itaque huius consilio Lacedaemonii cum Perse rege amicitiam fecerunt, dein Deceleam in Attica munierunt praesidioque ibi perpetuo posito in obsidione Athenas tenuerunt. Eiusdem opera Ioniam a societate averterunt Atheniensium. Quo facto multo superiores bello esse coeperunt.

5 Neque vero his rebus tam amici Alcibiadi sunt facti, quam timore ab eo alienati. Nam cum acerrimi viri praestantem prudentiam in omnibus rebus cognoscerent, pertimuerunt, ne caritate patriae ductus aliquando ab ipsis descisceret et cum suis in gratiam rediret. Itaque tem-
2 pus eius interficiundi quaerere instituerunt. Id Alcibiades diutius celari non potuit. Erat enim ea sagacitate, ut decipi non posset, praesertim

Wörterb.; *provinciae bene administrandae:* den ihm gewordenen Auftrag gut auszuführen; *non parere noluit:* wollte er nicht ungehorsam sein; *in triremem ascendit*, gewöhnlich *navem conscendere.*

4. *erga nobiles:* in feindlichem Sinne; *Elidem:* hier die Stadt Elis, doch kam er eigentlich nach Cyllene im Lande Elis.

5. *et, id quod usu venerat:* was wirklich geschehen war, dass —; *quo* = *ut eo*; *publico*, s. Wörterb.; *exemplum*, s. Wörterb.

6. *se* sc. *Alcibiadem* aus *ipse* zu entnehmen; *ex ea eiecisse* sc. *eos (inimicos)* als Subj. u. *se (Alcibiadem)* als Object zu suppl.; *plus* = *magis.*

7. *Itaque*, Folgerung aus *bellum gessit: cum Perse rege*, cf. Them. 8, 2; gemeint ist Darius Nothus 423—404 v. Chr.; *Deceleam*, die griechischen Ortsnamen auf *εια* haben im Latein. die Endungen ēa und īa; *fecerunt* — *munierunt* — *tenuerunt* — *averterunt*, ein solcher Gleichklang in den Endungen findet sich bei den lateinischen Schriftstellern öfter. *Quo facto* = in Folge dessen.

Cap. V. In Sparta gefürchtet begibt sich Alcibiades zum pers. Statthalter Tissaphernes, unterhandelt von dort aus mit den Athenern und erhält ein Commando.

1. *Neque vero*, so immer, um anzuknüpfen, nicht *non vero; caritate patriae ductus:* aus Liebe zu seinem Vaterlande, S. §. 504. Z. §. 719; *tempus*, günstige Gelegenheit.

2. *celari*, S. §. 424. Z. §. 391; *praesertim cum:* zumal wenn.

cum animum attendisset ad cavendum. Itaque ad Tissaphernem, praefectum regis Darii, se contulit. Cuius cum in intimam amicitiam perve- 3
nisset et Atheniensium, male gestis in Sicilia rebus, opes senescere, contra Lacedaemoniorum crescere videret, initio cum Pisandro praetore, qui apud Samum exercitum habebat, per internuntios colloquitur et de reditu suo facit mentionem. Erat enim eodem quo Alcibiades sensu, populi potentiae non amicus et optimatium fautor. Ab hoc destitutus pri- 4
mum per Thrasybulum, Lyci filium, ab exercitu recipitur praetorque fit apud Samum; post, suffragante Theramene, populiscito restituitur parique absens imperio praeficitur simul cum Thrasybulo et Theramene.
Horum in imperio tanta commutatio rerum facta est, ut Lacedaemonii, 5
qui paulo ante victores viguerant, perterriti pacem peterent. Victi enim erant quinque proeliis terrestribus, tribus navalibus; in quibus ducentas naves triremes amiserant, quae captae in hostium venerant potestatem.
Alcibiades simul cum collegis receperat Ioniam, Hellespontum, multas 6
praeterea urbes Graecas, quae in ora sitae sunt Asiae, quarum expugnarant complures, in his Byzantium, neque minus multas consilio ad amicitiam adiunxerant, quod in captos clementia fuerunt usi. Ita praeda 7
onusti, locupletato exercitu, maximis rebus gestis, Athenas venerunt.

His cum obviam universa civitas in Piraeum descendisset, tanta 6
fuit omnium exspectatio visendi Alcibiadis, ut ad eius triremem vulgus conflueret, proinde ac si solus advenisset. Sic enim populo erat 2
persuasum, et adversas superiores et praesentes secundas res accidisse eius opera. Itaque et Siciliae amissum et Lacedaemoniorum victorias culpae suae tribuebant, quod talem virum e civitate expulissent. Neque id sine causa arbitrari videbantur. Nam postquam exercitui praeesse coeperat, neque terra neque mari hostes pares esse potuerant.
Hic ut e navi egressus est, quamquam Theramenes et Thrasybulus 3

3. *Lacedaemoniorum:* die der Laced., das im Deutschen vor solchen Genitiven nothwendige Pronomen oder der Artikel wird im Lateinischen niemals ausgedrückt, Z. §. 767.

4. *primum,* 411 v. Chr.; *post:* in demselben Jahre; *populiscito:* durch die Abstimmung des Volkes.

5. *Horum in imperio:* während diese den Oberbefehl führten; *peterent,* 410 n. Chr.

6. *Hellespontum* = die Städte am H.; *Asiae,* ungenau st. auf der gegenüberliegenden thracischen Seite; *neque minus multas:* eben so viele.

7. *locupletato exercitu, maximis rebus gestis* ohne *et,* welches in der Regel bei zwei Abl. abs. wegfällt; *Ath. venerunt.* 408 v. Chr.

Cap. VI. Alcibiades wird bei seiner Rückkehr ehrenvoll empfangen und der Fluch der Eumolpiden wird aufgehoben.

1. *civitas,* s. Wörterb.; *exspectatio visendi,* S. §. 765. Z. §. 659.

2. *Sic enim populo erat persuasum*: davon war das Volk überzeugt; *eius opera,* erhält durch seine Stellung besondern Nachdruck: nur durch ihn, S. §. 507. Z. §. 455 Anm.; *amissum,* Subst. vom Nom. *amissus,* nur hier: *postquam — coeperat,* Plusq. wegen des Plusq. im Hauptsatz, Z. §. 506 u. 7.

3. *coronis laureis:* der Preis bei den olymp. Spielen war ein Kranz von

eisdem rebus praefuerant simulque venerant in Piraeum, tamen unum
omnes illum prosequebantur, et id quod numquam antea usu venerat
nisi Olympiae victoribus, coronis laureis taeniisque vulgo donabatur.
Ille lacrumans talem benevolentiam civium suorum accipiebat; reminisci
4 pristini temporis acerbitatem. Postquam in astu venit, contione advo-
cata, sic verba fecit, ut nemo tam ferus fuerit, quin eius casui illacru-
marit inimicumque iis se ostenderit, quorum opera patria pulsus fue-
rat, proinde ac si alius populus, non ille ipse, qui tum flebat, eum
5 sacrilegii damnasset. Restituta ergo huic sunt publice bona, eidemque
illi Eumolpidae sacerdotes rursus resacrare sunt coacti, qui eum de-
voverant, pilaeque illae, in quibus devotio fuerat scripta, in mare
praecipitatae.

7 Haec Alcibiadi laetitia non nimis fuit diuturna. Nam cum ei omnes
essent honores decreti totaque respublica domi bellique tradita, ut
unius arbitrio gereretur, et ipse postulasset, ut duo sibi collegae daren-
tur, Thrasybulus et Adimantus, neque id negatum esset, classe in Asiam
2 profectus, quod apud Cymen minus ex sententia rem gesserat, in in-
vidiam recidit. Nihil enim eum non efficere posse ducebant. Ex quo
fiebat, ut omnia minus prospere gesta culpae tribuerent, cum aut
eum neglegenter aut malitiose fecisse loquerentur; sicut tum accidit.
3 Nam corruptum a rege capere Cymen noluisse arguebant. Itaque huic
maxime putamus malo fuisse nimiam opinionem ingenii atque virtutis.
Timebatur enim non minus quam diligebatur, ne secunda fortuna ma-
gnisque opibus elatus tyrannidem concupisceret. Quibus rebus factum
est, ut absenti magistratum abrogarent et alium in eius locum substi-
4 tuerent. Id ille ut audivit, domum reverti noluit et se Pactyen con-
tulit ibique tria castella communiit, Ornos, Bizanthen, Neontichos,
manuque collecta primus Graecae civitatis in Threciam introiit, glo-

Oelzweigen, bei der Heimkehr wurden die Sieger mit Laubkränzen und Bändern beschenkt; *reminisci,* der sogenannte Infinitivus historicus, S. §. 642. Z. §. 599.

4. *astu,* cf. Them. 4, 1; *verbae fcit,* s. Wörterb.; *casui,* Z. §. 416; *quorum opera,* cf. oben 2.

5. *publice,* s. Wörterb.; *pilaeque,* oben 4, 5 wurde nur e i n e s Pfeilers erwähnt.

Cap. VII. Alcibiades erregt aufs neue das Missfallen der Athener, er wird seines Amts in seiner Abwesenheit entsetzt und lässt sich in Thracien nieder.

1. *non nimis fuit diuturna:* dauerte nicht eben lange; *tradita:* in seine Hand gegeben; *ex sententia* sc. *Atheniensium.*

2. *Nihil non:* geradezu alles, alles ohne Ausnahme, Z. §. 755; *ex quo fiebat:* die Folge davon war; *cum loquerentur:* da das Gerede ging.

3. *malo fuisse opinionem,* anderer von ihm, S. §. 466. Z. §. 422. *Timebatur* .... Constr.: *Non minus enim, quam diligebatur, timebatur, ne....* = man fürchtete von ihm, dass.

4. *primus,* Z. §. 686; *in Threciam:* in das Innere des Landes; die Küsten waren schon längst von den Griechen besetzt.

riosius existimans, barbarorum praeda locupletari quam Graiorum.
Qua ex re creverat cum fama tum opibus magnamque amicitiam sibi 5
cum quibusdam regibus Threciae pepererat.

Neque tamen a caritate patriae potuit recedere. Nam cum apud 8
Aegos flumen Philocles, praetor Atheniensium, classem constituisset
suam neque longe abesset Lysander, praetor Lacedaemoniorum, qui
in eo erat occupatus, ut bellum quam diutissime duceret, quod ipsis
pecunia a rege suppeditabatur, contra Atheniensibus exhaustis praeter
arma et navis nihil erat super, Alcibiades ad exercitum venit Athe- 2
niensium ibique praesente vulgo agere coepit: si vellent, se coacturum
Lysandrum dimicare aut pacem petere; spondet, Lacedaemonios eo
nolle classe confligere, quod pedestribus copiis plus quam navibus
valerent; sibi autem esse facile, Seuthem, regem Threcum, adducere, 3
ut eum terra depelleret; quo facto necessario aut classe conflicturum
aut bellum compositurum. Id etsi vere dictum Philocles animadvertebat, 4
tamen postulata facere noluit, quod sentiebat, se, Alcibiade recepto,
nullius momenti apud exercitum futurum et, si quid secundi eve-
nisset, nullam in ea re suam partem fore, contra ea, si quid adversi
accidisset, se unum eius delicti futurum reum. Ab hoc discedens 5
Alcibiades, Quoniam, inquit, victoriae patriae repugnas, illud moneo,
iuxta hostem castra habeas nautica: periculum est enim, ne immo-
destia militum vestrorum occasio detur Lysandro vestri opprimendi
exercitus. Neque ea res illum fefellit. Nam Lysander, cum per spe- 6
culatores comperisset, vulgum Atheniensium in terram praedatum
exisse navesque paene inanes relictas, tempus rei gerendae non
dimisit eoque impetu bellum totum delevit.

5. *creverat* — *pepererat,* das Plusq. nämlich von dem, was ferner von ihm berichtet wird; *cum* — *tum,* s. Wörterb.

Cap. VIII. Auch als Verbannter hält Alcibiades an der Liebe zu seinem Vaterlande fest; er versucht das Beste desselben durch guten Rath zu fördern, wird aber abgewiesen.

1. *Neque tamen,* cf. oben *neque vero,* 5, 1; *erat super* statt *supererat,* in der gewöhnlichen Prosa sonst selten.
2. *Alcibiades* beginnt den Nachsatz; *praesente vulgo:* in Gegenwart der gemeinen Soldaten; *si vellent:* nämlich ihn wieder aufnehmen.
3. *conflicturum* — *compositurum,* sc. *eum,* auf das entferntere *Lysandrum* bezogen; erwartet hätte man die Beziehung auf das nähere *Lacedaemonios.*
4. *recepto,* aufzulösen mit wenn; *nullius momenti futurum:* er werde von keinem Gewicht sein; *quid secundi,* S. §. 481. Z. §. 432; *partem,* s. Wörterb.; *contra ea* statt des gewöhnlichen *contra* bei Nepos öfter.
3. *moneo* — *habeas,* Z. §. 624; *iuxta hostem,* um denselben zu beobachten; *periculum est, ne:* es ist Gefahr, dass — cf. S. §. 593. Z. §. 533; *opprimendi exercitus,* S. §. 769. Z. §. 659.
6. *vulgum,* s. §. 2; *praedatum,* S. §. 784. Z. §. 668; *relictas,* sc. *esse:* *gerendae,* s. Wörterb.; *delevit,* s. Wörterb.

9 At Alcibiades, victis Atheniensibus, non satis tuta eadem loca sibi
arbitrans, penitus in Threciam se supra Propontidem abdidit, sperans
2 ibi facillime suam fortunam occuli posse. Falso. Nam Threces, post-
quam eum cum magna pecunia venisse senserunt, insidias fecerunt;
qui ea, quae apportarat, abstulerunt, ipsum capere non potuerunt.
3 Ille cernens nullum locum sibi tutum in Graecia propter potentiam
Lacedaemoniorum, ad Pharnabazum in Asiam transiit; quem quidem
adeo sua cepit humanitate, ut eum nemo in amicitia antecederet. Nam-
que ei Grynium dederat in Phrygia castrum, ex quo quinquagena ta-
4 lenta vectigalis capiebat. Qua fortuna Alcibiades non erat contentus
neque Athenas victas Lacedaemoniis servire poterat pati. Itaque ad
5 patriam liberandam omni ferebatur cogitatione. Sed videbat, id sine
rege Perse non posse fieri, ideoque eum amicum sibi cupiebat adiungi,
neque dubitabat, facile se consecuturum, si modo eius conveniendi
habuisset potestatem. Nam Cyrum fratrem ei bellum clam parare,
Lacedaemoniis adiuvantibus, sciebat: id si aperuisset, magnam se
initurum gratiam videbat.

10 Hoc cum moliretur peteretque a Pharnabazo, ut ad regem mittere-
tur, eodem tempore Critias ceterique tyranni Atheniensium certos ho-
mines ad Lysandrum in Asiam miserant, qui eum certiorem facerent,
nisi Alcibiadem sustulisset, nihil earum rerum fore ratum, quas ipse
Athenis constituisset; quare, si suas res gestas manere vellet, illum
2 persequeretur. His Laco rebus commotus statuit, accuratius sibi agen-
dum cum Pharnabazo. Huic ergo renuntiat, quae regi cum Lacedae-
moniis essent, nisi Alcibiadem vivum aut mortuum sibi tradidisset.

Cap. IX. Alcibiades begibt sich seiner Sicherheit wegen nach Thracien, findet sie jedoch auch da nicht und geht zum persischen Statthalter Pharnabazus nach Asien, wo er sich bemüht, den Perserkönig für die Athener zu gewinnen.

1. *abdidit,* Z. §. 489; *suam fortunam:* die Lage, in der er sich befand.
2. *Falso* = *haec spes eum fefellit; qui* = *atque ii.*
3. *quem quidem — cepit:* und zwar nahm er diesen so für sich ein; *antecederet,* sonst c. Dat.; *quinquagena talenta,* jährlich 50 Talente; *vectigalis,* Z. §. 431.
4. *Qua fortuna:* aber mit diesem —; *ferebatur,* Ausdruck der Leidenschaft.
5. *rege Perse,* cf. Them. 8, 2; *non posse fieri* = es sei unmöglich; *neque dubitabat, se consecuturum,* cf. Praef. 1; *eius conveniendi potestatem,* cf. oben 8, 5; wenn er nur Gelegenheit hätte, ihn zu sprechen; *habuisset, aperuisset,* Conj. Fut. exact.

Cap. X. Pharnabazus lässt den Alcibiades auf Veranlassung der dreissig Tyrannen in Athen und des Lysander tödten.

1. *qui* = *ut ii; sustulisset,* Conj. Fut. exact.; *nihil earum rerum fore ratum:* keine von den Einrichtungen — werde Bestand haben (namentlich die Einsetzung der dreissig Tyrannen); *quare — persequeretur,* cf. Them. 7, 5; *gestas,* s. Wörterb.
2. *Laco* = *Lysander; agendum* sc. *esse; quae regi cum Lacedaemoniis essent:* die Verbindung, in welcher der König mit den Laced. stand; *tradidisset,* Conj. Fut. exact.

Non tulit hunc satrapes et violare clementiam, quam regis opes minui 3
maluit. Itaque misit Susamithren et Bagaeum ad Alcibiadem interfi-
ciendum, cum ille esset in Phrygia iterque ad regem compararet. Missi 4
clam vicinitati, in qua tum Alcibiades erat, dant negotium, ut eum
interficiant. Illi cum ferro aggredi non auderent, noctu ligna contule-
runt circa casam eam, in qua quiescebat, eaque succenderunt, ut in-
cendio conficerent, quem manu superari posse diffidebant. Ille autem, 5
ut sonitu flammae est excitatus, etsi gladius ei erat subductus, fami-
liaris sui subalare telum eripuit. Namque erat cum eo quidam ex Ar-
cadia hospes, qui numquam discedere voluerat. Hunc sequi se iubet
et id, quod in praesentia vestimentorum fuit, arripit. His in ignem
eiectis, flammae vim transiit. Quem ut barbari incendium effugisse 6
viderunt, telis eminus missis interfecerunt caputque eius ad Pharna-
bazum retulerunt. At mulier, quae cum eo vivere consuerat, muliebri
sua veste contectum aedificii incendio mortuum cremavit, quod ad
vivum interimendum erat comparatum. Sic Alcibiades annos circiter
XL natus diem obiit supremum.

Hunc infamatum a plerisque tres gravissimi historici summis lau- **11**
dibus extulerunt: Thucydides, qui eiusdem aetatis fuit, Theopompus,
post aliquanto natus, et Timaeus; qui quidem duo maledicentissimi
nescio quo modo in illo uno laudando concinunt. Namque ea, quae 2
supra scripsimus, de eo praedicarunt atque hoc amplius: cum Athenis,
splendidissima civitate, natus esset, omnes splendore ac dignitate
superasse vitae; postquam inde expulsus Thebas venerit, adeo studiis 3
eorum inservisse, ut nemo eum labore corporisque viribus posset
aequiperare (omnes enim Boeotii magis firmitati corporis quam ingenii
acumini inserviunt); eundem apud Lacedaemonios, quorum moribus 4

3. *Non tulit hunc:* hielt seiner Aufforderung nicht Stand, willfahrte ihm; *Susamithren* Oheim, *Bagaeum* Bruder des Pharnabazus.

4. *negotium,* s. Wörterb.; *vicinitati, in qua* statt *vicinitati eius loci, in quo:* den Bewohnern der Umgegend, wo Alc. sich aufhielt: *clam* zu *dant; conficerent* sc. *eum.*

5. *eripuit:* aus der Scheide, org.: er suchte sich zu vertheidigen, obschon (*etsi*) — und *eripuit;* — *arripit:* raffte auf, zusammen, das Praes. histor. zur Vergegenwärtigung der Handlung; *in praesentia,* cf. Milt. 7, 6; *fuit:* zur Hand war; *his* — *eiectis:* um das Feuer zu dämpfen; *flammae vim transit:* er ging mitten durch die Glut.

6. *contectum* — *cremavit* = *contexit et; annos* — *natus,* S. §. 435. Z. §. 397.

Cap. XI. Alcibiades wird von einigen Schriftstellern getadelt, von andern gelobt.

1. *gravissimi,* s. Wörterb.; *post aliquanto,* cf. Paus. 3, 1; *qui quidem duo,* und zwar die beiden letzteren; *nescio quo modo,* Z. §. 553, ohne Einfluss auf die Constr. = auf eine auffallende Weise.

2. *supra:* in den ersten beiden Capiteln; *civitate,* S. §. 441; *superasse* sc. *eum.*

3. *eorum* sc. *Thebanorum.*

4. *fuisse* sc. *eum; Thracas,* S. §. 107. Z. §. 74; *antecessisse* sc. *eum,* cf. Alcib. 9, 3.

summa virtus in patientia ponebatur, sic duritiae se dedisse, ut par-
simonia victus atque cultus omnes Lacedaemonios vinceret; fuisse
apud Thracas, homines vinolentos rebusque veneriis deditos: hos quo-
5 que in his rebus antecessisse; venisse ad Persas, apud quos summa
laus esset fortiter venari, luxuriose vivere: horum sic imitatum con-
6 suetudinem, ut illi ipsi eum in his maxime admirarentur. Quibus re-
bus effecisse, ut, apud quoscumque esset, princeps poneretur habere-
turque carissimus. Sed satis de hoc; reliquos ordiamur.

VIII. THRASYBULUS.

1 Thrasybulus, Lyci filius Atheniensis. Si per se virtus sine for-
tuna ponderanda est, dubito, an hunc primum omnium ponam; illud
sine dubio: neminem huic praefero fide, constantia, magnitudine animi,
2 in patriam amore. Nam quod multi voluerunt paucique potuerunt, ab
uno tyranno patriam liberare, huic contigit, ut a xxx oppressam ty-
3 rannis e servitute in libertatem vindicaret. Sed nescio quo modo, cum
eum nemo anteiret his virtutibus, multi nobilitate praecucurrerunt.
Primum Peloponnesio bello multa hic sine Alcibiade gessit, ille nullam
rem sine hoc; quae ille universa naturali quodam bono fecit lucri.
4 Sed illa tamen omnia communia imperatoribus cum militibus et fortuna,
quod in proelii concursu abit res a consilio ad vires virtutemque pugnan-
tium. Itaque iure suo nonnulla ab imperatore miles, plurima vero

5. *esset,* Bericht des Theopompus und Timaeus; *imitatum* sc. *esse eum; in his* sc. *rebus.*

6. *effecisse* sc. *eum; ut princeps poneretur:* dass er die beste Stelle einnahm, dass er den Vorzug vor allen hatte.

VIII. Thrasybulus.

Cap. 1. Thr. versucht seine Vaterstadt von den dreissig Tyrannen zu befreien. 404 v. Chr.

1. *dubito, an,* S. §. 620. Z. §. 354 u. 541. Wenn das Verdienst an sich ohne Rücksicht auf den Erfolg zu schätzen ist, so bin ich in Zweifel, ob ich nicht (d. h. ich möchte wohl) diesem Manne die erste Stelle unter allen einräumen soll; *illud sine dubio* sc. *facio,* ich thue dies ohne Bedenken; *illud* auf das Folgende zu beziehen.

2. *paucique,* hier entgegensetzend, also: aber; *contigit, ut,* S. §. 688. Z. §. 621.

3. *nescio quo modo,* Ausdruck der Verwunderung, s. Alc. 11, 1; Sinn: es ist zu verwundern, dass Thrasybulus ohngeachtet der genannten trefflichen Eigenschaften keine so grosse Berühmtheit erlangt hat; *hic* die Hauptperson Thr.; *ille* die Nebenperson Alc.; *quae fecit lucri:* aber aus diesem allen zog er vermöge einer angeborenen Gabe für sich den Gewinn, S. §. 498. Z. §. 448.

4. *illa omnia:* all dergleichen Thaten, wie sie Thrasybulus ausgeführt; *quod pugnantium:* weil im Kampfgewühl die Entscheidung von dem berechneten Plan des Feldherrn auf die Kraftanstrengung und die Tüchtigkeit der Kämpfenden übergeht (von der — abhängt); *iure suo:* mit vollem Rechte; *nonnulla:* Einiges, von dem Ruhm nämlich.

fortuna vindicat seque hic plus valuisse, quam ducis prudentiam, vere 5
potest praedicare. Quare illud magnificentissimum factum proprium
est Thrasybuli. Nam cum xxx tyranni praepositi a Lacedaemoniis ser-
vitute oppressas tenerent Athenas, plurimos civis, quibus in bello par-
serat fortuna, partim patria expulissent, partim interfecissent, pluri-
morum bona publicata inter se divisissent, non solum princeps, sed
etiam solus initio bellum his indixit.

Hic enim cum Phylen confugisset, quod est castellum in Attica mu- 2
nitissimum, non plus habuit secum xxx de suis. Hoc initium fuit sa-
lutis Actaeorum, hoc robur libertatis clarissimae civitatis. Neque vero 2
hic non contemptus est primo a tyrannis atque eius solitudo. Quae
quidem res et illis contemnentibus pernicii et huic despecto saluti fuit.
Haec enim illos segnes ad persequendum, hos autem tempore ad com-
parandum dato fecit robustiores. Quo magis praeceptum illud omnium 3
in animis esse debet, nihil in bello oportere contemni, neque sine
causa dici, matrem timidi flere non solere. Neque tamen pro opinione 4
Thrasybuli auctae sunt opes. Nam iam tum illis temporibus fortius
boni pro libertate loquebantur, quam pugnabant. Hinc in Piraeum 5
transiit Munychiamque munivit Hanc bis tyranni oppugnare sunt
adorti, ab eaque turpiter repulsi protinus in urbem, armis impedi-
mentisque amissis, refugerunt. Usus est Thrasybulus non minus pru- 6
dentia quam fortitudine. Nam cedentes violari vetuit: cives enim
civibus parcere aequum censebat. Neque quisquam est vulneratus,
nisi qui prior impugnare voluit. Neminem iacentem veste spoliavit, nil
attigit nisi arma, quorum indigebat, quaeque ad victum pertinebant. In 7

5. *illud,* die Befreiung seines Vaterlandes; *proprium est Thr.:* ist sein persönliches Verdienst, Z. §. 411; *oppressas tenerent,* das Part. Perf. drückt in Verbindung mit *tenere, habere* die Dauer aus: unter fortwährendem Drucke, Z. §. 634; *parserat,* alte Form; *non solum princeps, sed etiam solus:* nicht allein zuerst (als der Erste), sondern allein.

Cap. II. Thr. erobert von Phyle aus Munychia und siegt in zwei Treffen über die Tyrannen; in dem zweiten fällt Critias.

1. *quod,* S. §. 398; *non plus — triginta,* cf. Them. 5, 2; *Actaeorum* für *Atticorum* kommt sonst nicht als Substantiv vor; *robur libertatis,* der Kern, aus dem die Freiheit erwuchs.

2. *neque vero — non:* und wohl wurde er anfangs —; *solitudo,* hier: geringer Anhang, Verlassenheit. *Quae quidem res:* aber gerade der Umstand; *pernicii,* veraltete Form, auch für den Genitiv, statt *perniciei; hos,* Thrasybul und seine Leute; *tempore dato,* dadurch dass oder weil; *ad comparandum sc. bellum.*

3. *omnium in animis esse:* von allen besonders beachtet werden; *timidi,* s. Wörterb.

4. *Neque tamen,* cf. Alc. 5, 1; *pro opinione:* seiner Erwartung gemäss; *boni:* die patriotisch Gesinnten.

5. *Hinc,* von Phyle aus; *ab eaque;* aber von —

6. *violari vetuit,* S. §. 670. Z. §. 617; *neque quisquam,* S. §. 193. Z. §. 709, 808; *nisi:* nur der, welcher; *prior,* als der Gegner; *iacentem,* s. Wörterb.

7. *cum quidem,* als er nämlich.

secundo proelio cecidit Critias, dux tyrannorum, cum quidem exadversus Thrasybulum fortissime pugnaret.
3 Hoc deiecto, Pausanias venit Atticis auxilio, rex Lacedaemoniorum.
Is inter Thrasybulum et eos, qui urbem tenebant, fecit pacem his condicionibus: ne qui praeter xxx tyrannos et x, qui postea praetores
creati superioris more crudelitatis erant usi, afficerentur exilio, neve
2 bona publicarentur; reipublicae procuratio populo redderetur. Praeclarum hoc quoque Thrasybuli, quod, reconciliata pace, cum plurimum
in civitate posset, legem tulit: ne quis ante actarum rerum accusare-
3 tur neve multaretur; eamque illi oblivionis appellarunt. Neque vero
hanc tantum ferendam curavit, sed etiam, ut valeret, effecit. Nam
cum quidam ex iis, qui simul cum eo in exilio fuerant, caedem facere
eorum vellent, cum quibus in gratiam reditum erat publice, prohibuit
et id, quod pollicitus erat, praestitit.
4 Huic pro tantis meritis honoris corona a populo data est, facta duabus virgulis oleaginis: quam quod amor civium et non vis expresse-
2 rat, nullam habuit invidiam magnaque fuit gloria. Bene ergo Pittacus
ille, qui in vii sapientum numero est habitus, cum Mytilenaei multa
milia iugerum agri ei muneri darent, Nolite, oro vos, inquit, id mihi
dare, quod multi invideant, plures etiam concupiscant. Quare ex istis
nolo amplius quam centum iugera, quae et meam animi aequitatem et
vestram voluntatem indicent. Nam parva munera diutina, locupletia
3 non propria esse consuerunt. Illa igitur corona contentus Thrasybulus
neque amplius requisivit neque quemquam honore se antecessisse
4 existimavit. Hic sequenti tempore cum praetor classem ad Ciliciam

Cap. III. Die Spartaner vermitteln den Frieden; allgemeine Amnestie.

1. *Hoc deiecto:* nach seinem Sturze; *Atticis* für *Atheniensibus,* sonst nur gebräuchlich in Beziehung auf Bildung, Sitte u. dgl., nicht in staatlicher; *postea,* nach dem Tode des Critias hatten sich die Uebrigen nach Eleusis begeben; *redderetur,* dazu *ut* aus dem vorhergehenden *ne* zu entnehmen.

2. *Praeclarum* nämlich *factum; legem tulit,* s. Wörterb.; *hoc quoque,* die dritte, Obj. zu *hoc*; *eamque — legem; illi — Athenienses; oblivio* griech.: *ἀμνηστία.*

3. *neque vero,* cf. Alc. 5, 1; *ferendam curavit,* S. §. 760. Z. §.653; *cum quibus — publice:* mit denen man sich von Staatswegen (durch die Amnestie) ausgesöhnt hatte.

Cap. IV. Belohnung und Tod des Thrasybulus 390 v. Chr.

1. *facta duobus:* aus zwei —; *quam quod:* und weil diese; *et non* — nicht *neque,* wegen des Gegensatzes; *nullam — gloria,* auf den Kranz übertragen, was eigentlich dem Besitzer desselben widerfuhr.

2. *Pittacus ille,* jener bekannte P. cf. Z. §. 701; er lebte um 600 v. Chr.; *nolite dare,* Umschreibung des Imperativs, S. §. 640. Z. §. 586; *id — quod multi invideant,* der Conj. wegen des in *id* liegenden *tale quidquam; propria,* bleibendes Eigenthum.

3. *igitur,* nimmt das in §. 1 Erzählte wieder auf, Z. §. 736; *se,* Objectscasus, s. Alcib. 9, 3.

4. *ex oppido,* Aspendos, welche Stadt jedoch nicht in Cilicien, sondern in Pamphylien lag.

appulisset, neque satis diligenter in castris eius agerentur vigiliae, a barbaris, ex oppido noctu eruptione facta, in tabernaculo interfectus est.

IX. CONON.

Conon Atheniensis Peloponnesio bello accessit ad rempublicam, in **1**
eoque eius opera magni fuit. Nam et praetor pedestribus exercitibus
praefuit et praefectus classis magnas res mari gessit. Quas ob causas
praecipuus ei honos habitus est. Namque omnibus unus insulis prae-
fuit; in qua potestate Pheras cepit, coloniam Lacedaemoniorum. Fuit 2
etiam extremo Peloponnesio bello praetor, cum apud Aegos flumen
copiae Atheniensium a Lysandro sunt devictae. Sed tum afuit, eoque
peius res administrata est. Nam et prudens rei militaris et diligens
erat imperator. Itaque nemini erat iis temporibus dubium, si affuisset, 3
illam Atheniensis calamitatem accepturos non fuisse.

Rebus autem afflictis, cum patriam obsideri audisset, non quaesivit, **2**
ubi ipse tuto viveret, sed unde praesidio posset esse civibus suis.
Itaque contulit se ad Pharnabazum, satrapem Ioniae et Lydiae eun-
demque generum regis et propinquum; apud quem ut multum gratia
valeret, multo labore multisque effecit periculis. Nam cum Lacedae- 2
monii Atheniensibus devictis in societate non manerent, quam cum
Artaxerxe fecerant, Agesilaumque bellatum misissent in Asiam, maxime
impulsi a Tissapherne, qui ex intimis regis ab amicitia eius defecerat
et cum Lacedaemoniis coierat societatem, hunc adversus Pharnabazus
habitus est imperator, re quidem vera exercitui praefuit Conon, eius-

IX. Conon.

Cap. I. Conon zeichnet sich im peloponnesischen Kriege aus.

1. *accessit ad remp.:* trat in den Staatsdienst um 413 v. Chr.; *in eoque:* und im Verlauf desselben; *magni fuit:* war von grossem Werthe, S. §. 494. Z. §. 444; *honos,* s. Wörterb.; *praefuit,* er war nicht Statthalter, sondern Befehlshaber der Flotte; *in qua potestate:* mit dieser Amtsgewalt bekleidet.

2. *extremo Pelop. bello:* am Ende des Pelop. Krieges, Z. §. 685; *cum — sunt devictae,* zu der Zeit als, daher der Indic. Perf.; *tum afuit,* d. h. er war anfangs zugegen, entfernte sich aber, als er sah, dass durch die Fehler seiner Mitfeldherren alles verloren war, und seine Anwesenheit nichts mehr nützen konnte; *eoque* = und darum.

3. *nemini erat dubium* mit folg. Acc. c. Inf. cf. Praef. 1.

Cap. II. Er begibt sich nach der unglücklichen Schlacht zum Pharnabazus, dem Statthalter Ioniens und Lydiens, und sucht seinem Vaterlande durch Verbindung mit den Persern zu nützen.

1. *obsideri,* von den Spartanern; *quaesivit — unde:* fragte er, von wo aus; *eundemque,* der zugleich auch — war; *apud quem ut:* Constr. *et effecit multo — ut apud eum;* Pharnabazus war Statthalter von Phrygien, Tissaphernes von Jonien und Lydien und persischer Oberbefehlshaber, fiel aber nicht vom Könige ab.

2. *bellatum,* cf. Milt. 1, 2; *hunc adversus,* cf. Paus. 4, 4; *habitus est:* galt für —; *re quidem vera:* in der That aber.

3 que omnia arbitrio gesta sunt. Hic multum ducem summum Agesilaum impedivit saepeque eius consiliis obstitit; neque vero non fuit apertum, si ille non fuisset, Agesilaum Asiam Tauro tenus regi fuisse erep-
4 turum. Qui posteaquam domum a suis civibus revocatus est, quod Boeotii et Athenienses Lacedaemoniis bellum indixerant, Conon nihilo setius apud praefectos regis versabatur iisque omnibus magno erat usui.
3 Defecerat a rege Tissaphernes, neque id tam Artaxerxi quam ceteris erat apertum. Multis enim magnisque meritis apud regem, etiam cum in officio non maneret, valebat. Neque id mirandum, si non facile ad credendum adducebatur, reminiscens, eius se opera Cyrum fratrem
2 superasse. Huius accusandi gratia Conon a Pharnabazo ad regem missus posteaquam venit, primum ex more Persarum ad chiliarchum, qui secundum gradum imperii tenebat, Tithraustem accessit seque ostendit cum rege colloqui velle. Nemo enim sine hoc admittitur.
3 Huic ille, Nulla, inquit, mora est; sed tu delibera, utrum colloqui malis, an per literas agere, quae cogitas. Necesse est enim, si in conspectum veneris, venerari te regem (quod *προσκύνησιν* illi vocant). Hoc si tibi grave est, per me nihilo setius editis mandatis conficies,
4 quod studes. Tum Conon, Mihi vero, inquit, non est grave, quemvis honorem habere regi; sed vereor, ne civitati meae sit opprobrio, si, cum ex ea sim profectus, quae ceteris gentibus imperare consuerit, potius barbarorum quam illius more fungar. Itaque, quae huic volebat, scripta tradidit.

4 Quibus cognitis rex tantum auctoritate eius motus est, ut et Tissaphernem hostem iudicarit et Lacedaemonios bello persequi iusserit et

3. *multum,* Adv. wie Milt. 8, 2: vielfach; *neque vero non fuit apertum:* und es war in der That ganz klar.
4. *bellum,* der sogenannte Corinthische.

Cap. III. Von Pharnabazus an den König von Persien geschickt, um den Tissaphernes des Verraths anzuklagen, thut er dies schriftlich.

1. *etiam:* sogar; *mirandum* sc. *est*; *si* = *quod; Cyrum fratrem,* den jüngeren Cyrus bei Cunaxa 401 v. Chr.
2. *secundum gradum imper. tenebat* = der Nächste nach dem Könige war; *sine hoc:* ohne dieses, d. h. ohne sich vorher bei Tithraustes gemeldet zu haben.
3. *Nulla mora est:* es steht nichts im Wege; *per litteras:* schriftlich; *cogitas,* sc. *agere*; *venerari* = sich niederwerfen und den Boden küssen, was eben durch *προσκύνησιν* erklärt wird; *illi,* die Griechen, durch die vorhergegangene Bezeichnung mit dem griechischen Worte verständlich; *per me:* durch meine Vermittlung; *nihilo setius:* ebenso gut; *editis,* s. Wörterb.; *quod studes* sc. *conficere.*
4. *Mihi vero:* mir persönlich; *quae,* S. §. 624; *huic volebat* sc. *tradere.*

Cap. IV. Tissaphernes wird geächtet; Conon erhält den Oberbefehl über die persische Flotte und siegt bei Cnidus 394 v. Chr.; Folgen dieses Sieges; er kehrt nach Athen zurück und stellt die Mauern wieder her.

1. *iudicarit* etc. cf. Milt. 5, 5; *persequi* sc. *Cononem; ad dispensandam pecuniam:* zum Kriegszahlmeister; *negavit sui esse consilii:* erklärte, das

ei permiserit, quem vellet, eligere ad dispensandam pecuniam. Id
arbitrium Conon negavit sui esse consilii, sed ipsius, qui optime suos
nosse deberet; sed se suadere, Pharnabazo id negotii daret. Hinc ma- 2
gnis muneribus donatus ad mare est missus, ut Cypriis et Phoenicibus
ceterisque maritimis civitatibus navis longas imperaret classemque, qua
proxima aestate mare tueri posset, compararet, dato adiutore Pharna-
bazo, sicut ipse voluerat. Id ut Lacedaemoniis est nuntiatum, non sine 3
cura rem administrant, quod maius bellum imminere arbitrabantur,
quam si cum barbaro solum contenderent. Nam ducem fortem, pruden-
tem regis opibus praefuturum ac secum dimicaturum videbant, quem
neque consilio neque copiis superare possent. Hac mente magnam con- 4
trahunt classem; proficiscuntur Pisandro duce. Hos Conon apud Cni-
dum adortus magno proelio fugat, multas naves capit, complures de-
primit. Qua victoria non solum Athenae, sed etiam cuncta Graecia,
quae sub Lacedaemoniorum fuerat imperio, liberata est. Conon cum 5
parte navium in patriam venit, muros dirutos a Lysandro utrosque,
et Piraei et Athenarum, reficiendos curat pecuniaeque quinquaginta
talenta, quae a Pharnabazo acceperat, civibus suis donat.

Accidit huic, quod ceteris mortalibus, ut inconsideratior in secunda 5
quam in adversa esset fortuna. Nam classe Peloponnesiorum devicta,
cum ultum se iniurias patriae putaret, plura concupivit, quam efficere
potuit. Neque tamen ea non pia et probanda fuerunt, quod potius 2
patriae opes augeri quam regis maluit. Nam cum magnam auctorita-
tem sibi pugna illa navali, quam apud Cnidum fecerat, constituisset
non solum inter barbaros, sed etiam omnes Graeciae civitates, clam
dare operam coepit, ut Ioniam et Aeoliam restitueret Atheniensibus.
Id cum minus diligenter esset celatum, Tiribazus, qui Sardibus prae- 3
erat, Cononem evocavit, simulans, ad regem eum se mittere velle

verstehe er nicht; *ipsius* — *regis; suadere* sc. *dixit,* aus *negavit* zu entnehmen; *id negotii,* S. §. 481. Z. §. 432.

2. *Hinc:* hierauf.

3. *non sine cura* = mit aller Sorgfalt.

4. *Hac mente:* in diesem Sinne, so denkend; *fugat* — *capit* — *deprimit:* asyndetisch, um die schnelle Aufeinanderfolge anzugeben; *cuncta Graecia, quae* — die asiatischen Griechen und die Inseln.

5. *reficiendos curat,* S. §. 765. Z. §. 659; es geschah dies 393 v. Chr.

Cap. V. Conon wird von Tiribazus verhaftet; sein ferneres Schicksal ist ungewiss.

1. *inconsideratior* — *quam:* nicht so vorsichtig — als; *ultum* sc. *esse; iniurias patriae,* Gen. obj., das seinem Vaterlande widerfahrene Unrecht; *plura concupivit, quam efficere potuit:* er ging in seinen Entwürfen weiter, als er ausführen konnte.

2. *Neque tamen non:* indessen, fürwahr —; *augeri* — *maluit:* wollte lieber sehen —, S. §. 675. Z. §. 611; *quam regis:* als die des Königs; *sed etiam omnes* — zu suppl. *apud,* da *inter* hier nicht passt; *restitueret,* als Bundesgenossen.

3. *Sardibus,* als Oberfeldherr in Kleinasien.

magna de re. Huius nuntio parens cum venisset, in vincla coniectus
4 est; in quibus aliquamdiu fuit. Inde nonnulli eum ad regem abductum
ibique eum perisse scriptum reliquerunt. Contra ea Dinon historicus,
cui nos plurimum de Persicis rebus credimus, effugisse scripsit; illud
addubitat, utrum Tiribazo sciente an imprudente sit factum.

X. DION.

1 Dion, Hipparini filius, Syracusanus, nobili genere natus, utraque
implicatus tyrannide Dionysiorum. Namque ille superior Aristoma-
chen, sororem Dionis, habuit in matrimonio; ex qua duos filios, Hip-
parinum et Nisaeum, procreavit totidemque filias, nomine Sophrosynen
et Areten; quarum priorem Dionysio filio, eidem, cui regnum reliquit,
2 nuptum dedit, alteram, Areten, Dioni. Dion autem praeter nobilem
propinquitatem generosamque maiorum famam multa alia ab natura
habuit bona, in his ingenium docile, come, aptum ad artes optimas,
magnam corporis dignitatem, quae non minimum commendat, magnas
praeterea divitias a patre relictas, quas ipse tyranni muneribus auxe-
3 rat. Erat intimus Dionysio priori, neque minus propter mores quam
affinitatem. Namque etsi Dionysii crudelitas ei displicebat, tamen sal-
vum propter necessitudinem, magis etiam suorum causa studebat.
Aderat in magnis rebus, eiusque consilio multum movebatur tyrannus,
4 nisi qua in re maior ipsius cupiditas intercesserat. Legationes vero
omnes, quae essent illustriores, per Dionem administrabantur; quas
quidem ille diligenter obeundo, fideliter administrando, crudelissimum
5 nomen tyranni sua humanitate leniebat. Hunc a Dionysio missum Car-

4. *scriptum reliquerunt:* berichten, haben aufgezeichnet; *Dinon,* Zeitgenosse des Königs Philipp von Macedonien; *effugisse* sc. *eum; illud addubitat, utrum — factum:* nur das lässt er unentschieden, ob es mit oder ohne Vorwissen des Tiribazus geschehen sei.

X. Dion.

Cap. I. Dions Charakter und sein Verhältniss zu den beiden Dionysius.

1. *utraque tyrannide Dionysiorum* für *tyrannide utriusque Dionysii; implicatus,* cf. Cim. 3, 4; *superior* hier: der Aeltere.

2. *generosam famam* für *famam generositatis* oder *generosorum maiorum,* wie überhaupt im Lateinischen für den Genitiv der Substantiva viel häufiger als im Deutschen die vom Substantiv abgeleiteten Adjectiva gesetzt werden, z. B. *fulgor avitus, metus hostilis* etc.; *artes optimas:* Künste und Wissenschaften; *non minimum:* ganz besonders.

3. *neque minus:* und zwar ebenso sehr, nicht minder; *magis etiam:* noch mehr: *salvum* sc. *eum esse — studebat:* er wünschte sehr, ihn gesichert zu erhalten; *aderat* sc. *ei; maior ipsius cupiditas:* seine eigene überwiegende Leidenschaft.

4. *quae essent illustriores:* die mit besonderem Glanze verbunden waren; der Conj. als Gedanke des Dionysius; *obeundo = administrando:* dadurch dass er —.

5. *sint admirati,* Milt. 5, 5.

thaginienses sic suspexerunt, ut neminem umquam Graeca lingua loquentem magis sint admirati.

Neque vero haec Dionysium fugiebant. Nam, quanto esset sibi 2
ornamento, sentiebat. Quo fiebat, ut uni huic maxime indulgeret
neque eum secus diligeret ac filium; qui quidem, cum Platonem Ta- 2
rentum venisse fama in Siciliam esset perlata, adolescenti negare non
potuerit, quin eum accerseret, cum Dion eius audiendi cupiditate flagraret.
Dedit ergo huic veniam magnaque eum ambitione Syracusus
perduxit. Quem Dion adeo admiratus est atque adamavit, ut se ei 3
totum traderet. Neque vero minus Plato delectatus est Dione. Itaque
cum a tyranno crudeliter violatus esset, quippe quem venumdari iussisset,
tamen eodem rediit, eiusdem Dionis precibus adductus. Interim 4
in morbum incidit Dionysius. Quo cum gravi conflictaretur, quaesivit
a medicis Dion, quemadmodum se haberet, simulque ab iis petiit, si
forte in maiore esset periculo, ut sibi faterentur: nam velle se cum
eo colloqui de partiendo regno, quod sororis suae filios ex illo natos
partem regni putabat debere habere. Id medici non tacuerunt et ad 5
Dionysium filium sermonem retulerunt. Quo ille commotus, ne agendi
esset Dioni potestas, patri soporem medicos dare coëgit. Hoc aeger
sumpto sopitus diem obiit supremum.

Tale initium fuit Dionis et Dionysii simultatis, eaque multis rebus 3
aucta est. Sed tamen primis temporibus aliquamdiu simulata inter eos
amicitia mansit. Cum Dion non desisteret obsecrare Dionysium, ut
Platonem Athenis arcesseret et eius consiliis uteretur, ille, qui in aliqua
re vellet patrem imitari, morem ei gessit. Eodemque tempore 2
Philistum historicum Syracusas reduxit, hominem amicum non magis

Cap. II. Auf Dions Veranlassung wird Plato nach Syracus berufen. 389 v. Chr. Tod des älteren Dionysius.

1. *Neque vero,* cf. Alc. 5, 1; *uni maxime,* Milt. 1, 1; *secus ac,* Z. §. 340 und Anm.
2. *non potuerit, quin,* S. §. 599. Z. §. 538; *accerseret,* alte Form statt *arcesseret.*
3. *quippe quem — iussisset:* da er nämlich (Dionysius) den Befehl gegeben hatte, ihn (Plato), cf. S. §. 630. Z. §. 565; *precibus adductus:* auf Bitten.
4. *gravi,* und zwar von einer schweren; *quod putabat,* Einschaltung des Schriftstellers, daher der Indicativ; *natos ex,* Z. §. 451; *debere habere:* nicht ungewöhnlicher Gleichklang am Schlusse des Satzes.
5. *Id,* nämlich das Verlangen des Dion; *agendi potestas,* nämlich mit dem Vater, S. §. 765. Z. §. 659.

Cap. III. Missverhältniss zwischen Dion und Dionysius II.; jedoch lässt der letztere den Plato nach Syracus zurückberufen.

1. *in aliqua re:* wenigstens in einer Beziehung: *qui vellet,* S. §. 629; *morem,* s. Wörterb.
2. *Eodemque: que* bedeutet die Aufzählung mehrerer und verschiedener Gegenstände: ferner; *tyranno quam tyrannis,* ihm persönlich und den Tyrannen, d. i. der Tyrannei überhaupt.

tyranno quam tyrannis. Sed de hoc in eo libro plura sunt exposita,
3 qui de historicis Graecis conscriptus est. Plato autem tantum apud
Dionysium auctoritate potuit valuitque eloquentia, ut ei persuaserit,
tyrannidis facere finem libertatemque reddere Syracusanis; a qua vo-
luntate Philisti consilio deterritus aliquanto crudelior esse coepit.

4 Qui quidem cum a Dione se superari videret ingenio, auctoritate,
amore populi, verens, ne, si eum secum haberet, aliquam occasionem
sui daret opprimendi, navem ei triremem dedit, qua Corinthum deve-
heretur, ostendens, se id utriusque facere causa, ne, cum inter se time-
2 rent, alteruter alterum praeoccuparet. Id cum factum multi indigna-
rentur magnaeque esset invidiae tyranno, Dionysius omnia quae
moveri poterant Dionis, in navis imposuit ad eumque misit. Sic enim
existimari volebat, id se non odio hominis, sed suae salutis fecisse causa.
3 Postea vero quam audivit, eum in Peloponneso manum comparare si-
bique bellum facere conari, Areten, Dionis uxorem, alii nuptum dedit
filiumque eius sic educari iussit, ut indulgendo turpissimis imbuere-
4 tur cupiditatibus. Nam puero, priusquam pubes esset, scorta addu-
cebantur, vino epulisque obruebatur, neque ullum tempus sobrio re-
5 linquebatur. Is usque eo vitae statum commutatum ferre non potuit,
postquam in patriam rediit pater (namque appositi erant custodes, qui
eum a pristino victu deducerent), ut se de superiore parte aedium de-
iecerit atque ita interierit. Sed illuc revertor.

5 Postquam Corinthum pervenit Dion, et eodem perfugit Heraclides
ab eodem expulsus Dionysio, qui praefectus fuerat equitum, omni ra-
2 tione bellum comparare coeperunt. Sed non multum proficiebant, quod
multorum annorum tyrannis magnarum opum putabatur. Quam ob

3. *persuaserit facere* st. *ut faceret,* S. §. 678 u. 679. Z. §. 616 u. 617; wegen des Perf. cf. Milt. 5, 5; *a qua:* aber.

Cap. IV. Verweisung des Dion nach Corinth; des Dionysius niedrige Rache an dessen Gattin und Sohn.

1. *Qui quidem,* cf. Arist. 1, 3; hier etwa durch „doch“ zu übersetzen; *aliquam* stärker als *quam* = irgend eine; *sui,* S. §. 771. Z. §. 660; *qua deveheretur,* cf. Milt. 1, 2; *inter se:* einander, gegenseitig, Z. §. 300.

2. *magnae esset invidiae,* S. §. 466. Z. §. 422; *omnia, quae moveri poterant:* seine ganze bewegliche Habe; *Dionis* abhängig von *omnia*; *existimari volebat,* S. §. 675. Z. §. 611. *Sic:* auf diese Weise, indem er so verfuhr, wollte er —.

4. *priusquam — esset,* S. §. 612. Z. §. 576; *sobrio:* eigentlich als einem Nüchternen, d. h. um nüchtern zu sein.

5. *usque eo non:* nicht bis dahin, d. h. sowenig; *deiecerit,* Milt. 5, 5; *illuc,* zu dem oben §. 1 Berichteten.

Cap. V. Dion erobert Syracus und nöthigt den Dionysius zu einem Theilungsvertrag. 357 v. Chr.

2. *quod — putabatur: tyrannis* der beiden *Dionysii*; *multorum annorum,* Attribut; *opum,* Gen. qual. Praedic.

causam pauci ad societatem periculi perducebantur. Sed Dion fretus 3
non tam suis copiis, quam odio tyranni, maximo animo duabus one-
rariis navibus quinquaginta annorum imperium, munitum quingentis
longis navibus, decem equitum centumque peditum milibus profectus
oppugnatum, quod omnibus gentibus admirabile est visum, adeo facile
perculit, ut post diem tertium, quam Siciliam attigerat, Syracusas in-
troierit. Ex quo intellegi potest, nullum esse imperium tutum, nisi
benevolentia munitum. Eo tempore aberat Dionysius et in Italia clas- 4
sem opperiebatur adversariorum, ratus neminem sine magnis copiis ad
se venturum. Quae res eum fefellit. Nam Dion iis ipsis, qui sub ad- 5
versarii fuerant potestate, regios spiritus repressit totiusque eius partis
Siciliae potitus est, quae sub Dionysii fuerat potestate, parique modo
urbis Syracusarum praeter arcem et insulam adiunctam oppido, eoque 6
rem perduxit, ut talibus pactionibus pacem tyrannus facere vellet:
Siciliam Dion obtineret, Italiam Dionysius, Syracusas Apollocrates,
cui maximam fidem uni habebat Dionysius.

Has tam prosperas tamque inopinatas res consecuta est subita com- 6
mutatio, quod fortuna sua mobilitate, quem paulo ante extulerat, de-
mergere est adorta. Primum in filio, de quo commemoravi supra, suam 2
vim exercuit. Nam cum uxorem reduxisset, quae alii fuerat tradita,
filiumque vellet revocare ad virtutem a perdita luxuria, accepit gra-
vissimum parens vulnus morte filii. Deinde orta dissensio est inter 3
eum et Heraclidem; qui, quod principatum non concedebat, factionem
comparavit. Neque is minus valebat apud optimates, quorum con-
sensu praeerat classi, cum Dion exercitum pedestrem teneret. Non 4
tulit hoc animo aequo Dion et versum illum Homeri retulit ex secunda
rhapsodia, in quo haec sententia est: non posse bene geri rempubli-
cam multorum imperiis. Quod dictum magna invidia consecuta est.
Namque aperuisse videbatur, omnia in sua potestate esse velle. Hanc 5

3. *tyranni:* Gen. obj.; *oppugnatum,* Sup. S. §. 784. Z. §. 668. Constr.: *profectus oppugnatum imperium quinquaginta annorum; quod visum est,* Zusatz zu *perculit.*

4. *classem:* mit Nachdruck, während Dion mit zwei Lastschiffen gekommen war: *ad se,* im feindlichen Sinne: gegen. *Quae res eum fefellit:* darin täuschte er sich aber.

5. *his ipsis,* der Abl., nicht *per,* weil die Personen hier als Werkzeuge gedacht sind; *partis potitus est,* cf. Lys. 4, 4.

6. *obtineret,* cf. Them. 6, 5; *Italiam:* Unteritalien; *maximam uni,* s. Wörterb.

Cap. VI. Dion verliert seinen Sohn, erhält an Heraclides einen Gegner und lässt ihn ermorden.

1. *sua mobilitate:* gemäss der ihm eigenthümlichen Veränderlichkeit.

2. *reduxisset:* wieder geheirathet hatte; *perditus,* s. Wörterb.; *parens* hebt das natürliche Verhältniss hervor, hier nicht *pater.*

4. *versum illum Homeri* Il. II, 204; *οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη. εἷς κοίρανος ἔστω,* nimmer Gedeihen bringt Vielherrschaft; nur einer sei Herrscher; *velle* sc. *se.*

5. *hanc* sc. *invidiam; interficiundum curavit,* S. §. 760 u. 761. Z. §. 653

ille non lenire obsequio, sed acerbitate opprimere studuit Heraclidem-
que, cum Syracusas venisset, interficiundum curavit.
7 Quod factum omnibus maximum timorem iniecit. Nemo enim illo
interfecto se tutum putabat. Ille autem adversario remoto licentius
eorum bona, quos sciebat adversus se sensisse, militibus dispertivit.
2 Quibus divisis, cum cotidiani maximi fierent sumptus, celeriter pe-
cunia deesse coepit; neque, quo manus porrigeret, suppetebat, nisi
in amicorum possessiones. Id eiusmodi erat, ut, cum milites recon-
3 ciliasset, amitteret optimates. Quarum rerum cura frangebatur, et
insuetus male audiendi non animo aequo ferebat, de se ab iis male
existimari, quorum paulo ante in caelum fuerat elatus laudibus. Vul-
gus autem offensa in eum militum voluntate liberius loquebatur et ty-
rannum non ferendum dictitabat.
8 Haec ille intuens, cum, quemadmodum sedaret, nesciret, et quorsum
evaderent, timeret, Callicrates quidam, civis Atheniensis, qui simul
cum eo ex Peloponneso in Siciliam venerat, homo et callidus et ad
fraudem acutus, sine ulla religione ac fide, adit ad Dionem et ait:
2 eum magno in periculo esse propter offensionem populi et odium mi-
litum, quod nullo modo evitare posset, nisi alicui suorum negotium da-
ret, qui se simularet illi inimicum. Quem si invenisset idoneum, facile
omnium animos cogniturum adversariosque sublaturum, quod inimici
3 eius dissidentis suos sensus aperturi forent. Tali consilio probato
excepit has partes ipse Callicrates et se armat imprudentia Dionis; ad
eum interficiundum socios conquirit, adversarios eius convenit, con-
4 iuratione confirmat. Res, multis consciis quae gereretur, elata defer-
tur ad Aristomachen, sororem Dionis, uxoremque Areten. Illae timore

Cap. VII. Er macht sich den Spartanern verhasst und wird als Tyrann gefürchtet.

1. *quos sciebat — sensisse:* die, wie er wusste, feindselige Gesinnungen gegen ihn gehegt hatten.

2. *neque suppetebat:* und nichts war mehr übrig, wohin —; *quo,* S. §. 624. *Id eiusmodi erat:* dies hatte die Folge; *optimates* = ihre Neigung.

3. *insuetus male audiendi:* nicht daran gewöhnt, übel von sich reden zu hören, S. §. 765. Z. §. 659; *ferendum* sc. *esse.*

Cap. VIII. Der Athener Callicrates, der mit ihm aus dem Peloponnes gekommen war, stiftet eine Verschwörung gegen Dion an.

1. *ad fraudem acutus; ad,* welches zunächst im allgemeinen zeitlich und örtlich das Ziel ausdrückt, wird häufig mit Adj. verbunden, um einen Zweck, eine Absicht anszudrücken; *sine ulla,* Z. §. 709.

2. *quod* sc. *periculum; nisi alicui,* nicht das tonlose *cui,* weil hier etwas ausdrücklich hervorgehoben werden soll; Callicrates meint hier sich selbst, Z. §. 708; *invenisset,* Conj. Fut. exact.; *cogniturum* sc. *esse.*

3. *Tali* für *hoc,* ein vollerer Ausdruck, bei Nepos öfter: *partes,* s. Wörterb.; *se armat imprudentia Dionis:* er braucht das unvorsichtige Vertrauen des Dion als Waffe (zu dessen Verderben); *coniuratione,* durch einen gemeinschaftlichen Eid.

4. *Res — defertur: multis consciis,* Abl. abs., das aber, was man aus-

perterritae conveniunt, cuius de periculo timebant. At ille negat, a
Callicrate fieri sibi insidias, sed illa, quae agerentur, fieri praecepto
suo. Mulieres nihilo setius Callicratem in aedem Proserpinae deducunt 5
ac iurare cogunt, nihil ab illo periculi fore Dioni. Ille hac religione
non modo non est deterritus, sed ad maturandum concitatus est, ve-
rens, ne prius consilium aperiretur suum, quam conata perfecisset.
Hac mente proximo die festo, cum a conventu se remotum Dion 9
domi teneret atque in conclavi edito recubuisset, consciis facinoris
loca munitiora oppidi tradit, domum custodiis saepit, a foribus qui
non discedant, certos praeficit, navem triremem armatis ornat Philo- 2
stratoque, fratri suo, tradit eamque in portu agitari iubet, ut si exer-
cere remiges vellet, cogitans, si forte consiliis obstitisset fortuna, ut
haberet, qua fugeret ad salutem. Suorum autem e numero Zacynthios 3
adolescentes quosdam eligit cum audacissimos tum viribus maximis,
hisque dat negotium, ad Dionem eant inermes, sic ut conveniendi eius
gratia viderentur venire. Hi propter notitiam sunt intromissi. At illi, 4
ut limen eius intrarant, foribus obseratis, in lecto cubantem invadunt,
colligant: fit strepitus, adeo ut exaudiri posset foris: Hic, sicut ante 5
saepe dictum est, quam invisa sit singularis potentia et miseranda vita,
qui se metui quam amari malunt, cuivis facile intellectu fuit. Namque 6
illi ipsi custodes, si prompta fuissent voluntate, foribus effractis, servare
eum potuissent, quod illi inermes, telum foris flagitantes, vivum tene-
bant. Cui cum succurreret nemo, Lyco quidam Syracusanus per fe-
nestras gladium dedit, quo Dion interfectus est.

führen wollte, wurde, da so viele darum wussten, bekannt und der Ar. hinterbracht; *conveniunt* sc. *eum*, welches öfter vor dem Relativ ausfällt. *sed* sc. *dicit*, das in *negat* liegt.

5. *in aedem Proserpinae*, der Eid bei den Göttern der Unterwelt galt als besonders verpflichtend; er wurde unter Verfluchungen des Schwörenden gegen sich selbst geleistet; *ab illo*, das Verlangen der Frauen, nicht die Versicherung des schwörenden Callicrates, daher *illo*, nicht *se*.

Cap. IX. Ermordung des Dion.

1. *conventus*, hier das Fest der Proserpina; *in conclavi edito:* in einem Zimmer im oberen Theil des Hauses; *a foribus* gehört zu *discedant*, *certos praeficit:* er stellt zuverlässige Leute an mit dem Befehl, die Thür nicht zu verlassen.

2. *cogitans:* in der Absicht, daher *ut*; *qua*, S. §. 624.

3. *eant*, cf. Milt. 1, 4; *conveniendi*, S. §. 768. 770.

4. *ut* — *intrarant*, das Plusq. gegen den gewöhnlichen Sprachgebrauch; *invadunt, colligant*, asyndetisch, um die rasche Folge zu bezeichnen.

5. *hic*, jetzt; *saepe:* in den von Nepos uns erhaltenen Schriften nur Dion 5, 3, muss sich also auf die verlorenen beziehen; *quam invisa sit* hängt ab von *intellectu*; *singularis potentia:* die Macht eines Einzigen; *qui* sc. *eorum*; *se malunt*, S. §. 665. Z. §. 610; *facile intellectu*, S. §. 788. Z. §. 670.

6. *illi ipsi custodes*, die gewöhnliche Leibwache im Palast. *Cui cum* = *cum ei*, aber da ihm.

10 Confecta caede, cum multitudo visendi gratia introisset, nonnulli ab
inscíis pro noxiis conciduntur. Nam, celeri rumore dilato, Dioni vim
allatam, multi concurrerant, quibus tale facinus displicebat. Hi falsa
2 suspicione ducti immerentes ut sceleratos occidunt. Huius de morte
ut palam factum est, mirabiliter vulgi mutata est voluntas. Nam qui
vivum eum tyrannum vocitarant, eidem liberatorem patriae tyranni-
que expulsorem praedicabant. Sic subito misericordia odio successe-
rat, ut eum suo sanguine ab Acherunte, si possent, cuperent redimere.
3 Itaque in urbe celeberrimo loco, elatus publice, sepulcri monumento
donatus est. Diem obiit circiter annus LV natus, quartum post annum,
quam ex Peloponneso in Siciliam redierat.

XI. IPHICRATES.

1 Iphicrates Atheniensis non tam magnitudine rerum gestarum,
quam disciplina militari nobilitatus est. Fuit enim talis dux, ut non
solum aetatis suae cum primis compararetur, sed ne maioribus natu
2 quidem quisquam anteponeretur. Multum vero in bello est versatus,
saepe exercitibus praefuit; nusquam culpa male rem gessit, semper
consilio vicit tantumque eo valuit, ut multa in re militari partim
3 nova attulerit, partim meliora fecerit. Namque ille pedestria arma
mutavit. Cum ante illum imperatorem maximis clipeis, brevibus hastis,
minutis gladiis uterentur, ille e contrario peltam pro parma fecit (a
quo postea peltastae pedites appellantur), ut ad motus concursusque
4 essent leviores, hastae modum duplicavit, gladios longiores fecit. Idem

Cap. X. Dion wird betrauert und zurückgewünscht.

1. *insciis,* die nicht in die Verschwörung Eingeweihten; *celeri rumore dilato,* „nachdem es sich schnell verbreitet“; *allatam* sc. *esse; ut sceleratos,* als die, welche das Verbrechen verübt.

2. *Huius de morte* = *quomodo mortuus esset; vivum,* während seines Lebens, als er noch lebte, immer im Gegensatz mit *mortuus,* sonst *vivens; eidem,* gerade die. *Sic* nicht zu *subito,* sondern zu dem ganzen Satze; *si possent,* cf. Alc. 2, 1.

3. *celeberrimo loco:* an einem der besuchtesten Plätze; *elatus publice:* wurde auf Staatskosten begraben und —; *diem obiit,* 353 v. Chr.

XI. Iphicrates.

Cap. I. Iphicrates, ein besonders durch seine Einsicht ausgezeichneter Feldherr, macht sich durch neue Erfindungen und Verbesserungen in der Kriegskunst verdient.

1. *non tam — quam,* seine Kriegsthaten waren ebenfalls sehr gross, berühmter aber ist er geworden durch seine Kriegskunst, *disciplina militari; de maioribus natu:* von den Früheren überhaupt, nicht an Jahren Aelteren, wie sonst *maior natu* gewöhnlich; *de* hat hier partitiven Sinn.

2. *attulerit — fecerit,* cf. Milt. 5, 5: neue Erfindungen machte und Verbesserungen einführte.

3. *pedestria arma:* Bewaffnung des Fussvolks; *fecit pro:* er vertauschte — mit —; *a quo,* wovon, wonach.

4. *atque* erklärend: nämlich; *et pro sertis — linteas:* erstere, Kettenpanzer, bestanden aus Leder, mit Schuppen von Blech oder mit kettenförmig

genus loricarum et pro sertis atque aeneis linteas dedit. Quo facto
expeditiores milites reddidit: nam, pondere detracto, quod aeque corpus
tegeret et leve esset, curavit.
Bellum cum Thracibus gessit; Seuthem, socium Atheniensium, in 2
regnum restituit. Apud Corinthum tanta severitate exercitui praefuit,
ut nullae umquam in Graecia neque exercitatiores copiae, neque magis
dicto audientes fuerint duci, in eamque consuetudinem adduxit, ut, 2
cum proelii signum ab imperatore esset datum, sine ducis opera ordinatae consisterent, ut singuli a peritissimo imperatore dispositi viderentur.
Hoc exercitu moram Lacedaemoniorum interfecit; quod maxime 3
tota celebratum est Graecia. Iterum eodem bello omnes copias eorum
fugavit; quo facto magnam adeptus est gloriam. Cum Artaxerxes 4
Aegyptio regi bellum inferre voluit, Iphicratem ab Atheniensibus ducem petivit, quem praeficeret exercitui conducticio, cuius numerus XII
milium fuit. Quem quidem sic omni disciplina militari erudivit, ut,
quemadmodum quondam Fabiani milites Romani appellati sunt, sic
Iphicratenses apud Graecos in summa laude fuerint. Idem, subsidio 5
Lacedaemoniis profectus, Epaminondae retardavit impetus. Nam nisi
eius adventus appropinquasset, non prius Thebani Sparta abscessissent, quam captam incendio delessent.
Fuit autem et animo magno et corpore imperatoriaque forma, ut 3
ipso aspectu cuivis iniceret admirationem sui, sed in labore nimis re- 2

in einander verschlungenen Ringen bedeckt; letztere aus mehreren Lagen von Leinwand oder Schnüren von Hanf, welche zusammengeflochten wurden; *linteae* waren übrigens schon im hohen Alterthum gebräuchlich; *dedit* = dem allgemeinen Gebrauch übergeben. *Quo facto:* hierdurch; *expeditiores:* leichter in den Bewegungen; *nam — curavit:* denn indem er ihnen die Last abnahm, sorgte er für das, was —, d. h. für eine Bewaffnung, welche ebenso gut (wie die schwere) den Körper schützte und doch zugleich leicht war; *quod,* S. §. 624; *aeque et = aeque ac.*

Cap. II. Feldzüge des Iphicrates.

1. *Apud Corinthum* 393 v. Chr.; *ut nullae — neque — neque,* der erste negative Begriff hebt die folgenden nicht auf, Z. §. 754 Anm.; *dicto audientes,* cf. Lys. 1, 2.

2. *sine — opera:* ohne Zuthun.

3. *tota Graecia:* in Griechenland seiner ganzen Ausdehnung nach, ohne die Präposition, S. §. 535. Z. §. 482; *mora,* s. Wörterb.; *quo facto:* in Folge dessen.

4. *Cum — voluit:* Zu der Zeit als — daher der Indicativ; *Aegyptio regi,* wegen des Abfalls; *quem praeficeret:* um denselben —; *quem = exercitum; erudivit* sc. *Iphicrates; Fabiani,* sonst nicht bekannt; vielleicht ist an die Soldaten des *Fabius Cunctator* gedacht, der durch seine Kriegszucht berühmt war; es ist übrigens Prädicat.

5. *quam — delessent:* als bis sie die Stadt eingenommen und niedergebrannt hätten.

Cap. III. Körpergestalt und Charakter des Iphicrates.

1. *ipso aspectu:* schon allein durch seine Erscheinung.

missus parumque patiens, ut Theopompus memoriae prodidit; bonus vero civis fideque magna. Quod cum in aliis rebus declaravit, tum maxime in Amyntae Macedonis liberis tuendis. Namque Eurydice, mater Perdiccae et Philippi, cum his duobus pueris, Amynta mortuo, ad
3 Iphicratem confugit eiusque opibus defensa est. Vixit ad senectutem, placatis in se suorum civium animis. Causam capitis semel dixit bello sociali simul cum Timotheo, eoque iudicio est absolutus. Menesthea
4 filium reliquit ex Thressa natum, Coti regis filia. Is cum interrogaretur, utrum pluris, patrem matremne, faceret, Matrem inquit. Id cum omnibus mirum videretur, At, ille, merito, inquit, facio. Nam pater, quantum in se fuit, Threcem me genuit, contra ea mater Atheniensem.

XII. CHABRIAS.

1 Chabrias Atheniensis. Hic quoque in summis habitus est ducibus resque multas memoria dignas gessit. Sed ex iis elucet maxime inventum eius in proelio, quod apud Thebas fecit, cum Boeotiis subsidio
2 venisset. Namque in eo victoria fidente summo duce Agesilao, fugatis iam ab eo consucticiis catervis, reliquam phalangem loco vetuit cedere obnixoque genu scuto, proiecta hasta, impetum excipere hostium docuit. Id novum Agesilaus contuens, progredi non est ausus
3 suosque iam incurrentes tuba revocavit. Hoc usque eo tota Graecia fama celebratum est, ut illo statu Chabrias sibi statuam fieri voluerit, quae publice et ab Atheniensibus in foro constituta est. Ex quo factum est, ut postea athletae ceterique artifices iis statibus in statuis ponendis uterentur, quomodo victoriam essent adepti.

2. *cum — tum:* s. Wörterb.; Iphicrates stand damals mit einem Heere in Thracien; *opibus,* s. Wörterb.

3. *placatis,* s. Wörterb. *Causam capitis semel dixit:* er vertheidigte sich einmal in einem Criminalprocesse; *bello sociali,* welchen die Athener mit den von ihnen abgefallenen Bundesgenossen, den Bewohnern von Byzanz, Rhodus, Chios, Kos u. s. w. führten. 357—355 v. Chr.

4. *Menesthea:* griech. Acc.: *Coti — Cotus* statt *Cotys,* Gen. *Cotyis; utrum,* Pron. intern.; *pluris faceret* S. §. 492. Z. §. 444. *At,* einwerfend oder entgegnend: dennoch (euer Urtheil ist nicht richtig); *quantum in se fuit:* so viel an ihm lag, *se* st. *eo; contra ea = contra.*

XII. Chabrias.

Cap. I. Den Thebanern zu Hülfe gesandt, schreckt Chabrias die Feinde durch eine neue Erfindung und erhält eine Ehrensäule.

1. *quod,* bez. auf *proelium,* 378 v. Chr.; *ab eo* überflüssig; — *reliquam,* die allein noch Stand gehalten hatte; *obnixo genu scuto:* nachdem sie das Knie gegen den Schild gestemmt; *obn. genu,* Abl. abs., *scuto* Dativ; sie liessen sich auf den rechten Fuss nieder, den linken gegen den Schild hin ausstreckend; *proiecta hasta:* mit gefälter Lanze; *novum* Substantiv: diese ungewöhnliche Erscheinung.

2. *usque eo:* in dem Grade; *illo statu:* in jener Stellung; *voluerit,* cf. Milt. 5, 5; *artifices,* besonders Schauspieler.

Chabrias autem multa in Europa bella administravit, cum dux 2
Atheniensium esset; in Aegypto sua sponte gessit. Nam Nectenebin
adiutum profectus regnum ei constituit. Fecit idem Cypri, sed publice
ab Atheniensibus Euagorae adiutor datus, neque prius inde discessit,
quam totam insulam bello devinceret; qua ex re Athenienses magnam
gloriam sunt adepti. Interim bellum inter Aegyptios et Persas con- 3
flatum est. Athenienses cum Artaxerxe societatem habebant, Lace-
daemonii cum Aegyptiis; a quibus magnas praedas Agesilaus, rex
eorum, faciebat. Id intuens Chabrias, cum in re nulla Agesilao cederet,
sua sponte eos adiutum profectus Aegyptiae classi praefuit, pedestribus
copiis Agesilaus.

Tum praefecti regis Persae legatos miserunt Athenas questum, **3**
quod Chabrias adversum regem bellum gereret cum Aegyptiis. Athe-
nienses diem certam Chabriae praestituerunt, quam ante domum nisi
redisset, capitis se illum damnaturos denuntiarunt. Hoc ille nuntio
Athenas rediit neque ibi diutius est moratus, quam fuit necesse. Non 2
enim libenter erat ante oculos suorum civium, quod et vivebat laute
et indulgebat sibi liberalius, quam ut invidiam vulgi posset effugere.
Est enim hoc commune vitium in magnis liberisque civitatibus, ut 3
invidia gloriae comes sit, et libenter de iis detrahant, quos eminere
videant altius, neque animo aequo pauperes alienam opulentium intu-
untur fortunam. Itaque Chabrias, quoniam ei licebat, plurimum aberat.
Neque vero solus ille aberat Athenis libenter, sed omnes fere principes 4
fecerunt idem, quod tantum se ab invidia putabant futuros, quantum

Cap. II. Des Chabrias Feldzüge in Aegypten, 379 und 361, und auf der Insel Cypern 388 v. Chr.

1. *administravit,* im Auftrage des Staats; *sua sponte:* auf eigene Hand; *adiutum profectus,* S. §. 784. Z. §. 668.
2. *prius — quam — devinceret,* S. §. 612. Z. §. 576.
3. *magnas praedas faciebat:* grossen Vortheil zog, in verächtlichem Sinne; *cederet:* nachstehen wollte.

Cap. III. Auf Veranlassung der Perser wird Chabrias nach Athen zurückberufen, bleibt jedoch nicht lange daselbst, weil er den Neid seiner Mitbürger fürchtet.

1. *regis Persae,* cf. Them. 8, 2; *questum,* cf. das vorige Cap.; *diem certam:* das Fem., wenn ein bestimmter Termin oder auch wohl eine Zeitdauer ausgedrückt werden soll; über die Wortstellung *quam ante* cf. Paus. 4, 4. Verb. *denuntiarunt se illum capitis damnaturos* sc. *esse, nisi ante hanc redisset domum. Hoc nuntio,* Abl. caus.: auf diese Nachricht; *neque:* aber nicht.
2. *erat,* = hielt sich auf, daher c. adverb.; *posset effugere:* hätte entgehen können.
3. *quos — videant,* der Conj. mildert die Behauptung: die sie etwa sehen; *intuuntur,* alte Form statt *intuentur,* von *intuor.*
4. *neque vero,* cf. Alc. 5, 1; *principes* = angesehene Männer; *fecerunt idem* = *libenter aberant Athenis.* So vertritt *facere* oft die Stelle des vorhergehenden Verbi, selbst wenn dieses kein Thun ausdrückt, cf. Cap. 4, 3; Ep. 4, 4; 7, 4; *tantum* = nur so viel; *suorum, civium; recesserint,* Gedanke der *principes; Lesbo, Sigeo,* erg. *in; dissimilis horum,* S. §. 451. Z. §. 411.

a conspectu suorum recesserint. Itaque Conon plurimum Cypri vixit, Iphicrates in Threcia, Timotheus Lesbo, Chares Sigeo; dissimilis quidem Chares horum et factis et moribus, sed tamen Athenis et honoratus et potens.

4 Chabrias autem periit bello sociali tali modo. Oppugnabant Athenienses Chium. Erat in classe Chabrias privatus, sed omnes, qui in magistratu erant, auctoritate anteibat, eumque magis milites, quam
2 qui praeerant, aspiciebant. Quae res ei maturavit mortem. Nam dum primus studet portum intrare, gubernatorem iubet eo dirigere navem, ipse sibi perniciei fuit. Cum enim eo penetrasset, ceterae non sunt secutae. Quo facto circumfusus hostium concursu cum fortissime pu-
3 gnaret, navis rostro percussa coepit sidere. Hinc refugere cum posset, si se in mare deiecisset, quod suberat classis Atheniensium, quae exciperet natantis, perire maluit, quam armis abiectis navem relinquere, in qua fuerat vectus. Id ceteri facere noluerunt; qui nando in tutum pervenerunt. At ille, praestare honestam mortem existimans turpi vitae, comminus pugnans telis hostium interfectus est.

XIII. TIMOTHEUS.

1 Timotheus, Cononis filius, Atheniensis. Hic a patre acceptam gloriam multis auxit virtutibus. Fuit enim disertus, impiger, laboriosus,
2 rei militaris peritus neque minus civitatis regendae. Multa huius sunt praeclare facta, sed haec maxime illustria. Olynthios et Byzantios bello subegit. Samum cepit; in quo oppugnando superiori bello Athenienses mille et cc talenta consumpserant, id ille sine ulla publica impensa populo restituit: adversus Cotum bella gessit ab eoque mille
3 et cc talenta praedae in publicum retulit. Cyzicum obsidione liberavit. Ariobarzani simul cum Agesilao auxilio profectus est; a quo cum Laco pecuniam numeratam accepisset, ille civis suos agro atque urbibus

Cap. IV. Tod des Chabrias. 357 v. Chr.

1. *bello sociali,* cf. Iphic. 3, 3; *privatus:* ohne eine Befehlshaberstelle; *qui in magistratu erant,* dagegen die Befehlshaber; *magis quam* sc. *eos; eum aspiciebant,* sie achteten auf ihn, als auf den, zu welchem sie das meiste Zutrauen hatten. Sonst wird gewöhnlich *intueri* in dieser Bedeutung gebraucht.

2. *dum studet — iubet,* asyndetisch, cf. Con. 4, 4; mit *ipse* beginnt der Nachsatz.

3. *quae exciperet:* um aufzunehmen.

XIII. Timotheus.

Cap. I. Kriegerische Unternehmungen des Timotheus.

2. *peritus,* S. §. 486. Z. §. 496; *praeclare facta,* die Verbindung von Adverbien mit den als Substantiv gebrauchten Participien ist sehr gewöhnlich; *superiori,* der Krieg wurde geführt unter Leitung des Pericles und Samos 440 v. Chr. unterworfen; *Cotum,* cf. Iph. 3, 4; *in publicum:* in die Staatskasse.

augeri maluit, quam id sumere, cuius partem domum suam ferre
posset. Itaque accepit Crithoten et Sestum.
Idem classi praefectus circumvehens Peloponnesum, Laconicen po- 2
pulatus, classem eorum fugavit, Corcyram sub imperium Atheniensium
redegit, sociosque idem adiunxit Epirotas, Athamanas, Chaonas omnes
que eas gentes, quae mare illud adiacent. Quo facto Lacedaemonii de 2
diutina contentione destiterunt, et sua sponte Atheniensibus imperii
maritimi principatum concesserunt, pacemque his legibus constituerunt,
ut Athenienses mari duces essent. Quae victoria tantae fuit Atticis
laetitiae, ut tum primum arae Paci publice sint factae eique deae
pulvinar sit institutum. Cuius laudis ut memoria maneret, Timotheo 3
publice statuam in foro posuerunt. Qui honos huic uni ante id tempus
contigit, ut, cum patri populus statuam posuisset, filio quoque daret.
Sic iuxta posita recens filii veterem patris renovavit memoriam.
Hic cum esset magno natu et magistratus gerere desisset, bello 3
Athenienses undique premi sunt coepti. Defecerat Samus, descierat
Hellespontus, Philippus iam tunc valens, Macedo, multa moliebatur;
cui oppositus Chares cum esset, non satis in eo praesidii putabatur.
Fit Menestheus praetor, filius Iphicratis, gener Timothei, et, ut ad 2
bellum proficiscatur, decernitur. Huic in consilium dantur duo usu
sapientiaque praestantes, quorum consilio uteretur, pater et socer,
quod in his tanta erat auctoritas, ut magna spes esset, per eos amissa
posse recuperari. Ii cum Samum profecti essent, et eodem Chares, 3
illorum adventu cognito, cum suis copiis proficisceretur, ne quid

Cap. II. Timotheus besiegt die Lacedämonier, und es wird ihm eine Bildsäule gesetzt. 375—374 v. Chr.

1. *eorum*, sc. *Lacedaemoniorum*; *idem*, ebenso, desgleichen, wenn Gleichartiges angereiht wird; *Athamanas* — *Chaonas*, griech. Acc. S. §. 107; *adiacent*, meist c. Dat.

2. *imperii mar. principatum*, den sie auch früher behauptet, aber während des pelopon. Krieges verloren hatten; *legibus* = Bedingungen; *victoria*, nicht ein einzelner; *Atticis*, s. Thras. 3, 1; *pulvinar*, s. Wörterb.

3. *Cuius laudis*: rühmliche That; *huic uni*, sollte eigentlich *nulli alii* heissen; *ante id tempus*, dem Zeitalter des Timotheus, bis zu; *iuxta* daneben, neben die des Vaters.

Cap. III. Er wird von Chares angeklagt und begibt sich, zu einer Geldstrafe verurtheilt, nach Chalcis. 3~~71~~ 54 v. Chr.

1. *magno natu*, cf. Paus. 5, 3; *defecerat*, Samos war nicht abgefallen, sondern wurde von den abgefallenen Bundesgenossen belagert; *cui*, verb. *cum Chares ei oppositus esset*, Chares wurde nicht gegen Philipp, sondern gegen die Aufständischen geschickt; *non satis* — *putabatur* sc. *esse*: so glaubte man, er gewähre nicht den hinreichenden Schutz.

2. *in consilium*: zur Berathung, als Beirath, der Zweck durch *in* mit dem Acc.; *duo*: die zwei — Iphicrates, sein Vater, und Timotheus, sein Schwager; *usu*: Erfahrung; *quorum consilio uteretur*: deren Rath er befolgen sollte.

3. *accidit, ut*, S. §. 688. Z. §. 621; *suam classem suppresserunt*: legten

absente se gestum videretur, accidit, cum ad insulam appropinquarent,
ut magna tempestas oreretur; quam evitare duo veteres imperatores
4 utile arbitrati suam classem suppresserunt. At ille, temeraria usus
ratione, non cessit maiorum natu auctoritati, velut in sua manu esset
fortuna. Quo contenderat, pervenit eodemque ut sequerentur, ad Timotheum et Iphicratem nuntium misit. Hinc, male re gesta, compluribus amissis navibus, eo, unde erat profectus, se recipit litterasque
Athenas publice misit, sibi proclive fuisse Samum capere, nisi a
5 Timotheo et Iphicrate desertus esset. Populus acer, suspicax ob eamque
rem mobilis, adversarius, invidus (etiam potentiae in crimen vocabantur)
domum revocat: accusantur proditionis. Hoc iudicio damnatur Timotheus, lisque eius aestimatur centum talentis. Ille odio ingratae
civitatis coactus Chalcidem se contulit.

4 Huius post mortem cum populum iudicii sui poeniteret, multae
novem partis detraxit et decem talenta Cononem, filium eius, ad muri
quandam partem reficiendam iussit dare. In quo fortunae varietas est
animadversa. Nam quos avus Conon muros ex hostium praeda patriae
restituerat, eosdem nepos cum summa ignominia familiae ex sua re
familiari reficere coactus est.
2 Timothei autem moderatae sapientisque vitae cum pleraque possimus proferre testimonia, uno erimus contenti, quod ex eo facile conici
poterit, quam carus suis fuerit. Cum Athenis adolescentulus causam
diceret, non solum amici privatique hospites ad eum defendendum convenerunt, sed etiam in eis Iason, tyrannus Thessaliae, qui illo tempore
fuit omnium potentissimus. Hic cum in patria sine satellitibus se
3 tutum non arbitraretur, Athenas sine ullo praesidio venit tantique
hospitem fecit, ut mallet ipse capitis periculum adire, quam Timotheo

die Flotte, die sie befehligten, vor Anker. Es geschah übrigens dies alles nicht bei Samos, sondern im Hellespont.

4. *usus,* einen unbesonnenen Weg einschlagend; *eodemque = et misit, ut eodem sequerentur; eo, unde erat profectus* = an seinen früheren Standort; *publice:* an die Behörden, amtlich; *desertus,* im schlimmen Sinne; *fuisse = futurum fuisse.*

5. *acer,* s. Wörterb.; *etiam potentiae* (Genitiv) *in crimen vocabantur:* auch wegen ihrer angemassten Macht wurden sie angeklagt; *aestimatur — talentis,* S. §. 508. Z. §. 456; *coactus,* da er nicht zahlen konnte.

Cap. IV. Conon, Sohn des Timotheus, bezahlt die auf ein Zehntel ermässigte Geldstrafe des Vaters. Beweis der Anhänglichkeit, welche dem Timotheus seine Freunde bezeigten.

1. *Huius post mortem,* 354 Chr.; *poeniteret,* S. §. 421. Z. §. 441; *partis,* Acc., cf. Milt. 4, 1; *novem partes* = neun Zehntel, Z. §. 120. *In quo = in qua re; quos muros,* nicht wie im Deutschen: die Mauern, welche —; 2. *cum:* obgleich; *pleraque:* sehr viele; *adolescentulus,* ohne Nachdruck des Deminutivs: junger Mann; *causam diceret,* s. Wörterb.; *privati hospites:* Gastfreunde aus dem Privatstand, im Gegensatz zu *Iason; Thessaliae,* d. h. eines Theiles.

3. *tantique,* S. §. 492. Z. §. 444; *capitis,* s. Wörterb.; *deesse,* s. Wörterb.;

de fama dimicanti deesse. Hunc adversus tamen Timotheus postea populi iussu bellum gessit, patriae sanctiora iura quam hospitii esse duxit.

Haec extrema fuit aetas imperatorum Atheniensium, Iphicratis, 4
Chabriae, Timothei; neque post illorum obitum quisquam dux in illa urbe fuit dignus memoria.

Venio nunc ad fortissimum virum maximique consilii omnium 5
barbarorum, exceptis duobus Carthaginiensibus, Hamilcare et Hannibale. De quo hoc plura feremus, quod et obscuriora sunt eius gesta 6
pleraque, et ea, quae prospere ei cesserunt, non magnitudine copiarum, sed consilii, quo tum omnes superabat, acciderunt; quorum nisi ratio explicata fuerit, res apparere non poterunt.

XIV. DATAMES.

Datames patre Camisare, natione Care, matre Scythissa natus, pri- 1
mum in militum numero fuit apud Artaxerxen eorum, qui regiam tuebantur. Pater eius Camisares, quod et manu fortis et bello strenuus et regi multis locis fidelis erat repertus, habuit provinciam partem Ciliciae iuxta Cappadociam, quam incolunt Leucosyri. Datames mili- 2
tare munus fungens primum, qualis esset, aperuit in bello, quod rex adversus Cadusios gessit. Namque hic, multis milibus regiorum interfectis, magni fuit eius opera. Quo factum est, cum in eo bello cecidisset Camisares, paterna ei ut traderetur provincia.

Pari se virtute postea praebuit, cum Autophrodates iussu regis 2
bello persequeretur eos, qui defecerant. Namque huius opera hostes, cum castra iam intrassent, profligati sunt, exercitusque reliquus conservatus regis est. Qua ex re maioribus rebus praeesse coepit.

de fama: um seinen guten Ruf; *hunc adversus,* cf. Paus. 4, 4; *quam hospitii:* als die der Gastfreundschaft, lateinisch nie das Pronomen.

4. *quisquam* auch adjectivisch.

6. *hoc:* deshalb, Abl. caus.; *feremus:* wir werden erzählen, ungewöhnlich für *referemus;* so auch *gesta,* substantivisch für das gewöhnliche: *res gestae; ratio,* s. Wörterb.; *apparere:* verstanden werden.

XIV. Datames.

Cap. I. Datames wird wegen seiner Verdienste Nachfolger seines verstorbenen Vaters in der Statthalterschaft von Cilicien.

1. *primum:* zunächst; damit beginnt die Aufzählung seiner Thaten; *apud Artaxerxen,* mit dem Beinamen *Mnemon* 404—359 v. Chr.; *multis locis:* bei vielen Gelegenheiten.

2. *fungens* mit dem Acc. statt des Abl., veraltete Construction, Z. §. 466; *regiorum,* s. Wörterb.; *magni fuit,* S. §. 492. Z. §. 444; *ut* in der Construction nach *quo factum est;* die Stellung von *ut* ebenso Eum. 8, 2. Hann. 7, 5.

Cap. II. Er erhält den Oberbefehl gegen den Dynasten von Paphlagonien, Thuys, welcher sich der persischen Oberhoheit zu entziehen versuchte, und nimmt denselben gefangen.

1. *huius opera:* durch ihn, cf. Lys. 1, 3; *qua ex re:* von da an.

2 Erat eo tempore Thuys, dynastes Paphlagoniae antiquo genere, ortus a Pylaemene illo, quem Homerus Troico bello a Patroclo interfectum
3 ait. Is regi dicto audiens non erat. Quam ob causam bello eum persequi constituit eique rei praefecit Datamen, propinquum Paphlagonis: namque ex fratre et sorore erant nati. Quam ob causam Datames primum experiri voluit, ut sine armis propinquum ad officium reduceret. Ad quem cum venisset sine praesidio, quod ab amico nullas vereretur insidias, paene interiit; nam Thuys eum clam inter-
4 ficere voluit. Erat mater cum Datame, amita Paphlagonis. Ea, quid
5 ageretur, resciit filiumque monuit. Ille fuga periculum evitavit bellumque indixit Thuyni. In quo cum ab Ariobarzane, praefecto Lydiae et Ioniae totiusque Phrygiae, desertus esset, nihilo segnius perseveravit vivumque Thuyn cepit cum uxore et liberis.

3 Cuius facti ne prius fama ad regem quam ipse perveniret, dedit operam. Itaque omnibus insciis eo, ubi erat rex, venit posteroque die Thuyn, hominem maximi corporis terribilique facie, quod et niger et capillo longo barbaque erat promissa, optima veste texit, quam satrapae regii gerere consuerant, ornavit etiam torque atque armillis
2 aureis ceteroque regio cultu; ipse agresti duplici amiculo circumdatus hirtaque tunica, gerens in capite galeam venatoriam, dextra manu clavam, sinistra copulam, qua vinctum ante se Thuynem agebat, ut
3 si feram bestiam captam duceret. Quem cum omnes conspicerent propter novitatem ornatus ignotamque formam, ob eamque rem magnus esset concursus, fuit nonnemo, qui agnosceret Thuyn regique nun-
4 tiaret. Primo non accredidit. Itaque Pharnabazum misit exploratum. A quo ut rem gestam comperit, statim admitti iussit, magnopere delectatus cum facto tum ornatu, in primis, quod nobilis rex in potesta-

2. *interfectum* sc. *esse; ortus a,* die Präposition *a* bezeichnet die entferntere Abstammung, *ex* würde die unmittelbare ausdrücken, bei den Dichtern auch ohne Präposition wie *natus; Pylaemene,* nach Il. 5, 576 u. 16, 287 wurde er von Menelaos, nicht von Patroclos getödtet.

3. *dicto audiens,* cf. Lys. 1, 2; *constituit,* sc. *rex; experiri voluit, ut,* sonst gewöhnlich *si; quod — vereretur:* befürchten zu müssen glaubte, Gedanke des Datames, daher der Conj.; *paene interiit:* wäre er beinahe umgekommen, S. §. 578. Z. §. 520.

4. *monuit:* warnte.

5. *Thuyn,* griech. Acc. = der lat. Form *Thuym.*

Cap. III. Datames liefert den gefangenen Thuys an den König aus und erhält eine Stelle im Heere gegen Aegypten.

1. *omnibus insciis:* Abl. abs., ohne dass jemand; *maximi corp. terribilique facie,* Genitiv und Abl. der Eigenschaft verbunden; der erstere drückt mehr das Wesentliche an ihm, der letztere das Hinzukommende aus; *niger,* von der Sonne verbrannt; *aureis* auch zu *torque.*

2. *agresti duplici amiculo,* letzteres ein Begriff, daher *agresti,* ohne *et.*

3. *conspicerent:* staunend betrachteten; *nonnemo:* Jemand, *nemo non,* jeder, Z. §. 755; *fuit — qui agnosceret,* S. §. 626. Z. §. 561.

4. *exploratum,* S. §. 784. Z. §. 668; *inopinanti:* ohne dass er es vermuthet

tem inopinanti venerat. Itaque magnifice Datamen donatum ad exer- 5
citum misit, qui tum contrahebatur duce Pharnabazo et Tithrauste ad
bellum Aegyptium, parique eum atque illos imperio esse iussit. Postea
vero quam Pharnabazum rex revocavit, illi summa imperii tradita est.

Hic cum maximo studio compararet exercitum Aegyptumque pro- **4**
ficisci pararet, subito a rege litterae sunt ei missae, ut Aspim aggre-
deretur, qui Cataoniam tenebat; quae gens iacet supra Ciliciam, con-
finis Cappadociae. Namque Aspis, saltuosam regionem castellisque 2
munitam incolens, non solum imperio regis non parebat, sed etiam
finitimas regiones vexabat; et, quae regi portarentur, abripiebat. 3
Datames, etsi longe aberat ab his regionibus et a maiore re abstra-
hebatur, tamen regis voluntati morem gerendum putavit. Itaque cum
paucis, sed viris fortibus navem conscendit, existimans, quod accidit,
facilius se imprudentem parva manu oppressurum, quam paratum
quamvis magno exercitu. Hac delatus in Ciliciam, egressus inde, dies 4
noctesque iter faciens, Taurum transiit eoque, quo studuerat, venit.
Quaerit, quibus locis sit Aspis; cognoscit, haud longe abesse profec-
tumque eum venatum. Quae dum speculatur, adventus eius causa
cognoscitur. Pisidas cum eis, quos secum habebat, ad resistendum
Aspis comparat. Id Datames ubi audivit, arma sumit, suos sequi 5
iubet; ipse equo concitato ad hostem vehitur. Quem procul Aspis
conspiciens ad se ferentem pertimescit atque a conatu resistendi de-
territus sese dedidit. Hunc Datames vinctum ad regem ducendum tradit
Mithridati.

Haec dum geruntur, Artaxerxes reminiscens, a quanto bello ad **5**
quam parvam rem principem ducum misisset, se ipse reprehendit et

hatte, worin eben das besondere *in primis* liegt; *admitti*, sc. *utrumque*; *cum* — *tum*, s. Wörterb.; *rex* = *Thuys*; *inopinanti* sc. *sibi*.

5. *donatum* = *donavit et*; *pari* — *atque*, Z. §. 340.

Cap. IV. Datames demüthigt den aufrührerischen Satrapen Aspis.

1. *Aegyptum* ohne *in*, cf. Milt. 1, 1; *quae gens*, der Landesname *Cataonia*, welcher voraus geht, schliesst zugleich den des Volks ein; daher auch *iacet*.

2. *quae regi portarentur*; was dem König zugeführt werden sollte (wie Aspis wusste); nicht Bemerkung des Schriftstellers.

3. *a maiore re*, von der Unternehmung gegen Aegypten; *morem gerendum* sc. *esse*, s. Wörterb.; *quod accidit:* und wirklich kam es so; *oppressurum* sc. *esse*; *quamvis magno:* mit einem noch so grossen, verstärkter Superlativ.

4. *Hac* sc. *navi* und ebenso *inde* bei *egressus* zu fassen; *quo studuerat* sc. *venire*; *profectumque venatum*, S. §. 784. Z. §. 668. *Quae dum speculatur:* während er das, wonach er sich erkundigt hatte, selbst auskundschaftet.

5. *arma sumit* — *iubet*, asyndetisch, um die schnelle Aufeinanderfolge auszudrücken; *ad se ferentem* sc. *se*, als Partic. von *ferri:* auf sich zustürzen, *conatu resistendi*, S. §. 765. Z. §. 659; *ducendum*, S. §. 760. Z. §. 653.

Cap. V. Datames fällt vom Könige ab und besetzt Cappadocien und Paphlagonien.

1. *Haec dum geruntur:* während dieser Ereignisse, S. §. 611. Z. §. 506

nuntium ad exercitum Acen misit, quod nondum Datamen profectum pu-
tabat, qui diceret, ne ab exercitu discederet. Hic priusquam perveniret,
2 quo erat profectus, in itinere convenit, qui Aspim ducebant. Qua
celeritate cum magnam benevolentiam regis Datames consecutus esset,
non minorem invidiam aulicorum excepit, quod illum unum pluris quam
se omnes fieri videbant. Quo facto cuncti ad eum opprimendum con-
3 senserunt. Haec Pandantes, gazae custos regiae, amicus Datami, per-
scripta ei mittit, in quibus docet, eum magno fore periculo, si quid,
4 illo imperante, adversi in Aegypto accidisset. Namque eam esse con-
suetudinem regiam, ut casus adversos hominibus tribuant, secundos
fortunae suae; quo fieri, ut facile impellantur ad eorum perniciem,
quorum ductu res male gestae nuntientur. Illum hoc maiore fore in
discrimine, quod, quibus rex maxime oboediat, eos habeat inimicis-
5 simos. Talibus ille litteris cognitis, cum iam ad exercitum Acen
venisset, quod non ignorabat, ea vere scripta, desciscere a rege constituit.
6 Neque tamen quicquam fecit, quod fide sua esset indignum. Nam Man-
droclen Magnetem exercitui praefecit; ipse cum suis in Cappadociam
discedit coniunctamque huic Paphlagoniam occupat, celans, qua vo-
luntate esset in regem. Clam cum Ariobarzane facit amicitiam, manum
comparat, urbes munitas suis tuendas tradit.

6 Sed haec propter hiemale tempus minus prospere procedebant.
Audit, Pisidas quasdam copias adversus se parare. Filium eo Arsideum
cum exercitu mittit: cadit in proelio adolescens. Proficiscitur eo pater
non ita cum magna manu, celans, quantum vulnus accepisset, quod
prius ad hostem pervenire cupiebat, quam de male re gesta fama ad
suos perveniret, ne, cognita filii morte, animi debilitarentur militum.
2 Quo contenderat, pervenit, iisque locis castra ponit, ut neque circum-

und 507; *a quanto — ad quam,* diese Einordnung einer Frage in die andere verbinden wir im Deutschen mit: und; *diceret:* befahl, daher: *ne; quo erat profectus,* an das Ziel seiner Reise; *convenit* sc. *eos:* traf die.

2. *excepit:* hatte zu bestehen, vom feindlichen Angriff hergenommen, den einer aufnimmt; *pluris fieri,* S. §. 492. Z. §. 444; *quo facto* = in Folge davon.

3. *Datami,* Genitiv, cf. Them. 1, 1; *perscripta:* aufgeschrieben = in einem Bericht = einen Bericht darüber, *magno periculo,* Abl. qual.; *quid adversi,* S. §. 481. Z. §. 432; *accidisset,* Conj. Fut. exact.

4. *quo fieri: quo* = *et eo,* S. §. 719; *gestae* sc. *esse*; *nuntientur,* persönlich construirt; *hoc,* desto; *oboediat,* s. Wörterb.

5. *quod non ignorabat:* weil er gut genug wusste, Grund für *constituit; scripta* sc. *esse. Neque tamen* Alc. 5, 1.

6. *tuendas tradit,* S. §. 760. Z. §. 653.

Cap. VI. Datames bekriegt die Pisidier, und obgleich ein Theil seines Heeres zum Feinde übergeht, siegt er.

1. *non ita,* durch die Präposition von dem Adj., zu dem es gehört, getrennt = nicht sehr; *ad hostem,* ins Angesicht des Feindes zum Angriff = an den Feind; *male re gesta,* seltene Wortstellung statt *re male gesta.*

2. *iisque locis castra ponit:* und lagerte an solchen Stellen; *impediri,* S. §. 603. Z. §. 543.

iri multitudine adversariorum posset neque impediri, quo minus ipse ad dimicandum manum haberet expeditam. Erat cum eo Mithrobar- 3
zanes, socer eius, praefectus equitum. Is desperatis generi rebus ad hostes transfugit. Id Datames ut audivit, sensit, si in turbam exisset, ab homine tam necessario se relictum, futurum, ut ceteri consilium sequerentur. In vulgus edit: suo iussu Mithrobarzanem profectum pro 4
perfuga, quo facilius receptus interficeret hostes. Quare relinqui eum par non esse et omnes confestim sequi. Quod si animo strenuo fecissent, futurum, ut adversarii non possent resistere, cum et intra vallum et foris caederentur. Hac re probata, exercitum educit, Mi- 5
throbarzanem persequitur tantum; qui cum ad hostis pervenerat, Datames signa inferri iubet. Pisidae nova re commoti in opinionem 6
adducuntur, perfugas mala fide compositoque fecisse, ut recepti maiori essent calamitati. Primum eos adoriuntur. Illi cum, quid ageretur aut quare fieret, ignorarent, coacti sunt cum eis pugnare, ad quos transierant, ab iisque stare, quos reliquerant; quibus cum neutri parcerent, celeriter sunt concisi. Reliquos Pisidas resistentis Datames 7
invadit; primo impetu pellit, fugientis persequitur, multos interficit, castra hostium capit. Tali consilio uno tempore et proditores perculit 8
et hostis profligavit et, quod ad perniciem suam fuerat cogitatum, id ad salutem convertit. Quo neque acutius ullius imperatoris cogitatum neque celerius factum usquam legimus.

Ab hoc tamen viro Sysinas, maximo natu filius, desciit ad regem- 7
que transiit et de defectione patris detulit. Quo nuntio Artaxerxes commotus, quod intellegebat, sibi cum viro forti ac strenuo negotium esse, qui, cum cogitasset, facere auderet et prius cogitare, quam conari consuesset, Autophrodatem in Cappadociam mittit. Hic ne intrare 2

3. *desperatis generi rebus:* nachdem er die Sache seines Schwiegersohnes aufgegeben hatte; *si in turbam exisset,* Conj. Fut. exact.: wenn dies unter der Menge bekannt würde; *relictum, futurum, profectum* sc. *esse; consilium* sc. *eius.*

4. *pro perfuga,* er sollte einen solchen vorstellen; *receptus,* wenn er —; *et omnes confestim sequi* sc. *par esse; fecissent,* Conj. Fut. exact.; *futurum* sc. *esse.*

5. *tantum,* er verfolgt ihn nur, will ihn absichtlich nicht erreichen; *cum pervenerat,* in dem Augenblick, als er —.

6. *composito:* nach Verabredung, gewöhnlich *ex* oder *de comp.; stare,* s. Wörterb.; *quibus cum neutri parcerent* = *et cum neutri iis:* und da beide Parteien sie nicht schonten.

7. *invadit — capit,* asyndetisch, um die schnelle Aufeinanderfolge anzudeuten.

8. *Quo* sc. *consilio,* Abl. von *acutius* abhängig; *cogitatum:* Gedanke, Einfall; *factum:* Ausführung.

Cap. VII. Datames wird von seinem ältesten Sohne beim Könige des Abfalls beschuldigt.

1. *maximo natu* statt *maximus natu,* cf. Paus. 5, 3; *quod,* Grund zu *mittit; sibi negotium esse:* er habe es zu thun.

posset, saltum, in quo Ciliciae portae sunt sitae, Datames praeoccu-
3 pare studuit. Sed tam subito copias contrahere non potuit. A qua
re depulsus, cum ea manu, quam contraxerat, locum deligit talem, ut
neque circumiretur ab hostibus neque praeteriret adversarius, quin
ancipitibus locis premeretur et, si dimicare eo vellet, non multum
obesse multitudo hostium suae paucitati posset.

8 Haec etsi Autophrodates videbat, tamen statuit congredi, quam
2 cum tantis copiis refugere, aut tam diu uno loco sedere. Habebat
barbarorum equitum xx, peditum centum milia, quos illi cardacas
appellant, eiusdemque generis III milia funditorum; praeterea Cappa-
docum VIII milia, Armeniorum x milia, Paphlagonum v milia, Phry-
gum x milia, Lydorum v milia, Aspendiorum et Pisidarum circiter
III milia, Cilicum II, Captianorum totidem, ex Graecia conductorum III,
3 levis armaturae maximum numerum. Has adversus copias spes omnis
consistebat Datami in se locique natura: namque huius partem non
habebat vicesimam militum. Quibus fretus conflixit adversariorumque
multa milia concidit, cum de ipsius exercitu non amplius hominum
mille cecidisset; quam ob causam postero die tropaeum posuit, quo
4 loco pridie pugnatum erat. Hinc cum castra movisset semperque in-
ferior copiis superior omnibus proeliis discederet, quod nunquam manum
consereret, nisi cum adversarios locorum angustiis clausisset, quod
5 perito regionum callideque cogitanti saepe accidebat, Autophrodates,
cum bellum duci maiore regis calamitate quam adversariorum videret,
pacem amicitiamque hortatus est, ut cum rege in gratiam rediret.
6 Quam ille etsi fidam non fore putabat, tamen condicionem accepit

2. *portae,* Engpässe.

3. *depulsus,* s. Wörterb.; *quin,* S. §. 598; *ancipitibus,* s. Wörterb.; *eo* sc. *loco; vellet* sc. *adversarius.*

Cap. VIII. Datames besiegt, durch die Oertlichkeit begünstigt, die Perser in allen Treffen.

1. *quam,* davor *potius* zu ergänzen, bei Nepos nur hier, öfter bei Sallust und Livius.

2. *cardacas,* griech. Acc.; *barbarorum,* eigentliche Perser, Reiterei und Fussvolk, letzteres in den genannten zwei Abtheilungen; *eiusdemque generis,* sc. *cardacum; mit praeterea* werden die Nichtperser aufgeführt; *levis armaturae* aus den verschiedenen Völkerschaften.

3. *Has adversus,* cf. Paus. 4, 4; *huius,* des Autophrodates; *quibus,* sc. *se locique natura; amplius* sc. *quam,* bei Zahlen namentlich fällt die Vergleichungspartikel häufig aus ohne Einfluss auf den folgenden Casus, doch ist auch die gewöhnliche Construction mit folgendem Ablativ gebräuchlich: *hominum mille, mille* substantivisch, wie Milt. 5, 1.

4. *superior,* s. Wörterb.; *quod consereret,* wie Autophr. bemerkte, also sein Gedanke, daher der Conj.; *nisi cum:* ausser wenn —.

5. *pacem amicitiamque hortatus est:* er ermahnte zu Frieden und Freundschaft, nämlich den Datames mit ihm, seltene Construction, da *hortari* sonst nur die Neutra der Pronom. als sächliches Object bei sich hat, Z. §. 393.

6. Verb.: *etsi ille non putabat, eam fidam fore.*

seque ad Artaxerxen legatos missurum dixit. Sic bellum, quod rex
adversus Datamen susceperat, sedatum est. Autophrodates in Phry-
giam se recepit.

At rex, quod implacabile odium in Datamen susceperat, postquam 9
bello eum opprimi non posse animadvertit, insidiis interficere studuit;
quas ille plerasque evitavit. Sicut, cum ei nuntiatum esset, quosdam 2
sibi insidiari, qui in amicorum erant numero. De quibus quod inimici
detulerunt, neque credendum neque neglegendum putavit: experiri
voluit, verum falsumne sibi esset relatum. Itaque eo profectus est, 3
in quo itinere futuras insidias dixerant. Sed elegit corpore ac statura
simillimum sui eique vestitum suum dedit atque eo loco ire, quo ipse
consueverat, iussit. Ipse autem ornatu vestituque militari inter cor- 4
poris custodes iter facere coepit. At insidiatores, postquam in eum
locum agmen pervenit, decepti ordine atque vestitu impetum in eum
faciunt, qui suppositus erat. Praedixerat autem iis Datames, cum
quibus iter faciebat, ut parati essent facere, quod ipsum vidissent.
Ipse, ut concurrentis insidiatores animum advertit, tela in eos coniecit. 5
Hoc idem cum universi fecissent, priusquam pervenirent ad eum, quem
aggredi volebant, confixi conciderunt.

Hic tamen tam callidus vir extremo tempore captus est Mithridatis, 10
Ariobarzanis filii, dolo. Namque is pollicitus est regi, se eum inter-
fecturum, si ei rex permitteret, ut, quodcumque vellet, liceret impune
facere, fidemque de ea re more Persarum dextra dedisset. Hanc ut 2
accepit a rege missam, copias parat et absens amicitiam cum Datame
facit; regis provincias vexat, castella expugnat, magnas praedas capit,
quarum partim suis dispertit, partim ad Datamen mittit; pari modo
complura castella ei tradit. Haec diu faciendo persuasit homini, se 3

Cap. IX. Datames entgeht durch eine kluge Massregel dem Meuchelmord.

1. *plerasque* = meistentheils.
2 *Sicut* sc. *evitavit:* so z. B.; *qui erant,* Zusatz des Schriftstellers.
3. *eo* — *in quo itinere:* dahin, wo ihm unterwegs; *futuras* sc. *ei esse:* *eo loco:* an der Stelle des Zugs.
4. *ornatu vestituque militari:* in der Rüstung und Kleidung eines gemeinen Soldaten; *ipsum* sc. *facientem; vidissent,* Conj. Fut. exact.
5. *animum advertit* = *animadvertit*; *priusquam pervenirent,* S. §. 612. Z. §. 576, gehört in den Nachsatz zu *confixi.*

Cap. X. Datames wird von Mithridates überlistet und gefangen.

1. *ei* st. *sibi, Mithridati,* vom Standpunkte des Schriftstellers aus; *fidem:* Versicherung.
2. *Hanc* — *missam:* Als er diese durch die Rechte beglaubigte Zusicherung zugeschickt erhalten hatte; *dextram mittere,* δεξιὰν πέμπειν, es geschah dieses durch stellvertretende Personen oder auch wohl durch schriftliche Meldung; *partim,* adv. eig. = *partem,* daher mit dem Gen. partit.
3. *Haec diu faciendo:* dadurch dass er —; *persuasit* — überzeugte er, daher der Acc. c. Inf.; *cum nihilo magis* — *petivit:* während, indem er ebensowenig; *erga,* in feindlichem Sinne, wie Alc. 4, 4.

infinitum adversus regem suscepisse bellum, cum nihilo magis, ne quam suspicionem illi praeberet insidiarum, neque colloquium eius petivit, neque in conspectum venire studuit. Sic absens amicitiam gerebat, ut non beneficiis mutuis, sed communi odio, quod erga regem susceperant, contineri viderentur.

11 Id cum satis se confirmasse arbitratus est, certiorem facit Datamen, tempus esse, maiores exercitus parari et bellum cum ipso rege suscipi, deque ea re, si ei videretur, quo loco vellet, in colloquium veniret.
Probata re, colloquendi tempus sumitur locusque, quo conveniretur.
2 Huc Mithridates cum uno, cui maxime habebat fidem, ante aliquot dies venit compluribusque locis separatim gladios obruit eaque loca diligenter notat. Ipso autem colloquii die utrique, locum qui explorarent
3 atque ipsos scrutarentur, mittunt; deinde ipsi sunt congressi. Hic cum aliquamdiu in colloquio fuissent et diverse discessissent iamque procul Datames abesset, Mithridates, priusquam ad suos perveniret, ne quam suspicionem pareret, in eundem locum revertitur, atque ibi, ubi telum erat infossum, resedit, ut si lassitudine cuperet acquiescere, Data-
4 menque revocavit, simulans, se quiddam in colloquio esse oblitum. Interim telum, quod latebat, protulit nudatumque vagina veste texit ac Datami venienti ait: digredientem se animadvertisse locum quen-
5 dam, qui erat in conspectu, ad castra ponenda esse idoneum. Quem cum digito demonstraret et ille respiceret, aversum ferro transfixit, priusque, quam quisquam posset succurrere, interfecit. Ita ille vir, qui multos consilio, neminem perfidia ceperat, simulata captus est amicitia.

Cap. XI. Mithridates ladet den Datames zu einer Unterredung ein und ermordet ihn.

1. *Id,* nämlich gegen den König den Krieg zu unternehmen; *cum — arbitratus est:* da, als der Zeitpunkt eingetreten war; *tempus esse — parari,* nicht der Genitiv des Gerundii, weil *tempus esse* Prädicat ist zu dem Infinitiv, *parari* — Subject; man fragt alsdann nicht: was für ein, sondern was, S. §. 767. Z. §. 598; *si ei videretur:* wenn es ihm beliebte; *in colloquium veniret,* cf. Them. 6, 5; *quo conveniretur,* wo man zusammenkommen wollte, S. §. 547b.

2. *maxime habebat fidem*; *habere fidem* als ein Begriff, sonst *maximam; ante aliquot dies*, gewöhnlich: *aliquot diebus ante; utrique* der Plur. von zwei Einzelnen ist selten; *ipsos,* ob an ihnen nichts Verdächtiges wahrzunehmen sei; *qui,* S. §. 631.

3. *diverse = in diversa*; *ne quam suspicionem pareret*: um keinen Verdacht zu erregen (dass er etwa Waffen geholt oder etwa mit ihnen Verabredung getroffen).

4. *digredientem:* beim Auseinandergehen habe er —; *qui erat in conspectu,* Bemerkung des Schriftstellers.

XV. EPAMINONDAS.

Epaminondas, Polymni filius, Thebanus. De hoc prinsquam scri- 1
bimus, haec praecipienda videntur lectoribus, ne alienos mores ad suos
referant, neve ea, quae ipsis leviora sunt, pari modo apud ceteros
fuisse arbitrentur. Scimus enim, musicen nostris moribus abesse a 2
principis persona, saltare vero etiam in vitiis poni; quae omnia apud
Graecos et grata et laude digna ducuntur. Cum autem exprimere 3
imaginem consuetudinis atque vitae velimus Epaminondae, nihil videmur
debere praetermittere, quod pertineat ad eam declarandam. Quare 4
dicemus primum de genere eius; deinde quibus disciplinis et a quibus
sit eruditus, tum de moribus ingeniique facultatibus et si qua alia
memoria digna erunt; postremo de rebus gestis, quae a plurimis
omnium anteponuntur virtutibus.

Natus igitur patre, quo diximus, genere honesto, pauper iam a 2
maioribus relictus, eruditus autem sic, ut nemo Thebanus magis. Nam
et citharizare et cantare ad chordarum sonum doctus est a Dionysio,
qui non minore fuit in musicis gloria quam Damon aut Lamprus,
quorum pervulgata sunt nomina, cantare tibiis ab Olympiodoro, saltare
a Calliphrone. At philosophiae praeceptorem habuit Lysim Tarentinum, 2
Pythagoreum; cui quidem sic fuit deditus, ut adolescens tristem ac
severum senem omnibus aequalibus suis in familiaritate anteposuerit,
neque prius eum a se dimisit, quam in doctrinis tanto antecessit con-
discipulos, ut facile intellegi posset, pari modo superaturum omnes in
ceteris artibus. Atque haec ad nostram consuetudinem sunt levia et 3
potius contemnenda; at in Graecia, utique olim, magnae laudi erant.

XV. Epaminondas.

Cap. I. Herkunft des Epaminondas, Bemerkungen über griechische Sitte.

1. *Polymni* Gen. von *Polymnis,* cf. Them. 1, 1; *praecipienda lectoribus:* für die Leser vorausbemerkt werden zu müssen; *ad suos,* nach den ihrigen abmessen.

2. *enim,* z. B.; *abesse:* sich nicht ziemen; *principis,* angesehener Mann; *vero,* vollends.

3. *imaginem exprimere:* ein genaues Bild geben; *debere:* dürfen; *videmur:* wir sind der Ansicht; *pertineat,* S. §. 623.

4. *primum — deinde — tum — postremo,* die gewöhnlichen Partikeln zur Angabe der Reihenfolge; zuerst — hierauf — dann — endlich; *omnium* gehört zu *virtutibus; si qua,* S. §. 190.

Cap. II. Seine Jugend und Erziehung.

1. *natus* sc. *est*; *igitur* nimmt das *Polymni filius* im ersten Cap. wieder auf; *quo* sc. *eum natum esse; relictus* sc. *est; nemo* = kein, Z. §. 676.

2. *tristem,* s. Wörterb.; *anteposuerit,* cf. Milt. 5, 5; *antecessit condiscipulos,* gew. Dativ, Z. §. 387, cf. Chabr. 4, 3; *superaturum* sc. *eum esse.*

3. *ad* = im Vergleich zu.

4 Postquam ephebus est factus et palaestrae dare operam coepit, non
tam magnitudini virium servivit quam velocitati. Illam enim ad athle-
5 tarum usum, hanc ad belli existimabat utilitatem pertinere. Itaque
exercebatur plurimum currendo et luctando ad eum finem, quoad stans
complecti posset atque contendere. In armis vero plurimum studii
consumebat.

3 Ad hanc corporis firmitatem plura etiam animi bona accesserant.
Erat enim modestus, prudens, gravis, temporibus sapienter utens;
peritus belli, fortis manu, animo maximo; adeo veritatis diligens, ut
2 ne ioco quidem mentiretur. Idem continens, clemens patiensque ad-
mirandum in modum, non solum populi, sed etiam amicorum ferens
iniurias; in primis commissa celans, quod interdum non minus prodest,
quam diserte dicere; studiosus audiendi: ex hoc enim facillime disci
3 arbitrabatur. Itaque cum in circulum venisset, in quo aut de republica
disputaretur aut de philosophia sermo haberetur, numquam inde prius
4 discessit, quam ad finem sermo esset adductus. Paupertatem adeo fa-
cile perpessus est, ut de republica nihil praeter gloriam ceperit; ami-
corum in se tuendo caruit facultatibus, sed ad alios sublevandos saepe
sic usus est, ut iudicari possit, omnia ei cum amicis fuisse communia.
5 Nam cum aut civium suorum aliquis ab hostibus esset captus, aut
virgo amici nubilis propter paupertatem collocari non posset, ami-
corum consilium habebat et, quantum quisque daret pro facultatibus,
6 imperabat. Eamque summam cum fecerat, potius quam acciperet
pecuniam, adducebat eum, qui quaerebat, ad eos, qui conferebant,
eique ut ipsi numerarent, faciebat, ut ille, ad quem ea res perveniebat,
sciret, quantum cuique deberet.

4. *servivit,* s. Wörterb.

5. *exercebatur:* übte er sich; *currendo et luctando:* die Kampfübung bestand im Laufen, Diskuswerfen, Springen, Ringen und im Faustkampf; *ad eum finem, quoad:* so weit, dass —; *stans* im Stehen: man rang nämlich auch im Liegen, wobei weniger die Gewandtheit als die Wucht des Körpers entschied. *In armis,* auf Waffenübungen.

Cap. III. Geistige Eigenschaften des Epaminondas.

1. *erat utens,* bezeichnet eine dauernde Eigenschaft, das Imperf. würde das Vorübergehende ausdrücken; so auch das gleich folgende *ferens, celans.*

2. *Idem continens:* desgleichen Herr seiner Leidenschaften; *studiosus audiendi,* S. §. 768. Z. §. 659.

3. *cum venisset:* so oft er kam; *disputaretur,* S. §. 623.

4. *ceperit,* cf. Milt. 5, 5, nämlich kein Geld für seine Staatsdienste; *caruit:* machte keinen Gebrauch; *in se tuendo,* S. §. 783. Z. §. 667; *usus est* sc. *amicorum facultatibus.*

5. *virgo,* s. Wörterb.; *collocari,* s. Wörterb.; *daret,* geben sollte; *pro,* nach Verhältniss, Z. §. 312.

6. *Eamque summam,* s. Wörterb.; *cum fecerat,* von einer wiederholten Handlung; *eique — faciebat = et faciebat, ut ipsi ei numerarent; res,* Geldsumme.

Tentata autem eius est abstinentia a Diomedonte Cyziceno. Nam- 4
que is rogatu Artaxerxis regis Epaminondam pecunia corrumpendum
susceperat. Hic magno cum pondere auri Thebas venit et Micythum
adolescentulum quinque talentis ad suam perduxit voluntatem, quem
tum Epaminondas plurimum diligebat. Micythus Epaminondam conve-
nit et causam adventus Diomedontis ostendit. At ille Diomedonti coram, 2
Nihil, inquit, opus pecunia est. Nam si rex ea vult, quae Thebanis
sunt utilia, gratis facere sum paratus; sin autem contraria, non habet
auri atque argenti satis. Namque orbis terrarum divitias accipere nolo
pro patriae caritate. Tu quod me incognitum tentasti tuique similem 3
existimasti, non miror tibique ignosco, sed egredere propere, ne alios
corrumpas, cum me non potueris. Et tu, Micythe, argentum huic
redde, aut, nisi id confestim facis, ego te tradam magistratui. Hunc 4
Diomedon cum rogaret, ut tuto exiret suaque, quae attulerat, liceret
efferre, Istud quidem, inquit, faciam, neque tua causa, sed mea, ne,
si tibi sit pecunia adempta, aliquis dicat, id ad me ereptum pervenisse,
quod delatum accipere noluissem. A quo cum quaesisset, quo se 5
deduci vellet, et ille, Athenas, dixisset, praesidium dedit, ut tuto per-
veniret. Neque vero id satis habuit, sed etiam, ut inviolatus in navem
escenderet, per Chabriam Atheniensem, de quo supra mentionem fecimus,
effecit. Abstinentiae erit hoc satis testimonium. Plurima quidem pro- 6
ferre possumus, sed modus adhibendus est, quoniam uno hoc volumine
vitam excellentium virorum complurium concludere constituimus, quo-
rum res separatim multis milibus versuum complures scriptores ante
nos explicarunt.

Fuit etiam disertus, ut nemo ei Thebanus par esset eloquentia, 5

Cap. IV. Seine Unbestechlichkeit.

1. *rogatu,* Subst.; *Epam. corrumpendum susceperat,* S. §. 653; *convenit,* c. Acc.

2. *coram,* adv. = ins Gesicht; *nihil,* verstärktes *non:* durchaus nicht; *satis* c. Gen., S. §. 485. Z. §. 432; *gratis,* adv.

3. *incognitum:* da du mich nicht kennst; *similem,* S. §. 451.

4. *ut — exiret:* dass er gehen könne; *attulerat,* Bemerkung des Nepos; *faciam,* wie auch im Deutschen thun, kurz statt Wiederholung des Verbums; *neque:* und das nicht; *tua — mea causa,* S. §. 470. Z. §. 424; *aliquis,* stärker als *quis* = irgend jemand, Diomedon selbst ist gemeint; *ereptum,* Part. Appos. = als Raub; *delatum:* als Geschenk.

5. *a quo* = *cum Epaminondas ab eo quaes.*; *deduci vellet:* wohin er geführt sein wollte, S. §. 675. Z. §. 614; *satis* adj. = für genügend; *in navem escenderet,* gewöhnlich: *navem conscendere.*

6. *Abstinentiae — testimonium:* dies Zeugniss seiner Uneigennützigkeit wird hinreichen; *possumus,* S. §. 577. Z. §. 518; *versuum:* Zeilen. Die Schriften der Alten waren auf lange aufgerollte Streifen geschrieben; daher bezeichneten sie den Umfang einer Schrift nach Zeilen und Rollen, nicht nach Seiten und Bänden.

Cap. V. Das Treffende in seinen Antworten.

1. *nemo Thebanus,* cf. oben 2, 1; *neque minus:* aber ebenso.

neque minus concinnus in brevitate respondendi, quam in perpetua
2 oratione ornatus. Habuit obtrectatorem Meneclidem quendam indidem
Thebis et adversarium in administranda republica, satis exercitatum
in dicendo, ut Thebanum scilicet: namque illi genti plus inest virium
3 quam ingenii. Is, quod in re militari florere Epaminondam videbat,
hortari solebat Thebanos, ut pacem bello anteferrent, ne illius imperatoris opera desideraretur. Huic ille, Fallis, inquit, verbo civis tuos,
4 quod hos a bello revocas: otii enim nomine servitutem concilias. Nam
paritur pax bello. Itaque qui ea diutina volunt frui, bello exercitati
esse debent. Quare si principes Graeciae vultis esse, castris est vobis
5 utendum, non palaestra. Idem ille Meneclides cum huic obiceret, quod
liberos non haberet neque uxorem duxisset, maximeque insolentiam,
quod sibi Agamemnonis belli gloriam videretur consecutus: At, ille,
desine, inquit, Meneclida, de uxore mihi exprobrare: nam nullius in
ista re minus uti consilio volo. (Habebat enim Meneclides suspicionem
6 adulteri.) Quod autem me Agamemnonem aemulari putas, falleris.
Namque ille cum universa Graecia vix decem annis unam cepit urbem;
ego contra ea una urbe nostra dieque uno totam Graeciam, Lacedaemoniis fugatis, liberavi.

6 Idem cum in conventum venisset Arcadum, petens, ut societatem
cum Thebanis et Argivis facerent, contraque Callistratus, Atheniensium legatus, qui eloquentia omnes eo praestabat tempore, postularet,
ut potius amicitiam sequerentur Atticorum, et in oratione sua multa
invectus esset in Thebanos et Argivos in eisque hoc posuisset, ani-
2 mum advertere debere Arcadas, qualis utraque civitas civis procreasset, ex quibus de ceteris possent iudicare: Argivos enim fuisse

2. *in administranda republica,* Z. §. 637; *ut Thebanum:* wie man es von einem Thebaner erwarten kann; *scilicet:* versteht sich, ironisch.
3. *illius imperatoris opera,* als Felherr; *quod,* was betrifft, dass, Z. §. 627. *otii,* Z. §. 431.
4. *diutina,* Prädicat = lange. *Quare,* damit wendet er sich an die Versammlung der Thebaner.
5. *quod sibi videretur:* weil er glaube; *consecutus* sc. *esse; Meneclida,* Vocativ, gewöhnlicher *a* als *e. Habebat suspicionem:* stand im Verdacht.
6. *Quod autem — putas, falleris:* was das betrifft, wie §. 3, dass du glaubst, täuschest du dich; *una urbe nostra* Abl. instr.; *Lacedaemoniis fugatis,* bei Leuctra. 371 v. Chr.

Cap. VI. Seine Beredtsamkeit dem Athener Callistratus gegenüber.

1. *cum — venisset,* der Nachsatz §. 3. *Epaminondas dixit; praestabat,* sonst c. Dat.; *Atticorum,* cf. Thras. 3, 1; *multa,* wie das griechische *πολλά,* adverbialisch; *in eisque hoc posuisset:* und dabei das vorbrachte, st. *et multa alia et hoc.*
2. *qualis — civis,* Accus., cf. Milt. 4, 1; *ex quibus,* nach welchen; *Orestem et Alcmaeonem;* Orestes tödtete seine Mutter Clytämnestra, weil sie seinen Vater Agamemnon ermordet hatte, Alcmaeon die seinige, Eriphyle, weil sie seinen Vater Amphiaraus verrathen hatte.

Orestem et Alcmaeonem matricidas; Thebis Oedipum natum, qui cum
patrem suum interfecisset, ex matre liberos procreasset: huic in 3
respondendo Epaminondas, cum de ceteris perorasset, postquam ad
illa duo opprobria pervenit, admirari se dixit stultitiam rhetoris Attici,
qui non animadverterit, innocentes illos natos, domi scelere admisso,
cum patria essent expulsi, receptos esse ab Atheniensibus. Sed maxime 4
eius eloquentia eluxit Spartae legati ante pugnam Leuctricam. Quo
cum omnium sociorum convenissent legati, coram frequentissimo lega-
tionum conventu sic Lacedaemoniorum tyrannidem coarguit, ut non
minus illa oratione opes eorum concusserit, quam Leuctrica pugna.
Tum enim perfecit, quod post apparuit, ut auxilio Lacedaemonii so-
ciorum privarentur.

Fuisse patientem suorumque iniurias ferentem civium, quod se pa- 7
triae irasci nefas esse duceret, haec sunt testimonia. Cum eum propter
invidiam cives praeficere exercitui noluissent, duxque esset delectus
belli imperitus, cuius errore eo esset deducta illa multitudo militum,
ut omnes de salute pertimescerent, quod locorum angustiis clausi ab
hostibus obsidebantur, desiderari coepta est Epaminondae diligentia. 2
Erat enim ibi privatus numero militis. A quo cum peterent opem,
nullam adhibuit memoriam contumeliae et exercitum obsidione libe- 3
ratum domum reduxit incolumem. Nec vero hoc semel fecit, sed sae-
pius. Maxime autem fuit illustre, cum Peloponnesum exercitum duxisset
adversus Lacedaemonios haberetque collegas duos, quorum alter erat
Pelopidas, vir fortis ac strenuus. Hi cum criminibus adversariorum
omnes in invidiam venissent, ob eamque rem imperium iis esset abro-
gatum, atque in eorum locum alii praetores successissent, Epaminon- 4
das populiscito non paruit, idemque ut facerent, persuasit collegis et

3. verb. *postquam E. cum de ceteris perorasset, ad — pervenit, dixit huic in respondendo, admirari se; rhetoris:* verächtlich: Redekünstler.

4. *legati:* als er — Gesandter war; *quo cum = cum eo,* d. i. *Spartam,* S. §. 547b. Z. §. 489. *Tum:* schon damals; *quod = id quod; post:* erst später.

Cap. VII. Epaminondas, obgleich ungerecht von seiner Vaterstadt behandelt, rettet dennoch das Heer und behält, um den Staat zu retten, gegen das Gesetz den Oberbefehl über die festgesetzte Zeit.

1. *Fuisse* sc. *eum; ferentem,* cf. oben 3, 1; *quod duceret,* abhängige Sätze, wie „weil er sagte, weil er glaubte" stehen im Lat. oft im Conjunctiv, während doch nicht diese Verba, sondern die von ihnen abhängigen im Conjunctiv ausgedrückt werden müssten = *quod nefas esset,* Z. §. 551; *cuius, — esset = talis ut eius —; coepta est,* S. §. 679; *privatus:* ohne Feldherrnstelle: *numero militis:* als gemeiner Soldat.

2. *nullam adhibuit memoriam:* gedachte er nicht weiter; *liberatum = liberavit et.*

3. *hoc* sc. *suorum iniurias ferre civium. Maxime fuit illustre* sc. *hoc; Peloponnesum* ohne *in,* cf. Milt. 1, 1. Im Jahre 370 v. Chr.; *in invidiam venissent,* Passiv von *invideo.*

4. *ut* abhängig von *persuasit; fecisset,* Conj. Fut. exact.; *periturum* sc. *esse.*

bellum, quod susceperat, gessit. Namque animadvertebat, nisi id fecisset, totum exercitum propter praetorum imprudentiam inscitiamque
5 belli periturum. Lex erat Thebis, quae morte multabat, si quis imperium diutius retinuisset, quam lege praefinitum foret. Hanc Epaminondas cum reipublicae conservandae causa latam videret, ad perniciem civitatis conferre noluit et quattuor mensibus diutius, quam populus iusserat, gessit imperium.

8 Postquam domum reditum est, collegae eius hoc crimine accusabantur. Quibus ille permisit, ut omnem causam in se transferrent suaque opera factum contenderent, ut legi non oboedirent. Qua defensione illis periculo liberatis, nemo Epaminondam responsurum pu-
2 tabat, quod, quid diceret, non haberet. At ille in iudicium venit, nihil eorum negavit, quae adversarii crimini dabant, omniaque, quae collegae dixerant, confessus est, neque recusavit, quo minus legis poenam subiret, sed unum ab iis petivit, ut in periculo suo inscri-
3 berent: Epaminondas a Thebanis morte multatus est, quod eos coëgit apud Leuctra superare Lacedaemonios, quos ante se imperatorem nemo
4 Boeotorum ausus fuerat aspicere in acie, quodque uno proelio non solum Thebas ab interitu retraxit, sed etiam universam Graeciam in libertatem vindicavit eoque res utrorumque perduxit, ut Thebani
5 Spartam oppugnarent, Lacedaemonii satis haberent, si salvi esse possent, neque prius bellare destitit, quam, Messene restituta, urbem eorum obsidione clausit. Haec cum dixisset, risus omnium cum hilaritate coortus est, neque quisquam iudex ausus est de eo ferre suffragium. Sic a iudicio capitis maxima discessit gloria.

9 Hic extremo tempore imperator apud Mantineam cum acie instructa audacius instaret hostes, cognitus a Lacedaemoniis, quod in unius

5. *si quis,* S. §. 190. Z. §. 708; *retinuisset,* Conj. Fut. exact.; *latam* sc *esse; conferre,* s. Wörterb.; *quattuor mensibus,* S. §. 544. Z. §. 487.

Cap. VIII. Seine glänzende Vertheidigung vor Gericht.

1. *hoc crimine,* S. §. 497. *Quibus ille permisit:* er aber erlaubte ihnen; *causam:* Rechtshandel; *suaque opera factum contenderent, ut:* und behaupteten, auf seine Veranlassung hätten sie —; *factum,* sc. *esse; responsurum:* sich verantworten vor Gericht; *quid diceret, non haberet:* nichts zu sagen wüsste, S. §. 627. Z. §. 562.

2. *quae crimini dabant,* S. §. 466. Z. §. 422; *periculum:* das Protokoll, welches das Urtheil enthielt, das Erkenntniss; *inscriberent,* Z. §. 490.

3. *ante se,* als spräche Epam. in der ersten Person in der Orat. obl.; nach dem Verbum *ausus fuerat* müsste eigentlich *ante eum* stehen; *eoque,* dahin.

4. *Thebani — Lacedaemonii:* die Lac. aber; *quisquam,* Adjectiv.

5. *restituta:* nachdem er ihm die Selbständigkeit wiedergegeben; *iudicio,* s. Wörterb.; *gloria,* S. §. 526.

Cap. IX. Des Epaminondas Sieg und Tod bei Mantinea. 362 v. Chr.

1. *extremo tempore:* zuletzt; *audacius,* zu kühn; *instaret,* sonst c. Dat.;

pernicie eius patriae sitam putabant salutem, universi in unum impe-
tum fecerunt, neque prius abscesserunt, quam magna caede multisque
occisis fortissime ipsum Epaminondam pugnantem, sparo eminus per-
cussum, concidere viderunt. Huius casu aliquantum retardati sunt 2
Boeotii, neque tamen prius pugna excesserunt, quam repugnantis pro-
fligarunt. At Epaminondas, cum animadverteret, mortiferum se vulnus 3
accepisse simulque, si ferrum, quod ex hastili in corpore remanserat,
extraxisset, animam statim emissurum, usque eo retinuit, quoad renun-
tiatum est, vicisse Boeotios. Id postquam audivit, Satis, inquit, vixi: 4
invictus enim morior. Tum ferro extracto, confestim exanimatus est.

Hic uxorem numquam duxit. In quo cum reprehenderetur, quod 10
liberos non relinqueret, a Pelopida, qui filium habebat infamem, male-
que eum in eo patriae consulere diceret, Vide, inquit, ne tu peius con-
sulas, qui talem ex te natum relicturus sis. Neque vero stirps potest 2
mihi deesse. Namque ex me natam relinquo pugnam Leuctricam, quae
non modo mihi superstes, sed etiam immortalis sit necesse est. Quo 3
tempore duce Pelopida exules Thebas occuparunt et praesidium La-
cedaemoniorum ex arce expulerunt, Epaminondas, quamdiu facta est
caedes civium, domo se tenuit, quod neque malos defendere volebat
neque impugnare, ne manus suorum sanguine cruentaret. Namque
omnem civilem victoriam funestam putabat. Idem, postquam apud
Cadmeam cum Lacedaemoniis pugna coepit, in primis stetit. Huius de 4
virtutibus vitaque satis erit dictum, si hoc unum adiunxero, quod nemo
ibit infitias, Thebas et ante Epaminondam natum et post eiusdem
interitum perpetuo alieno paruisse imperio; contra ea, quamdiu ille
praefuerit reipublicae, caput fuisse totius Graeciae. Ex quo intellegi
potest, unum hominem pluris quam civitatem fuisse.

cognitus hätte eigentlich *et cognitus esset* angeknüpft werden sollen; statt dessen ist *universi* zum Subject gemacht; *quod,* Grund zu *impetum fecerat*; verb. *unius eius* und *patriae salutem; multisque,* erklärend.

3. *extraxisset,* Conj. Fut. exact.; *emissurum* sc. *esse; neque eo — quoad:* so lange bis.

Cap. X. Vertheidigung seines ehelosen Standes; mit seinem Tode verliert Theben seine Bedeutung.

1. *in quo,* in diesem Punkte; *maleque diceret,* Wechsel des Subjects, es geht nämlich auf Pelopidas; *vide:* bedenke, Z. §. 534; *qui,* S. §. 629; *talem ex te natum;* einen solchen Sohn.

2. *Neque vero,* cf. Alc. 5; 1; *ex me natam:* ich hinterlasse eine Tochter, die Schlacht bei L. — *superstes,* Z. §. 411; *sit, necesse,* S. §. 695. Z. §. 525.

3. *domo,* Abl. instr.; *malos,* die es mit dem Feinde hielten; *civilem,* s. Wörterb.

4. *praefuerit,* als Gedanke derer, welchen Nepos als Quelle folgt; *pluris fuisse,* S. §. 492. Z. §. 444.

XVI. PELOPIDAS.

1 Pelopidas Thebanus magis historicis quam vulgo notus. Cuius de virtutibus dubito, quemadmodum exponam, quod vereor, si res explicare incipiam, ne non vitam eius enarrare, sed historiam videar scribere; si tantummodo summas attigero, ne rudibus Graecarum litterarum minus dilucide appareat, quantus fuerit ille vir. Itaque utrique rei occurram, quantum potuero, et medebor cum satietati tum ignorantiae lectorum.

2 Phoebidas Lacedaemonius, cum exercitum Olynthum duceret iterque per Thebas faceret, arcem oppidi, quae Cadmea nominatur, occupavit impulsu paucorum Thebanorum, qui, adversariae factioni quo facilius resisterent, Laconum rebus studebant, idque suo privato, non
3 publico fecit consilio. Quo facto eum Lacedaemonii ab exercitu removerunt pecuniaque multarunt, neque eo magis arcem Thebanis reddiderunt, quod susceptis inimicitiis satius ducebant, eos obsideri quam liberari. Nam post Peloponnesium bellum Athenasque devictas cum Thebanis sibi rem esse existimabant, et eos esse solos, qui adversus
4 resistere auderent. Hac mente amicis suis summas potestates dederant alteriusque factionis principes partim interfecerant, alios in exilium eiecerant; in quibus Pelopidas hic, de quo scribere exorsi sumus, pulsus patria carebat.

2 Hi omnes fere Athenas se contulerant, non quo sequerentur otium, sed ut, quem ex proximo locum fors obtulisset, eo patriam recuperare
2 niterentur. Itaque cum tempus est visum rei gerendae communiter

XVI. Pelopidas.

Cap. I. Die Spartaner besetzen auf Veranlassung einer Partei in Theben die Cadmea; Pelopidas wird verbannt.

1. *Cuius — dubito, quemadmodum:* verb. *dubito quemadmodum exponam de eius v.; vereor — ne non, non* gehört nur zu *vitam; summas:* die wesentlichsten Punkte; *attigero,* genauer als im Deutschen, da wir das einfache Futurum oder das Präsens gebrauchen; *rudis* c. Gen., erg. *hominibus; potuero* st. *potero,* Z. §. 511; *medebor,* s. Wörterb.
2. *per Thebas:* durch das thebanische Gebiet; *studebant,* s. Wörterb.
3. *Quo facto,* darauf; *neque eo magis:* jedoch aber — nicht; *susceptis inimicitiis:* da man gegenseitige Feindschaft hegte; *liberari* = *liberos esse; cum Thebanis sibi rem esse:* dass sie es mit den Thebanern zu thun hätten.
4. *Hac mente:* wegen dieser Ansicht; *amicis suis:* den Optimaten in Theben; *alterius factionis:* die Demokraten; *partim — alios,* gew. *partim — partim,* oder *alii — alii.*

Cap. II. Pelopidas kehrt mit einer kleinen Schaar Verbannter heimlich nach Theben zurück.

1. *non quo sequerentur otium:* nicht um der Unthätigkeit nachzugehen = sich unthätig zu verhalten; *ex proximo:* in unmittelbarer Nähe, vertritt das Adjectiv; *obtulisset,* Gedanke der Flüchtlinge; *eo* sc. *loco.*
2. *tempus rei ger.,* S. §. 765. Z. §. 659; *sentiebant,* s. Wörterb.; *diem — quo,* am Feste der Aphrodisien; *maximi magistratus,* die Polemarchen.

cum iis, qui Thebis idem sentiebant, diem delegerunt ad inimicos opprimendos civitatemque liberandam eum, quo maximi magistratus si- 3
mul consuerant epulari. Magnae saepe res non ita magnis copiis sunt gestae; sed profecto numquam tam ab tenui initio tantae opes sunt profligatae. Nam duodecim adolescentuli coierunt ex iis, qui exilio erant multati, cum omnino non essent amplius centum, qui tanto se offerrent periculo. Qua paucitate percussa est Lacedaemoniorum potentia. Hi enim non magis adversariorum factioni quam Spartanis eo 4
tempore bellum intulerunt, qui principes erant totius Graeciae; quorum imperii maiestas, neque ita multo post, Leuctrica pugna ab hoc initio perculsa concidit. Illi igitur duodecim, quorum dux erat Pelo- 5
pidas, cum Athenis interdiu exissent, ut vesperascente caelo Thebas possent pervenire, cum canibus venaticis exierunt, retia ferentes, vestitu agresti, quo minore suspicione facerent iter. Qui cum tempore ipso, quo studuerant, pervenissent, domum Charonis deverterunt, a quo et tempus et dies erat datus.

Hoc loco libet interponere, etsi seiunctum ab re proposita est, nimia 3
fiducia quantae calamitati soleat esse. Nam magistratuum Thebanorum statim ad auris pervenit, exules in urbem venisse. Id illi vino epulisque dediti usque eo despexerunt, ut ne quaerere quidem de tanta re laborarint. Accessit etiam, quod magis aperiret eorum dementiam. 2
Allata est enim epistola Athenis ab Archino uni ex his, Archiae, qui tum maximum magistratum Thebis obtinebat, in qua omnia de profectione eorum perscripta erant. Quae cum iam accubanti in convivio esset data, sicut erat signata, sub pulvinum subiciens, In crastinum, inquit, differo res severas. At illi omnes, cum iam nox processisset, 3
vinolenti ab exulibus duce Pelopida sunt interfecti. Quibus rebus confectis, vulgo ad arma libertatemque vocato, non solum qui in urbe erant,

3. *non ita:* nicht eben; *tam* gehört zu *tenui; duodecim:* nur zwölf; *adolescentuli,* cf. Tim. 4. 2; *amplius centum,* cf. Them. 5, 2; *qui offerent:* die sich aussetzen wollten, S. §. 631; *qua paucitate,* Abl. instr.

4. *quorum* — deren — aber; *neque ita:* und zwar eben nicht; *Leuctrica pugna* mit *perculsa* zu verbinden.

5. *quo minore* = *ut eo minore; tempore ipso, quo studuerant* sc. *pervenire:* gerade zu der beabsichtigten Zeit; *tempus et dies,* deutsch: Zeit und Stunde.

Cap. III. Unter Führung des Pelopidas werden die Häupter der Optimaten ermordet und die lacedämonische Besatzung aus der Cadmea vertrieben

1. *ab re proposita:* von dem vorliegenden Gegenstande, nämlich der Lebensgeschichte des P.; *nimia,* der Satz hängt ab von *interponere; calamitati esse,* S. §. 466. Z. §. 422; *usque eo,* so weit; *laborarint:* sich die Mühe gaben, cf. Milt. 5, 5.

2. *Accessit etiam, quod* — noch kam ein Umstand hinzu, welcher, S. §. 624; *profectione eorum* sc. *exulum; sicut erat signata:* versiegelt, wie er war, verb. *subiciens iam sicut.*

3. *auctores Cadm. occup.:* welche die Besetzung der Cadmea veranlasst hatten, Z. §. 659, 637.

sed etiam undique ex agris concurrerunt, praesidium Lacedaemoniorum
ex arce pepulerunt, patriam obsidione liberarunt, auctores Cadmeae
occupandae partim occiderunt, partim in exilium eiecerunt.
4 Hoc tam turbido tempore, sicut supra docuimus, Epaminondas,
quoad cum civibus dimicatum est, domi quietus fuit. Itaque haec
liberatarum Thebarum propria laus est Pelopidae; ceterae fere com-
2 munes cum Epaminonda. Namque Leuctrica pugna imperatore Epa-
minonda hic fuit dux delectae manus, quae prima phalangem prostra-
3 vit Laconum. Omnibus praeterea periculis affuit (sicut, Spartam cum
ille oppugnavit, alterum tenuit cornu), quoque Messena celerius resti-
tueretur, legatus in Persas est profectus. Denique haec fuit altera per-
sona Thebis, sed tamen secunda ita, ut proxima esset Epaminondae.
5 Conflictatus autem est cum adversa fortuna. Nam et initio, sicut
ostendimus, exul patria caruit et, cum Thessaliam in potestatem The-
banorum cuperet redigere legationisque iure satis tectum se arbitrare-
tur, quod apud omnes gentes sanctum esse consuesset, a tyranno
Alexandro Pheraeo simul cum Ismenia comprehensus in vincla coniec-
2 tus est. Hunc Epaminondas recuperavit, bello persequens Alexandrum.
Post id factum numquam animo placari potuit in eum, a quo erat vio-
latus. Itaque persuasit Thebanis, ut subsidio Thessaliae proficisceren-
3 tur tyrannosque eius expellerent. Cuius belli cum ei summa esset data,
eoque cum exercitu profectus esset, non dubitavit, simulac conspexit
4 hostem, confligere. In quo proelio Alexandrum ut animadvertit, incen-
sus ira equum in eum concitavit, proculque digressus a suis, coniectu
telorum confossus concidit. Atque hoc secunda victoria accidit: nam
5 iam inclinatae erant tyrannorum copiae. Quo facto omnes Thessaliae
civitates interfectum Pelopidam coronis aureis et statuis aëneis libe-
rosque eius multo agro donarunt.

Cap. IV. Gemeinschaftliche Feldzüge mit Epaminondas. Pelopidas geht als Gesandter nach Persien.

1. *supra,* Epam. 10, 3; *liberatarum,* Z. §. 637; *propria,* Z. §. 411.
2. *Leuctrica pugna,* Abl. temp. Z. §. 475; *imperatore Epaminonda:* unter Oberanführung des Epam.
3. *sicut,* z. B.; *quoque* = *et ut eo; in Persas,* der Volksname statt des Landes, Z. §. 680. *Denique,* kurz.

Cap. V. Pelopidas wird von dem Tyrannen von Pherä, Alexander, verhaftet, durch Epaminondas befreit und fällt im Treffen gegen Alexander. 368—364 v. Chr.

1. *Conflictatus est:* er hatte vielfach zu kämpfen; *quod — consuesset,* als Ansicht des Pelop., daher der Conj.
2. *recuperavit,* hier: befreite.
3. *tyrannos,* von dem einen Alexander; verb. *cum summa,* Oberbefehl, *huius belli data esset ei; eoque,* und dahin.
4. *coniectu telorum,* s. Wörterb.; *secunda victoria,* Abl. abs., s. Wörterb., S. §. 752. Z. §. 645.

XVII. AGESILAUS.

Agesilaus Lacedaemonius cum a ceteris scriptoribus, tum eximie 1
a Xenophonte Socratico collaudatus est; eo enim usus est familiaris-
sime. Hic primum de regno cum Leotychide, fratris filio, habuit con- 2
tentionem. Mos est enim a maioribus Lacedaemoniis traditus, ut duos
haberent semper reges, nomine magis quam imperio, ex duabus fami-
liis Procli et Eurysthenis, qui principes ex progenie Herculis Spartae
reges fuerunt. Horum ex altera in alterius familiae locum fieri non 3
licebat. Ita utraque suum retinebat ordinem. Primum ratio habebatur,
qui maximus natu esset ex liberis eius, qui regnans decessisset. Sin
is virilem sexum non reliquisset, tum deligebatur, qui proximus esset
propinquitate. Mortuus erat Agis rex, frater Agesilai. Filium reli- 4
querat Leotychidem, quem ille natum non agnorat; eundem moriens
suum esse dixerat. Is de honore regni cum Agesilao, patruo suo, con-
tendit, neque id, quod petivit, consecutus est. Nam Lysandro suffra- 5
gante, homine, ut ostendimus supra, factioso et iis temporibus potente
Agesilaus antelatus est.

Hic simulatque imperii potitus est, persuasit Lacedaemoniis, ut ex- 2
ercitus emitterent in Asiam bellumque regi facerent, docens, satius esse
in Asia quam in Europa dimicari. Namque fama exierat, Artaxerxen
comparare classis pedestrisque exercitus, quos in Graeciam mitteret.
Data potestate, tanta celeritate usus est, ut prius in Asiam cum copiis 2
pervenerit, quam regii satrapae eum scirent profectum. Quo factum
est, ut omnis imparatos imprudentesque offenderet. Id ut cognovit 3

XVII. Agesilaus.

Cap. I. Agesilaus wird im Streite um die Herrschaft mit dem Leotychides hauptsächlich auf Veranlassung Lysanders vorgezogen.

1. *cum — tum,* s. Wörterb.; *usus est,* s. Wörterb.
2. *mos est — ut,* S. §. 692. Z. §. 623; *Lacedaemoniis,* Dativ mit *traditus est* zu verbinden; *haberent,* weil es zu Nepos Zeit keine Könige mehr in Sparta gab; *Procli,* Genit. v. Procles. cf. Them. 1, 1; *principes:* die ersten oder zuerst.
3. *Horum ex altera — fieri* sc. *regem non licebat;* wenn ein König aus der Familie des Procles starb, durfte keiner aus der Familie des Eurysthenes an dessen Stelle treten und umgekehrt; *ratio habebatur* sc. *eius; qui — esset,* nach der Meinung der Wählenden; *regnans:* während er König war, als König.
4. *natum:* als er geboren wurde, oder bei seiner Geburt; *eundem* hier etwa: dagegen ihn; *neque id:* aber nicht.
5. *supra,* cf. Lysand. 1, 3.

Cap. II. Krieg gegen den Perserkönig, Vertrag mit Tissaphernes. 396 v. Chr.

1. *simulatque,* S. §. 553; *imperii potitus est,* cf. Lys. 1, 4; *dimicari:* dass man den Krieg entscheide; *exercitus:* Heerhaufen; *quos = ut eos.*
2. *potestate,* s. Wörterb.; *ut pervenerit,* cf. Milt. 5, 5; *profectum* sc. *esse.*
3. *Id,* nämlich, dass Agesilaus in Asien angekommen sei; *conveniret,* Z. §. 413.

Tissaphernes, qui summum imperium tum inter praefectos habebat regios, indutias a Lacone petivit, simulans, se dare operam, ut Lacedaemoniis cum rege conveniret, re autem vera ad copias comparandas,
4 easque impetravit trimestris. Iuravit autem uterque, se sine dolo indutias conservaturum. In qua pactione summa fide mansit Agesilaus;
5 contra ea Tissaphernes nihil aliud quam bellum comparavit. Id etsi sentiebat Laco, tamen iusiurandum servabat multumque in eo se consequi dicebat, quod Tissaphernes periurio suo et homines suis rebus abalienaret et deos sibi iratos redderet; se autem, conservata religione, confirmare exercitum, cum animadverteret, deum numen facere secum, hominesque sibi conciliare amiciores, quod iis studere consuessent, quos conservare fidem viderent.

3 Postquam indutiarum praeteriit dies, barbarus non dubitans, quod ipsius erant plurima domicilia in Caria, et ea regio iis temporibus multo putabatur locupletissima, eo potissimum hostis impetum factu-
2 ros, omnis suas copias eo contraxerat. At Agesilaus in Phrygiam se convertit eamque prius depopulatus est, quam Tissaphernes usquam se moveret. Magna praeda militibus locupletatis, Ephesum hiematum exercitum reduxit atque ibi officinis armorum institutis, magna industria bellum apparavit. Et quo studiosius armarentur insigniusque ornarentur, praemia proposuit, quibus donarentur, quorum egregia in ea re fuisset industria. Fecit idem in exercitationum generibus, ut, qui ceteris praestitissent, eos magnis afficeret muneribus. His igitur rebus effecit, ut et ornatissimum et exercitatissimum haberet exercitum.
4 Huic cum tempus esset visum, copias extrahere ex hibernaculis, vidit, si, quo esset iter facturus, palam pronuntiasset, hostis non credituros aliasque regiones praesidiis occupaturos neque dubitaturos, aliud eum
5 facturum, ac pronuntiasset. Itaque cum ille Sardis iturum se dixisset,

4. *nihil aliud* (sc. *fecit*) *quam:* = er betrieb nur die Rüstung zum Kriege = aufs eifrigste, Z. §. 771.

5. *in eo* = *in ea re; suis rebus,* gewöhnlich *a suis rebus; conservata religione:* durch gewissenhafte Haltung seines Eides; *deum numen,* der Segen der Götter; *facere secum;* mit ihm sei; *hominesque* nicht im Gegensatz zu *exercitum* gedacht, sondern zu *deum numen,* wenn dies gleich in einem Nebensatz steht; *studere,* s. Wörterb.

Cap. III. Seine Feldzüge gegen die Perser.

1. *non dubitans — facturos* sc. *esse,* cf. Praef. 1; *domicilia* hier in der seltenen Bedeutung: Schlösser.

2. *hiematum,* Sup., S. §. 784. Z. §. 668; *quo — armarentur, quo* = *ut eo,* damit sie sich bewaffneten; *quibus donarentur:* mit denen die beschenkt werden sollten, S. §. 631.

3. *afficeret,* S. §. 513.

4. *cum tempus esset visum:* als es ihm der rechte Zeitpunkt zu sein schien, mit folgendem Infinitiv, S. §. 767. Z. §. 598; *quo,* indirecte Frage, abh. von *pronuntiasset; pronuntiasset,* Conj. Fut. exact.; *credituros* sc. *esse.*

5. *eandem:* abermals, wieder; *in quo,* hierbei; *illo,* Adverb. dorthin.

Tissaphernes eandem Cariam defendendam putavit. In quo cum eum
opinio fefellisset victumque se vidisset consilio, sero suis praesidio
profectus est. Nam cum illo venisset, iam Agesilaus, multis locis ex-
pugnatis, magna erat praeda potitus. Laco autem cum videret, hostis 6
equitatu superare, numquam in campo sui fecit potestatem et iis locis
manum conseruit, quibus plus pedestres copiae valerent. Pepulit ergo,
quotiescumque congressus est, multo maiores adversariorum copias et
sic in Asia versatus est, ut omnium opinione victor duceretur.

Hic cum iam animo meditaretur proficisci in Persas et ipsum regem 4
adoriri, nuntius ei domo venit ephororum missu, bellum Athenienses
et Boeotos indixisse Lacedaemoniis; quare venire ne dubitaret. In hoc 2
non minus eius pietas suspicienda est quam virtus bellica: qui cum
victori praeesset exercitui maximamque haberet fiduciam regni Persa-
rum potiundi, tanta modestia dicto audiens fuit iussis absentium magi-
stratuum, ut si privatus in comitio esset Spartae. Cuius exemplum
utinam imperatores nostri sequi voluissent! Sed illuc redeamus. Age- 3
silaus opulentissimo regno praeposuit bonam existimationem multoque
gloriosius duxit, si institutis patriae paruisset, quam si bello superas-
set Asiam. Hac igitur mente Hellespontum copias traiecit tantaque 4
usus est celeritate, ut, quod iter Xerxes anno vertente confecerat, hic
transierit xxx diebus. Cum iam haud ita longe abesset a Peloponneso, 5
obsistere ei conati sunt Athenienses et Boeotii ceterique eorum socii
apud Coroneam; quos omnes gravi proelio vicit. Huius victoriae vel 6
maxima fuit laus, quod cum plerique ex fuga se in templum Minervae
coniecissent, quaerereturque ab eo, quid iis vellet fieri, etsi aliquot vul-
nera acceperat eo proelio et iratus videbatur omnibus, qui adversus
arma tulerant, tamen antetulit irae religionem, et eos vetuit violari.

6. *superare,* s. Wörterb.; *sui fecit potestatem,* hier: gab ihm Macht über sich = liess sich zu einem Treffen verleiten; *valerent,* Gedanke des Agesilaus.

Cap. IV. Agesilaus wird zurückberufen und siegt bei Coronea. 394 v. Chr.

1. *animo meditaretur:* ernstlich daran dachte; *in Persas,* Z. §. 680; *missu,* Substant.: im Auftrag; *ne dubitaret,* S. §. 715.

2. *qui cum:* obgleich er; *regni potiundi,* S. §. 766. Z. §. 466; *victori,* Adj. Z. §. 102; *dicto audiens,* cf. Lys. 1, 2; *comitio,* der Ort, wo die Ephoren ihre Sitzungen hielten, römisch bezeichnet es einen Theil des Forums, wo die Magistrate sassen; *imperatores nostri,* gemeint sind besonders Cäsar, Antonius und Octavian, die die Befehle des Senats öfters unbeachtet liessen; *utinam voluissent,* der Conj. Imperfecti und Plusqu. bei der Unmöglichkeit, das Präsens bei der Möglichkeit der Erfüllung eines Wunsches, S. §. 605. Z. §. 571; *illuc = ad rem.*

4. *Hac mente:* in dieser Ansicht, Ueberzeugung; *traiecit,* mit doppeltem Accus., Z. §. 392; *anno vertente:* im Laufe eines Jahres, bei Them. 5, 2 wird die Zeit auf 6 Monate angegeben; *transierit,* cf. Milt. 5, 5; *transire iter:* einen Weg zurücklegen: dass er den Weg, welchen X. —.

6. *vel* steigernd beim Superl.; *quid his vellet fieri:* was mit diesen geschehen sollte; *etsi,* der Nebensatz gehört in den Hauptsatz *antetulit; adversus,* Adv. wie Pelop. 1, 3; *tamen antetulit* gehört zu *quod.*

7 Neque vero hoc solum in Graecia fecit, ut templa deorum sancta haberet, sed etiam apud barbaros summa religione omnia simulacra aras-
8 que conservavit. Itaque praedicabat, mirari se, non sacrilegorum numero haberi, qui supplicibus deorum nocuissent, aut non gravioribus poenis affici, qui religionem minuerent, quam qui fana spoliarent.

5 Post hoc proelium collatum omne bellum est circa Corinthum, ideo-
2 que Corinthium est appellatum. Hic cum una pugna decem milia hostium Agesilao duce cecidissent, eoque facto opes adversariorum debilitatae viderentur, tantum afuit ab insolentia gloriae, ut commiseratus sit fortunam Graeciae, quod tam multi a se victi vitio adversariorum concidissent: namque illa multitudine, si sana mens esset Graeciae,
3 supplicium Persas dare potuisse. Idem cum adversarios intra moenia compulisset et, ut Corinthum oppugnaret, multi hortarentur, negavit, id suae virtuti convenire: se enim eum esse dixit, qui ad officium peccantis redire cogeret, non qui urbes nobilissimas expugnaret Grae-
4 ciae. Nam si, inquit, eos exstinguere voluerimus, qui nobiscum adversus barbaros steterunt, nosmet ipsi nos expugnaverimus, illis quiescentibus. Quo facto sine negotio, cum voluerint, nos oppriment.

6 Interim accidit illa calamitas apud Leuctra Lacedaemoniis. Quo ne proficisceretur, cum a plerisque ad exeundum premeretur, ut si de exitu divinaret, exire noluit. Idem, cum Epaminondas Spartam oppugnaret essetque sine muris oppidum, talem se imperatorem praebuit, ut eo tempore omnibus apparuerit, nisi ille fuisset, Spartam futu-
2 ram non fuisse. In quo quidem discrimine celeritas eius consilii saluti

7. *fecit,* Umschreibung, Z. §. 618, 619.
8. *sacrilegorum numero haberi:* Tempelräubern gleich geachtet werden, sc. *eos; affici* sc. *eos; minuerent,* s. Wörterb.

Cap. V. Siegreiche Fortsetzung des Krieges in der Nähe von Corinth. 387 v. Chr.

1. *collatum,* s. Wörterb.
2. *Agesilao duce,* irrig, A. war nicht anwesend; *ab insolentia gloriae;* von dem Uebermuth, wie er gewöhnlich mit dem Ruhm verbunden ist; *si sana mens esset Graeciae:* wenn die Griechen vernünftig wären.
3. *Idem — negavit:* ebenso erklärte er, dass nicht —; *eum esse, qui cogeret,* S. §. 623 u. 624. Z. §. 556.
4. *expugnaverimus, expugnare* von Personen als Object selten bei den älteren Schriftstellern, über das Fut. Z. §. 511.

Cap. VI. Agesilaus rettet Sparta nach der für die Lacedämonier unglücklichen Schlacht bei Leuctra, an der er keinen Theil nahm. 371 v. Chr.

1. *exire noluit:* wollte er überhaupt nicht ausziehen: *exitu*: Ausgang, bildet mit *exire* ein Wortspiel. *Idem,* desgleichen; *sine muris,* nach dem Sinne des Lycurgus sollten die tapferen Bürger die festesten Mauern der Stadt sein; daher hatte Sparta Jahrhunderte lang keine Mauern. Erst nach dem Verfall der griechischen Freiheit befestigte man die Stadt; *fuisset — non fuisse* ebenfalls ein Wortspiel; ohne ihn, ohne seinen Beistand wäre Sparta nicht bestehen geblieben; *praebuit, ut — apparuerit,* cf. Milt. 5, 5.
2. *eius* von *consilio* abhängig; *quemquam* st. *aliquem; animo,* Absicht;

fuit universis. Nam cum quidam adolescentuli hostium adventu per-
territi ad Thebanos transfugere vellent et locum extra urbem editum
cepissent, Agesilaus, qui perniciosissimum fore videret, si animadver-
sum esset, quemquam ad hostis transfugere conari, cum suis eo venit
atque, ut si bono animo fecissent, laudavit consilium eorum, quod eum
locum occupassent, et se, id quoque fieri debere, animadvertisse. Sic 3
adolescentulos simulata laudatione recuperavit et, adiunctis de suis
comitibus, locum tutum reliquit. Namque illi, adiuncto numero eorum,
qui expertes erant consilii, commovere se non sunt ausi eoque liben-
tius, quod latere arbitrabantur, quae cogitaverant.

Sine dubio post Leuctricam pugnam Lacedaemonii se numquam re- 7
fecerunt neque pristinum imperium recuperarunt, cum interim Agesi-
laus non destitit, quibuscumque rebus posset, patriam iuvare. Nam 2
cum praecipue Lacedaemonii indigerent pecunia, ille omnibus, qui a
rege defecerant, praesidio fuit; a quibus magna donatus pecunia pa-
triam sublevavit. Atque in hoc illud in primis fuit admirabile, cum 3
maxima munera ei ab regibus ac dynastis civitatibusque conferrentur,
quod nihil umquam domum suam contulit, nihil de victu, nihil de ve-
stitu Laconum mutavit. Domo eadem fuit contentus, qua Eurysthenes, 4
progenitor maiorum suorum, fuerat usus; quam qui intrarat, nullum
signum libidinis, nullum luxuriae videre poterat, contra ea plurima
patientiae atque abstinentiae: sic enim instructa, ut in nulla re
differret cuiusvis inopis atque privati.

Atque hic tantus vir ut naturam fautricem habuerat in tribuendis 8
animi virtutibus, sic maleficam nactus est in corpore fingendo. Nam
et statura fuit humili et corpore exiguo et claudus altero pede. Quae
res etiam nonnullam afferebat deformitatem, atque ignoti, faciem eius
cum intuerentur, contemnebant; qui autem virtutes noverant, non po-

et se, id quoque — animadvertisse sc. *dixit*, aus *laudavit* zu entnehmen; *quoque* zu *se*, das tonlose *id* ist dazwischen geschoben.

3. *recuperavit* von Personen, cf. Pelop. 5, 2; *adiunctis* sc. einige; *quae* = *ea quae*.

Cap. VII. Agesilaus unterstützt sein Vaterland mit Geld und lebt selbst in der einfachsten Weise.

1. *quibuscumque — posset*, Conj. als Gedanke des Agesilaus.
2. *a rege*, der Perser.
3. *in hoc* = *in hac re:* dabei; *cum — quod, quod* beim Uebersetzen vorangestellt.
4. *instructa* sc. *erat*; *differret cuiusvis inopis*, i. e. *differret a domo cuiusvis inopis*, Z. §. 767.

Cap. VIII. Sein Aeusseres und seine Lebensweise, sein Tod. 361 v. Chr.

1. *hic tantus*, wir: dieser grosse; *sic maleficam nactus est in corpore fingendo:* so ungünstig war ihm dieselbe bei der Bildung seines Körpers; *exiguo;* schmächtig, hager. *Quare res:* dieses Gebrechen; *ignoti* hier = *ignari:* solche, die ihn nicht kannten; *satis* schliesst mit Nachdruck den Satz.

2 terant admirari satis. Quod ei usu venit, cum annorum LXXX subsidio Tacho in Aegyptum isset et in acta cum suis accubuisset sine ullo tecto stratumque haberet tale, ut terra tecta esset stramentis, neque huc amplius quam pellis esset iniecta, eodemque comites omnes accubuissent vestitu humili atque obsoleto, ut eorum ornatus non modo in his regem neminem significaret, sed homines non beatissimos suspi-
3 cionem praeberet. Huius de adventu fama cum ad regios esset perlata, celeriter munera eo cuiusque generis sunt allata. His quaerentibus Agesilaum vix fides facta est, unum esse ex his, qui tum accubabant.
4 Qui cum regis verbis, quae attulerant, dedissent, ille praeter vitulinam et eiusmodi genera obsonii, quae praesens tempus desiderabat, nihil accepit; unguenta, coronas secundamque mensam servis dispertiit,
5 cetera referri iussit. Quo facto eum barbari magis etiam contempserunt, quod eum ignorantia bonarum rerum illa potissimum sumpsisse arbitrabantur.

6 Hic cum ex Aegypto reverteretur donatus a rege Nectanabide ducentis viginti talentis, quae ille muneri populo suo daret, venissetque in portum, qui Menelai vocatur, iacens inter Cyrenas et Aegyptum, in
7 morbum implicitus decessit. Ibi eum amici, quo Spartam facilius perferre possent, quod mel non habebant, cera circumfuderunt atque ita domum retulerunt.

XVIII. EUMENES.

1 Eumenes Cardianus. Huius si virtuti par data esset fortuna, non ille quidem maior, sed multo illustrior atque etiam honoratior, quod
2 magnos homines virtute metimur, non fortuna. Nam cum aetas eius

2. *Quod* nämlich, dass ihn die, welche ihn nicht kannten, gering achteten; *ei usu venit:* begegnete ihm wirklich; *annorum,* Gen. qual.: im Alter von —; *huc,* auf die Streu; *eodemque* zu *vestitu,* sonst würde es *ibidemque* heissen; *regem neminem significaret:* keinen als den König kund gab; *homines* sc. *esse; non beatissimos:* nicht eben sehr wohlhabende.

3. *ad regios:* die Leute des Königs Tachus; *vix fides facta est:* wurde es kaum glaublich gemacht.

4. *regis verbis:* im Auftrag des Königs; *eiusmodi genera;* solche Arten von — wie Kalbfleisch, *unguenta, coronae, mensa secunda* (Nachtisch) als Gegenstände der Ueppigkeit.

6. *Nectanabide,* dieser hatte sich gegen Tachus empört und Agesilaus sich ihm angeschlossen; *quae — daret;* in der Absicht, dass er sollte; *Menelai:* der des Menelaus; *iacens,* in den Relativsatz gezogen st. *iacentem*; *quod mel non habebant;* die Lacedämonier pflegten sich des Honigs zu bedienen, um ihre Todten vor Verwesung zu bewahren; die Perser gebrauchten gewöhnlich Wachs; *quo, ut eo.*

XVIII. Eumenes.

Cap. I. Eumenes, Geheimschreiber Philipps von Macedonien und Alexanders, wird von letzterem zum Befehlshaber einer Reiterabtheilung der Hetären ernannt.

1. *honoratior* sc. *fuisset.*

2. *quibus — florerent,* S. §. 623; *quod,* der Umstand, dass —.

incidisset in ea tempora, quibus Macedones florerent, multum ei detraxit inter eos viventi, quod alienae erat civitatis, neque aliud huic de-
fuit quam generosa stirps. Etsi ille domestico summo genere erat, 3
tamen Macedones eum sibi aliquando anteponi indigne ferebant, neque tamen non patiebantur: vincebat enim omnes cura, vigilantia, patientia, calliditate et celeritate ingenii.

Hic peradolescentulus ad amicitiam accessit Philippi, Amyntae filii, 4
brevique tempore in intimam pervenit familiaritatem. Fulgebat enim iam
in adolescentulo indoles virtutis. Itaque eum habuit ad manum scribae 5
loco, quod multo apud Graios honorificentius est, quam apud Romanos. Namque apud nos, re vera sicut sunt, mercenarii scribae existimantur; at apud illos e contrario nemo ad id officium admittitur, nisi honesto loco, et fide et industria cognita, quod necesse est omnium con-
siliorum eum esse participem. Hunc locum tenuit amicitiae apud 6
Philippum annos septem. Illo interfecto eodem gradu fuit apud Alexandrum annos tredecim. Novissimo tempore praefuit etiam alterae equitum alae, quae Hetaerice appellabatur. Utrique autem in consilio semper adfuit et omnium rerum habitus est particeps.

Alexandro Babylone mortuo, cum regna singulis familiaribus disper- 2
tirentur et summa rerum tradita esset tuenda eidem, cui Alexander
moriens anulum suum dederat, Perdiccae: (ex quo omnes coniecerant, 2
eum regnum ei commisisse, quoad liberi eius in suam tutelam pervenissent: aberat enim Crateros et Antipater, qui antecedere hunc videbantur; mortuus erat Hephaestio, quem unum Alexander, quod facile intellegi posset, plurimi fecerat): hoc tempore data est Eumeni Cappa-

3. *domestico:* in seiner Heimat; *aliquando:* manchmal; *neque tamen non patiebantur:* jedoch liessen sie es sich gefallen.

4. *peradolescentulus:* als ganz junger Mann; er war zwanzig Jahre alt.

5. *Graios,* cf. Praef. 5. *Namque — existimantur:* Constr.: *namque apud nos scribae existimantur mercenarii, sicut re vera sunt:* wie sie es denn auch wirklich sind; *ad id officium* gilt nur von wenigen höheren Stellen dieser Art, wie sie in einzelnen griechischen Staaten vorkamen; die grosse Menge der Schreiber gehörte auch in Griechenland dem niederen Stande an; *necesse est,* S. §. 695. Z. §. 625.

6. *alterae* für *alteri,* Z. §. 140; *et omnium — particeps:* und nahm Theil an allen Geschäften.

Cap. II. Bei der Theilung nach Alexanders Tode erhält Eumenes Cappadocien in Aussicht gestellt und schliesst sich dem Perdiccas an. 323 v. Chr.

1. *Alexandro Babylone mortuo,* wird nach den vielen Zwischensätzen mit *hoc tempore data est* wieder aufgenommen; *tuenda,* S. §. 760. Z. §. 653.

2. *ex quo omnes coniecerant:* denn alle hatten daraus geschlossen; *eum (Alexandrum) — ei (Perdiccae) — eius (Alexandri); quod in suam tutelam perven.:* bis sie fremder Vormundschaft enthoben, zur Mündigkeit gelangt wären: *antecedere hunc,* cf. Chabr. 4, 3; *quod facile intellegi posset,* der Conj., um eine Beschränkung auszudrücken, Z. §. 559; *plurimi fecerat,* S. §. 492. Z. §. 444; *dicta:* zugesagt.

3 docia, sive potius dicta: nam tum in hostium erat potestate. Hunc sibi Perdiccas adiunxerat magno studio, quod in homine fidem et industriam magnam videbat, non dubitans, si eum pellexisset, magno usui fore sibi in iis rebus, quas apparabat. Cogitabat enim, quod fere omnes in magnis imperiis concupiscunt, omnium partis corripere atque
4 complecti. Neque vero hoc ille solus fecit, sed ceteri quoque omnes, qui Alexandri fuerant amici. Primus Leonnatus Macedoniam praeoccupare destinavit. Is multis magnisque pollicitationibus persuadere Eumeni studuit, ut Perdiccam desereret ac secum faceret societatem.
5 Cum perducere eum non posset, interficere conatus est; et fecisset, nisi ille clam noctu ex praesidiis eius effugisset.

3 Interim conflata sunt illa bella, quae ad internecionem post Alexandri mortem gesta sunt, omnesque concurrerunt ad Perdiccam opprimendum. Quem etsi infirmum videbat, quod unus omnibus resistere cogebatur, tamen amicum non deseruit, neque salutis quam fidei fuit
2 cupidior. Praefecerat hunc Perdiccas ei parti Asiae, quae inter Taurum montem iacet atque Hellespontum, et illum unum opposuerat Europaeis adversariis; ipse Aegyptum oppugnatum adversus Ptole-
3 maeum erat profectus. Eumenes cum neque magnas copias neque firmas haberet, quod et inexercitatae et non multo ante erant contractae, adventare autem dicerentur Hellespontumque transisse Antipater et Crateros magno cum exercitu Macedonum, viri cum claritate tum usu
4 belli praestantes (Macedones vero milites ea tum erant fama, qua nunc Romani feruntur: etenim semper habiti sunt fortissimi, qui summa imperii potirentur): Eumenes intellegebat, si copiae suae cognossent, adversus quos ducerentur, non modo non ituras, sed simul cum nuntio
5 dilapsuras. Itaque hoc ei visum est prudentissimum, ut deviis itineribus milites duceret, in quibus vera audire non possent, et iis per-
6 suaderet, se contra quosdam barbaros proficisci. Itaque tenuit hoc

3. *in homine* mit Nachdruck statt *in eo; non dubitans,* cf. Praef. 2; *omnium partis:* die Antheile aller.

4. *Neque vero,* cf. Alc. 5, 1; *hoc,* nämlich die Antheile der andern gewaltsam an sich zu reissen; *praeoccupare destinavit:* er entschloss sich, Maced. zu besetzen, ehe es ein anderer konnte; *magnisque:* und zwar grosse.

5. *perducere* absolut gebraucht, gewöhnlich mit *eo* und einem Satz mit *ut,* wie hier *ut faceret societatem* zu ergänzen ist.

Cap. III. Eumenes wird von Perdiccas den ihm von Europa aus drohenden Feinden, dem Antipater und Craterus, entgegengeschickt. 321 v. Chr.

1. *concurrerunt:* vereinigten sich; *neque salutis quam fidei cupidior:* nicht mehr auf sein eigenes Wohl als darauf bedacht, sein gegebenes Wort zu halten.

2. *oppugnatum,* Sup. S. §. 784. Z. §. 668.

3. *cum — tum,* s. Wörterb.

4. *qua nunc Rom. feruntur:* in welchem (Rufe) jetzt die Römer stehen; *qui potirentur,* allgemeiner Gedanke, daher der Conj.; *ituras* sc. *se esse.*

5. *itineribus,* S. §. 537; *non possent,* Gedanke des Eum., daher der Conj.

propositum et prius in aciem exercitum eduxit proeliumque commisit,
quam milites sui scirent, cum quibus arma conferrent. Effecit etiam
illud locorum praeoccupatione, ut equitatu potius dimicaret, quo plus
valebat, quam peditatu, quo erat deterior.
Quorum acerrimo concursu cum magnam partem diei esset pu- 4
gnatum, cadit Crateros dux et Neoptolemus, qui secundum locum im-
perii tenebat. Cum hoc concurrit ipse Eumenes. Qui cum inter se 2
complexi in terram ex equis decidissent, ut facile intellegi possent ini-
mica mente contendisse animoque magis etiam pugnasse quam corpore,
non prius distracti sunt, quam alterum anima relinqueret. Ab hoc ali-
quot plagis Eumenes vulneratur, neque eo magis ex proelio excessit,
sed acrius hostis institit. Hic equitibus profligatis, interfecto duce 3
Cratero, multis praeterea et maxime nobilibus captis, pedester exerci-
tus, quod in ea loca erat deductus, ut invito Eumene elabi non posset,
pacem ab eo petit. Quam cum impetrasset, in fide non mansit et se,
simulac potuit, ad Antipatrum recepit. Eumenes Craterum ex acie se- 4
mivivum elatum recreare studuit; cum id non posset, pro hominis
dignitate proque pristina amicitia (namque illo usus erat Alexandro
vivo familiariter) amplo funere extulit ossaque in Macedoniam uxori
eius ac liberis remisit.
Haec dum apud Hellespontum geruntur, Perdiccas apud Nilum flu- 5
men interficitur a Seleuco et Antigene, rerumque summa ad Antipa-
trum defertur. Hic, qui deseruerant, exercitu suffragium ferente, capitis
absentes damnantur, in his Eumenes. Hac ille perculsus plaga non
succubuit, neque eo setius bellum administravit. Sed exiles res animi

6. *prius* — *quam scirent,* S. §. 612. Z. §. 576; *quo erat deterior:* an welchem er weniger stark war.

Cap. IV. Craterus und Neoptolemus fallen im Kampfe.

1. *Quorum,* nämlich der Reiterei von beiden Seiten; *cadit,* das Resultat des Kampfes gleich vorausgestellt, dann erst folgt der Verlauf desselben.
2. *complexi inter se,* s. Arist. 1, 1; *ut intellegi possent,* seltene persönliche Construction; *animo:* mit Leidenschaft; *prius* — *quam* cf. Cap. 3, 6; *neque eo magis:* dessen ohngeachtet aber nicht.
3. *interfecto duce,* cf. die Bemerkung zu *cadit* §. 1.
4. *pro:* gemäss; *Alexandro vivo:* bei Lebzeiten Alexanders.

Cap. V. Perdiccas wird in Aegypten getödtet, Eumenes abwesend zum Tode verurtheilt; von Antipater in der Feste Nora eingeschlossen, entkommt er durch List.

1. *rerum summa:* die Regentschaft. *Hic:* da, nachdem nämlich dem Antip. die Regentschaft übertragen war; *deseruerant,* absolut: die abtrünnig gewordenen waren von dem neuen Reichsverweser Antipater; ihre Treue gegen Perdiccas wurde ihnen als Hochverrath vorgeworfen und daher mit dem Tode bestraft; sonst *exercitum, signa:* desertiren; *exercitu suffragium ferente:* durch ein Kriegsgericht; *capitis damnantur,* S. §. 495. Z. §. 446; *neque:* sondern — nicht.

2 magnitudinem etsi non frangebant, tamen minuebant. Hunc persequens Antigonus, cum omni genere copiarum abundaret, saepe in itineribus vexabatur, neque umquam ad manum accedere licebat, nisi iis locis,
3 quibus pauci multis possent resistere. Sed extremo tempore, cum consilio capi non posset, multitudine circumitus est. Hinc tamen, multis suis amissis, se expedivit et in castellum Phrygiae, quod Nora appella-
4 tur, confugit. In quo cum circumsederetur et vereretur, ne uno loco manens equos militares perderet, quod spatium non esset agitandi, callidum fuit eius inventum, quemadmodum stans iumentum concalfieri exercerique posset, quo libentius et cibo uteretur et a corporis motu
5 non removeretur. Substringebat caput loro altius, quam ut prioribus pedibus plane terram posset attingere; deinde post verberibus cogebat exsultare et calces remittere. Qui motus non minus sudorem excutie-
6 bat, quam si in spatio decurreret. Quo factum est, quod omnibus mirabile est visum, ut aeque iumenta nitida ex castello educeret, cum complures menses in obsidione fuisset, ac si in campestribus ea locis ha-
7 buisset. In hac conclusione, quotiescumque voluit, apparatum et munitiones Antigoni alias incendit, alias disiecit. Tenuit autem se uno loco, quamdiu hiems fuit, quod castra sub divo habere non poterat. Ver appropinquabat: simulata deditione, dum de condicionibus tractat, praefectis Antigoni imposuit seque ac suos omnes extraxit incolumis.

6 Ad hunc Olympias, mater quae fuerat Alexandri, cum litteras et nuntios misisset in Asiam consultum, utrum repetitum in Macedoniam
2 veniret (nam tum in Epiro habitabat) et eas res occuparet, huic ille primum suasit, ne se moveret et exspectaret, quoad Alexandri filius regnum adipisceretur; sin aliqua cupiditate raperetur in Macedoniam, oblivisceretur omnium iniuriarum et in neminem acerbiore uteretur im-
3 perio. Horum illa nihil fecit. Nam et in Macedoniam profecta est et

2. *cum:* obgleich — doch; *ad manum accedere:* in seine Nähe kommen, so dass er ihn fangen konnte; *neque — umquam nisi iis locis, quibus:* immer nur an solchen. —

3. *extremo tempore:* am Ende des Krieges; *Nora* lag in Cappadocien.

4. *agitandi;* ihnen Bewegung zu machen; *concalfieri (concalefieri) exercerique:* in Schweiss und in starke Bewegung gesetzt werden; *et — et,* bei dem zweiten *et* ist *ut* aus *quo (ut eo)* zu ergänzen.

5. *caput,* womit wohl der ganze Vorderkörper gemeint ist; *post:* von hinten, mit *verberibus* ein Begriff; *calces remittere:* hinten auszuschlagen.

7. *In hac* — während dieser; *alias — alias,* das eine Mal — das andere Mal; *imposuit,* hier: er band ihnen etwas auf.

Cap. VI. Auf Bitten der Olympias beschliesst er, für die Kinder Alexanders die Waffen zu ergreifen. 320 v. Chr.

1. *consultum — repetitum,* Sup., S. §. 784. Z. §. 688; bei letzterem ist *eam* zu ergänzen; *utrum,* in der einfachen Frage selten; *eas res* sc. *Macedonicas,* die Herrschaft von Macedonien.

2. *filius,* Alexander, damals fünf Jahre alt; *sin aliqua,* mit Nachdruck: eine besondere, Z. §. 708.

3. Mit *petit* wird der Brief fortgestzt.

ibi crudelissime se gessit. Petit autem ab Eumene absente, ne pateretur Philippi domus ac familiae inimicissimos stirpem quoque interimere, ferretque opem liberis Alexandri. Quam veniam si daret, quam 4
primum exercitus pararet, quos sibi subsidio adduceret. Id quo facilius faceret, se omnibus praefectis, qui in officio manebant, misisse
litteras, ut ei parerent eiusque consiliis uterentur. His rebus Eume- 5
nes permotus satius duxit, si ita tulisset fortuna, perire bene meritis referentem gratiam quam ingratum vivere.

Itaque copias contraxit, bellum adversus Antigonum comparavit. 7
Quod una erant Macedones complures nobiles, in iis Peucestes, qui corporis custos fuerat Alexandri, tum autem obtinebat Persidem, et Antigenes, cuius sub imperio phalanx erat Macedonum, invidiam verens, quam tamen effugere non potuit, si potius ipse alienigena summi imperii potiretur, quam alii Macedonum, quorum ibi erat multitudo,
in principiis Alexandri nomine tabernaculum statuit in eoque sellam 2
auream cum sceptro ac diademate iussit poni, eoque omnes quotidie convenire, ut ibi de summis rebus consilia caperentur, credens, minore se invidia fore, si specie imperii nominisque simulatione Alexandri
bellum videretur administrari. Quod effecit. Nam cum non ad Eumenis 3
principia, sed ad regia conveniretur atque ibi de rebus deliberaretur, quodammodo latebat, cum tamen per eum unum gererentur omnia.

Hic in Paraetacis cum Antigono conflixit, non acie instructa, sed in 8
itinere, eumque male acceptum in Mediam hiematum coëgit redire.

4. *Quam veniam si daret:* wenn er ihr diese Bitte gewähren wolle, so möge er —; *exercitus,* cf. Them. 10, 1; *qui manebant,* Zusatz des Schriftstellers.

5. *bene meritis,* Mascul.: denen, die sich um ihn verdient gemacht; *grätiam referentem.* s. Them. 8, 7.

Cap. VII. Er rüstet sich zum Kriege gegen Antigonus. 317 v. Chr.

1. *contraxit — comparavit,* asyndetisch, als unmittelbar auf einander folgend; *corporis custos,* Leibwächter, Adjutant; *invidiam verens:* weil er Neid besorgte; davor in der Uebersetzung *statuit; quam tamen effugere non potuit,* wie sich nämlich später ergab; *imperii potiretur,* cf. Lys. 1, 4; *alii Macedonum* Gegensatz von *ipse,* andere nämlich von den Macedoniern.

2. *in principiis: principia,* das Hauptquartier, ein grosser offener Platz im Lager, wo in der Mitte das *praetorium,* das Feldherrnzelt, stand, in welchem die Befehlshaber sich zu Berathungen versammelten, die Feldzeichen sich befanden u. s. w. Passend auf griechische Weise übertragen, wie auch Alexanders Zelt in der Mitte des Lagers aufgeschlagen wurde; *eoque,* S. §. 547; *credens:* er glaubte nämlich; *Alexandri* sc. *Magni,* gehört zu *imperii* und zu *nominis.*

3. *latebat, cum* — blieb er im Hintergrunde, obgleich —.

Cap. VIII. Eumenes besiegt den Antigonus auf dem Marsche und bezieht darauf Winterquartiere in Persis; die Macedonier in seinem Heere zerstreuen sich eigenwillig und Antigonus beabsichtigt, dies zu benutzen, um sie zu überfallen.

1. *in Paraetacis:* im Lande der Parätaken, wie nachher *ex Medis*; *accep-*

Ipse in finitima regione Persidis hiematum copias divisit, non ut voluit,
2 sed ut militum cogebat voluntas. Namque illa phalanx Alexandri
Magni, quae Asiam peragrarat deviceratque Persas, inveterata cum
gloria tum etiam licentia, non parere se ducibus, sed imperare postulabat, ut nunc veterani faciunt nostri. Itaque periculum est, ne faciant,
quod illi fecerunt, sua intemperantia nimiaque licentia ut omnia perdant, neque minus eos, cum quibus steterint, quam adversus quos fece-
3 rint. Quod si quis illorum veteranorum legat facta, paria horum cognoscat, neque rem ullam nisi tempus interesse iudicet. Sed ad illos
revertar. Hiberna sumpserant non ad usum belli, sed ad ipsorum luxu-
4 riam, longeque inter se discesserant. Hoc Antigonus cum comperisset
intellegeretque, se parem non esse paratis adversariis, statuit aliquid
sibi consilii novi esse capiendum. Duae erant viae, qua ex Medis, ubi
5 ille hiemabat, ad adversariorum hibernacula posset perveniri. Quarum
brevior per loca deserta, quae nemo incolebat propter aquae inopiam,
ceterum dierum erat fere decem; illa autem, qua omnes commeabant,
altero tanto longiorem habebat anfractum, sed erat copiosa omniumque
6 rerum abundans. Hac si proficisceretur, intellegebat, prius adversarios
rescituros de suo adventu, quam ipse tertiam partem confecisset itineris; sin per loca sola contenderet, sperabat, se imprudentem hostem
7 oppressurum. Ad hanc rem conficiendam imperavit, quam plurimos
utris atque etiam culleos comparari, post haec pabulum, praeterea cibaria cocta dierum decem, ut quam minime fieret ignis in castris. Iter
quo habeat, omnis celat. Sic paratus, qua constituerat, proficiscitur.
9 Dimidium fere spatium confecerat, cum ex fumo castrorum eius suspicio allata est ad Eumenem, hostem appropinquare. Conveniunt du-

tum = *accepit et,* s. Wörterb., Sinn: er leistete ihm Widerstand; *hiematum divisit,* das Sup., weil in *divisit* der Begriff der Bewegung liegt.

2. *inveterata,* Abl. abs.; *non parere se — sed imperare postulabat:* wollte nicht gehorchen, sondern befehlen. Der Acc. c. Inf., weil der Gegenstand der Forderung genannt wird, so auch *volo, cupio cet.*; soll die Absicht ausgedrückt werden, folgt *ut*; *veterani nostri,* wie es in den letzten Zeiten des römischen Freistaats häufig vorkam; *periculum est, ne,* S. §. 593. Z. §. 533; *sua,* durch die ihnen eigenthümliche; *neque:* und zwar.

3. *Quod si,* cf. Paus. 4, 6; *illorum,* jener des Eumenes —, *horum,* der römischen; *ad usum belli:* dem Kriegsgebrauch angemessen.

4. *aliquid consilii,* S. §. 481. Z. §. 432; *ex Medis,* cf. Pel. 4, 3 *in Persas; via, qua,* cf. Milt. 3, 1.

5. *longior altero tanto:* noch einmal so lang, S. §. 544. Z. §. 487.

6. *rescituros* sc. *esse*; *sola:* einsame.

7. *imperavit — comparari,* S. §. 672. Z. §. 617; *atque etiam:* und sogar, weil das sonst nicht üblich war. *Iter quo habeat:* wohin zu marschiren er vorhabe; *qua,* S. §. 537.

Cap. IX. Eumenes vereitelt die Absicht des Antigonus durch List.

1. *ex fumo castrorum eius:* aus dem vom Lager des A. aufsteigenden Rauche, *suspicio allata est ad Eum.,* schöpfte man Argwohn und berichtete dem E.; *cum allata est,* S. §. 617. Z. §. 580; *facto,* Z. §. 464.

ces; quaeritur, quid opus sit facto. Intellegebant omnes, tam celeriter copias ipsorum contrahi non posse, quam Antigonus affuturus videbatur.
Hic omnibus titubantibus et de rebus summis desperantibus, Eumenes 2
ait, si celeritatem velint adhibere et imperata facere, quod ante non fecerint, se rem expediturum. Nam quod diebus quinque hostis transisse posset, se effecturum, ut non minus totidem dierum spatio retar-
daretur. Quare circumirent, suas quisque contraheret copias. Ad An- 3
tigoni autem refrenandum impetum tale capit consilium. Certos mittit homines ad infimos montes, qui obvii erant itineri adversariorum, iisque praecipit, ut prima nocte, quam latissime possint, ignis faciant
quam maximos atque hos secunda vigilia minuant, tertia perexiguos 4
reddant, ut assimulata castrorum consuetudine suspicionem iniciant hostibus, his locis esse castra ac de eorum adventu praenuntiatum;
idemque postera nocte faciant. Quibus imperatum erat, diligenter 5
praeceptum curant. Antigonus, tenebris obortis, ignis conspicatur; credit, de suo adventu esse auditum et adversarios illuc suas contra-
xisse copias. Mutat consilium et, quoniam imprudentem adoriri non 6
posset, flectit iter suum et illum anfractum longiorem copiosae viae capit, ibique diem unum opperitur ad lassitudinem sedandam militum ac reficienda iumenta, quo integriore exercitu decerneret.

Hic Eumenes callidum imperatorem vicit consilio celeritatemque im- 10
pedivit eius, neque tamen multum profecit. Nam invidia ducum, cum 2
quibus erat, perfidiaque Macedonum veteranorum, cum superior proelio discessisset, Antigono est deditus, cum exercitus ei ter ante separatis temporibus iurasset, se eum defensurum neque umquam deserturum. Sed tanta fuit nonnullorum virtutis obtrectatio, ut fidem amittere mal-
lent, quam eum non perdere. Atque hunc Antigonus, cum ei fuisset 3
infestissimus, conservasset, si per suos esset licitum, quod ab nullo se plus adiuvari posse intellegebat in iis rebus, quas impendere iam ap-

2. *de rebus summis,* an ihrer Rettung; *se rem expediturum:* werde er aus der Verlegenheit helfen. *Nam quod — posset:* denn was das beträfe, dass der Feind in fünf Tagen den Uebergang (nämlich über das Gebirge in Pisidien) bewerkstelligt haben könnte; *non minus — spatio* ohne *quam,* Z. §. 485.

3. *ad infimos montes:* an den Fuss des Gebirges; *prima nocte* statt *prima vigilia noctis;* die Römer theilten die Nacht in 4, die Griechen in 3 Wachen.

4. *assimulata castorum consuetudine,* Abl. abs.: durch die Nachahmung des Gebrauchs im Lager.

6. *quoniam — posset,* Gedanke des Antigonus, daher der Conj.; *quo* = *ut eo.*

Cap. X. Eumenes besiegt den Antigonus, wird aber demselben von den Seinigen ausgeliefert. 315 v. Chr.

1. *Hic:* für jetzt; *neque tamen:* dennoch aber nicht, oder: ohne jedoch, cf. Alc. 5, 1, *neque vero.*

2. *cum quibus,* cf. Milt. 1, 2; *cum superior discessisset:* obgleich er gesiegt hatte; *cum — iurasset:* da doch —; *nonnullorum,* Gen. subj.; *virtutis,* Gen. obj.

3. *cum,* obgleich; *per suos esset licitum,* Z. §. 301.

parebat omnibus. Imminebant enim Seleucus, Lysimachus, Ptolemæus opibus iam valentes, cum quibus ei de summis rebus erat dimicandum.
4 Sed non passi sunt ii, qui circa erant, quod videbant, Eumene recepto omnis prae illo parvi futuros. Ipse autem Antigonus adeo erat incensus, ut nisi magna spe maximarum rerum leniri non posset.
11 Itaque cum eum in custodiam dedisset, et praefectus custodum quaesisset, quemadmodum servari vellet, Ut acerrimum, inquit, leonem aut ferocissimum elephantum. Nondum enim statuerat, conservaret eum
2 necne. Veniebat autem ad Eumenem utrumque genus hominum, et qui propter odium fructum oculis ex eius casu capere vellent, et qui propter veterem amicitiam colloqui consolarique cuperent; multi etiam, qui eius formam cognoscere studebant, qualis esset, quem tam diu tamque valde timuissent, cuius in pernicie positam spem habuissent victoriae.
3 At Eumenes, cum diutius in vinclis esset, ait Onomarcho, penes quem summa imperii erat custodiae, se mirari, quare iam tertium diem sic teneretur: non enim hoc convenire Antigoni prudentiae, ut sic deute-
4 retur victo; quin aut interfici aut missum fieri iuberet. Hic cum ferocius Onomarcho loqui videretur, Quid tu? inquit, animo si isto eras, cur non in proelio cecidisti potius, quam in potestatem inimici venires?
5 Huic Eumenes, Utinam quidem istud evenisset! sed eo non accidit, quod numquam cum fortiore sum congressus. Non enim cum quoquam arma contuli, quin is mihi succubuerit; non enim virtute hostium, sed
6 amicorum perfidia decidi. Neque id falsum ...... Nam et dignitate fuit honesta et viribus ad laborem ferendum firmis, neque tam magno corpore quam figura venusta.
12 De hoc Antigonus cum solus constituere non auderet, ad consilium

4. *ii, qui circa erant:* seine Umgebung; *prae illo:* im Vergleich mit ihm; *recepto = si receptus esset; parvi futuros,* S. §. 492. Z. §. 444; *ut nisi — non:* dass er nicht anders als, oder dass er nur.

Cap. XI. Eumenes in der Gefangenschaft.

1. *quaesisset* sc. *ab Antigono*; *quemadmodum servari* sc. *eum vellet:* wie er ihn gehalten (bewacht) haben (wissen) wolle, Z. §. 611; *necne:* oder nicht, Z. §. 554.

2. *fructum:* Genuss; *et qui — et qui:* solche welche, daher der Conj.; *qualis:* wie in seiner äusseren Erscheinung; *positam habuissent,* S. §. 727. Z. §. 634.

3. *quin,* vielmehr, Z. §. 542, in direkter Rede: *quin me — iubeto*; *missum fieri* entlassen, erg. *se*.

4. *ferocius,* zu trotzig.

5. *contuli,* s. Wörterb.; *decidi:* von meiner Höhe; gewöhnlich wird das „von wo herab“ oder das „wohin“ hinzugesetzt. *Neque id falsum* sc. *est quod dixit...* Die Lücke ist etwa so auszufüllen: wenn es in der Schlacht zum Nahkampfe kam, war ihm keiner gewachsen, und zwar war dies um so auffallender. Denn —

Cap. XII. Eumenes, von Antigonus zum Hungertode bestimmt, wird von den Wächtern erdrosselt.

1. *ad consilium retulit:* brachte er die Sache vor den Kriegsrath; *primo:*

retulit. Hic cum omnes primo perturbati admirarentur, non iam de eo sumptum esse supplicium, a quo tot annos adeo essent male habiti, ut saepe ad desperationem forent adducti, quique maximos duces interfecisset, denique in quo uno tantum esset, ut, quoad ille viveret, ipsi se- 2
curi esse non possent, interfecto nihil habituri negotii essent, postremo, si illi redderet salutem, quaerebant, quibus amicis esset usurus: sese enim cum Eumene apud eum non futuros. Hic, cognita consilii volun- 3
tate, tamen usque ad septimum diem deliberandi sibi spatium reliquit. Tum autem, cum iam vereretur, ne qua seditio exercitus oriretur, vetuit quemquam ad eum admitti, et quotidianum victum removeri iussit. Nam negabat, se ei vim allaturum, qui aliquando fuisset amicus. Hic 4
tamen non amplius quam triduum fame fatigatus, cum castra moverentur, insciente Antigono iugulatus est a custodibus.

Sic Eumenes annorum v et xl, cum ab anno vicesimo, uti supra 13
ostendimus, vii annos Philippo apparuisset, xiii apud Alexandrum eundem locum obtinuisset, in his unum equitum alae praefuisset, post autem Alexandri Magni mortem imperator exercitus duxisset summosque duces partim repulisset partim interfecisset, captus non Antigoni virtute, sed Macedonum periurio talem habuit exitum vitae. In quo 2
quanta omnium fuerit opinio eorum, qui post Alexandrum Magnum reges sunt appellati, ex hoc facillime potest iudicari, quod nemo Eumene vivo rex appellatus est, sed praefectus, eidem post huius occasum 3
statim regium ornatum nomenque sumpserunt, neque, quod initio praedicarant, se Alexandri liberis regnum servare, praestare voluerunt et,

anfangs — Nachsatz *postremo; de eo:* an einem Manne wie er; *forent* für *essent,* cf. Lys. 3, 5.

2. *denique:* kurz; es wird dadurch an das früher Gesagte etwas noch Wichtigeres angefügt, ist also weder mit dem vorhergehenden *primo* noch mit dem folgenden *postremo* zu verbinden; *in quo uno esset tantum:* der eine so bedeutende Persönlichkeit wäre; *interfecto* sc. *illo:* wenn er getödtet wäre; *negotii,* s. Wörterb.; *salutem,* s. Wörterb.; *redderet,* st. *reddidisset; non futuros,* erg. *esse affirmaverunt.*

3. *ne qua,* S. §. 190; *deliberandi spatium,* S. §. 765. Z. 659; *vetuit — iussit,* S. §. 681. Z. §. 617.

Cap. XIII. Sogleich nach seinem Tode nehmen die übrigen Befehlshaber den königlichen Titel an, was sie bei seinen Lebzeiten nicht gewagt hatten. Er wird von seinen Verwandten bestattet.

1. *Eumenes annorum,* selten wird der Genit. so unmittelbar mit Personennamen verbunden; *supra,* cf. C. 1, 4; *apparuisset,* s. Wörterb.; *post autem — mortem,* die Trennung der Präposition durch eine Conjunction von ihrem Substantiv ist selten; *repulisset,* weil er der Angegriffene war; *talem habuit exitum,* nimmt das *sic* im Anfang des Cap. wieder auf, wofür eigentlich ein einfaches Verbum wie *obiit, occubuit* stehen müsste.

2. Verb. *facillime potest iudicari quanta in eo fuerit opinio eorum qui — appellati sunt, ex hoc quod. In quo — opinio:* wie gross die Meinung von ihm; *in quo = cuius; vivo = quamdiu vivebat.*

3. *quod = id quod; propugnatore* sc. *liberorum Alexandro; principes,* s. Wörterb.

uno propugnatore sublato quid sentirent aperuerunt. Huius sceleris principes fuerunt Antigonus, Ptolemæus, Seleucus, Lysimachus, Cas-
4 sandrus. Antigonus autem Eumenem mortuum propinquis eius sepeliendum tradidit. Hi militari honestoque funere, comitante toto exercitu, humaverunt ossaque eius in Cappadociam ad matrem atque uxorem liberosque eius deportanda curarunt.

XIX. PHOCION.

1 Phocion Atheniensis etsi saepe exercitibus praefuit summosque magistratus cepit, tamen multo eius notior integritas vitae quam rei militaris labor. Itaque huius memoria est nulla, illius autem magna
2 fama, ex quo cognomine Bonus est appellatus. Fuit enim perpetuo pauper, cum divitissimus esse posset propter frequentis delatos honores
3 potestatesque summas, quae ei a populo dabantur. Hic cum a rege Philippo munera magnae pecuniae repudiaret, legatique hortarentur accipere simulque admonerent, si ipse iis facile careret, liberis tamen suis prospiceret, quibus difficile esset in summa paupertate tantam
4 paternam tueri gloriam, his ille, Si mei similes erunt, idem hic, inquit, agellus illos alet, qui me ad hanc dignitatem perduxit; sin dissimiles sunt futuri, nolo meis impensis illorum ali augerique luxuriam.

2 Idem cum prope ad annum octogesimum prospera pervenisset fortuna, extremis temporibus magnum in odium pervenit suorum civium,
2 primo, quod cum Demade de urbe tradenda Antipatro consenserat, eiusque consilio Demosthenes cum ceteris, qui bene de republica meriti existimabantur, populiscito in exilium erant expulsi. Neque in eo solum offenderat, quod patriae male consuluerat, sed etiam quod ami-

4. *sepeliendum tradidit*, S. §. 760. Z. §. 653; *deportanda curarunt*, S. §. 761. Z. §. 653; *humaverunt*, hier vom Verbrennen.

XIX. Phocion.

Cap. I. Phocions Uneigennützigkeit.

1. *notior* sc. *est; huius* sc. *laboris*; *memoria est nulla*, vergleichsweise, d. h. es tritt vor diesem zurück; *ex quo*, in Folge der *integritas:* woher; *Bonus* hier gleich *integer*, rechtschaffen.

2. *cum:* obgleich, S. §. 614. Z. §. 577.

3. *munera* gehört zu *a rege Phil.* sc. *oblata; hortarentur accipere* st. *ut*, S. §. 682 u. 684. Z. §. 616; *prospiceret* ohne *ut*, s. auch S. §. 456. Z. §. 414.

4. *his ille* beginnt den Nachsatz; *mei similes*, S. §. 451. Z. §. 411; *sunt futuri:* sein wollen oder sollen.

Cap. II. Im hohen Alter ladet Phocion den Hass seiner Mitbürger auf sich. 322 v. Chr.

1. *in odium pervenire*, Passiv zu *odisse*.

2. *primo*, darauf erwartet man ein *postea*, jedoch wird der zweite Grund mit veränderter Redeform §. 4 durch *autem* eingeführt; *Demosthenes cum ceteris erant expulsi*, der Plural, weil der Sinn ist: *Dem. et ceteri*, Z. §. 375; *in eo*, in dem Punkte.

citiae fidem non praestiterat. Namque auctus adiutusque a Demo- 3
sthene eum, quem tenebat, ascenderat gradum, cum adversus Charetem eum subornaret; ab eodem in iudiciis, cum capitis causam diceret, defensus aliquoties liberatus discesserat. Hunc non solum in periculis non defendit, sed etiam prodidit. Concidit autem maxime uno crimine, 4
quod, cum apud eum summum esset imperium populi, et Nicanorem, Cassandri praefectum, insidiari Piraeo Atheniensium a Dercylo moneretur idemque postularet, ut provideret, ne commeatibus civitas privaretur, huic audiente populo Phocion negavit esse periculum, seque eius rei obsidem fore pollicitus est. Neque ita multo post Nicanor 5
Piraeo est potitus. Ad quem recuperandum cum populos armatus concurrisset, ille non modo neminem ad arma vocavit, sed ne armatis quidem praeesse voluit. Sine quo Athenae omnino esse non possunt.

Erant eo tempore Athenis duae factiones, quarum una populi causam 3
agebat, altera optimatium. In hac erat Phocion et Demetrius Phalereus. Harum utraque Macedonum patrociniis utebatur. Nam populares Polyperchonti favebant, optimates cum Cassandro sentiebant. Interim 2
a Polyperchonte Cassandrus Macedonia pulsus est. Quo facto populus superior factus statim duces adversariae factionis capitis damnatos patria propulit, in his Phocionem et Demetrium Phalereum, deque ea re legatos ad Polyperchontem misit, qui ab eo peterent, ut sua decreta confirmaret. Hoc eodem profectus est Phocion. Quo ut venit, causam 3
apud Philippum regem verbo, re ipsa quidem apud Polyperchontem iussus est dicere. Namque is tum regis rebus praeerat. Hic ab Agnone 4
accusatus, quod Piraeum Nicanori prodidisset, ex consilii sententia in custodiam coniectus Athenas deductus est, ut ibi de eo legibus fieret iudicium.

3. *eum subornaret* sc. *Demosthenes Phocionem; capitis,* s. Wörterb.; *liberatus,* s. Wörterb.; *periculis,* s. Wörterb.
4. *concidit* sc. *Phocion; apud eum* statt *penes eum* ganz ungewöhnlich; *summum imperium,* d. i. des Oberfeldherrn; *moneretur,* S. §. 683, Z. §. 615; *idemque, Dercylus; Phocion,* das Subject ist schon in *concidit* angedeutet, hier aber nach den Zwischensätzen mit verschiedenen Subj. der Deutlichkeit wegen ausdrücklich gesetzt.
5. *Sine quo* sc. *Piraeo; esse,* hier: bestehen, als Seestaat nämlich.

Cap. III. Phocion wird verbannt, in Macedonien verhaftet und an die Athener ausgeliefert.

1. *causam,* s. Wörterb.; *Polyperchonti,* gewöhnlich *Polysperchon,* nach Antipaters Tod Vormund der königlichen Familie; *sentiebant,* s. Wörterb.
2. *superior,* s. Wörterb.; *damnatos* = *damnavit et; capitis damnatos patria propulit,* d. h. sie entzogen sich der Todesstrafe, zu der sie verurtheilt waren, durch die Flucht; *sua,* des Volkes.
3. *Hoc,* die ältere Form für *huc:* eben dahin sc. *ad Polyperchontem; causam,* s. Wörterb.; *Philippum* nämlich *Arrhidaeum,* den blödsinnigen Halbbruder Alexanders; *verbo,* dem Namen nach; *re ipsa:* eigentlich; *iussus est,* S. §. 670. Z. §. 607.
4. *Hic,* Adv.; *consilii,* Staatsrath.

4 Huc ut perventum est, cum propter aetatem pedibus iam non valeret vehiculoque portaretur, magni concursus sunt facti, cum alii reminiscentes veteris famae, aetatis misererentur, plurimi vero ira exacuerentur propter proditionis suspicionem Piræi maximeque, quod
2 adversus populi commoda in senectute steterat. Quare ne perorandi quidem ei data est facultas in iudicio; legitimis quibusdam confectis, damnatus traditus est undecimviris, quibus ad supplicium more Athe-
3 niensium publice damnati tradi solent. Hic cum ad mortem duceretur, obvius ei fuit Euphiletus, quo familiariter fuerat usus. Is cum lacrimans dixisset: O quam indigna perpeteris, Phocion! huic ille, At non inopinata, inquit: hunc enim exitum plerique clari viri habuerunt
4 Athenienses. In hoc tantum fuit odium multitudinis, ut nemo ausus sit eum liber sepelire. Itaque a servis sepultus est.

XX. TIMOLEON.

1 Timoleon Corinthius. Sine dubio magnus omnium iudicio hic vir exstitit. Namque huic uni contigit, quod nescio an nulli, ut et patriam, in qua erat natus, oppressam a tyranno liberaret et a Syracusis, quibus auxilio erat missus, iam inveteratam servitutem depelleret totamque Siciliam, multos annos bello vexatam a barbarisque oppressam, suo
2 adventu in pristinum restitueret. Sed in his rebus non simplici fortuna conflictatus est et, id quod difficilius putatur, multo sapientius tulit
3 secundam quam adversam fortunam. Nam cum frater eius Timophanes, dux a Corinthiis delectus, tyrannidem per milites mercenarios

Cap. IV. Phocion wird wegen des Verdachts des Verraths mit dem Tode bestraft.

1. *pedibus non valeret:* schwach auf den Füssen war; *cum alii:* indem.

2. *Quare,* weil er verhasst war; als er sich vor Gericht vertheidigte, wurde er stets von der tobenden Volksmenge unterbrochen; *perorandi facultas,* S. §. 765. Z. §. 659; *legitimis quibusdam confectis:* nach Beobachtung gewisser gesetzlicher Formen; diese Förmlichkeiten waren die Anklage, Vertheidigung und das Urtheil; aber die Vertheidigung wurde nicht gestattet, daher *quibusdam; undecimviri:* die Elfmänner, aus dem Volke gewählt, deren Amt es war, darauf zu sehen, dass die Urtheile durch die Henker gesetzlich vollzogen wurden; *publice:* durch die Staatsgesetze.

4. *In hoc:* gegen ihn; *nemo,* kein, Z. §. 676.

XX. Timoleon.

Cap. I. Timoleon lässt seinen Bruder tödten, um seiner Vaterstadt die Freiheit zu erhalten. 364 v. Chr.

1. *contigit, ut,* S. §. 688. Z. §. 621; *quod nescio an nulli:* was vielleicht keinem —, S. §. 620, Z. §. 364 u. 721; *a barbaris,* den Carthagern; *pristinum,* s. Wörterb.

2. *non simplici fortuna:* von nicht einfachem, d. h. nicht durchgängig gleichem, wechselndem Geschick; *conflictatus est,* hier passivisch; *id quod,* S. §. 397. Z. §. 371.

3. *posset esse,* Wechsel des Subjects, Timoleon nämlich; *antetulerit — duxerit,* cf. Milt. 5, 5.

occupasset participesque regni posset esse, tantum afuit a societate sceleris, ut antetulerit civium suorum libertatem fratris saluti, et parere legibus quam imperare patriae satius duxerit. Hac mente per ha- 4
ruspicem communemque affinem, cui soror ex eisdem parentibus nata nupta erat, fratrem tyrannum interficiundum curavit. Ipse non modo manus non attulit, sed ne aspicere quidem fraternum sanguinem voluit. Nam dum res conficeretur, procul in praesidio fuit, ne quis satelles posset succurrere. Hoc praeclarissimum eius factum non pari modo 5
probatum est ab omnibus. Nonnulli enim laesam ab eo pietatem putabant et invidia laudem virtutis obterebant. Mater vero post id factum neque domum ad se filium admisit neque aspexit, quin eum fratricidam impiumque detestans compellaret. Quibus rebus ille adeo est commo- 6
tus, ut nonnumquam vitae finem facere voluerit atque ex ingratorum hominum conspectu morte decedere.

Interim Dione Syracusis interfecto, Dionysius rursus Syracusarum 2
potitus est. Cuius adversarii opem a Corinthiis petierunt ducemque, quo in bello uterentur, postularunt. Huc Timoleon missus incredibili felicitate Dionysium tota Sicilia depulit. Cum interficere posset, noluit 2
tutoque ut Corinthum perveniret, effecit, quod utrorumque Dionysiorum opibus Corinthii saepe adiuti fuerant, cuius benignitatis memoriam volebat exstare, eamque praeclaram victoriam ducebat, in qua plus esset clementiae quam crudelitatis, postremo ut non solum auribus acciperetur, sed etiam oculis cerneretur, quem et ex quanto regno ad quam fortunam detulisset. Post Dionysii decessum cum Hiceta bella- 3
vit, qui adversatus erat Dionysio; quem non odio tyrannidis dissen-

4. *mente*, Con. 4, 4; *communemque:* und durch einen gemeinschaftlichen V., von dem *haruspex* verschieden; *interficiundum curavit*, S. §. 761. Z. §. 653; *dum — conficeretur*, S. §. 611. Z. §. 575.

5. *pietatem*, s. Wörterb.; *quin*: ohne zu —, S. §. 598. Z. §. 538.

Cap. II. Timoleon, den Syracusanern von den Corinthiern zu Hülfe geschickt, vertreibt Dionysius den Jüngeren aus Sicilien, besiegt den Hicetas, die Carthager und endlich den Mamercus. 346—341 v. Chr.

1. *Syracusarum potitus*, cf. Lys. 1, 4; *quo, ut eo duce.*

2. *cum:* obgleich; *ut*, abhängig von *effecit*; *utrorumque*, der Plural von zwei Einzelnen bei Nepos mehrmals; *eamque*, dabei ist *quod* aus dem Vorigen zu wiederholen; *postremo:* als Grund, warum Timoleon den Dionys nicht tödten wollte und dafür sorgte, dass er sicher nach Corinth kam, wird angegeben 1) *quod — adiuti fuerant*, die Corinthier sollten sich für die früheren Gefälligkeiten erkenntlich zeigen; 2) *quod — ducebat*, weil er für rühmlicher hielt, sich mild als grausam zu zeigen; 3) *postremo ut*, damit die Corinthier den Mann, den er überwunden, mit eigenen Augen sähen; *acciperetur*, s. Wörterb.; *ex quanto ad quam*, s. Dat. 5, 1; *detulisset:* heruntergebracht hätte.

3. *decessum*, sc. *Sicilia; Hiceta;* Hicetas war Tyrann von Leontini auf Sicilien, von den Syracusanern zu Hülfe gerufen; schon vor der Ankunft des Timoleon strebte er selbst nach der Herrschaft in Syracus; *dissensisse* sc. *a Dionysio*; *quem = eum autem*; *indicio fuit:* dafür dient zum Beweis.

sisse, sed cupiditate indicio fuit, quod ipse expulso Dionysio imperium
4 dimittere noluit. Hoc superato Timoleon maximas copias Carthaginiensium apud Crinisum flumen fugavit ac satis habere coëgit, si liceret Africam obtinere, qui iam complures annos possessionem Siciliae tenebant. Cepit etiam Mamercum, Italicum ducem, hominem bellicosum et potentem, qui tyrannos adiutum in Siciliam venerat.

3 Quibus rebus confectis cum propter diuturnitatem belli non solum regiones sed etiam urbes desertas videret, conquisivit, quos potuit, primum Siculos; dein Corintho arcessivit colonos, quod ab his initio
2 Syracusae erant conditae. Civibus veteribus sua restituit, novis bello vacuefactas possessiones divisit; urbium moenia disiecta fanaque deserta refecit; civitatibus leges libertatemque reddidit; ex maximo bello tantum otium totae insulae conciliavit, ut hic conditor urbium
3 earum, non illi, qui initio deduxerant, videretur. Arcem Syracusis, quam munierat Dionysius ad urbem obsidendam, a fundamentis disiecit; cetera tyrannidis propugnacula demolitus est deditque operam,
4 ut quam minime multa vestigia servitutis manerent. Cum tantis esset opibus, ut etiam invitis imperare posset, tantum autem amorem haberet omnium Siculorum, ut nullo recusante regnum obtinere, maluit se diligi quam metui. Itaque, cum primum potuit, imperium deposuit ac
5 privatus Syracusis, quod reliquum vitae fuit, vixit. Neque vero id imperite fecit. Nam quod ceteri reges imperio potuerunt, hic benevolentia tenuit. Nullus honos huic defuit, neque postea res ulla Syracusis gesta est publice, de qua prius sit decretum, quam Timoleontis
6 sententia cognita. Nullius umquam consilium non modo antelatum, sed ne comparatum quidem est. Neque id magis benevolentia factum est quam prudentia.

4. *satis habere:* sich damit zu begnügen; *qui:* sie, die —; *adiutum*, S. §. 784. Z. §. 668.

Cap. III. Er hilft der verwüsteten Stadt wieder auf und lebt als Privatmann allgemein geachtet und geliebt.

1. *regiones:* Länderstrecken, ungewöhnlich für *agros; ab his,* den Corinthiern, aus dem vorhergehenden *Corintho* zu ergänzen; *quos = eos quos potuit requirere; initio,* denn nachher waren auch anderswoher Colonisten gekommen.

2. *desertas*, verlassen und in Folge davon verfallen; *ex maximo bello:* unmittelbar nach; *totae* für *toti* wie oben Eum. 1, 6; *alterae,* selten; *deduxerant,* sc. *colonos,* der gewöhnliche Ausdruck dafür, hier: gegründet hatten.

3. *Arcem Syracusis,* ungewöhnlich für *arcem Syracusarum; Dionysius,* der Aeltere; *quam minime multa = quam paucissima,* so wenige als möglich.

4. *Cum:* obgleich; *invitis* sc. *Siculis; haberet,* abh. von *cum; obtinere* sc. *posset; nullo recusante:* ohne dass jemand —; *maluit se,* S. §. 665; *quod reliquum vitae fuit* st. eines Acc. der Zeitdauer = seine übrige Lebenszeit.

5. *Neque vero:* und fürwahr nicht; *quod = id quod; reges:* als Könige; *sit,* S. §. 623; *sententia cognita,* Abl. absol.

6. *Neque:* und zwar nicht —; *prudentia,* des Timoleon; *benevolentia — prudentia,* erg. *eius,* zuerst als Gen. obj., dann als Gen. subj.

Hic cum aetate iam provectus esset, sine ullo morbo lumina oculorum amisit. Quam calamitatem ita moderate tulit, ut neque eum querentem quisquam audierit, neque eo minus privatis publicisque rebus interfuerit. Veniebat autem in theatrum, cum ibi concilium populi ha- 2
beretur, propter valetudinem vectus iumentis iunctis atque ita de vehiculo, quae videbantur, dicebat. Neque hoc illi quisquam tribuebat superbiae. Nihil enim umquam neque insolens neque gloriosum ex ore eius exiit. Qui quidem, cum suas laudes audiret praedicari, numquam 3
aliud dixit, quam se in ea re maxime diis agere gratias atque habere, quod, cum Siciliam recreare constituissent, tum se potissimum ducem esse voluissent. Nihil enim rerum humanarum sine deorum numine 4
geri putabat. Itaque suae domi sacellum Automatias constituerat idque sanctissime colebat.

Ad hanc hominis excellentem bonitatem mirabiles accesserant casus. 5
Nam proelia maxima natali suo die fecit omnia; quo factum est, ut eius diem natalem festum haberet universa Sicilia.

Huic quidam Laphystius, homo petulans et ingratus, vadimonium 2
cum vellet imponere, quod cum illo se lege agere diceret, et complures concurrissent, qui procacitatem hominis manibus coërcere conarentur, Timoleon oravit omnes, ne id facerent. Namque id ut Laphystio et cuivis liceret, se maximos labores summaque adisse pericula. Hanc enim speciem libertatis esse, si omnibus, quod quisque vellet, legibus experiri liceret. Idem, cum quidam Laphystii similis nomine Demae- 3
netus in contione populi de rebus gestis eius detrahere coepisset ac nonnulla inveheretur in Timoleonta, dixit, nunc demum se voti esse damnatum: namque hoc a diis immortalibus semper precatum, ut talem libertatem restitueret Syracusanis, in qua cuivis liceret, de quo vellet, impune dicere.

Hic cum diem supremum obisset, publice a Syracusanis in gymnasio, 4
quod Timoleonteum appellatur, tota celebrante Sicilia, sepultus est.

Cap. IV. Timoleon, obgleich erblindet, leistet dennoch dem Staat Dienste.

1. *querentem,* S. §. 733. Z. §. 636; *neque eo:* noch deshalb; *interfuerit,* cf. Milt. 5, 5. Wechsel des Subj.
2. *cum — haberetur:* so oft — gehalten wurde; Conj. bei einer wiederholten Handlung; *quae videbantur* sc. *ei:* seine Meinung; *tribuebat,* S. §. 466; *nihil — neque — neque,* Z. §. 754.
3. *qui quidem,* und eben er; *gratias agere:* Dank sagen; *gr. habere:* Dank wissen; *voluissent,* c. Acc. und *esse* = bestimmen.
4. *Automatias* griech. Genit. *Αὐτοματία, bona fortuna, ἀγαθὴ τύχη,* die Göttin, welche die ohne menschliches Zuthun erfolgenden glücklichen Ereignisse bewirkt; *suae domi,* Z. §. 400. S. §. 442.

Cap. V. Sein Verhalten bei Beleidigungen. Sein Tod. 337 v. Chr.

2. *quod — diceret,* über den Conj. der Nebensätze, er sagte, er meinte, u. a. s. Epam. 7, 1: *speciem* hier das Ideal, Muster, erg. *dixit.*
3. *Laphystii similis,* S. §. 451. Z. §. 411; *se voti esse damnatum:* er sei zur Erfüllung des Gelübdes verurtheilt, es sei sein Wunsch erfüllt; *precatum* sc. *se esse*; *ut restitueret:* dass sie geschehen lassen möchten, dass er—.
4. *celebrante,* s. Wörterb.

XXI. DE REGIBUS.

1 Hi fere fuerunt Graecae gentis duces, qui memoria digni videantur praeter reges. Namque eos attingere noluimus, quod omnium res
2 gestae separatim sunt relatae. Neque tamen ii admodum sunt multi. Lacedaemonius autem Agesilaus nomine, non potestate fuit rex, sicut ceteri Spartani. Ex iis vero, qui dominatum imperio tenuerunt, excellentissimi fuerunt, ut nos iudicamus, Persarum Cyrus et Darius, Hystaspi filius; quorum uterque privatus virtute regnum est adeptus. Prior horum apud Massagetas in proelio cecidit; Darius senectute diem
3 obiit supremum. Tres sunt praeterea eiusdem generis: Xerxes et duo Artaxerxes, Macrochir cognomine et Mnemon. Xerxi maxime est illustre, quod maximis post hominum memoriam exercitibus terra marique
4 bellum intulit Graeciae. At Macrochir praecipuam habet laudem amplissimae pulcherrimaeque corporis formae, quam incredibili ornavit virtute belli. Namque illo Perses nemo manu fuit fortior. Mnemon autem iustitiae fama floruit. Nam cum matris suae scelere amisisset
5 uxorem, tantum indulsit dolori, ut eum pietas vinceret. Ex his duo eodem nomine morbo naturae debitum reddiderunt; tertius ab Artabano praefecto ferro interemptus est.

2 Ex Macedonum autem gente duo multo ceteros antecesserunt rerum gestarum gloria: Philippus, Amyntae filius, et Alexander Magnus. Horum alter Babylone morbo consumptus est; Philippus Aegis a Pau-

XXI. Von den Kœnigen.

Cap. I. Persische Könige.

1. *Graecae gentis*, der Ausländer Datames ausgenommen, wie denn auch in dem Folgenden zunächst von ausländischen Königen die Rede ist; *qui — videantur*, der Art, dass sie —; *separatim*, nämlich in der Schrift von den Königen auswärtiger Völker; *neque tamen*, cf. *neque vero* Alc. 5, 1; *ii* nicht *eorum*, da das Ganze nach seiner Zahl gedacht ist.

2. *Spartani* sc. *reges; qui dominatum imperio tenuerunt:* die im vollen Besitz der Herrschaft waren, im Gegensatz von *nomine fuit rex,* Cyrus 559—529 v. Chr., Darius 521—485 v. Chr.; *Hystaspi* Genit. cf. Them. 1, 1; *senectute* nicht *in senectute*, Abl. caus.

3. *tres — generis*, nämlich ausgezeichnete Feldherren gewesen. *Macrochir* *μακρόχειρ*, Langhand, v. 465—421 v. Chr.; *Mnemon, μνήμων*, der Gedächtnissstarke, 404—359 v. Chr.; *Xerxi* Genit.; *illustre*, substantiv. wie Paus. 1, 2; *post hominum memoriam*, s. Wörterb.

4. *Perses*, griechische Endung für *a*; *nemo*, adject. besonders bei Völkernamen nicht selten, Z. §. 676; *matris scelere*, seine Mutter Parysatis vergiftete seine Gemahlin Statira; *tantum*, beschränkend: nur in so weit; *eum* sc. *dolorem*.

5. *tertius*, Xerxes.

Cap. II. Die Macedonier Philipp und Alexander; der Epirote Pyrrhus; Dionysius von Sicilien.

1. *antecesserant*, gew. Dat. Z. §. 387. *Philippus* 359—336 v. Chr. *Alexander* 336—323 v. Chr.; *spectatum*, S. §. 784. Z. §. 668.

sania, cum spectatum ludos iret, iuxta theatrum occisus est. Unus 2
Epirotes, Pyrrhus, qui cum populo Romano bellavit. Is cum Argos oppidum oppugnaret in Peloponneso, lapide ictus interiit. Unus item Siculus, Dionysius prior. Nam et manu fortis et belli peritus fuit et, id quod in tyrannô non facile reperitur, minime libidinosus, non luxuriosus, non avarus, nullius denique rei cupidus, nisi singularis perpetuique imperii, ob eamque rem crudelis. Nam dum id studuit munire, nullius pepercit vitae, quem eius insidiatorem putaret. Hic cum vir- 3
tute tyrannidem sibi peperisset, magna retinuit felicitate. Maior enim annos LX natus decessit florente regno, neque in tam multis annis cuiusquam ex sua stirpe funus vidit, cum ex tribus uxoribus liberos procreasset multique ei nati essent nepotes.

Fuerunt praeterea magni reges ex amicis Alexandri Magni, qui post 3
obitum eius imperia ceperunt, in iis Antigonus et huius filius Demetrius, Lysimachus, Seleucus, Ptolemaeus. Ex his Antigonus in proelio, 2
cum adversus Seleucum et Lysimachum dimicaret, occisus est. Pari leto affectus est Lysimachus ab Seleuco. Namque societate dissoluta bellum inter se gesserunt. At Demetrius, cum filiam suam Seleuco in 3
matrimonium dedisset, neque eo magis fida inter eos amicitia manere potuisset, captus bello in custodia socer generi periit a morbo. Neque 4
ita multo post Seleucus a Ptolemaeo Cerauno dolo interfectus est, quem ille a patre expulsum Alexandrea alienarum opum indigentem receperat. Ipse autem Ptolemaeus, cum vivus filio regnum tradidisset, ab illo eodem vita privatus dicitur.

De quibus quoniam satis dictum putamus, non incommodum videtur 5

2. *Unus Epir. Pyrrh.* nämlich *ceteros gloria antecessit.* 296—272 v. Chr., er fiel aber nicht bei der Belagerung, sondern in der Stadt Argos; *Dionysius prior,* 406—367 v. Chr.; *id quod,* S. §. 397. Z. §. 371; *singularis imperii:* nach Alleinherrschaft; *dum studuit,* sonst gewöhnlich das Präsens, Z. §. 507; *eius* sc. *imperii singularis; putaret,* S. §. 623.

3. *Maior — natus:* über sechszig Jahr alt, *quam* wird in dieser Verbindung bald gesetzt, bald ausgelassen, wie nach *amplius, plus, minus* bei Zahlverhältnissen; *in tam multis;* während so vieler —; *cum,* obgleich.

Cap. III. Die bedeutendsten von Alexanders Feldherren als Könige.

1. *Demetrius* mit dem Beinamen *Poliorcetes; in proelio,* in der Schlacht bei Ipsus 301 v. Chr.

2. *Lysimachus* fiel 281 v. Chr.

3. *cum:* obgleich; *neque eo magis:* und dessen ungeachtet keine —; *socer generi* neben einander gestellt, um anzudeuten, dass man dies in einem solchen Verhältniss nicht hätte erwarten sollen; *a morbo,* eigentlich: von einer Krankheit her = in Folge einer Krankheit.

4. *Seleucus* wurde getödtet 280 v. Chr.; *Ptolemaeo Cerauno,* Sohn des Soter. *Ipse autem Ptolemaeus,* nicht der zuletzt genannte, sondern der §. 1 mit dem Beinamen Soter, der seinem Sohne Ptolemaeus Philadelphus 285 v. Chr. die Regierung abtrat und als Privatmann, von seinem Sohne hochgeehrt, nicht getödtet, 283 starb.

5. *De quibus satis dictum,* nicht an dieser Stelle, sondern in der Schrift

non praeterire Hamilcarem et Hannibalem, quos et animi magnitudine et callididate omnes in Africa natos praestitisse constat.

XXII. HAMILCAR.

1 Hamilcar, Hannibalis filius, cognomine Barca, Carthaginiensis pri-
mo Poenico bello, sed temporibus extremis, admodum adolescentulus
2 in Sicilia praeesse coepit exercitui. Cum autem eius adventu et mari
et terra male res gererentur Carthaginiensium, ipse, ubi adfuit, num-
quam hosti cessit neque locum nocendi dedit, saepeque e contrario oc-
casione data lacessivit semperque superior discessit. Quo facto, cum
paene omnia in Sicilia Poeni amisissent, ille Erycem sic defendit, ut
3 bellum eo loco gestum non videretur. Interim Carthaginienses classe
apud insulas Aegatis a C. Lutatio, consule Romanorum, superati sta-
tuerunt belli facere finem, eamque rem arbitrio permiserunt Hamilcaris.
Ille etsi flagrabat bellandi cupiditate, tamen paci serviundum putavit,
quod patriam exhaustam sumptibus diutius calamitates belli ferre non
4 posse intellegebat, sed ita ut statim mente agitaret, si paulum modo
res essent refectae, bellum renovare Romanosque armis persequi, do-
5 nicum aut virtute vicissent aut victi manus dedissent. Hoc consilio
pacem conciliavit; in quo tanta fuit ferocia, cum Catulus negaret
bellum compositurum, nisi ille cum suis, qui Erycem tenuerunt, armis
relictis, Sicilia decederent, ut, succumbente patria, ipse periturum se

de regibus exterarum gentium; quos praestitisse constat: welche, wie bekannt ist, oder welche bekanntlich; *praestare,* gewöhnlich c. Dat.

XXII. Hamilcar.

Cap. I. Hamilcar erhält, noch sehr jung, im ersten punischen Kriege den Heeresbefehl auf Sicilien, vertheidigt die Bergfeste Eryx und schliesst Frieden mit den Römern. 247—241 v. Chr.

1. *Barca,* gewöhnlich *Barcas; Poenico* alte Form für *Punico.*

2. *eius adventu:* bei seiner Ankunft; *ubi:* wo; *locum nocendi:* Gelegenheit zu schaden, S. §. 765. Z. §. 659; *lacessivit,* absolut; *superior,* s. Wörterb. *Quo facto,* nicht, wie gewöhnlich: darauf, sondern: auf diese Weise; *ut bellum eo locum gestum non videretur:* dass es gar nicht aussah, als wäre daselbst Krieg geführt worden.

3. *C. Lutatio,* er hiess vollständig *C. Lutatius Catulus,* Sieger 241 v. Chr.; *bellandi cupiditate,* cf. oben §. 2; *serviundum* sc. *esse,* s. Wörterb.

4. *refertae essent,* Conj. Fut. ex.; *donicum* alte Form für *donec; virtute vicissent,* weil er glaubte, der Sieg wäre nur wegen der Untüchtigkeit der Carthag. Feldherren im vorigen Kriege auf Seiten der Römer gewesen; *manus,* s. Wörterb.

5. *in quo = in qua re; tanta ferocia,* Abl., s. Wörterb.; davon abh. *ut dixerit; compositurum* sc. *esse; ille cum suis,* s. Phoc. 2, 2; *tenuerunt,* Bemerkung des Schriftstellers, deshalb nicht: *tenuissent; armis relictis = arma relinquerent et; succumbente,* aufzulösen *etsi; dixerit,* cf. Milt. 5, 5; *quam* sc. *ut; non enim esse:* denn es zieme sich nicht, S. §. 498; *cessit,* er stand ab von der begehrten Waffenstreckung und gestattete freien Abzug gegen Lösegeld.

potius dixerit, quam cum tanto flagitio domum rediret. Non enim suae esse virtutis, arma a patria accepta adversus hostis adversariis tradere. Huius pertinaciae cessit Catulus.

At ille, ut Carthaginem venit, multo aliter ac sperarat rempublicam 2
se habentem cognovit. Namque diuturnitate externi mali tantum exarsit intestinum bellum, ut numquam pari periculo fuerit Carthago, nisi cum deleta est. Primo mercenarii milites, qui adversus Romanos fue- 2
rant, desciverunt; quorum numerus erat xx milium. Hi totam abalienarunt Africam, ipsam Carthaginem oppugnarunt. Quibus malis adeo 3
sunt Poeni perterriti, ut etiam auxilia ab Romanis petierint; eaque impetrarunt. Sed extremo, cum prope iam ad desperationem pervenissent, Hamilcarem imperatorem fecerunt. Is non solum hostis a muris 4
Carthaginis removit, cum amplius c milia facta essent armatorum, sed etiam eo compulit, ut locorum angustiis clausi plures fame quam ferro interirent. Omnia oppida abalienata, in his Uticam atque Hipponem, valentissima totius Africae, restituit patriae. Neque eo fuit contentus, 5
sed etiam finis imperii propagavit, tota Africa tantum otium reddidit, ut nullum in ea bellum videretur multis annis fuisse.

Rebus his ex sententia peractis fidenti animo atque infesto Romanis, 3
quo facilius causam bellandi reperiret, effecit, ut imperator cum exercitu in Hispaniam mitteretur, eoque secum duxit filium Hannibalem annorum novem. Erat praeterea cum eo adolescens illustris, formosus, 2
Hasdrubal; quem nonnulli diligi turpius, quam par erat, ab Hamilcare loquebantur. Non enim maledici tanto viro deesse poterant. Quo factum est, ut a praefecto morum Hasdrubal cum eo vetaretur esse.

Cap. II. Hamilcar dämpft die inneren Unruhen, erobert die abgefallenen Städte wieder und erweitert das Gebiet Carthago's. 239 v. Chr.

1. *aliter ac,* s. Them. 6, 3; *se habere,* sich verhalten, befinden; *periculo,* Abl. qual.; *fuerit,* cf. Milt. 5, 5; *cum deleta est:* zu der Zeit, als.

2. *qui adversus Romanos fuerant,* nämlich *mercenarii milites:* die gegen die Römer gedient hatten.

3. *ut etiam;* dass sie sogar —; *auxilia,* die Theilnahme der Römer beschränkte sich darauf, dass sie den Carthagern gestatteten, in Italien Mannschaften gegen die Aufständischen zu werben, und aus Scham die angebotene Verbindung mit den letztern verweigerten; *petierint,* cf. Milt. 5, 5; *extremo:* am Ende, Abl. temp. wie *primo* im Anfang.

4. *cum amplius C milia facta essent:* obgleich sie auf mehr als 100,000 Bewaffneter angewachsen waren, S. §. 542. Z. §. 485; *plures,* doch sind die meisten durch das Schwert niedergemacht.

5. *tota Africa,* Abl., S. §. 535. Z. §. 482; *annis,* S. §. 530.

Cap. III. Hamilcar geht in Begleitung seines Sohnes Hannibal und seines Schwiegersohnes Hasdrubal nach Spanien.

1. *ex sententia,* Alc. 7, 11; verb. *effecit ut, quo — reperiret, imperator;* *causam bellandi,* S. §. 765. Z. §. 659; mit den Römern; *annorum novem* Gen. qual. S. §. 474. Z. §. 425.

2. *quam par erat,* Einschaltung des Schriftstellers, daher der Indicativ; *praefectus,* s. Wörterb.; *Hasdrubal — vetaretur esse,* S. §. 670. Z. §. 607;

Huic ille filiam suam in matrimonium dedit, quod moribus eorum non
3 poterat interdici socero genero. De hoc ideo mentionem fecimus, quod Hamilcare occiso ille exercitui praefuit resque magnas gessit, et princeps largitione vetustos pervertit mores Carthaginiensium, eiusdemque post mortem Hannibal ab exercitu accepit imperium.

4 At Hamilcar, posteaquam mare transiit in Hispaniamque venit, magnas res secunda gessit fortuna; maximas bellicosissimasque gentes
2 subegit; equis, armis, viris, pecunia totam locupletavit Africam. Hic cum in Italiam bellum inferre meditaretur, nono anno, postquam in Hispaniam venerat, in proelio pugnans adversus Vettones occisus est.
3 Huius perpetuum odium erga Romanos maxime concitasse videtur secundum bellum Poenicum. Namque Hannibal, filius eius, assiduis patris obtestationibus eo est perductus, ut interire quam Romanos non experiri mallet.

XXIII. HANNIBAL.

1 Hannibal, Hamilcaris filius, Carthaginiensis. Si verum est, quod nemo dubitat, ut populus Romanus omnes gentes virtute superarit, non est infitiandum, Hannibalem tanto praestitisse ceteros imperatores prudentia, quanto populus Romanus antecedat fortitudine cunctas na-
2 tiones. Nam quotiescumque cum eo congressus est in Italia, semper discessit superior. Quod nisi domi civium suorum invidia debilitatus

interdici, S. §. 460. Z. §. 469; um des verbotenen Umgangs mit Hasdrubal sich erfreuen zu können, verheirathete Hamilcar seine Tochter an ihn, denn nach dem Gesetze konnte dem Schwiegervater der Schwiegersohn, d. i. der Umgang mit demselben, nicht versagt werden; *socero,* Dat.; *genero,* Abl.

3. *ille,* Hasdrubal befehligte in Spanien von 239—221 v. Chr.; *res magnas gessit:* er führte grosse Unternehmungen aus; er unterwarf nämlich mehrere spanische Völkerschaften und erbaute *Carthago nova,* das heutige Carthagena; *princeps:* zuerst.

Cap. IV. Hamilcars Tod.

1. *posteaquam,* S. §. 553. Z. §. 506.

2. *viris,* er schickte spanische Soldaten nach Afrika; *in Italiam bellum inferre:* den Krieg nach Italien bringen (*Italiae* = J. mit Krieg überziehen); *postquam — venerat,* Z. §. 507.

3. *erga* ungewöhnlich in feindlichem Sinne; *Poenicum,* cf. Cap. 1. 1.

XXIII. Hannibal.

Cap. I. Hannibals Feldherrntalent und sein unversöhnlicher Hass gegen die Römer.

1. *verum est* = eine wahre Thatsache, daher *ut:* näher, erklärend, Z. §. 653; *tanto — quanto,* S. §. 544; *praestitisse — antecedat,* gewöhnlich c. Dat.

2. *superior,* s. Wörterb. *Quod nisi; quod* wird oft vor den Conjunctionen *si, nisi, etsi, quum* gesetzt, um das Folgende genauer an das Vorhergehende anzuschliessen, Z. §. 342 u. 807; *domi* gehört zu *civium.*

esset, Romanos videtur superare potuisse. Sed multorum obtrectatio devicit unius virtutem.

Hic autem velut hereditate relictum odium paternum erga Romanos 3
sic conservavit, ut prius animam quam id deposuerit, qui quidem, cum patria pulsus esset et alienarum opum indigeret, numquam destiterit animo bellare cum Romanis.

Nam ut omittam Philippum, quem absens hostem reddidit Romanis, 2
omnium his temporibus potentissimus rex Antiochus fuit. Hunc tanta
cupiditate incendit bellandi, ut usque a rubro mari arma conatus sit 2
inferre Italiae. Ad quem cum legati venissent Romani, qui de eius voluntate explorarent darentque operam consiliis clandestinis, ut Hannibalem in suspicionem regi adducerent, tamquam ab ipsis corruptum alia atque antea sentire, neque id frustra fecissent, idque Hannibal
comperisset seque ab interioribus consiliis segregari vidisset, tempore 3
dato adiit ad regem, eique cum multa de fide sua et odio in Romanos commemorasset, hoc adiunxit: Pater meus, inquit, Hamilcar, puerulo me, utpote non amplius IX annos nato, in Hispaniam imperator pro-
ficiscens, Carthagine Iovi optimo maximo hostias immolavit. Quae di- 4
vina res dum conficiebatur, quaesivit a me, vellemne secum in castra proficisci. Id cum libenter accepissem atque ab eo petere coepissem,

3. *erga Romanos,* cf. Hamilc. 4, 3; *deposuerit,* cf. Milt. 5, 5; *qui quidem:* er der; *opum indigeret,* S. §. 513. Z. §. 563; *animo bellare* = darauf sinnen, Krieg gegen die Römer zu erregen.

Cap. II. Er bethätigt seinen Hass gegen die Römer dadurch, dass er den König Philipp von Macedonien und Antiochus von Syrien gegen sie zum Kriege reizt.

1. *Philippum,* der dritte des Namens, König von Macedonien v. 221—179 v. Chr.; *absens,* von Italien aus knüpfte Hannibal Unterhandlungen mit ihm an; Antiochus III., der Grosse, von Syrien v. 223—177; *cupiditate bellandi,* S. §. 765. Z. §. 659: *usque a rubro mari:* bis vom Rothen Meere her, um die weite Entfernung anzudeuten, aus welcher er die unter seiner Herrschaft stehenden Völkerschaften zum Kriege aufrief; *conatus sit,* cf. Milt. 5, 5.

2. *qui explorarent = ut ii; ut Hannibalem — tamquam ab ipsis corruptum alia atque antea sentire:* um den Hannibal, als sei er von ihnen bestochen, bei dem Könige zu verdächtigen, dass derselbe jetzt anders gesinnt sei als früher; *alia — sentire* hängt von *suspicionem* ab, erg. *eum; alia atque antea,* Z. §. 340; *neque* sc. *quum; interiora consilia:* geheime Berathungen.

3. Es beginnt der Nachsatz bei *tempore dato:* bei günstiger Gelegenheit; *inquit,* überflüssig nach *adiunxit; puerulo me, utpote non amplius novem annos nato;* Abl. abs., als ich noch ein Knabe war, und zwar nicht mehr als neun Jahre zählte; *amplius* sc. *quam,* S. §. 542. Z. §. 485; *proficiscens:* im Augenblick der Abreise; *optimo maximo,* stehende Formel ohne die Conjunction.

4. *dum haec divina res conficiebatur,* das Imperf., um die Handlung in ihrer Dauer darzustellen; *ne dubitaret:* er solle nicht anstehen; *ducere* sc. *me; dederis* das Fut. exact. genauer als im Deutschen, S. §. 562; *fidem,* s. Wörterb.; *tenentem iurare* sc. *me:* anzufassen und zu schwören; es geschah dies bei feierlichen Schwüren.

ne dubitaret ducere, tum ille, Faciam, inquit, si mihi fidem, quam po-
stulo, dederis. Simul me ad aram adduxit, apud quam sacrificare in-
stituerat, eamque ceteris remotis tenentem iurare iussit, numquam me
5 in amicitia cum Romanis fore. Id ego iusiurandum patri datum usque
ad hanc aetatem ita conservavi, ut nemini dubium esse debeat, quin
6 reliquo tempore eadem mente sim futurus. Quare, si quid amice de Ro-
manis cogitabis, non imprudenter feceris, si me celaris; cum quidem bel-
lum parabis, te ipsum frustraberis, si non me in eo principem posueris.

3 Hac igitur, qua diximus, aetate cum patre in Hispaniam profectus
est. Cuius post obitum, Hasdrubale imperatore suffecto, equitatui
omni praefuit. Hoc quoque interfecto, exercitus summam imperii ad
2 eum detulit. Id Carthaginem delatum publice comprobatum est. Sic
Hannibal minor v et xx annis natus imperator factus, proximo trien-
nio omnes gentes Hispaniae bello subegit; Saguntum, foederatam ci-
3 vitatem, vi expugnavit; tres exercitus maximos comparavit. Ex his
unum in Africam misit, alterum cum Hasdrubale fratre in Hispania re-
liquit, tertium in Italiam secum duxit. Saltum Pyrenaeum transiit.
Quacumque iter fecit, cum omnibus incolis conflixit: neminem nisi
4 victum dimisit. Ad Alpes posteaquam venit, quae Italiam ab Gallia
seiungunt, quas nemo umquam cum exercitu ante eum praeter Hercu-
lem Graium transierat, quo facto is hodie saltus Graius appellatur,
Alpicos conantes prohibere transitu concidit; loca patefecit, itinera
muniit, effecit, ut ea elephantus ornatus ire posset, qua antea unus
homo inermis vix poterat repere. Hac copias traduxit in Italiamque
pervenit.

4 Conflixerat apud Rhodanum cum P. Cornelio Scipione consule eum-
que pepulerat. Cum hoc eodem Clastidi apud Padum decernit sau-

6. *feceris,* Z. §. 511; *quid:* irgend etwas; *celaris* = *celaveris,* constr. mit doppeltem Acc., S. §. 423. Z. §. 391; *in eo* = *in ea re:* dabei; *principem posueris:* an die Spitze stellst; *quidem,* Z. §. 578.

Cap. III. Hannibal, nach Hasdrubals Tode zum Oberfeldherrn ernannt, erobert Sagunt und geht über die Pyrenäen und Alpen nach Italien. 221—218 v. Chr.

1. *qua diximus* sc. *eum fuisse* oder auch *eum cum patre profectum esse*; *Hasdrubale imperatore suffecto, imperatore* Prädicat, Z. §. 394. A. 2.

2. *delatum* = *cum delatum esset; minor V et XX annis natus,* der Ablativ mit als Ergänzung hinzugefügtem *natus* findet sich selten für *minor — annos natus; foederatam,* nämlich mit den Römern.

3. *Quacumque,* sc. *via* oder *parte* adv.: wo nur immer.

4. *posteaquam,* S. §. 553. Z. §. 506; *quo facto,* weswegen; *ea* sc. *via; ornatus:* in voller Ausrüstung, Gegensatz *unus homo,* wie *ire* und *repere; Graium,* cf. Praef. 3.

Cap. IV. Hannibals Siege in Italien. 217—216 v. Chr.

1. *Clastidi,* alte Genitivform der Subst. auf *ius* und *ium;* der Genitiv von dem, was bei einer Stadt geschieht, selten; die Schlacht fand nicht am Po, sondern am Ticinus statt; *inde:* von da.

ciumque inde ac fugatum dimittit. Tertio idem Scipio cum collega 2
Tiberio Longo apud Trebiam adversus eum venit. Cum iis manum conseruit, utrosque profligavit. Inde per Ligures Apenninum transiit petens Etruriam. Hoc itinere adeo gravi morbo afficitur oculorum, 3
ut postea numquam dextro aeque bene usus sit. Qua valetudine cum etiamnum premeretur lecticaque ferretur, C. Flaminium consulem apud Trasimenum cum exercitu insidiis circumventum occidit neque multo post C. Centenium praetorem cum delecta manu saltus occupantem. Hinc in Apuliam pervenit. Ibi obviam ei venerunt duo consules, C. 4
Terentius et L. Aemilius. Utriusque exercitus uno proelio fugavit, Paulum consulem occidit et aliquot praeterea consulares, in iis P. Servilium Geminum, qui superiore anno fuerat consul.

Hac pugna pugnata, Romam profectus est, nullo resistente. In pro- 5
pinquis urbi montibus moratus est. Cum aliquot ibi dies castra habuisset et Capuam reverteretur, Q. Fabius Maximus, dictator Romanus, in agro Falerno ei se obiecit. Hic clausus locorum angustiis noctu 2
sine ullo detrimento exercitus se expedivit Fabioque, callidissimo imperatori, dedit verba. Namque obducta nocte sarmenta in cornibus iuvencorum deligata incendit eiusque generis multitudinem magnam dispalatam immisit. Quo repentino obiecto visu tantum terrorem iniecit exercitui Romanorum, ut egredi extra vallum nemo sit ausus. Hanc post rem gestam non ita multis diebus M. Minucium Rufum, ma- 3
gistrum equitum, pari ac dictatorem imperio, dolo productum in proe-

2. *tertio* Adv.; *utrosque:* beide mit ihren Heeren, daher der Plural; *per Ligures,* der Name des Volkes für den des Landes, wie häufig.
3. *aeque* sc. *ac sinistro; lectica,* Abl. instr.; *circumventum* = *circumvenit et; praetorem,* Centenius war eigentlich *propraetor;* aber oft steht *praetor, consul* für *propraetor, proconsul,* cf. Cat. 1, 3.
4. *L. Aemilius* mit dem Beinamen *Paulus; uno proelio,* bei *Cannae* 216 v. Chr. Das C. 5, §. 1 und 2 Erzählte fand jedoch vor der Schlacht bei Cannae statt.

Cap. V. Hannibal rettet sich, von Fabius eingeschlossen, durch eine List und siegt dann noch dreimal.

1. *pugna pugnata: pugnare* eigentlich intransitiv, nicht selten werden jedoch solche Verba intransitiva mit Substantivis von demselben Stamm als Objectscasus verbunden, einen Kampf kämpfen; *Romam profectus est:* gegen Rom.
2. *Hic,* nämlich *in agro Falerno; Fabio verba dedit:* er täuschte den Fabius, eigentlich gab ihm leere Worte, ohne Thatsachen folgen zu lassen; *obducta nocte,* s. Wörterb.; *immisit:* liess sie los, gegen die ihn Einschliessenden natürlich. *Quo repentino obiecto visu* = *cum hic repentinus visus obiectus esset,* s. Wörterb.; *iniecit:* jagte er ein; *vallum* sc. *castrorum; sit ausus,* cf. Milt. 5, 5.
3. *non ita multis diebus:* und zwar eben nicht viele Tage nachher, d. i. wenige Tage nachher, *post* ist aus dem kurz vorhergegangenen *post* zu ergänzen; *pari ac dictatorem imperio* = *qui pari imperio ac dictator erat:* der gleiche Gewalt mit dem Dictator hatte. Diese war ihm ausserordentlicher Weise verliehen, weil man mit der Kriegführung des Dictators unzufrieden

lium fugavit. Tiberium Sempronium Gracchum, iterum consulem, in Lucanis absens in insidias inductum sustulit. M. Claudium Marcellum,
4 quinquies consulem, apud Venusiam pari modo interfecit. Longum est enumerare proelia. Quare hoc unum satis erit dictum, ex quo intellegi possit, quantus ille fuerit: quamdiu in Italia fuit, nemo ei in acie restitit, nemo adversus eum post Cannensem pugnam in campo castra posuit.

6 Hinc invictus patriam defensum revocatus bellum gessit adversus P. Scipionem, filium eius Scipionis, quem ipse primo apud Rhodanum,
2 iterum apud Padum, tertio apud Trebiam fugarat. Cum hoc, exhaustis iam patriae facultatibus, cupivit impraesentiarum bellum componere, quo valentior postea congrederetur. In colloquium convenit; condiciones
3 non convenerunt. Post id factum paucis diebus apud Zamam cum eodem conflixit: pulsus (incredibile dictu) biduo et duabus noctibus
4 Hadrumetum pervenit, quod abest ab Zama circiter milia passuum trecenta. In hac fuga Numidae, qui simul cum eo ex acie excesserant, insidiati sunt ei; quos non solum effugit, sed etiam ipsos oppressit. Hadrumeti reliquos e fuga collegit; novis delectibus paucis diebus multos contraxit.

7 Cum in apparando acerrime esset occupatus, Carthaginienses bellum cum Romanis composuerunt. Ille nihilo setius exercitui postea praefuit resque in Africa gessit itemque Mago, frater eius, usque ad
2 P. Sulpicium C. Aurelium consules. His enim magistratibus legati Carthaginienses Romam venerunt, qui senatui populoque Romano gratias

war; *productum* = *produxit et*; *absens*, ohne anwesend zu sein; es geschah durch seinen Unterfeldherrn Mago; *quinquies*, da er während seines 5. Consulates fiel, sollte es eigentlich *quintum* heissen; *pari modo* i. e. *ex insidiis*.
4. *Longum est:* es würde zu weitläufig sein, Z. §. 520. S. §. 578. Anm. 1. *ex quo intellegi possit:* so dass daraus ersehen werden kann.

Cap. VI. Hannibal wird von Scipio bei Zama besiegt. 202 v. Chr.

1. *defensum,* S. §. 784. Z. §. 668; *P. Scipionem* — *P. Cornelius Scipio Africanus maior,* Sohn des von Hannibal an den genannten Orten besiegten.
2. *quo, ut eo. In colloquium convenit; condiciones non convenerunt* sc. *inter eos:* er kam zu einer Unterredung (mit Scipio) zusammen; über die Bedingungen aber einigten sie sich nicht, asyndetisch des Gegensatzes wegen.
3. *incredibile dictu,* S. §. 788. Z. §. 670; auf die Schnelligkeit der Reise bezogen; *milia passuum trecenta* = 60 deutsche Meilen; cf. Milt. 4, 2.
4. *quos:* aber diesen.

Cap. VII. Hannibal flüchtet aus Furcht, den Römern ausgeliefert zu werden, zu Antiochus von Syrien.

1. *in apparando:* mit der Rüstung — erg. *bello; usque ad P. Sulpicium C. Aurelium consules:* bis zum Consulat des Sulp. und des Aur., gewöhnlich ohne *et* = 200 v. Chr.
2. *His magistratibus:* während ihrer Amtsverwaltung, gewöhnlich *consulibus,* S. §. 751. Z. §. 644; *qui agerent* — *donarent* — *peterent,* cf. Milt. 1, 2;

agerent, quod cum iis pacem fecissent, ob eamque rem corona aurea eos donarent simulque peterent, ut obsides eorum Fregellis essent 3 captivique redderentur. His ex senatusconsulto responsum est: munus eorum gratum acceptumque esse; obsides, quo loco rogarent, futuros; captivos non remissuros, quod Hannibalem, cuius opera susceptum bellum foret, inimicissimum nomini Romano, etiamnunc cum imperio 4 apud exercitum haberent, itemque fratrem eius Magonem. Hoc responso Carthaginienses cognito Hannibalem domum et Magonem revocarunt. Huc ut rediit, praetor factus est, postquam rex fuerat, anno secundo et vicesimo. Ut enim Romae consules, sic Carthagine quotan- 5 nis annui bini reges creabantur. In eo magistratu pari diligentia se Hannibal praebuit ac fuerat in bello. Namque effecit, ex novis vectigalibus non solum ut esset pecunia, quae Romanis ex foedere penderetur, sed etiam superesset, quae in aerario reponeretur. Deinde anno 6 post praeturam, M. Claudio L. Furio consulibus, Roma legati Carthaginem venerunt. Hos Hannibal ratus sui exposcendi gratia missos, priusquam iis senatus daretur, navem ascendit clam atque in Syriam ad Antiochum profugit. Hac re palam facta, Poeni naves duas, quae 7 eum comprehenderent, si possent consequi, miserunt, bona eius publicarunt, domum a fundamentis disiecerunt, ipsum exulem iudicarunt.

At Hannibal anno tertio, postquam domo profugerat, L. Cornelio 8 Q. Minucio consulibus, cum v navibus Africam accessit in finibus Cyrenaeorum, si forte Carthaginienses ad bellum Antiochi spe fiduciaque possent induci, cui iam persuaserat, ut cum exercitibus in Italiam proficisceretur. Huc Magonem fratrem excivit. Id ubi Poeni resciverunt, 2

cum iis, den Carthagern; die Gesandten reden nicht in ihrem Namen, daher nicht *secum; eos,* die Römer.

3. *ex senatusc.,* in Folge —; *obsides, quo loco rogarent, futuros:* die Geisseln sollten an der Stelle, wo sie verlangten, sein = *quo loco ut essent rogarent; remissuros* sc. *se esse; nomen* = *populus; cuius opera* Umschreibung statt *per quem; foret* statt *esset.*

4. *cum imperio* = *imperio ornatum; praetor,* hier ein Civilamt und zwar ein richterliches; *rex,* einer der Suffeten, wie sie in Carthago hiessen; *postquam fuerat,* das Plusqu., weil eine bestimmte Zwischenzeit angegeben, so 8, 1 *profugerat; quotannis annui;* jährlich auf die Dauer eines Jahres.

5. *pari ac,* Z. §. 340; *ut esset pecunia:* dass Geld vorräthig war; *quae penderetur:* welches gezahlt werden musste; *ex foedere,* nach der Friedensbedingung; *reponeretur,* niedergelegt werden konnte.

6. *Deinde,* 196 v. Chr.; *ratus,* in der Meinung; *sui exposcendi,* S. §. 771. Z. §. 660; *missos sc. esse; priusquam daretur,* S. §. 612. Z. §. 576, s. Wörterb.; *navem ascendit,* gewöhnlich *conscendit.*

Cap. VIII. Hannibal versucht es, die Carthager zum Kriege aufzureizen. 193 v. Chr.

1. *anno tertio,* 193 v. Chr.; *profugerat,* cf. 7, 4; *Africam accessit,* mit dem Acc. construirt wie Them. 4, 1; *si forte:* ob etwa; *Antiochi* Gen. object., abh. von *spe,* auf den Ant.; *excivit:* entbot er —.

2. *ubi,* S. §. 553. Z. §. 506; *absentem* gehört zu *Magonem; desperatis*

Magonem eadem, qua fratrem, absentem poena affecerunt. Illi, despe-
ratis rebus, cum solvissent naves ac vela ventis dedissent, Hannibal ad
Antiochum pervenit. De Magonis interitu duplex memoria prodita est.
Namque alii naufragio, alii a servulis ipsius interfectum eum scriptum
3 reliquerunt. Antiochus autem, si tam in gerendo bello consiliis eius
parere voluisset, quam in suscipiendo instituerat, propius Tiberi quam
Thermopylis de summa imperii dimicasset. Quem etsi multa stulte
4 conari videbat, tamen nulla deseruit in re. Praefuit paucis navibus,
quas ex Syria iussus erat in Asiam ducere, iisque adversus Rhodio-
rum classem in Pamphylio mari conflixit. Quo cum multitudine adver-
sariorum sui superarentur, ipse, quo cornu rem gessit, fuit superior.
9 Antiocho fugato, verens, ne dederetur, quod sine dubio accidisset, si
sui fecisset potestatem, Cretam ad Gortynios venit, ut ibi, quo se con-
2 ferret, consideraret. Vidit autem vir omnium callidissimus, magno se
fore periculo, nisi quid providisset, propter avaritiam Cretensium.
Magnam enim secum pecuniam portabat, de qua sciebat exisse famam.
3 Itaque capit tale consilium. Amphoras complures complet plumbo,
summas operit auro et argento. Has praesentibus principibus deponit
in templo Dianae, simulans, se suas fortunas illorum fidei credere. His
in errorem inductis, statuas aeneas, quas secum portabat, omni sua
4 pecunia complet easque in propatulo domi abicit. Gortynii templum
magna cura custodiunt non tam a ceteris quam ab Hannibale, ne ille
inscientibus iis tolleret secumque duceret.

rebus: in ihrer verzweifelten Lage; *memoria,* hier Erzählung, Bericht, sonst *memoriae prodere* und *memoria aliquid; interfectum* passt nur zu *a servulis* und ist zu *naufragio* etwa *perisse* zu ergänzen; *scriptum* zu *reliquerunt* = schriftlich.

3. *eius* i. e. *Hannibalis; propius* c. Dat., Z. §. 411; *Thermopylis,* die Schlacht. wo Antiochus von den Römern geschlagen wurde, fällt ins Jahr 191 v. Chr.; *videbat,* Hannibal.

4. *iussus erat,* S. §. 670. Z. §. 607; *quo* sc. *proelio* aus *conflixit* zu entnehmen; *cornu,* s. Wörterb., Abl. instr.

Cap. IX. Hannibal sucht einen Zufluchtsort auf Creta. 189 v. Chr.

1. *Antiocho fugato,* von den Römern bei Magnesia 190 v. Chr.: unter den Friedensbedingungen war die, den Hannibal auszuliefern; *verens,* gew. *veritus; quo se conferret,* abh. von *consideraret; si sui fecisset potestatem,* s. Wörterb., wenn er sich hätte fangen lassen; *sui,* Gen. pron. pers.; *Cretam* ohne Präpos. wie *Chersonesum,* Milt. 1, 1.

2. *providisset,* Conj. fut. ex.; *de qua* zu *exisse famam.*

3. *tale* = *hoc*; *summas:* oben, Z. §. 685; *illorum,* der Gortynier, ebenso *his; statuas:* Bildsäulen von Hausgöttern, welche die Carthager auf Reisen mit sich führten; *domi:* zu Hause; *abicit:* warf sie zur Seite, als hätten sie keinen Werth.

4. *a ceteris:* vor den übrigen; *ne — tolleret — duceret* sc. *amphoras,* Zusatz des Schriftstellers, daher *ins. iis,* nicht *se.*

Sic conservatis suis rebus Poenus, illusis Cretensibus omnibus ad 10
Prusiam in Pontum pervenit. Apud quem eodem animo fuit erga Ita-
liam, neque aliud quicquam egit, quam regem armavit et exercuit ad-
versus Romanos. Quem cum videret domesticis opibus minus esse 2
robustum, conciliabat ceteros reges, adiungebat bellicosas nationes. Dis-
sidebat ab eo Pergamenus rex Eumenes, Romanis amicissimus, bellumque
inter eos gerebatur et mari et terra; quo magis cupiebat eum Hannibal
opprimi. Sed utrobique Eumenes plus valebat propter Romanorum 3
societatem. Quem si removisset, faciliora sibi cetera fore arbitrabatur.
Ad hunc interficiendum talem iniit rationem. Classe paucis diebus 4
erant decreturi. Superabatur navium multitudine; dolo erat pugnan-
dum, cum par non esset armis. Imperavit quam plurimas venenatas
serpentes vivas colligi easque in vasa fictilia conici. Harum cum effe- 5
cisset magnam multitudinem, die ipso, quo facturus erat navale proe-
lium, classiarios convocat iisque praecipit, omnes ut in unam Eumenis
regis concurrant navem, a ceteris tantum satis habeant se defendere.
Id illos facile serpentium multitudine consecuturos. Rex autem, in qua 6
nave veheretur, ut scirent, se facturum. Quem si aut cepissent aut
interfecissent, magno his pollicetur praemio fore.

Tali cohortatione militum facta, classis ab utrisque in proelium de- 11
ducitur. Quarum acie constituta priusquam signum pugnae daretur,
Hannibal, ut palam faceret suis, quo loco Eumenes esset, tabellarium
in scapha cum caduceo mittit. Qui ubi ad naves adversariorum per- 2

Cap. X. Er flieht zu Prusias, König von Bithynien, und reizt denselben zum Kriege gegen die Römer.

1. *suis rebus:* sein Vermögen; *Poenus,* mit besonderem Nachdruck; *illusis Cretensibus,* so wie die Punier waren auch die Creter wegen ihrer Schlauheit berühmt, dennoch überlistet sie der Punier; *erga Italiam,* cf. Alc. 4, 4; *quam regem armavit et exercuit adversus Romanos:* als reizte den König zu den Waffen und bearbeitete ihn gegen die Römer.
2. *conciliabat — adiungebat* sc. *Prusiae,* so auch *ab eo; bellumque gerebatur* 184 v. Chr.; *quo magis:* um so mehr also.
3. Verb. *arbitrabatur cetera sibi faciliora fore si hunc removisset,* Subj. Hannibal.
4. *erant decreturi:* sie waren im Begriff zu entscheiden. *Superabatur:* man war ihm überlegen; *imperavit colligi,* S. §. 682. Z. §. 617.
5. *tantum satis,* das *tantum* bestimmt näher, wie weit die Mannschaft gehen sollte — nur so viel und nicht mehr; übrigens könnte auch *tantum* mit *se defendere* verbunden werden: sie sollten sich damit begnügen, sich nur zu vertheidigen; *consecuturos* sc. *dixit,* so auch im folgenden Paragraphen; *cepissent* und *interfecissent,* Conj. Fut. ex.; *fore* sc. *id.*
6. Constr.: *se facturum autem, ut scirent, in qua nave rex veheretur. Rex* nachdrücklich an der Spitze des Satzes; so kurz vorher: *omnes.*

Cap. XI. Hannibal besiegt den Eumenes durch eine List.

1. *Quarum* sc. *navium; priusquam,* S. §. 612. Z. §. 576; verb. *Hannibal mittit, priusquam.*
2. *ubi pervenit,* S. §. 553. Z. §. 506.

venit epistolamque ostendens se regem professus est quaerere, statim
ad Eumenem deductus est, quod nemo dubitabat, quin aliquid de pace
esset scriptum. Tabellarius, ducis nave declarata suis, eodem, unde erat
3 egressus, se recepit. At Eumenes, soluta epistola, nihil in ea reperit,
nisi quae ad irridendum eum pertinerent. Cuius etsi causam mirabatur
neque reperiebatur, tamen proelium statim committere non dubitavit.
4 Horum in concursu Bithynii Hannibalis praecepto universi navem Eu-
menis adoriuntur. Quorum vim rex cum sustinere non posset, fuga
salutem petit; quam consecutus non esset, nisi intra sua praesidia se
5 recepisset, quae in proximo litore erant collocata. Reliquae Pergame-
nae naves cum adversarios premerent acrius, repente in eas vasaficti-
lia, de quibus supra mentionem fecimus, conici coepta sunt. Quae
iacta initio risum pugnantibus concitarunt, neque, quare id fieret, po-
6 terat intellegi. Postquam autem naves completas conspexerunt ser-
pentibus, nova re perterriti, cum, quid potissimum vitarent, non vide-
7 rent, puppes verterunt seque ad sua castra nautica retulerunt. Sic
Hannibal consilio arma Pergamenorum superavit, neque tum solum,
sed saepe alias pedestribus copiis pari prudentia pepulit adversarios.
12 Quae dum in Asia geruntur, accidit casu, ut legati Prusiae Romae
apud T. Quintium Flamininum consularem cenarent atque, ibi de Han-
nibale mentione facta, ex his unus diceret, eum in Prusiae regno esse.
2 Id postero die Flamininus senatui detulit. Patres conscripti, qui Han-
nibale vivo numquam se sine insidiis futuros existimarent, legatos in
Bithyniam miserunt, in iis Flamininum, qui ab rege peterent, ne ini-
3 micissimum suum secum haberet sibique dederet. His Prusia negare
ausus non est; illud recusavit, ne id a se fieri postularent, quod
adversus ius hospitii esset: ipsi, si possent, comprehenderent; locum,

3. *quae — pertinerent* = *talia ut. Cuius* sc. *epistolae.*

4. *Horum,* der beiden feindlichen Parteien; *praecepto* Abl. caus., auf —; Verb. *cum rex non sustinere posset eorum vim.*

5. *Quae iacta:* das Werfen derselben.

6. Verb. *cum non viderent, quid —; puppes verterunt:* sie wendeten die Hintertheile der Schiffe, sie segelten davon; *castra nautica,* Verschanzungen am Lande zum Schutz der Schiffe.

Cap. XII. Als Hannibal vom Könige Prusias den Römern ausgeliefert werden soll, nimmt er Gift. 183 v. Chr.

1. *dum — geruntur:* während dies vorging, S. §. 549. Z. §. 506; *accidit, ut,* S. §. 688. Z. §. 621; *Flamininum,* s. Wörterb.

2. *detuli* und *conscripti,* s. Wörterb.; *qui — existimarent* = *cum; Hannibale vivo,* Abl. abs. = so lange als; *sibique dederet:* aus *ne* das positive *ut* zu ergänzen; *sibi* = *legatis.*

3. *Prusia* lat. Endung statt der griechischen *as;* es war übrigens der Sohn gl. N. und Nachfolger des Beschützers des H.; *negare:* nein zu sagen; *illud recusavit, quod — esset:* nur das wies er zurück; *comprehenderent,* Aufforderung; *inventuros* erg. *eos esse dixit; aedificarat,* im Sinne von einrichten; *haberet,* Hannibal; *ne usu veniret:* es möchte sich wirklich ereignen.

ubi esset, facile inventuros. Hannibal enim uno loco se tenebat in castello, quod ei a rege datum erat muneri, idque sic aedificarat, ut in omnibus partibus aedificii exitus haberet, scilicet verens, ne usu
veniret, quod accidit. Huc cum legati Romanorum venissent ac multi- 4
tudine domum eius circumdedissent, puer ab ianua prospiciens Hannibali dixit, plures praeter consuetudinem armatos apparere. Qui imperavit ei, ut omnes fores aedificii circumiret ac propere sibi
nuntiaret, num eodem modo undique obsideretur. Puer cum celeriter, 5
quid esset, renuntiasset omnisque exitus occupatos ostendisset, sensit, id non fortuito factum, sed se peti, neque sibi diutius vitam esse retinendam. Quam ne alieno arbitrio dimitteret, memor pristinarum virtutum venenum, quod semper secum habere consuerat, sumpsit.

Sic vir fortissimus multis variisque perfunctus laboribus anno ac- 13
quievit septuagesimo. Quibus consulibus interierit, non convenit. Namque Atticus M. Claudio Marcello Q. Fabio Labeone consulibus mortuum in annali suo scriptum reliquit, at Polybius L. Aemilio Paulo Cn. Baebio Tamphilo, Sulpicius autem Blitho P. Cornelio Cethego M. Baebio
[illegible]hilo. Atque hic tantus vir tantisque bellis districtus nonnihil tem- 2
[illegible]ibuit litteris. Namque aliquot eius libri sunt, Graeco sermone [illegible] his ad Rhodios de Cn. Manlii Vulsonis in Asia rebus gestis.
[illegible]ta multi memoriae prodiderunt, sed ex his duo, qui cum 3
[illegible]imulque vixerunt, quamdiu fortuna passa est, [illegible]emonius. Atque hoc Sosilo Hannibal littera[illegible]carum usus [illegible] doctore.

[illegible] nos tempus est huius libri facere finem et Romanorum explicare 4
[illegible]res, quo facilius, collatis utrorumque factis, qui viri praefe[illegible] possit iudicari.

[illegible]er, Sklave.
sensit, Hannibal; *se peti*, s. Wörterb.; *sibi — retinendam:* er dürfe; [illegible]*utum*, ausgezeichnete Thaten.

Cap. XIII. Seine Liebe zu den Wissenschaften.

1. *acquievit:* kam zur Ruhe, in Beziehung auf die vielfachen Drangsale; *anno septuagesimo* im Widerspruch mit Ham. 3, 1. Hann. 2, 3; 3, 2; *consulibus*, die erwähnten fallen in die Jahre 183, 182, 181 v. Chr.; die gewöhnliche Annahme ist 183; *non convenit*, imperson.: darüber ist man nicht einig; *mortuum* sc. *eum esse: in annali* sc. *libro*, dessen in der Lebensbeschreibung des Atticus 18, 1 erwähnt wird.

2. *hic tantus*, dieser grosse; *nonnihil temporis:* gar manche Zeit; *sunt:* sind vorhanden; *ad Rhodios* sc. *liber; Cn. Manlii Vulsonis*, derselbe besiegte 189 v. Chr. die Gallier in Asien und schloss den Frieden mit Antiochus von Syrien, bei dem die Rhodier als Bundesgenossen der Römer betheiligt waren.

3. *Huius* sc. *Hannibalis; belli gesta:* Kriegsthaten; *simul, cum eo; usus*, mit doppeltem Abl. Z. §. 466.

4. *tempus est nos facere finem*, der Acc. c. Inf. Subject, S. §. 767. Z. §. 598; *imperatores* für *vitam imperatorum*; *utrorumque*, der römischen und der nichtrömischen; *qui* st. *utri*

EX LIBRO

CORNELII NEPOTIS

DE LATINIS HISTORICIS.

XXIV. CATO.

1 M. Cato ortus municipio Tusculo adolescentulus, priusquam honori-
bus operam daret, versatus est in Sabinis, quod ibi heredium a patre
relictum habebat. Inde hortatu L. Valerii Flacci, quem in consulatu
censuraque habuit collegam, ut M. Perpenna censorius narrare solitus
2 est, Romam demigravit in foroque esse coepit. Primum stipendium
meruit annorum decem septemque. Q. Fabio M. Claudio consulibus
tribunus militum in Sicilia fuit. Inde ut rediit, castra secutus est
C. Claudii Neronis, magnique opera eius existimata est in proelio apud
3 Senam, quo cecidit Hasdrubal, frater Hannibalis. Quaestor obtigit
P. Africano consuli; cum quo non pro sortis necessitudine vixit: namque
ab eo perpetua dissensit vita. Aedilis plebi factus est cum C. Helvio.
4 Praetor provinciam obtinuit Sardiniam, ex qua quaestor superiore tem-

XXIV. M. Porcius Cato.

Cap. I. Cato's Jugend und erste Staatsämter.

1. *priusquam — daret,* S. §. 612. Z. §. 576; — *in Sabinis:* im Sabinerlande. *M. Perpenna* oder *Perperna censorius,* er war Censor 86 v. Chr.; *in foro esse:* den gerichtlichen Verhandlungen, welche auf dem Forum stattfanden, beizuwohnen und so sich zum Staatsmanne und Redner auszubilden.

2. *stipendium,* s. Wörterb.; *annorum,* S. §. 474, Z. §. 425: *decem septemque,* die Verbindung von Zahlen durch *que* ist selten; es war dies die gewöhnliche Zeit für den jungen Römer zum Eintreten in den Kriegsdienst. *Q. Fab. M. Claud. consul.,* 214 v. Chr.; *magni* zu *existimata; apud Senam* 207 v. Chr.

3. *Quaestor obtigit,* durchs Loos, 204 v. Chr., die Quästoren loosten untereinander; *consuli,* eigentlich *proconsuli*; *P. Africano,* so hiess P. Scipio erst nach der Eroberung Carthago's; *non pro sortis necessitudine:* nicht wie es der nahen amtlichen Verbindung, in welche sie durch das Loos gekommen waren, gemäss gewesen wäre, der Quästor galt wie ein Sohn des Consuls; *perpetua vita:* während des Verlaufs seines ganzen Lebens. *Aedilis plebi* statt *plebei,* vom Nom. *plebes,* 199 v. Chr.

4. *Praetor,* 198 v. Chr.; *ex qua* zu *deduxerat,* Ennius war als Soldat in

pore ex Africa decedens Q. Ennium poëtam deduxerat; quod non minoris existimamus quam quemlibet amplissimum Sardiniensem triumphum.

Consulatum gessit cum L. Valerio Flacco, sorte provinciam nactus 2
Hispaniam citeriorem, exque ea triumphum deportavit. Ibi cum diutius 2
moraretur, P. Scipio Africanus consul iterum, cuius in priori consulatu quaestor fuerat, voluit eum de provincia depellere et ipse ei succedere, neque hoc per senatum efficere potuit, cum quidem Scipio principatum in civitate obtineret, quod tum non potentia, sed iure respublica administrabatur. Qua ex re iratus senatu, consulatu peracto, privatus in urbe mansit. At Cato censor cum eodem Flacco factus severe praefuit 3
ei potestati. Nam et in complures nobiles animadvertit et multas res novas in edictum addidit, quare luxuria reprimeretur, quae iam tum incipiebat pullulare. Circiter annos octoginta, usque ad extremam 4
aetatem ab adolescentia, reipublicae causa suscipere inimicitias non destitit. A multis tentatus, non modo nullum detrimentum existimationis fecit, sed, quoad vixit, virtutum laude crevit.

In omnibus rebus singulari fuit industria. Nam et agricola sollers 3
et peritus iurisconsultus et magnus imperator et probabilis orator et cupidissimus litterarum fuit. Quarum studium etsi senior arripuerat, ta- 2
men tantum progressum fecit, ut non facile reperiri possit neque de Graecis neque de Italicis rebus, quod ei fuerit incognitum. Ab ado-

Sardinien; *Q. Ennium poëtam,* aus Campanien gebürtig, berühmt durch sein episches Gedicht ‚*Annales*', in welchem er die römische Geschichte bis auf seine Zeit behandelt; *deduxerat,* nach Rom; *non minoris,* S. §. 482. Z. §. 444; *quemlibet amplissimum;* jeden noch so ansehnlichen; *triumphum,* s. Wörterb.

Cap. II. Cato siegt als Consul in Spanien, 195 v. Chr. Mit grosser Strenge verwaltet er die Censur.

1. *sorte,* die Provinzen wurden den Consuln oder Prätoren gewöhnlich durchs Loos bestimmt; *exque,* gewöhnlich wird *que* nicht an einsilbige Präpositionen angehängt; *deportavit,* wegen seiner Kriegsthaten; der Triumph wurde ihm nach der Rückkehr bewilligt.

2. *diutius:* über sein Amtsjahr hinaus; *neque hoc:* jedoch nicht; *per senatum:* wegen des S., weil es der S. nicht gestattete; *cum,* obgleich; *principatum obtineret,* d. h. er war *princeps senatus,* als welcher er zwar keine besondere Gewalt, aber grosses Ansehen hatte; *potentia,* hier: angemasste Macht, wie in der späteren Zeit, im Gegensatz von *iure; senatu,* Dativ; *consulatu peracto,* indess damals war die Sitte, dass die Consuln und Prätoren während ihres Jahres in eine Provinz gingen, noch nicht, wie später, nach Ablauf des Jahres.

3. *nobiles,* diejenigen, deren Vorfahren höhere Staatsämter bekleidet hatten; *animadvertit in n.,* s. Wörterb.; *in edictum addidit:* er fügte zu der Verordnung seiner Vorgänger hinzu; *qua re,* damit dadurch.

4. *tentatus,* hier: angefeindet; *detrimentum,* s. Wörterb.

Cap. III. Seine wissenschaftlichen Beschäftigungen.

1. *litterarum,* Litteratur.

2. *senior,* erst in höherem Alter: *arripuerat:* mit Eifer erfasst hatte;

3 lescentia confecit orationes. Senex historias scribere instituit. Earum sunt libri VII. Primus continet res gestas regum populi Romani, secundus et tertius, unde quaeque civitas orta sit Italica; ob quam rem omnes Origines videtur appellasse. In quarto autem bellum Poenicum est
4 primum, in quinto secundum. Atque haec omnia capitulatim sunt dicta. Reliqua bella pari modo persecutus est usque ad praeturam Servii Galbae, qui diripuit Lusitanos. Atque horum bellorum duces non nominavit, sed sine nominibus res notavit. In eisdem exposuit, quae in Italia Hispaniisque aut fierent aut viderentur admiranda. In quibus multa industria et diligentia comparet, nulla doctrina.
5 Huius de vita et moribus plura in eo libro persecuti sumus, quem separatim de eo fecimus rogatu T. Pomponii Attici. Quare studiosos Catonis ad illud volumen delegamus.

XXV. ATTICUS.

1 T. Pomponius Atticus ab origine ultima stirpis Romanae generatus, perpetuo a maioribus acceptam equestrem obtinuit dignitatem.
2 Patre usus est diligente et, ut tum erant tempora, diti in primisque studioso litterarum. Hic, prout ipse amabat litteras, omnibus doctrinis,
3 quibus puerilis aetas impertiri debet, filium erudivit. Erat autem in puero praeter docilitatem ingenii summa suavitas oris atque vocis, ut

possit, noch jetzt, nämlich zur Zeit des Schriftstellers; *reperiri — quod fuerit,* S. §. 626. Z. §. 561; *de Graecis,* partitiv. abh. von *quod.*

3. *historias,* s. Wörterb.; *omnes,* die einzelnen Bücher.

4. *diripuit,* er liess sie theils niedermachen, theils verkaufte er sie als Sklaven, 150 v. Chr.; *duces non nominavit,* d. h. er führte am Anfang jedes Jahres die Namen der Magistrate und der Provinzen, die sie verwalteten, auf, bezeichnete sie in der Erzählung nur mit dem Amtstitel; *Hispaniis:* die beiden Spanien, s. Wörterb.; *quae fierent aut viderentur admiranda:* was bewunderungswürdiges geschieht (vorübergehend) oder gesehen wird (bleibend).

5. *studiosos,* s. Wörterb.

XXV. T. Pomponius Atticus.

Cap. I. Des Atticus Abkunft, Erziehung und ausgezeichnete Anlagen.

1. *Atticus* lebte 109—32 v. Chr.; *ab origine ultima:* von uraltem Ursprung; *ab:* 'von her' gibt genauer den entfernten Punkt 'woher' an; *Atticus,* den Zunamen erhielt er von der griechischen Bildung, die er sich während seines Anfenthalts in Athen angeeignet hatte; der Geschlechtsname *Pomponius* wurde von *Pompo,* dem Sohne des Numa, hergeleitet; *perpetuo obtinuit,* d. h. er strebte nach keinem höheren Stande.

2. *usus est:* er hatte; *ut tum erant tempora, diti:* im Verhältniss zu der damaligen Zeit, später würde er nicht für reich gegolten haben; *doctrinis:* Kenntnisse; *impertire,* S. §. 459. Z. §. 418: *erudivit:* liess ihn unterrichten, Z. §. 712.

3. *suavitas oris atque vocis:* angenehmer Vortrag (Aussprache) und Stimme; *acciperet:* fasste — *pronuntiaret:* vortrug; *generosi,* s. Wörterb.

non solum celeriter acciperet, quae tradebantur, sed etiam excellenter pronuntiaret. Qua ex re in pueritia nobilis inter aequales ferebatur clariusque exsplendescebat, quam generosi condiscipuli animo aequo ferre possent. Itaque incitabat omnes studio suo. Quo in numero 4
fuerunt L. Torquatus, C. Marius filius, M. Cicero; quos consuetudine sua sic devinxit, ut nemo his perpetuo fuerit carior.

Pater mature decessit. Ipse adolescentulus propter affinitatem 2
P. Sulpicii, qui tribunus pl. interfectus est, non expers fuit illius periculi. Namque Anicia, Pomponii consobrina, nupserat Servio, fratri Sulpicii. Itaque interfecto Sulpicio, posteaquam vidit Cinnano 2
tumultu civitatem esse perturbatam, neque sibi dari facultatem pro dignitate vivendi, quin alterutram partem offenderet dissociatis animis civium, cum alii Sullanis, alii Cinnanis faverent partibus, idoneum tempus ratus studiis obsequendi suis, Athenas se contulit. Neque eo setius adolescentem Marium hostem iudicatum iuvit opibus suis; cuius fugam pecunia sublevavit. Ac ne illa peregrinatio detrimentum ali- 3
quod afferret rei familiari, eodem magnam partem fortunarum traiecit suarum. Hic ita vixit, ut universis Atheniensibus merito esset carissi- 4
mus. Nam praeter gratiam, quae iam in adolescentulo magna erat, saepe suis opibus inopiam eorum publicam levavit. Cum enim versuram facere publice necesse esset, neque eius condicionem aequam haberent, semper se interposuit atque ita, ut neque usuram iniquam

4. *L. Torquatus,* der nachherige Redner, Consul 65 v. Chr.; *C. Marius filius,* der Sohn des siebenmaligen Consuls; *M. Cicero,* der berühmte Redner; *fuerit,* cf. Milt. 5, 5.

Cap. II. Atticus begibt sich wegen des Bürgerkrieges nach Athen. 88 v. Chr.

1. *mature,* zu früh; *adolescentulus,* er war 23 Jahre alt; *P. Sulpicii;* P. Sulpicius Rufus hatte den Vorschlag gemacht, den dem Sulla im Mithridatischen Kriege bestimmten Oberbefehl auf den Marius zu übertragen, wurde deshalb von Sulla geächtet und von Sullanischen Reitern getödtet, 88 v. Chr.; *pl. = plebis; illius,* des Sulpicius. *Namque* erklärt nur *affinitatem S.; Servio (Sulpicio), fratri (Publio) Sulpicii.*

2. *posteaquam vidit,* S. §. 553. Z. §. 506; *Cinnano tumultu,* L. Cornelius Cinna wüthete während der Abwesenheit Sulla's im Mithridatischen Kriege als Consul, 87—84 v. Chr., in Rom an der Spitze der Marianischen Partei gegen die Sullaner; *facultatem vivendi,* S. §. 765. Z. §. 659; *pro dignitate:* seiner angesehenen Stellung gemäss; *quin — offenderet:* ohne zu —; *partibus,* s. Wörterb.; *studiis obsequendi,* cf. kurz vorher; *idoneum,* Prädicat. *Neque eo setius,* obgleich er als kluger Mann keine Partei ergreifen wollte, versäumte er doch die Pflichten der Menschlichkeit nicht; *hostem iudicatum,* sc. von der Sullanischen Partei = geächtet; *cuius = eiusque; fugam* hier nach dem Griechischen: Verbannung.

3. *ne aliquod,* Z. §. 708; *eodem, Athenas.*

4. *praeter gratiam,* Beliebtheit bei hochgestellten Römern, und in Folge davon hier: Einfluss, den er dazu anwendete, sie zu unterstützen; *quae — magna erat:* die er in hohem Grade besass; *versuram facere publice:* eine Staatsanleihe machen; *se interposuit,* indem er ihnen sein eignes Geld lieh. oder Fonds für sie auf seinen Namen aufnahm; *atque ita:* und zwar so;

ab his acceperit neque longius, quam dictum esset, debere passus sit.
5 Quod utrumque erat iis salutare. Nam neque indulgendo inveterascere eorum aes alienum patiebatur neque multiplicandis usuris cre-
6 scere. Auxit hoc officium alia quoque liberalitate. Nam universos frumento donavit, ita ut singulis sex modii tritici darentur; qui modus mensurae medimnus Athenis appellatur.

3 Hic autem sic se gerebat, ut communis infimis, par principibus videretur. Quo factum est, ut huic omnes honores, quos possent, publice haberent civemque facere studerent; quo beneficio ille uti noluit, quod nonnulli ita interpretantur, amitti civitatem Romanam alia ascita.
2 Quamdiu adfuit, ne qua sibi statua poneretur, restitit; absens prohibere non potuit. Itaque aliquot ipsi et Midiae locis sanctissimis posuerunt: hunc enim in omni procuratione reipublicae actorem auctoremque ha-
3 bebant. Igitur primum illud munus fortunae, quod in ea potissimum urbe natus est, in qua domicilium orbis terrarum esset imperii, ut eandem propriam haberet domum; hoc specimen prudentiae, quod, cum in eam se civitatem contulisset, quae antiquitate, humanitate, doctrinaque praestaret omnes, unus ei fuit carissimus.

4 Huc ex Asia Sulla decedens cum venisset, quamdiu ibi fuit, secum habuit Pomponium, captus adolescentis et humanitate et doctrina. Sic enim Graece loquebatur, ut Athenis natus videretur; tanta autem sua-

acceperit — passus sit, cf. Milt. 5, 5; *quam dictum esset:* als festgesetzt war; *debere* sc. *eos.*

5. *multiplicandis usuris,* durch hohe Zinsen, die sie andern hätten zahlen müssen.

6. *officium,* Gefälligkeit; *qui modus mensurae:* eine Massbestimmung (Art Mass), welche —; *medimnus* = 6 römische *modii.*

Cap. III. Seine angesehene Stellung in Athen.

1. *communis,* hier: herablassend, wie das Subst. Milt. 8, 4; er vergab sich jedoch dabei nichts; *par principibus —; quos possent,* Gedanke der Athener, daher der Conj.: alle nur möglichen —; *beneficio:* Begünstigung; *alia ascita:* wenn man ein anderes (Bürgerrecht) annähme; *quod:* weil —.

2. *ne,* S. §. 604. Z. §. 543; *hunc enim — actorem auctoremque habebant:* sie hatten an ihm einen Mann von Rath und That. *Midiae,* ein von Sulla begünstigter Athener, der in Folge dessen viel für seine Vaterstadt that; *actor,* Beistand durch That, *auctor* durch Rath.

3. *illud munus fortunae;* Jenes ein Geschenk, nämlich: ist; *in ea potissimum:* gerade in einer solchen, *in qua — esset,* daher der Conj.; *propriam domum,* Wortspiel mit *domicilium,* Rom nicht blos Wohnsitz des *imperium,* sondern auch die besondere *domus* des A., von Haus aus seine *domus;* Gegensatz die zweite Heimat Athen; *unus,* s. Wörterb.; *praestaret omnes,* cf. Chabr. 4, 3; *quod fuerit,* nicht wie: *quod natus est,* einfache Thatsache, sondern Gedanke in der Vorstellung.

Cap. IV. Seine Stellung zu Sulla; seine Rückkehr nach Rom.

1. *ex Asia decedens,* 84 v. Chr., nach Beendigung des Mithridatischen Krieges; *in eo esse:* er besitze —. *Idem,* desgleichen; *ut supra n. p. addi:* dass nichts darüber ging, unübertrefflich.

vitas erat sermonis Latini, ut appareret, in eo nativum quendam lepo-
rem esse, non ascitum. Idem poëmata pronuntiabat et Graece et La-
tine sic, ut supra nihil posset addi. Quibus rebus factum est, ut Sulla 2
nusquam ab se dimitteret cuperetque secum deducere. Qui cum per-
suadere tentaret, Noli, oro te, inquit Pomponius, adversum eos me
velle ducere, cum quibus ne contra te arma ferrem, Italiam reliqui.
At Sulla, adolescentis officio collaudato, omnia munera ei, quae
Athenis acceperat, proficiscens iussit deferri.

Hic complures annos moratus, cum et rei familiari tantum operae 3
daret, quantum non indiligens deberet paterfamilias, et omnia reliqua
tempora aut litteris aut Atheniensium reipublicae tribueret, nihilo mi-
nus amicis urbana officia praestitit. Nam et ad comitia eorum ventita- 4
vit et, si qua res maior acta est, non defuit. Sicut Ciceroni in omnibus
eius periculis singularem fidem praebuit; cui ex patria fugienti HS
ducenta et quinquaginta milia donavit. Tranquillatis autem rebus Ro- 5
manis, remigravit Romam, ut opinor, L. Cotta et L. Torquato consuli-
bus. Quem discedentem sic universa civitas Atheniensium prosecuta 6
est, ut lacrimis desiderii futuri dolorem indicaret.

Habebat avunculum Q. Caecilium, equitem Romanum, familiarem 5
L. Luculli, divitem, difficillima natura. Cuius sic asperitatem veritus
est, ut, quem nemo ferre posset, huius sine offensione ad summam se-
nectutem retinuerit benevolentiam. Quo facto tulit pietatis fructum. 2

2. *dimitteret* sc. *eum*, was leicht zu ergänzen, häufig wegbleibt; so *ei* zu *persuadere*. *Noli — velle*, ein nicht seltener Pleonasmus, etwa: stehe davon ab zu wollen; *adversum eos*, die Marianer, unter denen Atticus Freunde hatte; *cum quibus ne contra te arma ferrem, Italiam reliqui*: mit denen ich die Waffen nicht gegen dich tragen wollte, weshalb ich Italien verliess; *officio*, hier: Pflichtgefühl; *acceperat*, nämlich Sulla.

3. *cum*: obgleich; *deberet*, Gedanke des Atticus; *omnia reliqua tempora*: seine ganze übrige Zeit; *urbana*, in Rom.

4. *comitia eorum*: die sie betreffenden Wahlversammlungen; *ventitavit*: kam regelmässig; *acta est* st. *agebatur*; *non defuit*: leistete ihnen Beistand; *sicut*: zum Beispiel; *fugienti*: als er in die Verbannung ging, 58 v. Chr.; *HS*, Zeichen für *sestertium*, Genit. Plur.

5. *L. Cotta et L. Torquato*, Consuln 65 v. Chr.; *universa civitas*: die gesammte Bürgerschaft; *prosecuta est*: der feststehende Ausdruck von dem ehrenden Geleite bis zu den Thoren der Stadt.

Cap. V. Atticus wird von seinem Oheim Q. Cäcilius zum Erben eingesetzt; seine Freundschaft mit Cicero und Hortensius.

1. *L. Luculli*, Feldherr im dritten Mithridatischen Kriege, durch seinen Reichthum bekannt; *difficillima natura*: von sehr schwer zu behandelndem Charakter, launenhaft; *ut, quem nemo — retinuerit*, constr.: *ut retinuerit benevolentiam huius, quem nemo ferre posset —*; *huius*, eines Mannes der Art, daher der Conj.

2. *Caecilius moriens*, 58 v. Chr.; *adoptavit*, nun hiess er *Q. Caecilius Q. f. Pomponianus Atticus*; *sestertium*, cf. 4, 4; *centies sestertium* mit Auslassung von *centena milia*, was bei der Rechnung von Millionen gewöhnlich geschieht, also: 10 Millionen Sesterzien.

Caecilius enim moriens testamento adoptavit eum heredemque fecit ex
3 dodrante; ex qua hereditate accepit circiter centies sestertium. Erat
nupta soror Attici Q. Tullio Ciceroni, easque nuptias M. Cicero conci-
liarat, cum quo a condiscipulatu vivebat coniunctissime, multo etiam
familiarius quam cum Quinto, ut iudicari possit, plus in amicitia valere
4 similitudinem morum quam affinitatem. Utebatur autem intime Q. Hor-
tensio, qui iis temporibus principatum eloquentiae tenebat, ut intellegi
non posset, uter eum plus diligeret, Cicero an Hortensius, et id quod
erat difficillimum, efficiebat, ut, inter quos tantae laudis esset aemulatio,
nulla intercederet obtrectatio, essetque talium virorum copula.
6 In republica ita est versatus, ut semper optimarum partium et esset
et existimaretur, neque tamen se civilibus fluctibus committeret, quod
non magis eos in sua potestate existimabat esse, qui se his dedissent,
2 quam qui maritimis iactarentur. Honores non petiit, cum ei paterent
propter vel gratiam vel dignitatem, quod neque peti more maiorum
neque capi possent conservatis legibus in tam effusi ambitus largitioni-
bus, neque geri e republica sine periculo corruptis civitatis moribus.
3 Ad hastam publicam numquam accessit. Nullius rei neque praes neque
manceps factus est. Neminem neque suo nomine neque subscribens ac-
4 cusavit; in ius de sua re numquam iit; iudicium nullum habuit. Multo-
rum consulum praetorumque praefecturas delatas sic accepit, ut nemi-
nem in provinciam sit secutus, honore fuerit contentus, rei familiaris
despexerit fructum; qui ne cum Q. quidem Cicerone voluerit ire in

3. *a condiscipulatu,* seltenes Wort: von der Schulzeit her; *etiam:* noch.
4. *Utebatur,* s. Wörterb.; *his temporibus,* von 89—68 v. Chr.; später wurde er von Cicero übertroffen; *inter quos* sc. *inter eos,* zwischen Männern der Art, daher der Conj.; *essetque,* nämlich Atticus.

Cap. VI. Er strebt nicht nach Ehrenstellen; seine Uneigennützigkeit.

1. *In republica:* im Staatsleben; *optimarum partium* = *partium optimatium; et esset et existimaretur:* sowohl gehörte, als auch gerechnet wurde, cf. Them. 9, 1; *fluctibus,* s. Wörterb.; *non magis in sua potestate:* ebensowenig Herr ihrer selbst; *maritimis* sc. *fluctibus.*

2. *cum,* obgleich; *quod possent,* Gedanke des Atticus, daher der Conj.; *more maiorum,* ohne Anwendung unedler Mittel, wie es früher geschah; *conservatis legibus,* mit Beobachtung der Gesetze; *e republica:* zum Vortheil des Gemeinwesens.

3. *hasta publica:* öffentliche Versteigerung zunächst der dem Feinde abgenommenen Beute, wobei eine Lanze als Zeichen der gerichtlichen Verhandlung aufgesteckt wurde, hier: Versteigerung der eingezogenen Güter der Proscribirten. *Nullius rei neque praes neque manceps factus est:* bei Staatspachtungen liess er sich nie darauf ein, als Bürge oder Unternehmer aufzutreten; *suo nomine:* als Hauptkläger im Gegensatz mit *subscribens,* welcher letztere seinen Namen mit unter die Anklage des Hauptklägers setzte, um dieselbe zu unterstützen; *de sua re:* in seiner eignen Angelegenheit; *iudicium nullum habuit:* er hielt kein Gericht, d. h. er vermied es, sich vom Prätor als Richter in einer Sache wählen zu lassen.

4. *ut sit secutus — fuerit — despexerit,* cf. Milt. 5, 5; *qui:* er der, oder: da; *cum posset:* obgleich — im Jahr 61 v. Chr.

Asiam, cum apud eum legati locum obtinere posset. Non enim decere
se arbitrabatur, cum praeturam gerere noluisset, asseclam esse praeto-
ris. Qua in re non solum dignitati serviebat, sed etiam tranquillitati, 5
cum suspiciones quoque vitaret criminum. Quo fiebat, ut eius obser-
vantia omnibus esset carior, cum eam officio, non timori neque spei
tribui viderent.

Incidit Caesarianum civile bellum, cum haberet annos circiter sexa- 7
ginta. Usus est aetatis vacatione, neque se quoquam movit ex urbe.
Quae amicis suis opus fuerant ad Pompeium proficiscentibus, omnia ex
sua re familiari dedit. Ipsum Pompeium coniunctum non offendit.
Nullum ab eo habebat ornamentum, ut ceteri, qui per eum aut honores 2
aut divitias ceperant; quorum partim invitissimi castra sunt secuti,
partim summa cum eius offensione domi remanserunt. Attici autem 3
quies tantopere Caesari fuit grata, ut victor, cum privatis pecunias per
epistolas imperaret, huic non solum molestus non fuerit, sed etiam so-
roris filium et Q. Ciceronem ex Pompei castris concesserit. Sic vetere
instituto vitae effugit nova pericula.

Secutum est illud, occiso Caesare, cum respublica penes Brutos vide- 8
retur esse et Cassium, ac tota civitas se ad eos convertisse videretur.
Sic M. Bruto usus est, ut nullo ille adolescens aequali familiaris quam 2
hoc sene, neque solum eum principem consilii haberet, sed etiam in con-

5. *Qua in re:* in allem dem, wovon vorher die Rede war; *serviebat,* s. Wörterb.; *criminum,* hier: Erpressungen, wie die römischen Magistrate in den Provinzen so häufig sich zu Schulden kommen liessen; *tranquillitati,* um nämlich nicht nachher durch Klagen behelligt zu werden; *eam officio — tribui,* sie werde dargebracht als Tribut der = er erweise ihnen dieselbe aus; *officium,* Dienstfertigkeit; *timori,* Furcht, sich Feinde zu machen; *neque spei,* Hoffnung auf politische Vortheile.

Cap. VII. Atticus hält es weder mit Pompejus noch mit Cäsar. 49 v. Chr.

1. *Caesarianum bellum,* 49 v. Chr.. Schlacht bei Pharsalus 48, Triumph 45, Cäsars Tod 44; *vacatione,* vom Kriegsdienst, sie trat mit dem 46. Lebensjahre ein; *fuerant,* das Bedürfniss war früher vorhanden, als die Unterstützung erfolgte; *coniunctum:* persönlich befreundet; *non offendit,* nämlich durch sein Bleiben in der Stadt.

2. *partim — partim,* Z. §. 271; *cum m. offensione,* s. Milt. 7, 4; *eius,* des Pompejus.

3. *quies,* das ruhige Verbleiben in Rom; *fuerit,* cf. Milt. 5, 5; *sororis filium,* Sohn des Q. Cicero; *ex Pompei castris:* obgleich sie auf Seiten des Pompejus gewesen waren; *concesserit,* s. Wörterb.; *instituto,* Grundsatz.

Cap. VIII. Er unterstützt den M. Brutus.

1. *illud:* der bekannte Zustand der Dinge, auf das Folgende zu beziehen; *Brutos:* Marcus und Decimus, die mit Cassius an der Spitze der Verschwörung gegen Cäsar gestanden hatten.

2. *usus est,* s. Wörterb.; *ut* sc. *uteretur; adolescens,* er war damals 45 Jahre alt; *principem* bezieht sich zugleich auf *in convictu:* er war sein täglicher Umgang.

3 victu. Excogitatum est a quibusdam, ut privatum aerarium Caesaris
interfectoribus ab equitibus Romanis constitueretur. Id facile effici
posse arbitrati sunt, si principes eius ordinis pecunias contulissent.
Itaque appellatus est a C. Flavio, Bruti familiari, Atticus, ut eius rei
4 princeps esse vellet. At ille, qui officia amicis praestanda sine factione
existimaret semperque a talibus se consiliis removisset, respondit: si
quid Brutus de suis facultatibus uti voluisset, usurum, quantum eae
paterentur; sed neque cum quoquam de ea re collocuturum neque coi-
turum. Sic ille consensionis globus huius unius dissensione disiectus
5 est. Neque multo post superior esse coepit Antonius, ita ut Brutus et
Cassius provinciarum, quae iis dicis causa datae erant a consule, ...
6 desperatis rebus in exilium proficiscerentur. Atticus, qui pecuniam si-
mul cum ceteris conferre noluerat florenti illi parti, abiecto Bruto Ita-
liaque cedenti HS centum milia muneri misit, eidem in Epiro absens
trecenta iussit dari, neque eo magis potenti adulatus est Antonio neque
desperatos reliquit.

9 Secutum est bellum gestum apud Mutinam. In quo si tantum eum prudentem dicam, minus, quam debeam, praedicem, cum ille potius divinus fuerit, si divinatio appellanda est perpetua naturalis bonitas, quae

3. *privatum aerarium:* eine Kasse zum besonderen Gebrauch für die Mörder C.; *eius ordinis,* des Ritterstandes; *contulisset,* Conj. Fut. exact.; *appellatus est:* wurde aufgefordert: *princeps,* er möge sich an die Spitze stellen.

4. *qui — existimaret = cum is —; sine factione:* ohne Parteistellung; *si quid,* Acc. der Beziehung; *voluisset,* Conj. Fut. ex.; *usurum,* sc. *eum (Brutum) esse; sed* sc. *se.*

5. *superior,* s. Wörterb.; *provinciarum,* der Gen. hängt vielleicht ab von einem hinter *consule* ausgefallenen Begriff, etwa *omissa cura;* Brutus und Cassius hatten sich ihrer persönlichen Sicherheit wegen von Rom entfernt, durften aber als Prätoren gesetzlich nicht über zehn Tage von der Stadt abwesend sein; um sie noch länger fern zu halten, erwirkte der Consul Antonius, Scheins halber *(dicis causa)*, den Senatsbeschluss, dass sie den Auftrag *(provincia)* erhielten, Getreide aus den Provinzen nach Rom zu schaffen, Brutus aus Asien, Cassius aus Sicilien. Statt dessen erklärten sie, sie gingen in die Verbannung, und begaben sich nach Macedonien und Syrien, um diese durch den Senat dem Antonius und Dolabella übertragenen Provinzen zu besetzen.

6. *florenti,* aufzulösen: so lange; *abiecto,* bei Seite geschoben, von allen verlassen: *HS,* cf. oben 4, 4: *in Epiro,* wo Atticus Besitzungen hatte; es gehört zu *iussit dari*; *absens,* aus der Ferne; *neque eo magis* geht zurück auf *superior esse coepit:* weder — noch; *adulatus est Antonio,* Z. §. 389.

Cap. IX. Auch den Antonius unterstützt er, als derselbe für einen Feind des Vaterlandes erklärt worden war.

1. *Mutinam,* 43 v. Chr. Antonius begab sich nach der verlorenen Schlacht zum Lepidus in das jenseitige Gallien; Octavian erhielt, da die Consuln Hirtius und Pansa geblieben waren, das Consulat; *si — dicam:* wenn ich ihn nennen wollte; *minus, quam debeam, praedicem:* so möchte ich ihn wohl weniger rühmen, als ich verpflichtet wäre; *divinus:* Seher; *divinatio:* Sehergabe; Sinn: Das Handeln des Atticus war nicht sowohl Folge seiner Klug-

nullis casibus agitur neque minuitur. Hostis Antonius iudicatus Italia 2
cesserat; spes restituendi nulla erat. Non solum inimici, qui tum erant
potentissimi et plurimi, sed etiam qui adversariis eius se dabant et in
eo laedendo aliquam consecuturos sperabant commoditatem, Antonii fa-
miliares insequebantur, uxorem Fulviam omnibus rebus spoliare cupie-
bant, liberos etiam exstinguere parabant. Atticus cum Ciceronis intima 3
familiaritate uteretur, amicissimus esset Bruto, non modo nihil his in-
dulsit ad Antonium violandum, sed e contrario familiares eius ex urbe
profugientes, quantum potuit, texit, quibus rebus indiguerunt, adiuvit.
P. vero Volumnio ea tribuit, ut plura a parente proficisci non potue- 4
rint. Ipsi autem Fulviae, cum litibus distineretur magnisque terroribus
vexaretur, tanta diligentia officium suum praestitit, ut nullum illa stite-
rit vadimonium sine Attico, Atticus sponsor omnium rerum fuerit.
Quin etiam, cum illa fundum secunda fortuna emisset in diem neque 5
post calamitatem versuram facere potuisset, ille se interposuit pe-
cuniamque sine fenore sineque ulla stipulatione credidit, maximum
existimans quaestum, memorem gratumque cognosci simulque aperire,
se non fortunae, sed hominibus solere esse amicum. Quae cum facie- 6
bat, nemo eum temporis causa facere poterat existimare. Nemini
enim in opinionem veniebat, Antonium rerum potiturum. Sed sensim 7
is a nonnullis optimatibus reprehendebatur, quod parum odisse malos
cives videretur. Ille autem sui iudicii potius, quid se facere par esset,
intuebatur, quam quid alii laudaturi forent.

Conversa subito fortuna est. Ut Antonius rediit in Italiam, nemo 10
non magno in periculo Atticum putarat propter intimam familiaritatem

heit und Voraussicht in die Zukunft, als vielmehr seiner sich stets gleichbleibenden, ihm eigenthümlichen Tugend; *agitur,* s. Wörterb.

2. *restituendi,* passivisch, S. §. 765. Z. §§. 658 u. 659. Der gewöhnliche Ausdruck von dem, der aus der Verbannung zurückgerufen und in seine bürgerlichen Rechte wieder eingesetzt wird; *se dabant:* sich anschlossen; *in eo laedendo:* dadurch dass —; *consecuturos* sc. *esse*; *liberos etiam:* sogar.

3. *cum,* obgleich; *Ciceronis,* Cicero war des Antonius heftigster Gegner; *quibus rebus* = *eosque adiuvit iis rebus, quibus indiguerunt.*

4. *Volumnio,* Cap. 12, 4 näher bezeichnet; *ea:* so viel; *proficisci,* s. Wörterb.; *potuerint:* cf. Milt. 5, 5; *Fulviae,* der Gemahlin des Antonius; *stiterit vadimonium,* hier: Bürgschaft leistete; über das Perf. cf. Milt. 5, 5.

5. *quin etiam,* ja sogar; *secunda fortuna,* Abl. abs.: als sie noch in günstigen Verhältnissen war; *in diem,* s. Wörterb.; *memorem,* s. Wörterb.

6. *cum faciebat:* zu der Zeit, als er so handelte; *rerum potiturum,* S. §. 517. Z. §. 466.

7. *quod videretur,* nach ihrer Ansicht. *Ille autem sui iudicii,* Genit. der Eigenschaft: er aber ein Mann von selbständigem Urtheil; *quid se facere par esset,* was ihm zu thun geziemte; *forent* = *essent.*

Cap. X. Antonius erweist sich erkenntlich gegen Atticus.

1. *ut rediit,* S. §. 553. Z. §. 506; *nemo non;* jedermann; *non nemo:* jemand, Z. §. 755; *putarat:* deutsch; hätte geglaubt, wenn er nämlich nicht eines Besseren belehrt worden wäre.

2 Ciceronis ei Bruti. Itaque ad adventum imperatorum de foro decesse-
rat, timens proscriptionem, latebatque apud P. Volumnium, cui, ut osten-
dimus, paulo ante opem tulerat (tanta varietas iis temporibus fuit for-
tunae, ut modo hi modo illi in summo essent aut fastigio aut periculo),
habebatque secum Q. Gellium Canum, aequalem simillimumque sui.
3 Hoc quoque sit Attici bonitatis exemplum, quod cum eo, quem puerum
in ludo cognorat, adeo coniuncte vixit, ut ad extremam aetatem amici-
4 tia eorum creverit. Antonius autem, etsi tanto odio ferebatur in Cice-
ronem, ut non solum ei, sed etiam omnibus eius amicis esset inimicus
eosque vellet proscribere, multis hortantibus tamen Attici memor fuit
officii, et ei, cum requisisset, ubinam esset, sua manu scripsit, ne time-
ret statimque ad se veniret: se eum et illius causa Canum de proscri-
ptorum numero exemisse. Ac ne quod periculum incideret, quod noctu
fiebat, praesidium ei misit. Sic Atticus in summo timore non solum
sibi, sed etiam ei, quem carissimum habebat, praesidio fuit. Neque
enim suae solum a quoquam auxilium petiit salutis, ut appareret,
5 nullam seiunctam sibi ab eo velle fortunam. Quod si gubernator prae-
cipua laude fertur, qui navem ex hieme marique scopuloso servat, cur
non singularis eius existimetur prudentia, qui ex tot tamque gravibus
6 procellis civilibus ad incolumitatem pervenit?
11 Quibus ex malis ut se emersit, nihil aliud egit, quam ut quam
plurimis, quibus rebus posset, esset auxilio. Cum proscriptos praemiis
imperatorum vulgus conquireret, nemo in Epirum venit, cui res ulla
2 defuerit, nemini non ibi perpetuo manendi potestas facta est: qui
etiam post proelium Philippense interitumque C. Cassii et M. Bruti
L. Iulium Mocillam praetorium et filium eius, Aulumque Torquatum
ceterosque pari fortuna perculsos instituerit tueri atque ex Epiro his
3 omnia Samothraciam supportari iusserit. Difficile est omnia persequi

2. *ad adventum:* um die Zeit der Ankunft, in Rom nämlich; *imperatorum,* der Triumvirn Octavianus, Antonius und Lepidus; *de foro decesserat:* er erschien nicht mehr im öffentlichen Leben, dessen Mittelpunkt das Forum war; *simillimum sui:* ihm ganz gleich gesinnt, S. §. 451. Z. §. 411.
4. *ferebatur,* s. Wörterb.; *multis hortantibus:* trotz der Aufforderung von vielen, nämlich: er solle den Atticus proscribiren; *sua manu:* eigenhändig; bei *statimque ut* zu ergänzen; *ne quod* st. *aliquod; periculum* Subject; *quod noctu fiebat:* weil es zur Nachtzeit geschah.
5. *in summo timore:* in der Schreckenszeit; *velle* sc. *eum; ab eo, Cano* = *Cani fortuna.*
6. *Quod si,* Z. §. 343.

Cap. XI. Atticus unterstützt die Verbannten. 42 v. Chr.

1. *praemiis imperatorum:* durch oder bei den von den Triumvirn ausgesetzten Belohnungen; *nemini non,* cf. Cap. 10, 1; *potestas,* s. Wörterb.
2. *qui etiam:* da er sogar; *Philippense,* 42 v. Chr., wo Brutus und Cassius sich selbst den Tod gaben; *Samothraciam,* cf. Chersonesum, Milt. 1, 1.
3. *et non,* nicht *nec,* weil *non necessarium* einen Begriff bildet: unnöthig. *Illud unum;* das Eine nur.

et non necessarium. Illud unum intellegi volumus, illius liberalitatem neque temporariam neque callidam fuisse. Id ex ipsis rebus ac tem- 4
poribus iudicari potest, quod non florentibus se venditavit, sed afflictis semper succurrit; qui quidem Serviliam, Bruti matrem, non minus post mortem eius quam florentem coluerit. Sic liberalitate utens 5
nullas inimicitias gessit, quod neque laedebat quemquam neque, si quam iniuriam acceperat, non malebat oblivisci, quam ulcisci. Idem immortali memoria percepta retinebat beneficia; quae autem ipse tribuerat, tamdiu meminerat, quoad ille gratus erat, qui acceperat.
Itaque hic fecit, ut vere dictum videatur: 6

Sui cuique mores fingunt fortunam hominibus.

Neque tamen ille prius fortunam quam se ipse finxit, qui cavit, ne qua in re iure plecteretur.

His igitur rebus effecit, ut M. Vipsanius Agrippa, intima familiari- 12
tate coniunctus adolescenti Caesari, cum propter suam gratiam et Caesaris potentiam nullius condicionis non haberet potestatem, potissimum eius deligeret affinitatem praeoptaretque equitis Romani filiam generosarum nuptiis. Atque harum nuptiarum conciliator fuit (non est enim 2
celandum) M. Antonius, triumvirum reipublicae constituendae. Cuius gratia cum augere possessiones posset suas, tantum afuit a cupiditate pecuniae, ut nulla in re usus sit ea nisi in deprecandis amicorum aut periculis aut incommodis. Quod quidem sub ipsa proscriptione perillu- 3
stre fuit. Nam cum L. Saufei, equitis Romani, aequalis sui, qui complures annos studio ductus philosophiae habitabat Athenis, habebatque in Italia pretiosas possessiones, triumviri bona vendidissent consuetu-

4. *rebus*: Verhältnisse; *florentibus*, s. Wörterb.; *qui quidem*, Begründung, daher der Conj.; *eius*, des Brutus; *florentem*, aufzulösen: während.
5. *immortali memoria:* für immer im Gedächtniss; *percepta* zu *beneficia.*
6. *Sui — hominibus*, ein Senar eines unbekannten Dichters; einem jeden bildet sein eigner Charakter sein Geschick = jeder ist seines Glückes Schmied; *cuique*, Apposition zu *hominibus*. *Neque tamen*, cf. *neque vero* Alc. 5, 1; *se ipse*, der Nominativ, um das Subject hervorzuheben, Z. §. 696.

Cap. XII. Atticus benutzt seine Verbindungen zu Gunsten seiner verbannten Freunde.

1. *Vipsanius Agrippa*, später Feldherr und Minister des Augustus, welcher seine Tochter Julia, die Witwe des Marcellus, ihm vermählte; *Caesari*, hier und im Folgenden Octavius, von Cäsar adoptirt, daher: *C. Julius Caesar Octavianus:* nach der Schlacht bei Actium kam der Ehrentitel *Augustus* hinzu; *cum:* obgleich; *suam gratiam:* Einfluss; *nullius condicionis non haberet potestatem:* es stand ihm jede eheliche Verbindung offen; *generosarum nuptiis:* der Verheirathung mit; *filiam*, sie hiess *Atticula* oder auch *Caecilia.*
2. *non est celandum*, entschuldigender Zusatz, da Octavian damals schon mit Antonius in Feindschaft war; *triumvirum*, einer der Triumvirn, S. §. 778. Z. §. 664. *Cuius gratia cum:* und obgleich er durch dessen Gunst; *nisi in deprecandis:* ausser wenn er durch Bitten — abzuwenden suchte.
3. *sub ipsa proscriptione:* gerade während der Proscription; *sui* statt *eius*, auf Atticus, der gleich genannt wird, zu beziehen; *Saufei*, abh. von

dine ea, qua tum res gerebantur, Attici labore atque industria factum est, ut eodem nuntio Saufeius fieret certior, se patrimonium amisisse
4 et recuperasse. Idem L. Iulium Calidum, quem post Lucretii Catullique mortem multo elegantissimum poëtam nostram tulisse aetatem vere videor posse contendere, neque minus virum bonum optimisque artibus eruditum; quem post proscriptionem equitum propter magnas eius Africanas possessiones in proscriptorum numerum a P. Volumnio, prae-
5 fecto fabrum Antonii, absentem relatum expedivit. Quod in praesenti utrum ei laboriosius an gloriosius fuerit, difficile est iudicare, quod in eorum periculis non secus absentes quam praesentes amicos Attico esse curae cognitum est.

13 Neque vero ille vir minus bonus paterfamilias habitus est quam civis. Nam cum esset pecuniosus, nemo illo minus fuit emax, minus aedificator. Neque tamen non in primis bene habitavit omnibusque optimis
2 rebus usus est. Nam domum habuit in colle Quirinali Tamphilianam ab avunculo hereditate relictam, cuius amoenitas non aedificio, sed silva constabat. Ipsum enim tectum antiquitus constitutum plus salis quam sumptus habebat; in quo nihil commutavit, nisi si quid vetustate coactus
3 est. Usus est familia, si utilitate iudicandum est, optima; si forma, vix mediocri. Namque in ea erant pueri litteratissimi, anagnostae optimi et plurimi librarii, ut ne pedissequus quidem quisquam esset, qui non

bona; studio ductus philosophiae: aus Vorliebe für die Philosophie, S. §. 504 b., Z. §. 454; *consuetudine,* ein sehr milder Ausdruck für die Gewaltherrschaft der Triumvirn.

4. *quem — vere videor posse contendere:* der, wie ich in Wahrheit glaube behaupten zu können, der — war — welchen; *quem,* dies zweite *quem* weist nach dem längeren Zwischensatze wieder auf *Calidum* zurück, so ist der Hauptsatz ohne Verbum geblieben; *post proscriptionem,* nachdem die Liste der Geächteten aus dem Ritterstande schon geschlossen war, gehört zu *relatum;* Volumnius wollte die grossen Besitzungen des Calidus für sich einziehen; *fabrum,* Genitiv statt *fabrorum,* S. §. 30. Z. §. 51.

6. *in praesenti:* für den Augenblick, geht auf *laboriosius — fuerit; eorum,* obengenannte Sauf. und Calid.

Cap. XIII. Des Atticus häusliche Einrichtungen.

1. *cum:* obgleich. *Neque tamen non — habitavit:* und doch wohnte er ganz vorzüglich gut; *omnibusque optimis rebus usus est:* und hatte alles Beste, Schönste.

2. *Tamphilianam,* wohl nach dem Erbauer Tamphilus so genannt; *ab avunculo,* der oben genannte Q. Caecilius; *silva:* Park, Lustwald; *plus salis quam sumptus habebat:* zeigte mehr Geschmack als Aufwand; *nisi si:* ausser wenn; *coactus est* sc. *commutare.*

3. *familia:* Dienerschaft; *forma,* man legte damals ganz besondern Werth auf schöne Sklaven; *in ea:* unter diesen, nämlich den Sklaven *(familia); pedissequus,* die reichen Römer hatten oft mehrere Hundert Sklaven; manche derselben waren blos zum äusseren Prunk da und mussten den Herrn, wenn er ausging, in mehr oder minder grosser Anzahl begleiten; diese hiessen *pedissequi; utrumque horum,* nämlich das Vorlesen und Abschreiben; *cultus domesticus:* häusliche Einrichtung.

utrumque horum pulchre facere posset, pari modo artifices ceteri, quos
cultus domesticus desiderat, apprime boni. Neque tamen horum quem- 4
quam nisi domi natum domique factum habuit; quod est signum non
solum continentiae, sed etiam diligentiae. Nam et non intemperanter
concupiscere, quod a plurimis videas, continentis debet duci, et potius
diligentia quam pretio parare, non mediocris est industriae. Elegans, 5
non magnificus; splendidus, non sumptuosus: omnisque diligentia mun-
ditiam, non affluentiam affectabat. Supellex modica, non multa, ut in
neutram partem conspici posset. Nec praeteribo, quamquam nonnullis 6
leve visum iri putem: cum in primis lautus esset eques Romanus et
non parum liberaliter domum suam omnium ordinum homines invitaret,
scimus, non amplius quam terna milia peraeque in singulos menses
ex ephemeride eum expensum sumptui ferre solitum. Atque hoc non 7
auditum, sed cognitum praedicamus; saepe enim propter familiari-
tatem domesticis rebus interfuimus.

Nemo in convivio eius aliud acroama audivit quam anagnosten; quod **14**
nos quidem iucundissimum arbitramur: neque umquam sine aliqua
lectione apud eum cenatum est, ut non minus animo quam ventre con-
vivae delectarentur. Namque eos vocabat, quorum mores a suis non 2
abhorrerent. Cum tanta pecuniae facta esset accessio, nihil de quoti-
diano cultu mutavit, nihil de vitae consuetudine tantaque usus est mo-
deratione, ut neque in sestertio vicies, quod a patre acceperat, parum
se splendide gesserit, neque in sestertio centies affluentius vixerit, quam
instituerat, parique fastigio steterit in utraque fortuna. Nullos habuit 3

4. *domi factum:* im Hause gebildet, gezogen; *videas,* der Conj. mildert die Behauptung; *quod* sc. *concupisci; continentis debet duci:* muss man für das Zeichen eines enthaltsamen Mannes halten, S. §. 498. Z. §. 448, so auch *mediocris industriae.*

5. *Elegans* sc. *erat; multa:* zu viel, überflüssig; *in neutram partem:* in keiner Hinsicht; *conspici:* auffallen.

6. *praeteribo,* im Deutschen: es; der Objectssatz fängt mit *cum* an; *cum:* wiewohl; *quamquam — putem, quamquam* mit dem Conj., gegen die Regel; *milia,* nämlich Sesterze, damals die gewöhnliche Rechnungsmünze, daher öfters ausgelassen; *ex ephemeride:* laut seinem Tagebuche; *expensum sumptui ferre:* als verausgabt für den Aufwand in Rechnung bringen.

6. *non auditum, sed cognitum:* nicht nach Hörensagen, sondern nach eigener Anschauung.

Cap. XIV. Wirthschaftlichkeit des Atticus.

1. *aliud acroama,* sonst wurden die Gäste gewöhnlich durch Sänger, Declamatoren, Schauspieler u. dgl. unterhalten; *quod:* ein Genuss, den wir —; *sine aliqua = sine ulla; non minus animo quam ventre:* nicht weniger geistig als leiblich.

2. *eos — quorum — abhorrerent:* solche — deren, daher der Conj., Gedanke des Atticus; *vocabat,* lud ein. *Cum:* obgleich; *in sestertio vicies:* bei oder im Besitz von zwei Millionen Sesterze, cf. 5, 2; *fastigio,* Abl. loci; *steterit:* sich hielt; *fortuna:* Vermögensverhältnisse.

3. *hortos — villam,* damals gewöhnliche Luxusgegenstände der Reichen;

hortos, nullam suburbanam aut maritimam sumptuosam villam, neque
in Italia praeter Arretinum et Nomentanum rusticum praedium, omnis-
que eius pecuniae reditus constabat in Epiroticis et urbanis possessio-
nibus. Ex quo cognosci potest, usum eum pecuniae non magnitudine,
sed ratione metiri solitum.
15 Mendacium neque dicebat neque pati poterat. Itaque eius comitas
non sine severitate erat neque gravitas sine facilitate, ut difficile esset
intellectu, utrum eum amici magis vererentur an amarent. Quidquid
rogabatur, religiose promittebat, quod non liberalis, sed levis arbitra-
2 batur polliceri, quod praestare non posset. Idem in nitendo, cum semel
annuisset, tanta erat cura, ut non mandatum, sed suam rem videretur
agere. Numquam suscepti negotii eum pertaesum est: suam enim exi-
3 stimationem in ea re agi putabat; qua nihil habebat carius. Quo fiebat,
ut omnia Ciceronum, Catonis M., Q. Hortensii, Auli Torquati, multorum
praeterea equitum Romanorum negotia procuraret. Ex quo iudicari
poterat, non inertia, sed iudicio fugisse reipublicae procurationem.
16 Humanitatis vero nullum afferre maius testimonium possum, quam
quod adolescens idem seni Sullae fuit iucundissimus, senex adolescenti
M. Bruto; cum aequalibus autem suis Q. Hortensio et M. Cicerone sic
2 vixit, ut iudicare difficile sit, cui aetati fuerit aptissimus. Quamquam
eum praecipue dilexit Cicero, ut ne frater quidem ei Quintus carior
3 fuerit aut familiarior. Ei rei sunt indicio praeter eos libros, in quibus
de eo facit mentionem, qui in vulgus sunt editi, sedecim volumina
epistolarum, ab consulatu eius usque ad extremum tempus ad Atticum
missarum; quae qui legat, non multum desideret historiam contextam
4 eorum temporum. Sic enim omnia de studiis principum, vitiis ducum,

sumptuosam gehört auch zu *suburbanam; ratione:* nach verständiger Berechnung.

Cap. XV. Seine Wahrheitsliebe und Thätigkeit.

1. *Itaque:* und so; *difficile intellectu,* S. §. 788. Z. §. 670. *Quidquid rogabatur, religiose promittebat:* um was er immer gebeten wurde, er versprach nur nach gewissenhafter Ueberlegung; *liberalis — levis* sc. *hominis arbitrabatur,* cf. *continentis debet duci,* Cap. 13, 4.

2. *in nitendo* sc. *praestare; annuisset,* Conj. von einer wiederholten Handlung; *agi,* sei in Gefahr, stehe auf dem Spiele.

3. *Catonis M.,* gewöhnlich *M. Catonis, Uticensis; iudicio:* aus Grundsatz; *fugisse* sc. *eum.*

Cap. XVI. Seine Liebenswürdigkeit im Umgange.

1. *Humanitatis,* s. Wörterb.; *idem:* in gleicher Weise; Sulla war 55, Atticus 26 Jahre alt, als sie in Athen zusammentrafen; *Bruto,* Brutus 42, Atticus 66.

2. *Quamquam,* berichtigend = wiewohl, allerdings.

3. *ab consulatu,* 63 v. Chr.; *missarum,* gerichtet; *historiam contextam:* eine zusammenhängende Geschichte.

4. *studiis,* s. Wörterb.; *principum:* der bedeutendsten Persönlichkeiten jener Zeit: Cäsar, Pompejus, Antonius, Octavianus; *ut nihil in iis non*

mutationibus reipublicae perscripta sunt, ut nihil in iis non appareat
et facile existimari possit, prudentiam quodammodo esse divinationem.
Non enim Cicero ea solum, quae vivo se acciderunt, futura praedixit,
sed etiam, quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates.
De pietate autem Attici quid plura commemorem? cum hoc ipsum 17
vere gloriantem audierim in funere matris suae, quam extulit annorum
XC, annis VII et LX se numquam cum matre in gratiam redisse, num-
quam cum sorore fuisse in simultate, quam prope aequalem habebat.
Quod est signum, aut nullam umquam inter eos querimoniam inter- 2
cessisse, aut hunc ea fuisse in suos indulgentia, ut, quos amare deberet,
irasci eis nefas duceret. Neque id fecit natura solum, quamquam 3
omnes ei paremus, sed etiam doctrina. Nam principum philosophorum
ita percepta habuit praecepta, ut his ad vitam agendam, non ad
ostentationem uteretur.
Moris etiam maiorum summus imitator fuit antiquitatisque amator; 18
quam adeo diligenter habuit cognitam, ut eam totam in eo volumine
exposuerit, quo magistratus ordinavit. Nulla enim lex neque pax ne- 2
que bellum neque res illustris est populi Romani, quae non in eo suo
tempore sit notata, et quod difficillimum fuit, sic familiarum originem
subtexuit, ut ex eo clarorum virorum propagines possimus cognoscere.
Fecit hoc idem separatim in aliis libris, ut M. Bruti rogatu Iuniam 3

appareat · dass daraus alles deutlich erhellt, Z. §. 755; *vivo se* st. *ipso*; *quae nunc usu veniunt:* was heut zu Tage (Gegensatz zu *vivo se*) sich wirklich ereignet; *cecinit*, die Orakel der Seher wurden gewöhnlich in Versen verkündigt.

Cap. XVII. Seine Liebe gegen die Seinigen.

1. *pietate:* Liebe zu den Seinigen; *gloriantem audierim*, S. §. 733. Z. §. 636; *quam extulit annorum XC,* welche er in ihrem 90. Jahre begrub, S. §. 474; *annis VII et LX — redisse,* er habe während 67 Jahren, d. i. während seines ganzen Lebens, nicht nöthig gehabt, sich mit ihr auszusöhnen, eine mildere Wendung für: er sei nie mit seiner Mutter gespannt gewesen; *quam prope aequalem habebat:* obgleich sie beinahe von demselben Alter waren, also so lange zusammen lebten.

2. *ut,* verb. *ut eis, quos.*

3. *natura:* aus natürlicher Zuneigung; *doctrina:* es war eine Frucht seiner Bildung, also aus Grundsatz; *percepta habuit:* hatte sich — zu eigen gemacht, S. §. 757. Z. §. 634.

Cap. XVIII. Seine Vorliebe für das Alterthum und die Dichtkunst.

1. *habuit — cognitam,* cf. *percepta habuit*, Cap. 17, 3; *ordinavit*, s. Wörterb.; *eo volumine,* Hannib. 13, 1 mit dem Titel *annalis* bezeichnet; *magistratus,* die *curules* nämlich.

2. *suo tempore,* da, wo es der Zeit nach hingehörte; *subtexuit,* wo der Name eines berühmten Mannes zuerst vorkam, schaltete er ein.

3. *hoc idem,* nämlich: dass er den Ursprung der Familien auseinander setzte; *separatim,* in Beziehung auf einzelne Familien; *Iuniam,* derselben gehörte Brutus an; *ad hanc aetatem,* wo Atticus und Nepos lebten; *a quoque* = *et a quo* und *quoque, quibusque* = *et quibus.*

familiam a stirpe ad hanc aetatem ordine enumeraverit, notans, qui a
4 quoque ortus, quos honores quibusque temporibus cepisset; pari modo Marcelli Claudii de Marcellorum, Scipionis Cornelii et Fabii Maximi Fabiorum et Aemiliorum. Quibus libris nihil potest esse dulcius iis,
5 qui aliquam cupiditatem habent notitiae clarorum virorum. Attigit quoque poëticen, credimus, ne eius expers esset suavitatis. Namque versibus, qui honore rerumque gestarum amplitudine ceteros Romani
6 populi praestiterunt, exposuit ita, ut sub singulorum imaginibus facta magistratusque eorum non amplius quaternis quinisque versibus descripserit; quod vix credendum sit, tantas res tam breviter potuisse declarari. Est etiam unus liber Graece confectus, de consulatu Ciceronis.

19 Haec hactenus Attico vivo edita a nobis sunt. Nunc, quoniam fortuna nos superstites ei esse voluit, reliqua persequemur, et, quantum potuerimus, rerum exemplis lectores docebimus, sicut supra
2 significavimus, suos cuique mores plerumque conciliare fortunam. Namque hic contentus ordine equestri, quo erat ortus, in affinitatem pervenit imperatoris, Divi filii, cum iam ante familiaritatem eius esset consecutus nulla alia re quam elegantia vitae, qua ceteros ceperat
3 principes civitatis dignitate pari, fortuna humiliores. Tanta enim prosperitas Caesarem est consecuta, ut nihil ei non tribuerit fortuna, quod cuiquam ante detulerit, et conciliarit, quod nemo adhuc civis
4 Romanus quivit consequi. Nata est autem Attico neptis ex Agrippa, cui virginem filiam collocarat. Hanc Caesar vix anniculam Ti. Claudio

4. *Marcelli Claudii* sc. *rogatu hoc idem fecit; de Marcellorum* sc. *familia* und so auch bei den Folgenden; *Aemiliorum,* weil die beiden Vorhergenannten mit dieser *gens* durch Adoption ihrer Vorfahren verwandt waren.
5. *Attigit,* s. Wörterb.; vor *qui* ist *de iis* zu ergänzen; *praestiterunt,* Z. §. 387.
6. *quaternis quinisque:* bald in vier, bald in fünf, gewöhnlich *quaternis quinisve; credendum sit,* S. §. 581. Z. §. 527. *Est:* es ist vorhanden.

Cap. XIX. Seine Verwandtschaft mit Augustus.

1. *superstites ei,* Z. §. 411; *potuerimus,* Z, §. 511; *rerum exemplis:* durch Beispiele an Thatsachen.
2. *imperatoris,* Octavianus; *Divi filii,* durch Adoption Sohn des Jul. Cäsar, welcher nach seinem Tode die Ehrenbenennung *Divus* erhielt und ohne nähere Bezeichnung so genannt werden konnte, da er, der Einzige, diesen Titel führt; *dignitate pari, fortuna humiliores,* beides in Beziehung auf Augustus.
3. *tanta enim,* begründet die Worte *fortuna humiliores; nihil non:* alles und jedes, Z. §. 755; *detulerit — quivit,* das Erstere drückt nur die Möglichkeit aus, das Letztere das Wirkliche; *conciliarit* von *ut* abhängig; *quod nemo,* die Alleinherrschaft; *nemo civis,* Z. §. 676.
4. *neptis,* Agrippina; *virginem,* sie war noch nicht vermählt gewesen; *…dio Neroni,* der nachherige Kaiser Tiberius; *Drusilla,* vollständig: *…silla,* s. Wörterb.

Neroni Drusilla nato, privigno suo, despondit; quae coniunctio
necessitudinem eorum sanxit, familiaritatem reddidit frequentiorem.
Quamvis ante haec sponsalia, non solum cum ab urbe abesset, num- 20
quam ad suorum quemquam litteras misit, quin Attico mitteret, quid
ageret, in primis quid legeret, quibusque in locis et quamdiu esset
moraturus, sed etiam cum esset in urbe et propter infinitas suas occu- 2
pationes minus saepe, quam vellet, Attico frueretur, nullus dies temere
intercessit, quo non ad eum scriberet, cum modo aliquid de antiqui-
tate ab eo requireret, modo aliquam quaestionem poëticam ei propone-
ret, interdum iocans eius verbosiores eliceret epistolas. Ex quo accidit, 3
cum aedis Iovis Feretrii in Capitolio, ab Romulo constituta, vetustate
atque incuria detecta prolaberetur, ut Attici admonitu Caesar eam re-
ficiendam curaret. Neque vero a M. Antonio minus absens litteris cole- 4
batur, adeo ut accurate ille ex ultimis terris, quid ageret, curae sibi
haberet certiorem facere Atticum. Hoc quale sit, facilius existimabit 5
is, qui iudicare poterit, quantae sit sapientiae, eorum retinere usum
benevolentiamque, inter quos maximarum rerum non solum aemulatio,
sed obtrectatio tanta intercedebat, quantam fuit incidere necesse inter
Caesarem atque Antonium, cum se uterque principem non solum urbis
Romae, sed orbis terrarum esse cuperet.

Tali modo cum VII et LXX annos complesset, atque ad extremam se- 21
nectutem non minus dignitate quam gratia fortunaque crevisset (mul-
tas enim hereditates nulla alia re quam bonitate consecutus est), tan-
taque prosperitate usus esset valetudinis, ut annis XXX medicina non
indiguisset, nactus est morbum, quem initio et ipse et medici contem-
pserunt. Nam putarunt esse tenesmon, cui remedia celeria faciliaque 2
proponebantur. In hoc cum tres menses sine ullis doloribus, praeter- 3

Cap. XX. Seine vertraute Freundschaft mit Augustus und Antonius.

1. *Quamvis — misit,* cf. Milt. 2, 3; *quin Attico mitteret* sc. *litteras:* ohne an den Atticus zu schreiben; *moraturus,* nämlich Augustus, auch das Subject zu den übrigen Verbis.

2. *quam vellet:* als er gewünscht hätte, wenn es möglich gewesen wäre; *nullus dies temere,* nicht leicht ein Tag.

3. *accidit — ut,* S. §. 688. Z. §. 621; *aedis = aedes; Iovis Feretrii;* Romulus baute ihm einen Tempel, als er den König der Cäninenser, Acron, erlegt hatte; *prolaberetur:* einfallen wollte; *reficiendam curaret,* S. §. 760 und 761. Z. §. 653.

4. *Neque vero,* cf. Alc. 5, 1; *minus — colebatur:* ebenso wurde er geehrt; *accurate* gehört zu *certiorem facere.*

5. *Hoc quale sit:* was das sagen will; *quantae sapientiae,* S. §. 498. Z. §. 448; *usum,* Verkehr; *cuperet,* S. §. 665. Z. §. 610.

Cap. XXI. Atticus fällt im 77. Jahre in eine schwere Krankheit und nimmt Abschied von seinen Freunden.

1. *annos complesset:* als er volle — Jahre alt war; *nactus est:* bekam er; *indiguisset* st. *indigeret.*

2. *remedia celeria faciliaque:* schnell und leicht wirkende Mittel, Hausmittel.

3. *in unum intestinum,* d. h. an dieser Stelle allein.

quam quos ex curatione capiebat, consumpsisset, subito tanta vis morbi in unum intestinum prorupit, ut extremo tempore per lumbos
4 fistulae puris eruperint. Atque hoc priusquam ei accideret, postquam in dies dolores accrescere febresque accessisse sensit, Agrippam generum ad se accersi iussit et cum eo L. Cornelium Balbum Sextumque
5 Peducaeum. Hos ut venisse vidit, in cubitum innixus, Quantam, inquit, curam diligentiamque in valetudine mea tuenda hoc tempore adhibuerim, cum vos testes habeam, nihil necesse est pluribus verbis commemorare. Quibus quoniam, ut spero, satisfeci, me nihil reliqui fecisse, quod ad sanandum me pertineret, reliquum est, ut egomet mihi consu-
6 lam. Id vos ignorare nolui. Nam mihi stat alere morbum desinere. Namque his diebus quidquid cibi sumpsi, ita produxi vitam, ut auxerim dolores sine spe salutis. Quare a vobis peto primum, ut consilium probetis meum, deinde, ne frustra dehortando impedire conemini.

22 Hac oratione habita tanta constantia vocis atque vultus, ut non ex
2 vita, sed ex domo in domum videretur migrare, cum quidem Agrippa eum flens atque osculans oraret atque obsecraret, ne ad id, quod natura cogeret, ipse sibi acceleraret, et, quoniam tum quoque posset temporibus superesse, se sibi suisque reservaret, preces eius taciturna
3 sua obstinatione depressit. Sic cum biduum cibo se abstinuisset, subito febris decessit, leviorque morbus esse coepit. Tamen propositum nihilo setius peregit. Itaque die quinto, postquam id consilium inierat, pridie Cal. Aprilis, Cn. Domitio C. Sosio consulibus decessit.
4 Elatus est in lecticula, ut ipse praescripserat, sine ulla pompa funeris, comitantibus omnibus bonis, maxima vulgi frequentia. Sepultus est iuxta viam Appiam ad quintum lapidem in monumento Q. Caecilii, avunculi sui.

4. *in dies:* von Tage zu Tage; *febres:* Fieberanfälle; *priusquam,* S. §. 612. Z. §. 576; *postquam,* S. §. 553. Z. §. 506 u. 507; *accersi,* dieselbe seltene Form wie Dion 2, 2; *L. Cornelium Balbum,* der ältere, Consul 40 v. Chr., mit Cäsar und Octavian befreundet; *Peducaeus,* mit Atticus von Alters her befreundet.

5. Verb. *nihil necesse est commemorare, quantam curam — adhibuerim, cum — habeam. Quibus quoniam — satisfeci:* weil ich euch hinreichend dargethan; *me nihil reliqui fecisse:* dass ich nichts unterlassen; *reliquum est, ut,* S. §. 689. Z. §. 621.

6. *mihi stat:* es steht fest bei mir, *desinere —; deinde,* nämlich, wenn jenes erstere nicht angeht.

Cap. XXII. Tod des Atticus. 32 v. Chr.

1. *ex domo in domum,* in dieser Redensart steht immer die Präposition.

2. *cum quidem:* als nämlich; *acceleraret* intrans.: eilen; *sibi,* Dat. incomm.; *et* sc. *ut,* aus dem vorhergehenden *ne* zu ergänzen; *temporibus;* die Schmerzenstage; *preces,* hier beginnt der Nachsatz.

3. *postquam — inierat,* das Plusqu., weil eine bestimmte Zeit angegeben wird; *Aprilis,* Acc.

4. *sine ulla,* Z. §. 709; *bonis,* gute Bürger, Vaterlandsfreunde; *ad quintum lapidem,* an der Strasse waren alle 1000 Schritte Meilensteine aufgestellt, vom Forum in der Stadt gezählt.

Wortregister.

A.

A. Abkürzung des Vornamens Aulus.

A, ab, Praep. c. Abl., **von,** wird gebraucht: 1) **räumlich:** a) bei Angabe des **Ausgangs** von etwas: proficisci ab aliquo, Milt. 2, 3; b) des **Punktes,** von dem aus etwas geschieht: a fundamentis, von Grund aus, Timol. 3, 3; c) einer **Entfernung, Trennung:** ab oppido, Milt. 4, 2; bildl. ab invidia esse, vom Neide entfernt sein, Chabr. 3, 4; dissentire ab aliquo; d) bei den Wörtern, die den Begriff des Schützens oder Bewahrens haben, in der Bedeutung: **vor, gegen:** ab hoste defendere, Them. 7, 4; custodire aliquid ab aliquo, etwas vor Jemand bewachen, Hann. 9, 4. 2) **Von der Zeit: von — an, von — her, seit:** a puero, von Kindheit an, Cim. 2, 1. 3) **Ursächlich: von,** zur Angabe des Urhebers oder eines Ursprungs, bes. bei Passivis und Intransitivis: periculum ab aliquo, Dion 8, 5; bona habere a natura, Dion 1, 2; premi a Scythis, Milt. 3, 3; perire a morbo, an einer Krankheit sterben, Reg. 3, 3.

Abaliēno, 1. entfremden, abgeneigt, abtrünnig machen. — Part. abalienatus, abgefallen, Ham. 2, 4.

Abdo, dĭdi, dĭtum, 3. wegbringen, entfernen; se, sich zurückziehen, Alc. 9, 1.

Abdūco, xi ctum, 3. weg-, abführen, Con. 5, 4.

Abĕo, ĭi, (ivi), ĭtum, īre, weggehn, übergehn, sich wenden zu, Thras. 1, 4.

Abhorreo, ui, ēre, zurückschaudern, a re, daher abweichen, Milt. 3, 5; nicht übereinstimmen mit, Att. 14, 2.

Abĭcio, iēci, iectum, 3. (iacio) wegwerfen, Chabr. 4, 3; nachlässig hinstellen, Hann. 9, 3; trop. stürzen, aliquem, Att. 8, 6.

Abripio, ripui, reptum, 3. (rapio) fortreißen, fortschleppen, Milt. 4, 2; rauben, Dat. 4, 2.

Abrŏgo, 1. nach Anfrage beim Volke etwas abschaffen, aufheben; alicui magistratum, imperium, Jemanden sein Amt, sein Commando nehmen, Alc. 7, 3; Ep. 7, 3.

Abscēdo, cessi, cessum, 3. weggehn, wegziehn, Iph. 2, 5; ablassen von etwas, Ep. 9, 1.

Absens s. Absum.

Absolvo, solvi, solūtum, 3. ablösen, losmachen; bes. vor Gericht Jem. freisprechen, Iph. 3, 3; capitis, von der Todesstrafe, Milt. 7, 6.

Abstinentia, ae, f. (abstinens). Enthaltsamkeit; daher Einschränkung, Ag. 7, 4; Uneigennützigkeit, Ar. 3, 2; Ep. 4, 1; Unsträflichkeit, Rechtschaffenheit, Ar. 1, 2.

Abstineo, tinui, tentum, 3. (teneo) abhalten; se cibo, sich der Speise enthalten, Att. 22, 3.

Abstrăho, xi, ctum, 3. wegziehn; trop. Jem. von etwas abziehn, Dat. 4, 3.

Absum, afui, abesse, weg, abwesend sein, Milt. 3, 1; entfernt sein, Alc. 8, 1; bildl. frei von etwas sein, Ag. 5, 2; Att. 12, 2; sich von etwas entfernt halten, keinen Theil an etwas nehmen, Timol. 1, 3; ab aliquo, sich nicht schicken, Epam. 1, 2. — Part. absens, abwesend; absente se, in seiner Abwesenheit, Timoth. 3, 3; aus der Ferne, Dat. 10, 2. 3; Hann. 2, 1.

Abundo, 1. (unda) überfließen; daher Ueberfluß haben an etwas, aliqua re, Eum. 5, 2. — Part. abundans als Adj. c. Gen. reich an etwas, Eum. 8, 5.

Ac u. atque, Coni. und, und zwar; nach Wörtern, die eine Aehnlichkeit, Gleichheit oder Verschiedenheit bezeichnen: als, wie, Milt. 7, 4; Them. 6, 3; Dat. 3, 5.

Accēdo, cessi, cessum, 3. (ad u. cedo) hinzugehen, -kommen, Praef. 7; Milt. 1, 4; sich nähern, heranrücken, Milt. 7, 2; Them. 4, 1; ad hastam publicam, als Käufer bei einer Versteigerung hervortreten, mitbieten, Att. 6, 3; ad consilium, einem Vorschlage beitreten, Milt. 3, 5; ad amicitiam alicuius, zu Jemandes Freundschaft gelangen, sein Vertrauen gewinnen, Eumen. 1, 4; ad rempublicam, die öffentliche Laufbahn betreten, Con. 1, 1; (von Dingen) noch dazu kommen, Ep. 3, 1; Timol. 5, 1; animus accedit, der Muth wächst, Milt. 4, 5.

Accelĕro, 1. (ad u. celero) beschleunigen; eilen, ad aliquid, Att. 22, 2.

Acceptus, a, um, Part. v. accipio, als Adj. lieb, willkommen, Hann. 7, 3.

Accerso, īvi, ītum, 3. (seltenere Form für arcesso) kommen lassen, herbeirufen, Att. 21, 4; zu sich einladen, Dion 2, 2.

Accessio, ōnis, f. (accedo) das Hinzutreten; Zuwachs, Vermehrung, Att. 14, 2.

Accĭdo, cĭdi, 3 (ad u. cado) hinfallen auf etwas; vorfallen, sich ereignen, Alc. 6, 2; Dat. 1, 2; impers. accidit, ut, es trägt sich zu, trifft sich, daß, Milt. 1, 1; Alc. 3, 2; widerfahren, Con. 5, 1; quod ei saepe accidebat, was ihm oft glückte, Dat. 8, 4.

Accĭpio, cēpi, ceptum, 3. (ad u. capio) annehmen, Dat. 8, 6; erhalten, bekommen, Paus. 4, 1; Timoth. 1, 3; vulnus, Dion 6, 2; calamitatem, iniuriam accipere, eine Niederlage, eine Kränkung erleiden, Con. 1, 3; Att. 11, 5; malo accipere aliquem, Jem. übel aufnehmen, empfangen, Eum. 8, 1; auribus, vernehmen, hören, Timol. 2, 2; auffassen, Att. 1, 3.

Accrēdo, dĭdi, dĭtum, 3. (ad u. credo) geneigt sein zu glauben, Dat. 3, 3.

Accresco, crēvi, crētum, 3. (ad u. cresco) anwachsen, zunehmen, Att. 21, 4.

Accŭbo, ui, ĭtum, āre (ad u. cubo) bei etwas liegen, insbes. zu Tische liegen, Pel. 3, 2.

Accumbo, cŭbui, cŭbĭtum, cumbĕre, (cubo), sich hinlegen, sich lagern, Ag. 8, 2. 3.

Accurāte, Adv., sorgfältig, genau. Comp. accuratius, entschiedener, Alc. 10, 2; Superlat. accuratissime, sehr ausführlich, Lys. 4, 2.

Accusātor, ōris, m. Ankläger.

Accūso, 1. (ad u. causa) sich über etwas beschweren, beklagen, tadeln, Lys. 4, 2; vor Gericht anklagen, crimine, Milt. 8, 1; proditionis, Milt. 7, 5; capitis, auf Leib und Leben, Paus. 2, 6.

Ace, ēs, f. Stadt in Phönicien, später Ptolemais, jetzt St. Jean d'Acre, Dat. 5, 1.

Acer, cris, e, spitzig, scharf, thatkräftig, Alc. 5, 1; reizbar, Timoth. 3, 5; grimmig, Eumen. 11, 1; heftig, hitzig, Eum. 4, 1.

Acerbĭtās, ātis, f. der herbe Geschmack; bildlich Härte, Strenge, Cim. 2, 4; Dion 6, 5; Bitterkeit, Drangsal, Alc. 6, 3.

Acerbus, a, um, herb, bitter; imperium acerbius, eine zu strenge Herrschaft, Eum. 6, 2.

Acerrime, s. acriter.

Achĕruns, untis, m. der Acheron, Fluß in der Unterwelt; daher die Unterwelt selbst, Dion 10, 2.

Aciēs, ēi, f. die Schärfe, Schneide; Schlachtordnung, Milt. 5, 3; Hannib. 11, 1; die Schlacht, Milt. 4, 4.

Acquiesco, ēvi, ētum, 3. (ad u. quiesco) zur Ruhe kommen, Hannib. 13, 1; ausruhen, Dat. 11, 3.

Acrĭter, Adv. (acer) scharf, heftig. Compar. acrius, heftiger, Eum. 4, 2. Superlat. acerrime, sehr eifrig, Hann. 7, 1.

Acroāma, ătis, n. Ohrenschmaus, Unterhaltung durch Musik und Gesang, Vorlesung oder Erzählung, Att. 14, 1.

Acta, ae, f. Seegestade, Ag. 8, 2.

Actaeus, a, um. aus dem Küstenlande, d. i. Attika, gebürtig; Actaei, orum, m. die Attiker, Thras. 2, 1.

Actor, ōris, m. (ago) Besorger, Vollzieher, Att. 3, 2.

Acūmen, ĭnis, n. (acuo) die Spitze; ingenii, Scharfsinn, Witz, Alc. 11, 3.

Acūte, Adv., scharf; Comp. acutius; cogitatum, ein scharfsinnigerer Einfall, Dat. 6, 8.

Acūtus, a, um, (acuo) spitzig, scharf; scharfsinnig, gewitzt, ad fraudem, ein durchtriebener Betrüger, Dion 8, 1.

Ad, Praep. c. Acc., zu, bezeichnet eine Richtung oder Bewegung nach einem Ziele hin: 1) räumlich: a) zu — hin, nach, gegen, bei Ausdrücken der Bewegung, ad cenam ire, Praef. 4; uneigentl. ad propositum venire, Praef. 8; feindlich: ad hostem vehi, gegen den Feind heransprengen, Dat. 4, 5; b) die Lage: gegen — hin, vergit ad meridiem, Cim. 2, 5; c) das Nahesein: bei, ad quintum lapidem, Att. 22, 4. — 2) Von der Zeit: a) das Ziel, bis wohin: bis zu, bis gegen, ad nostram memoriam, bis auf unsre Zeit, Them. 10, 3; b) den Zeitpunkt, wann: bei, ad adventum, bei der Ankunft, Att. 10, 2. — 3) Von anderen Verhältnissen, wo auch der Begriff der Richtung, Annäherung u. dgl. zu Grunde liegt: a) ein Ziel, bis zu: ad internecionem, bis zur Vertilgung, auf Leben und Tod, Eum. 3, 1; b) den Zweck, die Bestimmung zu, für oder gegen etwas: ad salutem, zu seiner Rettung, Dion 9, 2; häufig mit dem Gerundium oder Part. Futur. Pass.: ad resistendum, zum Widerstande, Dat. 4, 4; ad Graeciam opprimendam, zur Unterjochung Griechenlands, Them. 8, 2; c) die Beziehung einer Sache auf eine andere: in Rücksicht, in Bezug auf: ad usum belli, Eum. 8, 3; d) die Vergleichung mit etwas anderem, in Vergleich mit: ad nostram consuetudinem, Ep. 2, 3.

Adămo, 1. lieb gewinnen, Dion 2, 3.

Addo, dĭdi, dĭtum, 3. hinzufügen.

Addubĭto, 1. bezweifeln; unentschieden lassen, Con. 5, 4.

Addūco, xi, ctum, 3. 1) zuführen, Dion 4, 4; herbeiführen, Eum. 6, 4; 2) trop. a) in einen Zustand versetzen: ad desperationem adduci, zur Verzweiflung gebracht werden, Eum. 12, 1; copias in eam consuetudinem adducere, die Truppen zu einer solchen Fertigkeit bringen, so einüben, Iph. 2, 2; sermonem ad finem add., das Gespräch zu Ende führen, Ep. 3, 3; b) Jemand wozu bewegen, veranlassen, Con. 3, 1; Dion 2, 3; Alc. 8, 3.

Adĕo, ĭi (ĭvi) ĭtum, īre, hinzugehn, Them. 7, 1; labores, übernehmen, sich unterziehen, Timol. 5, 2; capitis periculum, sich in Lebensgefahr begeben, Timoth. 4, 3.

Adĕo, Adv. bis dahin, bis zu dem Punkte, daß; so sehr, in dem Grade; so.

Adhibeo, ui, ĭtum, 2. (habeo) hinzuhalten, hinzuziehen, aliquem in convivium, Jemand einladen, Praef. 7; anwenden, gebrauchen, Paus. 4, 3; Eum. 9, 2; verwenden, curam, Att. 21, 5; modum, Maß halten, Ep. 4, 6.

Adhuc, Adv., bis hierher; bis jetzt.

Adiaceo, ui, ēre, bei oder neben etwas liegen, an etw. wohnen, Timoth. 2, 1.

Adimantus, i, athenischer Feldherr.

Adĭmo, ēmi, emptum 3. (emo) wegnehmen, rauben, Ep. 4, 4.

Adipiscor, adeptus sum, 3. (apiscor) einholen, dah. erreichen, erlangen.

Adĭtus, ūs, m. (adire), das Hinzugehen; Zugang, Zutritt, Milt. 8, 4; conveniundi, Erlaubniß, Jem. zu sprechen, Audienz, Paus. 3, 3.

Adiungo, xi, ctum, 3. anfügen, hinzufügen, Ep. 10, 4; Hann. 2, 3; verbinden, Dion 5, 5; zugesellen, Ag. 6, 3; aliquem (ad amicitiam) sibi, Jemand sich befreunden, Alc. 5, 6; Eum. 2, 3; socios adiungere, zu Bundesgenossen machen, Timoth. 2, 1.

Adiūtor, ōris, m. (adiuvo) Gehülfe, Mitfeldherr, Con. 4, 2.

Adiŭvo, iūvi, iūtum, iuvāre, helfen, unterstützen, c. Acc. der Person.

Admētus, i, König der Molosser in Epirus, Them. 8, 3.

Administro, 1. Jemand zur Hand gehen; daher verwalten, rempublicam, Ep. 5, 2; Alc. 4, 3; leiten, bellum, res, Chabr. 2, 1; Con. 1, 2.

Admirabĭlis, e, bewundernswürdig.

Admiratio, ōnis, f. Bewunderung.

Admīror, atus sum, ari, sich über etwas wundern, Praef. 3; Eum. 12, 1; bewundern, Alc. 11, 5; Part. admirandus, a, um, bewundernswerth, Ep. 3, 2.

Admitto, mīsi, missum, 3. hinzuschicken; zulassen, Con. 3, 2; Eum. 12, 3; ad officium, zu einem Amte, Eum. 1, 5;

in numerum admitti, in die Zahl aufgenommen werden, Lys. 1, 5; sich etwas zu Schulden kommen lassen, begehen, Ep. 6, 3.

Admŏdum, Adv. (ad u. modus) eigentlich bis zu dem Maße, sehr; non admodum, nicht sonderlich, Reg. 1, 2.

Admoneo, ui, ĭtum, 2. erinnern, ermahnen, Phoc. 1, 3; warnen, Paus. 5, 1.

Admonĭtus, ūs, m. Erinnerung; admonitu alicuius, auf Jemandes Zureden, Att. 20, 3.

Adolescens, tis (Part. v. adolesco) heranwachsend, jung, Att. 2, 2. Subst. Jüngling, junger Mann, meist bis zum 25., bisw. bis zum 40. Jahre.

Adolescentia, ae, f. Jünglingsalter, Jugend.

Adolescentŭlus, i, m. (demin. v. adolescens) ein ziemlich junger Mann. Plur. junge Leute.

Adopto, 1. an Kindes Statt annehmen, Att. 5, 2.

Adorior, ortus sum, 4. zu Jemand hingehn; feindlich angreifen, Con. 4, 4; etwas unternehmen, Thras. 2, 5; anfangen, beginnen, Dion 6, 1.

Adsum, adfui u. affui, adesse, dabei, zugegen sein, Paus. 3, 2. Con. 1, 3; beistehen, alicui, Dion 1, 3; Eum. 1, 6; Theil nehmen an, periculis, Pel. 4, 3; erscheinen, sich nähern, Eum. 9, 1.

Adūlor, atus sum, ari, schmeicheln, Jemand den Hof machen, Att. 8, 6.

Adulter, ĕri, m. der Ehebrecher.

Advĕnio, vēni, ventum, 4. ankommen.

Advento, (advenio) 1. heranrücken, Milt. 7, 4.

Adventus, ūs, m. Ankunft, Milt. 5, 1; Anmarsch, Iph. 2, 5.

Adversarius, a, um, (adversus) entgegengekehrt, feindlich; widerwärtig, Timoth. 3, 5; factio adversaria, Gegenpartei, Pel. 1, 2. Subst. adversarius, i. m. Gegner.

Adversor, atus sum, ari, entgegen sein, alicui, Jemandes Gegner sein, Timol. 2, 3.

Adversus, a, um, (Part. von adverto) Jem. zugewendet; daher entgegengekehrt, entgegen, adversum tenere, entgegen wehen, Milt. 1, 5; widrig, ungünstig, res adversae, casus adversi, ungünstige Ereignisse, Alc. 6, 2; Dat. 5, 4; adversa fortuna, widriges Geschick, Con. 5, 1; adversi quid, ein Unglück, Dat. 5, 3.

Adversus od. adversum. 1) Praep. c. Acc. gegenüber, Hann. 5, 4; gegen, wider, adversus aliquem esse, gegen Jem. kämpfen, Ham. 2, 2. 2) Adv. entgegen, gegenüber, adversus resistere, geradezu, offen widerstreben, offenen Widerstand leisten, Pel. 1, 3; arma ferre, gegen Jem. fechten, Ag. 4, 6.

Adverto, ti, sum, 3. hinwenden; animum, den Sinn auf etwas richten, aufmerken, Ep. 6, 2.

Advŏco, 1. herbeirufen; berufen, contionem, Alc. 6, 4.

Aedes oder aedis, is, f. Tempel. Plur. aedes, ium, Haus.

Aedificātor, ōris, m. der Erbauer; Adj. baulustig, Att. 13, 1.

Aedificium, i, n. Gebäude.

Aedifĭco, 1. (aedes u. facio) bauen, Them. 2, 2; anlegen, Hann. 12, 3.

Aedīlis, is, m. (aedes) ein Aedil. Es gab urspr. nur 2 plebejische, später auch noch 2 patricische Aedilen (aed. curules). Sie hatten die Aufsicht über die öffentlichen Gebäude, über die Reinlichkeit u. Sicherheit der Straßen u. dgl. und besorgten die Schauspiele, Cat. 1, 3.

Aegae, ārum, f. Stadt in Macedonien, Reg. 2, 1.

Aegātes, ium, f. die Aegatischen Inseln an der Nordwestspitze Siciliens, Ham. 1, 3.

Aeger, gra, grum, krank.

Aegos flumen, ĭnis, n. Ziegenfluß, nach welchem eine Stadt im thracischen Chersones benannt war, Lys. 1, 4.

Aegyptius, a, um, ägyptisch. Subst. Aegyptius, i, m. ein Aegypter.

Aegyptus, i, f. Aegypten.

Aemilius, a, um, Aemilisch, Att. 18, 4; Benennung eines berühmten römischen Geschlechts. Am bekanntesten ist L. Aemilius Paullus, der in der Schlacht bei Cannae fiel, Hann. 4, 4. Ein anderer Consul dieses Namens wird Hann. 13, 1 genannt. Plur. die Aemilier, die Angehörigen des Aemilischen Geschlechts, Att. 18, 3.

Aemulatio, onis, f. Wetteifer.

Aemūlor, atus sum, ari, nacheifern, c. Acc.

Aenĕus, (od. ahēnĕus) a, um (aes), ehern.

Aeolia, ae, f. Aeolien, Landschaft an der Westküste Klein-Asiens, zwischen Troas und Jonien.

Aeŏlis, ĭdis, f. = Aeolia.

Aequālis, e, (aequus) gleichförmig; gleichaltrig, Ar. 1, 1; Att. 10, 2, Subst. Altersgenosse, Ep. 2, 2; Att. 1, 3; Jugendgenosse, Att. 8, 1.

Aeque, Adv. gleich, ebenso; aeque — ac, ebenso — als, wie, Eum. 5, 6.

Aequipĕro, 1. (aequus u. paro) gleichkommen, aliquem aliqua re.

Aequĭtās, ātis, f. Gleichheit, Billigkeit, Milt. 2, 2; Ar. 2, 2; Genügsamkeit, Thras. 4, 2.

Aequus, a, um, eben, gleich; bequem, günstig, Milt. 5, 4; billig, Them. 7, 2; Att. 2, 4; gelassen, aequo animo, mit Gleichmuth, Chabr. 3, 3.

Aerarium, i, n. (aes) Schatzkammer, Ar. 3, 1; der Schatz, Ar. 3, 3; privatum, Privatkasse, Att. 8, 3.

Aes, aeris, n. Erz, Kupfer; daher Geld; aes alienum Schulden, Att. 2. 5.

Aestas, ātis, f. Sommer.

Aestĭmo, 1. abschätzen, litem, eine Strafsumme, Cim. 1, 1; der Werth durch magni, pluris, plurimi, parvi, oder durch den Abl. ausgedrückt.

Aetās, ātis, f. 1) Lebensalter, Att. 1, 2; ea aetate esse, in dem Alter sein, Milt. 1, 1; 2) die Lebenszeit, das Leben, Eum. 1, 2; 3) Zeitalter, Zeit, Alc. 1, 2; 11, 1; extrema aetas imperatorum, die letzte Feldherrn-Periode, Timoth. 4, 4.

Afer, Afri, m. ein Afrikaner.

Affabĭlis, e, (affari) leicht anzureden, leutselig, Alc. 1, 3.

Affecto, 1. (afficio) eifrig wonach streben, aliquid.

Affĕro, attŭli, allātum, afferre, (ad u. fero) herzutragen, herbeibringen, Paus. 5, 3; mitbringen, Ep. 4, 4; vim alicui, Jemand Gewalt anthun, Dion 10, 1; manus alicui, gewaltsam Hand an Jemand legen, Timol. 1, 4; überbringen, epistolam, Pel. 3, 2; berichten, melden, Milt. 3, 3; hervorbringen, verursachen, Ag. 8, 1; Att. 2, 3; nova, Neues einführen, Iph. 1, 2.

Affĭcio, fēci, fectum, 3. (ad u. facio) Einem etwas anthun, aliquem poena, exilio, Jem. mit Strafe, mit Landesverweisung belegen, Hann. 8, 2; Thras. 3, 1; magnis muneribus, reichlich beschenken, Ag. 3, 3; morbo affici, von einer Krankheit befallen werden, Hann. 4, 3.

Affīnis, e, (ad u. finis) angränzend, verwandt; Subst. ein Verwandter (durch Heirath), Timol. 1, 4.

Affinĭtās, ātis, f. Verwandtschaft.

Affirmo, 1. (ad u. firmo) befestigen, betheuern, versichern, Them. 4, 2.

Afflīgo, xi, ctum, 3. (ad u. fligo) zu Boden schlagen, zu Grunde richten; Part. afflictus, a, um, bedrängt, Att. 11, 4; res afflictae, unglückliche Lage, Con. 2, 1.

Affluenter, Adv. (affluo) reichlich, verschwenderisch; Comp. affluentius, Att. 14, 2.

Affluentia, ae, f. (affluo) Ueberfluß.

Africa, ae, f. Afrika; 1) der Erdtheil, Lys. 3, 3; 2) das Gebiet von Karthago, Timol. 2, 4.

Africānus, a, um, afrikanisch, Att. 12, 4. Subst. der Afrikaner, als Beiname des P. Cornelius Scipio, Cat. 1, 3.

Agamemnon, ŏnis, König von Mycenä, Sohn des Atreus, Bruder des Menelaus, Oberfeldherr der Griechen vor Troja.

Agellus, i. m. (demin. v. ager), kleines Grundstück, Gütchen.

Ager, agri, m. Acker, Feld, Länderei, Milt. 2, 1; Cim. 2, 5; Land im Gegensatz zur Stadt oder zum Meere, ex agris, vom Lande, Pel. 3, 3; in agris, auf dem Lande, Lys. 1, 2; das Gebiet, Paus. 3, 3; Hann. 5, 1.

Agesilāus, i, der berühmte König von Sparta (397—362 v. Chr.), Sieger in dem Kriege der Spartaner gegen die Perser und gegen verschiedene Völker in Griechenland.

Aggredior, gressus sum, grĕdi, (ad u. gradior) hinzugehn, angreifen.

Agis, idis, König in Sparta 426—397 v. Chr.

Agĭto, 1. (ago) in Bewegung setzen, bes. hin und her rudern, Dion 9, 2; etwas im Geiste bewegen, daran denken, Ham. 1, 4.

Agmen, ĭnis, n. (st. agimen v. ago) der Zug eines Heeres.

Agnon, onis, athenischer Redner.

Agnōram = agnoveram, siehe agnosco.

Agnosco, nōvi, nĭtum, 3. (ad u. nosco) erkennen, Dat. 3, 3; anerkennen, Ag. 1, 4.

Ago, ēgi, actum, 3. in Bewegung setzen: 1) treiben, Dat. 3, 2; dah. vom Charakter: erschüttern, Att. 9, 1; 2) etwas betreiben, thun, Att. 15, 2; 11, 1; bellum, den Krieg leiten, Hann. 8, 3; vitam, das Leben einrichten, Att. 17, 3; res actae, geschehene Dinge, Thras. 3, 2; 3) verhandeln, Att. 4, 4; cum aliquo, Cim. 1, 3; lege cum aliquo, mit Jemand nach dem Gesetz verfahren, einen Rechtshandel haben, Timol. 5, 2; de aliquo agere, gegen Jemand ein gerichtliches Verfahren einleiten, Alc. 4, 1; existimatio agitur, es handelt sich um den guten Ruf, Att. 15, 2; 4) etwas beabsichtigen, Them. 5, 1; Dat. 2, 4; 6, 6.

Agrestis, e, (ager), bäuerisch.

Agricŏla, ae, m. (ager u. colo) Landmann, Landwirth.

Agrippa, ae, M. Vipsanius, römischer Feldherr unter Augustus.

Aio, Verb. defect., sagen.

Ala, ae, f. Flügel eines Vogels, Heeres; equitum, Reiterschaar, Eum. 1, 6.

Alăcer, cris, e, lebhaft, entschlossen, rüstig, rasch, Paus. 2, 6.

Alcibiades, is, athenischer Feldherr.

Alcmaeon, onis, Mörder seiner Mutter Eriphyle.

Alexander, dri, 1) Tyrann von Pherä in Thessalien, Zeitgenosse des Epaminondas, Pel. 5, 1; 2) Alexander d. Gr., Sohn des Philippus, König von Macedonien und Oberfeldherr der Griechen gegen die Perser, gest. 323 v. Chr., Eum. 1, 6; Reg. 2, 1.

Alexandrēa, od. ĭa, ae, f. Alexandrien, Stadt in Aegypten, von Alexander d. Gr. erbaut, Residenz der Ptolemäer, Reg. 3, 1.

Aliăs, Adv. (alius) sonst, ein ander Mal.

Alienigĕna, ae, m. (alienus u. gigno) Ausländer, Eum. 7, 1.

Aliēno, 1. (alienus) entfremden, abtrünnig machen; Pass. alienari ab aliquo, Einem abgeneigt werden, abfallen, Alc. 5, 1; insulae alienatae, abtrünnige Inseln, Cim. 2, 4.

Aliēnus, a, um, fremd, Ep. 1, 1; Hann. 1, 3; unpassend, Milt. 6, 1; ungünstig, Them. 4, 5.

Alio, Adv. (alius) anderswohin, Them. 6, 3.

Aliquamdiu, Adv. eine Zeit lang.

Aliquando, Adv. einst, Alc. 5, 1; Eum. 12, 3; manchmal.

Aliquantus, a, um, ziemlich; dah. das Neutr. als Adv. etwas, ziemlich, Ep. 9, 2; Adv. aliquanto, um ein Ziemliches, nicht wenig, weit, Dion 3, 3; post aliquanto, ziemlich lange nachher, Alc. 11, 1.

Alĭqui u. aliquis, qua, quod u. quid, Pron. indef. irgend ein, eine, eines; irgend Jemand, etwas; aliquid novi consilii, irgend einen neuen Plan, Eum. 8, 4.

Alĭquot, Adj. indecl. etliche.

Aliquoties, Adv. einige Male.

Alĭter, Adv. anders, ac als, Alc. 2, 2; multo aliter, ganz anders, Praef. 7; andernfalls, sonst, Them. 7, 6.

Alius, a, ud, ein anderer, eine andere, ein anderes; Plur. alii — alii, einige — andere.

Alo, ui, altum (alĭtum), 3. ernähren, unterhalten, Ar. 3, 3; Phoc. 1, 4; trop. Nahrung geben, luxuriam, Phoc. 1, 4; morbum, Att. 21, 6.

Alpes, ium, f. die Alpen.

Alpĭcus, a, um, die Alpen betreffend, Subst. Alpici, orum, m. die Alpenbewohner.

Alte, Adv. hoch. Comp. altius.

Alter, a, um, der, die, das eine, andere (von zweien); altera factio, die Gegenpartei, Pel. 1, 4; alter — alter, der Eine — der Andere.

Alterŭter, tra, trum, einer, eine, eins von beiden, Dion 4, 1.

Altitūdo, ĭnis, f. (altus) Höhe.

Altus, a, um, hoch.

Amator, ōris, m. (amo) Liebhaber, Freund, Gönner, Praef. 4; Att. 18, 1.

Ambitio, ōnis, f. (ambio) das Umhergehen der Candidaten, um sich die Stimmen der Bürger für eine Ehrenstelle zu verschaffen, Bewerbung; das Streben, andern zu gefallen; Eitelkeit, Gepränge, Dion 2, 2.

Ambĭtus, ūs, m. (ambio) Amtserschleichung, Att. 6, 2.

Amĭce, Adv. freundschaftlich, cogi-

tare de aliquo, freundschaftliche Gesinnung gegen Jem. hegen, Hann. 2, 3.

Amicitia, ae, f. Freundschaft; amicitiam gerere, Freundschaft unterhalten, Dat. 10, 3; freundliches Verhältniß, Freundschaftsbündniß, amicitiam facere, schließen, Alc. 4, 7; amicitiam Atticorum sequi, sich an die Attiker anschließen, Ep. 6, 1; das Vertrauen, locum amicitiae tenere, die Stellung eines Vertrauten einnehmen, Eum. 1, 6.

Amicŭlum, i, n. (amicio) Mantel, Obergewand, Cim. 4, 2; duplex, Doppelmantel, Dat. 3, 2.

Amīcus, a, um, befreundet, freundschaftlich, geneigt, zugethan; amicior libertati, der Freiheit günstiger, Milt. 3, 6. Subst. amicus, i, m. der Freund, Anhänger, Them. 1, 3; amici regis, Vertraute, Günstlinge, Rathgeber des Königs, Reg. 3, 1.

Amissus, ūs, m. (amitto) Verlust.

Amīta, ae, f. Tante, des Vaters Schwester.

Amitto, mīsi, missum, 3. von sich fortschicken; dah. fahren lassen, aufgeben: fidem, sein Wort brechen, Eum. 10, 2; verlieren, einbüßen, lumina oculorum, Timol. 4, 1; optimates, die Gunst der Optimaten, Dion 7, 2; Pass. amitti, verloren gehen, Att. 3, 1; Part. amissus, a, um, verloren; multis suis amissis, mit vielem Verluste auf seiner Seite, Eum. 5, 3. Subst. amissa, orum, n. das Verlorene, Timoth. 3, 2.

Amo, 1. lieben.

Amoenitās, ātis, f. (amoenus) Anmuth, Schönheit, Att. 13, 2.

Amor, ōris, m. die Liebe, Zuneigung, Paus. 4, 1; Alc. 2, 3.

Amŏveo, mōvi, mōtum, 2. fortbewegen, entfernen.

Amphipŏlis, is, f. Stadt in Thracien am Strymon.

Amphŏra, ae, f. Krug, Gefäß mit Henkeln.

Amplitūdo, īnis, f. (amplus) weiter Umfang, Größe, Att. 18, 5.

Amplius, Adv. (Comp. v. ample) noch mehr; atque hoc amplius, und überdies, Alc. 11, 2; neque amplius quam, und nichts weiter als, Ag. 8, 2; bei Zahlwörtern ohne quam: non amplius novem annos natus, nicht älter als 9 Jahr, Hann. 2, 3.

Amplus, a, um, weit, geräumig, prächtig, Cat. 1, 4; stattlich, Eum. 4, 4; angesehen, Alc. 1, 2.

Amyntas, ae, König von Macedonien, Vater des Philippus, Großvater Alexanders des Großen.

An, Part. interrog. wird gebraucht 1) um zwei oder mehrere Fragesätze von einander zu trennen: oder, oder ob, Milt. 4, 4; 2) nach dubito, nescio: ob nicht, Thras. 1, 1; Timol. 1, 1.

Anagnōstes, ae, m. Vorleser, Att. 13, 3.

Anceps, cipĭtis (am u. caput) doppelköpfig; daher doppelt, zwiefach, Them. 3, 3; ancipitibus locis premi, von zwei Seiten in Noth gerathen, Dat. 7, 3.

Ancŏra, ae, f. Anker; navem in ancoris tenere, das Schiff vor Anker halten, Them. 8, 7.

Andocīdes, is, u. i, ein berühmter Redner in Athen.

Anfractus, us, m. (am u. frango) Biegung, Krümmung, Eum. 8, 5.

Angustiae, arum, f. die Enge, Engpässe, locorum, Dat. 8, 4.

Angustus, a, um, eng, schmal.

Anicia, ae, Gemahlin des Sulpicius.

Anĭma, ae, f. Lufthauch, Athem; Lebenskraft, Leben, Seele.

Animadverto, ti, sum (animum adverto) den Geist auf etwas richten; dah. bemerken, wahrnehmen, Milt. 4, 5; strafen, in aliquem, Cat. 2, 3.

Animātus, a, um, (animo) belebt; gesinnt, Cim. 2, 4.

Anĭmus, i, m. Seele, Geist: 1) im Gegensatz vom Körper: animi labor, Geistesanstrengung, Alc. 1, 4; animi bona, Vorzüge des Geistes, Ep. 3, 1; 2) die Seele als Inbegriff aller geistigen Fähigkeiten: a) der Geist, insofern er denkt, Alc. 5, 2; b) die Seele, wie sie denkt: Gesinnung, Dion 8, 2; animo isto esse, die Gesinnung hegen, Eum. 11, 4; Hann. 10, 1; c) die Seele als Sitz der Empfindungen: Gemüth, Herz, Iph. 3, 3; Att. 2, 2; d) die Seele, insofern sie will oder begehrt: Absicht; bono animo facere, in guter Absicht thun Ag. 6, 2; e) die Stimmung des Gemüths, die keine Gefahren scheut: Muth, Dat. 6, 1; Ep. 3, 1; animus

fortis, animi magnitudo, Geistesstärke, Cim. 3, 2; Them. 10, 1.

Annālis, is, m. (annus) sc. liber, Jahrbuch.

Annicŭlus, a, um, einjährig, ein Jahr alt.

Annŭo, ŭi, ūtum, 3. (ad u. nuo), zunicken; dah. zusagen, versprechen, Att. 15, 2.

Annus, i, m. das Jahr.

Annuus, a, um, ein Jahr dauernd; rex, auf ein Jahr, Hann. 7, 4; tempus, ein Jahr Frist, Them. 9, 4.

Ante, 1) Praep. c. Acc., vor: a) im Raume, ante se agebat, Dat. 3, 2; b) der Zeit nach, ante id tempus, Ar. 2, 3; c) der Reihenfolge und dem Range nach, ante alios carissimus, Att. 3, 3. — 2) Adv. vorher, res ante actae, Thras. 3, 2.

Antĕa, Adv. vorher, früher.

Antecēdo, cessi, cessum, 3. vorangehen; dah. übertreffen, den Vorzug vor Jem. haben, Alc. 9, 3.

Anteĕo, īvi u. ĭi, īre, vorangehen, übertreffen, aliqua re, an etwas, Thras. 1, 3.

Antefĕro, tŭli, lātum, ferre, vorantragen; trop. vorziehen, Them. 1, 1.

Antepōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3. voransetzen; trop. vorziehen, Iph. 1, 1.

Antesto, od. antisto, ĕti, āre, voranstehen; alicui rei, einen Gegenstand übertreffen, Ar. 1, 2.

Antigenes, is, m. ein Feldherr Alexanders d. Gr., Eum. 5, 1.

Antigŏnus, i, ein General Alexanders d. Gr., Vater des Demetrius Poliorketes, verlor in der Schlacht bei Ipsus (301 v. Chr.) das Leben, Eum. 5, 2.

Antiŏchus, i, (Magnus) III. König von Syrien seit 223, verlor, von Hannibal zum Kriege mit den Römern verleitet, durch die Schlacht bei Magnesia (190 v. Chr.) ganz Vorder-Asien.

Antipăter, tri, einer der Generale u. Nachfolger Alexanders d. Gr., Vater des Kassander.

Antiquĭtās, ātis, f. die alte Zeit, das Alterthum, Alter (des Geschlechts), Milt. 1, 1; Att. 3, 3; Alterthumskunde, alte Geschichte, Att. 18, 1; 20, 2.

Antiquĭtus, Adv. (antiquus) vor Alters, Att. 13, 2.

Antiquus, a, um, alt, Dat. 2, 2.

Antistes, ĭtis, c. (antesto), Vorsteher, Priester, Lys. 3, 3.

Antonĭus, i, (M.) ein Feldherr des Julius Cäsar; nach Cäsars Tode (44 v. Chr.) Triumvir mit Octavianus und Lepidus.

Anŭlus, i, m. (anus) Ring, Siegelring, Eum. 2, 1.

Apennīnus, i, m. die Gebirgskette, die sich mitten durch Italien zieht.

Aperio, perui, pertum, 4. aufdecken; enthüllen, Paus. 3, 7; offenbaren, Pel. 3, 2; Dion 8, 2; eröffnen, Paus. 4, 5; offen erklären, Them. 8, 6; Eum. 13, 3; andeuten, Dion 6, 4; zeigen, beweisen, Alc. 9, 5; Dat. 1, 2. — Part. apertus, a, um, als Adj. offen, regio non apertissima, eine nicht allzu offene Gegend, Milt. 5, 3; offenbar, bekannt, Paus. 3, 7; Con. 2, 3.

Apollo, ĭnis, Sohn des Jupiter u. der Latona, Bruder der Diana, Erfinder des Bogenschießens, der Weißagung u. Heilkunde, der Musik u. Dichtkunst; später erst Sonnengott.

Apollocrătes, is, der älteste Sohn des jüngeren Dionysius, Tyrannen von Syrakus.

Apparātus, ūs, m. (apparo) Zurüstung, Belagerungs-Apparat, Kriegsmaschinen, Eum. 5, 7; Pracht, Paus. 3, 2.

Appāreo, ui, ĭtum, 2. (ad u. pareo) sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, Hann. 12, 4; Pel. 1, 1; apparet, impers., es ist offenbar, leuchtet ein, ist bekannt, Alc. 3, 3; Ag. 6, 1; Lys. 1, 1; apparere alicui, Jemand dienen, Eum. 13, 1.

Appăro, 1. (ad u. paro) zurüsten, Thras. 2, 2; bellum, sich zum Kriege rüsten, Ag. 3, 2; beabsichtigen, Eum. 2, 3.

Appello, 1. anreden; nennen, benennen, Praef. 7.

Appello, pŭli, pulsum 3. (ad u. pello) herantreiben, classem ad, landen, Milt. 4, 2.

Appĕto, īvi u. ĭi, itum, 3. (ad u. peto) streben, maiores res, nach höheren Dingen, Paus. 2, 2.

Appĭus, a, um, Appisch; via Appia, die vom Censor App. Claudius Caecus 312 v. Chr. angelegte Heerstraße, die von Rom nach Capua führte und

später von da bis nach Brundusium fortgesetzt wurde, wahrscheinlich unter Augustus; Kaiser Trajan verwandte auf ihre Verbesserung große Summen.

Applĭco, ui (avi), ĭtum (atum), 1. anfügen; se, sich anschließen, Ar. 2, 3.

Appōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. (ad u. pono) zu etwas setzen oder legen; aliquem, beigeben, Dion 4, 5.

Apporto, 1. (ad u. porto) hinzutragen, mitbringen, Alc. 9, 2.

Apprīme, Adv. vorzüglich, Att. 13, 3.

Appropinquo, 1. (ad u. propinquo) herannahen, nahe bevorstehn, Iph. 2, 5.

Aprīlis, e, den April betreffend, Calendae, die Calenden des April, Att. 22, 3.

Aptus, a, um, an etwas gebunden, dah. trop. geschickt passend, ad rem, alicui rei, Alc. 1, 2; Att. 16, 1.

Apud, Praep. c. Acc. bezeichnet die Nähe bei: 1) von Personen, a) bei, apud eum, Eum. 12, 2; b) in Gegenwart von, vor, Lys. 4, 3; c) von mehreren Personen, in deren Mitte etwas geschieht: bei, unter, apud Lacedaemonios, Alc. 11, 4; d) vom Besitze der Gewalt = penes, bei, Phoc. 2, 4; e) von einem Schriftsteller = in dessen Schriften, bei, Them. 10, 4. — 2) vom Orte: bei, an, apud Trebiam, Hann. 4, 2.

Apulia, ae, f. Landschaft in Unter-Italien, am Adriat. Meere.

Aqua, ae, f. Wasser.

Aquĭlo, ōnis, m. Nordwind.

Ara, ae, f. der Altar.

Arbitrium, i, n. (arbiter) Ausspruch (des Schiedsrichters), Bestimmung, Ar. 3, 1; Gutachten, Ham. 1, 3; Machtspruch, Entscheidung, Willkür, Alc. 7, 1; Hann. 12, 5.

Arbĭtror, atus sum, ari, den Ausspruch thun, meinen, glauben, Con. 4, 3; Dat. 11, 1; dafür halten, Milt. 5, 4.

Arbor, ŏris, f. Baum.

Arcadia, ae, f. Landschaft in der Mitte des Peloponnes.

Arcas, ădis, m. ein Arkadier.

Archias, ae, thebanischer Böotarch.

Archīnus, i, Athener, Freund des Archias.

Arēte, es, Gemahlin des Dion.

Argentum, i, n. Silber, Ep. 4, 2.

Argilius, i, ein Argilier, aus der Stadt Argilus in Thracien.

Argīvus, a, um, argivisch, aus Argos. Subst. Argivi, orum, m. die Argiver, Bewohner der Landschaft Argolis.

Argos, n. nur im Nom. u. Acc., u. Argi, orum, m. Hauptstadt von Argolis, im Peloponnes.

Arguo, ui, ūtum, 3. anklagen, beschuldigen, Alc. 7, 2; überführen, Paus. 3, 7.

Ariobarzānes, is, ein persischer Statthalter von Lydien, Jonien u. Phrygien zur Zeit des Artaxerxes II.

Aristīdes, is, Staatsmann und Feldherr in Athen.

Aristomăche, es, f. Schwester des Dion und zweite Gemahlin des älteren Dionys v. Syrakus.

Arma, orum, n. die Waffen; relinquere, niederlegen, Ham. 1, 5; Waffengewalt, Kriegsmacht, Them. 4, 5; Dat. 2, 3.

Armatūra, ae, f. (armo) Rüstung; daher levis armatura, leichtbewaffnete Soldaten.

Armenius, a, um, armenisch, Subst. Armenius, i, m. ein Armenier, aus Armenien in Asien, südlich vom Kaukasus.

Armilla, ae, f. (armus) das Armband.

Armo, 1. bewaffnen, zum Kriege reizen, Hann. 10, 1; Pass. armari, mit Waffen versehen werden, sich waffnen, Ag. 3, 2; Part. armatus, a, um, bewaffnet; Subst. armatus, i, m. ein Bewaffneter, Krieger, Milt. 5, 1.

Arretīnus, a, um, bei Arretium, einer Stadt Etruriens; praedium, Att. 14, 3.

Arripio, ripui, reptum, 3. (ad u. rapio) zu sich reißen, (hastig) ergreifen, Them. 8, 4; trop. studium litterarum, sich mit Eifer darauf legen, Cat. 3, 2.

Ars, artis, f. Kunst, Wissenschaft; artes optimae, edle, freie Künste oder Wissenschaften, als Musik, Beredtsamkeit, Philosophie, Dion, 1, 2; Kriegslist, Milt. 5, 3.

Arsideus, i, Sohn des Datames.

Artabānus, i, ein Anführer der Leibwache, der den König Xerxes I. (465 v. Chr.) tödtete.

Artabāzus, i, pers. Statthalter in Bithynien unter Xerxes.

Artaphernes, is, Bruder des Königs Darius Hystaspis.

Artaxerxes, is, 1) Macrochir (Longimanus), Sohn des Xerxes, König v. Persien von 455—424 v. Chr. Them. 9, 1; Reg. 1, 3. 2) Mnemon, Sohn u. Nachfolger des Darius Nothus 404—359 v. Chr.), Con. 2, 2; Iph. 2, 4.

Artemisium, i, n. Vorgebirge im Norden der Insel Euböa.

Artĭfex, ĭcis, m. (ars und facio) Künstler, als Schauspieler, Musiker, Chabr. 1, 3; kunstfertige Sklaven, ausgezeichnet durch Geschicklichkeit in Handwerken, Att. 13, 3.

Arx, arcis, f. Burg.

Ascendo, di, sum, 3. (ad u. scando) zu etwas hinaufsteigen, in triremem, den Dreirudrer besteigen, Alc. 4, 3; trop. ersteigen, gradum, Phoc. 2, 3.

Ascisco, u. adscisco, scīvi, scītum, 3. annehmen, Att. 3, 1: ascitus lepor, angelernte Zierlichkeit, Att. 4, 1.

Asia, ae, f. 1) der Erdtheil Asien, Milt. 3, 1; 2) das persische Reich, Them. 5, 3; 3) Klein-Asien, Them. 10, 2; Alc. 5, 6; Hann. 8, 4; 4) die römische Provinz Asien, welche Mysien, Lydien, Jonien, Carien und Phrygien umfaßte, Att. 6, 4.

Aspectus, u. adspectus, us, m. Anblick.

Aspendĭus, i, m. ein Aspendier, aus der Stadt Aspendus in Pamphylien.

Aspergo, spersi, spersum, 3. (ad u. spargo) anspritzen; tropisch beflecken, Alc. 3, 6.

Asperĭtās, ātis, f. (asper) Rauhheit; daher unfreundliches Wesen, üble Laune, Att. 5, 1.

Aspernor, atus sum, ari (sperno) von sich mit Verachtung abweisen, Cim. 1, 4.

Aspicio, spexi, spectum, 3. (ad u. specio) nach oder auf etwas hinsehen, blicken, Timol. 1, 4. 5; Chabr. 4, 1; dreist ins Gesicht sehen, Ep. 8, 3.

Aspis, is, Fürst von Cataonien in Klein-Asien zur Zeit des Artaxerxes II.

Assĕcla, ae, m. (assequor) Begleiter, Unterbeamter, Att. 6, 4.

Assiduus, a, um, (assideo) beständig, unablässig, Ham. 4, 3.

Assimŭlo, 1. (ad u. simulo) ähnlich machen, nachahmen, Eum. 9, 4.

Astu, indecl. n. die Stadt, bes. Athen, Alc. 6, 4.

At, Coni. 1) Bei Hinzufügung eines entgegengesetzten Gedankens: aber, dagegen, Praef. 4; Dion, 8, 4; 2) wo man einen Einwurf macht oder beantwortet: ja, aber, jedoch, fürwahr, Iph. 3, 4; Ep. 5, 5; 3) beim Uebergange zu etwas Neuem: aber, doch, indeß, Them. 3, 2; Ham. 2, 1.

Athamānes, um, m. die Athamanen, Bewohner der Landschaft Athamania im südlichen Epirus.

Athēnae, arum, f. Athen, Hauptstadt von Attika.

Atheniensis, e, Athenisch. Subst. Atheniensis, is, m. ein Athener.

Athlēta, ae, m. Wettkämpfer, Athlet.

Atque, s. ac.

Attendo, di, tum, 3. (ad u. tendo) wohin richten; animum, seinen Geist, seine Aufmerksamkeit auf etwas richten, Alc. 5, 2.

Attĭca, ae, f. Landschaft in Mittel-Griechenland mit der Hauptstadt Athen.

Attĭcus, a, um, Attisch. Subst. Atticus, i, m. ein Athener, Thras. 3, 1. Beiname des T. Pomponius, der sich sehr lange in Athen aufgehalten hatte.

Attingo, tĭgi, tactum, 3. (ad u. tango) berühren, Eum. 5, 5; anlangen, wohin kommen, Dion 5, 3; nehmen, Thras. 2, 6; erwähnen, Pel. 1, 1; Reg. 1, 1; sich in etwas versuchen, poëticen, Att. 18, 5.

Auctor, ōris, m. (augeo) Urheber, Anstifter, Pel. 3, 3; Gewährsmann, Them. 10, 4; Rathgeber, Att. 3, 2.

Auctorĭtās, ātis, f. Veranlassung, Rath, Milt. 5, 2; Alc. 3, 1; Ansehn, Milt. 8, 4; Einfluß, Dion 3, 3.

Audacĭus, Adv. (Comp. von audacter) zu kühn, Ep. 9, 1.

Audax, ăcis, kühn, tollkühn, verwegen, Lys. 1, 3.

Audeo, ausus sum, ēre, wagen.

Audio, īvi, ītum, 4. hören, Att. 13, 7; zuhören, Dion 2, 2; Ep. 3, 2; gehorchen, Lys. 1, 2; dicto audientem esse alicui, Jem. aufs Wort gehorchen, Ag. 4, 1; male, in schlechtem Rufe stehen, Dion 7, 3.

Aufĕro, abstŭli, ablātum, auferre, (ab u. fero) hinwegtragen, rauben, Alc. 9, 2.

Aufugio, fugi, 3. entfliehen.
Augeo, auxi, auctum, 2. vermehren, vergrößern, Ag. 6, 3; agro augeri, Zuwachs an Land erhalten, Timoth. 1, 3; trop. augere aliquem, Jemand emporheben, zu hohem Ansehn bringen, Phoc. 2, 3.
Aulĭcus, a, um (aula) zum Hofe (eines Fürsten) gehörig. Subst. aulici, orum, m. Hofleute, Dat. 5, 2.
Aulus, i, Vorname.
Aurelius, i, Caius, Consul 200 v. Chr.
Aurĕus, a, um, golden.
Auris, f. das Ohr.
Aurum, i, n. Gold.
Aut, Conj. oder; aut — aut, entweder — oder.
Autem, Conj. aber, dagegen, knüpft etwas Anderes und Verschiedenes an und bezeichnet häufig nur einen Uebergang, so daß es durch ferner, nun, übersetzt werden kann, Ar. 2, 1; 3, 1.
Automatĭa, ae, f. Glücksgöttin.
Autophrodātes, is, pers. Statthalter von Lydien unter Artaxerxes Mnemon.
Auxilium, i, n. (augeo) Hülfe; auxilio esse, beistehen, Milt. 5, 1; auxilia, orum, gew. Hülfstruppen, Unterstützung (an Zufuhr jeder Art), Ham. 2, 3.
Avāre, Adv. habsüchtig, aus Gewinnsucht.
Avaritia, ae, f. Habsucht.
Avārus, a, um, habsüchtig.
Averto, ti, sum, 3. ab-, wegwenden, Part. Perf. Pass. aversus, a, um, abgewendet, von hinten, Dat. 11, 5; trop. Jem. von etwas abwenden, abziehen, Alc. 4, 7.
Avuncŭlus, i, m. Oheim, der Mutter Bruder.
Avus, i, m. Großvater.

B.

Babўlon, ōnis, f. Hauptstadt von Babylonien am Euphrat, Eum. 2, 1.
Babius, i, röm. Familienname.
Bagaeus, i, ein Perser.
Balbus, L. Cornelius, i, Freund des Cäsar, Octavian und Atticus, Consul 40 v. Chr.
Barba, ae, f. Bart, Dat. 3, 1.
Barbărus, a, um, ausländisch. Subst. barbarus, i, m. ein Ausländer, Nichtgrieche, besonders Perser, auch Nichtrömer.
Barca, (s), ae, m. (Blitz) Beiname des Hamilkar.
Beātus, a, um, (beo) glücklich, wohlhabend, Ag. 8, 2.
Bellicōsus, a, um, kriegerisch.
Bellĭcus, a, um, zum Kriege gehörig; virtus bellica, Tapferkeit im Kriege, Ag. 4, 2.
Bello, 1. Krieg führen, kriegen.
Bellum, i. n. (aus duellum) eigentlich Zweikampf, daher Krieg; domi bellique, im Kriege und im Frieden, Alc. 7, 1; gerere, Krieg führen; facere alicui, anfangen; ducere, in die Länge ziehen; parare, comparare, sich zum Kriege rüsten, administrare, leiten; componere, beilegen.
Bene, Adv. (bonus) gut, schön; Comp. melius, besser; Superl. optime, am besten.
Beneficium, i, n. (bene u. facio) Wohlthat, Att. 11, 5; Dienstleistung, Dat. 10, 3; Gunstbezeugung, Auszeichnung, beneficio uti, annehmen, Att. 3, 1.
Benevolentia, ae, f. (bene u. volo) Wohlwollen, Zuneigung, Dion 5, 3.
Benignĭtās, ātis, f. Güte, Gefälligkeit, Timol. 2, 2.
Bestia, ae, f. Thier.
Biduum, i, n. (v. bis u. dies) ein Zeitraum von 2 Tagen.
Bini, ae, a, je zwei.
Bis, Adv. num. zweimal.
Bithynia, ae, f. Land an der Nordwestküste Klein-Asiens.
Bithynii, orum, m. die Bithynier.
Bizanthe, es, f. ein fester Platz an der Propontis in Thracien, Alc. 7, 4.
Blandus, a, um, einschmeichelnd.
Blitho, Sulpicius, onis, ein röm. Geschichtschreiber.
Boeōti u. Boeōtii, orum, m. die Böotier, Bewohner der Landschaft Böotien in Griechenland.
Bonĭtās, ātis, f. die gute Beschaffenheit einer Sache, Güte; daher Milde, Wohlwollen, Rechtschaffenheit, Att. 9, 1.
Bonus, a, um, gut: 1) von äußerer Vortrefflichkeit: a) gut zum Gebrauch, tauglich, Thom. 6, 1; b) von der Ge-

burt: vornehm, edel; dah. Subst. boni, orum, m. die Vornehmen, Optimaten; 2) von innerer Tüchtigkeit: rechtschaffen, tugendhaft, edel, Them. 7, 2; — Subst. bonum, i, n. ein Gut, Gabe; Thras. 1, 3; bona, Glücksgüter, Vermögen, Alc. 2, 1; Vorzüge, Ep. 3, 1. — Comp. melior, us, besser; meliora facere, verbessern, Iph. 1, 2; Superl. optimus, a, um, der beste; optimarum partium esse, zur Partei der Vaterlandsfreunde gehören, Att. 6, 1.

Boreas, ae, m. Nordwind.

Brĕvis, e, kurz; brevi, in kurzem, Them. 4, 4.

Brevĭtās, ātis, f. Kürze.

Brevĭter, Adv. kurz.

Brutus, i, m. Beiname des M. Iunius, der in Verbindung mit Cassius den Julius Cäsar am 15. März 44 vor Chr. ermordete.

Byzantii, orum, m. die Byzantier.

Byzantium, i, n. Stadt am thracischen Bosporus, jetzt Konstantinopel.

C.

C. bezeichnet als Abkürzung den Vornamen Caius und als Zahlzeichen 100.

Cadmēa, oder ia, ae, f. (sc. arx) die der Sage nach von dem Phönicier Kadmus erbaute Burg von Theben.

Cădo, cĕcĭdi, cāsum, 3. fallen, im Kriege, Eum. 4, 1; Paus. 1, 2; trop. ausfallen, Milt. 2, 5.

Caducĕus, i, m. oder — cĕum, i, n. Heroldsstab.

Cadusii, orum, m. die Cadusier, Völkerschaft an der Südwestseite des Kaspischen Meeres.

Caecilius, i, Quintus, Oheim des Atticus.

Caedes, is, f. (caedo) das Fällen, Hauen, Morden; caedem alicuius facere, niederhauen, Thras. 3, 3; magna caede facta, nach großem Blutbade, Ep. 9, 1; quamdiu caedes facta est, so lange das Morden dauerte, Ep. 10, 3.

Caedo, cecīdi, caesum, 3. fällen, niederhauen, tödten.

Caelum u. coelum, i, n. der Himmel.

Caerimonia, ae, f. Ehrwürdigkeit; heilige Scheu, Them. 8, 4.

Caesar, ăris, Name einer berühmten Familie im Julischen Geschlecht. Am bekanntesten ist: 1) C. Julius Caesar, der Dictator, ermordet 44 v. Chr., Att. 7, 3; 8, 1. 2) C. Octavianus, Adoptivsohn des Vorigen, der durch den Sieg über Antonius bei Actium 31 (v. Chr.) Alleinherrscher des römischen Reichs wurde und nun den Ehrentitel Augustus erhielt, Att. 12, 1; 19, 3.

Caesariānus, a, um, den Cäsar betreffend; Caes. bellum civile, der Bürgerkrieg zwischen Jul. Cäsar u. Cn. Pompejus (49—48 v. Chr.), Att. 7, 1.

Calamĭtās, ātis, f. (calamus) Wetterschaden am Getreide; dah. Schaden, Unglück, Timol. 4, 1; esse calamitati, zum Unheil gereichen, Dat. 6, 6; calamitates belli, die Schrecknisse des Krieges, Ham. 1, 3; die Niederlage (im Kriege), Con. 1, 3; Ag. 6, 1.

Calendae, arum, f. der erste Tag in jedem Monat.

Calidus, i, C. Julius, römischer Dichter.

Callias, ae, Athener.

Callicrates, is, Mörder des Dion.

Callĭde, Adv. klug; cogitare, mit Klugheit überlegen, Dat. 8, 4; Superl. callidissime, höchst einsichtsvoll, geschickt, Them. 1, 4; Alc. 1, 3.

Callidĭtās, ātis, f. (geistige) Gewandtheit, Eum. 1, 3; Schlauheit, Reg. 3, 5.

Callĭdus, a, um (calleo) gewitzigt; klug, gewandt, Paus. 3, 1; Hann. 9, 2; verschmitzt, Dion 8, 1; callida liberalitas, schlau berechnete Freigebigkeit, Att. 11, 3.

Calliphron, onis, Lehrer der Tanzkunst.

Callistratus, i, attischer Redner.

Calx, cis, f. die Ferse, Eum. 5, 5; calces remittere, hinten ausschlagen.

Camisares, is, Vater des Datames.

Campester, stris, e, (campus), flach, eben; in locis camp. auf freien Feldern, Eum. 5, 6.

Campus, i, m. Ebene, Milt. 4, 2; Feld; in campo, auf offenem Felde, Ag. 3, 6.

Cănis, is, c. Hund.

Cannensis, e, Cannensisch; pugna, die Schlacht bei Cannä (in Apulien), 216 v. Chr.

Căno, cĕcini, cantum, 3. singen; dah. weißagen, verkünden, Att. 16, 4.

Canto, 1. (cano) singen, spielen auf; tibiis, die Flöte blasen.

Capesso, īvi, ītum, 4. (capio) mit Eifer ergreifen; rempublicam, sich dem Staatsdienst widmen, Them. 2, 1.

Capillus, i, m. Haupthaar; capillo longo esse, langes Haar tragen.

Căpio, cēpi, captum, 3. nehmen, fassen, ergreifen; consilium einen Entschluß fassen, Eum. 7, 2; Maßregel ergreifen, Eum. 8, 4; 9, 3; Hann. 9, 3; Pläne schmieden, Paus. 3, 3; (mit dem Nebenbegriff einer Absicht) nehmen, wählen, Eum. 9, 6; (rechtlich) sich aneignen, sich in Besitz setzen, Reg. 3, 1; (mit Gewalt) einnehmen, wegnehmen, erobern, classem, Cim. 2, 3; castra, Dat. 6, 7; Eretriam, Milt. 4, 2; locum, einen Ort besetzen, Ag. 6, 2; praedam, Beute machen, Dat. 10, 2; gefangen nehmen, Paus. 2, 3; (vom Gemüth) einnehmen, gewinnen, Alc. 9, 3; Att. 19, 2; misericordia captus, von Mitleid ergriffen, Them. 8, 7; (im übeln Sinne) bethören, dolo capi, überlistet werden, Dat. 10, 1; empfangen, erhalten, erlangen, Ep. 3, 4; Att. 7, 2; vectigal, beziehen, Alc. 9, 3; dolores capere, Schmerzen erleiden, Att. 21, 3; übernehmen, honores, Att. 18, 3; magistratus, Phoc. 1, 1.

Capitolium, i, n. der höchste Gipfel des mons Capitolinus, mit dem darauf befindlichen Tempel des Jupiter; im weitern Sinne der ganze Hügel, das Capitol.

Capitulātim, Adv. (capitulum) dem Hauptinhalte nach, kurz.

Cappadocia, ae, f. Landschaft im innern Klein-Asien.

Cappădox, ŏcis, m. ein Cappadocier.

Captiāni, ōrum, m. ein unbekanntes Volk in Asien.

Captīvus, a, um, gefangen; Subst. ein Kriegsgefangener, Hann. 7, 2.

Capua, ae, f. Hauptstadt von Campanien in Unter Italien.

Căput, ĭtis, n. Kopf, Alc. 10, 6; bildl. 1) das Leben, capitis periculum, Lebensgefahr, Timoth. 4, 3; causa capitis, die Anklage wegen einer Schuld, bei der das Leben verwirkt wird, Iph. 3, 2. 2) das Haupt, die Hauptstadt, Ep. 10, 4.

Car, Cāris, m. ein Carier, Einwohner von Carien in Klein-Asien.

Cardăces, um, m. eine Art persischer Soldaten.

Cardiānus, a, um, aus Cardia, einer Stadt in Thracien.

Careo, ui, ĭtum, 2. etwas nicht haben, besitzen, c. Abl., Milt. 2, 3; entbehren, Phoc. 1, 3; einer Sache beraubt sein, patria, fern vom Vaterlande leben, das Vaterland meiden müssen, Pel. 1, 4.

Caria, ae, f. Carien, Landschaft im südwestlichen Klein-Asien.

Carĭtās, ātis, f. (carus) das Theuersein, Werthsein; daher Liebe (aus Hochachtung), patriae, Alc. 5, 1.

Carmen, ĭnis, n. Lied, Gedicht.

Carthaginiensis, e, karthagisch. Subst. ein Karthager.

Carthāgo, ĭnis, f. die berühmte Stadt in Nord-Afrika, Colonie der Phönicier, Nebenbuhlerin Roms, 146 v. Chr. durch P. Cornelius Scipio zerstört.

Cārus, a, um, theuer, lieb und werth; carum habere, werth halten, Att. 15, 2.

Căsa, ae, f. Hütte, Häuschen.

Cassandrus, dri, Sohn des Antipater, General Alexanders des Gr., Mörder von dessen Familie, erst Statthalter, dann König von Macedonien.

Cassius, i, Haupt der Verschwörung gegen Cäsars Leben.

Castellum, i, n. (demin. von castrum) ein Castell, kleine Festung.

Castrum, i, n. Festung, Alc. 9, 3; Plur. castra, orum, n. Kriegslager, facere, ponere, ein Lager aufschlagen, Milt. 4, 5; 5, 2; Hann. 5, 4; movere, abbrechen = aufbrechen; castris uti, im Lager leben, Ep. 5, 4.

Căsus, ūs, m. (cado) das Fallen, der Fall, der Tod, Ep. 9, 2; Zufall, Ereigniß, Milt. 7, 3; Timol. 5, 1; casu, zufällig, Hann. 12, 1; Unglück, Schicksal, Alc. 6, 4; Eum. 11, 2.

Cataonia, ae, f. Landschaft im östlichen Klein-Asien.

Caterva, ae, f. Schaar, Haufen.

Căto, ōnis, Beiname mehrerer berühmter Männer aus der gens Porcia. 1) M. Porcius Cato Censorius, wegen seiner Strenge als Censor so benannt, drang fortwährend auf die Zerstörung Karthago's. 2) M. Porcius Cato Uticensis, Urenkel des Vorigen, entleibte sich nach der Schlacht bei Pharsalus in

Utica, einer Stadt in Nord-Afrika (46 v. Chr.), Att. 15, 3.

Catullus, C. Valerius, berühmter lyrischer Dichter der Römer, Freund des Nepos.

Causa, ae, f. Ursache, Grund, Veranlassung, Paus. 4, 5; Milt. 8, 1; Them. 6, 2; eam ob causam, quam ob causam, quas ob causas, deswegen; Abl. causa, um — willen, wegen, Lys. 1, 4; mea, tua causa, meinet-, deinetwegen, Ep. 4, 4; der Vorwand, Milt. 4, 1; Them. 6, 2; 7, 1; Sache, Angelegenheit, Paus. 4, 1; causam agere alicuius, Jemandes Sache verfechten, Phoc. 3, 1; die Rechtssache, der Prozeß, Milt. 7, 6; causam dicere, sich vor Gericht vertheidigen, Alc. 4, 3; causam capitis dicere, in einer Criminal-Untersuchung vor Gericht stehen, Phoc. 2, 3; wegen der Anklage eines Criminal-Verbrechens sich vertheidigen, Iph. 3, 2.

Căveo, cāvi, cautum, 2. sich vorsehen, hüten.

Cēdo, cessi, cessum, 3. gehen; prospere, glücklich von Statten gehen; Timoth. 4, 6; weggehen, Att. 8, 6; loco, Chabr. 1, 2; cedentes, die Fliehenden, Thras. 2, 6; cedere alicui, Jem. weichen, nachgeben, Timoth. 3, 4; Cim. 3, 2; alicui in re, Jem. nachstehen wollen, Chabr. 2, 3.

Celĕber, bris, e, stark besucht.

Celebrĭtās, ātis, f. zahlreiche Gesellschaft.

Celĕbro, 1. zahlreich besuchen, durch zahlreiche Gegenwart feiern, tota celebrante Sicilia, unter feierlicher Theilnahme von, Timol. 5, 4; oft erwähnen, verherrlichen, preisen, Iph. 2, 3; Chabr. 1, 3.

Cĕler, celĕris, e, schnell.

Celerĭtās, ātis, f. Schnelligkeit, consilii, ingenii, Entschlossenheit, Geistesgegenwart, Ag. 6, 2; Eum. 1, 3; celeritate uti, schnell zu Werke gehn, Ag. 2, 2.

Celerĭter, Adv. schnell. Comp. celerius; Superl. celerrime.

Cēlo, 1. verhehlen, verheimlichen, aliquem aliquid.

Cēna, ae, f. Hauptmahlzeit, Mittagsmahl.

Cēno, 1. speisen.

Censeo, sui, sum, 2. schätzen; dafür halten, Thras. 2, 6.

Censor, ōris, m. der Censor, eine obrigkeitliche Person in Rom, welche das Vermögen der Bürger abschätzte und die Aufsicht über die Sitten hatte.

Censorius, a, um, zum Censor gehörig, Subst. ein gewesener Censor, Cat. 1, 1.

Censūra, ae, f. die Censur, das Amt eines Censor.

Centenius, i, Proprätor im zweiten punischen Kriege.

Centies, Adv. hundertmal.

Centum, Num. indecl. hundert.

Cēra, ae, f. Wachs.

Cerno, crēvi, crētum, 3. scheiden, sondern; sehen, Timol. 2, 2; wahrnehmen, erkennen, Alc. 9, 3.

Certāmen, ĭnis, n. (certo) Kampf, Wettstreit.

Certe, Adv. gewiß, entschieden.

Certus, a, um, (cerno) beschlossen, bestimmt, dies, Chabr. 3, 1; sicher zuverlässig, Ar. 3, 2; Paus. 2, 4; gewiß, certiorem facere aliquem, Jem. benachrichtigen, Them. 5, 1.

Cetĕrus, a, um, der, die, das übrige, gew. Plur. ceteri, ae, a, die übrigen, andern. — Neutr. ceterum als Adv. übrigens, Eum. 8, 5.

Cethegus, i, P. Cornelius, Consul 181 v. Chr.

Chabrias, ae, athenischer Feldherr.

Chalcioicos, Beiname der Athene, Paus. 5, 2.

Chalcis, ĭdis, f. Hauptstadt auf der Insel Euböa.

Chaŏnes, um, m. die Chaonier, Völkerschaft in Epirus.

Chares, ētis, athenischer Feldherr.

Charon, ōnis, ein Thebaner.

Chersonēsus, i, f. eine Halbinsel; insbesondere die thracische Halbinsel zwischen dem Aegeischen Meere und dem Hellespont, der Chersones.

Chiliarchus, i, m. ein Chiliarch; 1) ein Hauptmann über 1000 Soldaten; 2) bei den Persern der höchste Würdenträger nächst dem Könige, Staatskanzler, Con. 3, 2.

Chĭus, i, f. Insel an der Küste Joniens.

Chorda, ae, f. die Saite (der Cither).

Cibarius, a, um, zur Speise gehörig; Subst. cibaria, orum, n. Lebensmittel, Eum. 8, 7.

Cĭbus, i, m. die Speise.

Cicĕro, ōnis, (M. Tullius) jener berühmte röm. Redner, Att. 1, 4; sein Bruder war Q. Tullius C., Att. 5, 3.

Cilīces, um, m. die Cilicier.

Cilicia, ae, f. Landschaft in Klein-Asien zwischen Pamphylien und Syrien.

Cīmon, ōnis, 1) Vater des Miltiades, Milt. 1, 1. 2) Sohn d. Miltiades, athenischer Feldherr.

Cingo, xi, ctum, 3. umgürten, einschließen.

Cinnānus, a, um, den C. Cornelius Cinna (Genossen des Marius gegen Sulla) betreffend, Cinnanisch.

Circa, 1) Praep. c. Acc., um — herum, Alc. 10, 4; in der Gegend von, Ag. 5, 2; 2) Adv. umher; in der Nähe, Eum. 10, 4.

Circĭter, Adv. ungefähr.

Circueo, s. circumeo.

Circŭlus, i, m. Kreis; Gesellschaft, Ep. 3, 3.

Circumdo, dĕdi, dătum, dăre, herumstellen od. legen, umgeben, umzingeln, aliquid aliqua re; umhüllen, amiculo, Dat. 3, 2.

Circumĕo, ĭi (īvi), ĭtum, ire, herum-, umhergehen, omnes fores, an alle Thüren, Hann. 12, 4; Eum. 9, 2; umringen, einschließen, Them. 3, 2; Dat. 6, 2.

Circumfundo, fūdi, fūsum, 3. womit umgießen, übergießen, cera, Ag. 8, 7; dah. umringen, Chabr. 4, 2.

Circumsĕdeo, sēdi, sessum, 2. herumsitzen, dah. einschließen; Eum. 5, 4.

Circumvĕhor, vectus sum, vĕhi, um etwas herumfahren, Timoth. 2, 1.

Circumvĕnio, vēni, ventum, 4. herumkommen; daher umringen, einschließen, Hann. 4, 3.

Citerĭor, us (Comp. v. d. seltenen citer) diesseitig, Hispania, Spanien diesseit des Ebro, Cat. 2, 1.

Citharĭzo, 1. die Cither spielen.

Citium, i, n. Stadt auf der Insel Cypern.

Cĭto, 1. (cieo) in schnelle Bewegung setzen; aufrufen; aliquem victorem, Jem. als Sieger ausrufen, Praef. 5.

Civīlis, e, bürgerlich; bellum civile, Bürgerkrieg, Att. 7, 1; victoria civilis, Sieg über Mitbürger, Epam. 10, 3.

Cīvis, is, c. Bürger, Bürgerin, Dion 8, 1; Them. 1, 2; civem facere aliquem, Jem. das (Ehren-) Bürgerrecht verleihen, Att. 3, 1; Mitbürger, Praef. 4; Milt. 1, 1.

Cīvĭtas, ātis, f. 1) der Zustand, die Stellung eines Bürgers, Bürgerrecht, Att. 13, 1; 2) die zu einer Gemeinde vereinigte Bürgerschaft, der Staat, Milt. 5, 1; 8, 3; die Bürgerschaft, Alc. 6, 1; Timoth. 3, 5.

Clam, Adv. heimlich.

Clandestīnus, a, um, (clam) geheim.

Clāre, Adv. hell; Comp. clarius, zu glänzend, Att. 1, 3.

Clarĭtās, ātis, f. die Helle; der Ruhm, Eum. 3, 3.

Clārus, a, um, hell; berühmt.

Classiarius, a, um (classis) zur Flotte gehörig; Subst. classiarii, orum, m. Schiffssoldaten, Milt. 7, 3.

Classis, is, f. Flotte; classe, zu Schiffe, Milt. 1, 4.

Clastidium, i, n. Stadt in Ober-Italien.

Claudius, a, um, Name mehrerer röm. Familien: 1) M. Claudius, röm. Consul, Hann. 7, 6; Cat. 1, 2; 2) C. Cl. Nero, ein röm. Feldherr, welcher den Hasdrubal bei Sena (207 v. Chr.) besiegte, Cat. 1, 2. 3) Tib. Cl. Nero, Stiefsohn des Augustus und Kaiser von 14—37 n. Chr., Att. 19, 4.

Claudo, si, sum, 3. schließen, verschließen, einschließen, Paus. 5, 3; umgeben, operibus, mit Bollwerken, Milt. 7, 2; obsidione, belagern, Ep. 8, 5; einschließen, Dat. 8, 4.

Claudus, a, um, lahm.

Clāva, ae, f. Stock, Paus. 3, 4; Keule, Knittel, Dat. 3, 2.

Clēmens, tis, mild.

Clementia, ae, f. Milde, Schonung, Timol. 2, 2; uti, beweisen, Alc. 5, 6; Erbarmen, Menschenfreundlichkeit, Alc. 10, 3.

Cleon, tis, ein Redner aus Halikarnassus in Carien, Lys. 3, 5.

Clinias, ae, Vater des Alcibiades.

Clipĕus, (clypeus) i, m. u. clipeum, i, n. ein großer runder u. bauchiger Schild, welcher den ganzen Mann bedeckte, Iph. 1, 3.

Cn. Abkürzung des Vornamens Cnaeus (Gnaeus).

Cnĭdus (Gnidus), i, f. Seestadt in

Carien, einer Landschaft Klein-Asiens, Schlacht 394 v. Chr.

Coarguo, ui, ūtum, 3. (con u. arguo) deutlich kund thun, beweisen, Ep. 6, 4.

Coĕo, ii, (īvi), ĭtum, īre, (con u. eo) zusammengehen, sich verbinden, Att. 8, 4; societatem, ein Bündniß eingehen, Con. 2, 2; sich verschwören, Pel. 2, 3.

Coepi, coepisse, angefangen haben. Pass. coeptus sum, fast immer mit einem Inf. Pass., ich fing an, Timoth. 3, 1.

Coërceo, ui, ĭtum, 2. (con u. arceo) innerhalb gewisser Schranken zusammenhalten, zügeln; manibus, gewaltsam zurückhalten, Timol. 5, 2.

Cogitatio, ōnis, f. Gedanke; omni cogitatione ferri ad aliquid, alle Gedanken auf etwas richten, Alc. 9, 4.

Cogĭtatum, i, n. Gedanke, Absicht, Paus. 3, 1; Einfall, Dat. 6, 8.

Cogĭto, 1. (cogo) denken, überlegen, Dat. 7, 1; ausdenken, ersinnen, Dat. 6, 8; gesinnt sein, amice, Hann. 2, 6; beabsichtigen, Eum. 2, 3.

Cognatio, ōnis, f. (con u. nascor) Verwandtschaft (durch Geburt).

Cognōmen, ĭnis, n. (con u. nomen) Beiname.

Cognosco, ōvi, ĭtum, 3. (con u. nosco) kennen lernen, Milt. 1, 1; Dion 8, 2; Att. 10, 3; wahrnehmen, bemerken, Alc. 5, 1; erkennen, Ep. 9, 1; merken, einsehen, Them. 2, 4; diligenter cognitum habere, genau kennen, Att. 18, 1; cognita fide von erprobter Treue, Eum. 1, 5; den Inhalt erkennen, lesen, Lys. 4, 3; Dat. 5, 5; (gerichtlich) untersuchen, causa cognita, nach Untersuchung der Sache, Milt. 7, 6.

Cōgo, coēgi, coactum, 3. (con u. ago) zusammentreiben; zwingen.

Cohortatio, ōnis, f. (cohortor) Ermunterung, anfeuernder Zuspruch, Hann. 11, 1.

Collabefīo, factus sum, fieri (con u. labefio) zum Fallen gebracht, gestürzt werden.

Collaudo, 1. (con u. laudo) stark loben.

Collēga, ae, m. (con u. lego) der Mitgewählte; Amtsgenosse, Mitfeldherr.

Collĭgo, 1. (con u. ligo) zusammenbinden, festbinden. Dion 9, 4.

Collĭgo, lēgi, lectum, 3. (con u. lego) zusammenlesen, zusammenbringen, sammeln, Alc. 7, 4; Hann. 10, 4.

Collis, is, m. Hügel.

Collŏco, 1. (con u. loco) hinstellen oder legen, vertheilen, Milt. 2, 1; aufstellen, praesidia, Hann. 11, 4; ausstatten, verheirathen. Ar. 3, 3; Ep. 3, 5.

Colloquium, i, n. Unterredung.

Collŏquor, cūtus sum, 3. (con u. loquor) sich besprechen, mit Jem. reden, Paus. 2, 4.

Cŏlo, colui, cultum, 3. 1) bearbeiten, agros, Paus. 3, 6; 2) trop. ehren, verehren (Götter und Menschen), Them. 8, 4; Att. 11, 4; literis coli, mit Briefen beehrt werden, Att. 20, 4.

Colōnae, arum, f. Stadt in Troas.

Colonia, ae, f. Colonie, Pflanzstadt; in coloniam mittere, als Colonie, zur Ansiedelung wohin schicken, Cim. 2, 2; deducere, ausführen.

Colōnus, i, m. Colonist, Bewohner einer Pflanzstadt.

Cŏmes, ĭtis, c. (con u. eo) Begleiter, Gefährte.

Cōmis, e, leutselig, freundlich.

Comĭtās, ātis, f. Freundlichkeit.

Comitium, i, n. (con u. eo) Versammlungsplatz, Ag. 4, 2; Plur. comitia, orum, die Comitien, Versammlung des römischen Volks, um in öffentlichen Angelegenheiten Beschlüsse zu fassen; Wahlversammlung, alicuius, in Jemandes Angelegenheit, Att. 4, 4.

Comĭtor, atus, sum, 1. (comes) begleiten.

Commeātus, us, m. (commeo) das Gehen und Kommen, Verkehr; Zufuhr.

Commemŏro, 1. (con u. memoro) in die Erinnerung zurückrufen; erwähnen, berichten, erzählen; Praef. 1.

Commendatio, ōnis, f. Empfehlung; das Empfehlende, Einnehmende; tanta erat commendatio oris atque orationis, so viel Empfehlendes lag in seiner Sprache und in seinem Vortrage, Alc. 1, 2.

Commendo, 1. (con u. mando) anvertrauen; empfehlen, beliebt machen, Dion 1, 2.

Commeo, 1. (con u. meo) ab- und zugehen; gehen, reisen, Eum. 8, 5.

Comminiscor, mentus sum, 3. (mens) aussinnen, Alc. 2, 1.

Commĭnus, Adv. (con u. manus)

in der Nähe, im Handgemenge, Chabr. 4, 3.

Commisĕror, atus sum, ari (con u. miseror) bedauern, beklagen, Ag. 5, 2.

Committo, mīsi, missum, 3. (con u. mitto) zusammenschicken (die Armee); daher proelium, ein Treffen beginnen, liefern, Milt. 5, 3; etwas Unerlaubtes begehen, etwas verschulden, Ar. 1, 3; Einem etwas anvertrauen, übertragen, Lys. 1, 5; Eum. 2, 2; se, sich überlassen, hineinwagen, Att. 6, 1. Subst. commissa, orum, n. anvertraute Geheimnisse, Ep. 3, 2.

Commŏde, Adv. gehörig; fertig, mit Anstand, Praef. 1. — Comp. commodius, geläufiger, Them. 10, 1.

Commodĭtās, ātis, f. (commodus) Vortheil, Att. 9, 2.

Commŏdum, i, n. Vortheil; adversus populi commoda stare, gegen das Interesse des Volkes Partei nehmen, Phoc. 4, 1.

Commŏveo, mōvi, mōtum, 2. (con u. moveo) in Bewegung setzen; se, sich rühren, Ag. 6, 3; trop. beunruhigen. Part. commotus, a, um, bewogen, Dat. 6, 6; bestürzt, Dat. 7, 1; aufgebracht, Dion 2, 5.

Communio, īvi u. ii, ītum, 4. (con u. munio) stark befestigen, Alc. 7, 4.

Commūnis, e, gemeinsam, allgemein; classis, die vereinigte Flotte, Them. 3, 2; utilitas, das allgemeine Beste, Alc. 4, 6; trop. herablassend, leutselig, Att. 3, 1.

Communĭtās, ātis, f. Herablassung.

Communĭter, Adv. gemeinschaftlich.

Commutatio, ōnis, f. Veränderung.

Commūto, 1. (con u. muto) verändern.

Compareo, ŭi, ēre, (con u. pareo) sichtbar sein, hervorleuchten, Cat. 3, 4.

Compăro, 1. (compar) zusammenpaaren; vergleichen, an die Seite stellen, gleich achten, Them. 5, 3; Iph. 1, 1.

Compăro, 1. (con u. paro) bereiten, herbeischaffen, Eum. 8, 7; incendium, veranstalten, Alc. 10, 6; iter, Vorkehrungen zur Reise treffen, Alc. 10, 3; factionem sibi, sich eine Partei erwecken, Anhang verschaffen, Dion 6, 3; bellum, sich zum Kriege rüsten, Dion 5, 1; rüsten, Thras. 2, 2; aufstellen, ausrüsten, exercitum, Dion 4, 3; classem, Milt. 4, 1.

Compello, 1. anreden; schelten, Timol. 1, 5; zur Rede stellen, crimine, wegen eines Vergehens, Alc. 4, 1.

Compello, pŭli, pulsum, 3. (con u. pello) zusammentreiben; treiben, Ag. 5, 3; in die Enge treiben; eo, dahin bringen, Hann. 2, 4.

Comperio, pĕri, pertum, 4. (genau) erfahren, aliquid, Dat. 3, 4; auch de re, Paus. 5, 3.

Complector, xus, sum, 3. (con u. plecto) umschlingen, umfassen, Ep. 2, 5; trop. zu einem Ganzen vereinigen, Eum. 2, 3.

Compleo, ēvi, ētum, 2. anfüllen, Hann. 9, 3; vollzählig machen, Milt. 5, 1.

Complūres, a u. ia, (con u. plures) mehrere.

Compōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. (con u. pono) zusammensetzen, verabreden, composito, nach Verabredung, Dat. 6, 6; beilegen, beendigen, bellum, Alc. 8, 3.

Comprehendo, di, sum, 3. (con u. prehendo) zusammenfassen; ergreifen, Paus. 4, 3.

Comprŏbo, 1. (con u. probo) völlig billigen, Hann. 3, 1.

Conatum, i, n. (Part. v. conor) die Unternehmung, Dion 8, 5.

Conātus, ūs, m. das Vorhaben.

Concalefăcio, fēci, factum, 3. ganz erwärmen. Pass. concalefio, factus sum, fieri, warm werden, Eum. 5, 4.

Concēdo, cessi, cessum, 3. fortgehen, gehen, sich begeben, Them. 8, 1; trop. einräumen, zugestehen, Dion 6, 3; Timoth. 2, 2; verstatten, Them. 10, 5; alicui aliquem, Jem. zu Liebe einen frei lassen, Att. 7, 3.

Concĭdo, cĭdi, 3. (con u. cădo) zusammen- oder niederfallen, fallen, stürzen, Ep. 9, 1; Pel. 5, 4; umkommen, Ag. 5, 2; gestürzt werden, ins Verderben gerathen, Phoc. 2, 4.

Concīdo, di, sum, 3. (con u caedo) zusammen-, niederhauen, Dion 10, 1.

Conciliātor, ōris, m. Stifter, Vermittler, Att. 12, 2.

Concilio, 1. (concilium) verbinden; befreunden, gewinnen, Them. 10, 1; aliquem sibi amiciorem, Jemand sich

geneigter machen, Ag. 2, 5; verschaffen, Att. 19, 3; otium, Timol. 3, 2; pacem, nuptias, stiften, vermitteln, Cim. 3, 3; Att. 5, 3; servitutem, bereiten, Ep. 5, 3; fortunam, schaffen, begründen, Att. 19, 1.

Concilium, i, n. Versammlung, habere, halten, Timol. 4, 2.

Concinnus, a, um, treffend, schlagend, Ep. 5, 1.

Concĭno, cinŭi, centum, 3. zusammen singen; trop. übereinstimmen, Alc. 11, 1.

Concĭto, 1. (concieo) rasch u. heftig bewegen; equum, anspornen, antreiben, Pel. 5, 4; equo concitato vehi ad, auf einen losssprengen, Dat. 4, 5; wozu antreiben, reizen, Dion 8, 5; concitatus, a, um, aufgeregt, Ar. 1, 3; erregen, veranlassen, bellum, Ham. 4. 3; risum, Hann. 11, 5.

Conclāve, is, n. (clavis) ein Verschluß, Zimmer, Dion 9, 1.

Conclūdo, si, sum, 3. (con u. claudo) einschließen; zusammenfassen, Ep. 4, 6.

Conclusio, ōnis, f. Einschließung, Belagerung, Eum. 5, 7.

Concupisco, pīvi (pĭi), pītum, 3. (cupio) eifrig etwas wünschen, begehren, wornach trachten, Eum. 2, 3; maiora, Paus. 1, 3.

Concurro, curri u. cucurri, cursum, 3; zusammenlaufen, Dion 10, 1; zusammeneilen, heranstürzen, Dat. 9, 5; in navem, eindringen auf, Hann. 10, 5; kämpfen, handgemein werden, Eumen. 4, 1.

Concursus, ūs, m. das Zusammenlaufen, Auflauf, Dat. 3, 3; Phoc. 4, 1; Angriff, Cim. 2, 3; Iph. 1, 4; proelii, das Schlachtgewühl, Thras. 1, 4; Eum. 4, 1; circumfusus hostium concursu, von den zusammenströmenden Feinden umringt, Chabr. 4, 2.

Concutio, cussi, cussum, 3. (con u. quatio) heftig schütteln; erschüttern, Ep. 6, 4.

Condicĭo, onis, f. die (äußere) Lage; Vorschlag, Antrag, Cim. 1, 4; Dat. 8, 6; Verbindung (durch Heirathsantrag), Att. 12, 1; Bedingung, Thras. 3, 1; Eum. 5, 7; Hann. 6, 2; condicionem aequam habere, billige Bedingungen (für die Anleihe) finden, erlangen, Att. 2, 4.

Condiscipulātus, ūs, m. Mitschülerschaft; a condiscipulatu, von der Schule her, Att. 5, 3.

Condiscipŭlus, i, m. Mitschüler.

Condĭtor, ōris, m. Gründer.

Condo, dĭdi, dĭtum, 3. zusammenbringen; gründen, urbem, Timol. 3, 1.

Condūco, xi, ctum, 3. zusammenführen; miethen; Part. conductus, a, um, gedungen, Praef. 4. — Subst. conducti, orum, m. Miethstruppen, Dat. 8, 2.

Conducticius, a, um, gemiethet; exercitus, Miethsheer; Iph. 2, 4; conducticiae catervae, die Söldnerhaufen, Chabr. 1, 2.

Confĕro, contŭli, collātum, conferre, zusammenbringen, -tragen, Alc. 10, 4; pecuniam, zusammenschießen, Ep. 3, 6; Att. 8, 3. 6; munera, darbringen, Ag. 7, 3; arma cum aliquo, mit Jem. kämpfen, Eum. 3, 6; vergleichen, Hann. 13, 4; wohin tragen, bringen, Them. 2, 7; domum suam, für sich behalten, Ag. 7, 3; bellum, den Krieg wohin verlegen, circa, pass., der Krieg zieht sich zusammen, Ag. 5, 1; se, sich wohin begeben, Paus. 3, 3; intr. conferre ad aliquid, zu etwas beitragen, Ep. 7, 5.

Confestim, Adv. alsbald, sogleich, auf der Stelle, Paus. 2, 5; 5, 4.

Confĭcio, fēci, fectum, 3. (con u. facio) zusammenbringen; bewerkstelligen, Con. 3, 3; ausrichten, ausführen, Milt. 3, 5; vollbringen, Pel. 1, 3; caedem, verüben, Dion 10, 1; verrichten, rem, Hann. 2, 4; iter, zurücklegen, Ag. 4, 4; librum, schreiben, Hann. 13, 2; Att. 18, 5; orationes, verfassen, Cat. 3, 2; trop. aufreiben, zu Grunde richten, Lys. 1, 1; tödten, Alc. 10, 4; bellum, beenden, Them. 4, 4.

Confīdo, fīsus sum, 3. das Vertrauen hegen, vertrauen.

Confīgo, xi, xum, 3. zusammenheften, durchbohren.

Confīnis, e, angrenzend.

Confirmo, 1. festmachen; trop. befestigen, regnum, Milt. 3, 5; bestätigen, decreta, Phoc. 3, 2; ermuthigen, Ag. 2, 5; bekräftigen, fide, Lys. 1, 5.

Confiteor, fessus sum, 2. (con u. fateor) bekennen, gestehen.

Conflicto, 1. (confligo) stark zusammenschlagen. Pass. conflictari aliqua re, von etwas betroffen, heimge-

sucht, hart angegriffen werden, morbo, Dion 2, 4.

Confligo, xi, ctum, 3. zusammenschlagen; dah. kämpfen; classe, ein Seetreffen liefern, Alc. 8, 2.

Conflo, 1. zusammenblasen; dah. anfachen, bellum; Pass. ausbrechen, Chabr. 2, 3.

Confluo, xi, xum, 3. zusammenfließen; trop. zusammenströmen, Alc. 6, 1.

Confŏdio, fōdi, fossum, 3. durchbohren.

Confŭgio, fūgi, fŭgitum, 3. wohin fliehen.

Congĕro, gessi, gestum, 3. zusammentragen, Them. 6, 5.

Congrĕdior, gressus sum, grĕdi, (con u. gradior) zusammengehen, -kommen, Dat. 11, 3; in den Kampf rücken, zusammentreffen, kämpfen, Ag. 3, 6; Eum. 11, 5; Hann. 1, 2.

Congruo, ui, ĕre, zusammentreffen; übereinstimmen, alicui rei, Lys. 3, 5.

Coniectus, ūs, m. das Zusammenwerfen, Abschießen; telorum, ein Hagel von Geschossen, Pel. 5. 4.

Conĭcio, iēci, iectum, 3. (con u. iacio) zusammenwerfen; trop. muthmaßen, schließen, Them. 1, 4; Timoth. 4, 2; werfen, Hann. 10, 5; in vincla, Milt. 7, 6; in custodiam, Phoc. 3, 4; se, sich eilends wohin begeben, sich flüchten, Them. 8, 4.

Coniugium, i, n. (coniungo) Verbindung; Ehe, Cim. 1, 3.

Coniuncte, Adv. verbunden, vertraut, Att. 10, 3. Superl. coniunctissime, in der innigsten Verbindung, Att. 5, 3.

Coniunctio, ōnis, f. Verbindung (durch Heirath), Att. 19, 4.

Coniungo, xi, ctum, 3. verbinden, vereinigen. — Part. coniunctus, a, um, verbunden, Praef. 7; angrenzend, benachbart, Dat. 5, 6; befreundet, Att. 7, 2.

Coniuratio, ōnis, f. (coniuro) gemeinsame eidliche Verpflichtung, Dion 8, 3; Verschwörung, Alc. 3, 6.

Cŏnon, ōnis, ein berühmter atheniſcher Feldherr, Chabr. 3, 4. Sein Enkel, Conon der Jüngere, Timoth. 4, 1.

Cōnor, atus sum, ari, versuchen, wagen, Them. 6, 2; unternehmen, Dat. 8, 2; Hann. 8, 3.

Conquīro, sīvi, sītum, 3. (con u. quaero) zusammensuchen, (eifrig) aufsuchen, Att. 11, 1; sammeln, Dion 8, 3; Timol. 3, 1.

Conscendo, di, sum, 3. (con u. scando) besteigen, navem, Dat. 4, 3.

Conscius, a, um, (con u. scio) mitwissend; multis consciis, da viele darum wußten, Milt. 3, 6. Substant. conscii, ōrum, Mitwisser, Mitverschworene, Dion 9, 1.

Conscrībo, psi, ptum, 3. 1) zusammenschreiben (auf eine gemeinschaftliche Liste); dah. auswählen. Hiervon die gewöhnliche Anrede an sämmtliche Senatoren: Patres conscripti statt Patres et c., versammelte Väter, Väter und Auserwählte, d. h. die Nachkommen der ältesten Senatoren und die, deren Väter erst nach Vertreibung der Könige in den Senat aufgenommen waren, Hann. 11, 2. 2) schreiben, abfassen, librum, Lys. 4, 2; Dion 3, 2.

Consector, atus sum, ari (sequor) eifrig verfolgen.

Consensio, ōnis, f. (consentio) Uebereinstimmung, Einverständniß, Alc. 3, 3; consensionis globus, der Club der Verschworenen, Att. 8, 4.

Consensus, ūs, m. Uebereinstimmung, einstimmige Wahl, Dion 6, 3.

Consentio, sensi, sensum, 4. übereinstimmen, Phoc. 2, 2; sich vereinigen, sich verschwören, Dat. 5, 2.

Consĕquor, quūtus oder cūtus sum, 3. 1) unmittelbar nachfolgen, Them. 7, 2; aliquem, begleiten, Att. 19, 3; trop. erfolgen, Cim. 3, 2; hoc dictum magna invidia consecuta est, die Folge dieser Aeußerung war heftiger Unwille, Dion 6, 4; 2) einholen, Hann. 7, 7; dah. erreichen, erlangen, Milt. 2, 3; 8, 3; multum in eo consequi, viel dadurch gewinnen, Ag. 2, 5; bewirken, Hann. 10, 5.

Consĕro, serui, sertum, 3. zusammenreihen; manum, handgemein werden, im Handgemenge kämpfen, Dat. 8, 5.

Conservo, 1. etw. in unversehrtem Zustande erhalten; aliquem, am Leben erhalten, retten, Them. 5, 2; 8, 6; erhalten, bewahren, Ep. 7, 5; halten, iusiurandum, indutias, Hann. 2, 5; Ag. 2, 4; religionem, den Eid heilig

halten, Ag. 2, 5; leges, beobachten, Att. 6, 2.

Considero, 1. genau besehen; überlegen, Hann. 9, 1.

Consīdo, sēdi, sessum, 3. sich niedersetzen.

Consilium, i, n. (consulo) 1) Berathung, gemeinsame Ueberlegung, Eum. 1, 5; 2) die berathende Versammlung, der Rath, Eum. 12, 1. 3; Phoc. 3, 4; 3) der Rath, den man gibt, Them. 2, 7. 8; Vorschlag, Dion 8, 3; 4) der Entschluß, Paus. 4, 5; suo privato, non publico consilio, nach seiner Privatansicht, nicht nach dem Beschlusse des Staates, Pel. 1, 2; Plan, Paus. 3, 3; Maßregel, Hann. 2, 2; Absicht, hoc consilio, in der Absicht, Milt. 5, 3; 5) Klugheit, Einsicht, Paus. 1, 2; List, Them. 4, 5; Eum. 5, 3.

Consisto, stĭti, stĭtum, 3. sich zusammenstellen, aufstellen, Iph. 2, 2; feststehen; trop. auf etwas beruhen, Dat. 8, 3.

Consobrīnus, i, m. u. — a, ae, f. Geschwisterkind (von mütterlicher Seite).

Consōlor, atus sum, ari, trösten.

Conspectus, ūs, m. Gesicht = die Fähigkeit und der Akt des Sehens; der Blick, Anblick; in conspectum venire, vor Jemandes Augen kommen, vor Jemand erscheinen, Con. 3, 3; in conspectu esse, vor den Augen, in der Nähe sein, Dat. 11, 4; a u. ex conspectu recedere, decedere, aus den Augen gehen, sich Jemandes Blicken entziehen, Chabr. 3, 4; Timol. 1, 6.

Conspicio, spexi, spectum, 3. (con u. specio) nach etwas hinsehen, Dat. 3, 3; sehen, erblicken, Milt. 7, 3.

Conspĭcor, atus sum, ari, erblicken.

Constans, tis, (Part. v. consto) fest, standhaft.

Constantia, ae, f. Festigkeit, vocis, Att. 22, 1; Beständigkeit, Thras. 1, 1.

Constituo, ui, ūtum, 3. (con u. statuo) 1) hinstellen, aufstellen, classem, Them. 3, 4; 2) errichten, statuam, Chabr. 1, 3; sacellum, Timol. 4, 4; vineas, Milt. 7, 2; anlegen, portum, Them. 6, 1; aufschlagen, domicilium, Them. 10, 2; erbauen, oppidum, Cim. 2, 2; trop. zuwegebringen, stiften, pacem, Timoth. 2, 2; aerarium, Att. 8, 3; sich erwerben, sibi auctoritatem, Con. 5, 2; 3) einrichten, anordnen, ordnen, Alc. 10, 1; Milt. 2, 2; einsetzen, decemviralem potestatem, Lys. 2, 1; befestigen, regnum, Chabr. 2, 1; 4) bestimmen, festsetzen, Ar. 3, 1; 5) beschließen, Dat. 2, 3; 5, 5.

Consto, stĭti, 1. zusammenstehen, feststehen; dah. constat, es ist bekannt, Alc. 1, 1; bestehen, ex, aus, Them. 6, 5; in, oder mit bloßem Abl., in etwas, Att. 14, 3; 13, 2.

Consuesco, suēvi suētum, 3. sich an etwas gewöhnen; dah. consuevisse oder consuesse, gewohnt sein, pflegen, Lys. 3, 1.

Consuetūdo, ĭnis, f. Gewohnheit; praeter consuetudinem, ungewöhnlich, Hann. 12, 4; ad nostram consuetudinem, nach unsern Sitten, Ep. 2, 3; Lebensweise, Alc. 11, 5; der (tägliche) Umgang. Att. 1, 4.

Consul, ŭlis, m. der Consul, eine der beiden höchsten Magistratspersonen der römischen Republik. Sie traten ihr Amt am 1. Januar an und legten es am Ende des Jahres nieder; daher dienten ihre Namen auch zur Bezeichnung des laufenden Jahres, z. B. Q. Fabio M. Claudio Coss., unter dem Consulat des Q. F. und M. Cl., Cat. 1, 2. Nach zurückgelegtem Amtsjahre hießen sie proconsules und erhielten gewöhnlich eine Provinz zur Verwaltung. Daher steht Cat. 1, 3 consul für proconsul.

Consulāris, is, m. ein Consular, gewesener Consul.

Consulātus, ūs, m. das Consulat, das Amt oder die Amtszeit eines Consuls.

Consŭlo, sului, sultum, 3. 1) sich berathen, Rath halten, berathschlagen; 2) alicui, für Jemanden sorgen, Them. 8, 5; rebus suis, auf sein Heil bedacht sein, Lys. 2, 3; 3) aliquem, Jemand befragen, um Rath fragen, zu Rathe ziehen, Milt. 1, 2; Them. 2, 6.

Consūmo, sumpsi, sumptum, 3. 1) wegnehmen, dah. vernichten. Pass. hingerafft werden, morbo, Reg. 2, 1; 2) aliquid in aliqua re, auf etw. verwenden, Timoth. 1, 2; Ep. 2, 5; (von der Zeit zubringen, Att. 21, 3.

Contĕgo, xi, ctum, 3. bedecken.

Contemno, tempsi, temptum, 3. verachten, für unbedeutend halten.

Contendo, di, tum, 3. spannen; daher 1) nach einem Orte eilig streben, wohin eilen, Timoth. 3, 4; 2) behaupten, Them. 7, 2; Ep. 8, 1; 3) kämpfen, Ep. 2, 5; Eum. 4, 2; ringen, wetteifern um etwas, Ar. 1, 1.

Contentio, ōnis, f. Streit.

Contentus, a, um, (Part. v. contineo) zufrieden mit, aliqua re.

Contextus, a, um, (Part. v. contexo) zusammenhangend, Att. 16, 3.

Continentia, ae, f. Enthaltsamkeit, Genügsamkeit, Att. 13, 4.

Contineo, tinui, tentum, 2. (con u. teneo) 1) zusammenhalten, terra continens oder Subst. continens, das Festland, Milt. 7, 3; daher verbinden, Dat. 10, 3; contineri hospitio, durch Gastfreundschaft verbunden sein, Lys. 1, 5; 2) zurückhalten, im Zaume halten, davon Part. continens als Adj. enthaltsam, leidenschaftslos, Ep. 3, 2; genügsam, Att. 13, 4; 3) in sich fassen, enthalten, Cat. 3, 3.

Contingo, tĭgi, tactum, 3. (con u. tango) berühren; sich zutragen, ereignen; impers. contingit, es wird zu theil, Timoth. 2, 3; es glückt, Thras. 1, 2; Timol. 1, 1.

Contio, ōnis, f. Volksversammlung, Them. 1, 3; Alc. 4, 1.

Contra, 1) Praep. c. Acc., gegen, wider, contra ea, dagegen, Praef. 6. — 2) Adv. hingegen, Them. 4, 5.

Contrăho, xi, ctum, 3. zusammenziehen.

Contrarius, a, um, (contra) gegenüberliegend, entgegengesetzt; Neutr. Plur. contraria, das Gegentheil, Ep. 4, 2; e contrario, auch ohne e, im Gegentheil, dagegen, Ham. 1, 2; Eum. 1, 5.

Contuĕor, ĭtus sum, ēri, scharf ansehen, erblicken.

Contumacĭter, Adv. (contumax) hartnäckig, halsstarrig; Comp. contumacius.

Contumelia, ae, f. der Schimpf, Them. 1, 3; schmachvolle Zurücksetzung, Ep. 7, 2.

Convĕnio, vēni, ventum, 4. 1) zusammenkommen, sich versammeln, Timoth. 4, 2; convenitur, man kommt zusammen, Eum. 7, 3; convenire aliquem, mit Jemand zusammenkommen, Jemand treffen, Dat. 5, 1; zu Jemand gehen, ihn besuchen, Ep. 4, 1; 2) verabredet werden, Paus. 4, 2; impers. convenit, man ist einig, es ist ausgemacht, Hann. 13, 1; convenit mihi cum aliquo, ich schließe einen Vergleich mit Jemand, Ag. 2, 3; 3) zu etwas passen, Praef. 2; in aliquem, auf Jemand, Alc. 3, 4; sich vertragen mit, Ag. 5, 3; Eum. 11, 3.

Conventus, ūs, m. Zusammenkunft, Versammlung, Dion 9, 1; Ep. 6, 1.

Converto, ti, sum, 3. umkehren, se, sich wohin begeben, Ag. 3, 2; trop. oculos ad se, die Augen auf sich ziehen, Alc. 3, 5; convertere ad salutem, zum Heile lenken, Dat. 6, 8; se ad aliquem, sich vertrauensvoll zu Jemand wenden, Att. 8, 1; Pass. converti, sich wenden, Att. 10, 1.

Convictus, ūs, m, (vivo) das Zusammenleben, der Umgang, Att. 8, 2.

Convīva, ae, c. (vivo) Gast.

Convivium, i. n. Gastmahl.

Convŏco, 1. zusammenrufen.

Coorior, ortus sum, 4. entstehen, ausbrechen, risus, Ep. 8, 5.

Copia, ae, f. Vorrath; Plur. copiae, die Truppen.

Copiōsus, a, um, reich (an Vorräthen), Eum. 8, 5.

Copŭla, ae, f. Band, Riemen, Dat. 3, 2; trop. Band (der Liebe, Freundschaft), Att. 5, 4.

Cŏquo, xi, ctum, 3. kochen.

Cōram, Praep. c. Abl., in Jemandes Gegenwart, vor; Adv. ins Gesicht Epam. 4, 2.

Corcyra, ae, f. Insel im ionischen Meere, auf der Westseite von Epirus, jetzt Corfu.

Corcyraeus, a, um, korcyräisch, Them. 2, 1; Subst. Corcyraei, orum, m. die Korcyräer, Them. 2, 3.

Corinthius, a, um, korinthisch, Ag. 5, 1; Subst. Corinthii, orum, m. die Korinthier.

Corinthus, i, f. Korinth, berühmte Handelsstadt auf dem Isthmus, 146 v. Chr. von Mummius zerstört.

Cornelius, Name eines der berühmtesten und mächtigsten Geschlechter Roms. Bei Nepos werden aus demselben erwähnt: 1) P. Corn. Cethegus,

Hann, 13. 1; 2) L. Corn. Cinna, Att. 2, 2; 3) P. Corn. Scipio, Consul 218, Hann. 4, 1; 6, 1; und dessen Sohn P. Corn. Scipio Africanus maior, schlug den Hannibal bei Zama (202 v. Chr.), Hann. 6, 1; Cat. 2, 2; 4) L. Corn. Sulla, nach Besiegung des Marius, römischer Dictator (80 v. Chr.), Att. 4, 1; 5) Cornelius Scipio, adoptirt von Q. Metellus Pius und genannt Q. Caecilius Metellus Pius Scipio, Schwiegervater des Pompejus, Consul 52 v. Chr., tödtete sich 46 v. Chr., Att. 18, 4; 6) s. Balbus.

Cornu, ūs, n. das Horn, iuvencorum, Hann. 5, 2; der Flügel eines Heeres; tenere, befehligen, kommandiren, Pel. 3, 4; Hann. 8, 4.

Corōna, ae, f. Krone, Alc. 6, 3; honoris, Ehrenkrone, Thras. 4. 1.

Coronēa, ae, f. Stadt in Böotien.

Corpus, ŏris, n. Körper.

Corripio, ripui, reptum, 3. (con u. rapio) zusammenraffen; an sich reißen, Eum. 2, 3;

Corrumpo, rūpi, ruptum, 3. (con u. rumpo) ganz zerbrechen; daher verderben, verschlechtern, mores, Att. 6, 2; bestechen, Milt. 7, 5; Lys. 3, 2.

Cotidianus u. quotidianus, a, um, täglich.

Cotidie u. quotidie, Adv. täglich.

Cotta, L., Consul 65 v. Chr.

Cōtus, i, oder Cōtys, yis, m. König von Thracien.

Crastīnus, a, um, morgend; in crastinum (sc. diem), auf morgen, Pel. 3, 2.

Cratĕrus, i, Feldherr Alexanders d. Gr.

Crēber, bra, brum, häufig.

Crēdo, dĭdi, dĭtum, 3. anvertrauen, Milt. 3, 2; Hann. 9, 3; pecuniam, leihen, Att. 9, 5; Glauben beimessen, Them. 9, 1; glauben, Alc. 4, 3.

Crĕmo, 1. verbrennen.

Crĕo, 1. erschaffen, hervorbringen; erzeugen, Iph. 3, 4.; wozu wählen, Milt. 4, 4; Thras. 3, 1; Hann. 7, 4.

Cresco, crēvi, crētum, 3. (creo) wachsen, zunehmen.

Crēta, ae, f. Insel im Mittelländischen Meere, jetzt Candia.

Cretensis, is, der Creter.

Crīmen, ĭnis, n. Anklage, Beschuldigung, Vorwurf; invidiae, eine aus Neid hervorgegangene Anklage, Alc. 4, 1; Vergehen, Verbrechen, Paus. 3, 7.

Crinissus, i, m. Fluß an der Südwestküste Siciliens, bei den Griechen Crimissus oder Crimesus genannt.

Crithōte, es, f. Stadt am Hellespont, im thrac. Chersones.

Critias, ae, Haupt der 30 Tyrannen in Athen.

Crudēlis, e, grausam; schrecklich, Dion 1, 4.

Crudelĭtās, ātis, f. Grausamkeit.

Crudelĭter, Adv. grausam.

Cruento, 1. (cruor) mit Blut beflecken.

Cubĭtus, i, m. (cubo) Ellbogen.

Cŭbo, ŭi, ĭtum, are, liegen.

Cullĕus, i, m. ein lederner Sack.

Culpa, ae, f. Schuld.

Cultus, ūs, m. (colo) Bearbeitung, Pflege; Lebensweise, Paus. 3, 1; Kleidung, Tracht, Anzug, Dat. 3, 1.

Cum, Praep. c. Abl., mit; von begleitenden Umständen: nicht ohne, unter, magna cum offensione, Milt. 7, 4.

Cum, Coni. 1) des Grundes: da, weil, Milt. 1, 2; 3, 6; während, obgleich, Milt. 7, 5; Ar. 3, 2; — 2) der Zeit: als, Pel. 2, 2; 4, 3; wenn, Milt. 1, 5; 2, 4; indem, während, Dat. 10, 3; 11, 1; cum primum potuit, sobald er konnte, Timol. 3, 4. — 3) Coni. copul. mit folgendem tum: sowohl — als auch, Paus. 3, 3; nicht nur — sondern auch, Milt. 8, 4; wo dann cum das Allgemeine, tum das Besondere bezeichnet.

Cunctus, a, um (aus coniunctus), ganz, Them. 9, 4. Plur. cuncti, ae, a, alle zusammen.

Cupĭde, Adv. begierig, eifrig.

Cupidĭtās, ātis, f. Begierde, Verlangen, Eum. 6, 2; Att. 18, 4; pugnandi, Kampfbegier, Milt. 5, 1; bellandi, Kriegslust, Ham. 1, 3; Leidenschaft, Dion 1, 3; Sucht, imperii, Herrschsucht, Milt. 8, 2; pecuniae, Geldgier, Att. 12, 2; cupiditates, Lüste, Dion 4, 3.

Cupĭdus, a, um, (cupio) begierig, verlangend nach, c. Gen., Cim. 1, 3; litterarum, ein Freund der Wissenschaften, Cat. 3, 1; eifrig bedacht auf, salutis, Eum. 3, 1.

Cupio, īvi (ĭi), itum, 3. wünschen, verlangen, begehren.

Cūr, Adv. warum.
Cūra, ae, f. Sorge, Sorgfalt, Eum. 1, 3; aliquis mihi curae est, ich bin für Jemand besorgt, er liegt mir am Herzen, Att. 12, 5; sibi curae habere, für etwas Sorge tragen, Att. 20, 4; Besorgniß, Kummer, Dion 7, 3.
Curatio, ōnis, f. das Sorgen um etwas, insbesondere Heilart, Kur, Att. 21, 3.
Cūro, 1. (cura) für etwas sorgen, etw. besorgen, Iph. 1, 4; praeceptum, den Auftrag, Eum. 9, 5; mit dem Part. Fut. Pass. heißt es lassen, muros reficiendos curat, er läßt die Mauern wieder herstellen, Con. 4, 5.
Curro, cucurri, cursum, 3. laufen.
Cursor, ōris, m. der Läufer, Eilbote.
Cursus, ūs, m. Lauf, Reise, Fahrt (zu Schiffe), Milt. 1, 6.
Custodia, ae, f. (custos) Bewachung, die Hut, Milt. 3, 2; Wache, Wachtposten, Dion 9, 1; Eum. 11, 3; Gewahrsam, in custodiam dare, ins Gefängniß werfen, Eum. 11, 1.
Custodio, īvi, ītum, 4. bewachen, ab aliquo, vor Jem., Hann. 9, 4.
Custos, ōdis, c. Wächter, Hüter: corporis, Leibwächter, plur. Leibwache, Dat. 9, 3.
Cyclădes, um, f. die Cykladen, die um Delos herumliegenden Inseln im Aegeischen Meere.
Cyme, ēs, f. Stadt in Aeolis in Klein-Asien.
Cyprii, orum, m. die Cyprier, Einwohner von Cypern.
Cyprus, i, f. Cypern, Insel am östlichen Ende des Mittelmeeres.
Cyrēnae, arum u. Cyrēne, ēs, f. berühmte griechische Colonie in Nord-Afrika.
Cyrenaei, orum, m. die Cyrenäer.
Cyrus, i, 1) der Stifter des persischen Reiches, Reg. 1, 2; 2) der Jüngere, Bruder des Artaxerxes Mnemon, verlor in der Schlacht bei Kunaxa (401 v. Chr.) das Leben, Alc. 9, 5; Con. 3, 1.
Cyzicēnus, a, um, aus Cyzicus.
Cyzĭcus, i, f. eine von Milet aus gegründete Stadt in Mysien, auf einer Landzunge der Propontis (des Marmara-Meeres).

D.

D. 1) Abkürzung des römischen Vornamens Decimus, z. B. D. Brutus; 2) vor Kaisernamen Divus; 3) als Zahlzeichen 500.
Damnatio, ōnis, f. Verurtheilung.
Damno, 1) verurtheilen, proditionis, der Verrätherei wegen, Them. 8, 2; capitis, zum Tode, Paus. 3, 4.
Damon, onis, Musiker in Athen, Lehrer des Sokrates.
Darīus, i, 1) Hystaspis filius, von 521—485 v. Chr. König der Perser, Milt. 3, 1; Reg. 1, 2; 2) Nothus oder Ochus, Vater des Artaxerxes Mnemon, u. Cyrus d. J., regierte v. 423—404 v. Chr., Alc. 5, 2.
Datames, is u. i, persischer Feldherr.
Datis, īdis, persischer Feldherr.
Dē, Praep. c. Abl. bezeichnet das Sichentfernen eines Gegenstandes von einem Punkte, an dem er sich befunden hat: 1) räumlich: von, von — weg, von — herab, de foro decedere, Att. 10, 2; de provincia depellere, aus der Provinz verdrängen, Cat. 2, 2; 2) in nicht räumlichen Verhältnissen wird es gebraucht: a) zur Bezeichnung eines Ganzen, von dem etwas als Theil genommen wird, von, de aerario, aus dem Schatze, Ar. 3, 3; nihil de victu mutare, nichts an der Lebensart ändern, Ag. 7, 3; de Graecis rebus, aus der griechischen Geschichte, Cat. 3, 2; si quid de suis facultatibus uti voluisset, wenn er irgend von seinem Vermögen Gebrauch machen wollte, Att. 8, 4; b) bei Angabe des Gegenstandes einer Thätigkeit, von, über, indicare de aliquo, Them. 1, 4; c) zur Angabe einer Beziehung, rücksichtlich, in Bezug auf, wegen, de his rebus, Them. 9, 4.
Dea, ae, f. die Göttin.
Debeo, ui, ītum, 2. 1) schuldig sein, schulden, Att. 2, 4; 2) zu etwas verpflichtet sein, müssen, Alc. 2, 2; Ep. 5, 4; Att. 4, 3; dürfen, Hann. 2, 5; 3) Einem etwas zu verdanken haben, Ep. 3, 6.
Debilĭto, 1. (debilis) schwächen, Ag. 5, 2; Pass. debilitari, gehemmt werden, Hann. 1, 2.

Debĭtum, i, n. (Part. v. debeo) die Schuld; naturae debitum reddere, der Natur die Schuld entrichten, eines natürlichen Todes sterben, Reg. 1, 5.

Decēdo, cessi, cessum, 3. weggehen: de foro, Att. 10, 2; in der Militärsprache: von einem Orte abziehen, abmarschiren, Ham. 1, 5; von Magistratspersonen, abgehen, abreisen, Cat. 1, 4; Att. 4, 1; (aus dem Leben) abscheiden, sterben, Ar. 3, 2. 3; (vom Fieber) ausbleiben, Att. 22, 3.

Decelēa, ae, f. Flecken in Attika an der böotischen Gränze.

Dĕcem, zehn.

Decemplex, plĭcis, zehnfach.

Decemvirālis, e, zu den Decemviren gehörig: potestas, die Zehnmännerherrschaft, Lys. 2, 1.

Decerno, crēvi, crētum, 3. entscheiden, beschließen, Milt. 2, 2; Timoth. 3, 2; verordnen, bestimmen, Timol. 3, 5; alicui aliquid, Einem etwas zuerkennen, Milt. 6, 4; ertheilen, Alc. 7, 1; kämpfen, acie, eine entscheidende Schlacht liefern, Milt. 4, 4; Eum. 9, 6; classe, ein entscheidendes Seetreffen liefern, Hann. 10, 4.

Decessus, ūs, m. (decedo) das Weggehn der Abzug, Timol. 2, 3.

Dĕcet, cuit, 2. Verb. impers., es ziemt sich.

Decĭdo, cĭdi, 3. (de u. cado) herabfallen, Eum. 4, 2; trop. fallen, Eum. 11, 5.

Decĭpio, cēpi, ceptum, 3. (de u. capio) wegnehmen, fangen; hintergehen, täuschen, Alc. 5, 2; Dat. 9, 4.

Declāro, 1. klar machen, bezeichnen, Hann. 11, 2; zeigen, beweisen, Iph. 3, 2; ausdrücken, Att. 18, 6; imaginem, entwerfen, Ep. 1, 3.

Decōrus, a, um, (decor) wohlanständig.

Decrētum, i, n. (decerno) Beschluß.

Decurro, cucurri u. curri, cursum, 3. herablaufen; in spatio, im Freien sich tummeln, Eum. 5, 5.

Deditio, ōnis, f. Uebergabe.

Dĕdo, dĭdi, dĭtum, 3. hingeben, insbesondere dem Feinde ausliefern, Eum. 10, 2; Hann. 9, 1; urbem, übergeben, Milt. 2, 4; se, sich ergeben, Milt. 2, 4; Lys. 1, 2; trop. se dedere, sich widmen, Them. 1, 3; 10, 1; sich überlassen, sich preisgeben, Att. 6, 1. — Part. Perf. deditus, a, um, ergeben, Alc. 11, 4.

Dedūco, duxi, ductum, 3. herabführen; wohin führen, Milt. 4, 2; (Colonisten) Timol. 3, 2; geleiten; Them. 8, 5; (mit List) wohin locken, Eum. 4, 3; mit sich nehmen, Cat. 1, 4; Att. 4, 2; trop. Jem. von etwas abbringen, Dion 4, 5; in eine Lage versetzen, dahin bringen, Ep. 7, 1.

Defatĭgo, 1. ermüden.

Defectio, ōnis, f. (deficio) der Abfall.

Defendo, di, sum, 3. abstoßen; vertheidigen, schützen, ab aliquo, gegen Jem., Them. 7, 4.

Defensio, ōnis, f. Vertheidigung.

Defĕro, tŭli, lătum, ferre, 1) herabführen, -bringen, Tim. 2, 2; überhaupt etwas von einem Orte irgend wohin bringen, deferri, wohin gelangen, Dat. 4, 4; überbringen, Ep. 4, 4; Att. 4, 2; 2) geben, übertragen, Att. 19. 3; Eum. 5, 1; 3) hinterbringen, berichten, Them. 7, 2; Dion 8, 4; Dat. 9, 2; Hann. 3, 1; 12, 2.

Defĭcio, fēci, fectum, 3. (de u. facio) sich von etwas losmachen; dah. abfallen, Cim. 2, 4; deficit me, es fehlt mir.

Deformĭtās, ātis, f. (deformis) Häßlichkeit, affert deformitatem, entstellt, Ag. 8, 1.

Dehortor, atus sum, ari, abrathen, Att. 21, 6.

Dein u. deinde, Adv. sodann, hernach, hierauf.

Deĭcio, iēci, iectum, 3. (de u. iacio) herabwerfen, herabstürzen, Dion 4, 5; Chabr. 4, 3; umwerfen, Alc. 3, 2; trop. stürzen, Thras. 3, 1.

Delecto, 1. (de u. lacto v. lacio) ergötzen, Att. 14, 1; Pass. delectari, Freude, Gefallen an etwas finden, Dion 2, 3; Dat. 3, 4.

Delectus, ūs, m. (deligere) Auswahl, insbes. Aushebung (der Soldaten), Hann. 6, 4.

Delēgo, 1. Jemand an eine Person oder auf eine Sache verweisen, Cat. 3, 5.

Deleo, ēvi, ētum, 2. (etwas Geschriebenes) auslöschen, dah. zerstören, Ham. 2, 1; incendio, einäschern, Them. 4, 1; bellum, auf einmal rasch beendi-

gen, Alc. 8, 6; barbaros, aufreiben, vernichten, Paus. 2, 3.
Delibĕro, 1. abwägen; überlegen, Con. 3, 3; de aliqua re, Eum. 7, 3; spatium deliberandi, Bedenkzeit, Eum. 12, 3; das Orakel befragen, Them. 2, 6.
Delicāte, Adv. auf eine feine Weise.
Delictum, i, n. (delinquo) ein Vergehen.
Delĭgo, 1. anbinden.
Delĭgo, lēgi, lectum, 3. (de u. lego) auslesen, auswählen, erwählen; Part. delectus, a, um, auserlesen.
Delphi, ōrum, m. die durch Apollo's Orakel berühmte Stadt in Phocis, Milt. 1, 2; anstatt der Priester zu Delphi, Lys. 3, 2.
Delphĭcus, a, um, delphisch: deus, der Gott zu Delphi, Apollo, Paus. 5, 5.
Dēlus, i, f. Insel im Aegeischen Meere, Geburtsort des Apollo und der Diana.
Demădes, is, ein macedonisch gesinnter Redner in Athen, Zeitgenosse des Demosthenes.
Demaenĕtus, i, Redner in Syracus.
Dēmens, tis, (von mens) geistesabwesend, unbesonnen, Paus. 3, 1.
Dementia, ae, f. Unbesonnenheit.
Demergo, mersi, mersum, 3. hinabsenken; trop. sinken lassen, stürzen, Dion 6, 1.
Demetrĭus, i, Name mehrerer berühmter Griechen. 1) Phalereus, ein berühmter Redner und Philosoph aus Phalerum, einem Hafenorte bei Athen, unter Cassander, Statthalter von Athen, 317—307 v. Chr.; in diesem Amte verschönerte er die Stadt besonders durch große Gebäude, Milt. 6, 4; Phoc. 3, 1; 2) Poliorcētes (Städteeroberer), Sohn des Antigonus I, König v. Macedonien von 294—287 v. Chr., starb 283 in der Gefangenschaft seines Schwiegersohnes Seleucus, Reg. 3, 1. 3.
Demigratio, ōnis, f. Auswanderung
Demĭgro, 1. wegziehen, auswandern.
Demolior, ītus sum, īri, abtragen, Paus. 5, 2; zerstören, schleifen, Timol. 3, 3.
Demonstro, 1. worauf hinzeigen.
Demosthĕnes, is, m. der berühmteste griechische Redner, starb 322 v. Chr.
Dēmum, Adv. eben, erst; nunc demum, jetzt erst, Timol. 5, 3.
Denĭque, Adv. endlich, Reg. 2, 2; zuletzt, Eum. 12, 2; kurz, Pel. 4, 3.
Denuntio, 1. ankündigen.
Depello, pŭli, pulsum, 3. herabstoßen; vertreiben, Alc. 8, 3; Timol. 2, 1; periculum, abwenden, Paus. 3, 5; servitutem ab aliquo, Timol. 1, 1; depulsus ab aliqua re, an etwas verhindert, Dat. 7, 3.
Depingo, pinxi, pictum, 3. abmalen.
Depōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3. ablegen; stellen, Hann. 9, 3; imperium, niederlegen, Timol. 3, 4; animam, das Leben lassen, aufgeben, Hann. 1, 3.
Depopŭlor, atus sum, ari, verheeren, Ag. 3, 2.
Deporto, 1. hinwegtragen, wohin bringen, Them. 2, 8; Eum. 13, 4; abholen, Alc. 4, 3; davontragen, triumphum, Cat. 2, 1.
Deprĕcor, atus sum, ari, etwas wegbitten, durch Bitten abzuwenden suchen, Att. 12, 2.
Deprĭmo, pressi, pressum, 3. (de u. premo) herabdrücken; naves, versenken, Con. 4, 4; preces, niederdrücken, Einhalt thun, Att. 22, 2.
Depugno, 1. entscheidend kämpfen, Them. 4, 4.
Dercy̆lus, i, athenischer Feldherr.
Descendo, di, sum, 3. (de u. scando) herabsteigen, Paus. 4, 4; nach einem tiefer gelegenen Orte kommen, Ar. 1, 5; obviam, entgegengehen, Alc. 6, 1.
Descisco, scīvi (scĭi), scītum, 3. abfallen, abtrünnig werden.
Descrībo, scripsi, scriptum, 3. beschreiben.
Desĕro, serui, sertum, 3. verlassen, im Stich lassen, Timoth. 3, 4; Part. desertus, a, um, als Adj. öde, verödet, Eum. 8, 5; Timol. 3, 1.
Desiderium, i, n. Sehnsucht, Verlangen.
Desidĕro, 1. verlangen, wünschen, vermissen, Cim. 4, 1; Ep. 5, 3; erfordern, erheischen, Ag. 8, 4; Att. 13, 3.
Desĭno, sīvi (sĭi), ĭtum, 3. ablassen, aufhören.
Desisto, stĭti, stĭtum, 3. eigentlich wegstellen; dah. abstehen von etwas, de aliqua re, Timoth. 2, 2; aufhören, Dion 3, 1; Ep. 8, 5.

Desperatio, ōnis, f. Verzweiflung.
Despēro, 1. die Hoffnung aufgeben, verzweifeln, de aliqua re, an etwas, Milt. 4, 5. Part. desperatus, a, um, hoffnungslos, unglücklich, Att. 8, 6.
Despicio, spexi, spectum, 3. (de u. specio) herabsehen; verachten.
Despondeo, spondi, sponsum, 2. versprechen; verloben, Att. 19, 4.
Destīno, 1. befestigen, binden; bestimmen, Eum. 2, 4.
Dēstituo, ui, ūtum, 3. (de u. statuo) von sich wegstellen; im Stiche lassen, Alc. 5, 4.
Desum, fui, esse, weg sein, fehlen; alicui, Jemand nicht beistehen, Timoth. 4, 3.
Detĕgo, xi, ctum, 3. abdecken, des Daches berauben, Att. 20, 3.
Deterior, ōris, Comp. geringer; peditatu, schwächer an Fußvolk, Eum. 3, 6.
Deterreo, ui, ĭtum, 2. abschrecken, abhalten.
Detestor, atus sum, ari, durch ein öffentliches Zeugniß sich von etwas lossagen; verwünschen, verfluchen, Timol. 5, 1.
Detrăho, traxi, tractum, 3. herabziehen, Paus. 4, 1; vermindern, pondus, Iph. 1, 4; hinwegstreichen, erlassen, Timoth. 4, 1; alicui aliquid, einem etwas entziehen, nachtheilig sein, Eum. 1, 2; trop. Jemand verkleinern, de aliquo, Chabr. 3, 3; Timol. 5, 3.
Detrimentum, i, n. (detero) das Abreiben; der Verlust, facere, erleiden, Cat. 2, 4; Schaden, Nachtheil, afferre, bringen, Att. 2. 3.
Dĕus, i, m. Gott; Plur. Dii, die Götter.
Deūtor, ūsus sum, uti, verbrauchen; mißhandeln, Eum. 11, 3.
Devĕho, vexi, vectum, 3. herabführen; Pass. devehor, wohin fahren, Dion 4, 1.
Deverto, ti, sum, 3. sich von etwas abkehren; einkehren, Pel. 2, 5.
Devincio, vinxi, vinctum, 4. festbinden; sich einem verbinden, Jemand fesseln, Alc. 3, 4.
Devinco, vīci, victum, 3. völlig besiegen, überwinden.
Devius, a, um, (de u. via) vom Wege abgelegen; devia itinera, Seitenwege, Eum. 3, 5.
Devŏco, 1. abrufen; einladen, Cim. 4, 3.
Devōtio, ōnis, f. Verwünschung.
Devŏveo, vōvi, vōtum, 2. einem Gotte etwas als Gabe geloben, weihen; insbes. den unterirdischen Göttern, dah. verfluchen, Alc. 4, 5.
Dexter, tera, terum u. tra, trum, recht; dextra sc. manus, die rechte Hand, die Rechte; data dextra, durch Handschlag, Them. 8, 4.
Diadēma, ătis, n. das Diadem, als Abzeichen der Könige; bei den Persern eine schmale, nur in der Mitte breitere Stirnbinde von blauer Farbe, weiß durchwirkt und um den Turban geschlungen.
Diāna, ae, f. Göttin der Jagd und des Mondes, Tochter des Jupiter und der Latona, Schwester des Apollo, bei den Griechen Artemis.
Dīco, dixi, dictum, 3. sagen; Pass. dicor, man sagt, daß ich u. s. w., ich soll; sprechen, Timol. 4, 2; in dicendo exercitatus, im Reden geübt, Ep. 5, 2; pro se, sich vor Gericht vertheidigen, Milt. 7, 5; nennen; Milt. 8, 3; Att. 9, 1; zusagen, versprechen, bestimmen, Eum. 2, 2; Att. 2, 4.
Dictātor, ōris, m. (dicto) der Dictator, die höchste obrigkeitliche Person in Rom, nur wenn der Staat in Gefahr war, auf höchstens sechs Monate gewählt und mit fast unbeschränkter Gewalt bekleidet.
Dictīto, 1. (dico) wiederholt erklären, äußern, Lys. 1, 4; nennen, Dion 7, 3.
Dictum, i, n. das Gesagte, die Aeußerung, Dion 6, 4; das (gegebene) Wort, Versprechen, Milt. 2, 5; der Befehl; dicto audiens, aufs Wort gehorsam, Ag. 4, 1.
Dies, ēi, m. u. f. der Tag, Dion 9, 1; ein bestimmter Tag, Zahlungstermin, Att. 9, 5; gleichsam der letzte Termin, der Todestag, Dion 10, 3; die Zeit, Frist, indutiarum, Ag. 3, 1.
Diffĕro, distŭli, dilātum, differre, (dis und fero) aus einander tragen, dah. trop. (der Zeit nach) aufschieben, Pel. 3, 2; differendo, durch Aufschub, Vertröstung, Cim. 4, 2; verbreiten, Dion 10, 1. Als Verb. intrans. sich unterscheiden, Ag. 7, 4.
Difficīlis, e, (dis und facilis)

schwer (zu thun), schwierig. Superl. difficillimus, a, um, (vom Charakter) sehr schwer zu behandeln, sehr launenhaft, Att. 5, 1.

Diffīdo, fīsus sum, 3. (dis und fido) Mißtrauen hegen, verzweifeln, sich nicht getrauen, Alc. 10, 4.

Digĭtus, i, m. Finger.

Dignĭtās, ātis, f. Würdigkeit, Att. 6, 2; Würde, Ansehn, Phoc. 1, 4; Att. 2, 2; 21, 1; das würdevolle Aeußere, corporis, edle Körperbildung, Dion 1, 2; dignitate fuit honesta, er hatte ein edles Aeußere, Eum. 11, 5; dignitas vitae, anständige Lebensweise, Alc. 11, 2; (von Sachen) Pracht, Them. 6, 1.

Dignus, a, um, würdig, werth; laude, lobenswürdig, Ep. 1, 2; memoria, merkwürdig, bemerkenswerth, Chabr. 1, 1; Reg. 1, 1; angemessen, Praef. 1.

Digrĕdior, gressus sum, grĕdi (dis und gradior), auseinander gehen, Dat. 11, 4; sich entfernen, Pel. 5, 4.

Dilābor, lapsus sum, lābi (dis und labor), auseinanderfallen; sich zerstreuen, auseinander gehen, Lys. 2, 3; Eum. 3, 4.

Dilĭgens, entis (diligo) sorgsam; pünktlich, Con. 1, 2; veritatis, wahrheitsliebend, Ep. 3, 1; haushälterisch, sparsam, Att. 1, 2.

Diligenter, Adv. sorgfältig, genau, mit Eifer. Comp. diligentius.

Diligentia, ae, f. Achtsamkeit, Behutsamkeit, Umsicht, Ep. 7, 1; Sorgfalt, Cat. 3, 4; Att. 21, 5; Wirthschaftlichkeit, Att. 13, 4; sorgfältige Thätigkeit, Hann. 7, 5; Pünktlichkeit, Att. 9, 4.

Dilĭgo, lexi, lectum, 3. (dis und lego) auslesen; werth halten, lieben, Paus. 4, 1; Alc. 7, 3; Dion 2, 1.

Dilucĭde, Adv. hell, deutlich, klar.

Dimĭco, 1. kämpfen, de aliqua re, um etwas, Eum. 10, 3; überhaupt um etwas ringen, das auf dem Spiele steht: de fama, Timoth. 4, 3; de rebus summis, um die Oberherrschaft, Eum. 10, 3.

Dimidius, a, um, halb; dimidium spatium, der halbe Weg, Eum. 9, 1.

Dimitto, mīsi, missum, 3. (dis u. mitto) nach verschiedenen Seiten hin schicken, entlassen, Them. 7, 3; von sich fortgehen lassen, Ep. 2, 2; Att. 4, 2; etwas fahren lassen, aufgeben, Timol. 2, 3; occasionem, tempus, unbenutzt lassen, Milt. 3, 3; Alc. 8, 6; vitam, aufgeben, einbüßen, Hann. 12, 5.

Dinon, ōnis, Verfasser einer pers. Geschichte, Con. 5, 4.

Diomĕdon, ontis, aus Cyzicus, Gesandter des Perserkönigs an Epaminondas.

Dion, ōnis, ein vornehmer Syracusaner, Schwager des Dionysius I., stürzte den Dionysius II., wurde aber 353 v. Chr. durch eine Gegenpartei ermordet.

Dionysius, i, 1) Name zweier Herrscher von Syracus, Dion 1, 1; der ältere starb 367 v. Chr., Timol. 3, 3; Reg. 2, 2; der jüngere wurde 343 v. Chr. mit Hülfe des Korinthiers Timoleon gestürzt und starb als Privatmann in Korinth, Timol. 2; 2) Name eines geschickten Citherspielers und Sängers in Theben, Ep. 2, 1.

Dirĭgo, rexi, rectum 3. (dis und rego) etwas in gerader Linie aufstellen; richten, lenken.

Dirĭpio, ripui, reptum, 3. (dis u. rapio) auseinander reißen; plündern, Cat. 3, 4.

Dirŭo, rŭi, rŭtum, 3. (dis u. ruo) niederreißen, zerstören.

Dis, n. dite, G. dītis, reich.

Discēdo, cessi, cessum, 3. auseinander gehen, Them. 4, 4; longe inter se discesserant, sie hatten sich weit von einander einquartiert, Eum. 8, 3; weggehen, sich entfernen, Them. 4, 2; Dion 9, 1; abziehen, Milt. 7, 5; superiorem discedere, als Sieger davon gehen, Dat. 8, 4; pari proelio, nach einem unentschiedenen Treffen auseinander gehen, Them. 3, 3; a iudicio capitis gloria discedere, aus einer peinlichen Anklage mit Ruhm hervorgehen, Ep. 8, 5.

Discerno, crēvi, crētum, 3. absondern; unterscheiden, Lys. 4, 2.

Disciplīna, ae, f. (disco) Unterricht, Lehre, Lehrgegenstand; Wissenschaft, Ep. 1, 4; militaris, Kriegswissenschaft, Kriegszucht. Iph. 1, 2; 2, 4.

Disco, dĭdĭci, 3. lernen.

Discrīmen, ĭnis, n. (discerno) der trennende Zwischenraum; der entscheidende Punkt, die Gefahr, Ag. 6, 2; Dat. 5, 4.

Diserte, Adv. beredt, Ep. 3, 2.

Disertus, a, um, (dissero) beredt.

Disĭcio, iēci, iectum, 3. (dis u. iacio) auseinander werfen; zerstreuen, Milt. 2, 1; auflösen, Att. 8, 4; zerstören, Eum. 5, 7; niederreißen, Hann. 7, 7.

Dispālor, atus sum, ari, sich zerstreuen, Hann. 5, 2; umherschweifen, Lys. 1, 2.

Dispenso, 1. (abwägend) vertheilen, verwalten: pecuniam, die Kriegskasse führen, Con. 4, 1.

Dispergo, si, sum, 3. (dis u. spargo) zerstreuen; Part. dispersus, a, um, vereinzelt, Them. 4, 2.

Dispertio, īvi, ītum, 3. (dis u. partio) vertheilen, zutheilen, Dion 7, 1; Eum. 2, 1.

Displiceo, ui, tum, (dis u. placeo) mißfallen.

Dispōno, pŏsui, pŏsitum, 3. hier und dahin stellen, aufstellen, Iph. 2, 2.

Dispŭto, 1. auseinander berechnen; sich über etwas besprechen, Ep. 3, 3.

Dissensio, ōnis, f. (dissentio) Meinungsverschiedenheit, Att. 8, 4; Uneinigkeit, Dion 6, 3.

Dissentio, sensi, sensum, 4. uneinig sein, ab aliquo, mit Jemand, Cat. 1, 3; absol., feindlich gesinnt sein, Timol. 2, 3.

Dissīdeo, sēdi, sessum, 2. (dis und sedeo) von einander sitzen; im Streit sein, ab aliquo, mit Jemand, Hann. 10, 2; Part. dissidens, feindlich, Dion 8, 2.

Dissimĭlis, e, unähnlich.

Dissimilitūdo, ĭnis, f. Unähnlichkeit; Ungleichheit, Alc. 1, 4.

Dissocio, 1. trennen, entzweien.

Dissolvo, solvi, solūtum, 3. auseinander lösen: pontem, abbrechen, Them. 5, 1; societatem, auflösen, Reg. 3, 2; abschaffen, Lys. 3, 5. Part. dissolutus, a, um, als Adj. locker, leichtfertig, Alc. 1, 4.

Distineo, tinui, tantum, 2. (dis u. teneo) auseinander halten, Jem. vielfach beschäftigen, vielfach in Anspruch nehmen. Att. 9, 4.

Distrăho, traxi, tractum, 3. auseinander ziehen, -bringen, Eum. 4, 2.

Distringo, strinxi, strictum, 3. (dis u. stringo) auseinander ziehen, mit vielerlei beschäftigen, Hann. 13, 2.

Ditissimus, a, um, (Superl. von dis) der reichste.

Diu, Adv. (Comp. diutius, Superl. diutissime) lange; quam diutissime, so lange als möglich.

Dīum, s. divum.

Diutīnus, a, um, lange dauernd, langwierig, Timoth. 2, 2; anhaltend, Ep. 5, 4.

Diuturnĭtās, ātis, f. die lange Dauer.

Diuturnus, a, um, lange dauernd; von langer Dauer, Alc. 7, 1.

Diverse, Adv. nach verschiedenen Seiten hin.

Diversus, a, um, s. diverto.

Diverto, ti, sum, 3. (dis und verto) auseinander gehen; ablenken, sich wohin abwenden, Lys. 2, 2; Part. diversus, a, um, als Adj. verschieden, entgegengesetzt, Alc. 1, 4.

Dīves, ĭtis, reich.

Divīdo, vīsi, vīsum, 3. theilen, vertheilen, austheilen.

Divinatio, ōnis, f. Sehergabe.

Divīno, 1. (divinus) Ahnung wovon haben, de aliqua re, Ag. 6, 1.

Divīnus, a, um, göttlich; res divina, ein religiöses Geschäft, Hann. 2, 4; voll göttl. Eingebung, Att. 9, 1.

Divĭtiae, arum, f. (dives) Reichthum.

Dīvus, a, um, göttlich, vergöttert, Att. 19, 2; Subst. dīvum, i, n. der freie Himmel, Paus. 5, 2; sub divo = dio, Eum. 6, 7.

Do, dĕdi, dătum, dăre, geben, tempus, bewilligen, Them. 9, 4; die Zeit bestimmen, Pel. 2, 5; tempus dare alicui rei, Zeit auf etwas verwenden, Them. 10, 1; se dare duritiae, sich der Abhärtung befleißigen, Alc. 11, 4.

Doceo, docui, doctum, 2. lehren, aliquem aliquid, Praef. 1; auseinandersetzen, zeigen, berichten, Dat. 3, 5; Pel. 4, 1; Milt. 6, 1.

Docĭlis, e, gelehrig.

Docilĭtās, ātis, f. Gelehrigkeit: ingenii, Auffassungskraft, Att. 1, 3.

Doctor, ōris, m. Lehrer, Hann. 13, 3.

Doctrīna, ae, f. (doceo) Unterricht; Gelehrsamkeit, Cat. 3, 4; Bildung, Att. 17, 3; Plur. doctrinae, Wissenschaften, Att. 1, 2; Kenntnisse, Lehrgegenstände, Ep. 2, 2.

Dodōna, ae, f. die durch das Jupiter-Orakel berühmte Stadt in Epirus; davon Dodonaeus, a, um, Lys. 3, 2.

Dōdrans, tis, m. neun Zwölftheile oder drei Viertel; heres ex dodrante,

Erbe von drei Vierteln (des Vermögens), Att. 5, 2.

Dolŏpes, um, m. die Doloper, ein Volksstamm in Thessalien, später am Pindus und zu Epirus gerechnet; ein Zweig derselben war auf der Insel Scyrus im Aegeischen Meere, später als Seeräuber berüchtigt, Cim. 2, 5.

Dŏlor, ōris, m. (doleo) Schmerz; Kränkung.

Dŏlus, i, m. List; sine dolo, unverbrüchlich, Ag. 2, 4; dolo capi, überlistet werden, Dat. 10, 1.

Domestĭcus, a, um, (domus) häuslich; res domesticae, häusliche Angelegenheiten, Att. 13, 7; einheimisch, Eum. 1, 3; domesticae opes, die eigene Macht, Hann. 10, 2.

Domicilium, i, n. (domus) Wohnsitz, Them. 10, 2; Schloß, Ag. 3, 1; der Sitz, Att. 3, 3.

Dominatio, ōnis, f. (dominor) Herrschaft, Milt. 3, 4; Herrschsucht, Them. 7, 6; Lys. 1, 4.

Dominātus, ūs, m. Herrschaft, Reg. 1, 2.

Domĭnus, i, m. Herr; Eigenthümer, navis, Them. 8, 6.

Domitius, i, Cn. röm. Consul 32 v. Chr.

Dŏmus, ūs und i, f. Haus, Wohnung; Geschlecht, Familie, Them. 9, 2; Eum, 6, 3; Heimat, Milt. 2 4; Att. 3, 3; domi, zu Hause, Dion 9, 1; Pel. 4, 1; Timol. 4, 4; in der Heimat, daheim, Milt. 4, 4; Hann. 1, 2; Att. 7, 2; domi bellique, im Frieden und im Kriege, Alc. 7, 1; domum, ins Haus, Pel. 2, 5; Timol. 1, 5; Att. 13, 6; in die Heimat, nach Hause, Paus. 2, 6; 3, 4; Lys. 4, 3; domo, im Hause, Ep. 10, 3; aus der Heimat, von Hause, Milt. 1, 5; 2, 4; Ag. 4, 1; Hann. 8, 1.

Donĭcum (alterthümliche Form für donec), Coni. bis, Ham. 1, 4.

Dōno, 1. schenken, alicui aliquid, Con. 4, 5; aliquem aliqua re, Alc. 6, 3; magnis muneribus donatus, reich beschenkt, Them. 10, 2.

Dōnum, i, n. Geschenk.

Dos, dōtis, f. Mitgift, Aussteuer.

Drusilla, ae, Livia, Gemahlin des Ti. Claudius Nero, dann des Octavianus

Dubĭto, 1. (dubius) ungewiß sein, zweifeln, aliquid, an etwas, Hann. 1, 1; non dubito, quin, ich zweifle nicht, daß, Hann. 11, 2; mit folgendem Acc. c. Inf., Praef. 1; Milt. 3, 6 und öfter; anstehen, Thras. 1. 1; Pel. 1, 1; Bedenken tragen, Pel. 5, 3; Hann. 2, 4; 11, 3.

Dubius, a, um, (duo) ungewiß, zweifelhaft; non est dubium, quin, es ist nicht zweifelhaft, daß, Hann. 2, 5; oder mit folgendem Acc. c. Inf., Con. 1, 3; Subst. dubium, i, n. der Zweifel; sine dubio, ohne Zweifel, Ag. 7, 1; ohne Bedenken, Thras. 1, 1.

Ducenti, ae, a, zweihundert.

Dūco, duxi, ductum, 3. 1) führen: uxorem, als Gattin heimführen, heirathen, Them. 1, 2; mitnehmen, Hann. 2, 4; secum, Milt. 2, 1; 3, 1; anführen, Eum. 13, 1; 2) trop. Jemandes Willen leiten, ihn bestimmen, veranlassen, Cim. 1, 2; Att. 12, 3; 3) von der Zeit: hinhalten, Them. 7, 1; bellum, in die Länge ziehen, Alc. 8, 1; 4) für etwas halten: satius, für besser, Pel. 1, 3; victoriam praeclaram, einen Sieg für glänzend; Timol. 2, 2; nihil eum non efficere posse ducebant, sie glaubten, er könne alles durchsetzen, Alc. 7, 2; laudi ducere, zum Lobe anrechnen, Praef. 4. Part. ductus, geleitet, c. Abl. = aus.

Ductus, ūs, m. Anführung; suo ductu, unter seiner Anführung, Paus. 1. 3.

Dulcis, e, süß; angenehm, Att. 18, 4.

Dum, Coni. 1) während, indem, Lys. 4, 2; 2) so lange als, Milt. 3, 1; 3) bis, so lange bis, Paus. 3, 7; Timol. 1, 4.

Duo, ae, o, zwei; die beiden.

Duodĕcim, zwölf.

Duplex, duplĭcis, doppelt.

Duplĭco, 1. verdoppeln.

Duritia, ae, f. Härte, Abhärtung, Alc. 11, 4.

Dūrus, a, um, hart; schwer, Cim. 1, 1.

Dux, dŭcis, c. (duco) Anführer; Haupt (einer Partei), Phoc. 3, 2; quo duce, unter dessen Anführung, Ar. 2, 2.

Dynastes, ae, m. Machthaber, Herrscher, (kleiner) Fürst, aber abhängig von einem Mächtigern.

E.

E und ex, Praep. c. Abl. bezeichnet das Herausgehen aus dem Innern eines Gegenstandes, aus 1) vom Raume aus, heraus, eicere aliquem e civitate, Them. 8, 1; von einem Punkte aus, ex insula, von der Insel aus, Milt. 7, 3; ex equis, von den Pferden herab, Eum. 4, 2. 2) In andern Verhältnissen, wo ein Ausgehen von etwas bezeichnet wird, steht es a) zur Angabe des Ursprungs, von, aus, nasci ex matre, von einer Mutter geboren werden, Them. 1, 2; b) zur Angabe des Ganzen, wovon etwas genommen wird, von, aus; unter, ex ephoris quidam, Paus. 4, 5; c) zur Angabe des Stoffes, aus welchem etwas gemacht wird oder besteht, constare ex, Them. 6, 5; d) zur Angabe der Ursache, des Grundes, aus, von, durch, wegen: ex quo, weshalb, Phoc. 1, 1; e) zur Bezeichnung der Regel, nach welcher etwas geschieht: nach, zufolge, gemäß, ex sententia, nach Wunsch, Alc. 7, 1; ex senatus consulto, einem Senatsbeschlusse zufolge, Hann. 7, 3; daher in Bezug auf, e republica, zum Frommen des Staats, Att. 6, 2. 3) Von der Zeit: seit, qua ex re, seit dieser Kriegsthat, Dat. 2, 1; sogleich nach, ex maximo bello, Timol. 3, 2; 4) dient ex zur Bildung verschiedener Adverbialausdrücke, mit Adj. u. Subst.: e contrario, im Gegentheil, Iph. 1, 4.

Ea, Abl. Sing. fem. von is, ea, id, als Adv., sc. via, da, Hann. 3, 4.

Edictum, i, n. (edico) öffentliche Bekanntmachung, Verordnung.

Edĭtus, a, um, erhaben, hoch; locus, Anhöhe, Ag. 6, 2.

Edo, dĭdi, dĭtum, 3. herausgeben, veröffentlichen, Att. 19, 1; auch mit in vulgus, Att. 16, 3; mandata, übergeben, Con. 3, 3; in vulgus edere, unter dem Heere aussprengen lassen, Dat. 6, 4.

Edŭco, 1. entziehen.

Edūco, xi, ctum, 3. herausführen, Milt. 7, 2; exercitum, ausrücken lassen, Dat. 6, 5.

Effĕro, extŭli, elātum, efferre, (ex und fero) 1) heraustragen, Paus. 5, 4; insbesondere begraben, Ar. 3, 2; Cim. 4, 3; Dion 10, 3; Eum. 4, 4; 2) trop. ausplaudern, Dion 8, 4; 3) erheben, Dion 6, 1; laudibus, Alc. 11, 1; Dion 7, 3. Pass. efferri, sich erheben, stolz, übermüthig sein; Part. elatus, a, um, stolz, übermüthig, aliqua re, auf etwas, Milt. 7, 2; Paus. 1, 3; Lys. 6, 3; Alc. 7. 3.

Effĭcio, fēci, fectum, 3. (ex und facio) ausführen, Milt. 3, 4; Paus. 2, 5; bewirken, Cat. 2, 2; Thras. 3, 3; veranstalten, Ep. 4, 5; zu Stande bringen, Alc. 1, 1; leisten, Con. 5, 1; aufbringen, Hann. 10, 5; herstellen, ausrüsten, classem, Them. 2, 3.

Efflo, 1. aushauchen: animam, Paus. 5, 4.

Effringo, frēgi, fractum, 3. (ex u. frango) erbrechen: fores, Dion 9, 6.

Effŭgio, fūgi, fūgĭtum, 3. (ex u. fugio) entfliehen, Paus. 2, 2; Con. 5, 4; aliquem, Hann. 6, 4; entgehen, invidiam, Them. 8, 1.

Effundo, fūdi, fūsum, 3. (ex u. fundo) ausgießen; daher verschwenden. Part. effusus, a, um, als Adj. verschwenderisch, übermäßig, Milt. 6, 2; Att. 6, 2.

Ego, Pron. pers. ich.

Egomet, ich selbst, Att. 21, 5; nosmet, Ag. 5, 4.

Egrĕdior, gressus sum, grĕdi, (e u. gradior) herausgehen, weggehen, Them. 8, 4; sich entfernen, Ep. 4, 3.

Egregius, a, um, (e u. grex) auserlesen; daher ausgezeichnet.

Eĭcio, iēci, iēctum, 3. (e und iacio) herauswerfen, Alc. 10, 5; vertreiben, verbannen, Them. 8, 1; Cim. 2, 5; in exilium eicere, in die Verbannung schicken, Pel. 1, 4.

Eiusmŏdi (is modus), von der Art.

Elābor, lapsus sum, lābi, entschlüpfen, entkommen, Eum. 4, 3.

Elabŏro, 1. sich bemühen.

Elāte, Adv. stolz, Comp. elatius, übermüthiger, Paus. 2, 2.

Elatus, a, um, s. effero.

Elĕgans, antis, geschmackvoll, geschmackliebend, Att. 13, 5; 12, 4.

Elegantia, ae, f. Feinheit: vitae, feine Lebensweise, Att. 19, 2.

Elephantus, i, m. der Elephant.

Elicio, licui, licĭtum, 3. (e u. lacio) herauslocken, ablocken, Att. 20, 2.

Elĭgo, lēgi, lectum, 3. (e u. lego) auswählen.

Elis, ĭdis, f. Landschaft und Stadt im westl. Peloponnes.
Eloquentia, ae, f. (eloquens) Beredtsamkeit.
Elpinīce, es, Tochter des Miltiades.
Eluceo, luxi, 2. hervorleuchten, strahlen.
Emax, ācis, (emo) kauflustig.
Emendo, 1. (mendum) etwas von Fehlern frei machen, verbessern, wieder gut machen, Them. 1, 1.
Emergo, si, sum, 3. auftauchen, machen; se, sich herausarbeiten, Att. 11, 1.
Emineo, ui, 2. hervorragen.
Emīnus, Adv. (manus) von der Hand weg, aus der Ferne.
Emitto, mīsi, missum, heraus-, abschicken, Ag. 2, 1; entlassen; e custodia, Cim. 1, 1; animam, aushauchen, aufgeben, Ep. 9, 3.
Emo, ēmi, emtum, 3. kaufen.
Enarro, 1. (bis zu Ende) erzählen.
Enim, Conj. denn, nämlich, so zum Beispiel, Praef. 4; Ep. 1, 2.
Ennius, i, (Q.) der berühmteste der alten römischen Dichter (239—169 v. Chr.)
Enumĕro, 1. herzählen, aufzählen.
Enuntio, 1. herausverkündigen; ausplaudern, Paus. 4, 6.
Eo, īvi u. ĭi, ĭtum, īre, gehen, marschiren, Eum. 3, 4; alicui subsidio, Jemand zu Hülfe, Ag. 8, 2.
Eo, Adv. 1) dahin, Them. 4, 4; Paus. 4, 4. 2) Abl. Sing. Neutr. des Pron. deshalb, darum, Eum. 11, 5; beim Comp. desto, Con. 1, 2.
Eodem, Adv. eben dahin.
Epaminondas, ae, der große Feldherr der Thebaner, besonders berühmt durch den Sieg bei Leuktra 371 v. Chr., starb als Sieger bei Mantinea 362 v. Chr.
Ephēbus, i, m. bei den Griechen der Jüngling vom vollendeten 18., bis zum vollendeten 20. Jahre. Ep. 2, 4.
Ephemĕris, ĭdis, f. Tagebuch, Wirthschaftsbuch, Att. 13, 6.
Ephĕsus, i, f. ionische Stadt in Klein-Asien, berühmt durch den Tempel der Diana.
Ephŏrus, i, m. ein Ephorus (Aufseher); ihrer waren fünf in Sparta; sie beschränkten die Gewalt der beiden Könige.
Epigramma, ătis, n. Aufschrift; epigrammate scripto, mit einer Inschrift, Paus. 1, 3.
Epirōtes, ae, m. der Epirot, Bewohner von Epirus.
Epirotĭcus, a, um, epirotisch, zu Epirus gehörig, in Epirus gelegen.
Epīrus, i, f. Landschaft an der Westküste Nordgriechenlands.
Epistŏla, ae, f. Brief.
Epŭlae, ārum, f. Speisen, Dion 4, 4; Schmaus, Pel. 3, 1.
Epŭlor, atus sum, ari, schmausen, Paus. 3, 2; ein Mahl halten, Pelop. 2, 2.
Eques, ĭtis, m. Reiter, Milt. 4, 1; Ritter, Att. 5, 1.
Equester, stris, stre, den Ritter betreffend; ordo, Ritterstand, Att. 19, 1.
Equitātus, ūs, m. Reiterei.
Equus, i, m. Pferd.
Eretria, ae, f. Stadt auf der Insel Euböa.
Eretriensis, e, aus Eretria.
Erga, Praep. c. Acc. gegen, von der Gesinnung und dem Benehmen, freundlich, Lys. 2, 2; feindlich, Alc. 4, 4; Dat. 10, 3.
Ergo, 1) als Subst., wie causa, gratia, mit einem Gen., wegen, um — willen, Paus. 1, 3; 2) als Adv. also, daher, Milt. 5, 2; Them. 4, 5.
Erĭgo, rexi, rectum, 3. (e u. rego) aufrichten, Them. 1, 3.
Eripio, ripui, reptum, 3. (e und rapio) herausreißen, entreißen, Alc. 10, 5; id ad me ereptum pervenisse, es sei als etwas Geraubtes, durch Raub an mich gekommen, Ep. 4, 4.
Error, ōris, m. Irrthum, Hann. 9, 3; Fehler, Schuld, Ep. 7, 1.
Erudio, īvi (ĭi), ĭtum, 4. (rudis) aus dem Rohen herausbringen; unterrichten, Pass. erudiri, sich ausbilden, Them. 10, 1.
Erumpo, rūpi, ruptum, 3. hervorbrechen, ausbrechen, entstehen.
Eruo, ui, ŭtum, 3. ausgraben.
Eruptio, ōnis, f. (erumpo) das Hervorbrechen, der Ausfall, Thras. 4, 4.
Eryx, ўcis, m. Berg u. Stadt auf der Südwestküste Siciliens, der Venus geheiligt.

Escendo, di, sum, 3. (e und scando) heraussteigen, emporsteigen: in navem, ein Schiff besteigen, Them. 8, 6.

Et, Conj. 1) und; et — et, sowohl, als auch, einerseits — andererseits, Milt. 1, 1; 4, 5; 2) und zwar, Milt. 3, 4; Iph. 1, 4; 3) auch; et — et, nicht nur, sondern auch, Milt. 5, 3; 8, 3; 4) nach verneinenden Sätzen: sondern, Paus. 3, 7; Alc. 5, 3.

Etĕnim, Conj. denn.

Etiam, Conj. auch; non solum (modo) — sed etiam, nicht nur — sondern auch; sogar, Ep. 1, 2; Ham. 2, 3; daher häufig bei Comp. zur Verstärkung: noch, plures etiam, Alc. 3, 4; accéssit etiam, quod — dazu kam noch ein Umstand, der — Pel. 3, 2.

Etiamnum, Adv. noch, immer noch, Hann. 4, 3.

Etiamnunc, Adv. noch jetzt, Hann. 7, 3.

Etiamtum, Adv. auch oder sogar da noch, Them. 5, 1.

Etruria, ae, f. Etrurien, Landschaft in Italien, jetzt Toskana.

Etsi, Conj. wenn auch, obgleich.

Euagŏras, ae, König von Cypern um 400 v. Chr., Chabr. 2, 2.

Euboea, ae, f. eine lange, schmale Insel im Aegeischen Meere, durch die Meerenge Euripus von Böotien getrennt, jetzt Negroponte.

Eumĕnes, is, 1) berühmter Feldherr unter Alexander d. Gr., nach dessen Tode Statthalter in Kappadocien. 2) Eumenes II., König von Pergamus (197—159 v. Chr.), erhielt nach der Schlacht bei Magnesia (190 v. Chr.) wegen seines den Römern gegen Antiochus d. Gr., König von Syrien, geleisteten Beistandes fast alle Länder desselben in Klein-Asien, Hann. 10, 2. 5.

Eumolpĭdae, arum, m. die Eumolpiden, angesehene Priesterfamilie in Athen, Nachkommen des Eumolpus, des Stifters der eleusinischen Geheimnisse.

Euphilētus, i, Freund des Phocion.

Eurōpa, ae, f. Europa.

Europaeus, a, um, europäisch.

Eurydice, es, f. Witwe des macedonischen Königs Amyntas, Mutter des Philippus, Großmutter Alexanders des Großen.

Eurysthĕnes, is, Sohn des Herakliden Aristodemus, Zwillingsbruder des Prokles, Stammvater der einen Linie der spartanischen Könige (um 1080 v. Chr.).

Evādo, vāsi, vāsum, 3. herausgehen; ablaufen, Dion 8, 1.

Evĕnio, vēni, ventum, 4. herauskommen, sich zutragen, vorfallen, geschehen, erfolgen, Alc. 8, 4; Eum. 11, 4.

Evīto, 1. etwas vermeiden, Dion 8, 1; ihm entgehen, ausweichen, Alc. 4, 4.

Evŏco, 1. heraus-, hervor-, herbeirufen, zu sich berufen, Con. 5, 3.

Ex, s. e.

Exacuo, ui, ūtum, 3. schärfen, reizen, aufstacheln: ira exacui, heftig, erbittert werden, Phoc. 4, 1.

Exadversum u. exadversus, Praep. c. Acc. gegen, Thras. 2, 7; gegenüber, Them. 3, 4.

Exagīto, 1. herausjagen, verfolgen, Them. 9, 4.

Exanĭmo, 1. des Athems berauben; Pass. den Geist aufgeben, Ep. 9, 4.

Exardesco, arsi, arsum, 3. entbrennen, ausbrechen: bellum, Ham. 2, 1.

Exaudio, īvi, ītum, 4. (aus Andern heraus) deutlich hören, Dion, 9, 4.

Excēdo, cessi, cessum, 3. heraus-, weggehen.

Excellens, entis, (excello) ausgezeichnet, vortrefflich.

Excellenter, Adv. vortrefflich.

Excello, 3. emporragen; trop. sich auszeichnen, Ar. 1, 2.

Excieo, cīvi, cītum, 2. u. excio, īvi, ītum, 4. herausbewegen; berufen, kommen lassen, Hann. 8, 1.

Excĭpio, cēpi, ceptum, 3. (ex u. capio) herausnehmen; trop. ausnehmen, Timoth. 4, 5; aufnehmen, Chabr. 4, 3; etwas übernehmen, Dion 8, 3; invidiam, sich zuziehen, Dat. 5, 2; impetum, aushalten, Chabr. 1, 2.

Excīto, 1. heraustreiben, aufrütteln, aufwecken, Alc. 10, 5.

Exclūdo, clūsi, clūsum, 3. (ex u. claudo) ausschließen; verhindern; reditu excludor, mir wird der Rückweg abgeschnitten, Them. 5, 1.

Excogīto, 1. ausdenken, erdenken; a quibusdam excogitatum est, einige kamen auf den Gedanken, Att. 8, 3; in

rebus excogitandis, im Auffinden von Maßregeln, Them. 1, 4.

Excursio, ōnis, f. (excurro) der Ausfall, die Streiferei, Milt. 2, 1; der Einfall, Them. 6, 2.

Excŭtio, cussi, cussum, 3. (ex u. quatio) herausschütteln; heraustreiben, sudorem, Eum. 5, 5.

Exemplum, i, n. (eximo) Beispiel, Lys. 2, 1; Abschrift, Formular, Alc. 4, 5.

Exeo, ii (īvi), ĭtum, īre, herausgehen, Paus. 5, 2; weggehen, abreisen, Them. 6, 5; Alc. 4, 2; Ep. 4, 4; (von Soldaten) ausrücken, Ag. 6, 1; (von einer Flotte) auslaufen, Alc. 3, 2; herauskommen, ex ore, Timol. 4, 2; fama exit, das Gerücht verbreitet sich, Ag. 2 1.

Exerceo, ui, ĭtum, 2. in steter Bewegung halten, Eum. 5, 4; üben, Dion 9, 2; Ep. 2, 5; aufhetzen, Hann. 10, 1; ausüben, erproben, vim, Dion 6, 2.

Exercitatio, ōnis, f. Uebung, insbesondere Kriegsübung, Ag. 3, 3.

Exercitātus, a, um, (exercito) geübt.

Exercĭtus, ūs, m. (exerceo) die Uebung, die geübte Mannschaft, das Heer, Plur. Heerhaufen, Heeresabtheilungen.

Exhaurio, hausi, haustum, 4. ausschöpfen, erschöpfen, Them. 8, 1.

Exherēdo, 1. (heres) enterben.

Exiguus, a, um, (exigo) klein, gering, unbedeutend, Milt. 4, 5.

Exīlis, e, dünn; trop. gering; exiles res, die geringen Mittel, Kräfte, Eum. 5, 1.

Exilium od. exsilium, i, n. (exul) Verbannung.

Eximie, Adv. (eximius) ausnehmend, außerordentlich, Ag. 1, 1.

Exĭmo, ēmi, emtum, 3. (ex u. emo) herausnehmen; de proscriptorum numero, streichen, Att. 10, 4.

Existimatio, ōnis, f. Urtheil, Meinung, Ag. 4, 3; insbesondere der gute Ruf, Name, Achtung, Cat. 2, 4; Att. 15, 2.

Existĭmo, 1. (ex und aestimo) schätzen, beurtheilen, ermessen, Att. 16, 4; 20, 5; anschlagen, magni, hoch, Cat. 1, 2; non minoris, ebenso hoch, Cat. 1, 4; urtheilen, de aliquo, Dion 7, 3; wofür halten, Alc. 3, 4; Att. 6, 1; satius, für besser, Cim. 3, 3; glauben, meinen, Lys. 3, 2; Thras. 4, 3.

Exĭtus, ūs, m. (exeo) der Ausgang, Hann. 12, 3. 5; trop. Erfolg, Ag. 6, 1; das Ende, Phoc. 4, 3; vitae, Lebensende, Eum. 13, 1.

Exordior, orsus sum, 4. anfangen, beginnen.

Expedio, īvi, ītum, 4. (ex u. pes) die Füße loswickeln; daher 1) trop. befreien, retten, Att. 12, 4; se, sich herausziehen, Eum. 5, 3; Hann. 5, 2; rem, entwickeln, ordnen, Eum. 9, 2; Part. expeditus, a, um, ungehindert, frei, leicht, Iph. 1, 4; ad dimicandum manum habere expeditam, die Mannschaft schlagfertig halten, Dat. 6, 2; 2) intr. vortheilhaft, nützlich sein, Milt. 3, 5.

Expello, pŭli, pulsum, 3. vertreiben: in exilium, verbannen, Phoc. 2, 2; potestate expelli, der Herrschaft beraubt werden, Milt. 3, 5.

Expendo, di, sum, 3. abwägen; (Geld) ausgeben.

Experior, pertus sum, 4. prüfen, versuchen, Alc. 1, 1; Dat. 9, 2; aliquid legibus, etwas auf gerichtlichem Wege verfolgen, Timol. 5, 2; aliquem, kennen lernen, erkennen, Them. 9, 4; sich mit Jemand messen, Ham. 4, 3.

Expers, tis, (ex u. pars) untheilhaft, ohne Theil an, consilii, Ag. 6, 3; Att. 18, 5; periculi, frei von Gefahr, Att, 2, 1; litterarum, unbekannt mit der Literatur, Praef. 2.

Explĭco, avi, atum u. ŭi, ĭtum, āre, auseinanderfalten; ausbreiten, Them. 4, 5; trop. entwickeln, darstellen, schildern, Praef. 8; Ep. 4, 6.

Explōro, 1. ausforschen; untersuchen, Them. 7, 2; Dat. 11, 2; sich erkundigen, Dat. 3, 4; de aliqua re, Kunde einziehen, worüber, Hann. 2, 2.

Expōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3. aussetzen, ans Land setzen, Them. 8, 7; trop. auseinandersetzen, darstellen, Dat. 3, 4; Att. 18, 1; beschreiben, schildern, Praef. 3; Att. 18, 5; de aliqua re, handeln über, Praef. 8; Dion 3, 2; sprechen von, Pel. 1, 1.

Exposco, poposci, 3. dringend verlangen; aliquem, Jemandes Auslieferung, Them. 8, 5; sui exposcendi gratia, um seine Auslieferung zu verlangen, Hann. 7, 6.

Exprĭmo, pressi, pressum 3. (ex

u. premo) herausdrücken; trop. abnöthigen, erwirken, Thras. 4, 1.

Exprŏbro, 1. (ex und probrum) Vorwürfe machen, de aliqua re, wegen, Ep. 5, 5.

Expugno, 1. erobern, Milt. 4, 1; erstürmen, Them. 4, 1; bezwingen, Ag. 5, 4.

Expulsor, ōris, m. (expello) Vertreiber.

Exsculpo, psi, ptum, 3. auskratzen, Paus. 1, 4.

Exsisto, stĭti, 3. hervorstehen; trop. sich erheben, Alc. 3, 3; sich zeigen als, sein, Timol. 1, 1.

Exspectatio, ōnis, f. Erwartung, Verlangen, Alc. 6, 1.

Exspecto, 1. nach etwas heraussehen; erwarten, Them. 7, 1; Alc. 4, 2; abwarten, Paus. 3, 7; Eum. 6, 2.

Exsplendesco, splendui, 3. hervorstrahlen, Att. 1, 3.

Exstinguo, stinxi, stinctum, 3. auslöschen, Them. 1, 3; vertilgen, tödten, Ag. 5, 4; Att. 9, 2; quo exstincto, wenn dieser todt wäre, Milt. 3, 5.

Exsto, stĭti, 1. hervorstehen; trop. sichtbar sein, fortbestehen, fortleben, Timol. 2, 2.

Exstruo, xi, ctum, 3. aufschichten; aufbauen, emporbringen, Them. 6, 5.

Exsulto, 1. (exsilio) häufig und stark aufspringen, Eum. 5, 5.

Exter oder extĕrus, a, um, außen befindlich; Superl. extremus, a, um, der äußerste, letzte; extrema aetas, das höchste Alter, Cat. 2, 4; extremo (tempore) zuletzt, Hann. 2, 3; Dat. 10, 1; extremo Peloponnesio bello, am Ende des Pel. Krieges, Con. 1, 2.

Externus, a, um, auswärtig.

Extimesco, timŭi, 3. sehr fürchten, Milt. 8, 1.

Extra, Praep. c. Acc. außerhalb.

Extrăho, traxi, tractum, 3. herausziehen, Ep. 9, 3; copias, herausführen, Ag. 3, 4; se incolumem, unversehrt, ohne Verlust entkommen, Eum. 5, 7.

Extrēmus, a, um, s. exter.

Exul od. exsul, ŭlis, c. (ex u. solum) ein Verbannter, Vertriebener.

F.

Făber, bri, m. jeder Handwerker oder Künstler; insbesondere Plur. fabri, orum, die Handwerker beim Heere; daher praefectus fabrum (für fabrorum) der Vorsteher der Handwerker, Feldzeugmeister, Att. 12, 4.

Fabiānus, a, um, Fabisch, vergl. Fabius Cunctator; Fabiani milites, die Soldaten des Fabius, Fabianer, Iph. 2, 4.

Fabius, i, 1) Quintus Fabius Maximus Cunctator, ein römischer Dictator, der im zweiten punischen Kriege durch seine Bedachtsamkeit den Hannibal in die Enge trieb, Hann. 5, 1. 2) Q. Fabius Labeo, ein römischer Consul, Hann. 13, 1; Cat. 1, 2. 3) Q. Fabius Maximus, starb 45 v. Chr., Att. 18, 4.

Facies, ēi, f. Antlitz, das Aeußere, Dat. 3, 1; Ag. 8, 1.

Facĭle, Adv. leicht, Comp. facilius; Superl. facillime.

Facĭlis, e (facio), thunlich, leicht, leicht wirkend, gelinde, Att. 21, 2.

Facilĭtās, ātis, f. Leichtigkeit, Zuvorkommenheit, Leutseligkeit, Att. 15, 1.

Facĭnus, ŏris, n. (facio) die That.

Facĭo, fēci, factum, 3. 1) machen, thun: multa bona, viel Gutes erweisen, Them. 9, 3; multa crudeliter avareque, sich viele grausame und habsüchtige Handlungen erlauben, Lys. 4, 1; in Verbindung mit dem Acc. eines Subst. dient es zur Umschreibung eines Verbums, z. B. iter facere, reisen, marschiren, Them. 5, 2; verba facere, reden, sprechen, Milt. 7, 5; cohortationem, ermahnen, Hann. 11, 1; facere, ut, bewirken, daß, dafür sorgen, daß, Ep. 3, 6; mittas face (für fac), schicke doch, Paus. 2, 4; 2) verfertigen: pontem, eine Brücke schlagen, Milt. 3, 1; statuam, aram, errichten, Chabr. 1, 3; Timoth. 2, 2; librum, ausarbeiten, Cat. 3, 5; mit doppeltem Acc.: zu etwas machen, civem, Att. 3, 1; imperatorem, zum Feldherrn wählen, Ham. 2, 3; heredem, zum Erben einsetzen, Att. 5, 2; 3) erregen, betreiben, vornehmen, ausführen, bellum facere alicui, Jemand bekriegen, Dion 4, 3; pugnam, liefern, Ar. 2, 1; 4) erwerben, gewinnen, magnas pecunias, Cim. 1, 3; 5) aufbringen, auftreiben, armatos, Ham. 2, 4; 6) einem etwas verschaffen, geben, potestatem sui, Hann. 9, 1; 7) sich viel aus einem machen, ihn schätzen, pluris, höher, Iph. 3, 4; plurimi, Eum. 2, 2;

tanti, so hoch, Timoth. 4, 3; 8) sich in einem Zustande befinden oder in ihn gerathen, leiden, detrimentum, Cat. 2, 4. Part. factus, a, um, gemacht, gethan; quid opus sit facto, was zu thun sei, Eum. 9, 1; quo facto, hierauf, Alc. 4, 7; 8, 3; dadurch, deshalb, Iph. 1, 4; 2, 3. Als Verb. intr. handeln, male, Them. 7, 6; facere cum aliquo, es mit Jemand halten, auf Jemandes Seite sein, Ag. 2, 5; adversus aliquem, wider Jemand, sein Gegner sein, Eum. 8, 2.

Factio, ōnis, f. (facio) das Machen, Thun; Anhang, Partei; adversaria, Gegenpartei, Phoc. 3, 2.

Factiōsus, a, um, der einen Anhang hat oder darnach strebt, parteisüchtig, Ag. 1, 5; herrschsüchtig, Lys. 1, 3.

Factum, i, n. (facio) That, Handlung, Ereigniß, Vorfall; post id factum, hierauf, Hann. 6, 3.

Facultās, ātis, f. (für facilitas) 1) Thunlichkeit, Möglichkeit, Att. 2, 2; Erlaubniß, perorandi, Phoc. 4, 2; dah. die Fähigkeit, ingenii facultates, Ep. 1, 4; 2) Vorrath, daher im Plur. die Mittel, Hann. 6, 2; das Vermögen, Ep. 3, 4. 5; Att. 8, 4.

Falernus, a, um, Falernisch; ager, das Falernische Gebiet in Campanien, durch seinen Wein berühmt.

Fallo, fefelli, falsum, 3. täuschen. Pass. falli, sich irren, Ep. 5, 6.

Falso, Adv. fälschlich; mit nichten, Alc. 9, 2.

Falsus, a, um, (fallo) falsch.

Fāma, ae, f. 1) das Gerücht, die Nachricht; fama est, es geht die Sage, Them. 10, 4; exierat, es hatte sich das Gerücht verbreitet, Ag. 2, 1; Hann. 9, 2; 2) die öffentliche Meinung, besonders der gute Ruf, gute Name Lys. 1, 1; Them. 1, 3; fama ferri, in dem Rufe stehen, Eum. 3, 4; de fama dimicare, um seine Ehre kämpfen, Timoth. 4, 3.

Fāmes, is, f. Hunger.

Familia, ae, (in Verbindung mit pater, mater auch im Gen. familias) f. die Hausgenossenschaft, und zwar 1) die Dienerschaft, Att. 13, 3; 2) die Familie als Theil eines Geschlechts, Ag. 1, 2; familiarum origo, Stammbaum, Att. 18, 2.

Familiāris, e, 1) zum Hauswesen gehörig: res, Vermögen, Them. 1, 2; 2) zur Familie gehörig, vertraut, Att. 16, 2. Subst. familiaris, is, m. ein vertrauter Freund, Alc. 10, 5; Eum. 2, 1.

Familiarĭtās, ātis, f. vertraute Bekanntschaft, Eum. 1, 4; Vertraulichkeit, Ep. 2, 2.

Familiariter, Adv. vertraulich; aliquo uti, mit Jemand vertraulich Umgang haben, Phoc. 4, 3; Eum. 4, 4; Comp. familiarius; Superl. familiarissime.

Fānum, i, n. ein geweihter Ort, Heiligthum, Tempel, Paus. 4, 4.

Fastigium, i, n. die hervorragende Spitze, der Giebel; daher trop. 1) der Gipfel (des Glückes), Att. 10, 2; 2) die Stellung: pari fastigio stare, in gleicher Stellung bleiben, auf demselben Fuße leben, Att. 14, 2.

Fateor, fassus sum, 2. gestehen.

Fatīgo, 1. ermüden; fame fatigatus, vom Hunger gequält, Eum. 12, 4.

Fautor, ōris, m. (faveo) Begünstiger, Gönner, Ag. 5, 3.

Fautrix, īcis, f. Gönnerin; naturam fautricem habuerat, die Natur war ihm günstig gewesen, Ag. 8, 1.

Faveo, fāvi, fautum, 2. günstig sein, begünstigen, alicui, Phoc. 3, 1; Att. 2, 3.

Febris, is, f. das Fieber: accessit, ist hinzugetreten, Att. 21, 4; decessit, ist gewichen, ausgeblieben, Att. 22, 3.

Felicĭtās, ātis, f. (felix) Glück; felicitate uti, Glück haben, Paus. 2, 2.

Fenestra, ae, f. Fenster.

Fēnus, ŏris, n. Zinsen.

Fĕre, Adv. beinahe, fast, Ar. 1, 1; ungefähr, etwa, Ar. 1, 5; 3, 3; gewöhnlich, in der Regel, Praef. 2; Eum. 2, 3; meistentheils, Pel. 4, 1.

Feretrius, i, Beiname des Jupiter als Schlachtengottes.

Fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) tragen, Pel. 2, 5; trop. ertragen, Dion 4, 5; 6, 4; aliquem ferre, Jemand ertragen, mit ihm auskommen, Att. 5, 1; Jemanden widerstehn, Alc. 10, 3; 2) etwas irgend wohin tragen, bringen; a) überhaupt opem, Hülfe leisten, Eum. 6, 3; arma adversus aliquem, mit Jemand kämpfen, Ag. 4, 6; trop. fortuna tulit, das Schicksal hats verhängt, Eum. 6, 5; erheben, laudibus, Lys. 4, 2; nobilis ferebatur, er wurde gerühmt, Att. 1, 3. Pass. ferri, sich rasch bewegen; navis fertur, das Schiff wird verschlagen,

Them. 8, 6; trop. hingerissen, getrieben werden, odio, Att. 10, 4; b) von einem Ertrage: hervorbringen; trop. Att. 12, 4; c) zeigen: legem, vorschlagen, Thras. 3, 2. 3; d) schriftlich oder mündlich vorbringen, erzählen, Timoth. 4, 6; e) im Rechnungswesen: eintragen, Att. 13, 6; 3) von irgendwo her tragen, davon tragen, fructum pietatis, den Lohn seiner Liebe, Att. 5, 1.

Ferocia, ae, f. (ferox) Trotz, Hartnäckigkeit, Unbeugsamkeit, Ham. 1, 5.

Ferocĭter, Adv. trotzig; Comp. ferocius, allzu trotzig, Eum. 11, 4.

Fĕrox, ōcis, wild, Eum. 11, 1; muthig, kriegerisch, Them. 2, 1.

Ferrĕus, a, um, eisern.

Ferrum, i, n. Eisen; Lanzenspitze, Ep. 9, 3; Schwert, Milt. 3, 4; ferro, mit bewaffneter Hand, Alc. 10, 4.

Fĕrus, a, um, wild, Dat. 3, 2; gefühllos, Alc. 6, 4.

Festinatio, ōnis, f. (festino) die Eile, der eifrigste Wunsch, Praef. 8.

Festus, a, um. festlich: dies, Festtag, Dion, 9, 1; diem festum habere, einen Tag festlich begehen, Timol. 5, 1.

Fictĭlis, e, (fingo) aus Thon gebildet, irden.

Fidēlis, e, (fides) treu.

Fidelĭter, Adv. getreu, mit Gewissenhaftigkeit, Dion, 4, 4.

Fĭdes, ĕi, f. 1) das Vertrauen, Zutrauen, der Glaube: fidem habere alicui, Vertrauen zu Jemand haben, Them. 7, 2, fidem facere alicui, Jem. Glauben an etwas beibringen, etwas glaublich machen, Ag. 8, 3; 2) das, was Vertrauen erzeugt: Treue, Redlichkeit, Ehrlichkeit, Hann. 9, 3; Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Iph. 3, 2; in fide manere, in der Treue verharren, Eum. 4, 3; mala fide facere, treulos handeln, Dat. 6, 6; das Versprechen, die Zusage, das gegebene Wort: fidem dare, die Zusicherung geben, eidlich versichern, Dat. 10, 1; fidem conservare, Wort halten, Ag. 2, 5; insbesondere die Zusage von Schutz; daher überhaupt Schutz, Them. 8, 4.

Fīdo, fīsus sum, fidĕre, vertrauen, Lys. 3, 5; victoria, sich des Sieges gewiß halten, Chabr. 1, 2; Part. fidens, tis, vertrauensvoll, muthig, Ham. 3, 1.

Fiducia, ae, f. (fido) Vertrauen, sichere Aussicht, Ag. 4. 2.

Fīdus, a, um, treu, zuverlässig.

Figūra, ae, f. (fingo) Gestalt, Bildung, Dat. 11, 5.

Filia, ae, f. Tochter.

Filius, i, m. Sohn.

Fingo, finxi, fictum, 3. bilden, Ag. 8, 1; trop. schaffen, fortunam, Att. 11, 6; sich erdenken, Alc. 2, 1.

Fīnis, is, m. 1) Grenze, Maß, ad eum finem, bis so weit daß. Plur. fines, die Grenzen, das Gebiet, Ham. 2, 5; 2) das Ende, Dion 3, 3; Timol. 1, 6.

Finitĭmus, a, um (finis), angrenzend.

Fio, factus sum, fieri, Pass. von facio, in den verschiedenen Bedeutungen dieses Wortes (s. facio), also gemacht werden, zu etwas ernannt werden, geschätzt werden: ignis fit, es wird Feuer angezündet, Eum. 8, 6; opus fit, das Werk wird betrieben, Them. 7, 1; fit aliter, es verhält sich ganz anders, Praef. 7; werden, geschehen, Paus. 2, 6; Alc. 5, 5; factum est, ut, es geschah, daß, Ar. 2, 3.

Firmĭtās, ātis, f. Festigkeit.

Firmus, a, um, fest, beharrlich, Lys, 2, 2; stark, vires, Eum. 11, 4; tüchtig, copiae, Eum. 3, 3.

Fistŭla, ae, f. Röhre, Hohlgeschwür, Fistel: puris, Eiterbeule, Att. 21, 3.

Flaccus, i, L. Valerius, Consul 195 v. Chr.

Flagitium, i, n. Schandthat; Schande, Schmach, Ham. 1, 5.

Flagĭto, 1. dringend verlangen, fordern: telum foris, nach einer Waffe herausrufen, Dion 9, 6.

Flagro, 1. (stark) brennen, cupiditate, vor Begier, Milt. 5, 1.

Flamininus, i, L. Quintius, Sieger über Philipp III. von Macedonien 197 v. Chr.

Flaminius, i, Consul 217 v. Chr.

Flamma, ae, f. die Flamme.

Flavius, i, Freund des Brutus.

Flecto, flexi, flexum, 3. biegen, beugen; iter, einen andern Weg einschlagen, Eum. 9, 6.

Fleo, flēvi, flētum, 2. weinen.

Floreo, ui, 2. (flos) blühen; in einer blühenden Lage sein, Eum. 1, 2; Reg. 2, 3; Att. 11, 4; in Ansehn sein, hervorstrahlen, Milt. 1, 1; Cim. 3, 1; Reg. 1, 4; sich auszeichnen, Ep. 5, 3; florens, sich im Glücke befindend, Att.

11, 4; florentes, die vom Glücke emporgehobenen, Att. 11, 4.

Fluctus, ūs, m. (fluo) das Wogen; civiles fluctus, die bürgerlichen Unruhen, Att. 6, 1.

Flūmen ĭnis, n. (fluo) der Fluß.

Foederātus, a, um, (foedus) verbündet.

Foedus, ĕris, n. Vertrag, Bündniß; ex foedere, dem Vertrag gemäß, Hann. 7, 5.

Fŏrem, es, et u. s. w. defect., steht häufig für essem, Ep. 7, 5; oder für fuissem, Lys. 3, 5. Der Inf. fore = futurum, am, um, os, as, a essse, id fore, dies würde geschehen, Them. 4, 2.

Forensis, e (forum), zum Markte gehörig; opera forensi, durch Mühwaltung auf dem Markte, d. i. durch Dienstleistung vor Gericht und bei Volksversammlungen, Alc. 3, 4.

Fŏris, is, f. Thür, Hann. 12, 4; häufiger im Plur. fores, ium, die Thürflügel, Doppelthür, Thür überh., Dion 9, 1.

Fŏris, Adv. draußen, außerhalb, Dion 9, 4; Dat. 6, 4; von draußen, Dion 9, 6.

Forma, ae, f. Gestalt, das Aeußere; formam alicuius cognoscere, Jemand von Ansehn kennen lernen, Eum. 11, 2; forma iudicare, nach dem Aeußeren urtheilen, Att. 13, 3.

Formōsus, a, um, wohlgestaltet, schön, Alc. 1, 2.

Fors, tis, f. Zufall, Pel. 2, 1; dah. Abl. forte, zufällig; si forte, wenn etwa, Ar. 3, 1.

Fortis, e, stark, tapfer; forti animo, mit starkem Geiste, Cim. 3, 2.

Fortĭter, Adv. tapfer, muthig, Comp. fortius; Superl. fortissime.

Fortitūdo, ĭnis, f. Tapferkeit: fortitudine uti, Tapferkeit beweisen.

Fortuĭto, Adv. von ungefähr.

Fortūna, ae, f. (fors) 1) das Schicksal, Geschick, Eum. 6, 5; Att. 10, 5; secunda, prospera, Glück, Milt. 2, 5; Phoc. 2, 1; adversa, Unglück, Mißgeschick, Con. 5, 1; insbes. günstiges Geschick, Glück, Cim. 2, 3; Att. 19, 2; Unglück, trauriges Loos, Ag. 5, 2; Timol. 2, 2; 2) die Glücksgöttin, Milt. 3, 3; 3) die äußere Lage, bes. in Bezug auf Vermögen, Würde u. dgl., Att. 11, 4; Plur. fortunae, Glücksgüter, Vermögen, Hann. 9, 3; Att. 2, 3.

Fŏrum, i, n. der Markt, Them. 10, 3; dah. das öffentliche Leben, Att. 10, 2; der Marktplatz als Ort, wo Volksversammlungen, Gericht u. s. w. gehalten wurden, Cat. 1, 1.

Frango, frēgi, fractūm, 3. brechen, trop. beugen, niederdrücken, Them. 1, 3; Dion 7, 3; Eum. 5, 1; demüthigen, Them. 2, 3; Dion, 2, 5.

Frāter, tris, m. der Bruder.

Fraternus, a, um, brüderlich: sanguis, Blut des Bruders, Timol. 1, 4.

Fratricīda, ae, m. (frater u. caedo) Brudermörder.

Fraus, dis, f. der Betrug.

Fregellae, arum, f. Stadt in Latium in Mittel-Italien.

Frĕquens, tis, zahlreich, Ep. 6, 4; häufig, Phoc. 1, 2; Att. 19, 4.

Frequentia, ae, f. zahlreiche Gegenwart, Menge, Att. 22, 4.

Frētus, a, um, vertrauend auf, c. Abl., Milt. 5, 4; trotzend auf, Cim. 2, 5.

Fructus, ūs, m. (fruor) Frucht, Cim. 4, 1; Gewinn, Att. 6, 4; Lohn, Att. 5, 1; Genuß, fructum oculis capere ex aliqua re, Augenweide an etwas haben, Eum. 11, 2.

Frumentum, i, n. (fruor) Getreide.

Fruor, fruĭtus u. fructus sum, frui, genießen, c. Abl.; aliquo, Jemandes Umgang genießen, mit Jemand umgehen, Att. 20, 2.

Frustra, Adv. vergebens, ohne Wirkung, Hann. 2, 2.

Frustror, atus sum, ari, erfolglos machen; täuschen: se ipsum, sich selbst schaden, Hann. 2, 6.

Fŭga, ae, f. die Flucht.

Fŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3. fliehen, Dion 9, 2; rem, etwas meiden, Att. 15, 3; hoc me fugit, es entgeht mir, ist mir unbekannt, Dion 2, 1.

Fŭgo, in die Flucht schlagen.

Fulgeo, fulsi, 2. glänzen; trop. hervorstrahlen, Eum. 1, 4.

Fūmus, i, m. der Rauch.

Fundamentum, i, n. (fundare) der Grund; a fundamentis, v. Grund aus, Timol. 3, 3.

Fundĭtor, ōris, m. (funda) ein Schleuderer, Dat. 8, 2.

Fundo, fūdi, fūsum, 3. gießen; trop. (den Feind) schlagen, Ar. 2, 1.

Fundus, i, m. Grundstück, Landgut, Att. 9, 5.
Funestus, a, um, (funus) durch Blutvergießen befleckt; unheilvoll, Ep. 10, 3.
Fungor, ctus sum, 3. etwas verrichten, c. Abl.; servorum munere, Sklavendienste, Paus. 3, 6; honoribus, Ehrenstellen bekleiden, Them, 8, 3; more, eine Sitte beobachten, Con. 3, 4; auch c. Acc. munus, ein Amt verwalten, Dat. 1, 4.
Fūnus, ĕris, n. das Leichenbegängniß, Eum. 4, 4; 13, 4; die Leiche, Reg. 2, 3.
Furius, i, Lucius, Consul 196 v. Chr.
Futūrus, a, um, (Part. Fut. von sum) künftig, Att. 4, 5; 16, 4. Subst. futura, ōrum, n. zukünftige Dinge, die Zukunft, Them. 1, 4.

G.

G., Abkürzung des römischen Vornamens Gaius (Caius).
Galba, ae, S. Sulpicius, röm. Prätor 151 v. Chr.
Galea, ae, f. Helm von Leder, Dat. 3, 2.
Gallia, ae, f. Gallien, das jetzige Frankreich.
Gaudeo, gavīsus sum, gaudēre, sich freuen über, c. Abl.
Gāza, ae, f. (persisches Wort) Schatzkammer, Schatz; gazae regiae custos, königlicher Schatzmeister, Dat. 5, 3.
Gellius, i, Q. Gellius Canus, röm. Familienname.
Gĕner, ĕri, m. Schwiegersohn.
Generātus, a, um, (genero) entsprossen.
Generōsus, a, um, (genus) von edler Herkunft, Them. 1, 2; Cim. 1, 3; edel, vornehm, Dion. 2, 2; Eum. 1, 2; tüchtig, hochstrebend, Att. 1, 3.
Gens, tis, f. 1) Geschlecht; 2) Volksstamm, Volk, Praef. 5; Milt. 4, 2; dah. meton. Landschaft, Dat. 4, 1.
Gĕnu, ūs, n. das Knie.
Gĕnus, ĕris, n. Geschlecht, Geburt, Abstammung, Milt. 3, 4; summo genere natus, von sehr hoher Familie abstammend, Alc. 1, 1; Art, Gattung, scripturae, Praef. 1; exercitationum, Ag. 3, 3; Lage, vitae, Paus. 1, 1; von Menschen: Klasse, Art, Paus. 3, 6; Milt. 1, 2; 4, 3.
Germānus, a, um, (germen) leiblich (von Geschwistern, die denselben Vater haben), Praef. 4; Cim. 1, 2.
Gĕro, gessi, gestum, 3. 1) tragen, Dat. 3, 1. 2; trop. se gerere, sich benehmen, Paus. 2, 2; 2) ausführen, verrichten, besorgen, Them. 1, 3. 4; Paus. 2, 6; Alc. 8, 6; male rem gerere, eine Sache schlecht ausführen, besond. vom Feldherrn, unglücklich kämpfen, Milt. 3, 3; Pass. geri, ausgeführt werden; geschehen, Paus. 2, 4; Lys. 2, 1; bellum gerere (vom Feldherrn) den Krieg leiten, Them. 2, 1; Alc. 3, 1; (von Völkern) Krieg führen, Lys. 1, 1; gerere rempublicam, leiten, regieren, Cat. 2, 2; imperium, den Oberbefehl führen, Ep. 7, 5; consulatum, praeturam, magistratum, verwalten, bekleiden, Cat. 2, 1; Att. 6, 4; Timoth. 3, 1; amicitiam, inimicitias, unterhalten, Dat. 10, 3; Att. 11, 5. Part. gestus, a, um, ausgeführt, Alc. 7, 2; Subst. gesta, orum, n. Thaten, Timoth. 4, 6; res gestae, Thaten, Ep. 1, 4; Timol. 5, 3; besond. Kriegsthaten, Iph. 1, 1; Einrichtungen, Alc. 10, 1.
Gigno, genŭi, genĭtum, 3. zeugen, gebären, Iph. 3. 4.
Gladius, i, m. das Schwert.
Glŏbus, i, m. Kugel, ein Haufen Menschen: consensionis, der einstimmige Verein von mehreren, Verbindung, Klub, Att. 8, 4.
Gloria, ae, f. Ruhm; belli gloria, Kriegsruhm, Ep. 5, 5; magna gloria esse, ruhmvoll sein, Thras. 5, 1.
Glorior, ātus sum, ari, sich rühmen mit oder wegen etwas, re.
Gloriōsus, a, um, ruhmvoll, Milt. 6, 2; Alc. 7, 4; ruhmredig, prahlerisch, Timol. 4, 2.
Gongylus, i, ein Eretrier.
Gortynii, orum, m. die Gortynier. Einwohner der Stadt Gortyna auf Kreta.
Grădus, ūs, m. 1) Schritt, Paus. 5, 2; Them. 2. 1; 2) Stellung, Standpunkt, Them. 5, 1; 3) meton. die Stufe, der Rang, Con. 3, 2; Eum. 1, 6; Phoc. 2, 3.
Graece, Adv. griechisch.
Graecia, ae, f. 1) Griechenland,

Them. 9, 4; 2) die griechischen Kolonien in Klein-Asien, Milt. 3, 3.

Graecus, a, um, griechisch. Subst. Graecus, i. m. ein Grieche.

Grāius, a, um, griechisch, grajisch, saltus, Hann. 3, 4. Subst. Graius, i, m. ein Grieche, Them. 9, 2; Alc. 7, 4.

Grandis, e, groß, weitläufig, Lys. 4, 2.

Gratia, ae, f. (gratus), 1) die Gunst, die man genießt, Beliebtheit, Att. 2. 4; multum gratia valere apud aliquem, großen Einfluß bei Jem. haben, Con. 2, 1; in gratiam redire cum aliquo, sich mit Jem. versöhnen, Alc. 5, 1; 2) die Gunst, die man erweist, Gunstbezeugung, Gefälligkeit; der Abl. Sing. gratia, mit dem Genit. eines Subst. oder dem entsprechenden Abl. eines Pron. poss. (zu Gunsten) wegen, um — willen, exempli gratia, Beispiels halber, Lys. 2, 1; servandi gratia, um zu bewachen, Cim. 4, 1; 3) der Dank, wegen einer Gunstbezeugung oder Gefälligkeit; gratias agere, Dank sagen (mit dem Munde), Timol. 4, 3; gratias habere, Dank wissen (im Herzen), Timol. 4, 3.

Grātis, Adv. (st. gratiis Abl. Plur. v. gratia) eigentl. aus bloßer Gefälligkeit, um Dank, unentgeltlich, umsonst, Ep. 4, 2.

Grātus, a, um, schätzenswerth, Ep. 1, 2; angenehm, Them. 10, 2; Hann. 7, 3; dankbar, Att. 9, 5; 11, 5.

Grăvis, e, 1) schwer (v. Gewicht); trop. stark, vulnus, Dion 6, 2; hitzig, proelium, Ag. 4, 5; heftig, procella, Att. 10, 6; morbus, Dion, 2, 4; hart, poena, Ag. 4, 8; lästig, unangenehm, Con. 3, 3. 4; 2) gewichtig, inhaltschwer, liber, Lys. 4, 2; 3) gewichtvoll, glaubwürdig, Alc. 11, 1; 4) ernst, besonnen, Ep. 3, 1.

Gravĭtās, ātis, f. die Schwere, der Ernst, Att. 15, 1; Bedächtigkeit, Paus. 4, 3.

Gravĭter, Adv. schwer, heftig.

Grynium, i, n. ein Schloß in Phrygien in Klein-Asien.

Gubernātor, ōris, m. (guberno) Steuermann, Chabr. 4, 2.

Gymnasium, i, n. Gymnasium, ein öffentlicher Platz, wo man sich zu Leibesübungen einfand.

Gynaeconĭtis, ĭdis, f. das Frauengemach im hinteren Theile des Hauses.

H.

Hăbeo, ui, ĭtum, 2. 1) haben, besitzen: annos sexaginta, 60 Jahre alt sein, Att. 7, 1; aliquem ad manum, Jem. um sich haben, Eum. 1, 5; amorem alicuius, Jemandes Liebe besitzen, Timol. 3, 4; sententiam, einen Ausspruch erhalten, Lys. 3, 5; insbes. mit doppeltem Acc. Jem. oder etwas als etwas haben: aliquem amicum, inimicissimum, Jem. als Freund, zum bittersten Feinde haben, Them. 9, 4; Dat. 5, 4; omnium rerum habitus est particeps, er wurde zu allen Angelegenheiten als Theilnehmer gezogen, Eum. 1, 6; häufig mit einem Part. Perf. Pass. als Umschreibung des Perf. Act. positam habere = posuisse, Eum. 11, 2; 2) behandeln, male aliquem, Eum. 12, 1; 3) se habere, sich befinden, Dion, 2, 4; 4) halten, consilium, Ep. 3, 5; orationem, Att. 22, 1; sermonem, ein Gespräch führen, Ep. 3, 3; 5) wofür halten, nefas, für gesetzwidrig, Praef. 4; Pass. haberi, wofür gehalten werden, Milt. 8, 3; in summis ducibus, zu den größten Feldherren gerechnet werden, Chabr. 1, 1.

Habĭto, 1. wohnen: bene, schön, bequem, Att. 13, 1.

Hactĕnus, Adv. bis hierher, so weit, Att. 19, 2.

Hadrumētum, i, n. Hafenstadt an der Ostküste des karthagischen Gebietes.

Haliartus i, f. Stadt in Böotien in Griechenland.

Halicarnasius, a, um, aus der Stadt Halikarnassus in Karien in Klein-Asien.

Hamilcar, ăris, Hannibals Vater, ein berühmter carthag. Feldherr im ersten punischen Kriege, Reg. 3, 5.

Hammon, ōnis, m. Beiname des in Afrika unter der Gestalt eines Widders verehrten Jupiter.

Hannĭbal, ălis, Hamilkars Sohn, der größte Feldherr der Carthager im 2ten punischen Kriege, starb 183 v. Chr.

Haruspex, ĭcis, m. ein Weissager aus den Eingeweiden der Opferthiere.

Hasdrŭbal, ălis, 1) Schwiegersohn des Hamilkar Barkas und sein Nachfolger als Feldherr in Spanien, Ham.

3, 2; Bruder des Hannibal, bei Sena 207 von den Römern besiegt und getödtet, Hann. 3, 3; Cat. 1, 2.

Hasta, ae, f. Stange; Lanze, Speer, Spieß, Lys. 1, 3.

Hastīle, is, n. (hasta) der Schaft des Wurfspießes, Ep. 9, 3.

Haud, Adv. nicht; haud ita, nicht eben, nicht sehr.

Hellespontus, i, m. 1) der Hellespont, das Meer der Helle, die nach Helle benannte Meerenge zwischen Europa und Asien, jetzt die Straße der Dardanellen, Them. 5, 1; Ag. 4, 4; Eum. 3, 2; 2) der an der Meerenge gelegene Küstenstrich, Alc. 5, 6; Timoth. 3, 1.

Helvius, i, Caius, Aedilis mit Cato.

Hemerodrŏmos, Tagläufer, Eilboten.

Hephaestio, onis, Feldherr Alexanders d. Gr.

Heraclīdes, is, Feldherr in Syracus.

Hercŭles, is, Sohn Jupiters und der Alkmene, seiner Thaten wegen vergöttert, bei den Griechen Herakles.

Heredītās, ātis, f. (heres) Erbschaft.

Heredium, i, n. Erbgut.

Hēres, ēdis, m. der Erbe.

Hermes, ae, Merkur, der Götterbote; Plur. Hermae, die Hermen, Bildsäulen des Hermes, Köpfe und Brustbilder desselben, die in einen viereckigen Pfeiler oder in eine Säule ausliefen und die besonders in Athen auf den öffentlichen Plätzen und vor den Eingängen von Tempeln und Privathäusern aufgestellt waren, Alc. 3, 2.

Hetaerīce, es, f. (eigentlich: ἑταιρικὴ sc. ἵππος, Reiterei der Freunde), ein Flügel der macedon. Reiterei, bestehend aus den edelsten und treuesten Soldaten, Eum. 1, 6.

Hibernus, a, um, winterlich: hiberna, orum, n. (sc. castra) Winterlager.

Hibernacŭlum, i, n. (hiberno) Winterstube; Pl. das Winterquartier, Ag. 3, 4; Eum. 8, 4.

Hic, haec, hoc, Pron. demonstr. dieser, diese, dieses; haec aetas, die gegenwärtige Zeit, Att. 18, 3; hac (sc. via), auf diesem Wege, hierher, Hann. 3, 4; in hoc, hierbei, Ag, 4, 2; 7, 3; in his, darin, Alc. 11, 5; der, die, das folgende, Paus. 2, 2; Timoth. 1, 2; Hann. 2, 3; his condicionibus, unter folgenden Bedingungen, Thras. 3, 2; hoc = eo, desto, um so, Dat. 1, 2; 5, 4; solcher, solche, solches, his locis, Ag. 3, 6.

Hic, Adv. 1) vom Orte: hier, Praef. 8; Them. 3, 3; 5, 1; 2) von der Zeit u. von Zeitumständen: damals, bei dieser Gelegenheit, nun, Milt. 3, 3; Them. 10, 2; Eum. 5, 1; hierbei, Thras. 1, 4.

Hicĕtas, ae, Tyrann von Leontini auf Sicilien.

Hiemālis, e, winterlich; hiemale tempus, Winterzeit, Dat. 6, 1.

Hiĕmo, 1. den Winter zubringen, überwintern.

Hiems, ĕmis, f. 1) Winter, Eum. 5, 7; 2) Sturm, Att. 10, 6.

Hilarītās, ātis, f. (hilaris) Heiterkeit; risus cum hilaritate, ein fröhliches Gelächter, Ep. 8, 5.

Hilōtae, arum, m. die Heloten, die von den Spartanern zu Leibeigenen gemachten alten Einwohner Lacedämons, angeblich nach der eroberten Stadt Helos genannt.

Hinc. Adv. von hier, daraus, Paus. 3, 5; 5, 2.

Hipparīnus, i, 1) Dions Vater in Syracus, Dion 1, 1; 2) Sohn des Dionysius I. und der Aristomache, der Schwester des Dion, herrschte in Syracus von 353—350 v. Chr., Dion 1, 1.

Hippo, ōnis, m. Stadt im karthagischen Gebiet.

Hipponīcus, i, Schwiegervater des Alcibiades.

Hirtus, a, um, rauh, zottig.

Hispania, ae, f. die pyrenäische Halbinsel, Spanien und Portugal, durch den Ebro in H. citerior und ulterior getheilt; dah. Plur. Hispaniae, das beiderseitige Hispanien, Cat. 3, 4.

Hister, tri, m. die untere Donau.

Histiaeus, i, Tyrann von Milet unter Darius I.

Historia, ae, f. Geschichte, Them. 9, 1; Plur. Geschichtswerke, Cato, 3, 3.

Historīcus, i, m. ein Geschichtsforscher, Pel. 1, 1; Geschichtschreiber, Alc. 11, 1; Con. 3, 4; Dion 3, 2.

Hodīe, Adv. (st. hoc die) heute, heutzutage, jetzt.

Homērus, i, der älteste und be-

rühmteste griechische Dichter, Sänger der Ilias und Odyssee.

Hŏmo, ĭnis, m. Mensch, Alc. 1, 4; Mann, Paus. 1, 1; homines, Menschen, Leute, Them. 9, 2.

Honestās, ātis, f. Ehre; Anständigkeit; ab honestate remotus, unanständig, Praef. 5.

Honestus, a, um, (honos) ehrenvoll, Chabr. 4, 3; Eum. 13, 4; ansehnlich, edel, Eum. 11, 5; ehrbar, anständig, Praef. 3; angesehn, edel: honesto loco, von edler Herkunft, Eum. 1, 5.

Honorātus, a, um, (honoro) geehrt, Chabr. 3, 4; Eum. 1, 1.

Honorifĭcus, a, um, (honos und facio) ehrenvoll, Eum. 1, 5.

Hŏnos und honor, ōris, m. Ehre, Ag. 1, 4; honorem habere alicui, Jem. Ehre erweisen, Con. 1, 1; Ehrenbezeugung, Milt. 6, 2; Ruhm, Att. 18, 5; Plur. honores, Ehrenstellen, Ehrenämter, Them. 7, 3; Alc. 7, 1.

Hortātus, ūs, m. (hortor) die Aufmunterung; hortatu, auf Zureden, Cat. 1, 1.

Hortensius, i, (Q.) vor dem Cicero Roms größter Redner, zuletzt von seinem etwas jüngeren Zeitgenossen Cicero übertroffen, Att. 15, 3.

Hortor, ātus sum, āri, ermuntern, Milt. 6, 3; ermahnen, Dat. 8, 5.

Hortus, i, m. der Garten; Plur. insbes. der Lustgarten, Cim. 4, 1; Att. 14, 3.

Hospes, ĭtis, c. Gastfreund.

Hospitium, i, n. Gastfreundschaft; hospitio alicuius uti, mit Jemand in Gastfreundschaft stehen, Cim. 3, 3.

Hostia, ae, f. Opferthier, Schlachtopfer, Hann. 2, 3.

Hostis, is, c. Feind (im Felde); alicui hostem esse, Jemandes Feind sein, Milt. 4, 1; (Verräther des Vaterlandes), Alc. 4, 6; Con. 4, 1.

Huc, Adv. hierher, Them. 8, 4; darüber hin, Ag. 8, 2.

Humanĭtās, ātis, f. Menschlichkeit, Menschenfreundlichkeit, Milt. 8, 4; Dion 1, 4; Bildung, Att. 3, 3; feines Benehmen, Alc. 9, 3; Att. 4, 1; Liebenswürdigkeit, Att. 16, 1.

Humānus, a, um, (homo) menschlich; res humanae, menschliche Angelegenheiten, Timol. 4, 4.

Humĭlis, e, (humus) niedrig: statura, kleiner Wuchs, Ag. 8, 1; trop. dem Range nach niedrig, Milt. 8, 4; Att. 19, 2; (von Sachen) dem Werthe nach tief stehend, gering, Ag. 8, 2; unedel, Praef. 5.

Hūmo, 1. (humus) beerdigen, den Leichnam bestatten, Eum. 13, 4.

Hystaspes, is, und i, ein vornehmer Perser, Vater des Darius I.

I.

Iaceo, ui, ĭtum, 2. liegen, gefallen sein, Thras. 2, 6; (von Oertern) liegen, Ag. 8, 6; Eum. 3, 2; (von Völkern) wohnen, Dat. 4, 1.

Iăcio, iēci, iactum, 3. werfen.

Iacto, 1. (iacio) oft werfen, hin u. her werfen oder treiben, Att. 6, 1.

Iam, Adv. schon.

Ianua, ae, f. die Thür.

Iāson, ōnis, Tyrann in der alten thessalischen Stadt Pherä, zur Zeit des Epaminondas.

Ibi, Adv. daselbst, dort.

Ibĭdem, Adv. ebenda.

Ico, ĭci, ictum, 3. werfen, treffen, Reg. 2, 2.

Idem, eădem, idem, (is u. dem) eben der, eben derselbe; idem hic, eben dieser, Phoc. 1, 4; idem ille, eben jener, Milt. 6, 4; eadem re, eben deshalb, Milt. 4, 5; eadem (sc. via) auf dem nämlichen Wege, Them. 5, 2. Wird etwas Neues von einer schon erwähnten Person oder Sache gesagt, so wird idem, wenn das Hinzugefügte etwas Gleichartiges und Verwandtes ist, übersetzt durch auch, Them. 6, 2; Ar. 2, 1; Con. 2, 1; ferner, Iph. 1, 4; Ep. 3, 2; eandemque Cariam, Carien abermals, Ag. 3. 5; ist aber das Hinzugefügte etwas Entgegengesetztes, so übersetzt man idem durch aber auch, doch auch; Alc. 11, 5.

Ideo, Adv. deswegen.

Idonĕus, a, um, geeignet, tauglich, passend wozu, mit Dat. oder ad.

Igĭtur, Adv. demnach, also.

Ignis, is, m. Feuer.

Ignominia, ae, f. Beschimpfung, summa cum ignominia familiae, zum größten Schimpf für seine Familie, Timoth. 4, 1.

Ignorantia, ae, f. (ignōro) Unwissenheit, Pel. 1, 1; Unkenntniß, Ag. 8, 5.

Ignōro, 1. (ignarus) einer Sache un-

kundig sein, nicht wissen, Dat. 6, 6; non ignoro, ich weiß recht wohl, Dat. 5, 5; id vos ignorare nolui, das wollte ich euch nicht verhehlen, Att. 21, 6; ignorare aliquem, Jem. nicht kennen, Ar. 1, 4.

Ignosco, nōvi, notum, 3. (in u. nosco) eigentlich nicht kennen = nicht kennen wollen, verzeihen.

Ignōtus, a, um, (in u. notus) 1) unbekannt, fremd, Them. 8, 6; 2) nicht kennend; ignoti, die, welche ihn nicht kannten, Ag. 8, 1.

Illacrīmo u. illacrŭmo, 1. beweinen, c. Dat., Alc. 6, 4.

Ille, illa, illud, Pron. dem., jener, jene, jenes; oft mit Nachdruck im guten u. bösen Sinne: jener, e, es bekannte, Pittacus ille, Thras. 4, 2; testula illa, jenes bekannte Scherbengericht, Ar. 1, 2; praeceptum illud, Thras, 2, 3; illud: jener bekannte Zustand, Att. 8, 1.

Illo, Adv. dorthin, Eum. 9, 5; trop. zur Sache, zur früheren Erzählung, Dion 4, 5; Ag. 4, 2.

Illuc, Adv. 1) vom Raume: dorthin, dahin, Eum. 9, 5; 2) trop. dahin = zu jener Sache, Erzählung, Person, Dion 4, 5; Ag. 4, 2.

Illūdo, lūsi, lūsum, 3. (in u. ludo) mit etwas spielen, täuschen, Hann. 10, 1.

Illustris, e, (in u. lux) hell erleuchtet; dah. trop. glänzend, Ep. 7, 3; bedeutend, ansehnlich, Dion 1, 4; angesehn, vornehm, Ham. 3, 2.

Illustro, 1. (illustris) erleuchten; verherrlichen, Pass. illustrari, berühmt werden, Them. 1, 4.

Imāgo, ĭnis, f. Bild; Plur. imagines, um, die Brustbilder der Ahnen, gewöhnlich aus Wachs, im Vorsaale des römischen Hauses aufgestellt, Att. 18, 6.

Imbuo, ui, ūtum, 3. benetzen; trop. einweihen, beflecken, vitiis, Dion 4, 3.

Imitātor, ōris, m. Nachahmer.

Imĭtor, atus sum, ari, nachahmen, aliquid.

Immĕrens, tis (in u. mereo) unverdient, unschuldig, Dion 10, 1.

Immineo, ēre, über etwas hervorragen; nahe sein, bevorstehen, Con. 4, 3; drohen, Eum. 10, 3.

Immitto, mīsi, missum, 3. (in u. mitto) hineinschicken, wohin treiben, Hann. 5, 2.

Immoderātus, a, um, (in u. modero) ungezügelt, zügellos, Alc. 4, 4.

Immodestia, ae, f. Unmäßigkeit, Zügellosigkeit, Mangel an Kriegszucht.

Immŏlo, 1. (in u. molo), eigentlich mit Opfermehl bestreuen; opfern.

Immortālis, e, (in u. mortalis) unsterblich; ewig, memoria, Att. 11, 5.

Imparātus, a, um, (in u. paratus) unvorbereitet, ungerüstet, Ag. 2, 2.

Impedimentum, i, n. (impedio) Hinderniß, Plur. Gepäck.

Impedio, īvi u. ĭi, ītum, 4. (in u. pes) die Füße einwickeln, dah. hindern.

Impello, pŭli, pulsum, 3. (in u. pello) an etwas stoßen; antreiben, bewegen.

Impendeo, ēre, (in u. pendeo) bei etwas hangen; bevorstehen, Eum. 10, 3.

Impensa, ae, f. (impendo) Aufwand; publica, Kosten für den Staat, Timoth. 1, 2; meis impensis, auf meine Kosten, Phoc. 1, 4.

Imperātor, ōris, m. (impero) Feldherr, Praef. 8; Befehlshaber, Milt. 1, 3; Oberbefehlshaber, Cim. 2, 2; Ehrentitel röm. Feldherren, Att. 10, 2; 11, 1; 19, 2.

Imperatorius, a, um, zum Feldherrn gehörig; imperatoria forma esse, das Aussehn eines Feldherrn haben, gebieterisch, Iph. 3, 1.

Imperīte, Adv. unerfahren; non imperite, klug, Timol. 3, 5.

Imperītus, a, um, (in u. peritus) unerfahren in etwas, unkundig.

Imperium, i, n. (impero) 1) Befehl, Dat. 4, 2; 2) Gewalt, daher ein (höheres) Staatsamt, Eum. 2, 3; Herrschergewalt, Herrschaft, Macht, Ag. 1, 2; imperium orbis terrarum, Weltherrschaft, Att. 3, 3; singulare perpetuumque imperium, beständige Alleinherrschaft, Reg. 2, 2; summum imperium, die höchste Regierungsgewalt; Them. 7, 2; Gewalt über das Heer, Kommando, summum, Oberkommando, Ag. 2, 3; imperia, kriegerische Würden, Milt. 8, 2; 3) das Herrschergebiet, Reich, Ham. 2, 5.

Impĕro, 1. 1) befehlen: crudeliter, grausame Befehle ertheilen, Paus. 3, 3; bestimmen, festsetzen, Ep. 3, 5; alicui aliquid, Jem. befehlen etwas zu liefern, auflegen, abfordern, Con. 4, 2; Att. 7, 3. Part. imperatum, i, n. das Befohlene, Eum. 9, 2; 2) gebieten, Con. 3, 4; herr-

schen, Timol, 3, 4; illo imperante, unter seinem Oberbefehl, Dat. 5, 3.

Impertio, īvi u. ĭi, ītum, 4. zutheilen, mittheilen, unterrichten, aliquem aliqua re, Att. 1, 2.

Impĕtro, 1. erwirken; durch Bitten erlangen.

Impĕtus, ūs, m. (in u. peto) Anlauf, Andrang, Angriff.

Impĭger, gra, grum, (in u. piger) unverdrossen, thätig, Timoth. 1, 1.

Impĭus, a, um, (in u. pius) gottlos, verrucht. Subst. ein Bösewicht.

Implacabĭlis, e, (in u. placabilis) unversöhnlich.

Implĭco, ui, ĭtum u. avi, atum, are (in u. plico) hineinfalten, verwickeln, verflechten, Dion 1, 1; tantis rebus implicatus, der sich in so verwickelter Lage befindet, Paus. 4, 6; in morbum implicari, in eine Krankheit verfallen, Cim. 3, 4.

Impōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. (in u. pono) hineinlegen; in naves, auf Schiffe bringen, Dion 4, 2; trop. aliquem, Jem. anstellen, aufstellen, Cim. 4, 1; alicui aliquid, einem etwas auferlegen, Timol. 5, 2; aufbinden, ihn täuschen, Eum. 5, 7.

Impŏtens, tis, (in u. potens) ohnmächtig; maßlos, Lys. 1, 1.

Imprūdens, tis, (in u. providens) nicht wissend, nichts ahnend; Tiribazo imprudente, ohne Wissen des T., Con. 5, 4; aliquem imprudentem opprimere, Jemand unvermuthet überfallen, Eum. 8, 6.

Imprudenter, Adv. unvorsichtig, unklug, Hann. 6, 2.

Imprudentia, ae, f. Unvorsichtigkeit.

Impugno, 1. (in u. pugno) angreifen, bekämpfen, Thras. 2, 6.

Impulsus, ūs, m. (impello) Anstoß; trop. Antrieb, Pel. 1, 2.

Impūne, Adv. (in u. poena) ungestraft.

In, Praep. c. Acc. u. Abl. in. I) c. Acc. bezeichnet eine Bewegung od. Richtung in etwas hinein: 1) (auf die Frage wohin?) im Raume, in, in — hinein, auf, nach, in naves, Them. 2, 7; in aram, an den A., Paus. 4, 5; in Europam, Milt. 3, 1. Aus der räumlichen Bedeutung entwickeln sich 2) die verschiedenen uneigentlichen Bedeutungen; so bezeichnet es a) das Verhältniß zu einem Gegenstande: gegen, zu, für, amor in patriam, Thras. 1, 1; invehi in aliquem, Ep. 6, 1; placari in aliquem, Pel. 5, 2; b) einen Zweck: zu, für, in coloniam, zur Ansiedelung, Cim. 2, 2; in colloquium, zu einer Unterredung, Hann. 6, 2; c) die Art und Weise: auf, admirandum in modum, Ep. 3, 2. 3) Zeitlich bezeichnet es den Zeitpunkt, der für etwas oder für den etwas bestimmt ist: auf, für, in crastinum, auf morgen, Pel. 3, 4; in singulos menses, für jeden Monat, Att. 13, 6. II) c. Abl. bezeichnet in das Sein in oder auf etwas: 1) (auf die Frage: wo?) im Raume, in, an, auf, in Graecia, Praef. 7; in Histro, über den Ister, Milt. 3, 1; 2) hieraus entwickeln sich folgende uneigentliche Bedeutungen: a) bezeichnet es, was in, bei, an einer Person oder Sache ist, in his cognitum est, an diesen erkannte man, Ar. 1, 2; quantum in se fuit, so viel an ihm lag, Iph. 3, 4; b) die Menge, zu welcher Jemand oder etwas gehört, unter: in his, unter diesen, Paus. 2, 2; in virtutibus, Praef. 1; c) die Umstände, den Zustand, worin sich etwas befindet oder worunter etwas geschieht: bei, in, in labore, bei Anstrengungen, Iph. 3, 2; d) den Besitz: in sestertio vicies, bei einem Vermögen von 2 Millionen Sesterzien, Att. 14, 2; namentlich von Aemtern: omnes, qui in magistratu erant, alle, welche Aemter hatten, Chabr. 4, 1; e) den Gegenstand, an welchem die Thätigkeit eines Subjekts zur Erscheinung kommt, oder durch den sie veranlaßt wird: in Betreff, in eo reprehensus est, deswegen wurde er getadelt, Paus. 1, 4; opinio in hoc, die Meinung von ihm, Eum. 13, 2; 3) zeitlich steht in c. Abl. nie auf die bloße Frage: wann? sondern bezeichnet, daß etwas im Verlaufe, also während einer Zeit geschehen sei: während, innerhalb, in, in quo facto, während dies geschah, Paus. 2, 6; in tam multis annis, in so vielen Jahren, Reg. 2, 3; mit dem Gerund. oder Part. Fut. Pass. bei, in oppugnando oppido, bei der Belagerung der Stadt, Milt. 7, 5.

Inānis, e, leer.

Incendium, i, n. Brand, Feuersbrunst.

Incendo, di, sum, 3. (in u. candeo), in Brand stecken, anzünden, Milt.

7, 3. 4; trop. entflammen, Hann. 2, 1; Part. incensus, a, um, entbrannt: ira, Pel. 5, 4; erbittert, aufgebracht, Lys. 3, 1; Eum. 10, 4.

Inceptum, i, n. (incipio) das Unternehmen, die Unternehmung, Milt. 1, 3.

Incīdo, cĭdi, cāsum, 3. (in u. cado) hineinfallen; trop. 1) in etwas fallen, verfallen, in morbum, Dion 2, 4; in invidiam, dem Hasse anheimfallen, Cim. 3, 1; gerathen, in periculum, Att. 10, 4; 2) der Zeit nach wohin fallen, Eum. 1, 2; 3) von einer Begebenheit: ausbrechen, bellum, Att. 7, 1; eintreten, obtrectatio, Att. 20, 5; periculum incidit, stößt zu, Att. 10, 4.

Incīdo, cīdi, cīsum, 3. (in u. caedo) einhauen, einmeißeln, Alc. 4, 5.

Incĭpio, cēpi, ceptum 3. (in u. capio) anfangen.

Incĭto, 1. (cieo) in schnelle Bewegung setzen; antreiben, anreizen.

Inclīno, 1. neigen, beugen: copias, zum Weichen bringen, Pel. 5, 4.

Incognĭtus, a, um, unbekannt.

Incŏla, ae, c. Einwohner.

Incŏlo, cŏlui, cultum, 3. bewohnen.

Incolŭmis, e, unversehrt, ohne Verlust.

Incolumĭtās, ātis, f. (incolumis) der unverletzte Zustand; Sicherheit, Att. 10, 6.

Incommŏdum, i, n. Unbequemlichkeit, Unannehmlichkeit, Nachtheil, Att. 12, 2.

Incommŏdus, a, um, unbequem, unpassend, Reg. 3, 5.

Inconsiderātus, a, um, unüberlegt, unbesonnen, Con. 5, 1.

Incredibĭlis, e, unglaublich, dictu, Hann. 6, 2; außerordentlich, Timol. 2, 2.

Incuria, ae, f. (in u. cura) Mangel an Sorge, Vernachlässigung, Att. 20, 3.

Incurro, curri und cucurri, cursum, 3. gegen etwas anrennen, anstürmen, Chabr. 1, 2.

Inde, Adv. von da.

Index, ĭcis, c. Anzeiger, Angeber.

Indicium, i, n. (index) Anzeige, Aussage, Paus. 4, 3; Beweis: indicio esse, zum Beweise dienen, beweisen, zeigen, Lys. 3, 5; Att. 16, 3.

Indĭco, 1. anzeigen, entdecken, verrathen, Paus. 4, 3; zu erkennen geben, Att. 4, 5.

Indīco, dixi, dictum, 3. ansagen; ankündigen, bellum, Them. 8, 3.

Indĭdem, Adv. (inde-idem) eben daher: Thebis, ebenfalls aus Theben, Ep. 5, 2.

Indigeo, ui, 2. (in u. egeo) bedürfen, opis, Cim. 4, 2; medicina, Att. 21, 1; Mangel haben, armorum, Thras. 2, 6; pecunia, Ag. 7, 2; Part. indigens, tis, bedürftig, opum, Reg, 3, 4.

Indigne, Adv. unwürdig; unwillig, mit Unwillen: ferre, ungern sehen, Eum. 1, 3.

Indignor, atus sum, ari, für unwürdig halten; entrüstet sein über etwas, aliquid, Dion 4, 2.

Indignus, a, um, unwürdig; unverdient, Phoc. 4, 3; ungeziemend, zuwider, fide sua, Dat. 5, 5.

Indilĭgens, tis, unachtsam; non ind., sorgsam, Att. 4, 3.

Indŏles, is, f. die angeborene Beschaffenheit, Anlage, Eum. 1, 4.

Indūco, xi, ctum, 3. 1) hineinführen; in insidias, locken; Hann. 5, 3; in errorem, irre leiten, täuschen; Hann. 9, 2; 2) trop. einführen, Alc. 2, 2; Jem. zu etwas führen, bewegen, bestimmen, Hann. 8, 1.

Indulgens, tis, (indulgeo) nachsichtsvoll, Att. 1, 2.

Indulgentia, ae, f. Nachsicht, Milde, Schonung, Att. 17, 2.

Indulgeo, si, tum, 2. Nachsicht und Milde üben gegen Jemand, alicui, Dion 2, 1; indulgendo, durch (übertriebene) Nachsicht, Dion 4, 3; sibi, sich vieles erlauben, Lys. 1, 3; sibi liberalius, sich seinen Neigungen zu sehr hingeben, Chabr. 3, 2; willfahren, zu willen sein, Att. 9, 3; dolori, sich hingeben, Reg. 1, 4.

Industria, ae, f. Thätigkeit, Cat. 3, 1; Anstrengung, Them. 1, 3; Eifer, Ag. 3, 2.

Indutiae, arum, f. Waffenstillstand.

Ineo, ii (īvi), ĭtum, īre, hineingehen; daher 1) eingehen auf etwas: consilium, einen Entschluß fassen, Att. 22, 3; consilia, Pläne schmieden, Lys. 3, 1; rationem, Maßregel ergreifen, Hann. 10, 3; gratiam, sich in Gunst setzen, Alc. 9, 5. — 2) intrans. angehen, den Anfang nehmen: iniens adolescentia, die erste Jugendzeit, Them. 1, 1; Alc. 2, 2.

Inermis, e, (in u. arma) unbewaffnet.

Inertia, ae, f. (iners) Mangel an Kunstfertigkeit; Trägheit, Att. 15, 3.

Inexercitatus, a, um, ungeübt.

Infamia, ae, f. (infamis) übler Ruf.

Infămis, e, (in u. fama) berüchtigt, Ep. 10, 1; entehrend, Praef. 5.

Infāmo, 1. (infamis) in üblen Ruf bringen, verunglimpfen, Alc. 11, 1.

Infectus, a, um, (in u. facio) ungethan; in fectis rebus, unverrichteter Sache, Milt. 7, 5.

Inferior, us, (inferus) der, die, das untere; schwächer, Dat. 8, 4.

Infĕro, intŭli, illātum, inferre, hineintragen; wohin schaffen, begraben, Paus. 6, 5; mala in domum alicuius, Unglück über Jemandes Haus bringen, Them. 9, 1; arma inferre Italiae, einen Kriegszug gegen Italien unternehmen, Hann. 2, 1; bellum inferre alicui, in regionem, bekriegen, mit Krieg überziehen, Milt. 3, 1; Ham. 4, 2.

Infestus, a, um, feindselig.

Infīmus, a, um, (inferus) der unterste. Subst. infimi, orum, m. die Niedrigsten (im Volke), Att. 3, 1.

Infinītus, a, um, endlos.

Infirmus, a, um, schwach.

Infitiae, arum, f. (fateor) das Leugnen; nur im Acc. gebräuchlich; infitias ire, leugnen, in Abrede stellen, Ep. 10, 4.

Infitior, atus sum, ari, (fateor) leugnen, Hann. 1, 1.

Infŏdio, fōdi, fossum, 3. eingraben, verscharren, Dat. 11, 3.

Ingenium, i, n. (in u. gigno) die angeborene Beschaffenheit, daher Sinn, Gemüthsart, Charakter, Dion 1, 2; Geist, Alc. 7, 3; Geisteskraft, Anlagen, Dion 4, 1.

Ingratis, (st. ingratiis, Abl. Plur. des sonst nicht gebräuchlichen Subst. ingratia) wider Willen, Them. 4, 4.

Ingrātus, a, um, undankbar.

Inĭcio, iēci, iectum, 3. (iacio) hineinwerfen; auf, über etwas werfen, pellem, Ag. 8, 2; trop. beibringen, einflößen, admirationem, Iph. 3, 1; erregen, suspicionem, Eum. 9, 4; timorem, terrorem, einjagen, Alc. 3, 3; Hann. 5, 2.

Inimicitia, ae, f. Feindschaft.

Inimīcus, a, um (in u. amicus) feindselig, Paus. 3, 3; Subst. inimicus, i, m. der Feind, Them. 9, 4; inimicissimus, der größte Feind, Dat. 5, 4.

Inīquus, a, um, (in u. aequus) unbillig, Att. 2, 4.

Initium, i, n. (inire) Anfang; initio, im Anfange, anfangs, Thras. 1, 5.

Iniuria, ae, f. (in u. ius) Unrecht, Att. 11, 5; Beleidigung, Unbill, Ep. 3, 2; 7, 1.

Iniuste, Adv. ungerecht.

Innītor, nixus u. nīsus sum, nīti, sich auf etwas stützen, in aliquid, Att. 21, 5.

Innŏcens, tis, unschädlich; unschuldig, schuldlos, Ep. 6, 3.

Innocentia, ae, f. Unschädlichkeit; Schuldlosigkeit, Rechtschaffenheit, Unbescholtenheit, Ar. 1, 2; Uneigennützigkeit, Ar. 2, 2.

Innoxius, a, um, unschädlich, unschuldig, Milt. 8, 4.

Inopia, ae, f. (inops) Mangel, Eum. 8, 5; Noth, Milt. 3, 4; publica, Staatsnoth, Att. 2, 4.

Inopīnans, tis, nicht vermuthend, unerwartet, Dat. 3, 4.

Inopinatus, a, um, (von in und opinor) unerwartet, Dion 6, 1; Phoc. 4, 3.

Inops, ŏpis, (in u. ops) hülflos. Subst. ein Unbemittelter, Ag. 7, 4.

Inquam, is, it, Verb. defect. ich sage, spreche (der Rede eingeschaltet).

Insciens, tis, (scio) nicht wissend, ohne Wissen; inscientibus iis, ohne ihr Wissen, Hann. 9, 4.

Inscitia, ae, f. Ungeschicklichkeit, Unkunde, Ep. 7, 4.

Inscius, a, um, (in u. scio) unwissend, unkundig, omnibus insciis, ohne Jem. Wissen; Dat. 3, 1. Subst. inscii, Unwissende, Uneingeweihte, Dion 10, 1.

Inscrībo, psi, ptum, 3. auf etwas schreiben, Ep. 8, 2.

Insĕquor, secūtus sum, sĕqui, auf etwas folgen; verfolgen, Att. 9, 2.

Inservio, īvi, ītum, 4. bei Jem. Sklave sein, dienen; trop. ergeben sein, obliegen, studiis, Alc. 11, 3; Aufmerksamkeit auf etwas verwenden, firmitati corporis, Alc. 11, 3; sich nach etwas richten, darein fügen, temporibus, Alc. 1, 3.

Insidiae, arum, f. (insideo) Hinterhalt, Dat. 9, 3; Nachstellung, Hinterlist, Dat. 9, 1; 10, 3; insidias facere, nachstellen, Paus. 5, 1; Alc. 9, 2.

Insidiator, ōris, m. Nachsteller, Auflaurer, Dat. 9, 4; Feind, Reg. 2, 2.

Insidĭor, atus sum, ari, nachstellen, Dat. 9, 2; nach etwas trachten (um sich dessen zu bemächtigen), Phoc. 2, 4.

Insignĭter, Adv. (insignis) ausgezeichnet. Comp. insignius, Ag. 3, 2.

Insŏlens, tis, (soleo) ungewohnt; ungewöhnlich; anmaßend, Timol. 4, 2.

Insolentia, ae, f. Anmaßung.

Instituo, ui, ūtum, 3. (in u. statuo) hinein-, aufstellen: pulvinar, errichten, Timoth. 2, 2; officinas, anlegen, Ag. 3, 2; trop. beginnen, Hann. 2, 4; 8, 3; unternehmen, Att. 11, 2; beschließen, Alc. 5, 1.

Institūtum, i, n. Einrichtung, Anordnung, Ag. 4, 3; Gewohnheit, Sitte, Praef. 3, 4; vitae, Lebensregel, Lebensgrundsatz, Att. 7. 3.

Insto, stĭti, are, in oder auf etwas stehen; dah. 1) auf Jemand eindringen, Ep. 9, 1; Eum. 4, 2. — 2) von der Zeit: nahe sein, bevorstehen, Alc. 4, 1. — Part. instans, tis, drohend, periculum, Paus. 3, 5; gegenwärtig; Plur. Subst. instantia, um, n. das Gegenwärtige, Them. 1, 4.

Instruo, xi, ctum, 3. hineinbauen; aufbauen, muros, Them. 6, 4; einrichten, domum, Ag. 7, 4; ordnen, aufstellen, aciem, Milt. 5, 3.

Insuētus, a, um, (suesco) ungewohnt, Dion 7, 3.

Insŭla, ae, f. Insel.

Insum, fui, esse, bei Jem. oder in etwas sein, sich befinden, inwohnen, Ep. 5, 2.

Intĕger, gra, grum, unversehrt; kräftig, Eum. 9, 6.

Integrĭtās, ātis, f. Unversehrtheit, Unbescholtenheit, Phoc. 1, 1.

Intellĕgo, lexi, lectum, 3. (inter und lego) merken, Paus. 5, 1; einsehn, erkennen, Them. 2, 7.

Intempĕrans, tis, unmäßig.

Intemperanter, Adv. unmäßig.

Intemperantia, ae, f. (intemperans) Mangel an Mäßigung; Uebermuth, Ar. 2, 3; Zügellosigkeit, Insubordination, Eum. 8, 2.

Inter, Praep. c. Acc. zwischen, unter; inter se, einander, Ar. 1, 1.

Intercēdo, cessi, cessum, 3. dazwischen gehen; (von der Zeit) vergehen, Att. 20, 2; trop. dazwischen treten, Dion 1, 3; eintreten, stattfinden, Att. 5, 4; 17, 2; 20, 5.

Interdīco, xi, ctum, 3. untersagen, verbieten; alicui aliqua re, Ham. 3, 2.

Interdīu, Adv. bei Tage.

Interdum, Adv. mitunter, manchmal.

Interea, Adv. unterdeß.

Interĕo, ii, ĭtum, īre, untergehen, umkommen; Milt. 3, 4; pecunia interit, das Geld geht darauf, Them. 2, 2.

Interfector, ōris, m. Mörder.

Interficio, fēci, fectum, 3. (inter u. facio) tödten, Milt. 4, 1; vernichten, aufreiben, exercitum, Ar. 2, 1. Iph. 2, 3.

Intĕrim, Adv. unterdessen.

Interĭmo, ēmi, emtum, 3. (inter u. emo) dazwischen wegnehmen; aus dem Wege räumen, tödten.

Interior, us, Compar. von dem ungewöhnlichen interus, a, um; der innere, Praef. 7; geheimer, Hann. 2, 2; — Superl. intimus, a, um, der innerste; trop. der vertrauteste, Alc. 5, 3. Subst. intimus, i, m. ein Vertrauter, Con. 2, 2.

Interĭtus, ūs, m. (intereo) Untergang, Tod, Ep. 10, 4; Att. 11, 2.

Internecio, ōnis, f. (inter u. neco) vollständige Tödtung, Vernichtung, Eum. 3, 1.

Internuntius, i, m. Unterhändler, Vermittler, Alc. 5, 3.

Interpōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. dazwischensetzen; dah. (in die Rede) einschieben, Pel. 3, 1; vorschützen, causam, Them. 7, 1; se, sich ins Mittel legen, aushelfen, Att. 2, 4; 9, 5.

Interprĕtor, atus sum, ari, (interpres) den Mittler abgeben; erklären, auslegen, deuten, Att. 3, 1.

Interrŏgo, 1. fragen.

Intersĕro, serŭi, sertum, 3. dazwischen fügen; vorschützen, causam, Milt. 4, 1.

Intersum, fui, esse, dazwischen sein; Unterschied machen, Eum. 8. 3; bei etwas sein, zugegen sein, Antheil nehmen, Ar. 2, 1; Timol. 4, 1; Att. 13, 7.

estīnus, um, (intus) 1) in-
ʒ — Subst. intestinum, i, n.
arm, Maſtdarm, Att. 21, 3. —
tr. innerlich; bellum, ein innerer
Ham. 2, 1.
īme, Adv. ſehr vertraut, uti
, vertraulich mit Jemand um-
Att. 5, 4.
īmus, ſ. interior.
ra, Praep. c. Acc. innerhalb,
, 4; in — hinein, Ag. 5, 3; in
ereich von, Hann. 11, 4.
ro, 1. hineingehen, eintreten,
4; betreten, limen, Dion 9, 4.
.) einbringen, Chabr. 4, 2; Dat.

roĕo, īvi u. ĭi, ĭtum, īre, hin-
en, Dion 10, 1; einziehen, Dion
Alc. 7, 4.
roĭtus, ūs, m. Eingang.
romitto, mīsi, missum, 3.
ſchicken, hineinlaſſen, Dion 9, 3.
uĕor, ĭtus sum, ēri, genau auf
hinſehn, anſehn; trop. etwas
ge haben, Them. 7, 6; Att. 9, 7;
en, betrachten, Alc. 4, 1; Dion 8, 1.
ŭor, i, auf etwas hinſehn, ali-
Chabr. 3, 3.
ıtĭlis, e, unnütz, ſchädlich, ver-
h, Them. 7, 4.
ādo, vāsi, vāsum, 3. auf etwas
n; feindl. aliquem, auf Jem.
n, ihn überfallen, Dion 9, 4; an-
, Dat. 6, 7.
ĕho, vexi, vectum, 3. einfüh-
Pass. invehi, insbeſ. feindl. ein-
n; trop. in aliquem (mit Worten)
emand losfahren, losziehen, Ep.
ıonnulla, Jem. allerlei Vorwürfe
n. Timol. 5, 3.
ĕnio, vēni, ventum, 4. auf et-
ommen, es finden, Them. 4, 1;
dig machen, auffinden, Dion 8, 2;
. 12, 3.
entum, i, n. Erfindung.
eterasco, āvi, 3. (invetero)
rden, Att. 2, 5.
eterātus, a, um, (Part. v.
ro) alt, Eum. 8, 2; zur Gewohn-
worden, Timol. 1, 1.
ictus, a, um, (vinco) unbe-
Ep. 9, 4.
ĭdeo, vīdi, vīsum, 2. (ſcheel)
; Jem. um etwas beneiden, ihm
mißgönnen, alicui aliquid,
. 4, 2.

Invidia, ae, f. Neid, Haß, Ungunſt; propter invidiam, aus Neid, Ep. 7, 1; crimen invidiae, gehäſſige Beſchuldigung, Alc. 4, 1; nullam habere invidiam, keinen Neid erregen, Thras. 4, 1; hoc ei magnae erat invidiae, dies zog ihm großen Haß zu, Dion 4, 2; esse ab invidia, vom Neide entfernt ſein, Chabr. 3, 4; in invidiam venire, verhaßt werden, Ep. 7, 3; minore invidia esse, dem Neide weniger ausgeſetzt ſein, Eum. 7, 2.

Invĭdus, a, um, neidiſch auf, potentiae, Timoth. 3, 5.

Inviolātus, a, um, (violo) unverletzt.

Invīsus, a, um, (invideo) verhaßt, Dion 9, 5.

Invīto, 1. einladen.

Invītus, a, um, wider Willen, invito Eumene, gegen den Willen des E., Eum. 4, 3. — Superl. invitissimus, a, um, höchſt ungern, Att. 7, 2.

Invocātus, a, um (voco), ungeladen, Cim. 4, 3.

Iŏcor, atus sum, ari, (iocus) ſcherzen.

Iocōse, Adv. auf ſcherzhafte Art.

Iŏcus, i, m. Scherz; ioco, im Scherz, Ep. 3, 1.

Iŏnes, um, m. die Jonier, Bewohner von Jonien.

Ionia, ae, f. Jonien, Landſchaft auf der Weſtküſte von Klein-Aſien.

Iphicratensis, e, den Iphicrates betreffend. — Subst. Iphicratensis, is, m. ein Iphicratenſer, Soldat des I., Iph. 2, 4.

Iphicrătes, is, ein atheniſcher Feldherr.

Ipse, a, um, Pron. dem. ſelbſt; eben, gerade; tempore ipso, gerade zu der Zeit, Pel. 2, 5; ille ipse, eben jener, Alc. 6, 4; der Genit. ipsius, ipsorum, iſt oft durch ſein (ihr) eigen zu überſetzen: servi ipsius, ſeine eignen Sklaven, Hann. 8, 2; ipsorum mores, ihre eigenen Sitten, Praef. 2.

Ira, ae, f. Zorn, Erbitterung, Alc 4, 6; Pelop. 5, 4; Rache, Ag. 4, 6.

Irascor, i, zürnen.

Irātus, a, um, zornig, aufgebracht auf, alicui, Ag. 2, 5.

Irrīdeo, rīsi, rīsum, 2. (in u. rideo) lachen, ſpotten, Milt. 1, 5; verſpotten, verhöhnen, aliquem, Hann. 11, 3.

Is, ea, id, Pron. dem. 1) der=, die=, dasjenige; der=, die=, dasselbe; er, sie, es: id negotii, dieser Auftrag, Con. 4, 1; der Gen. eius, eorum, earum ist oft durch sein, ihr zu übersetzen: frater eius, sein Bruder, Milt. 7, 5; classis eorum, ihre Flotte, Timoth. 2, 1; Abl. eo, deshalb, Alc. 8, 2; eo, beim Comp. desto; eo peius, Con. 1, 2; in eo esse, ut, auf dem Punkte, nahe daran sein, daß, Paus. 5, 1; ea — qua, da — wo, Hann, 3, 4; isque, und zwar, Them. 6, 1. 2) ein solcher, (worauf ut oder qui mit dem Conj. folgt): ea fuit indulgentia, ut, Att. 17, 2; ea, so viel, Att. 9, 4.

Ismenĭas, ae, Haupt der Thebaner, welche 378 v. Chr. Theben den Spartanern wieder entrissen.

Iste, a, ud, Pron. dem. dieser, e, es, oder jener, e, es, bezieht sich gewöhnlich auf die Person, zu welcher man redet, so daß es oft durch dieser dein (euer) übersetzt werden kann; animo si isto eras, wenn du so gesinnt warest, Eum. 11, 4.

Ita, Adv. (is) so, auf diese Weise, in dem Maße, atque ita, und zwar so, Att. 2, 4; neque ita multo post, nicht eben lange nachher; haud ita longe, nicht eben weit.

Italia, ae, f. Italien.

Italĭcus, a, um, italisch.

Ităque, Adv. und so, daher.

Item, Adv. ebenso, desgleichen.

Iter, itinĕris, n. 1) der Gang, die Reise, Alc. 10, 3; Marsch, habere, vorhaben, beabsichtigen, Eum. 8, 7; facere, marschiren, Dat. 4, 4; in itinere, unterwegs, Paus. 5, 1; Dat. 5, 1; 2) der Weg, die Straße, Dat. 9, 3; Hann. 3, 4.

Itĕrum, Adv. abermals, zum zweiten Male, Hann. 6, 1.

Iubeo, iussi, iussum, 2. 1) befehlen, lassen; iubeor, man befiehlt mir, ich erhalte Befehl, Phoc. 3, 3; Hann. 8, 4; — 2) anordnen, bestimmen, Ep. 7, 5.

Iucundus, a, um, (iuvo) angenehm.

Iūdex, ĭcis, m. der Richter.

Iudicium, i, n. (iudex) 1) gerichtliche Untersuchung, Gericht; in iudiciis, vor Gericht, Phoc. 2, 3; daher Prozeß, capitis, Criminalprozeß, Ep. 8, 5; der Gerichtsort: in iudicium venire, vor Gericht erscheinen, Ep. 8, 2; 2) die richterliche Entscheidung, das Urtheil, Timoth. 4, 1; iudicium facere de aliquo, ein Urtheil über Jemand fällen, Phoc. 3, 4; überh. Urtheil, Meinung, Timol. 1, 1; Att. 9, 7; iudicio, aus Ueberzeugung, Grundsatz, Att. 15, 3.

Iudĭco, 1. (iudex) 1) einen richterlichen Ausspruch thun, richten, Paus. 3, 7; verurtheilen, Lys. 3, 5; 2) überh. urtheilen, de aliquo, urtheilen über, Ep. 6, 2; (ex) aliqua re, wornach beurtheilen, Praef. 3; Att. 11, 4; ut nos iudicamus, nach meinem Urtheile, Reg. 1, 2; dafür halten, der Meinung sein, glauben, Them. 1, 3; Jemand für etwas erklären, aliquem hostem, Con. 4, 1; Milt. 1, 1.

Iugĕrum, i, n. ein Morgen Landes (240 Fuß in die Länge, 120 in die Breite), Thras. 4, 2.

Iugŭlo, 1. (iugulum) Jemand die Kehle abschneiden, erdrosseln, tödten, Eum. 12, 4.

Iumentum, i, n. (v. iungo) Zugvieh, bes. Pferde; iumentis iunctis vehi, von einem Pferdegespann gezogen werden, Timol. 4, 2.

Iungo, xi, ctum, 3. verbinden; bah. von Thieren: anspannen, Timol. 4, 2.

Iuppĭter, Iŏvis, m. der höchste Gott der Römer, bei den Griechen Zeus, Sohn des Saturn, Bruder des Neptun und Pluto, Gemahl seiner Schwester Juno. Iuppiter Optimus Maximus heißt auch der oberste Gott der Carthager, Hann. 2, 3.

Iurisconsultus, i, m. der Rechtsgelehrte, Cat. 3, 1.

Iūro, 1. (ius) schwören.

Ius, iūris, n. das Recht; iure, nach Recht u. Gesetz, Cat. 2, 2; mit Recht, Att. 11, 6; iure gentium, nach dem Völkerrecht, Them. 7, 4; in ius ire, vor Gericht erscheinen (um Jemand zu verklagen), Att. 6, 3.

Iusiurandum, iurisiurandi, n. Eid, servare, halten, Ag. 2, 5.

Iussum, i, n. (iubeo) Befehl, Ag. 4. 2.

Iussus, ūs, m. Befehl; iussu, auf Befehl, Dat. 2, 1.

Iustitia, ae, f. Gerechtigkeit, Rechtlichkeit, Billigkeit.

Iustus, a, um, gerecht, rechtmäßig. Subst. iustus, i, m. der Gerechte.

Iuvencus, i, m. (iuvenis) junger Stier, Hann. 5, 2.

Iŭvo, iūvi, iūtum, 1. helfen, unterstützen.

Iuxta, 1) Praep. c. Acc. neben, nahebei; 2) Adv. daneben, Timoth. 2, 3.

L.

L. 1) Abkürzung des Vornamens Lucius. 2) Zahlzeichen für 50.

Labeo, ōnis, röm. Familienname.

Lăbor, ōris, m. anstrengende Arbeit, Anstrengung; rei militaris, militärische Thätigkeit, Leistung, Phoc. 1, 1.

Laboriosus, a, um, mühevoll, Att. 12, 5; arbeitsam, thätig, Alc. 1, 3; Timoth. 1, 1.

Labōro, 1. arbeiten, sich Mühe geben. Pel. 3, 1.

Lacedaemon, ŏnis, f. Hauptstadt von Lakonika im Peloponnes, auch Sparta genannt, am westlichen Ufer des Eurotas.

Lacedaemonius, i, m. ein Lacedämonier.

Lacesso, īvi, ītum, 3. (lacio), necken, reizen, zuerst angreifen. Ham. 1, 2.

Lăco, ōnis, m. der Lakonier, Lacedämonier, Alc. 10, 2.

Laconice, es, f. Lakonika, Landschaft im Peloponnes.

Lacrīma u. lacruma, ae, f. die Thräne.

Lacrīmo u. lacrumo, 1. weinen.

Laedo, si, sum, 3. schlagen; verletzen, Timol. 1, 5; kränken, beleidigen, Att. 9, 2; 11, 5.

Laetitia, ae, f. (laetus) Freude.

Lamachus, i, athenischer Feldherr.

Lamprus, i, Musiker zur Zeit des Perikles.

Lampsăcus, i, f. Stadt in Mysien am Hellespont.

Laphystius, i, ein Syracusaner, Timol. 5, 2.

Lapidĕus, a, um, (lapis) steinern.

Lăpis, ĭdis, m. Stein, Paus. 5, 3; Meilenstein, Att. 22, 4.

Largitio, ōnis, f. (largior) das reichliche Schenken, die Spende, Them. 2, 2; Bestechung, Milt. 6, 4; Att, 6, 2.

Lassitūdo, ĭnis, f. (lassus) Müdigkeit.

Lăte, Adv. breit; quam latissime, in möglichst weiter Ausdehnung, Eum. 9, 3.

Lăteo, ui, 2. verborgen, versteckt sein, Dat. 11, 4; latet, es ist unbekannt, Lys. 1, 2.

Latīne, Adv. lateinisch, Att. 4, 1.

Latīnus, a, um, (Latium) lateinisch.

Laudatio, ōnis, f. Belobung.

Laudo, 1. (laus) loben.

Laureus, a, um, (laurus) zum Lorbeerbaum gehörig, corona laurea Lorbeerkranz, Alc. 6, 3.

Laus, dis, f. Lob, Ruhm; in summa laude esse, im höchsten Ruhme stehen, Iph. 2, 4; magnis in laudibus est, es bringt großen Ruhm, Praef. 5; ruhmvolle That, Timol. 2, 3. Plur. laudes, Lobeserhebungen: laudibus ferre, mit Lobsprüchen erheben, Lys. 4, 2.

Laute, Adv. glänzend.

Lautus, a, um, (lavo) prächtig, schön eingerichtet, vornehm, Att. 13, 6.

Laxo, 1. (laxus) erweitern; lösen, Paus. 4, 1.

Lectīca, ae, f. Tragbett, Sänfte.

Lectĭcŭla, ae, f. kleines Tragbett (zum Hinaustragen der vornehmen Todten); Bahre, Att. 22, 4.

Lectio, ōnis, f. das Lesen, Vorlesen, Att. 14, 1.

Lector, ōris, m. der Leser.

Lectus, i, m. das Bett.

Legatio, ōnis f. (legare) 1) Gesandtschaft: legationem suscipere, obire, das Geschäft, den Auftrag eines Gesandten übernehmen, Them. 6, 5; Dion 1, 4; administrare, leiten, besorgen, Dion 1, 4. — 2) die Gesandten, Ep. 6, 4.

Legātus, i, m. 1) Gesandter, Them. 6, 4; 2) der Legat, d. i. Unterfeldherr od. der oberste Amtsgehülfe eines Provinzial-Statthalters, Att. 6, 4.

Legitĭmus, a, um, (lex) gesetzmäßig, gesetzlich, Ar. 1, 5; Subst. legitima, orum, n. gesetzmäßige Gebräuche, Phoc. 4, 2.

Lĕgo, lēgi, lectum, 3. sammeln; dah. auslesen, auswählen, Paus. 1, 2; (Geschriebenes) lesen, Lys. 4, 3.

Lemnius, i, m. der Lemnier, Bewohner der Insel Lemnos.

Lemnos, i, (us, i) f. Insel im Aegeischen Meere.

Lenio, īvi, (ii), ītum, 4. (lēnis) mildern, besänftigen.

Leo, ōnis, m. der Löwe.

Leonĭdas, ae, König von Sparta, der 480 v. Chr. im Kampfe bei Thermopylä fiel.

Leonnatus, i, Feldherr Alexanders d. Gr.

Leotychides, is, Sohn des spartanischen Königs Agis.

Lĕpor, ōris, m. Anmuth, Zierlichkeit, Schönheit, Att. 4, 1.

Lesbos, i, f. Insel im Aegeischen Meer.

Lētum, i, n. der Tod: pari leto affici, den gleichen Tod erleiden, Reg. 3, 2.

Leucosȳri, orum, m. die Leukosyrer, Volk in Cappadocien.

Leuctra, orum, n. ein Flecken in Böotien, wo Epaminondas die Spartaner schlug (371 v. Chr.)

Leuctrĭcus, a, um, Leuktrisch; pugna Leuctrica, die Schlacht bei Leuktra, Ep. 6, 4.

Lĕvis, e, 1) leicht, (dem Gewicht nach) Dat. 8, 2; dah. behend, Iph. 1, 4. — 2) trop. unbedeutend, geringfügig, Praef. 1; Ep. 1, 1; 2, 3; leichtsinnig, Att. 15, 1.

Lĕvo, 1. (levis) erleichtern, mindern, abhelfen, aliquam rem, Att. 2, 4.

Lex, lēgis, f. 1) Vertrag, dah. Bedingung; his legibus, unter der Bedingung, Timoth. 2, 2; 2) Gesetzvorschlag; legem ferre, ein Gesetz in Vorschlag bringen, Thras. 3, 2. 3; — 3) das Gesetz, legibus, nach den Gesetzen; Them. 10, 5.

Libenter, Adv. (libens) gern, Chabr. 3, 2; Comp. libentius, lieber, Ag. 6, 3.

Līber, bri, m. der Bast (vom Baum); das Buch, Praef. 8; die Schrift, Schreiben, Brief, Lys. 4, 2.

Līber, ĕra, ĕrum, 1) frei. — Subst. liber, ĕri, m. ein Freier, Them. 6, 5. — 2) von etwas frei, Milt. 3, 4.

Liberālis, ē, (liber) eines freien Mannes würdig; gütig, freigebig, Att. 15, 1.

Liberalītās, ātis, f. edle Gesinnung, Freigebigkeit.

Liberalĭter, Adv. (Comp. liberalius) anständig; gütig, freundlich, Lys. 4, 2; freigebig, gastlich, Att. 13, 6; reichlich, Chabr. 3, 2.

Liberātor, ōris, m. Befreier.

Libĕre, Adv. (liber) 1) frei, ungebunden, Them. 1, 2. — 2) freimüthig, Dion 7, 3; Superl. liberrime, ganz freimüthig, Them. 7, 4.

Libĕri, orum, m. eigentl. die Freigeborenen, Freien (im Gegensatz zu den Sklaven im Hause); dah. die Kinder (im Verhältniß zu den Eltern, ohne Rücksicht auf das Alter).

Libĕro, 1. (liber) frei machen, befreien; Pass. liberari, frei gesprochen werden, poena, Ar. 2, 1.

Libertās, ātis, f. Freiheit.

Lĭbet, (lubet) libuit oder libĭtum est, 2. es beliebt; libet (mihi) interponere, ich will einschalten, Pel. 3, 1.

Libidinōsus, a, um, voll sinnlicher Begierde, wollüstig, ausschweifend, Alc. 1, 4.

Libīdo, īnis, f. (libet) heftige Lust, Wollust, Genußsucht, Ag. 7, 4.

Librarius, i, m. Bücherabschreiber.

Licenter, Adv. (licens) frei, ungebunden, Comp. licentius, ziemlich willkürlich, Dion 7, 1.

Licentia, ae, f. Freiheit, Ungebundenheit, Alc. 4, 4; Zügellosigkeit, Eum. 8, 2.

Lĭcet, uit u. ĭtum est, 2. es ist erlaubt; man darf.

Lignĕus, a, um, hölzern.

Lignum, i, n. Holz; Plur. ligna, orum, Holzstücke, Holzscheite, Alc. 10, 4.

Ligŭres, um, m. die Ligurier, Völkerschaft im nordwestlichen Italien; per Ligures, durch das Gebiet der L., Hann. 4, 2.

Līmen, īnis, n. die Schwelle.

Lingua, ae, f. Zunge, Sprache.

Lintĕus, a, um, (linum) leinen.

Lis, lītis, f. Zank, Streit; Proceß; Att. 9, 4; litem aestimare, den Werth der Streitsache abschätzen und darnach die Straffumme bestimmen, Milt. 7, 6.

Littĕra, ae, f. der Buchstabe, Plur. litterae, arum, alles Geschriebene; daher 1) der Brief, Paus. 4, 3; litteris schriftlich, Them. 9, 3; 2) die schriftlichen Denkmäler, Litteratur, insbes. die Geschichte der Sitten und Gebräuche eines Volkes; Praef. 2; Pel. 1, 1. — 3) Wissenschaften, Att. 1, 2; 4, 3.

teratus, a, um, wissenschaftlich
t, gelehrt, Att. 13, 3.
us, ŏris, n. Ufer des Meeres,
e.
cŭples, ētis, (locus u. plenus)
in Grundstücken; reich, begütert,
2; reichlich, groß, Thras. 4, 2.
cuplēto, 1. bereichern, aliqua re,
2; Pass. sich bereichern, Alc. 7, 4.
cus, i, m. 1) Ort, Platz, Stelle;
s locus aedium, der vorderste
des Hauses, Praef. 6; locum fa-
ein Gelaß einrichten, Paus. 4, 4.
rop. Stelle, amicitiae, Eum. 1, 6;
e loco, als Schreiber, Eum. 1, 5;
ionii loco, Lys. 4, 3; in locum
us, an Jemandes Stelle, Alc.
Stelle, Posten, Eum. 4, 1; 13, 1;
, Herkunft, Eum. 1, 5. — 3) Ge-
eit, Pel. 2, 1; Plur. loci, einzelne
, daher auch Stellen in einem
; loca, mehrere Orte im Zu-
enhang, dah. Gegend, Hann. 3, 4.
nge, Adv. (longus) 1) im Rau-
eit, Alc. 8, 1; longius, weiter,
. 3, 1. — 2) von der Zeit: lange;
is, länger, Att. 2, 4; quam lon-
ie tempus ducere, die Zeit mög-
n die Länge ziehen, Them. 7, 1. —
Steigerung eines Begriffes: weit,
, Them. 6, 3.
nginquus, a, um, (longus)
e (dauernd), Them. 4, 4.
ngus, a, um, lang; langwierig,
ufig, Hann. 5, 4.
quor, cūtus sum, 3. sprechen,
sagen.
rica, ae, f. Panzer.
rum, i, n. Riemen, Halfter.
cāni, orum, m. die Lukaner,
schaft in Unter-Italien; in Lu-
in Lukanien, Hann. 5, 3.
cretius, i, (T. Carus) römischer
r zur Zeit des Cicero (95—51
).
crum, i, n. Gewinn, Vortheil.
ctor, atus sum, ari, ringen.
cullus, i, L. Licinius, Consul
ldherr gegen Mithridates.
cus, i, m. Hain, Milt. 7, 3.
dus, i, m. (ludo) 1. Spiel;
ludi, Schauspiel, Reg. 2, 1. —
ule, Att. 10, 3.
mbus, i, m. Lende.
men, ĭnis, n. Licht; lumina ocu-
, Augenlicht, Timol. 4, 1.

Lusitāni, orum, m. die Lusitanier, im jetzigen Portugal.

Luxuria, ae, f. (luxus) Verschwendung, Ueppigkeit, Ag. 7, 3; Phoc. 1, 4; Wohlleben, Eum. 8, 3; Ausschweifung, Dion 6, 2.

Luxuriōse, Adv. üppig, schwelgerisch.

Luxuriōsus, a, um, (luxuria) üppig, schwelgerisch, Alc. 1, 4.

Lyco, onis, ein Syracusaner.

Lycus, i, Athener, Vater des Thrasybulus.

Lydia, ae, f. Landschaft im westlichen Klein-Asien.

Lydus, i, m. ein Lydier, Dat. 8, 2.

Lysander, dri, spartanischer Feldherr, zwang Athen zur Uebergabe 404 v. Chr.

Lysimachus, i, 1) Vater des Aristides, 2) ein Feldherr Alexanders d. Gr.

Lysis, is, ein Pythagoräischer Philosoph aus Tarent in Unter-Italien, Lehrer des Epaminondas.

M.

M. 1) Abkürzung des Vornamens Marcus; 2) als Zahlzeichen 1000.

Macĕdo, ŏnis, m. ein Macedonier.

Macedonia, ae, f. Macedonien, zwischen Thessalien, Illyrien und Thracien.

Macrŏchir, m. = Longimanus, Langhand, Beiname des persischen Königs Artaxerxes I.

Macŭlo, 1. (macula) beflecken.

Măgis, Adv. (Superl. maxime) mehr; magis dicto audiens, gehorsamer, Iph. 2, 1; magis etiam, mehr noch, Dion 1, 3; eo magis, um so mehr, Milt. 5, 4; neque eo magis, aber dennoch nicht, Paus. 3, 5; aber ebenso wenig, Att. 8, 6; non magis quam (potius) ist dem Zusammenhange gemäß, a) wo Beides bekräftigt wird, = (das Eine) eben so sehr, wie (das Andere), Milt. 2, 3; Cim. 1, 2; Pel. 2, 4; b) wo Beides verneint wird, = (das Eine) ebenso wenig, wie (das Andere), Dion. 3, 2.

Magister, stri, m. Vorsteher, Vorgesetzte, Anführer; equitum, der Befehlshaber der Reiterei, der Amtsgehülfe des Dictators, Hann. 5, 3.

Magistrātus, ūs, m. (magister) 1) ein obrigkeitliches Amt; magistratus u. imperia (verbunden) bezeichnen civile und militärische Aemter, Milt. 8, 2; in magistratu esse, ein Amt bekleiden, Chabr. 4, 1, — 2) die obrigkeitliche Person, Milt. 6, 4; Them. 2, 2; dah. Obrigkeit, Them. 7, 4; maximus m., die höchste Behörde, Lys. 4, 3.

Magnes, ētis, m. ein Magnesier.

Magnesia, ae, f. Stadt in Karien.

Magnifĭce, Adv. prächtig, ansehnlich, glänzend.

Magnifĭcus, a, um, (magnus u. facio) großartig handelnd; prachtliebend, Att. 13, 5; glänzend, herrlich, räumlich, Thras. 1, 5.

Magnitūdo, ĭnis, f. (magnus) Größe: animi, Them. 10, 1; Umfang: voluminis, Praef. 8; Lys. 4, 2; Menge, Att. 14, 3.

Magnopĕre, Adv., (statt magno opere) sehr.

Magnus, a um, (Comp. maior, Superlat. maximus) groß, Iph. 1, 3; zahlreich, Eum. 3, 3; viel, pecunia, Cim. 1, 3; wichtig, Dion 1, 3; Them. 1, 3; hoc magni est, das ist von großem Werthe, Con. 1, 1; Subst. maiora, um, n. höhere Dinge, Paus. 1, 3; ausgezeichnet, Them. 6, 1; vom Alter: magno natu, von hohem Alter, hochbejahrt, Paus. 5, 3; maior annos sexaginta natus, älter als 60 Jahre, Reg. 2, 3; Subst. maiores, Vorfahren, Praef. 3; Milt. 1, 1.

Mago, onis, Bruder des Hannibal.

Maiestās, ātis, f. das hohe Ansehn, imperii, Pel. 2, 4.

Maior, Maiores, s. magnus.

Măle, Adv. (Comp. peius, Superl. pessime) übel, schlecht, schlimm.

Maledĭcus, a, um (male u. dico) schmähsüchtig, Alc. 11, 1; Subst. maledicus, i, m. ein Lästerer, Ham. 3, 2.

Malefĭcus, a, um (male u. facio) übelthuend; ungünstig, Ag. 8, 1.

Malitiōse, Adv. (malitiosus) boshaft, verrätherisch, Alc. 7, 2.

Mālo, malui, malle, (magis u. volo) lieber wollen.

Mălus, a, um, (Comp. peior, Superl. pessimus) schlecht; schlechtgesinnt, Ep. 10, 3; Att. 9, 7; Subst. malum, i, n. Unglück, Uebel; insbes. externum (unglücklicher Krieg), Ham. 2, 1; Plur. mala, schlimme Lage, Leiden, Ham. 2 Att. 11, 1.

Mamercus, i, Tyrann zu Cat auf Sicilien, Timol. 2, 4.

Manceps, ĭpis, m. (manus u. pio) der bei Versteigerungen etwas sich bringt; Pächter (von Staatsp tungen), Att. 6, 3.

Mandātum, i, n. Auftrag.

Mando, 1. auftragen.

Mandrocles, is, persischer Feldh unter Artaxerxes II.

Maneo, mansi, mansum, 2. b ben, Milt. 2, 2; fortdauern, sich erhal Them. 10, 3; Bestand haben, Alc. 10 wobei beharren; in fide, in pactio den Frieden, Vertrag halten, Eum. 4 Ag, 2, 4; in officio, seiner Pflicht t bleiben, Con. 3, 1.

Manlius, i, römischer Geschlech name.

Mantinēa, ae, f, Stadt in Arkad

Manubiae, arum, f. (manus) Beute oder das daraus gelöste G insbes. Kriegsbeute, Cim. 2, 5.

Mănus, ūs, f. 1) Hand; ad manu bei der Hand, um sich, Eum. 1, 5; m nus dare, als Ueberwundener die Hä zum Fesseln hingeben = sich gefangen ben, sich ergeben, Ham. 1, 4; manu f tis, persönlich tapfer, Dat. 1, 1; ma durch persönlichen Angriff, Alc. 10, 4 2) Schaar, Mannschaft, Milt. 1, 5, 1. 5.

Marăthon, ōnis, m. Flecken an Ostküste von Attika, berühmt durch Schlacht 490 v. Chr.

Marathonius, a, um, Mara nisch; pugna Marathonia, Schlacht Marathon, Milt. 6, 3.

Marcellus, i. 1) [M. Claud im zweiten punischen Kriege fünf Consul, Eroberer von Syracus, Ha 5, 3; Cat. 1, 2. — 2) M. Claud Sieger über Hasdrubal 207 v. Chr. 3) M. Claudius, Consul 183 v. (— 4) C. Claudius M. Consul 50, f 40 v. Chr., Att. 18, 3.

Mardonius, i, persischer Oberf herr, fiel 479 v. Chr. bei Platää.

Măre, is, n. Meer; mari, zu W ser, zur See, Con. 1, 1.

Maritĭmus, a, um, zum M gehörig: praedo, Seeräuber, Th 2, 3; maritima civitas, Sees Con. 4, 2; imperium maritim

schaft zur See, Timoth. 2, 2; flu-
naritimi, Meereswogen, Att. 6, 1;
ima villa, Landhaus am Meere,
14, 3.
rius, i, (C.) Sohn des C. Ma-
des Siegers über Jugurtha und
die Cimbern, Att. 1, 4; 2, 2.
ssagĕtae, arum, m. die Massa-
, ein Volk an der Ostseite des
ischen Meeres.
ter, tris, f. die Mutter.
tricīda, ae, m. (mater und
) Muttermörder.
trimonium, i, n. (mater) die
dare in matrimonium, zur Ehe,
emahlin geben, Reg. 3, 3; habere
trimonio, zur Ehe, zur Gemahlin
, Praef. 4.
tūre, Adv. frühzeitig.
tūro, 1. (maturus) reif machen,
unigen, Chabr. 4, 2; eilen, sich
n.
xime, Adv. (maximus) Superl.
gis, am meisten, besonders, haupt-
h, sehr.
ximus, i, Beiname des Ge-
ts der Fabier.
deor, ēri, heilen, c. Dat.; trop.
ugen, Pel. 1, 1.
dia, ae, f. Medien, Landschaft in
im Süden des Caspischen Meeres.
dicīna, ae, f. (medicus) Arznei.
dīcus, i, m. (medeor) Arzt.
dīcus, a, um, (Media) medisch.
dimnus, i, m. der griechische
el ($^{15}/_{16}$ Berl. Scheffel).
diŏcris, e, (medius) mittel-
; non m. nicht gewöhnlich, vor-
, Att. 13, 4.
dītor, atus sum, ari, nach-
; (animo) willens sein, mit dem
ken umgehn, Ham. 4, 2.
dus, a, um, medisch, Paus. 3, 2.
. Medus, i, m. ein Meder, Paus.
ex Medis, aus Medien, Eum. 8, 4.
l, mellis, n. Honig.
mĭni, isse, sich erinnern, an et-
enken, c. Gen. oder Acc. des Ob-

mor, ŏris, eingedenk, c. Gen.,
0, 4; erkenntlich, Att. 9, 5.
moria, ae, f. Gedächtniß; dah.
Andenken, die Erinnerung: huius
ria est nulla, Niemand denkt
, Phoc. 1, 1; dignus memoria,
enswerth, Timoth. 4, 4; post
hominum memoriam, seit Menschen-
gedenken, Them. 5, 3; Ar. 1, 2; 2) die
Zeit, insofern man sich ihrer erinnert:
ad nostram memoriam, bis auf unsere
Zeit, Them. 10, 3; 3) der (geschichtliche)
Bericht, Arist. 2, 2; Hann. 8, 2.

Mendacīum, i, n. (mendax) Lüge.

Meneclīdes, is, Gegner des Epa-
minondas in Theben.

Menelāus, i, Sohn des Atreus,
Bruder des Agamemnon, Gemahl der
Helena, König von Sparta; Menelai
portus, ein Hafen an der Nordküste von
Afrika, westlich von Aegypten, wohin M.
bei der Rückkehr von Troja verschlagen
sein sollte.

Menestheus, ei, Sohn des Iphi-
crates.

Mens, tis, f. die Seele, insofern sie
denkt, urtheilt und schließt, Geist, Ham.
1, 4; Verstand; dah. sana mens, ge-
sunde Einsicht, Ag. 5, 2; hac mente,
in dieser Absicht, Dion 9, 1; Gesinnung,
Hann. 2, 5.

Mensa, ae, f. Tisch, m. secunda,
Nachtisch.

Mensis, is, m. Monat.

Mensūra, ae, f. (metior) das
Messen, Maß, Att. 2, 6.

Mentio, ōnis, f. Erwähnung:
mentionem facere de aliqua re, einer
Sache Erwähnung thun, sie erwähnen.

Mentior, ītus sum, 4. lügen.

Mercenarius, a, um, (merces)
für Lohn gedungen; milites mercena-
rii, Miethssoldaten, Timol. 1, 3. —
Subst. mercenarius, i, m. Lohnarbeiter,
Eum. 1, 5.

Mercēs, ēdis, f. der Lohn.

Mercurīus, Sohn des Jupiter
und der Maja, Götterbote, Gott der
Redekunst und des Handels, bei den
Griechen Hermes.

Mereo, ui, ītum, ēre und mereor,
ītus sum, ēri, verdienen: stipendium,
Cat. 1, 2; sich verdient machen, de ali-
quo, um Jem.; dah. bene meritus, der
sich (um Jem.) wohl verdient gemacht
hat, Paus. 4, 6.

Meridies, ēi, m. (medius u. dies)
Mittag, Süden.

Merītum, i, n. das Verdienst, Abl.
merito als Adv. verdientermaßen, mit
Recht; pro meritis, nach Verdienst,
Them. 8, 7.

Messēna, ae, (—e, es), f. Haupt-

stadt der Landschaft Messenien im Peloponnes, Ep. 8, 5; Pel. 4, 3.

Metallum, i, n. Metall; Bergwerk, bes. im Plur. Them. 2, 2; Cim. 1, 3.

Metior, mensus sum, īri, messen; trop. beurtheilen, aliqua re, nach einer Sache, Eum. 1, 1; Att. 14, 3.

Mĕus, a, um, Pronom. poss. mein.

Micythus, i, ein Thebaner zur Zeit des Epaminondas.

Midias, ae, Haupt der römisch gesinnten Partei in Athen zur Zeit Sullas.

Migro, 1. wandern, ziehen, gehen.

Mīles, ĭtis, m. Soldat.

Milesius, a, um, aus Milet, der Hauptstadt Joniens in Klein-Asien.

Militaris, e, (miles) militärisch, Eum. 13, 4; res, Kriegswesen, Milt. 8, 4; ornatus, Rüstung eines gemeinen Soldaten, Dat. 9, 3; equi militares, Dienstpferde, Eum, 5, 4.

Mille, tausend; Plur. milia, um, Tausende.

Miltiades, is, berühmter athenischer Feldherr.

Minerva, ae, f. Tochter des Jupiter, Göttin der Weisheit, der Künste und Wissenschaften, bei den Griechen Athene.

Minĭme, Adv. (minimus) am wenigsten, gar nicht, Cim. 4, 4.

Minucius: 1) M. Rufus war 217 v. Chr. unter dem Dictator Q. Fabius Maximus Cunctator magister equitum, Hann. 5, 3. — 2) Q. Minucius 193 v. Chr. Consul, Hann. 8, 1.

Minuo, ui, ūtum, 3. (minor) kleiner machen; vermindern, schwächen, Alc. 10, 3; religionem, untergraben, Ag. 4, 8.

Mĭnus, Adv. (Comp. zu paulum u. parum) weniger; non minus — quam, ebenso (sehr) — als, Them. 9, 4; neque eo minus, dennoch, gleichwohl, Timol. 4, 1.

Minūtus, a, um, (minuo) klein, kurz, Iph. 1, 3.

Mirabĭlis, e, (miror) wunderbar, sonderbar, Eum. 5, 6; Tim. 5, 1; außerordentlich, Milt. 5, 1.

Mirabilĭter, Adv. wunderbar, Dion 10, 2.

Mīror, atus sum, ari, (mirus) sich wundern, aliquid, über etwas.

Mīrus, a, um, wunderlich, Iph. 3, 4; außerordentlich, Milt. 8, 4.

Misceo, ui, mistum, oder mixtum 2. mischen; daher verwirren; plurima, viel Verwirrung anrichten, Paus. 1, 3.

Misĕreor, erĭtus u. ertus sum, 2. (miser) Mitleid haben mit, aetatis, Phoc. 4, 1.

Misericordia, ae, f. (misericors) Mitleid.

Misĕror, atus sum, ari, (miser) bedauern, beklagen. Part. Fut. miserandus, a, um, beklagenswerth, Dion 9, 5.

Missus, ūs, m. (mitto) das Schicken; nur Abl. missu, auf Sendung, im Auftrage, Ag. 4, 1.

Mithridātes, is, ein persischer Offizier.

Mithrobarzanes, is, Schwiegervater des Datames.

Mitto, mīsi, missum, 3. 1) wohin schicken, absenden, Milt. 2, 3; missum facere, frei lassen, Eum. 11, 3; werfen, schleudern, Alc. 10, 6.

Mobĭlis, e, (moveo) beweglich; tropisch unbeständig, wankelmüthig, Timoth. 3, 5.

Mobilĭtās, ātis, f. Beweglichkeit; Wandelbarkeit, Dion 6, 1.

Moderāte, Adv. gemäßigt; gelassen, Timol. 4, 1.

Moderatio, ōnis, f. (moderor) Mäßigung.

Moderātus, a, um, gemäßigt; besonnen, Timoth. 4, 2.

Modestia, ae, f. Mäßigung; Selbstbeherrschung, Ergebung, Ag. 4, 2; Anspruchlosigkeit, Milt. 1, 1.

Modestus, a, um, (modus) bescheiden, anspruchslos, Ep. 3, 1.

Modĭcus, a, um, (modus) mäßig.

Modius, i. m. ein römisches Getreidemaß, 2 Metzen enthaltend.

Mŏdo, Adv. 1) nur; si modo, wenn nur, Alc. 9, 5; non modo — sed (etiam), nicht nur — sondern auch, Ep. 10, 2; non modo non — sed ne... quidem, nicht nur nicht, — sondern nicht einmal, Timol. 1, 4; — 2) von der Zeit: nun, jetzt, Paus. 4, 6; modo — modo, bald — bald, Att. 10, 2.

Mŏdus, i, m. das Maß (zum Messen); dah. Länge, Iph. 1, 4; insbes. das rechte Maß, Ep. 4, 6; — 2) Art und Weise: pari modo, in gleicher Weise, ebenso, Them. 5, 3.

Moenia, ium, n. (munio) die Stadtmauer, Mauer.

Molestus, a, um (moles), beschwerlich, lästig.

Molior, ītus sum, 4. (moles), etwas durch Anstrengung in Bewegung setzen; dah. unternehmen, erstreben, Lys. 1, 4; eifrig betreiben, Alc. 10, 1; multa, vieles im Schilde führen, Timoth. 3, 1.

Molossus, a, um, Molossisch, Them. 8, 3. Subst. Molossi, orum, m. die Molosser, Völkerschaft in Epirus.

Momentum, i, n. (st. movimentum v. moveo) was einen Gegenstand in Bewegung setzt, Gewicht, Einfluß, Bedeutung, Alc. 8, 4.

Moneo, ui, ĭtum, 2. mahnen, an etwas erinnern, Phoc. 2, 4; ermahnen, rathen, Them. 8, 5; Alc. 8, 5; warnen, Dat. 2, 4.

Mons, tis, m. Berg, Milt. 5, 3; Gebirge, Eum. 3, 2.

Monumentum, i, n. (moneo) Denkmal, Them. 10, 3; sepulcri, Grabmal, Dion 10, 3; Familiengruft, Att. 22, 4.

Mora, ae, f. Verzug; Hinderniß; nulla mora est = es hindert nichts.

Mŏra, ae, f. eine Abtheilung des spartanischen Heeres von 400 bis 900 Mann, Iph. 2, 3.

Morbus, i, m. Krankheit.

Morior, mortuus sum, mŏri, sterben: morbo, eines natürlichen Todes, Them. 10, 4; Part. mortuus, a, um, verstorben. Subst. mortuus, i, m. ein Todter; corpus mortui, Leichnam, Paus. 5, 5.

Mŏror, atus sum, ari, (mora) verweilen, sich aufhalten.

Mors, tis, f. der Tod.

Mortālis, e, (mors) sterblich. Plur. Subst. mortales, die Sterblichen, Menschen, Con. 5, 1.

Mortĭfer, fĕra, ĕrum, den Tod bringend, tödlich, Ep. 9, 3.

Mōs, mōris, m. 1) Wille; morem alicui gerere, Jem. willfahren, Them. 7, 3; Dion, 3, 1; Dat. 4, 3. — 2) Sitte, Gebrauch, Praef. 2; more crudelitatis uti, die Grausamkeit nachahmen, Thras. 3, 1; more, nach der Weise, Paus. 3, 2. Plur. mores, der Charakter, Chabr. 3, 4; Dion 1, 3.

Mōtus, ūs, m. Bewegung.

Mŏveo, mōvi, mōtum, 2. bewegen, fortbringen, Them. 2, 8; castra, aufbrechen, vorrücken, Ag. 8, 4; (se) movere, sich wegbegeben, Eum. 6, 2; Att. 7, 1; eine (militärische) Bewegung machen, Ag. 3, 2; trop. (geistig) bewegen, Them. 4, 3. Pass. geleitet, bestimmt werden, Dion 1, 3.

Muliĕbris, e, weiblich.

Mulier, ĕris, f. Weib.

Multa (mulcta), ae, f. Geldstrafe.

Multimodis, st. multismodis, Adv., auf verschiedene Art, Them. 10, 4.

Multiplĭco, 1. (multiplex) vervielfältigen; multiplicandis usuris, durch Anhäufung der Zinsen, Att. 2, 5.

Multitūdo, ĭnis, f. (multus) die Menge, Ep. 7, 1; der große Haufe, das Volk, Milt. 3, 5; Ar. 1, 3.

Multo oder mulcto, 1. bestrafen mit etwas, pecunia, Milt. 7, 6; exilio, Ar. 1. 2.

Multus, a, um, viel, zahlreich; multus ager, ansehnliche Ländereien, Pel. 5, 6. Acc. Neutr. multum als Adv. viel, Milt. 1, 8; sehr, Lys. 3, 3; vielfach, oft, Them. 1, 3. Abl. multo als Adv. um vieles, Reg. 2, 1; non multo ante (post), nicht lange vorher (nachher), Eum. 3, 3; Paus. 3, 1; beim Comp. weit, Them. 9, 3; beim Superl. bei weitem, Alc. 1, 2. Comp. plus, mehr: virium, mehr Körperkräfte, Ep. 5, 2; pluris facere, höher schätzen, Iph. 3, 4; pluris esse, mehr werth sein, Ep. 10, 4; plures, mehrere, Alc. 3, 4; plura, ein mehreres, mehr, Praef. 8. — Superl. plurimus, a, um, sehr viel; der, die, das meiste; quam plurimi, möglichst viele, Praef. 4; plurimi facere, sehr hoch schätzen, Eum. 2, 2. Neutr. plurimum als Adv. meistentheils, Chabr. 3, 3. Subst. plurimum, das meiste, sehr vieles; studii, sehr viel Fleiß, Ep. 2, 5; plurimi, die meisten, Milt. 3, 6.

Munditia, ae, oder —es, ei, f. (mundus) Sauberkeit; Nettigkeit, Att. 13, 5.

Municipium, i, n. (municeps) eine Stadt, die unter römischer Oberherrschaft ihre eigene Verfassung hatte u. zugleich die Rechte römischer Bürger genoß.

Munio, īvi (ii), ītum, 4. (moenia) mauern, Them. 6, 5; befestigen, Alc. 4, 7; Thras. 2, 5; itinera, gangbar machen, bahnen, Hann. 3, 4. Part. munitus, a, um, befestigt, fest, Thras.

2, 1; trop. schützen, se, Them. 2, 6; imperium, befestigen, Reg. 2, 2.

Munitio, ōnis, f. Befestigung, Them. 7, 2. Plur. Verschanzungswerke, Schanzen, Eum. 5, 7.

Mūnus, ĕris, n. 1) Obliegenheit; Dienst, Paus. 3, 6; Amt, Dat. 1, 4; 2) Gabe, Geschenk: muneri mittere, zum Geschenk schicken, Paus. 2, 3.

Munychia, ae, f. der Hafen von Athen.

Mūrus, i, m. Mauer.

Musĭca, ae, (—e, es) f. Musik, Tonkunst.

Musĭcus, a, um, die Tonkunst betreffend. Subst. musĭcus, i, m. Tonkünstler, Ep. 2, 1.

Mutatio, ōnis, f. Veränderung.

Mutĭna, ae, f. Stadt in Ober-Italien, jetzt Modena.

Mūto, 1. ändern, verändern, de aliqua re, an etwas, Ag. 7, 3. Pass. mutari, sich ändern, Dion 10, 2.

Mutŭus, a, um, gegenseitig.

Mycăle, es, f. Vorgebirge u. Stadt Joniens, Samos gegenüber (Schlacht 479 v. Chr.).

Mysterium, i, n. geheimnißvolle Religionslehre u. der damit verknüpfte Cultus, woran nur die Eingeweihten Theil nahmen; mysteria facere, geheime gottesdienstliche Zusammenkünfte halten, Alc. 3, 6.

Mytilenai, orum, m. die Mytilenäer, Einwohner von Mytilene, der Hauptstadt der Insel Lesbos im Aegeischen Meere.

Myus, untis, f. Stadt in Jonien.

N.

Nam und das verstärkende namque, Coni. denn, nämlich, zu Anfang eines Satzes zur Erklärung des Vorausgegangenen.

Nanciscor, nactus sum, 3. erlangen, Milt. 6, 4; erhalten, Cat. 2, 1; morbum, in eine Krankheit verfallen, Att. 21, 1; causam, einen Grund finden, Them. 6, 2.

Narro, 1. erzählen.

Nascor, nātus sum, nasci, geboren werden, ex aliqua, Them. 1, 2, oder blos aliqua, von einer (Mutter), Dat. 1, 3; ex aliquo, Att. 19, 4; oder blos aliquo natum esse, von einem (Vater) erzeugt sein, Jemand zum Vater haben, Dat. 1, 3; ex fratre et sorore nati, Geschwisterkinder, Dat. 2, 3. Part. natus, a, um, 1) geboren, erzeugt; ante Epaminondam natum, vor der Geburt des E., Ep. 10, 4. — 2) alt, novem annos natus, Hann. 2, 3; minor, maior natus, jünger, älter, Hann. 3, 2; Reg. 2, 3.

Natālis, e, (nascor) die Geburt betreffend: dies, Geburtstag, Timol. 5, 1.

Natio, ōnis, f. (nascor) Völkerstamm, Volk; natione Medus, von Geburt ein Meder, Paus. 1, 2.

Natīvus, a, um, (nascor) angeboren.

Năto, 1. schwimmen.

Natūra, ae, f. (nascor) 1) Natur, natürliche Beschaffenheit, Milt. 6, 1; Dat. 8, 3; Charakter, Temperament, Alc. 1, 4; Att. 17, 3. — 2) Natur, die alles hervorbringt, Alc. 1, 1; 2, 1.

Naturālis, e, natürlich bonum naturale, eine angeborene Gabe, Thras. 1, 3.

Nātus, ūs, m. (nascor) Geburt; magno natu, von hohem Alter, hochbejahrt, Paus. 5, 3; maiores natu, ältere Leute, Them. 2, 8; früher Lebende, Iph. 1, 1; maximus natu oder maximo natu, der älteste, Ag. 1, 3; Dat. 7, 1.

Naufragium, i, n. (navis und frango) Schiffbruch: facere, leiden, Them. 7, 5.

Nauta, ae, m. (navis) Schiffer, Matrose.

Nautĭcus, a, um, (navis) zum Seewesen gehörig; castra nautica, ein Schiffslager, ein Lager am Ufer, das theils zur Deckung der Schiffe, theils zur Sicherung der Truppen dient, die aus Land kommen, Alc. 8, 5.

Navālis, e, zu Schiffen gehörig: pugna, Seeschlacht, Ar. 2, 1; bellum navale, Seekrieg, Them. 2, 4.

Nāvis, is, f. Schiff: longa, Kriegsschiff, Them. 2, 5.

Naxus, i, f. Insel im Aegeischen Meere.

Nĕ, Frageartikel, immer einem Worte angehängt; heißt in einer einfachen, indirekten Frage ob, Hann. 2, 4; in der Gegenfrage oder, verum falsumne, ob Wahres oder Unwahres, Dat. 9, 2.

Nē, 1) Adv. nicht, beim Imperat. oder imperativischen Conjunktiv; ne

ıret, er solle nicht zögern, Ag. 4, 1; , daß ja nicht, Them. 7, 3; ne- n, nicht einmal, Paus. 4, 3. — ıi. mit dem Conjunktiv: daß nicht, 4, 6; damit nicht, Milt. 5, 3; nach ücken, die eine Furcht, Besorgniß Gefahr bezeichnen: daß, timens, ilt. 7, 4; vereor, ne, Con. 3, 4; ericulum, ne, Them. 3, 3; nach erben: „sich hüten, verhindern, sich n", wird ne durch daß oder den : Inf. ausgedrückt, cavere, ne, 1, 6; obstitit, ne, Milt. 3, 5; re- it, ne, Hann. 12, 3.

c, s. neque.

cessario, Adv. nothwendig, drungen, Alc. 8, 5.

cessarius, a, um (necesse), thwendig, nöthig, Att. 11, 3. — t Jemanden eng verbunden, be- et, nahe verwandt, Paus. 2, 5; , 3.

cesse, indecl. nothwendig, nöthig.

cessitās, ātis, f. Nothwen- .

cessitūdo, inis, f. die enge dbung, Freundschaftsverhältniß, 9, 4; sortis, Amtsverhältniß, Cat. nahe Verwandtschaft, Dion 1, 3.

cne, (Fragwort) oder nicht.

ctanăbis u. Nectenĕbis, idis, yptischer König.

fas, n. indecl., dem göttlichen zuwider, Frevel, Sünde, Alc. 3, 6; habere, für unerlaubt, unrecht , Praef. 4.

glegenter, Adv. nachlässig, ssig, Alc. 7, 2.

glĕgo, exi, ectum, 3. (nec u. vernachlässigen; rem familiarem, venden, Them. 1, 2; gleichgültig gen etwas, Dat. 9, 2.

go, 1. verneinen; daher leugnen, rede stellen, Ep. 8, 2; sagen (er- behaupten), daß nicht, Them. 6, 2; ıgen, verweigern, Alc. 7, 1; Dion

gotium, i, n. (nec u. otium) ft, Att. 15, 2; Angelegenheit, Att. Auftrag, dare, Alc. 10, 4; mihi um est cum aliquo, ich habe es m. zu thun, Dat. 7, 1; Schwie- Mühe, Ag. 5, 4; nihil negotii, ne Schwierigkeit, Eum. 12, 2.

mo, inis, (dafür weit gebräuchlicher s), c. (ne u. homo) 1) Subst. Niemand, Keiner; — 2) Adj. kein, rex nemo, Ag. 8, 2.

Neŏcles, is, Vater des Themistokles.

Neontīchos, n. (wörtlich: Neuenburg), Schloß auf der thracischen Halbinsel, Alc. 7, 4.

Neoptolĕmus, i, Feldherr Alexanders d. Gr.

Nĕpos, ōtis, m. Enkel.

Neptis, is, f. Enkelin, Att. 19, 4.

Neptūnus, i, m. der Gott des Meeres, bei den Griechen: Poseidon, Sohn des Saturnus, Bruder des Jupiter u. Pluto, Gemahl der Amphitrite.

Nĕque od. nec, Coni. 1) und nicht; neque quisquam, ullus, und keiner, Them. 8, 7; 6, 5; neque quidquam, und nichts, Dat. 5, 5; neque umquam, und niemals, Eum. 5, 2; neque-non = et, Con. 5, 2; neque-neque, nec-nec, weder — noch, Them. 2, 4. — 2) aber nicht, jedoch nicht, Them. 10, 4. — 3) und zwar nicht, Pel. 2, 4. — 4) statt neve, und daß nicht, Paus. 4, 6. — 5) an ein schon negirtes Glied anknüpfend: oder, Att. 6, 5.

Nero, s. Claudius.

Nescio, ivi (ii), itum, 4. nicht wissen; nescio an, ich weiß nicht, ob nicht d. i. vielleicht, Timol. 1, 1.

Neuter, tra, trum, keiner von beiden; Plur. neutri, keine von beiden Parteien, Dat. 6, 6.

Nēve, Coni. und daß nicht, oder daß nicht, Thras. 3, 1. 2.

Nex, necis, f. Mord, Ermordung.

Nicanor, ŏris, Feldherr des Cassander.

Nicias, ae, athenischer Feldherr und Staatsmann.

Nīger, gra, grum, schwarz.

Nihil, n. indecl. nichts; durchaus nicht, Ep. 4, 2; Att. 9, 3; 21, 5; nihil periculi, keine Gefahr, Dion 8, 5; nihil rerum humanarum, nichts in der Welt, Timol. 4, 4; nihil non, alles, Alc. 7, 2.

Nihīlum, i, n. nichts; Abl. nihilo, beim Comp. um nichts; nihilo magis, um nichts mehr, ebenso wenig, Dat. 10, 3; nihilo minus u. nihilo setius, nichts desto weniger, dennoch, Them. 7, 2; Con. 2, 4.

Nil, zusammengezogen aus nihil.

Nīlus, i, m. der Nil, Fluß in Aegypten.

Nĭmis, Adv. zu sehr; non nimis, nicht sehr, Alc. 7, 1.

Nimĭus, a, um, zu groß, zu hoch.

Nisaeus, i, Sohn des älteren Dionysius.

Nĭsi, Coni. wenn nicht, wo nicht; nach einer Verneinung: außer, als, Praef. 2; non nisi, nur; nisi si, außer wenn, sofern nicht, Att. 13, 2.

Nitĭdus, a, um, (niteo) glänzend; wohl aussehend, Eum. 5, 6.

Nītor, nixus oder nisus sum, niti, sich auf etwas stützen, Att. 21, 4; trop. aliqua re, Milt. 3, 5; sich anstrengen, sich bemühen, Pel. 2, 1; Att. 15, 2; auf etwas dringen, Milt. 4, 5.

No, 1. schwimmen.

Nobĭlis, e, (nosco) kenntlich; bekannt, berühmt, Milt. 5, 5; 8, 4; edel, vornehm, angesehn, Praef. 4. Subst. nobilis, is, m. ein Vornehmer, Paus. 2, 2.

Nobilĭtās, ātis, f. Berühmtheit, Ruhm, Thras. 1, 3.

Nobilĭto, 1. berühmt machen.

Noceo, ui, ĭtum, 2. schaden.

Noctu, Abl. vom alten noctus, als Adv. bei Nacht.

Nocturnus, a, um, (nox) nächtlich; nocturno tempore, zur Nachtzeit, Milt. 7, 3.

Nōlo, nōlui, nolle, (non volo) nicht wollen.

Nōmen, ĭnis, n. der Name; daher Titel, Eum. 13, 3; nomine, mit Namen, Namens, Cim. 1, 2; dem Namen nach, Ag. 1, 2; nomine alicuius, in Jemandes Namen, Eum. 7, 2; suo nomine, in seinem Namen, für seine Person, selbst, Att. 6, 3; nomine otii, unter dem Namen Frieden, Ep. 5, 3.

Nomentānus, a, um, Nomentanisch: praedium, ein Gut bei Nomentum in Samnium, Att. 14, 3.

Nominātim, Adv. namentlich.

Nomĭno, 1. nennen.

Nōn, Adv. nicht.

Nōndum, Adv. noch nicht.

Nonnēmo, ĭnis, mancher.

Nonnihil, n. indecl. etwas.

Nonnullus, a, um, einiger, Ag. 8, 1; Plur. einige, etliche, manche.

Nonnumquam, Adv. manchmal.

Nōnus, a, um, der neunte.

Nōra, ae, f. ein Castell in Cappadocien.

Nosco, nōvi, 3. kennen lernen; daher Perf. novi, ich habe kennen gelernt, ich kenne, weiß; Inf. nosse = novisse.

Nōsmet, s. egomet.

Noster, stra, strum, unser.

Notitiā, ae, f. (notus) Bekanntschaft, Dion 9, 3; Kenntniß, Att. 18, 4.

Nŏto, 1. (nota) bezeichnen, Dat. 11, 2; aufzeichnen, anmerken, Cat. 3, 4; Att. 18, 2. 3.

Nōtus, a, um, (nosco) bekannt, Pel. 1, 1; erprobt, bewährt, Cim. 3, 2.

Nŏvem, neun.

Novĭtās, ātis, f. Neuheit, Ungewöhnlichkeit, das Auffallende, Dat. 3, 3.

Nŏvus, a, um, neu; tempore novissimo, in der letzten Zeit, Eum, 1, 6; ungewöhnlich, Eum. 8, 4; unerwartet, Dat. 6, 6; Hann. 11, 6.

Nox, noctis, f. Nacht; prima nocte, beim Anbruch der Nacht, Eum. 9, 3.

Noxius, a, um (noceo) schädlich; schuldig.

Nubĭlis, e, heirathsfähig.

Nūbo, psi, ptum, 3. verhüllen; heirathen (von der Braut), alicui; nuptum dare, zur Ehe geben, Paus. 2, 3.

Nūdo, 1. (nudus) entblößen; telum vagina, das Schwert aus der Scheide ziehen, Dat. 11, 4.

Nullus, a, um, 1) keiner, e, es; nullus non, jeder, e, es, Att. 12, 1. — 2) so gut wie keiner = unbedeutend, gering, Phoc. 1, 1.

Num, Adv. interr. 1) in einfachen unabhängigen Fragen, wo man eine verneinende Antwort erwartet, entweder gar nicht oder durch wohl übersetzt. — 2) in einfachen, abhängigen Fragen, ob.

Nūmen, ĭnis, n. (nuo) der (durch das Nicken des Kopfes ausgesprochene) Wille, insbes. der Götter, Timol. 4, 4; das Walten, der Segen, Ag. 2, 5.

Numĕro, 1. zählen; hinzählen, zahlen, Ep. 3, 6; pecunia numerata, baares Geld, Timoth. 1, 3.

Numĕrus, i, m. 1) Zahl, Milt. 1, 2; sapientum numero haberi, zu den Weisen gezählt werden, Thras. 4, 2; — 2) Rang, Ep. 7, 1.

Numĭda, ae, m. ein Numidier aus der Landschaft Numidien in Nordafrika.

Nummus, i, m. Münze, Geld.

Numquam, Adv. niemals.

Nunc, Adv. jetzt.

Nuntio, 1. melden, verkünden.

Nuntius, i, m. Verkünder, Bote, Milt. 3, 3; Botschaft, Nachricht, Them. 9, 3.

Nuptiae, arum, f. (nubo) Heirath, Vermählung.

Nusquam, Adv. nirgends.

Nūtus, ūs, m. (nuo) Wink; Wille.

O.

O! Interi. o! ah!

Ob, Praep. c. Acc. wegen; ob eam rem, deswegen, Timoth. 3, 5.

Obdūco, xi, ctum, 3. etwas an oder gegen etwas hinführen; obducta nocte, sc. caelo, nachdem die Nacht vor den Himmel (wie ein Schleier) gezogen war = bei eingetretener, dunkler Nacht, Hann. 5, 2.

Obeo, īvi u. ĭi, ĭtum, īre, herangehn; trop. an etwas gehen, es übernehmen, Dion 1, 4; diem (supremum) obire, sterben, Milt. 7, 6; Dion 10, 3.

Obĭtus, ūs, m. das Hinzugehn; der Hingang, Tod, Timoth. 4, 4.

Obĭcio, iēci, iectum, 3. (ob und iacio) etwas vor etwas werfen; entgegenstellen, se, Hann. 5, 1; obici, sich plötzlich zeigen, Hann. 5, 2; trop. vorwerfen, Ep. 5, 5.

Oblivio, ōnis, f. Vergessenheit; lex oblivionis = Amnestie-Gesetz, Thras. 3, 2.

Obliviscor, oblītus sum, 3. vergessen, c. Acc. oder Gen.

Obnītor, nixus sum, 3. sich entgegenstemmen, c. Dat.

Oboedio, īvi, ītum; 4. (ob u. audio) Gehör geben, Dat. 5, 4; gehorchen, Ep. 8, 1

Oborior, ortus sum, orīri, entstehen; einbrechen, tenebrae, Eum. 9, 5.

Obrŭo, rui, rŭtum, 3. überschütten; vergraben, Dat. 11, 2; überladen, vino, Dion 4, 4.

Obscūrus, a, um, dunkel; trop. unbekannt, Timoth. 4, 6.

Obsĕcro, 1. (ob u. sacro) Jem. bei allem, was ihm heilig ist, beschwören.

Obsequium, i, n. Willfährigkeit, Nachgiebigkeit.

Obsĕquor, cūtus (quutus) sum, 3. willfahren; studiis, seinen Neigungen folgen, Att. 2, 2.

Obsĕro, 1. verriegeln.

Observantia, ae, f. Beobachtung; Hochachtung, Att. 6, 5.

Obses, ĭdis, c. der Geißel, Them. 7, 2; Bürge: eius rei obsidem se fore, dafür wolle er einstehen, Phoc. 2, 4.

Obsĭdeo, sēdi, sessum, 2. (ob u. sedeo) wo sitzen; besetzt halten, einschließen, Pel. 1, 3; belagern, Con. 2, 1; trop. beherrschen, in seiner Gewalt haben, Timol. 3. 3.

Obsidio, ōnis, f. Belagerung, Timoth. 1, 3; Einschließung, Umzingelung, Ep. 7, 2; Belagerungszustand, Alc. 4, 7; in obsidione esse, belagert werden, Eum. 5, 6.

Obsigno, 1. versiegeln.

Obsisto, stĭti, stĭtum, 3. sich entgegenstellen, Ag. 4, 5; in den Weg treten, Dion 9, 2; sich widersetzen, Milt. 3, 5.

Obsolētus, a, um, (obsolesco) abgenutzt, abgetragen, Ag. 8, 2; werthlos, Milt. 6, 2.

Obsonium, s. opsonium.

Obstinatio, ōnis, f. (obstino) Beharrlichkeit: taciturna, beharrliches Schweigen, Att. 22, 2.

Obstrŭo, xi, ctum, 3. entgegenbauen; verrammeln, Paus. 5, 2.

Obsum, fui, esse, entgegen sein; schaden, Alc. 3, 5.

Obtempĕro, 1. willfahren, gehorchen.

Obtĕro, trīvi, trītum, 3. zertreten, trop. vernichten; laudem, schmälern, Timol. 1, 5.

Obtestatio, ōnis, f. (obtestor) Beschwörung; dringende Bitte, Ham. 4, 3.

Obtineo, tinui, tentum, 2. (ob u. teneo) entgegenhalten; inne haben, Eum. 7, 1; Cat. 1, 4; locum, magistratum, principatum, bekleiden, Eum. 13, 1; Pel. 3, 2; Cat. 2, 2; erhalten, Dion 5, 6; festhalten, behaupten, Milt. 2, 3; Timol. 3, 4; behalten, Timol. 2, 4; beibehalten, Att. 1, 1.

Obtingo, tĭgi, 3. (ob und tango) zufallen, (durchs Loos): quaestor obtigit P. Africano, er wurde dem P. A. als Quästor beigegeben, Cat. 1, 3.

Obtrectatio, ōnis f. Reibung, neidische Verkleinerung, Att. 5, 4; 20, 5; Mißgunst, Hann. 1, 2; Eifersucht, Eum. 10, 2.

Obtrectātor, ōris, m. Neider, Nebenbuhler, Ep. 5, 2.

Obtrecto, 1. (ob u. tracto) entgegenarbeiten: inter se, einander, Ar. 1, 1.

Obvĭam, Adv. entgegen.

Obvĭus, a, um, (ob u. via) begegnend; obvium esse alicui, Jemand begegnen, Phoc. 4, 3; entgegen-, gegenüberliegend, Eum. 9, 3.

Occasio, ōnis, f. (occĭdo) Gelegenheit, günstiger Zeitpunkt; occasio data, die dargebotene Gelegenheit, Milt. 3, 3.

Occāsus, ūs, m. (occĭdo) Untergang, Tod, Eum. 13, 3.

Occīdo, cīdi, cīsum, 3. (ob u. caedo) zu Boden schlagen, tödten, ermorden.

Occŭlo, cului, cultum, 3. verbergen, Alc. 9, 1.

Occulto, 1. verbergen, verhehlen.

Occupatio, ōnis, f. das Besetzen; Beschäftigung, Geschäft, Att. 20, 2.

Occŭpo, 1. (ob und capio) vor Jemand etwas wegnehmen; sich einer Sache bemächtigen, sie an sich reißen, Timol. 1, 3; (einen Ort) besetzen, einnehmen, Them. 3, 1; occupatum esse in aliqua re, mit etwas beschäftigt sein, Alc. 8, 1.

Occurro, curri, (cucurri) cursum, 3. (ob u. curro) entgegen laufen; trop. begegnen, abhelfen, Pel. 1, 1.

Octogesĭmus, a, um, der achtzigste.

Octoginta, achtzig.

Ocŭlus, i, m. das Auge.

Odi, isse, hassen.

Odiosus, a, um, anstößig, Alc. 2, 3.

Odium, i, n. Haß, Abneigung.

Oedĭpus, i, u. ŏdis, m. König v. Theben, Sohn des Laius u. der Jokaste, als Kind ausgesetzt, tödtete, ohne es zu wissen, seinen Vater und heirathete seine Mutter.

Offendo, di, sum, 3. (ob u. fendo) an etwas stoßen; trop. auf Jemand stoßen, ihn antreffen, Ag. 2, 2; bei Jemand anstoßen, ihn beleidigen, Att. 7, 2; Part. offensus, a, um, gereizt, Dion 7, 3; einen Anstoß geben, in eo, dadurch, Phoc. 2, 2.

Offensio, ōnis, f. das Anstoßen gegen etw.; trop. der Anstoß, Aerger, Milt. 7, 4; gereizte Stimmung, Dion 8, 2; sine offensione, ohne Mißhelligkeit, Att. 5, 1

Offĕro, obtŭli, oblātum, offerre, (ob u. fero) entgegenbringen; darbieten, Pel. 2, 1; se, sich aussetzen, Pel. 2, 3.

Officīna, ae, f. (st. opificina von opifex) Werkstatt, Ag. 3, 2.

Officium, i, n. (ob und facio) 1) Dienst, Milt. 2, 3; Att. 2, 6; Gefälligkeit, Att. 8, 4. — 2) Pflicht, Ag. 5, 3; Gewissenhaftigkeit, Pflichtgefühl, Att. 6, 5; Gehorsam, Milt. 7, 1; in officio manere, im Gehorsam verharren, Con. 3, 1. — 3) Amt, Eum. 1, 5.

Oleagīnus, a, um, (olea) vom Oelbaum, virgula oleagina, Oelzweig, Thras. 4. 1.

Olim, Adv. ehemals, vor Zeiten.

Olympia, ae, f. ein dem Zeus heiliger weiter Raum in Elis, wo die Olympischen Spiele gefeiert wurden.

Olympias, ădis, Mutter Alexanders des Gr.

Olympiodorus, i, griechischer Flötenspieler.

Olynthius, i, m. der Olynthier.

Olynthus, i, f. Stadt auf Chalcidice, an der Grenze von Macedonien.

Omitto, mīsi, missum, 3. (ob u. mitto) von sich lassen; trop. übergehen, nicht erwähnen, Hann. 2, 1.

Omnīno, Adv. (omnis) 1) gänzlich; omnino non, gar nicht, Phoc. 2, 5. — 2) im ganzen, Pel. 2, 3.

Omnis, e, 1) aller, alle, alles; jeder, e, es, Milt. 7, 2; Dion 5, 1. Neutr. Plur. omnia, alles, Them. 2, 8. — 2) ganz, Ag. 5, 1.

Onerarius, a, um, (onus) zur Last gehörig: navis oneraria, Lastschiff, Them. 2, 5.

Onomarchus, i, Aufseher der Gefangenen bei Antigonus.

Onustus, a, um, (onus) beladen.

Opĕra, ae, f. 1) Bemühung, Thätigkeit, Arbeit, operam dare, sich bemühen, Them. 7, 1; honoribus, sich um Ehrenämter bewerben, Cat. 1, 1; operam dare alicui rei, Sorgfalt auf etwas verwenden, Att. 4, 3; einer Sache seine Thätigkeit widmen, Ep. 2, 4; opera alicuius, mit Jemandes Hülfe, Unterstützung, durch ihn, Con. 3, 1; auf Jemandes Veranlassung, Alc. 7, 4; durch seine Schuld, Alc. 6, 4. — 2) Dienstleistung, Dienst, Cim. 4, 3; Ep. 5, 3.

Operio, rui, rtum, 4. bedecken.

Opinio, ōnis, f. Meinung, Ansicht, Vermuthung, Erwartung: adducor in opinionem, ich komme auf die Ver-

muthung, Dat. 5, 6; praeter opinionem, wider Vermuthen, Milt. 2, 5.

Opīnor, atus sum, ari, meinen, vermuthen.

Oportet, uit, ēre, es gebührt sich, ist nöthig, muß, Paus. 3, 7; darf, Them. 6, 2.

Opperior, perītus u. pertus sum, 4. erwarten, Dion 5, 4; warten, unum diem, = einen Rasttag halten, Eum. 9, 6.

Oppidānus, a, um, städtisch, Subst. oppidani, orum, m. Städter, Stadtbewohner, Milt. 7, 3.

Oppīdum, i, n. Stadt.

Oppōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3. entgegenstellen.

Opportūnus, a, um, bequem, gelegen, günstig.

Opprīmo, pressi, pressum, 3. (ob u. premo) herabdrücken; trop. unterdrücken, Dion 6, 5; überwältigen, Them. 4, 4; unterjochen, Them. 8, 2; Jemand stürzen, Dion 4, 1; überraschen, überfallen, Alc. 8, 5.

Opprobrium, i, n. (ob u. probrum) Vorwurf, Schimpf.

Oppugnātor, ōris, m. Bestürmer, Angreifer, Belagerer.

Oppugno, 1. (ob und pugno) gegen Jemand ankämpfen; angreifen, Dion 5, 3; bestürmen, Thras. 2, 5; belagern, Milt. 7, 5; Timoth. 1, 2; Chabr. 4, 1; Ag. 5, 3.

Ops, opis f. (im Sing. kommt nur Gen., Acc. und Abl. vor) Macht, Vermögen; Hülfe, Beistand, Lys. 3, 1; Iph. 3, 2; opem ferre, Hülfe leisten, Eum. 6, 3; Plur. opes, opum, die Macht; magnarum opum putari, für sehr mächtig gehalten werden, Dion 5, 2; Kriegsmacht, Streitkräfte, Thras. 2, 4; alienae opes, fremde Hülfe, Hann. 1, 3; Vermögen, Reichthum, Att. 9, 7.

Opsonium, i, n. Zukost (Fleisch, Fische, Obst u. dgl.), Them. 10, 3; Ag. 8, 4.

Optīmas, ātis, Adj. einer von den Besten; häufiger als Subst. ein Patriot; gew. Plur. optimates, ium u. um, die Optimaten, Vornehmen, Patrioten, Alc. 5, 3; Att. 9, 7.

Optime, optimus, s. bene, bonus.

Opŭlens, tis, (ops) reich, Chabr. 3, 3; Superl. opulentissimus, a, um, der mächtigste, Ag. 4, 3.

Opulentia, ae, f. Reichthum.

Opus, ĕris, n. Werk, Arbeit: opus facere, Hand ans Werk legen, Them. 7, 1; ein Werk betreiben, Them. 6, 5; Plur. opera, Belagerungswerke, Milt. 7, 2.

Opus, indecl. das Bedürfniß; opus est, es ist nöthig, mit Dat. der Person u. Nom. oder Abl. der Sache.

Ora, ae, f. Rand; Seeküste, Alc. 5, 6.

Oracŭlum, i, n. (oro) das Orakel.

Oratio, ōnis, f. (oro) 1) das Reden, die Aeußerung durch Worte; hac oratione habita, nachdem er diese Worte gesprochen, Att. 22, 1. — 2) eine (förmliche) Rede, Ep. 5, 1; 6, 1; Cat. 3, 2.

Orātor, ōris, m. der Redner.

Orbis, is, m. Kreis: terrarum, Erdkreis, Ep. 4, 2; Att. 3, 3.

Orchomenius, i, m. der Orchomenier, Einwohner der Stadt Orchomenus in Böotien.

Ordīno, 1. (ordo) ordnen, Iph. 2, 2. der Reihe nach aufführen, Att. 18, 1.

Ordior, orsus sum, 4. anfangen, beginnen.

Ordo, īnis, m. 1) Ordnung, Reihenfolge, Erbfolge, Ag. 1, 3; ordine, der Reihe nach, Att. 18, 3; 2) Stand, Rang, Att. 8, 3; 13, 6.

Orestes, is, Sohn Agamemnons, tödtete seine Mutter Klytämnestra, weil sie ihren Gatten ermordet hatte.

Orīgo, īnis, f. (orior) 1) Ursprung, Att. 18, 2. Plur. origines, die Urgeschichte, Cat. 3, 3. — 2) Stamm, Familie: ab origine ultima stirpis Rom. generatus, einem uralten römischen Geschlechte entsprossen, Att. 1, 1.

Orior, ortus sum, 4. aufgehen; entstehen, Dion 6, 3; sich erheben; Milt. 1, 5; abstammen, Dat. 2, 5; stammen aus, Cat. 1. 1.

Ornamentum, i, n. Schmuck, Zierde, Dion 2, 1; Auszeichnung, Att. 7, 2.

Ornātus, ūs, m. Zurüstung; Anzug, Dat. 3, 4; Ag. 8, 2; Schmuck, Eum. 13, 3; Rüstung, Dat. 9, 3.

Orno, 1. 1) ausstatten: divitiis, bereichern, Them. 2, 3; navem armatis, ein Schiff bemannen, Dion 9, 2; ausrüsten, Ag. 3, 2. 3; Hann. 3, 4. — 2) schmücken, Dat. 3, 1; verschönern,

Cim. 2, 5; ornatus, a, um, schmuckvoll, Ep. 5, 1; erhöhen, Reg. 1, 4.

Orni, orum, Castell auf der thracischen Halbinsel, Alc. 7, 4.

Oro, 1. (os, oris) bitten.

Os, ōris, n. Mund; Aussprache, Alc. 1, 2; Att. 1, 3.

Os, ossis, n. Gebein.

Oscŭlor, atus sum, ari (osculum) küssen.

Ostendo, di, sum u. tum, 3. (ob u. tendo) vor-, entgegenstrecken; zeigen, Hann. 11, 2; trop. se inimicum, sich als Feind zeigen, Alc. 6, 4; äußern, erklären, Con. 3, 2; Dion 4, 1; Ep. 4, 1; melden, Hann. 12, 5.

Ostentatio, ōnis, f. (ostento) das Zeigen; die Prahlerei, der Prunk, Att. 17, 3.

Ostracismus, i, m. griechisch Ὀστρακισμός, οῦ, Ostracismus, Scherbengericht, Cim. 3, 1.

Otium, i, n. 1) Muße, Ruhe von Geschäften; Pel. 2, 1. — 2) Ruhe, ruhige Zeit, Friede, Ep. 5, 2; Timol. 3, 2; reddere, wiederherstellen, Ham. 2, 5.

P.

P. Abkürzung des röm. Vornamens Publius.

Pabŭlum, i, n. (pasco) Futter.

Pactio, ōnis, f. (paciscor) das Uebereinkommen; der Vertrag, Ag. 2, 4; talibus pactionibus, unter folgenden Bedingungen, Dion 5, 6.

Pactum, i, n. (paciscor) das Uebereinkommen; ex pacto, zufolge des Uebereinkommens, Milt. 2, 4.

Pactye, es, f. Stadt im thracischen Chersones an der Propontis.

Pădus, i, m. Fluß in Ober-Italien, jetzt Po.

Paene, Adv. beinahe, fast.

Palaestra, ae, f. Ringschule; palaestra uti, die Fechtschule besuchen, Ep. 5, 4; palaestrae operam dare, Leibesübungen treiben, Ep. 2, 4.

Pălam, Adv. öffentlich, Ag. 3, 4; offenkundig, bekannt; facere, kund thun, Hann. 11, 1; fieri, bekannt, ruchbar werden, Hann. 7, 7; Dion 10, 2.

Pamphylius, a, um, pamphylisch; — um mare, das Meer an der Küste von Pamphylien in Klein-Asien, Hann. 8, 4.

Pandantes, is, Schatzmeister des Artaxerxes II.

Pānis, is, m. Brod.

Paphlăgo, ōnis, m. ein Paphlagonier.

Paphlagonia, ae, f. Paphlagonien, Landschaft in Klein-Asien am Pontus Euxinus.

Par, păris, 1) gleich, Lys. 4, 2; par proelium, unentschieden, Them. 3, 3; aliquem parem putare alicui, Jemand einem gleich schätzen, Them. 1, 1; ponere, gleich stellen, Alc. 3, 5; gleichkommend, gewachsen, Them. 4, 2; Alc. 6, 2; Eum. 8, 4; parem non esse armis, an Waffenkraft nicht gleich sein, Hann. 10, 4. 2) trop. passend, geziemend, schicklich, Ham. 3, 3; dah. par est, es ist billig, recht, Dat. 6, 4.

Paraetăcae, arum, m. die Parätacer, Einwohner der Landschaft Parätacene zwischen Medien und Persien.

Parco, peperci (selten parsi), parsum, 3. sparen, alicui rei, Paus. 2, 5; schonen, verschonen, Them. 6, 5; Thras. 1, 5; 2, 6.

Părens, tis, c. (pario) der Erzeuger, Vater, Alc. 2, 2; die Erzeugerin, Mutter; Plur. parentes, um, m. die Eltern.

Pareo, ui, ĭtum, 2. erscheinen; dah. auf Jemandes Befehl erscheinen, gehorchen, Folge leisten, Alc. 4, 3; alieno imperio, fremder Herrschaft unterworfen sein, Ep. 10, 4; sich nach etwas richten, sich davon leiten lassen, Alc. 4, 6; Hann. 8, 3; Att. 17, 3.

Pario, pĕpĕri, partum, 3. gebären; trop. erwerben, Lys. 1, 1; Alc. 7, 4; zuwegebringen, Ep. 5, 4; erwecken, erregen, Dat. 11, 3.

Parius, a, um, parisch, die Insel Paros betreffend, Milt. 8, 1; Subst. Parii, orum, m. die Parier, Milt. 7, 4.

Parma, ae, f. ein großer, schwerer (runder) Schild.

Păro, 1. 1) bereiten: bellum alicui, sich zum Kriege gegen Jemand rüsten, Alc. 9, 5; copias, rüsten, Dat. 6, 1; dah. absolut: sich anschicken (etwas zu thun), Dat. 4, 1; Vorkehrungen treffen, Att. 9, 2. — 2) erwerben, Att. 13, 4. — Part. paratus, a, um, als Adj. vorbereitet, Dat. 4, 3; Eum. 8, 4; gerüstet, Eum. 8, 7; bereit, Dat. 9, 4; Ep. 4, 2.

Păros oder Parus, i, f. eine der cycladischen Inseln im Aegeischen Meere.

Pars, tis, f. der Theil, Them. 3, 3; Antheil, Alc. 8, 4; Eum. 2, 3; die Seite: in omnibus partibus, auf allen Seiten, Hann. 12, 3; die Partei, Att. 2, 2; 8, 6; besonders im Plur. Att. 2, 2; 6, 1; partes, ium, die Rolle, das Geschäft, Dion 8, 3.

Parsimonia, ae, f. (parco) Sparsamkeit, Mäßigkeit, Alc. 11, 1.

Partīceps, īpis, (pars u. capio) theilnehmend, Antheil habend an, regni, Timol. 1, 3; consiliorum, mitwissend um, Eum, 1, 5.

Partim, 1) als veralteter Acc. = partem, Dat. 10, 2; 2) als Adv. fast immer doppelt: theils — theils, Praef. 5; partim — alii, Pel. 1, 4; c. Gen. quorum partim, von denen ein Theil, Dat. 10, 2; Att. 7, 2.

Partior, ītus sum, īri, (pars) theilen.

Părum, Adv. wenig, zu wenig, nicht genug, Iph. 3, 2; Att. 9, 7; 14, 2; non parum, nicht wenig, Att. 13, 6.

Părus, s. Paros.

Parvŭlus, a, um, (deminut. von parvus) sehr klein, ganz jung, Them. 8, 4.

Parvus, a, um, klein, gering, Them. 5, 3; parvi esse prae aliquo, im Vergleich mit Jem. gering geachtet werden, Eum. 10, 4. — Comp. minor, kleiner; natus, jünger, Hann. 3, 2; Superl. minimus, a, um, der kleinste; minimum als Adv. sehr wenig.

Passus, ūs, m. (pando) das Ausspreizen der Beine zum Gehen; Schritt (als Längenmaß = 5 römische Fuß).

Patefăcio, fēci, factum, 3. (pateo u. facio) 1) öffnen: loca, zugänglich machen, Hann. 3, 4; 2) trop. eröffnen, verrathen, Paus. 3, 1.

Pateo, ui, 2. offen sein, offen stehn.

Păter, tris, m. Vater; patres, um, die Väter Roms, Senatoren, Hann. 12, 2.

Paterfamilias, Hausherr, Att. 4, 3.

Paternus, a, um, väterlich; paterna provincia, die Provinz des Vaters, Dat. 1, 4.

Patiens, tis, (patior) ausdauernd, Alc. 1, 3; Iph. 3, 2; geduldig, duldsam, Ep. 3, 2; 7, 1.

Patientia, ae, f. das Dulden, Ertragen, Alc. 11, 4; Ausdauer, Eum. 1, 3; Genügsamkeit, Ag. 7, 4.

Patior, passus sum, păti, dulden, sich gefallen lassen, ertragen, Alc. 9, 4; leiden, gestatten, Eum. 10, 4; Hann. 13, 3; lassen, Them. 3, 1; 8, 7.

Patria, ae, f. (sc. terra) Vaterland, Pel. 1, 4; 5, 1; (sc. urbs) Vaterstadt, Con. 2, 1; Att. 3, 3.

Patrimonium, i, n. (pater) das vom Vater ererbte Gut, Att. 12, 3.

Patrīus, a, um, (pater) vaterländisch.

Patrocinium, i, n. (st. patronicinium von patronus) der Schutz; patrociniis uti, Schutz genießen, Phoc. 3, 1.

Patrŏclus, i, m. Waffenfreund des Achilles, vor Troja von Hektor erschlagen.

Patrŭus, i, m. (pater) des Vaters Bruder, Oheim.

Paucĭtās, ātis, f. die Wenigkeit, geringe Anzahl.

Paucus, a, um, und öfter Plur. pauci, ae, a, wenig, wenige.

Paulo oder paullo, Adv. (eigentl. Abl. v. paulus) um ein Weniges, häufig beim Comp.; paulo ante, kurz vorher, Alc. 5, 5.

Paulum oder paullum, Subst. ein wenig; Adv. Ham. 1, 4.

Paulus, s. Aemilius.

Pauper, ĕris, arm, Subst. Plur. pauperes, die Armen.

Paupertās, ātis, f. Armuth.

Pausanias, ae, 1) Sohn des Kleombrotos, Feldherr der Lacedämonier, berühmt durch den Sieg über die Perser bei Platää, 479 v. Chr., Ar. 2, 2. — 2) König v. Sparta, vermittelt den Frieden zwischen Thrasybul und den 30 Tyrannen von Athen (403 v. Chr.), Thras. 3, 1. — 3) Ein Macedonier, der 336 v. Chr. den König Philippus, den Vater Alexanders d. Gr., ermordete, Reg. 2, 1.

Pax, pācis, f. Friede; pacem facere, Frieden schließen, Thras. 3, 1; die Friedensgöttin, Timoth. 2, 2.

Pecco, 1. fehlen, Unrecht thun; peccantes, die Abtrünnigen, Ag. 5, 3.

Pecunia, ae, f. (pecus) Geld; magna, viel Geld, Alc. 9, 2; magnas pecunias facere, ein großes Vermögen erwerben, Cim. 1, 3.

Pecuniōsus, a, um, reich, bemittelt, Cim. 1, 3; Att. 13, 1.

Pĕdes, ĭtis, m. (pes) Fußgänger, Fußsoldat.

Pedester, stris, stre, (pes) 1) der zu Fuß ist: exercitus, Fußvolk, Eum. 4, 3; pedestres copiae, Fußtruppen, Ag. 3, 6; 2) der zu Lande ist; pedestres exercitus, Landmacht, Con. 1, 1; copiae, Landtruppen, Alc. 8, 2; Chabr. 2, 3.

Pedissĕquus, i, m. (pes u. sequor) Begleiter, Diener, Lakai, Cim. 4, 2; Att. 13, 3.

Peditātus, ūs, m. (pedes) Fußvolk.

Peducaeus, i, Sextus, Freund des Atticus.

Pellicio, lexi, lectum, 3. (per u. lacio) anlocken, an sich ziehen, auf seine Seite bringen, Eum. 2, 3.

Pellis, is, f. Fell.

Pello, pĕpŭli, pulsum, 3. stoßen; vertreiben, aliquem patria, Ar. 1, 3; zum Weichen bringen, schlagen, Hann. 11, 7.

Pelopĭdas, ae, der größte Feldherr der Thebaner nächst Epaminondas; er befreite Theben von der spartanischen Herrschaft und fiel 364 v. Chr.

Peloponnesiăcus, a, um peloponnesisch.

Peloponnesius, a, um, peloponnesisch; bellum, der peloponnesische Krieg zwischen Sparta und Athen (431—404 v. Chr)., endete mit der Einnahme Athens durch Lysander. — Subst. Peloponnesii, orum, die Peloponnesier, Lys. 1, 1; Con. 5, 1.

Peloponnēsus, i, f. der Peloponnes, die südliche Halbinsel Griechenlands, jetzt Morea.

Pelta, ae, f. ein kleiner, leichter Schild, in Gestalt eines Halbmondes.

Peltasta, ae, u. peltastes, ae, m. ein Peltast, ein mit einer pelta bewaffneter Soldat.

Penātes, ĭum, m. Penaten, die Hausgötter, Schutzgötter der Familien.

Pendo, pĕpendi, pensum, 3. wägen, abwägen, bezahlen, Hann. 7, 5.

Pĕnes, Praep. c. Acc., bei (einen Besitz andeutend); respublica est penes eos, der Staat ist in ihren Händen, Att. 8, 1; Eum. 11, 3.

Penĕtro, 1. in etwas hineindringen.

Penĭtus, Adv. inwendig; im Innern; tief hinein, Alc. 9, 1.

Per, Praep. c. Acc. 1) räumlich, vom Durchgehen durch od. über einen Raum hin; per Ligures, durch das ligurische Gebiet, Hann. 4, 2; — 2) uneigentlich: a) von demjenigen, wodurch etwas vermittelt oder ausgeführt wird, sowohl von Personen als Sachen: durch, vermittelst, per eum, durch seine Vermittelung, Att. 7, 2; per milites mercenarios, durch Hülfe von Miethstruppen, Timol. 1, 3; per epistolas, brieflich, Att. 7, 3; per se, an und für sich, Thras. 1, 1; b) von Nebenumständen bei einer Handlung, welche als auf dieselbe einwirkend gedacht werden können; dah. auch zur Bezeichnung dessen, wovon die Möglichkeit oder Unmöglichkeit einer Sache, die Erlaubniß, Befugniß dazu oder das Gegentheil abhängt: wegen, von Seiten, halben, vor, per suos, von Seiten seiner Leute, vor den Seinigen, Eum. 10, 3, aliquid per senatum efficere, etwas beim Senate durchsetzen, Cat. 2, 2.

Peradolescentŭlus, i, m. (Deminut.) ein sehr junger Mann (gegen 20 Jahr alt), Eum. 1, 4.

Peraeque, Adv. völlig gleich, gleichmäßig, Att. 13, 6.

Perăgo, ēgi, actum, 3. durchführen; ausführen, Ham. 3, 1; Att. 22, 3; vollenden: consulatu peracto, nach Ablauf des Consulats, Cat. 2, 2.

Perăgro, 1. (per u. ager) durchwandern, durchziehn.

Percello, cŭli, culsum, 3. 1) erschüttern, Pel. 2, 4; Part. perculsus, a, um, betroffen (von hartem Geschick), Eum. 5, 1; Att. 11, 2; — 2) zu Grunde richten, vernichten, Dion 5, 3; Dat. 6, 8.

Percĭpio, cēpi, ceptum, 3. (per u. capio) einnehmeu; empfangen, Att. 11, 5; in sich aufnehmen, auffassen, Att. 17, 3.

Percutio, cussi, cussum, 3. (per u. quatio) durchstoßen, durchbohren, Chabr. 4, 2; Ep. 9, 1; trop. erschüttern, Pel. 2, 3.

Perdiccas, ae, 1) Sohn des macedon. Königs Amyntas, Bruder des Philippus, des Vaters Alexanders d. Gr., Iph. 3, 2; — 2) ein berühmter Feldherr Alexanders d. Gr., Eum. 2, 1; 5, 1.

Perdo, dĭdi, dĭtum, 3. verderben, zu Grunde richten, Eum. 8, 2; verlieren, einbüßen, Eum. 5, 4. — Part. perditus,

als Adj. verloren; heillos, un-
Dion 6, 2.
dūco, xi, ctum, 3. wohin füh-
er bringen, Dion 2, 2; trop. eo
es dahin bringen, Dion 5, 6; ad
ıtem, erheben, Phoc. 1, 1; wozu
n, wofür gewinnen, Dion 5, 2;
2, 5; ad suam voluntatem, auf
Seite bringen, Ep. 4, 1.
egrinatio, ōnis, f. (peregri-
as Reisen od. der Aufenthalt im
ıde, Att. 2, 3.
eo, ii, ĭtum, īre, zu Grunde
untergehen, umkommen, sterben;
ereundum est, es ist um mich ge-
, Them. 8, 6.
exiguus, a, um, ganz klein.
fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) bis
Ziel tragen, bringen, Ag.
dah. trop. bis zu Ende erdulden,
5; — 2) überbringen, Paus. 4, 1;
perfertur, die Nachricht kommt,
2, 6; dah. benachrichtigen, per-
ad me, es wird mir gemeldet,
, 1; — 3) tragen; trop. ertragen,
4.
fĭcio, fēci, fectum, 3. (per u.
zu Stande bringen, ausführen,
2, 5; Dion 8, 5; bewirken, mit
t, Ep. 6, 4.
fidia, ae, f. (perfidus) Treu-
t.
fŭga, ae, m. Ueberläufer.
fŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3. wo-
hen.
fungor, functus sum, fungi,
verrichten, überstehen, c. Abl.,
13, 1.
gamēnus, a, um, pergame-
rex, König von Pergamus in
, Hann. 10, 2. Subst. Pergame-
m, die Pergamener, Hann. 11, 7.
ĭcles, is, u. i, der größte athe-
Staatsmann, starb 429 v. Chr.
icŭlum, i, n. (verwandt mit
or) eigentlich das, wodurch man
ung erlangt; dah. Lehre, Versuch;
; magno periculo esse, in gro-
fahr schweben; Dion 2, 4; mihi
periculi est ab illo, ich habe
von ihm zu fürchten, Dion 8, 5;
suo periculo, mit besonderer
für seine Person, Them. 6, 2;
lum est, ne, es ist zu befürchten,
hem. 3, 3; insbes. gefährliche Un-
ternehmung, Dion 5, 2; Pel. 4, 3;
schwere Anklage, Prozeß, Phoc. 2, 3.

Perillustris, e, sehr deutlich, Att. 12, 3.

Perītus, a, um, erfahren, alicuius rei, in etwas, Them. 2, 3; kundig, regionum, Dat. 8, 4.

Periurium, i, n. (periuro) Meineid.

Permitto, mīsi, missum, 3. durchgehen lassen; trop. überlassen, Ham. 1, 3; zulassen, erlauben, mit folg. ut, Dat. 10, 1; Epam. 8, 1; mit Inf., Con. 4, 4.

Permŏveo, mōvi, mōtum, 2. stark in Bewegung setzen; trop. bewegen, veranlassen, Milt. 4, 3.

Pernicies, ēi, f. Verderben: ipse sibi perniciei est = er stürzt sich selbst ins Verderben, Chabr. 4, 2.

Perniciosus, a, um, verderblich.

Pernocto, 1. (per und nox) die Nacht zubringen, übernachten, cum aliquo, bei Jem., Alc. 2, 2.

Perōro, 1. bis zu Ende reden, Phoc. 4, 2; de aliqua re, sich über etwas aussprechen, Ep. 6, 3.

Perpaucus, a, um, sehr wenig.

Perpenna, ae, römischer Censor.

Perpĕtior, pessus sum, 3. (per u. patior) ertragen, erdulden.

Perpetuo, Adv. beständig, fortwährend.

Perpetuus, a, um, ununterbrochen, zusammenhängend, oratio, Ep. 5, 1; fortwährend, beständig, Milt. 3, 1; 8, 3.

Persa, ae, m. ein Perser, in Persas, nach Persien, Pel. 4, 3.

Perscrībo, psi, ptum, 3. ausführlich schreiben, genau berichten, Pel. 3, 2; Dat. 5, 3; vollständig aufzeichnen, Att. 16, 4.

Persĕquor, cūtus (quutus) sum, 3. 1) nachfolgen, verfolgen, bello, bekriegen, Milt. 7, 1; armis, fort und fort bekämpfen, Ham. 1, 4; Jemandes habhaft zu werden suchen, Alc. 10, 1; — 2) etwas ausführlich durchgehen, abhandeln, erzählen, Praef. 8; Cat. 3, 4. 5; Att. 11, 3; 19, 1.

Perses, ae, m. 1) ein Perser, Reg. 1, 4; — 2) Adj. persisch, Alc. 4, 6; Chabr. 3, 1.

Persevēro, 4. (severus) bei etwas verharren; mit dem Inf. fortfahren, Them. 5, 1; nihilo segnius perseveravit sc. bellare, er setzte doch den Krieg ebenso eifrig fort, Dat. 2, 5.

Persĭcus, a, um, persisch, Them. 2, 4; Con. 5, 4.

Persis, ĭdis, f. die Landschaft Persis nördlich vom persischen Meerbusen, aus welcher Cyrus stammte, mit der Hauptstadt Persepolis, Them. 10, 1; Eum. 7, 1.

Persōna, ae, f. (sono) die Maske; dah. die Rolle eines Schauspielers und überh. die Persönlichkeit, Praef. 1; der Charakter, Stand; hoc abest a principis persona, das ziemt sich nicht für einen Mann von Stande; Ep. 1, 2; haec fuit altera persona, er war die zweite Hauptperson, Pel. 4, 3.

Persuādeo, si, sum, 2. 1) Jem. überreden, bereden (etwas zu thun) c. Dat., ihn wozu bestimmen, Att. 4, 2; mit folg. ut, Them. 2, 2; mit Inf., Dion 3, 3; — 2) Jem. überreden (etwas zu glauben), glaublich machen, alicui aliquid, Them. 5, 1; mit folg. Acc. c. Inf. überzeugen, Them. 2, 7; Dat 10, 3; bereden, Eum. 3, 5.

Pertaesum est, Perf. zu taedet, 2. (pertaedet ungebräuchlich); Verb. imp. einer Sache überdrüssig werden, Att. 15, 2.

Perterreo, ui, ĭtum, 2. einen (sehr) erschrecken, in Schrecken setzen.

Pertimesco, timui, 3. (timeo) in große Furcht gerathen, Dat. 4, 5; de salute, an der Rettung fast verzweifeln, Ep. 7, 1; etwas sehr befürchten, Alc. 5, 1.

Pertinacia, ae, f. (pertinax) Beharrlichkeit, Ham. 1, 5.

Pertineo, ui, 2. (per u. teneo) sich erstrecken (bis zu einem Punkte hin); daher trop. 1) sich auf etwas beziehen, Paus. 4, 2; ad coniurationem, im Zusammenhang stehen mit einer Verschwörung, Alc. 3, 6; — 2) wozu dienen, Thras. 2, 6; Ep. 1, 3; 2, 4; quod ad sanandum me pertinet, was zur Erhaltung meiner Gesundheit beiträgt, Att. 21, 5.

Perturbo, 1. in gänzliche Verwirrung bringen, Att. 2, 2; heftig beunruhigen, sehr bestürzt machen, Paus. 4, 5. 6; Eum. 12, 1.

Pervĕho, xi, ctum, 3. etwas ans Ziel tragen; Pass. pervehi, hinfahren, hinkommen, Alc. 4, 4.

Pervĕnio, vēni, ventum, 4. wohin kommen oder gelangen, wo ankommen, Milt. 1, 6; 2, 4; trop. zu einem gewissen Ziele, in eine gewisse Lage kommen: 1) von Personen: ad principatum, zum höchsten Range im Staate gelangen, Cim. 2, 1; ad annum octogesimum, das 80ste Jahr erreichen, Phoc. 2, 1; ad desperationem, in Verzweiflung gerathen, Ham. 2, 3; ad incolumitatem, zur sichern Ruhe gelangen, Att. 10, 8; in intimam amicitiam, Jemandes vertrautester Freund werden, Alc. 5, 3; in odium alicuius, sich Jemandes Haß zuziehn, Lys. 1, 3; — 2) von Dingen: ad aures alicuius, Jemand zu Ohren kommen, Milt. 3, 6; pecunia ad me pervenit, das Geld kommt an mich, Ep. 3, 6; 4, 4; — 3) auf etwas zu sprechen kommen, Ep. 6, 3.

Perverto, ti, sum, 3. umkehren, daher trop. zerstören; Lys. 2, 2; verderben, mores, Ham. 3, 3.

Pervulgātus, a, um, (pervulgo) allgemein bekannt

Pes, pĕdis, m. Fuß.

Pĕto, īvi (ii), ītum, 3. etwas zu erreichen suchen; daher: 1) wohin gehen, reisen, worauf losmarschiren, c. Acc. des Orts, Hann. 4, 2; castra, dem Lager zueilen, Milt. 5, 5; regio, quam petierat, die Gegend, in die er gezogen war, Milt. 2, 1; petere aliquem, auf Jem. losgehn; dah. feindlich es auf ihn absehn; Athenienses peti dicebantur, es hieß, es sei auf die Athener abgesehn, Them. 2, 6; Hann. 12, 5; — 2) trop.: a) verlangen, etwas von Jem. erbitten, ihn um etwas bitten, aliquid ab aliquo, Milt. 4, 3; b) nach etwas verlangen, trachten, Ag. 1, 4; honores, sich um Ehrenämter bewerben, Att. 6, 2; colloquium alicuius, eine Unterredung mit Jem. nachsuchen, Dat. 10, 3; fuga salutem, sein Heil in der Flucht suchen, Hann. 11, 4.

Petŭlans, tis, muthwillig, frech.

Peucestes, ae, Befehlshaber der Leibwache Alexanders d. Gr.

Phălanx, ngis, f. die Schlachtreihe, insbes. a) die geschlossenen Glieder des Haupttreffens bei den Athenern und Spartanern, die Phalanx, Chabr. 1, 2; Pel. 4, 2. — b) die macedonische Schlachtordnung, ein längliches Viereck bildend, 16 Mann tief, von der Stärke von 5000 bis 16000 Mann, Eum. 7, 1; 8, 2.

Phalēreus, a, um, aus Phalerus,

Hafenorte bei Athen, Milt. 6, 4; 3, 1.

ılericus, a, um, Phalerisch, zu ıus gehörig, Them. 6, 1.

ırnabăzus, i, m. ein persischer ıalter von Phrygien, Schwieger-es Artaxerxes Mnemon.

ërae, arum, f. kleine Küstenstadt ssenien, Con. 1, 1.

ëraeus, a, um, aus Pherä, einer in Thessalien, Pel. 5, 1.

idippus, i, Name eines Eil-

ilippensis, e, Philippensisch: um, Schlacht bei Philippi, einer in Macedonien, 42 v. Chr., in r Antonius und Octavius über s und Cassius siegten, Att. 11, 2.

ilippus, i, Name einiger mace-ıen Könige; bei Nepos kommen) des Amyntas Sohn, der Vater ıders d. Gr. (359–336 v. Chr.) , 2; Timoth. 3, 1; Eum. 1, 4; 2, 1. — 2) Ph. Arrhidaeus, ıders d. Gr. blödsinniger Halb-:, Phoc. 1, 3; 3, 3. — 3) Philipp Sohn des Demetrius (221—179 .), Vater des letzten macedonischen s Perseus, Hann. 2, 1.

ilistus, i, ein Geschichtschreiber ıyracus zur Zeit der Dionyse.

ilŏcles, i, ein Feldherr der ır, 405 v. Chr. bei Aegospotamos ısander besiegt.

ilosophia, ae, f. die Philosophie, , 2; de philosophia sermonem ə, über einen philosophischen Ge-nd ein Gespräch führen, Ep. 3, 3.

ilosŏphus, i, m. Philosoph.

ilostrătus, i, der Mörder ı.

ocīon, ōnis, Feldherr der Athener ıt Philipps und Alexanders, mit Beinamen der Rechtschaffene, stand r Seite der Aristokraten und des onischen Statthalters Cassander ıurde, nachdem Polysperchon den ıder aus Macedonien vertrieben 318 v. Chr. 80 Jahre alt durch ımokratische Partei dazu verur-den Giftbecher zu trinken.

oebidas, ae, spartanischer Feld-ıesetzte 383 die Burg von Theben.

oenix, īcis, m. ein Phönicier, ıner von Phönicien.

Phrygia, ae, f. Phrygien, Land-schaft in Klein-Asien.

Phryx, ygis, m. ein Phrygier.

Phyle, es, f. ein Grenz-Castell in Attika gegen Böotien.

Piĕtas, ātis, f. (pius) die pflicht-mäßige Gesinnung von Liebe und Ehr-furcht; daher kindliche Liebe, Reg. 1, 4; brüderliche Liebe, Bruderpflicht, Timol. 1, 5; Verwandtenliebe, Att. 17, 1; Ehr-erbietung, Att. 5, 1; Vaterlandsliebe, Ag. 4, 2.

Pīla, ae, f. Pfeiler, Säule.

Piraeus, i, m. Flecken bei Athen; Piraei portus od. Piraeus, der Piräeus, Piräische Hafen, durch die langen Mauern mit Athen verbunden; im weiteren Sinne auch die Häfen Munychia und Zea um-fassend und dann triplex portus Piraei genannt.

Pisander, dri, athenischer Feldherr im peloponnesischen Kriege; 2) spartan. Admiral in der Schlacht bei Cnidus gegen Conon 394 v. Chr.

Pisĭda, ae, m. ein Pisidier, aus der Landschaft Pisidien in Klein-Asien.

Pisistratus, i, bemächtigte sich der Tyrannis in Athen, st. 527, Beförderer der Wissenschaften.

Pittăcus, i, m. einer der 7 Weisen Griechenlands zur Zeit des Krösus; ge-bürtig aus Mytilene auf der Insel Lesbos.

Pius, a, um, pflichtgemäß, z. B. gegen das Vaterland; patriotisch, Con. 5, 2.

Placeo, ui, ītum, 2. gefallen; pla-cet, mit folg. Inf. es beliebt; in terra di-micari magis placebat = man stimmte mehr für den Landkrieg, Them. 3, 1.

Plăco, 1. besänftigen, beschwichtigen, Paus. 5, 1; Pel. 5, 1; placatis in se animis = während die Gesinnung gegen ihn freundlich war, Iph. 3, 3.

Plāga, ae, f. Schlag, Hieb, Eum. 4, 2; bildlich Schlag, Unglück, Eum. 5, 1.

Plāne, Adv. (planus) ganz, völlig.

Plataeae, arum, f. Stadt in Böo-tien, berühmt durch den großen Sieg der Griechen über die Perser (479 v. Chr.).

Plataeenses, ium, m. die Platäer, Einwohner von Platää.

Plăto, ōnis, m. ein berühmter griechischer Philosoph, der berühmteste Schüler des Sokrates, geb. 429 v. Chr.

Plebiscītum, i, n. (plebs und scisco), Volksbeschluß.

Plebs, is, f. Volk.

Plector, plecti, (nur im Pass. gebräuchlich) gestraft werden, Milt. 8, 4; getadelt werden, in re aliqua, Att. 11, 6.

Plēnus, a, um, voll, c. Gen.; consilii plenus, voll Verstand, Einsicht, Alc. 1, 2.

Plerīque, aeque, ăque, sehr viele; Praef. 1; Timoth. 4, 2; Neutr. Subst. pleraque, sehr vieles, Praef. 6; die meisten, Milt. 7, 1; Them. 3, 1; Dat. 1, 2; plerique omnes, fast alle, Eum. 12, 1.

Plerumque, Adv. meistens, gemeiniglich.

Plumbum, i, n. Blei.

Plurĭmus, plus, s. multus.

Poecĭle, es, f. die bunte Halle am Markte in Athen, mit Bildnissen berühmter Männer geschmückt.

Poëma, ătis, n. Gedicht.

Poena, ae, f. Lösegeld für eine Blutschuld; dah. Strafe, poenas dare alicui, von Jem. gestraft, zur Strafe gezogen werden, Milt. 3, 5.

Poenĭcus oder Punicus, a, um, punisch, eigentlich phönicisch, dann karthagisch, weil Karthago phönic. Kolonie war; Poenica bella, die bekannten Kriege Karthago's mit Rom, die 146 v. Chr. mit der Zerstörung Karthago's endeten, Ham. 1, 1.

Poenĭtet, uit, ēre, (poena) impers. es reut, c. Acc. der Person und Gen. der Sache; huius facti Athenienses poenituit, den Athenern that diese That leid, Cim. 3, 2.

Poenus, a, um, eigentl. phönicisch; dann karthagisch. Subst. Poenus, i, m. der Karthager, Ham. 2, 3; Hann. 7, 7; insbes. Hannibal, Hann. 10, 1.

Poëta, ae, m. ein Dichter.

Poëtice, es, f. Dichtkunst.

Poëticus, a, um, dichterisch, die Dichtkunst betreffend, Att. 20, 2.

Polliceor, ĭtus sum, ēri, (pro u. liceor) sich zu etwas erbieten; versprechen, alicui aliquid.

Pollicitatio, ōnis, f. (pollicitor) das Versprechen, Eum. 2, 4.

Polybius, i, ein berühmter griechischer Geschichtschreiber, kam jung nach Rom und wurde ein vertrauter Freund des jüngeren Scipio.

Polymnis, i, oder idis, Vater des Epaminondas.

Polyperchon, ontis, (gewöhnlich Polysperchon) Feldherr Alexanders d. Gr. und Nachfolger Antipaters in der Statthalterschaft von Macedonien.

Pompa, ae, f. feierlicher Aufzug, Gepränge, Att. 22, 4.

Pompēius, i, m. (Cneius Pompeius Magnus) geboren 106 v. Chr., Triumvir mit Cäsar und Crassus, Besieger der Seeräuber und des Mithridates, später Gegner des Julius Cäsar und von diesem bei Pharsalus in Thessalien 48 v. Chr. besiegt, floh nach Aegypten, wo er ermordet wurde.

Pomponius, i, Geschlechtsname des Atticus.

Pondĕro, 1. abwägen, abschätzen, Thras. 1, 1.

Pondus, ĕris, n. (pendo) Gewicht, Last, Iph. 1, 4; magnum pondus auri, eine große Masse Goldes, Ep. 4, 1.

Pōno, pŏsŭi, pŏsitum, 3. 1) setzen, legen, stellen: prima eius imago ponitur, sein Bild wird (als Hauptfigur) vorangestellt, Milt. 6, 3; statuam, errichten, Timoth. 2, 3; praesidium, Besatzung wohin legen, Alc. 4, 7; bes. trop. a) Jemand in eine amtliche Stellung einsetzen, anstellen, Hann. 2, b) in oder auf etwas setzen, beruhen lassen, gründen; summa virtus in patientia ponitur, die höchste Tugend wird in die Ausdauer gesetzt, Alc. 11, spem positam habent in aliqua re, setzen ihre Hoffnung worauf, Ep. 11, 2; c) setzen, rechnen, zählen unter, wofür halten; haec infamia ponuntur, dies wird für entehrend gehalten, Praef. 5; in vitiis poni, unter die Fehler gerechnet werden, Ep. 1, 2; nemo ei par ponitur, Niemand wird ihm gleich geachtet, Alc. 3, 5; aliquem principem ponere, Jemand obenanstellen, Thr. 1, 1. — 2) aufsetzen, aufstellen; daher tropisch in der Rede vorbringen, Ep. 6, 1. — 3) wegsetzen, niederlegen, Hann. 7, 5; trop. vitam, den Geist aufgeben, Paus. 5, 5.

Pons, tis, m. die Brücke.

Pontus, i, m. das Schwarze Meer; dah. meton. die Landschaften an demselben, so Bithynien, Hann. 10, 1.

Populāris, e, (populus) zum Volke oder zur Volkspartei gehörig; Subst. populares, die Volksfreunde, die Demokraten, Phoc. 3, 1.

Populiscĭtum, i, n. (populus u. scisco) Volksbeschluß.
Popŭlor, atus sum, ari, verwüsten, verheeren.
Popŭlus, i, m. das Volk, 1) alle Staatsbürger, 2) das Volk als Partei, im Gegensatz zu den Optimaten, Alc. 5, 3; Phoc. 3, 1.
Porrĭgo, rexi, rectum, 3. (pro u. rego) vor sich hinstrecken, ausstrecken.
Porta, ae, f. das Thor; portae Ciliciae, die (nach Cappadocien führenden) cilicischen Engpässe, Dat. 7, 2.
Portĭcus, ūs, f. Säulengang, Halle.
Porto, 1. tragen; vehiculo portari, (zu Wagen) fahren, Phoc. 4, 1; secum portare, mit sich führen, bei sich haben, Hann. 9, 2.
Portus, ūs, m. der Hafen.
Posco, poposci, 3. dringend fordern, verlangen.
Possessio, ōnis, f. der Besitz, Timol. 1, 4; meton. die Besitzung, Dion 7, 2; Att. 12, 3, 4.
Possĭdeo, sēdi, sessum, 2. (sedeo) besitzen, besetzt halten, Them. 6, 2.
Possum, potui, posse, 1) können; conquisivit, quos potuit, er sammelte so viele als möglich, Timol. 3, 1; ei omnes honores, quos possunt, habent, sie erweisen ihm alle mögliche Ehre, Att. 3, 1; — 2) vermögen, ausrichten können, Timol. 3, 5; plurimum in civitate posse, mächtigen Einfluß im Staate haben, Thras. 3, 2; Dion 3, 3.
Post, 1) Praep. c. Acc. a) im Raum, nach, hinter; b) von der Zeit: nach, seit: post hominum memoriam, seit Menschengedenken, Them. 5, 3; post annum quartum quam expulsus erat, im 4ten Jahre, nachdem er verbannt war = 4 Jahre nach seiner Verbannung, Ar. 3, 3; post haec, hierauf, Eum. 8, 7; — 2) Adv. a) im Raume: hinten, hinterwärts, Eum. 5, 5; b) von der Zeit: hernach, nachher, Alc. 5, 4; Ep. 6, 4; neque ita multo post, nicht eben lange nachher, Pel. 2, 4; nono anno post quam venerat, 9 Jahr nachher als er gekommen war, das 9te Jahr nach seiner Ankunft, Ham. 4, 2.
Postea, Adv. hernach, später.
Posteāquam od. postea — quam, Coni. nachdem.
Posterius, Adv. späterhin, Paus. 5, 5.

Postĕrus, a, um (post) nachfolgend, postero die, am folgenden Tage, Milt. 5, 3; postero tempore, in der Folge, Ar. 3, 1; Comp. posterior, der letztere, hintere; Superl. postremus, a, um, der letzte, hinterste.
Postquam, Coni. nachdem.
Postrēmo, Adv. zuletzt, endlich.
Postridie, (st. postero die) Adv. Tags darauf.
Postulātum, i, n. die Forderung: facere, erfüllen, Alc. 8, 4.
Postŭlo, 1. (posco) verlangen, fordern.
Pŏtens, tis, (possum) mächtig, einflußreich, Alc. 3, 4.
Potentia, ae, f. die Kraft; insbesondere die politische Macht, Gewalt, Milt. 8, 1; Einfluß, Paus. 3, 5 (durch persönliche Eigenschaften, gewaltsame Usurpation u. dergl.); populi, Volksgewalt, Demokratie, Alc. 5, 3.
Potestās, ātis, f. (possum) 1) die Macht, Gewalt (bes. die, welche Jem. zufolge einer amtlichen Stellung, einer gesetzlichen Befugniß u. dgl. hat), Dion 6, 4; Lys. 1, 2; populum in sua pot. tenere, das Volk in seiner Gewalt haben, nach seinem Willen lenken, Cim. 2, 1; eos in sua p. existimabat esse, er glaubte, daß diejenigen die Herrschaft über sich selbst hätten, Att. 6, 1; — 2) insbes. die obrigkeitliche Gewalt, das obrigkeitliche Amt, Con. 1, 1; Cat. 2, 3; p. regia, königliche Gewalt, Lys. 3, 5; p. omnium rerum, die oberste Regierungsgewalt, Lys. 1, 6; potestate esse perpetua, beständig die oberste Gewalt haben, Milt. 8, 3; potestate data, nach erhaltener Vollmacht, ertheiltem Auftrage, Ag. 2, 2; — 3) die Möglichkeit, Gelegenheit, Att. 12, 1; ne ei agendi esset potestas, damit er keine Gelegenheit hätte, mit ihm zu unterhandeln, Dion 2, 5; Erlaubniß, Alc. 9, 5; potestatem facere, Erlaubniß geben, Att. 11, 1.
Potio, ōnis, f. (poto) der Trank.
Potior, ītus sum, īri, (potis) sich bemächtigen, erlangen, gewöhnlich c. Abl., Milt. 2, 1; c. Gen., rerum, sich der höchsten Gewalt bemächtigen, die Oberherrschaft erlangen, Att. 9, 6; imperii, Ag. 2, 1; classis, Lys. 1, 4; partis Siciliae, Dion 5, 5; selten c. Acc., summam imperii, Eum. 3, 4;

fiducia regni potiundi, die Zuversicht, das Reich zu erobern, Ag. 4, 2.

Potior, us, (Compar. von potis) vorzüglicher; potiora, wichtigere Dinge, Alc. 2, 3.

Potissimum, Adv. (Superl. von potis) vorzüglich, am ehesten, Ag. 3, 1; vor allen andern, Milt. 1, 2; grade, Timol. 4, 3; Att. 3, 3.

Potius, Adv. vielmehr, Them. 7, 6; (mit folgendem quam) lieber, als, Alc. 4, 1; Ep. 3, 6.

Prae, Praep. c. Abl. vor, im Vergleich mit, Eum. 10, 4.

Praebeo, ui, ĭtum, 2. (prae und habeo) hinhalten; darreichen, geben, Them. 10, 3; Dat. 10, 3; Ag. 8, 2; zeigen, beweisen, fidem, Att. 4, 4; se praebere, sich beweisen als, Ag. 6, 1; se pari virtute, diligentia pr., sich ebenso tapfer, thätig zeigen, Dat. 2, 1; Hann. 7, 5.

Praeceptor, ōris, m. (praecipio) der Lehrer.

Praeceptum, i, n. Vorschrift, Regel, Thras. 2, 3; Lehre, Att. 17, 3; Auftrag, Eum. 9, 5; Befehl, Dion 8, 4; Hann. 11, 4.

Praecĭpio, cēpi, ceptum, 3. (prae und capio) vorher- oder vorausnehmen; daher trop. im voraus bemerken, Ep. 1, 1; vorzeichnen, Paus. 4, 4; gebieten, den Bescheid ertheilen, Milt. 1, 3; befehlen, Them. 6, 5.

Praecipĭto, 1. (praeceps) kopfüber herabstürzen, versenken, Alc. 6, 5.

Praecipue, Adv. vorzüglich.

Praecipuus, a, um, (praecipio) vorzüglich, besonders, außerordentlich.

Praeclāre, Adv. sehr hell; rühmlich: facta, rühmliche Thaten, Timoth. 1, 2.

Praeclārus, a um, sehr hell; vortrefflich, rühmlich; berühmt.

Praecurro, cucurri und curri, cursum, 3. voraus-, vorherlaufen; dah. trop. übertreffen, Thras. 1, 3.

Praeda, ae, f. die Beute; trop. der Gewinn, Vortheil, Chabr. 2, 3.

Praedĭco, 1. ausrufen, öffentlich bekannt machen, erklären, äußern, Alc. 4, 6; Ag. 4, 8; Eum. 13, 3; behaupten, Thras. 1, 4; berichten, Att. 13, 7; rühmlich erwähnen, rühmen, Alc. 11, 2; Timol. 4, 3; Att. 9, 1; aliquem liberatorem, Jem. als Befreier preisen, Dion 10, 2.

Praedĭco, xi, ctum, 3. vorhersagen, vorherverkündigen, Att. . vorschreiben, befehlen, einschärfen, . 7, 3; Dat. 9, 4.

Praedium, i, n. das unbew Besitzthum, Grundstück, Gut: rust Landgut, Att. 14, 3.

Praedo, ōnis, m. (praeda Beutemacher, Räuber.

Praedor, atus sum, ari, machen; praedatum exire, auf ausgehen, Alc. 8, 6.

Praefatio, ōnis, f. (pra Vorrede.

Praefectūra, ae, f. Präfektu fehlshaberstelle in den Provinzen.

Praefectus, i, m. (praefici Vorgesetzter, Vorsteher; custodum fehlshaber der Wache, Eum. 11 morum, Aufseher über die Sitten, 3, 2; insbes. Feldherr, Milt. 4, 2; S halter, Dat. 2, 5; classis oder c Befehlshaber der Flotte, Admiral, 4, 1; Timoth. 2, 1.

Praefĕro, tŭli, lātum, ferre, antragen; vorziehen, Thras. 1, 1.

Praefĭcio, fēci, fectum, 3. u. facio) über etwas setzen, Jem. Sache vorsetzen, exercitui, Iph. classi, Milt. 4, 1; pari imperio fici, mit gleichem Oberbefehl bek werden, Alc. 5, 4; (ohne Dat. der S anstellen, Dion 9, 1.

Praefinio, ĭvi u. ĭi, ĭtum, 4. her bestimmen, festsetzen, Ep. 7, 5.

Praemium, i, n. Belohnung.

Praenuntio, 1. vorherverkünd de eorum adventu est praenunti die Kunde von ihrem Heranrück vorher verbreitet, Eum. 9, 4.

Praeoccupatio, ōnis, f. di voreinnahme, zeitige Besetzung Orts, Eum. 3, 6.

Praeoccŭpo, 1. vorher, im aus besetzen, Dat. 7, 2; vorher i sitz nehmen, Eum. 2, 4; aliquem mand zuvorkommen, Vorsprung vo mand gewinnen, Dion 4, 1.

Praeopto, 1. lieber wählen; aliquid alicui rei, vorziehen, Att.

Praepōno, pŏsŭi, pŏsĭtum voransetzen; dah. über etwas vorsetzen; praepositi, an die Spi Staates gestellt, Thras. 1, 5; trop ziehen, Ag. 4, 3; Att. 22, 4.

Praes, praedis, m. der Bür Geldsachen), Att. 6, 3.

Praescrībo, psi, ptum, 3. voranschreiben; vorschreiben, Att. 22, 4.

Praesens, tis, (praesum) gegenwärtig (im Raume und in der Zeit); de praesente, über ihn in seiner Gegenwart, Alc. 4, 1; his praesentibus, in ihrer Gegenwart, Them. 6, 4; praesenti bello, in dem damaligen Krieg, Them. 2, 1; in praesenti, im Augenblick, für jetzt, Alc. 4, 2; Att. 12, 5.

Praesentia, ae, f. Gegenwart; in praesentia, zur Zeit, für den Augenblick, Milt. 7, 6, Them. 5, 4; in praesentiarum, für jetzt, vor der Hand, Hann. 6, 2.

Praesertim, Adv. zumal, besonders.

Praesidium, i, n. (praesideo) der Vorsitz; Schutz, Hülfe, Timoth. 3, 1; Ag. 3, 5; alicui esse praesidio, Jemand beistehen, Con. 2, 1; bes. im Kriege: schützende Soldaten = Besatzung, Milt. 4, 1; Paus. 2, 1; regiones praesidiis occupare, eine Gegend durch Besatzungen decken, Ag. 3, 4; schützendes Geleit, Bedeckung, Timoth. 4, 3; Dat. 2, 3; quod satis esset praesidii, hinreichende Bedeckung, Them 8, 5; jeder mit Soldaten besetzte Ort, Posten, Wache, Timol. 1, 4; das Lager: ex praesidiis, aus dem Bereich der Truppen, Eum. 2. 5; intra sua praesidia, in den Bereich seiner Landtruppen, Hann. 11, 4.

Praestans, tis, (praesto) sich auszeichnend, ausgezeichnet, Timoth. 3, 2; Eum. 3, 3; vorzüglich, Alc. 5, 1.

Praestituo, ui, ūtum, 3. (prae u. statuo) vorher bestimmen, festsetzen, anberaumen, Chabr. 3, 1.

Praesto, stĭti, stātum (u. stĭtum), stare, 1) voranstehen; daher vorzüglicher sein; alicui, es Jemand zuvorthun, Ag. 3, 6; besser sein als, Chabr. 4, 3; aliquem aliqua re, einen woran übertreffen, Ep. 6, 1; — 2) für etwas stehen, etwas auf sich nehmen; daher etwas leisten, erweisen, officia, Milt. 2, 3; fidem, Schutz gewähren, Them. 8, 4; amicitiae fidem, Freundestreue beweisen, Phoc. 2, 2; (Versprechungen) halten, erfüllen, Them. 10, 4; Cim. 1, 4.

Praesum, fui, esse, vorn sein; daher trop. einer Sache vorstehen: reipublicae, an der Spitze des Staates stehen, Ep. 10, 4; Sardibus praeerat, er war Statthalter von Sardes, Con. 5, 3; potestati, ein Amt verwalten, Cat. 2, 3; summae imperii, den Oberbefehl haben, Them. 4, 2; exercitui, befehligen, anführen, Milt. 4, 4; rebus regis, die Regierung leiten, erster Minister sein, Phoc. 3, 3; (ohne Dat.) das Commando führen, Befehlshaber sein, Chabr. 4, 1.

Praeter, Praep. c. Acc. an etwas vorbei; außer = ausgenommen, Milt. 5, 1; Alc. 3, 2; Thras. 3, 1; Dion 5, 5; außer = abgesehen von, Dion 1, 2; Att. 1, 3; 2, 4; gegen = wider, Milt. 2, 5; plures praeter consuetudinem, ungewöhnlich viele, Hann. 12, 4; vor = mehr als; praeter ceteros, vor andern, Ar. 1, 4.

Praeterea, Adv. außerdem.

Praetereo, (ivi) ĭi, ĭtum, īre, vorbei gehen, vorbei marschiren, Dat. 7, 3; (von der Zeit) vorübergehen, verfließen; Ag. 3, 1; trop. (mit Stillschweigen) übergehen, Reg. 3, 5; Att. 13, 6; Paus. 4, 3.

Praetermitto, mīsi, missum, 3. vorbeigehn lassen, unterlassen, Cim. 4, 3; weglassen, übergehen, Ep. 1, 3.

Praeterquam, Adv. außer, Att. 21, 2.

Praetor, ōris, m. (= praeitor v. praeeo) 1) eigentlich einer, der vorhergeht, also ein Anführer, Vorsteher, Vorgesetzter, daher Haupt, Regent, Thras. 3, 1; Hann. 7, 4; Heerführer, besonders bei fremden Völkern, Milt. 6, 3; Them. 2, 1. — 2) insbesondere der Prätor, eine Magistratsperson in Rom, welche den nächsten Rang nach dem Consul einnahm und die Rechtspflege besorgte; zuerst einer, dann zwei, zu Cäsars Zeit sogar 16. Nach ihrem Amtsjahre gingen die Prätoren unter dem Namen propraetores als Statthalter in die Provinzen, Hann. 4, 3; Cat. 1, 4.

Praetorius, i, m. ein gewesener Prätor, Att. 11, 2.

Praetūra, ae, f. die Prätur, das Amt eines Prätor, Cat. 3, 4.

Prĕces, cum, f. (vom Sing. findet sich nur der Abl. prece) die Bitten.

Prĕcor, atus sum, ari, bitten, aliquid ab aliquo, Jemand um etwas bitten.

Prĕmo, pressi, pressum, 3. drücken; trop. bedrängen, in die Enge treiben, Milt. 3, 3; Them. 3, 3; drängen, antreiben, stark auffordern, Ag. 6, 1; vale-

tudine premi, an einer Krankheit leiden, Hann. 4, 3.

Pretiōsus, a, um, werthvoll.

Pretium, i, n. der Preis, Werth einer Sache; dah. Geld, Att. 13, 4.

Pridie, Adv. Tags vorher; pr. Calendas Apriles, den 31. März, Att. 22, 3.

Prīmo, Adv. (sc. loco oder tempore) zuerst, anfangs.

Prīmum, Adv. zum ersten Mal, zuerst; quam primum, sobald als möglich, Eum. 6, 4; cum primum potuit, sobald er konnte, Timol. 3, 4.

Prīmus, a, um, 1) der, die, das erste (der Ordnung, Zeit oder dem Orte nach); in primis stare, in den vordersten Reihen stehn, Ep. 10, 3; prima nocte, bei Einbruch der Nacht, Eum. 9, 3; primo quoque tempore, bei jeder ersten Zeit, sobald als möglich, Milt. 4, 5; — 2) der erste (dem Range nach), der vorzüglichste, Thras. 1, 1; Iph. 1, 1; in primis, unter den Ersten, zuerst, Paus. 5, 3; ganz besonders, vorzüglich, Ar. 2, 2; Alc. 1, 2.

Princeps, ĭpis, c. (primus u. capio) 1) der Erste (der Zeit und Ordnung nach), Att. 8, 3; — 2) der Erste (dem Range nach), der Angesehenste, Att. 20, 5; Ep. 1, 2; princeps ducum, der bedeutendste Feldherr, Dat. 5, 1; consilii, der erste Rathgeber, Att. 8, 2; insbes. principes, die Vornehmen, Großen im Staate, Att. 16, 4; die Herrscher, Häupter im Staate, Them. 8, 3; Oberherren, Ep. 5, 4; Pel. 2, 4; — 3) das Haupt einer Partei, Pel. 1, 4; Urheber, Anstifter, sceleris, Eum. 13, 3.

Principātus, ūs, m. die erste Stelle in Bezug auf Rang, Werth und Macht; der Vorrang, Att. 5, 4; imperii maritimi, die Oberherrschaft zur See, Timoth. 2, 2; die erste Stelle im Staate, der oberste Rang, das höchste Ansehn, Ar. 1, 1; Cim. 2, 1; Vorrang unter den Staaten, die Hegemonie, Them. 6, 3.

Principium, i, n. Anfang, Grund; Plur. principia, orum, großer offener Platz in der Mitte des Lagers, wo das Feldherrnzelt stand, die Feldzeichen aufbewahrt, Kriegsrath gehalten, alle wichtigeren Sachen behandelt wurden, Hauptquartier, Eum. 7, 2.

Prior, us, (Superl. primus) 1) in der Zeit und Ordnung, eher, früher, der Erste von Zweien, Reg. 1, 2; Cat. 2, 2; zuerst, Thras. 2, 6; älter, Dion 1, 1. 3. — 2) im Raume, der vordere, priores pedes, die Vorderfüße, Eum. 5, 5.

Pristīnus, a, um, (prior) vorig, früher; in pristinum (sc. statum) restituere, in den früheren Zustand versetzen, Timol. 1, 1.

Prius, Adv. (prior) 1) eher, früher; prius — quam, eher — als bis, bevor, Ep. 2, 2; — 2) eher = lieber, Hann. 1, 3.

Priusquam, Coni. eher als, bevor.

Privātus, a, um, (privo) außer Verbindung mit dem Staate, einem Einzelnen angehörig, Them. 6, 5, oder ihn betreffend, privat, iudicia privata, Privatprozesse, Them. 1, 3; privatae res, Privatangelegenheiten, Timol. 4, 1; hoc non ad privatam rem pertinet, dies betrifft nicht einen Einzelnen; Alc. 3, 3. Subst. privatus, i, m. ein Privatmann, einer, der kein öffentliches Amt bekleidet, Milt. 8, 2; Alc. 3, 4; erat in classe privatus, er befand sich bei der Flotte ohne Offizierstelle, Ep. 7, 1.

Privignus, i, m. Stiefsohn.

Prīvo, 1. Jem. von einer Sache absondern; berauben; aliquem aliqua re; urbem commeatu, der Stadt die Zufuhr abschneiden, Milt. 7, 2.

Prō, Praep. c. Abl. 1) räumlich: vor = vorn an, vorn auf; — 2) uneigentlich: für, a) zur Bezeichnung des Schutzes und der Vertheidigung, Milt. 7, 5; b) der Stellvertretung, Gleichstellung u. s. w. für, anstatt, Cim. 1, 3; wie, als, Dion 10, 1; Dat. 6, 4; c) der Vergeltung: für, Thras. 1, 1; d) eines Maßstabes, Verhältnisses: nach, gemäß; pro facultatibus, nach den Vermögensverhältnissen, Ep. 3, 5; Thras. 2, 4; Eum. 4, 4; Cat. 1, 3; Att. 2, 2.

Probabĭlis, e, womit man zufrieden sein kann, ganz leidlich, erträglich, Cat. 3, 1.

Prŏbo, 1; prüfen; gutheißen, billigen, Them. 2, 8; Lys. 4, 2; aliquem auctorem, Jemand als Gewährsmann anerkennen, seiner Ansicht beitreten, Them. 10, 4; einem Jemandes Beifall verschaffen: probari alicui, Jem. Zufriedenheit erlangen, gefallen, Them. 1, 2.

Procacĭtās, ātis, f. (procax) Frechheit, Unverschämtheit.

Procēdo, cessi, cessum, 3. hervorgehen; fortrücken, von der Zeit: vorrücken, Pel. 3, 3; von Statten gehen, Dat. 6, 1.

Procella, ae, f. Sturm; procellae civiles, bürgerliche Unruhen, Att. 10, 6.

Procles, i, Sohn des Aristodemus, Bruder des Eurysthenes, König in Sparta, Stammvater der einen Königslinie, Ag. 1, 5.

Proclīvis, e, (pro und clivus) bergab gehend: trop. leicht (zu thun), Timoth. 3, 4.

Procreo, 1. erzeugen: liberos ex aliqua, Kinder mit Einer, Dion 1, 1; Reg. 2, 3; hervorbringen, Ep. 6, 2.

Prŏcul, Adv. fern, in der Ferne, Milt. 7, 3; ziemlich weit, Dat. 11, 3; von fern, Dat. 4, 5.

Procuratio, ōnis, f. Besorgung, Verwaltung, reipublicae, Thras. 3, 1; Att. 3, 2; Staatsdienst, Att. 15, 3.

Procūro, 1. besorgen, Them. 2, 8.

Prodeo, ii, ĭtum, īre (pro u. eo) hervorgehen: in publicum, sich öffentlich zeigen, Alc. 3, 5; in contionem, in die Volksversammlung gehen, um Reden zu halten, Them. 1, 3; in scaenam, die Bühne als Schauspieler betreten, Praef. 5.

Proditio, ōnis, f. Verrätherei, Verrath.

Prodĭtor, ōris, m. Verräther.

Prodo, dĭdi, dĭtum, 3. hervorgeben, überliefern, bekannt machen, Hann. 8, 2; memoriae, dem Andenken überliefern, berichten, Them. 10, 5; ausliefern, Them. 8, 5; verrathen, preisgeben, Paus. 4, 6; Phoc. 2, 3; 3, 4.

Prodūco, xi, ctum, 3. vorführen, Milt. 5, 4; locken, in proelium, Hann. 5, 3; weiter fortführen; trop. verlängern, fristen, Att. 21, 6.

Proelium, i, n. ein Treffen: facere, liefern, Them. 9, 3.

Profānus, a, um (pro u. fanum) vor einem geweihten Orte befindlich, unheilig, Them. 6, 5.

Profectio, ōnis, f. (proficiscor) Reise, Abreise.

Profecto, Adv. (factum), in der That, wahrlich, gewiß.

Profĕro, tŭli, lātum, ferre, hervortragen, hervorholen, Dat. 11, 4; trop. vorbringen, erwähnen, anführen, Lys. 2, 1; Timoth. 4, 2; Ep. 4, 6.

Profĭcio, fēci, fectum, 3. (pro u. facio) fortmachen, vorwärtskommen, bewirken, ausrichten, Dion, 5, 2.

Proficiscor, fectus sum, 3. (proficio) eigentlich sich vorwärts machen, daher sich auf den Weg machen, abreisen, Milt. 2, 3; venatum, auf die Jagd gehen, Dat. 4, 4; classe, navibus, absegeln, Milt. 1, 4; 7, 4; wohin reisen, marschiren, Hann. 2, 3; adversus aliquem, gegen Jemand zu Felde ziehn, Eum. 3, 2; auxilio, praesidio, subsidio, zu Hülfe ziehen, kommen, Timoth. 1, 3; Ag. 3, 5; Iph. 2, 5; trop. zukommen, zufließen, Att. 9, 4.

Profiteor, fessus sum, 2. (fateor) frei eingestehn, bekennen, Them. 7, 4; erklären, Hann. 11, 2.

Proflīgo, 1. eigentlich hervorstoßen; zu Boden schlagen, überwältigen, besiegen; Milt. 5, 5; Dat. 2, 1; trop. vernichten, stürzen, Pel. 2, 3.

Profŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3. entfliehn, Hann. 7, 6; 8, 1; Att. 9, 3.

Progenies, ēi, f. (pro u. gigno) 1) abstr. Abstammung, Geschlecht, Ag. 1, 2; — 2) concr. ein Nachkomme, Cim. 1, 4.

Progenĭtor, ōris, m. Stammvater, Ag. 7, 4.

Progrĕdior, gressus sum, 3. (gradior) hervorgehen, vorrücken.

Progressus, ūs, m. das Hervorgehn; trop. Fortschritt.

Prohibeo, ui, ĭtum, 2. (pro und habeo) fern oder ab-, zurückhalten, verhindern, aliquem aedificantem, Jem. am Bau, Them. 6, 2; aliquem transitu, Jem. den Uebergang wehren, Hann. 3, 4; nicht erlauben, Praef. 8.

Proinde, Adv. ebenso, geradeso; ac si, als wenn, Lys. 2, 2.

Proĭcio, iēci, iectum, 3. (iacio) hervorwerfen, vorstrecken, Chabr. 1, 2.

Prolābor, psus sum, 3. vorwärtsgleiten; trop. verfallen, Att. 20, 3.

Promitto, mīsi, missum, 3. 1) vorwärtsgehen lassen; dah. herabhangen lassen; promissus, a, um, lang herabhangend, Dat. 3, 1; — 2) hervor-, in Aussicht stellen; versprechen, Att. 15, 1.

Promptus, a, um (promo), eigentlich hervorgenommen; rasch, gewandt, Them. 1, 4; Dion 9, 6.

Pronuntio, 1. öffentlich bekannt

machen, angeben; Ag. 3, 4; vortragen, Att. 4, 1.

Propāgo, ĭnis, f. Senker, Setzling von Reben; trop. Plur. Zweige, Verzweigungen, Geschlechtsfolge, Stammbäume, Att. 18, 2.

Propāgo, 1. fortpflanzen, erweitern, fines, Ham. 2, 5.

Propatŭlum, i, n. ein freier, offener Platz; Hofraum, Hann. 9, 3.

Prŏpe, 1) Praep. c. Acc. nahe bei, Them. 10, 3. — 2) Adv. a) im Raume: nahe an, Comp. propius, näher an, Milt. 7, 2; Hann. 8, 3; prope ab, Paus. 5, 5; b) beinahe, fast, Phoc. 2, 1; Ham. 1, 3; Att. 17, 1.

Propello, pŭli, pulsum, 3. vorwärtsstoßen; vertreiben, Phoc. 1, 2.

Propĕre, Adv. eilends, sofort.

Propinquĭtās, ātis, f. die Nähe, trop. Verwandtschaft, Dion 1, 2; proximus propinquitate, der nächste Verwandte, Ag. 1, 3.

Propinquus, a, um (prope), 1) nahe, Milt. 4, 3; Them. 8, 5; — 2) nahe, verwandt; Subst. propinquus, i, m. ein Verwandter, Praef. 7; Paus. 2, 2.

Propōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. vorsetzen, (vor die Augen): dah. 1) bekannt machen: praemia, Preise aussetzen, Ag. 3, 2; remedia, vorschlagen, Att. 21, 2. 2) vorlegen, quaestionem, Att. 20, 2; 3) als Ziel hinstellen, sich vornehmen, beabsichtigen, Pel. 3, 1.

Propontis, ĭdis, f. (eigtl. Vormeer) die Propontis, das kleine Meer zwischen dem Bosporus und Hellespont, jetzt Mare di Marmara.

Proposĭtum, i, n. (propono) der Vorsatz, Eum. 3, 6; Att. 22, 3; das Vorhaben, Praef. 8.

Proprius, a, um, 1) eigen, eigenthümlich, Pel. 4, 1; propria domus, die eigentliche Heimat, Att. 3, 3; — 2) sicher, Thras. 4, 2.

Propter, Praep. c. Acc. wegen.

Propugnacŭlum, i, n. (propugno) Schutzwehr, Bollwerk.

Propugnātor, ōris, m. Vorkämpfer, Vertheidiger.

Prorumpo, rūpi, ruptum, 3. hervorbrechen, sich wohin werfen, Att. 21, 3.

Proscrībo, psi, ptum, 3. eigentl. hervorschreiben; durch Anschlag öffentlich bekannt machen; insbes. Jemand seiner Güter, seines Lebens verlustig erklären, in die Acht erklären, Att. 10, 4; Part. proscriptus, i, m. ein Geächteter, Att. 11, 1.

Prōscriptio, ōnis, f. Achtserklärung.

Prosĕquor, cūtus (quutus) sum, 3. vorwärts folgen, begleiten, aliquem, Alc. 6, 3; discedentem, bei seinem Abschied das Ehrengeleit geben, Att. 4, 5.

Proserpīna, ae, f. bei den Griechen Persephone, Tochter der Ceres und des Jupiter, von Pluto auf Sicilien geraubt und darnach dessen Gemahlin und Königin der Unterwelt.

Προσκύνησις, fußfällige Verehrung, Anbetung, besonders gebraucht von der abgöttischen Verehrung, die den Perserkönigen zu erweisen war, Con. 3. 3.

Prosper, a, um, erwünscht, günstig, glücklich, Milt. 1, 3; prospera fortuna, unter günstigen Verhältnissen, Phoc. 2, 1.

Prospĕre, Adv. glücklich, nach Wunsch, Alc. 7, 2.

Prosperĭtās, ātis, f. Glück, Att. 19, 3; valetudinis, gute Gesundheit, Att. 21, 1.

Prospicio, spexi, spectum, 3. (pro u. specio) vorwärts schauen: ab ianua, aus der Thür sehn, Hann. 12, 4; sorgen für Jemand, alicui, Phoc. 1, 3.

Prosterno, strāvi, strātum, 3. hinstreuen; hinstrecken; trop. schlagen, vernichten, Milt. 5, 5; Cim. 2, 3.

Prōsum, fui, prodesse, nützen.

Protĭnus, Adv. (pro und tenus) vor sich hin; sofort, stracks, geraden Wegs.

Prout, Coni. je nachdem, so wie.

Provĕho, xi, ctum, 3. vor-, weiterführen; häufig im Pass. weiter gehen; insbes. aetate provectus, im Alter vorgerückt, Timol. 4, 1.

Provĭdeo, vīdi, vīsum, 2. vor sich hin sehen; Sorge tragen, Anstalten treffen, Phoc. 2, 4; aliquid, eine Vorsichtsmaßregel treffen, Hann. 9, 2.

Provincia, ae, f. 1) das (meist kriegerische) Amt, Auftrag, Alc. 4, 3; 2) eine Provinz, ein unter einem Statthalter stehender Theil eines Reiches, Dat. 1, 1; insbes. ein den Römern unterworfenes Land außerhalb Italien, das durch einen Proconsul oder Proprätor verwaltet wurde, Cat. 1, 4; 2, 1.

Proximus, a, um, (Sup. v. pro-

pior) der nächste im Raum, in der Zeit, in der Reihenfolge, in der Verwandtschaft.

Prūdens, tis, (st. providens) voraussehend; daher klug, vorsichtig, Ep. 3, 1; kundig, erfahren, Con. 4, 3; rei militaris, Con. 1, 2.

Prudentia, ae, f. Klugheit, Einsicht, Alc. 5, 1; Thras. 1, 4; Kenntniß, Cim. 2, 1.

Prusīa (s), ae, König von Bithynien am Schwarzen Meere, der den flüchtigen Hannibal bei sich aufnahm, st. 186 v. Chr.

Ptolemaeus, i, der erste König in Aegypten, nach Alexanders d. Gr. Tode, mit dem Beinamen Lagi (filius) und Soter, Eum. 3, 2; Reg. 3, 1; dessen Sohn, Pt. Ceraunus, eine Zeitlang König von Macedonien, tödtete den Seleucus von Syrien, Reg. 3, 4.

Pūbes, ĕris, mannbar, erwachsen, Dion 4, 4.

Publīce, Adv. öffentlich; im Namen, auf Befehl des Staates, von Staatswegen, Them. 8, 5; Chabr. 2, 2; durch Staatsbeschluß, Hann. 3, 1; von Seiten des Staats, Alc. 6, 5; Thras. 3, 3; auf Kosten des Staats, Dion 10, 3; auf Veranstaltung des Staats, Chabr. 1, 3; Timoth. 2, 2.

Publīco, 1. öffentlich machen —; dem Staate zueignen, einziehen, confisciren, Alc. 4, 5.

Publīcus, a, um, (von populus) öffentlich, Them. 6, 5; — in publicum prodire, s. prodire; in publico ponere, öffentlich aufstellen, Alc. 4, 5; zum Staate, zum Volke gehörig; den Staat, das Volk betreffend; pecunia publica, Staatseinkünfte, Them. 2, 2; publicum, i. Staatskasse, Timoth. 1, 2.

Pūdet, uit, ēre, sich schämen, mit dem Acc. der Person, Praef. 6.

Puer, ĕri, m. Kind, bes. Knabe (bis zum 17. Jahre); a puero, von Kindheit an, Cim. 2, 1. — 2) Sklav, Hann. 12, 4. 5; Att. 13, 3.

Puerīlis, e, kindlich: aetas, Knabenalter, Att. 1, 2.

Pueritia, ae, f. Kindheit, Knabenalter.

Puerŭlus, i, m. (Diminut. v. puer) kleiner Knabe, puerulo me, als ich noch ein kleiner Knabe war, Hann. 2, 3.

Pugna, ae, f. die Schlacht.

Pugno, 1. kämpfen.

Pulcher, chra, chrum, schön.

Pulchre, Adv. schön; vortrefflich, Att. 13, 3.

Pullŭlo, 1. hervorsprossen; trop. überhandnehmen, Cat. 2, 3.

Pulvīnar, āris, n. ein mit kostbaren Decken belegter Polstersitz vor den Bildnissen der Gottheiten, auf welchen die Götter gleichsam eingeladen wurden Platz zu nehmen, um der Göttermahlzeit theilhaftig zu werden, Timoth. 2, 2.

Pulvīnus, i, m. Pfühl, Polster, Kissen (zum Sitzen oder Liegen), Pel. 3, 2.

Puppis, is, f. das Hintertheil des Schiffes.

Pus, pūris, n. Eiter.

Pŭto, 1. putzen, reinigen, trop. ins Reine bringen; daher rechnen; schätzen, Them. 1, 1; wofür halten, Praef. 2 u. 6; Dion 5, 2; 7, 1; Ag. 3, 1; Timol. 1, 2; glauben, meinen, Milt. 3, 2. 5.

Pydna, ae, f. Stadt am Thermaischen Meerbusen in Macedonien, wo Paulus Aemilius den Perseus schlug (168 v. Chr.)

Pylaemĕnes, is, König von Paphlagonien in Klein-Asien zur Zeit des Trojanischen Krieges.

Pyrenaeus saltus, das Pyrenäen-Gebirge zwischen Spanien und Frankreich.

Pyrrhus, i, König von Epirus, Gegner der Römer im Tarentinischen Kriege (282—272 v. Chr.)

Pythagorēus, i, m. ein Pythagoräer, ein Anhänger des Philosophen Pythagoras aus Samos um 550 v. Chr., der nach vielen Reisen endlich seinen Sitz in Kroton in Unter-Italien nahm und von da seine Lehre über Groß-Griechenland u. s. w. ausbreitete.

Pythia, ae, f. die Priesterin des Apollo zu Delphi, die auf dem Dreifuße sitzend die Orakel ertheilte.

Q.

Q. Abkürzung des römischen Vornamens Quintus.

Qua, 1) Abl. Sing. fem. von qui, quae, quod, als Adv., sc. parte oder via, auf der Seite, auf welcher, wo,

Cim. 2, 5; auf dem Wege, auf welchem, wo, Them. 5, 2. — 2) nach ne u. si für aliqua, Alc. 3, 3; Att. 3, 2.

Quacunque (Abl. fem. von quicunque) sc. via, wo nur immer. Hann. 3, 3.

Quadraginta, vierzig.

Quadringēni, ae, a, je vierhundert.

Quadringenti, ae, a, vierhundert.

Quaero, sīvi, sītum, 3. 1) suchen, aliquem, Hann. 11, 2; sc. locum, Con. 2, 1; aliquid, etwas verlangen, darum anhalten, Ep. 3, 6; 2) fragen, Paus. 4, 5; Eum. 9, 1; aliquem, nach Jem. fragen, Ag. 8, 3; de aliqua re, Nachfrage über etwas halten, Pel. 3, 1; ab aliquo, Jem. fragen, Ar. 1, 3.

Quaestio, ōnis, f. das Suchen, gerichtliche Untersuchung: habere, anstellen, Alc. 4, 1; Frage, Att. 20, 2.

Quaestor, ōris, m. (st. quaesitor v. quaero) 1) der Untersuchungsrichter; 2) der Quästor, eine Finanzbehörde in Rom. Ursprünglich waren deren zwei, dann vier, zuletzt zwanzig; sie zogen die öffentlichen Einkünfte in Rom oder den Provinzen ein und bezahlten aus der Staatskasse an die Betreffenden nach Anweisung des Staates. Nach Ablauf des Amtsjahres ward der Quästor einem Prätor oder Consul, der in eine Provinz abging, zugesellt, um das Finanzwesen bei der Armee und in der Provinz zu verwalten. Die Würde eines Quästor war übrigens die erste Stufe zu den höheren Ehrenstellen.

Quaestus, ūs, m. (quaero) die Erwerbung, der Gewinn, Att. 9, 5.

Quālis, e, wie beschaffen, was für einer; hoc quale sit, was das heiße, Att. 20, 5; nach talis welcher, wie, Milt. 1, 1.

Quam, Adv. wie, wie sehr, Timoth. 4, 2; bei Superl. mit oder ohne possum zur Bezeichnung des höchsten Grades: quam plurimi, möglichst viele, Eum. 8, 7; in der Vergleichung nach eigentlichen Comparativen, als: magis quam, Alc. 11, 3; bei andern Wörtern, die eine Vergleichung ausdrücken, z. B. alius mit einer Negation statt des häufigern nisi: nihil aliud quam bellum comparavit, er rüstete sich unausgesetzt zum Kriege, Ag. 2, 4; häufig bei Zeitangaben, insbes. nach ante u. post, als, nachdem, Paus. 5, 2; Ar. 3, 3; dah. = postquam; sexto anno quam erat expulsus, im 6ten Jahre nach seiner Verbannung, Ar. 1, 5; mit Ergänzung von potius, Dat. 8, 1.

Quamdiu, Adv. so lange als.

Quamquam (oder quanquam), Coni. 1) obgleich, wiewohl, Att. 13, 6; 2) ohne Nachsatz: indessen, jedoch, Att. 16, 2.

Quamvis, eigentl. wie sehr du willst; dah. 2) Adv. noch so sehr, noch so, Dat. 4, 3; — 2) Coni. obgleich, obschon, Milt. 2, 3; Att. 20, 1.

Quantus, a, um, 1) interr. wie groß, Lys. 4, 1; Hann. 5, 4; wie wichtig, bedeutend, Dat. 5, 1; wie viel, Ar. 3, 1; quanto, um wie viel, wie weit, Ar. 1, 2; — 2) relat. so groß, so viel als, Pel. 1, 1; nach tantus, als, wie, Them. 2, 4; quanto, als, Hann. 1, 1.

Quāre, 1) = qua re, wodurch, Cat. 2, 3; 2) Coni. warum, weswegen, Ar. 1, 3; zu Anfang des Satzes: daher, deshalb, Praef. 8.

Quartus, a, um, der vierte.

Quaterni, ae, a, je vier.

Quattuor, vier.

Que, Coni. wird dem nächsten zu verbindenden Worte angehängt und bezeichnet das zweite Glied als einen Zusatz, eine Fortsetzung oder Erweiterung des ersten: und auch, Milt. 4, 1. 2; und überhaupt, und überdies, eaque aetate, Milt. 1, 1; famaeque, Them. 1, 3; und zwar, nämlich, eoque, Milt. 5, 4; eaque lis, Milt. 7, 6; nach verneinenden Sätzen: sondern, Them. 8, 5.

Quemadmŏdum, Adv. 1) interr. auf welche Weise, wie, Dion 2, 4; 2) relat. wie, sowie, Iph. 2, 4.

Queo, īvi, ītum, īre, können.

Querimonia, ae, f. (queror) Klage, Beschwerde.

Quĕror, questus sum, 3. klagen, sich beklagen.

Qui, quae, quod, 1) Pron. relat., welcher, welche, welches; wer, was; veralteter Abl. qui, wovon, Ar. 3, 2. Zu Anfang eines Satzes steht qui oft für is oder hic; cuius generis = huius g., Milt. 1, 2; in quo, dadurch, Them. 2, 3; hierin, Ag. 3, 5; qui = et is; quae manus, und diese Schaar, Milt. 5, 1; quam ob rem, und deshalb, Paus. 2, 6; qui = nam is; cui, denn ihm, Att. 4, 4:

qui = sed is: quod, dies aber, Praef. 7; cuius ratio etsi, obgleich aber sein Plan, Milt. 3, 6; qui, quae, quod steht mit dem Conj. zur Bezeichnung einer Absicht, eines Zwecks: qui consulerent, welche befragen sollten, um zu befragen, Milt. 1, 2; 4, 4; zur Bezeichnung eines Grundes: qui id potius intuerentur, weil sie mehr das im Auge hätten, Them. 7, 6. — 2) Pron. interr., welcher, welche, welches, Subst. qui = quis, Them. 8, 6; Att. 18, 3. — 3) Pron. indef., qui, quae oder qua, quod, irgend einer, e, es; qua vis, Alc. 3, 3; qua in re, in irgend etwas, Dion 1, 3; Alc. 11, 6.

Quia, Coni, weil.

Quicumque, quaecumque, quodcumque oder quicunque cet., wer nur, was nur immer, jeder welcher; apud quoscumque esset, bei allen, wo er auch war, Alc. 11. 6; quacumque (sc. via) iter fecit, überall, wo er durchzog, Hann. 3, 3.

Quīdam, quaedam, quoddam, (Subst. quiddam) ein gewisser, eine gewisse, ein gewisses, Paus. 3, 6. Subst. quidam, Jemand, Einer, Ar. 1, 3; Plur. Einige, Paus. 4, 5; Neutr. subst. quiddam, etwas, Dat. 11, 3. Oft wird quidam zur Milderung oder Hervorhebung eines Ausdrucks gebraucht = gewissermaßen, naturali quodam bono, durch eine Art von Naturgabe, Thras. 1, 3; lepor quidam nativus, eine, man möchte sagen, angeborene Anmuth, Att. 4, 1.

Quīdem, Coni. hebt das zunächst vorhergehende Wort hervor u. wird im Deutschen besonders nach Pronominibus, wie his quidem verbis, oft nur durch eine stärkere Betonung desselben ausgedrückt; sonst kann es nach dem verschiedenen Zusammenhang heißen gerade, eben, Praef. 4; wenigstens, Ar. 1, 2; zwar, und zwar, nämlich, Them. 10, 3; allerdings, Thras. 2, 7; quum quidem, da doch, wiewohl, Cat. 2, 2; jedoch, Con. 2, 2; Hann, 2, 6; ne — quidem, nicht einmal, Iph. 1, 1.

Quiēs, ētis, f. Ruhe, das Sichruhigverhalten, Att. 7, 3.

Quiesco, ēvi, ētum, 3. ruhen; sich ruhig verhalten, Alc. 4, 2; schlafen, Alc. 10, 4.

Quiētus, a, um, ruhig, fern von politischen Kämpfen, Pel. 4, 1.

Quilibet, quaelibet, quodlibet, Pron. indef. jeder wer will, jeder ohne Unterschied.

Quin, 1) Coni. daß nicht, ohne daß, ohne zu, Dat. 7, 3; für qui non, Alc. 6, 4; nach non est dubium und andern negativen Ausdrücken des Zweifels, der Entfernung, Verhinderung oder Unterlassung: daß oder zu, Dion 2, 2; Hann. 2, 5. — 2) Adv. sogar, quin etiam, ja sogar, Att. 9, 5.

Quingenti, ae, a, fünfhundert.

Quīni, ae, a, je fünf.

Quinquagēni, ae, a, je fünfzig.

Quinquaginta, fünfzig.

Quinque, fünf.

Quinquies, fünfmal; quinquies consulem, der fünfmal Consul gewesen war, Hann 5, 3.

Quintus, a, um, der fünfte.

Quippe, Coni. nämlich; quippe quem, da er ihn nämlich, Dion 2, 3.

Quirinālis, e, dem Quirinus (vergötterten Romulus) geweiht; Quirinalisch, collis, der nördlichste der sieben Hügel Roms, Att. 13, 2.

Quis, quae, quid, 1) Pron. interr. wer, was? was für einer, e, es, Timol. 2, 2; quid, wie? Eum, 11, 4; warum? wozu? Att. 17, 1. — 2) Pron. indef. irgend einer, etwas; si quid amice cogitabis, wenn du irgend freundliche Gesinnung hegen solltest, Hann. 2, 6.

Quisnam, (Adj. quinam), quaenam, quidnam (Adj. quodnam), Pron. interr. wer denn, was denn?

Quisquam, quaequam, quidquam od. quicquam, irgend Jemand, etwas; neque quisquam, und Niemand, Them. 8, 7; neque quicquam, und nichts;
Dat. 5, 5; Adj. irgend ein ... nihil reli-
moth. 4, 4; Att. 13, 3. ... en, Att. 21, 5.
Quisque, quaeque ... iansum, 2. zu-
quodque), Pron. indef ... t. 7, 2.
Quisquis, quidqu... e u. medeor)
(Adj. quodquod), Pron
was auch nur; jeder welch... s u. ago)
Quīvis, quaevis, qui
quodvis), Pron. indef. wer ... rn, =feh-
nur sei; jeder (e, es) ohne l
Quo, 1) Abl. neutr. von ... nemini;
magis, um so mehr, Thras. ... sich er-
Adv. wohin, Praef. 7; Milt.
Satzverbindung wegen für ...

Ep. 6, 4; Ag. 6, 1; interr., Them. 2, 7; 2) Coni. final. mit folg. Conjunktiv = ut eo, damit, auf daß; non quo, nicht um — Pel. 2, 1; beim Comp. damit desto; quos quo facilius repellerent, um sie desto leichter zurückzutreiben, Ar. 3, 1; dah. quo minus, daß dadurch nicht, damit nicht, nach Verbis, die ein Hinderniß ausdrücken: daß od. zu mit dem Inf.; ne quis impediretur, quo minus frueretur, damit Niemand gehindert würde zu genießen, Cim. 4, 1.

Quoad, 1) Adv. bis wohin; dah. soweit, Alc. 2, 3; 2) Coni. so lange als, Pel. 4, 1; Eum. 12, 2; bis, Ep. 9, 3.

Quod, Coni. 1) daß, Ar. 3, 2; Ag. 4, 6. Oft bezieht es sich auf ein Pron. dem. (id, hoc), Thras. 3, 2; Phoc. 2, 2; manchmal wird in dem Hauptsatze nicht ein eigentliches Urtheil ausgesprochen über das, was mit quod ausgesagt wird, sondern nur eine darauf sich beziehende Bemerkung, dann ist quod = was das betrifft, daß, Eum. 9, 2; wenn, Ep. 5, 6; oft wird es einer andern Coni., namentlich einer bedingenden, im Anfang einer Periode zur engeren Anknüpfung an das Vorhergehende vorangesetzt und läßt sich durch nun, also, denn übersetzen: quod si, Paus. 4, 6; Eum. 8, 3; quod nisi, wenn daher nicht, Hann. 1, 2. — 2) weil, Milt. 3, 5; 5, 4.

Quodammŏdo, Adv. gewissermaßen, Eum. 7, 3; Att. 16, 4.

Quondam, Adv. vormals, einst.

Quoniam, Coni. (quum u. iam) weil denn, da ja.

Quoquam, Adv. (quisquam) irgendwohin, Att. 7, 1.

Quŏque, Coni. auch; steht immer hinter dem Worte, zu dem es gehört.

…m, Adv. interr. (quo und
Milt. 1, 1. …? wie? Dion 8, 1.
Quam, Ad… Adv. jährlich.
moth. 4, 2; bei …is, a, um, täglich.
possum zur Be… dv. täglich.
Grades: quam …mque, Adv. so oft nur;
Eum. 8, 7; … Alc. 3, 5.
eigentlichen C…
quam, Alc.
die eine Be…

R.

alius mit … Icis, f. Wurzel, überhaupt
figern nisi e Theil einer Sache; insbes.
comparavi ntis, der Fuß eines Berges,
zum Krieg…
angaben, t…

Rapio, rapui, raptum, 3. raffen; trop. fortreißen, Eum. 6, 2.

Rārus, a, um, nicht dicht beisammen, einzeln stehend, Milt. 5, 3; nicht häufig vorkommend, selten, Milt. 6, 2.

Ratio, ōnis, f. (reor) 1) Berechnung; daher Rücksicht; rationem habere, Rücksicht nehmen, berücksichtigen, Ag. 1, 3; — 2) die Weise; qua ratione, auf welche Weise, wie, Lys. 1, 2; omni ratione, auf alle mögliche Art, Dion 5, 1; dementi ratione, auf unbesonnene Weise, Paus. 3, 1; Maßregel, rationem inire, einen Weg einschlagen, Hann. 10, 3; — 3) Vernunft, vernünftiger Gebrauch, Att. 14, 4; Grund, innerer Zusammenhang, Timoth. 4, 6; Vorschlag, Milt. 3, 6.

Rătus, a, um, (reor) als Adj. gültig, sicher, Alc. 10, 1.

Reatīnus, a, um, gelegen bei Reate, einer Stadt der Sabiner in Mittelitalien.

Recēdo, cessi, cessum, 3. zurückgehen, sich zurückziehen, Chabr. 3, 4; trop. von etwas ablassen, Alc. 8, 1.

Rĕcens, tis, frisch, neu.

Recīdo, cĭdi, cāsum, 3. (re und cado) zurückfallen; trop. wieder verfallen, in invidiam, Alc. 7, 1.

Recīpio, cēpi, ceptum, 3. (capio) zurücknehmen; se, sich zurückziehen, Timoth. 3, 4; Dat. 8, 6; wieder nehmen; wieder einnehmen, wieder gewinnen, Alc. 5, 6; wieder erhalten, Them. 7, 6; aufnehmen, aliquem, Alc. 5, 4; in fidem, in Schutz nehmen, Them. 8, 4.

Reconcilio, 1. wieder vereinigen; wiederherstellen, Thras. 3, 2; wieder gewinnen, von neuem befreunden, Milt. 7, 2; Dion 7, 2.

Recreo, 1. von neuem schaffen, dah. wieder beleben, zu sich bringen, Eum. 4, 4; wieder kräftigen, Timol. 4, 3.

Rectus, a, um, (rego) gerade, recht; gut, Praef. 2.

Recumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. (recubo) sich zurück-, niederlegen, Dion 9, 1.

Recupĕro, 1. (capio) wieder bekommen, wieder gewinnen, Timoth. 3, 2; Pel. 2, 1; wieder erobern, Phoc. 2, 5; trop. Jem. wieder gewinnen, Ag. 6, 3.

Recūso, 1. (causa) sich weigern, Ep. 8, 2; etwas abschlagen, Hann. 12, 3; widerstreben, Einwendung machen, Timol. 3, 4.

Reddo, dĭdi, dĭtum, 3. (re u. do)

1) zurück-, wieder geben, Thras, 3, 1; Dion 3, 3; übergeben, litteras, Paus. 2, 2; — 2) etwas verändert zurückgeben; daher Jemand zu etwas machen, mit doppeltem Acc., mare tutum, das Meer sicher machen, Them. 2, 3; deos sibi iratos, sich die Götter abhold machen, Ag. 2, 5; aliquem hostem alicui, einen zu Jemandes Feinde machen, Hann. 2, 1.

Redeo, ii (ivi), itum, ire, (re und eo) 1) zurückgehen, zurückkehren: ad officium, zum Gehorsam = sich unterwerfen, Milt. 7, 1; in gratiam, sich versöhnen, Alc. 5, 1; (in der Erzählung) auf etwas zurückkommen, Ag. 4, 2; — 2) einkommen, fließen (als Ertrag), Them. 2, 2; 10, 3.

Redĭgo, ēgi, actum, 3. (re u. ago) zurücktreiben; trop. sub imperium, in oder sub potestatem alicuius, unter Jemds. Botmäßigkeit bringen, Timoth. 2, 1; Milt. 1, 4; 4, 1.

Redĭmo, ēmi, emtum, oder emptum, 3. (re u. emo) zurück-, loskaufen.

Redĭtus, ūs, m. (redeo) 1) Rückkehr, Them. 5, 1; — 2) Einkünfte, Att. 14, 3.

Redūco, xi, ctum, 3. zurückführen, ad officium, Dat. 2, 3; uxorem, wieder zu sich nehmen, Dion 6, 2.

Refĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) zurücktragen, -bringen, Ag. 8, 4; trop. zurückzahlen Timoth. 1, 2; se, sich zurückziehen, Hann. 11, 6. — 2) etwas zurückführen, beziehen auf etwas; beurtheilen, Ep. 1, 1; bringen, Alc. 10, 6; omnia ad oracula, in allem die Orakel zu Rathe ziehn, Lys. 3, 1; eine Nachricht überbringen, berichten, erzählen, Praef. 1; Alc. 2, 3; Dat. 1, 2; 9, 2; hinterbringen, sermonem, Dion 2, 5; anführen, versum, Dion 6, 4; schriftlich eintragen, Att. 12, 4.

Refĭcio, fēci, fectum, 3. (facio) wieder machen; daher wiederherstellen, ausbessern, muros, Con. 4, 5; trop. wieder kräftigen, Eum. 9, 6; se, sich erholen, Ag. 7, 1; res refectae sunt, die Verhältnisse haben sich gebessert, Ham. 1, 4.

Refrēno, 1. mit dem Zügel zurückhalten; hemmen, Eum. 9, 3.

Refringo, frēgi, fractum, 3. (frango) zurückbrechen; trop. einschränken, Lys. 1, 4.

Refŭgio, fūgi, fŭgitum, 3. zurückfliehen.

Regia, ae, f. (sc. domus) der königliche Palast, Königsburg, Dat. 1, 1.

Regio, ōnis, f. (rego) die Richtung; Landstrich, Gegend, Milt. 1, 2; 2, 1.

Regius, a, um, (rex) königlich. Plur. regii, orum, m. die Truppen des Königs, Dat. 1, 4; königliche Diener, Ag. 8, 3.

Regno, 1. König sein.

Regnum, i, n. (rex) Königsgewalt und königliche Würde, Königthum, Milt. 3, 5; Ag. 1, 4; Königreich, Reich, Dion 1, 1; 2, 4.

Rĕgo, xi, ctum, 3. richten; trop. lenken, leiten, Timoth. 1, 1.

Religio, ōnis, f. Verehrung der Götter, Religion, Alc. 3, 6; Ag. 4, 6. 8; Verbindlichkeit (aus Religion), Eid, Dion 8, 5; Ag. 2, 5; Gewissenhaftigkeit, Them. 8, 4; Ag. 4, 7.

Religiōse, Adv. gewissenhaft, mit gewissenhafter Ueberlegung, Att. 15, 1.

Relinquo, lĭqui, lictum, 3. 1) zurücklassen, verlassen, Milt. 3, 1. 6; hinterlassen (beim Tode), Them. 9, 1; Ar. 3, 2; scriptum, schriftlich hinterlassen = berichten, Con. 5, 4; Part. relictus, a, um, hinterlassen, Dion 1, 2; Cat. 1, 1; hereditate, ererbt, Hann. 1, 3; — 2) verlassen, im Stich lassen, Dat. 6, 3; Att. 8, 6; anima relinquit aliquem, das Leben verläßt Jemand = er stirbt, Eum. 4, 2; — 3) übrig lassen, lassen, Dion 4, 4; nulla spes salutis relinquitur, es bleibt keine Hoffnung auf Heil übrig, Milt. 3, 2; spatium deliberandi sibi relinquere, sich Bedenkzeit nehmen, Eum. 12, 3.

Reliquiae, arum, f. Ueberrest.

Relĭquus, a, um, übrig gelassen; übrig; reliquum est, ut, es ist noch übrig, daß, Att. 21, 5; reliquo tempore, in der Folgezeit, Them. 2, 1; nihil reliqui facere, nichts unterlassen, Att. 21, 5.

Remaneo, mansi, mansum, 2. zurückbleiben, Ep. 9, 3; Att. 7, 2.

Remedium, i, n. (re u. medeor) Heilmittel.

Rēmex, ĭgis, m. (remus u. ago) der Ruderer, Ruderknecht.

Remĭgro, 1. zurückwandern, -kehren, Att. 4, 5.

Reminiscor, i, (re u. memini; mens) an etwas zurückdenken; sich erinnern, Alc. 6, 3; Phoc. 4, 1.

Remissus, a, um, abgespannt, schlaff, ermüdet, leicht nachlassend, Iph. 3, 1.

Remitto, mīsi, missum, 3. zurückschicken, Them. 7, 3. 6; (einen Bogen) abspannen, nachlassen; se remittere, sich der Erholung hingeben, Alc. 1, 4.

Remŏveo, mōvi, mōtum, 2. zurückbewegen; entfernen, abberufen, ab exercitu, Pel. 1, 3; hostes, vertreiben, Ham. 2, 4; adversarium, aus dem Wege räumen, Dion 7, 1; victum alicui, einem die Nahrung entziehen, Eum. 12, 3; removeri, abgehalten werden, verhindert werden, Eum. 5, 4; Part. remotus, a, um, entfernt, Dion, 9, 1.

Renŏvo, 1. erneuern.

Renuntio, 1. zurückmelden; daher 1) überhaupt melden, berichten, Ep. 3, 9; — 2) aufkündigen, Alc. 10, 2.

Reor, ratus sum, rēri, berechnen, Them. 7, 4; meinen, glauben, Dion 5, 4; Hann. 7, 6; dafür halten, Alc. 4, 4; Att. 2, 2.

Repello, pŭli, pulsum, 3. zurückstoßen, -treiben, -schlagen, Ar. 3, 1; trop. zurück-, abweisen, Lys. 3, 2.

Repente, Adv. (repens) unvermerkt, plötzlich.

Repentīnus, a, um, unerwartet, plötzlich, Paus. 4, 5.

Reperio, pĕri, pertum, 4. wieder finden; überhaupt finden, antreffen, Lys. 3, 5; überliefert finden, Milt. 6, 2; erkennen; Them. 1, 3. Pass. reperiri, befunden werden, Alc. 1, 4; Dat. 1, 1.

Repĕto, īvi, u. ĭi, ītum, 3. zurückfordern, Eum. 6, 1.

Rēpo, psi, ptum, 3. kriechen = mühsam gehen, Hann. 3, 4.

Repōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. zurücklegen, Hann. 7, 5.

Reprehendo, di, sum, 3. tadeln.

Reprīmo, pressi, pressum, 3. (premo) zurückdrücken; trop. unter-, niederdrücken, Dion 5, 5; Cat. 2, 3; beschwichtigen, Ar. 1, 3.

Repudio, 1. ab-, zurückweisen.

Repugno, 1. dagegen kämpfen, Widerstand leisten; trop. alicui rei, widerstreben, hinderlich sein, Alc. 8, 5.

Repulsa, ae, f. (repello) Ab-, Zurückweisung; nullius rei repulsam ferre, in nichts einen abschlägigen Bescheid erhalten, eine Fehlbitte thun, Paus. 2, 5.

Repŭto, 1. überdenken, erwägen.

Requīro, sīvi, sītum, 3. (quaer wiedersuchen; daher nachfragen, At 20, 2; nachforschen, Att. 10, 4; ver langen, Thras. 4, 3.

Res, rĕi, f. 1) eine Sache, ein Din Att. 12, 1; res bonae, Leckerbissen, Ag 8, 5; novae res, neue Bestimmunge Zusätze, Cat. 2, 3; haec res, dies, Them 4, 5; eadem re, eben dadurch, Mil 4, 5; his rebus, quibus rebus, hierdurch Alc. 5, 1; Timol. 1, 6; qua ex re, hier durch, Alc. 7, 4; deshalb, Cat. 2, 2; At 1, 3; de ea re, qua de re, deswege Alc. 4, 3; — 2) Umstand, Thras. 2, 2 Chabr. 4, 2; utrique rei occurram, i will beiden Fällen begegnen, Pel. 1, 1 Zustand, Lage, Dat. 6, 3; Plur. Verhältnisse, Ep. 8, 4; Ham. 1, 4; — 3) Angelegenheit, Them. 1, 3; Paus. 2, 4; Geschäft, Unternehmung, Eum. 2, 3; Da 2, 1. 3; mihi cum aliquo res est, i habe es mit Jemand zu thun, Pel. 1, 3 — 4) Besitzthum, Eigenthum, Cim. 4, 1 die Geldsumme, Ar. 3, 2; der (Geld-Betrag, Ep. 3, 6. Plur. die Schätz Hann. 10, 1; die Herrschaft, Regierun Eum. 6, 1; — 5) die Handlung, Thra 3, 2; That, Timol. 1, 4; Att. 18, Vorfall, Lys. 2, 1; qua ex re, seit dies Begebenheit, Dat. 2, 1; res nova, b unerwartete Erscheinung, Dat. 6, Hann. 11, 6. Plur. res, Begebenheite Ereignisse, Dion 6, 1; Pel. 1, 1; Tha sachen, Dat. 1, 2; Att. 19, 1; Geschicht Con. 5, 4; Cat. 3, 2.

Resăcro, 1. entsühnen, vom Ban fluche befreien, Alc. 6, 5.

Rescindo, scĭdi, scissum, 3. wi der aufreißen; abbrechen, Milt. 3, 4.

Rescisco, scīvi od. ĭi, scītum, erfahren, Eum. 8, 6.

Reservo, 1. aufbewahren; se, si erhalten, Att. 22, 2.

Resīdo, sēdi, sessum, 3. sich ni dersetzen, Dat. 11, 3.

Resisto, stĭti, stĭtum, 3. zur stehen bleiben; sich widersetzen, Wide stand leisten, Milt. 2, 5; Dat. 4, 5; nem ei in acie restitit = keiner war ih gewachsen, Hann. 5, 4; dagegen au treten, verhindern, Att. 3, 2.

Respicio, spexi, spectum, 3. (sp cio) zurücksehen, Dat. 11, 5; trop. b rücksichtigen, Milt. 8, 4.

Respondeo, di, sum, 2. antworte

sich (vor Gericht) verantworten, Ep. 8, 1; in respondendo, in seiner Gegenrede, Ep. 6, 3.

Responsum, i, n. Antwort; insbes. Ausspruch des Orakels, Milt. 1, 4.

Respublica, reipublicae, f. das Gemeinwesen, der Staat, Ep. 3, 4; 5, 2; Staatsangelegenheiten, Timol. 4, 1; Att. 6, 1.

Restituo, ui, ūtum, 3. (statuo) wieder hinstellen; daher 1) wiederherstellen, Them. 6, 2; aliquem in patriam, Jem. ins Vaterland zurückberufen, Ar. 1, 5; in regnum, in sein Reich wieder einsetzen, Iph. 2, 1; überhaupt einen Verbannten in seine Heimat und in seine frühere Stellung wieder einsetzen, Alc. 5, 4; spes restituendi, Hoffnung zur Wiedereinsetzung, Att. 9, 2; — 2) wieder zustellen, zurückgeben, Alc. 6, 5; Timol. 3, 2; wieder verschaffen, Timol. 5, 3; Con. 5, 2; Ham. 2, 4.

Retardo, 1. verzögern, aufhalten, hemmen, Iph. 2, 5.

Rete, is, n. Netz.

Retineo, tinui, tentum, 2. (teneo) 1) zurückhalten, Ep. 9, 3; behalten, obsidem, Them. 7, 2; aliquem sub sua potestate, Jemand unter seiner Botmäßigkeit erhalten, Milt. 3, 2; 2) sich etwas erhalten, Att. 5, 1; 20, 5; an sich halten, behalten, Ep. 7, 5; behaupten, Reg. 2, 3; beibehalten, Ag. 1, 3; memoria, im Gedächtniß bewahren, Att. 11, 5; vita mihi non diutius retinenda est, ich kann nicht länger leben, Hann. 12, 5.

Retrăho, xi, ctum, 3. zurückziehen; retten, bewahren, Ep. 8, 4.

Rĕus, a, (Neutr. fehlt) verklagt; reum facere, anklagen, Alc. 4, 3; reum esse delicti, eines Vergehens beschuldigt werden, Alc. 8, 4.

Revēra, eig. re vera, Adv. in der That.

Revertor, (selten to), ti (selten sus sum), sum, ti (selten tĕre) zurückkehren, Milt. 2, 4; zurückkommen auf etwas (im Reden), Dion 4, 5; Eum. 8, 3.

Revŏco, 1. zurückrufen, Paus. 2, 6; Cim. 3, 3; abrufen, abmahnen, Ep. 5, 3; zurückführen, Dion 6, 2.

Rex, regis, m. (rego) Regent, König, Fürst; insbes. der Perserkönig, Them. 3, 1; 4, 2.

Rhapsodia, ae, f. die Rhapsodie; ein von einem Sänger vorgetragenes Gedicht, insbes. ein Gesang (Buch) der Homerischen Gedichte, Dion 6, 4.

Rhētor, ŏris, m. Lehrer der Beredtsamkeit, Redner, Ep. 6, 3.

Rhodănus, i, m. Fluß in Gallien, jetzt Rhone.

Rhodii, orum, m. die Rhodier, Bewohner der Insel Rhodus an der südwestlichen Küste von Klein-Asien.

Rīsus, ūs, m. (rideo) das Lachen, Gelächter.

Rŏbur, ŏris, n. Steineiche, jede harte Holzart; trop. die Stärke, der kräftigste Theil, der Kern, Stützpunkt, Thras. 2, 1.

Robustus, a, um, stark, kräftig; robustior, zur Manneskraft gelangt, Alc. 2, 3.

Rogātus, ūs, m. das Bitten; nur Abl. rogatu, auf Bitten, Ep. 4, 1.

Rŏgo, 1. Jemand um etwas bitten, ersuchen, aliquem aliquid.

Rōma, ae, f. Rom, die Hauptstadt Latiums und des ganzen röm. Reiches, Att. 3, 3.

Romānus, a, um, römisch, urbs Romana = Roma, Att. 20, 5. Subst. Romani, orum, m. die Römer, Ham. 1, 3.

Romŭlus, i, der Gründer und erste König Roms, der Sage nach Sohn des Mars und der Rhea Silvia, Zwillingsbruder des Remus, Att. 20, 3.

Rostrum, i, n. (rodo) der Schnabel; insbes. Schiffsschnabel, eine spitzige unten am Vordertheil des Schiffs angebrachte eiserne Stange, um damit feindliche Schiffe leck zu machen.

Rŭber, bra, brum, roth; mare, rubrum, das Rothe Meer, der arabische und persische Meerbusen, Hann. 2, 1.

Rŭdis, e, roh, unbearbeitet; dah. unkundig: Graecarum litterarum, Pel. 1, 1.

Rūfus, s. Minucius.

Rūmor, ōris, m. Volksgerede; Gerücht.

Rursus, Adv. (revorsus v. reverto) wieder.

Rustĭcus, a, um, (rus) ländlich, zum Lande gehörig; — um praedium, Bauerngut, Att. 14, 3.

S.

Sabīni, orum, m. die Sabiner, altitalische Völkerschaft, Gränznachbarn der Latiner, in Sabinis, im Sabinerlande, Cat. 1, 1.

Sacellum, i, n. (dem. v. sacrum) ein kleines Heiligthum, Kapelle.
Săcer, cra, crum, heilig.
Sacerdos, ōtis, m. u. f. Priester, Priesterin.
Sacrarium, i, n. Heiligthum, Kapelle.
Sacrifico, 1. (sacrum u. facio) opfern.
Sacrilegium, i, n. (sacra und lego) Tempelraub; Verletzung oder Entweihung des Heiligen, Alc. 6, 4.
Sacrilĕgus, a, um, tempelräuberisch. Subst. ein Tempelräuber, Religionsschänder, Ag. 4, 8.
Săcrum, i, n. etwas Heiliges; Plur. sacra, orum, heilige Gebräuche, insbes. Opfer, Them. 2, 8; die Mysterien, Alc. 4, 3.
Saepe, Adv. oft. Comp. saepius, öfter.
Saepio, psi, ptum, 5. (saepes) verzäunen; umgeben, muris, Them. 7, 5; custodiis, Dion 9, 1.
Saevitia, ae, f. (saevus) Wuth.
Sagacītās, ātis, f. (sagax) Schärfe der Sinne: dah. Scharfblick, Alc. 5, 2.
Saguntum, i, n. und — us, i, f. Sagunt, Stadt im nordöstlichen Spanien am Mittelländischen Meere, mit den Römern verbündet, 219 v. Chr. durch Hannibal erobert, j. Sagunto.
Sal, sălis, m. Salz; trop. Geschmack, geschmackvolle Anlage und Einrichtung, Att. 13, 2.
Salaminius, a, um, Salaminisch: victoria, bei Salamis, Them. 6, 3.
Salămis, īnis, f. Insel im Saronischen Meerbusen, Attika gegenüber, bekannt durch den Sieg des Themistokles über die persische Flotte (480 v. Chr.)
Salto, 1. (salio) tanzen.
Saltuōsus, a, um, gebirgig und waldreich.
Saltus, ūs, m. Waldgebirge, Hann. 3, 4; Ausgang oder Eingang eines Passes, Hann. 4, 3.
Sălum, i, n. das unruhige Meer; die offene See, Them. 8, 7.
Sălus, ūtis, f. der unverletzte Zustand; dah. Wohlfahrt, Heil, Milt. 3, 2; Eum. 3, 1; Genesung; Att. 21, 6; Rettung, Paus. 2, 5; Thras. 2, 1; suae salutis causa, seiner eigenen Sicherheit wegen, Dion 4, 2; salutem reddere alicui, einem das Leben schenken, E m. 12, 2.
Salutāris, e, heilsam, ersprießlich.
Salvus, a, um, heil, wohlbehalten, sicher, Dion 1, 3; si salvi esse possent, wenn sie mit heiler Haut davon kommen könnten, Ep. 8, 4.
Samothracia, ae, und Samothrāce, es, f. Insel des Aegeischen Meeres, an der Küste Thraciens.
Sămus, i, f. Samos, Insel an der Küste Joniens, Ephesus gegenüber.
Sancio, xi, ctum u. cītum, 4. heilig, unverletzlich machen, heiligen: necessitudinem, fester knüpfen, Att. 19, 4.
Sancte, Adv. heilig; Superl. sanctissime, mit der größten Frömmigkeit, Timol. 4, 4.
Sanctītās, ātis, f. Heiligkeit; Gewissenhaftigkeit, Lys, 4, 1.
Sanctus, a, um, heilig, unverletzlich, Timoth. 4, 3; Pel. 5, 1; geweiht, Att. 3, 2.
Sanguis, īnis, m. Blut.
Sāno, 1. heilen.
Sānus, a, um, (vom Körper) gesund; (von der Seele) vernünftig. Ag. 5, 2.
Sapiens, tis, (sapio) weise, verständig, Timoth. 4, 2. Subst. ein Weiser, Thras. 4, 2.
Sapienter, Adv. weislich, Ep. 3, 1; Comp. sapientius, weiser, Timol. 1, 2.
Sapientia, ae, f. Weisheit, Einsicht, Att. 20, 5.
Sardes u. Sardis, ium, f. Hauptstadt des lydischen Reiches in Klein-Asien.
Sardinia, ae, f. Sardinien, Insel westlich von Italien.
Sardiniensis, e, sardinisch.
Sarmentum, i, gew. sarmenta, orum, n. Reisholz, Reisbündel.
Satelles, ītis, m. u. f. Begleiter eines Fürsten, Trabant; Plur. Gefolge, Dienerschaft, Timoth. 4, 3.
Satiĕtās, ātis, f. (satis) die Hinlänglichkeit; Uebersättigung, Pel. 1, 1.
Sătis, Adv. genug, Praef. 1; satis est, es reicht hin, genügt, Lys. 2, 1; id satis habuit, damit begnügte er sich, Ep. 4, 5; satis habere, si, zufrieden, froh sein, wenn, Ep. 8, 4; satis habere mit folgendem Inf., sich darauf beschränken, Hann. 10, 5.
Satisfăcio, fēci, factum, 3. genug thun; hinlänglich darthun, zeigen, Att. 21. 5.
Satius, Comp. neutr. von satis, nur im Nom. u. Acc. Sing. gebräuch-

lich; satius putare, existimare, ducere, für besser, zweckmäßiger halten, Paus. 5, 1; Cim. 3, 3; Pel. 1, 3.

Satrăpes, is, m. ein Satrap, persischer Statthalter.

Saucius, a, um, verwundet.

Scaena, ae, f. die Bühne des Theaters; in scaenam prodire, auf der Bühne auftreten, Praef. 5.

Scăpha, ae, f. ein Boot, Nachen.

Scelerātus, a, um, durch ein Verbrechen befleckt. Subst. sceleratus, i, m. ein Verbrecher, Dion 10, 1.

Scĕlus, ĕris, n. Verbrechen.

Sceptrum, i, n. Stab, insbes. Königsstab, Scepter, Eum. 7, 2.

Scienter, Adv. (sciens) einsichtsvoll, geschickt, Praef. 1.

Scilīcet, Adv. (scire und licet) es versteht sich, freilich, nämlich.

Scio, scīvi und scīi, scītum, 4. wissen: Tiribazo sciente, mit Wissen des T., Con. 5, 4.

Scipio, s. Cornelius.

Scopulōsus, a, um, (scopulus) klippenreich.

Scortum, i, n. Buhlerin.

Scrība, ae, m. Schreiber, Sekretär.

Scrībo, psi, ptum, mit einem spitzigen Instrumente eingraben, Alc. 6, 5; schreiben, Ar. 1, 3; scriptum est, es steht geschrieben, Paus. 3, 4; scriptum tradere, schriftlich übergeben, Con. 3, 4; scriptum relinquere, schriftlich hinterlassen, Con. 5, 4.

Scriptor, ōris, m. Schriftsteller, Geschichtschreiber, Ep. 4, 6; Ag. 1, 1.

Scriptūra, ae, f. das Schreiben; geschichtliche Darstellung, Praef. 1.

Scrūtor, atus sum, ari, durchsuchen, visitiren, Dat. 11, 2.

Scūtum, i, n. der große, länglich viereckige Schild.

Scyrus, i, f. Scyros, eine der sporadischen Inseln im Aegeischen Meere, östlich von Euböa.

Scytha, ae, m. der Scythe; gemeinschaftlicher Name mehrerer nomadischer Völker im nördlichen Europa und Asien.

Scythissa, ae, f. eine Scythin.

Secius, s. setius.

Secundus, a, um, (sequor) 1) nachfolgend; secunda victoria, als der Sieg ihm schon nachfolgte, sich ihm zuwandte, Pel. 5, 4; insbes. der nächste am Range, in der Reihenfolge, der zweite, Eum. 4, 1; — 2) mitfolgend; günstig; secunda fortuna, Zeit des Glücks, Att. 9, 5; res secundae, günstige Vorfälle, Alc. 6, 2.

Secūrus, a, um, (se und cura) sorgenfrei, sicher vor Nachstellungen.

Sĕcus, Adv. anders, nicht so; non secus quam oder ac, ebenso, als, Dion 2. 1;

Sed, Coni. aber; nach einem negativen Satze: sondern; non solum (modo) — sed etiam (et), nicht nur — sondern sogar, Milt. 1, 1.

Sĕdeo, sēdi, sessum, 2. sitzen, Paus. 4, 5; insbes. verweilen, Praef. 7; unthätig verweilen, Dat. 8, 1.

Seditio, ōnis, f. Aufruhr, Eum. 12, 3.

Sēdo, 1. (sedeo) machen, daß sich Jemand setzt; daher trop. beschwichtigen, Dion 8, 1; bellum, beilegen, beendigen, Dat. 8, 6; lassitudinem, vertreiben, Eum. 9, 6.

Segnis, e, träge, lässig, Thras. 2, 2.

Segnīter, Adv. (Comp. segnius) lässig, träge; nihilo segnius, nicht weniger eifrig, Dat. 2, 5.

Segrĕgo, 1. (grex) von der Heerde absondern; entfernen, ausschließen, Hann. 2, 2.

Seiungo, xi, ctum, 3. aus der Verbindung mit etwas bringen; trennen, Hann. 3, 4; seiunctum est a re proposita, es ist gesondert, verschieden von = gehört nicht zu dem vorliegenden Gegenstande, Pel. 3, 1.

Seleucus, i, (Nicator) Feldherr Alexanders des Gr., später König in Syrien.

Sella, ae, f. (st. sedula von sedes) Sessel, Thron, Eum. 7, 2.

Sĕmel, Adv. einmal = ein einziges Mal, Ep. 7, 3; (tonlos) einmal, Att. 15, 2.

Semianĭmis, e, halb entseelt, halb todt, Paus. 5, 4.

Semivīvus, a, um, halb lebendig, halb todt, Eum. 4, 4.

Semper, Adv. immer.

Sempronius, i, röm. Gentilname.

Sēna ae, f. Stadt in Umbrien am Adriatischen Meere, wo Hasdrubal 207 v. Chr. von Livius Salinator besiegt wurde, Cat. 1, 2.

Senātus, ūs, m. der Senat — Rath der Alten, die Mitglieder des Staatsraths in Rom, in Sparta, Them.

7, 4; in Karthago, datur legatis senatus, die Gesandten erhalten Audienz, Zutritt bei dem Senat, Hann. 7, 6.

Senatusconsultum, i, n. ein Senatsbeschluß.

Senectus, ūtis, f. Greisenalter.

Senesco, nŭi, 3. alt werden; trop. (mit der Zeit) abnehmen, Alc. 5, 3.

Sĕnex, nis, alt, bejahrt. Subst. senex, m. ein Greis, Ep. 2, 2; Comp. senior, schon ziemlich alt, Cat. 3, 2.

Sensim, Adv. (sentio) eigentlich wahrnehmbar, bemerklich; allmählich, gelegentlich, Att. 9, 7.

Sensus, ūs, m. Empfindung, Gefühl; Gesinnung, Denkungsart, Alc. 5, 3; Dion 8, 2.

Sententia, ae, f. (sentio) 1) Meinung, Ansicht, Timol. 3, 5; ex sententia, nach Wunsch, Alc. 7, 1. — 2) die ausgesprochene Ansicht, Milt. 3, 5; Ausspruch, Entscheidung, Lys. 3, 4. 5; Phoc. 3. 4. — 3) Sinn, Inhalt (des Gesagten), Paus. 4, 3; Dion 6, 4.

Sentio, sensi, sensum, 4. 1) empfinden, fühlen (körperlich), Att. 21, 4. — 2) wahrnehmen (von der Seele), merken, einsehen, Them. 8, 6; Lys. 3, 1. — 3) denken, Eum. 13, 3; glauben, Dion 7, 1; cum aliquo, es mit Jem. halten (polit.), Phoc. 3, 1; idem sentire, gleiche Gesinnung haben, Pel. 2, 2.

Separātim, Adv. (separo) abgesondert, besonders, Ep. 4, 6; Reg. 1, 1; einzeln, Dat. 11, 2.

Separātus, a, um, abgesondert; separatis temporibus, zu verschiedenen Zeiten, Eum. 10, 2.

Sepelio, pelīvi oder pelĭi, pultum, 4. begraben; sepeliendum tradere, zur Bestattung übergeben, Eum. 13, 4.

Septem, sieben.

Septentrio, ōnis, u. Plur. septentriones, onum, m. eigentlich die sieben Stiere, d. h. das Siebengestirn am Nordpol, daher der Norden, Milt. 4, 5.

Septīmus, a, um, der siebente.

Septingenti, ae, a, siebenhundert.

Septuagesīmus, a, um, der siebzigste.

Sepulcrum, i, n. (sepelio) Grab, Dion 10, 3; Grabmal, Them. 6, 6; 10, 3.

Sĕquor, secūtus (sequutus) sum, 3. folgen, aliquem, Them. 2, 5; castra alicuius, unter Jemand dienen, Cat. 1, 2; begleiten, Att. 6, 4; feindlich verfolgen, Paus. 5, 2; der Zeit oder der Reihe nach folgen, Att. 8, 1; 9, 1; sequenti tempore, späterhin, Thras. 4, 4; einer Autorität folgen, sententiam sequi, einer Ansicht beitreten, Milt. 3. 6; trop. nach einer Sache trachten, streben, Ep. 6, 1; sein Augenmerk auf etwas richten; mores, berücksichtigen, Praef. 3.

Sermo, ōnis, m. Rede, Unterredung, Dion 2, 5; Ep. 3, 3; Sprache, Them. 10, 1; Hann. 13, 2; Ausdrucksweise, Diction, Att. 4, 1.

Sēro, Adv. (serus) spät, zu spät, Ag. 3, 5.

Sero, serui, sertum, 3. zusammenfügen, Part. sertus, a, um, zusammengefügt; loricae sertae, Ringelharnische, Kettenpanzer, Iph. 1, 4.

Serpens, tis, c. (serpo) Schlange.

Servilius, i, Name einer römischen gens; Cn. Servilius Geminns, Consul 217 v. Chr. 2) Servilia, ae, Mutter des Brutus.

Servio, īvi u. ĭi, ītum, 4. (servus) Sklav sein, dienen, unterworfen sein, Alc. 9, 4; trop. nach etwas sich richten; temporibus, den Umständen sich fügen, Alc. 1, 3; auf etwas Rücksicht nehmen, Them. 1, 3; etwas zu erlangen suchen, magnitudini virium, Ep. 2, 4; worauf bedacht sein, paci, Ham. 1, 4; dignitati, Att. 6, 5.

Servītūs, ūtis, f. (servus) Sklaverei, Knechtschaft; servitute oppressus, unterjocht, Thras. 2, 5.

Servo, 1. beobachten, bewachen Cim. 4, 1; Eum. 11, 1; unversehrt bewahren, retten, Dion 9, 6; Att. 10, 6; iusiurandum, den Eid halten, Ag. 2, 5.

Servŭlus, i, m. (deminut. v. servus) ein (junger) Sklav.

Servus, i, m. der Sklav.

Sessor, ōris, m. (sedeo) ein Ansäßiger, Einwohner.

Sestertius, a, um, Adj. (semis tertius oder sesquitertius) drittehalb. Subst. sestertius, i, m. ein Sesterz, eine römische Silbermünze = $2^1/_2$ asses, ungefähr 18 Pfennige, mit Zahlzeichen LLS, d. h. duae librae seu asses et semis, auch HS. geschrieben. Bei der Angabe mehrerer Tausende bis zu einer Million gebrauchte man die Form sestertia, orum, n. pl.: duo sestertia = 2000; sestertium centum milia, Att. 8, 6. Bei Angabe einer Million und

darüber sollten eigentlich die Zahl-Adverbien mit centena milia angewandt werden, so daß z. B. eine Million decies centena milia sestertium hieße; aber gewöhnlich ließ man centena milia weg und das Wort sestertium wurde in dieser Verbindung mit dem Adv. num. als ein Subst. neutr. sing. nach der zweiten Declination declinirt, so: centies sestertium, 10 Millionen Sesterze = 600,000 Thlr., Att. 5, 2.

Sestus, i, f. Sestos, Stadt in Thracien, am Hellespont, Timoth. 1, 3.

Setius (secius) minder, weniger; neque eo setius, nihilo setius, nichts desto weniger = eben so gut.

Seuthes, ae, König von Thracien, Freund des Alcibiades.

Sevēre, Adv. ernst, streng.

Severitās, ātis, f. Ernst, Att. 15, 1; Strenge, Iph. 2, 1.

Sevērus, a, um, streng, ernst, Ep. 3, 2.

Sex, sechs.

Sexagēni, ae, a, je sechzig.

Sexaginta, sechzig.

Sexdĕcim, (sedecim) sechzehn.

Sextus, a, um, der sechste.

Sexus, ūs, m. das Geschlecht, Nachkommenschaft, Ag. 1, 3.

Si, Coni. 1) Bedingungs-Partikel: wenn, wofern, Att. 3, 3; — 2) in abhängigen Fragesätzen: ob; si forte, ob etwa, Hann. 8, 1.

Sīc, Adv. so, auf solche Art, Paus. 4, 4; ut — sic, wie — so, Paus. 1, 1.

Sicilia, ae, f. Sicilien, die größte und wichtigste Insel des Mittelmeeres.

Sicŭlus, i, m. ein Sicilier.

Sīcut u. sicŭti, Coni. so wie, wie, Con. 4, 2; so zum Beispiel, Att. 4, 4.

Sīdo, sīdi u. sēdi, 3. sich setzen; von Schiffen: sinken, Chabr. 4, 2.

Sigēum, i, n. Vorgebirge und Hafenstadt in Troas, Chabr. 3, 4.

Signifīco, 1. (signum und facio) ein Zeichen machen; bezeichnen, Ag. 8, 2; mit Worten andeuten, Them. 2, 7; Att. 19, 1.

Signo, 1. mit einem Zeichen versehen; versiegeln, Lys. 4, 2; Pel. 3, 2.

Signum, i, n. 1) das Zeichen, Merkmal, Ag. 7, 4; Beweis, Att. 13, 4; 17, 2; Signal, Milt. 7, 3; Iph. 2, 2; Hann. 1, 1. — 2) das Feldzeichen, die Fahne; signa inferre, angreifen, Dat. 6, 5. — 3) das Siegel, Paus. 4, 1.

Silēnus, i, ein griechischer Geschichtschreiber.

Silva, ae, f. Wald, Baumgarten, Att. 13, 2.

Simīlis, e, ähnlich, c. Gen. oder Dat., Dat. 9, 3; an Denkungsart: gleichgesinnt, Att. 10, 2; aliquem sui similem existimare, Jem. für gleichgesinnt halten, Ep. 4, 3.

Similitūdo, īnis, f. Aehnlichkeit.

Simplex, īcis, einfach; non simplex fortuna = unbeständiges Geschick, Timol. 1, 2.

Sīmul, Adv. zugleich, Ep. 9, 3; simul cum nuntio, auf die erste Nachricht, Eum. 3, 4; zusammen, Alc. 6, 3; simul vixerunt, sie lebten mit ihm zusammen, Hann. 13, 3.

Simulac oder -atque, Adv. sobald als, Alc. 1, 4; Ag. 2, 1.

Simulăcrum, i, n. (simulo) das Ebenbild; bes. Götterbild, Ag. 4, 7.

Simulatio, ōnis, f. der angenommene Schein; simulatione nominis Alexandri, unter dem Vorwand, gleichsam im Namen Alexanders, Eum. 7, 2.

Simulatqŭe, s. simulac.

Simŭlo, 1. (similis) ähnlich machen; dah. sich den Schein von etwas geben, das nicht ist, Hann. 9, 3; vorgeben, Lys. 1, 4; Paus. 2, 2; sich stellen, Dion 8, 2; Part. simulatus, a, um, erheuchelt, verstellt, Dion 3, 1; Dat. 11, 5; simulata deditione, indem er zum Schein die Uebergabe betrieb, Eum. 5, 7.

Simultās, ātis, f. (simul) eigentl. die Eifersucht Zweier, die zugleich einem Ziele nachstreben; daher Feindschaft, Groll, Dion 3, 1; Att. 17, 1.

Sin, Coni. aber wenn; verstärkt sin autem, Ep. 4, 2.

Sīne, Praep. c. Abl., ohne.

Singulāris, e, (singuli) einem Einzelnen gehörig: potentia, Alleinherrschaft, Dion 9, 5; einzig in seiner Art, ausgezeichnet, Cat. 3, 1; besonders, Att. 4, 4; 10, 6.

Singŭli, ae, a, je Einer, jeder Einzelne, einzeln; in singulos menses, für jeden Monat, Att. 13, 6.

Sinister, stra, strum, links, der linke.

Sisto, stĭti, stătum, 3. stellen.

Sītus, a, um, gelegen, befindlich,

Alc. 5, 6; Dat. 7, 2; trop. salus sita est in aliqua re, das Wohl beruht auf etw., Ep. 9, 1.

Sīve oder seu, Coni. oder wenn; oder, Eum. 2, 2; sive — sive, es sei nun daß — oder, möge nun — oder, Them. 6, 5.

Sobrius, a, um, nüchtern.

Sŏcer, ĕri, m. Schwiegervater.

Sociālis, e, (socius) die Bundesgenossen betreffend; bellum sociale, Bundesgenossenkrieg zwischen Athen und den abgefallenen Bundesgenossen Cos, Chios, Rhodos, Byzanz.

Sociĕtās, ātis, f. Genossenschaft, Theilnahme, Milt. 1, 2; Dion 5, 2; insbes. Bündniß, Ar. 2, 3; societatem facere cum aliquo, Bündniß schließen, eingehen, Them. 8, 2; societatem habere cum aliquo, mit Jem. im Bunde stehen, Paus. 3, 5.

Socius, a, um, verbunden, gemeinsam. Subst. socius, i, m. der Genosse, Dion 8, 3; Bundesgenosse, Lys. 4, 1.

Socrătes, is, der bekannte griechische Philosoph aus Athen, 469 v. Chr. geboren, 402 als ein Verführer der Jugend und Gottesleugner fälschlich angeklagt, mußte 399 v. Chr. den Schierlingsbecher trinken.

Socratĭcus, a, um, Sokratisch. Subst. Socraticus, i, m. ein Sokratiker, Schüler des Sokrates, Ag. 1, 1.

Solĕo, ĭtus sum, 2. pflegen, gewohnt sein.

Solitūdo, ĭnis, f. (solus) Einsamkeit; Alleinsein; kleiner Anhang, Thras. 2, 2.

Sollers, tis, (solus u. ars) eigentl. lauter Kunst; dah. geschickt, einsichtsvoll, Cat. 3, 1.

Sollicĭto, 1. heftig bewegen; aufwiegeln, Paus. 3, 6.

Sōlum, Adv. allein, blos, nur; non solum — sed etiam, nicht nur — sondern auch.

Sōlus, a, um, allein, einzig, Alc. 6, 1; einsam, öde, Eum. 8, 6.

Solvo, solvi, solūtum, 3. losbinden, auflösen: epistolam, öffnen, erbrechen, Hann. 11, 3; naves, die Anker lichten, Hann. 8, 2; trop. eine Schuld lösen; pecuniam, bezahlen, Milt. 7, 6; vota, Gelübde lösen, erfüllen, Lys. 3, 2.

Somnus, i, m. Schlaf.

Sonĭtus, ūs, m. (sono) Schall, Geräusch: flammae, Geknister, Geprassel, Alc. 10, 5.

Sŏnus, i, m. Schall, Klang, Ep. 2, 1.

Sopio, īvi u. ĭi, ītum, 4. bewußtlos machen, einschläfern, Dion 2, 5.

Sophrosyne, es, Tochter des älteren Dionysius.

Sŏpor, ōris, m, Betäubung; Schlaftrunk, Dion 2, 5.

Sŏror, ōris, f. Schwester.

Sors, tis, f. das Loos, Cat. 2, 1; das (durchs Loos zugefallene) Amt, Cat. 1, 3.

Sosĭlus, i, ein Lacedämonier, Geschichtschreiber und Lehrer Hannibals, Hann. 13, 3.

Sosius, i, C. röm. Consul 32 v. Chr.

Sparta, ae, f. Hauptstadt von Lakonien, am Eurotas.

Spartānus, i, der Spartaner.

Spărus, i, m. eine kleine gekrümmte Lanze.

Spatium, i, n. 1) vom Orte: der Raum, Platz, Eum. 5, 4; in spatio, im Freien, Eum. 5, 5; — 2) von der Zeit: Zeitraum: non minus totidem dierum spatio, um nicht weniger als ebenso viel Tage, Eum. 9, 2; Frist, Eum. 12, 3.

Speciēs, ēi, f. (specio) das Sehen: 1) die äußere Erscheinung; tropisch was sich dem geistigen Auge zeigt, das Musterbild, Ideal, Timol. 5, 2; — 2) der bloße Schein, Eum. 7, 2.

Specĭmen, ĭnis, n. (specio) Probe, Beweis.

Spectacŭlum, i, n. (specto) was man schaut; Schauspiel im Theater, Praef. 5.

Specto, 1. schauen, ansehen, Reg. 2, 1; trop. wohin zielen, Them. 6, 3.

Speculātor, ōris, m. Ausspäher, Kundschafter, Alc. 8, 6.

Specŭlor, atus sum, ari, (specula) umherspähen; auskundschaften, Dat. 4, 4.

Spēro, 1. hoffen; bene sperare de aliquo, Gutes von Jem. erwarten, Milt. 1, 1.

Spēs, ĕi, f. Hoffnung; libertatis, auf Freiheit, Paus. 3, 6; maximarum rerum, auf die größten Vortheile, Eum. 10, 4; in magna spe esse, große Hoffnung haben, Alc. 4, 3.

Spirĭtus, ūs, m. (spiro) Hauch, Athem; trop. Stolz, Uebermuth, Dion 5, 5.

Splendide, Adv. glänzend; se gerere, glänzend leben, Att. 14, 2.

Splendĭdus, a, um, (splendeo) glänzend; glanzliebend, Att. 13, 5; Alc. 1, 3.

Splendor, ōris, m. Glanz, Pracht.

Spolio, 1. (spolium) Jem. entkleiden; aliquem veste, Jem. der Kleider berauben, Thras. 2, 6; überh. berauben, plündern, Ag. 4, 8; aliquem omnibus rebus, Jem. alles entreißen, Att. 9, 2.

Spondeo, spopondi, sponsum, 2. feierlich versprechen, geloben, sich verbürgen, Alc. 8, 2.

Sponsālis, e, (spondeo) das Ehegelöbniß betreffend. Subst. sponsalia, um, die Verlobung, Att. 20, 1.

Sponsor, ōris, m. der für etwas gut sagt; Bürge, alicuius rei, für etw., Att. 9, 4.

Sponte, Abl. Sing. des ungebräuchlichen spons, tis, f. der freie Wille; dah. mit Pron. poss. mea, tua, sua sponte, aus eignem Antriebe, ohne Auftrag vom Volke, Cim. 3, 3; freiwillig, aus freien Stücken, Milt. 1, 4; Timoth. 2, 2.

Stătim, Adv. (sto) stehenden Fußes, auf der Stelle, sofort.

Statua, ae, f. (statuo) Bildsäule.

Statuo, ui, ūtum, 3. stellen, Eum. 7, 2; errichten, Milt. 7, 4; trop. im Geiste aufstellen, d. h. festsetzen, entscheiden, Eum. 11, 1; beschließen, Dat, 8, 1; statuit agendum, er beschloß zu verhandeln, Alc. 10, 2.

Statūra, ae, f. Statur, Wuchs, Dat. 9, 3.

Stătus, ūs, m. das Stehen, die Stellung, Chabr. 1, 3; trop. Zustand, Dion 4, 5.

Stesagŏras, ae, Bruder des Miltiades.

Stipendium, i, n. (stips u. pendo) was einzeln, in kleinen Summen gezahlt wird; Sold: merere, Kriegsdienste thun, Cat. 1, 2.

Stipulatio, ōnis, f. (stipulor) Schuldversicherung, -schein, Att. 9, 5.

Stirps, pis, f. der untere Theil eines Baumes, der Stamm nebst Wurzeln; dah. trop. Stamm, Geschlecht, Familie, Eum. 1, 2; a stirpe, vom Ursprunge an, Att. 18, 3; Nachkommenschaft, Ep. 10, 2; Eum. 6, 3.

Sto, stĕti, stătum, stāre, 1) stehen: in primis, in den vordersten Reihen kämpfen, Ep. 10, 3; stare ab od. cum aliquo, auf Jemandes Seite stehen, es mit ihm halten, Eum. 8, 4; besond. im Kampfe, Dat. 6, 6; Ag. 5, 4; 2) stehen bleiben, Att. 14, 2; trop. feststehen; mihi stat, ich bin fest entschlossen, Att. 21, 6.

Stramentum, i, n. (sterno) was zum Unterstreuen dient, Streu, Stroh.

Strātum, i, n. (Part. von sterno) das Hingebreitete; Lager, Ag. 8, 2.

Strenuus, a, um, betriebsam, rüstig, entschlossen, Dat. 1, 1; 6, 4; 7, 1.

Strepĭtus, ūs, m. (strepo) Geräusch, Getöse.

Struo, xi, ctum, 3. bauen.

Strymon, ōnis, m. Fluß in Thracien, von Norden nach Süden ins Aegeische Meer fließend.

Studeo, ui, ēre, 1) sich um etw. bemühen, nach etwas streben, trachten; quo studuerat, wohin er gewollt hatte, Dat. 4, 4; — 2) mit einem Inf. oder Objekts-Satze: wünschen: Dion 1, 3; 3) alicui, Jem. begünstigen, Ag. 2, 5; rebus alicuius, es mit Jem. halten, Lys. 1, 5; Pelop. 1, 2.

Studiōse, Adv. eifrig. Comp. studiosius, Ag. 3, 2.

Studiōsus, a, um, 1) sich einer Sache befleißigend, einer Sache ergeben, alicuius rei, Att. 1, 2; begierig, audiendi, Ep. 3, 2; — 2) Jem. gewogen, zugethan. Subst. studiosi Catonis, Verehrer des C., Cat. 3, 5.

Studium, i, n. (studeo) 1) die eifrige Bemühung, der Eifer, Eum. 2, 3; Att. 1, 2; Fleiß, Ep. 2, 5; litterarum, die Beschäftigung mit den Wissenschaften, Cat. 3, 2; studia principum, die Parteibestrebungen, Pläne der Großen, Att. 16, 4. — 2) Neigung, philosophiae, zur Ph., Att. 12, 3. Plur. studia, die Lieblingsneigungen, Alc. 11, 3; Att 2, 2.

Stulte, Adv. thöricht.

Stultitia, ae, f. Thorheit, Unverstand.

Suādeo, si, sum, 2. rathen, Rath geben.

Suavĭtās, ātis, f. Lieblichkeit, Anmuth, Att. 1, 3; Reiz, Att. 18, 5.

Sub, Praep. c. Acc. u. Abl. 1) c. Acc. auf die Frage wohin? a) vom Raume: unter, Pel. 3, 2; b) zur Bezeichnung einer Unterordnung; sub potestatem, imperium redigere, Milt. 1, 4;

Timoth. 2, 1. — 2) c. Abl. auf die Frage wo? a) vom Raume: unter, sub terra, Paus. 4, 4; sub divo, Paus. 5, 2; unten an, sub montis radicibus, Milt. 5, 3; b) von der Zeit: während, sub ipsa proscriptione, Att. 12, 3; c) trop. zur Bezeichnung einer Abhängigkeit u. Unterordnung: unter, sub potestate, imperio esse, Dion 5, 5; Eum. 7, 1.

Subalāris, e, (ala) unter den Achseln befindlich: telum, ein unter dem Arm versteckter Dolch, Alc. 10, 5.

Subdūco, xi, ctum, 3. von unten in die Höhe ziehen; heimlich wegnehmen, Alc. 10, 5; se ab aliquo, sich heimlich von Jem. entfernen, Alc. 4, 4.

Subeo, ĭi, ĭtum, īre, unter etw. gehen; trop. sich einer Sache unterziehen; leiden, poenam, Ep. 8, 2.

Subĭcio, iēci, iectum, 2. (iacio) unter etwas werfen, schieben, Pel. 3, 2; trop. etwas Falsches unterschieben, Lys. 4, 2.

Subĭgo, ēgi, actum, 3. (ago) darunter treiben; bezwingen, unterwerfen, Timoth. 1, 2; Hann. 3, 2.

Subĭto, Adv. plötzlich.

Subĭtus, a, um, (subeo) plötzlich.

Sublĕvo, 1. emporheben; trop. erleichtern, Att. 2, 2; unterstützen, Paus. 4, 6; aushelfen, Ep. 3, 4; Ag. 7, 2.

Suborno, 1. Jem. heimlich ausrüsten; adversus aliquem, einen gegen Jem. aufstellen (als Gegner), Phoc. 2, 3.

Subscrībo, psi, ptum, 3. unterschreiben; subscribens, durch seine Mitunterschrift, als Mitankläger, Att. 6, 3.

Subsidium, i, n. (subsido) 1) der Ort, wo man still sitzt; bes. im Kriege, der Ort für die Reserven, die Hinterhut, dah. Beistand durch Truppen, Hülfe, subsidio venire, proficisci, zu Hülfe kommen, Milt. 5, 4; Iph. 2, 5; subsidio mitti, zu Hülfe gesandt werden, Lys. 3, 4; quos subsidio adduceret, um sie ihm als Hülfe zuzuführen, Eum. 6, 4. — 2) überh. Hülfe, Hülfsmittel.

Substituo, ui, ūtum, 3. (statuo) unterstellen; einen an Jemandes Stelle setzen, Alc. 7, 3.

Substringo, strinxi, strictum, 3. unterbinden; hinaufziehen, Eum. 5, 5.

Subsum, fui, esse, 1) darunter sein; trop. dahinter stecken, Them. 4, 5; causa subest, es ist ein Grund vorhanden, Alc. 1, 4. — 2) in der Nähe sein, Chabr. 4, 3.

Subtexo, texui, textum, 3. unter etwas weben; in der Rede einweben, verflechten, Att. 18, 2.

Suburbānus, a, um, in der Nähe der Stadt (Rom) gelegen, Att. 14, 3.

Succēdo, cessi, cessum, 3. (sub u. cedo) unter etwas gehen; folgen, an die Stelle Jemandes treten, Dion 10, 2; alicui, Cat. 2, 1; in locum alicuius, Ep. 7, 3.

Succendo, di, sum, 3. (sub und candeo, von unten heimlich anzünden.

Succumbo, cubui, cubĭtum, 3. (sub u. cubo) zu Boden fallen; trop. unterliegen, Them. 5, 3; Eum. 5, 1; 11, 5; succumbente patria = unter den Trümmern des Vaterlandes, Ham. 1, 5.

Succurro, curri, cursum, 3. (sub u. curro) unter etwas laufen; zu Hülfe eilen.

Sūdor, ōris, m. (sudo) Schweiß.

Suffĭcio, fēci, fectum, 3. (sub u. facio) unter etwas thun; einen an Jemandes Stelle setzen, wählen, ernennen, Hann. 3, 1.

Suffragium, i, n. (sub u. frango) das zerbrochene Stückchen von einer Tafel; Stimmtafel; dah. meton. Stimme, testularum, testarum suffragia, Scherbengericht, Them. 8, 1; Cim. 3, 1; suffragium ferre, Eum. 5, 1; de aliquo, über Jem. abstimmen, Ep. 8, 5.

Suffrāgor, atus sum, ari, für Jem. stimmen, ihn empfehlen, Alc. 5, 4; Lysandro suffragante, auf Vorschlag des L., Ag. 1, 5.

Sui, sibi, se od. sese, Pron. reflex. im Sing. u. Plur. seiner, ihrer weist auf das Subj. des eigenen Satzes oder in abhängigen Sätzen auf das Subj. des regierenden Satzes zurück.

Sulla, ae, (L. Cornelius) mit dem Beinamen Felix, aus der gens Cornelia, fein gebildet, aber dabei ausschweifend. Durch eine Erbschaft, und dadurch daß er unter Marius die Quästur erhielt, wurde er angefeuert, höher zu streben. 88 v. Chr. wurde er Consul. Nun begannen seine Streitigkeiten mit Marius. Nach Besiegung der Marianischen Partei ließ er sich 83 v. Chr. zum dictator perpetuus ernennen und überließ sich einer ungezügelten Grausamkeit. Später legte er

die Diktatur nieder und zog sich nach Cumä zurück, wo er starb, 78 v. Chr.

Sullānus, a, um, Sullanisch; Sullanae partes, die Partei des Sulla, Att. 2, 2.

Sulpicius, Name einer römischen patricischen gens. Bei Nepos kommen vor: 1) P. Sulp. Galba, röm. Consul 211 und 200 v. Chr., Feldherr gegen den maced. König Philippus, Hann. 7, 1. — 2) Sulp. Blitho, ein römischer Geschichtschreiber, Hann. 13, 1; — 3) Sulp. Rufus, Volkstribun, 88 v. Chr., im ersten Bürgerkriege ermordet. Sein Bruder war der Gemahl der Anicia, einer Verwandten des Atticus. Att. 2, 1.

Sum, fui, esse, sein, 1) rein copulativ, blos die Verbindung des Subj. mit dem Prädikat bezeichnend, insbes. bei der Angabe a) eines Besitzes, dessen, wozu etwas gehört: eiusdem civitatis esse, aus demselben Staate sein, Them. 9, 1; non est meae virtutis, es ist meiner Tapferkeit nicht angemessen, Ham. 1, 6. — b) einer Wirkung: res huic saluti fuit, der Umstand gereichte diesem zum Heile, Thras. 2, 2. — c) einer Beschreibung: via dierum erat decem, der Weg war 10 Tagemärsche lang, Eum. 8, 5; tanta liberalitate fuit, er war so freigebig, Cim. 4, 1. — d) eines Verhältnisses: causa mihi est, ich habe Ursach, Lys. 1, 4; cum quo ei hospitium erat, mit dem er in Gastfreundschaft stand, Them. 8, 3. — e) eines Werthes: magni eius opera fuit, er leistete wichtige Dienste, Con. 1, 1. — 2) das Prädikat in sich einschließend = da sein, vorhanden sein, Hann. 7, 5; sunt, qui mit folg. Conj.: es gibt Leute, welche, Praef. 1.

Summa, ae, f. (summus) 1) die Summe: summam facere, die Summe zusammenbringen, Ep. 3, 6. — 2) das Ganze einer Sache, die Hauptsache: rerum, die oberste Leitung, höchste Gewalt, Eum. 2, 1; 5, 1; belli, die ganze Leitung des Krieges, Pel. 5, 3; imperii, Oberbefehl, Dat. 3, 5; Eum. 11, 3; summa od. summae imperii, die höchste Regierungsgewalt, Oberherrschaft, Eum. 3, 4; Milt. 3, 5; summa imperii maritimi, Oberbefehl zur See, Ar. 2, 2.

Summŏveo, mōvi, mōtum, 2. (sub und moveo) entfernen, summoto Lysandro, nachdem sie den L. hatten abtreten lassen, Lys. 4, 3.

Summus, a, um, s. superus.

Sūmo, sumpsi, sumptum, 3. 1) etwas nehmen, Them. 10, 3; arma, ergreifen, Dat. 4, 5; ornatum regium, annehmen, Eum. 13, 3; cibum, zu sich nehmen, Att. 21, 6; supplicium, s. supplicium. — 2) Jem. wozu nehmen, wählen, imperatorem, Milt. 1, 3; tempus, festsetzen, Dat. 11, 1.

Sumptuōsus, a, um, von Sachen: vielen Aufwand verursachend, kostspielig, Att. 14, 3; von Personen: vielen Aufwand machend, verschwenderisch, Att. 13, 5.

Sumptus, ūs, m. (sumo) der Aufwand, die Kosten: suo sumptu, auf seine Kosten, Cim. 4, 3; sumptus facere in aliquid, Kosten auf etwas verwenden, Milt. 7, 6; quotidiani maximi fiunt sumptus, täglich werden sehr große Ausgaben gemacht, Dion 7, 2; insbes. Kriegskosten, Ham. 1, 3; Aufwand, Pracht, Att. 18, 2.

Supellex, lectīlis, f. Hausgeräth.

Sŭper, 1) Praep. c. Acc. u. Abl. über, wegen, Paus. 4, 1. — 2) Adv. darüber, übrig, Alc. 8, 1.

Superbe, Adv. übermüthig, stolz.

Superbia, ae, f. Uebermuth, Stolz.

Supĕro, 1. (super) über etwas hinausgehen: Euboeam, über E. hinaussegeln, E. umschiffen, Them. 3, 3; trop. übertreffen, Them. 6, 1; überlegen sein, equitatu, Ag. 3, 6; überwinden, besiegen, Them. 5, 2; manu, bewältigen, Alc. 10, 4.

Superstes, stĭtis, überlebend; superstitem esse alicui, Jem. überleben, Ep. 10, 2; Att. 19, 1.

Supersum, fui, esse, übrig sein, bleiben, Them. 7, 2; Hann. 7, 5; überleben, überstehen, Att. 22, 2.

Supĕrus, a, um, (super) oben befindlich; dah. Comp. superior, us, 1) im Raume: der höhere, obere, Dion 4, 5. — 2) in der Zeit: früher, vorig; superiore tempore, früher, Cat. 1, 4; anno superiore, im Jahre vorher, Hann. 4, 4; superiore bello, im vorhergehenden Kriege, Timoth. 1, 2; — 3) in irgend einer Beziehung überlegen: superiorem esse od. fieri, die Oberhand behalten oder gewinnen, Alc. 4, 7; Phoc. 3, 2; Superl. supremus, a, um, der oberste.

höchste; in der Zeit: der äußerste, letzte, dies, Todestag, Milt. 7, 6; summus, a, um, 1) im Raume: der oberste; summae amphorae, der oberste Theil der Gefäße, Hann. 9, 3; 2) in der Zeit: der äußerste, letzte; senectus, das höchste Alter, Att. 5, 1. — 3) dem Grade, Rang nach: der größte, sehr groß, Praef. 4; Milt. 2, 2; 8, 4; summae res, die wichtigsten Angelegenheiten, Eum. 7, 2; das Ganze, de summis rebus desperare, an allem verzweifeln, Eum. 9, 2.

Suppedĭto, 4. in Fülle geben, Alc. 8, 1.

Suppĕto, īvi u. ĭi, ītum, 3. (sub u. peto) vorhanden sein, Dion 7, 2.

Supplex, ĭcis, niederknieend; daher demüthig bittend; Subst. der Schutzflehende, Hülfesuchende, Them. 8, 5; alicuius, bei Jemand, Paus. 4, 5; Ag. 4, 8.

Supplicium, i, n. (supplex) das Niederknien zum Gebet oder zum Empfang einer Strafe: daher jede harte Leibesstrafe; dare alicui, von Jem. gestraft werden, Ag. 5, 2; bes. Todesstrafe, aliquem ad supplicium dare, Paus. 5, 5; tradere, Phoc. 4, 2; suppl. sumere de aliquo, die Todesstrafe an Jem. vollziehen, Paus. 5, 5; Eum. 12, 1.

Suppōno, pŏsŭi, pŏsitum, 3. (sub u. pono) unterlegen; unterschieben, Dat. 9, 4.

Supporto, 1. (sub u. porto) heimlich zuführen, Att. 11, 2.

Supprĭmo, pressi, pressum, 3. (sub und premo) herunterdrücken; daher zurückhalten: classem, vor Anker legen, Timoth. 3, 3.

Supra, 1) Praep. c. Acc. über, oberhalb, bes. von der geographischen Lage, Alc. 9, 1; Dat. 4, 1. — 2) Adv. a) von der Zeit: oben, früher, Alc. 11, 2; Dion 6, 2; b) vom Maße: darüber hinaus, Att. 4, 1.

Suprēmus, a, um, s. superus.

Surgo, surrexi, surrectum, 3. (st. surrĭgo v. sub u. rego) sich erheben, aufstehen.

Susamithres, is, ein Perser.

Suscĭpio, cēpi, ceptum, 3. (sub u. capio) auf sich nehmen, übernehmen: vota, Gelübde thun, Lys. 3, 2; odium, Haß fassen, Dat. 9, 1; bellum, unternehmen, beginnen, Dat. 8, 6; inimicitias suscipere, Feindschaften auf sich laden, Cat. 2, 4.

Suspĭcax, ācis, (superior) argwöhnisch, Timoth. 3, 5.

Suspicio, exi, ectum, 3. (sub und specio) aufwärts sehen; trop. anstaunen, Dion 1, 5; bewundern, Ag. 4, 2.

Suspicio, ōnis, (suspitio) f. 1) Argwohn, Verdacht; aliquem alicui in suspicionem adducere, Jemand bei einem verdächtigen, Hann. 2, 2; venit ei in suspicionem, er schöpft Verdacht, Paus. 4, 1; in suspicionem alicuius cadere, bei Jemand in Verdacht kommen, Paus. 2, 6; alicui susp. praebere, parĕre, incere, Jemand Verdacht erregen, Dat. 10, 3; 11, 3; Eum. 3, 4. — 2) überh. Vermuthung, Eum. 9, 1; suspicionem praebere, vermuthen lassen, Ag. 8, 2.

Suspĭcor, atus sum, ari, Verdacht hegen, muthmaßen, Lys. 4, 1.

Sustineo, tinui, tentum. 2. (sub und teneo) emporhalten; trop. auf-, zurückhalten, Them. 3, 1; vim, aushalten, Hann. 11, 4.

Suus, a, um, Pron. poss. 1) sein, ihr. Subst. sui, die Seinigen, Ihrigen, Angehörigen, Dion 1, 3; Anhänger, Freunde, Dion 8, 2; Mitbürger, Landsleute, Milt. 8, 3; seine, ihre Leute, Truppen, Chabr. 1, 2; sua, orum, n. das Seinige, Ihrige, Them. 3, 7. — 2) insbes. sein eigen, accusator, Lys. 4, 3. 3) Jem. zukommend: suo tempore, zur gehörigen Zeit, Att. 18, 2.

Symposium, i, n. Gastmahl, Titel einer Schrift des Plato, Alc. 2, 2.

Syracūsae, arum, f. Syracus, Hauptstadt der Insel Sicilien.

Syracusānus, a, um, Syracusanisch. Subst. Syracusanus, i, m. ein Syracusaner, Alc. 3, 1; Dion 1, 1.

Syria, ae, f. die Landschaft Syrien in Asien, Hann. 7, 6; 8, 4.

Sysinas, atis, Sohn des Datames.

T.

T. Abkürzung des römischen Vornamens Titus.

Tabellarius, i, m. (tabella) ein Briefbote, Bote, Hann. 11, 1.

Tabernacŭlum, i, n. (taberna) Zelt.

Taceo, ui, ĭtum, 2. schweigen, verschweigen.

Tachus, i, m. König der von den Persern abgefallenen Aegypter um 362 v. Chr., bei welchem die Statthalter von Vorder-Asien und Syrien Unterstützung fanden während einer Verschwörung gegen Artaxerxes Mnemon.

Taciturnus, a, um, (taceo) schweigsam: obstinatio, hartnäckiges Schweigen, Att. 22, 2.

Taenărus, i, c. u. Taenărum, i, n. Vorgebirge und Stadt an der Südspitze von Laconica im Peloponnes; das Vorgebirge heißt jetzt Matapan, Paus. 4, 4.

Taenia, ae, f. Binde, Band, Alc. 6, 3, zur Verzierung der Kränze.

Talentum, i, n. das Talent, 1) ein griechisches Gewicht von 50—60 Pfund; — 2) eine Summe Geldes; das attische T., aus 60 Minen oder 6000 Drachmen bestehend, war = 1570 Thlr., Milt. 7, 6.

Tālis, e, solcher, solche, solches; super tali causa, in gleicher Angelegenheit, Paus. 4, 1; insbesondere lobend: so vortrefflich, so ausgezeichnet, Them. 10, 1; Paus. 3, 7; oft bezieht es sich auf eine vorhergehende oder gleich nachfolgende Beschreibung und kann durch dieser, jener oder folgender übersetzt werden; tali modo, auf diese Weise, Milt. 2, 4.

Tam, Adv. so, tam-quam, ebenso — wie, Hann. 8, 3; non tam-quam, nicht so sehr — als vielmehr, Cim. 1, 3.

Tamdiu, Adv. so lange.

Tămen, Coni. doch, dennoch, gewöhnlich nach quamquam, quamvis, etsi u. s. w.; zu Anfang eines neuen Satzes: jedoch.

Tamphilus, Baebius, röm. Consul, davon domus Tamphiliana, Att. 13, 2.

Tamquam, Coni. sowie, gleichwie; als wenn, als ob.

Tantopĕre, Adv. (s. tanto opere) so sehr, in dem Grade, so, Att. 7, 3.

Tantum, Adv. (Neutr. v. tantus) so viel, so sehr, Con. 4, 1; so weit, abesse, Chabr. 3, 4; nur so viel, Reg. 1, 4; daher überhaupt nur, Thras. 3, 3.

Tantummŏdo, Adv. nur, Pel. 1, 1.

Tantus, a, um, so groß, Ar. 1, 3; tanta res, eine so wichtige Sache, Pel. 3, 1; so viel, Them. 2, 4; Neutr. tantum als Subst., so vieles, so viel, Iph. 1, 2; operae, so viel Mühe, Att. 4, 3; tanti facere, so hoch schätzen, Timoth. 4, 3; Abl. tanto, vor einem Compar. um so viel, Milt. 5, 5; so sehr, Ep. 2, 2; mit folg. quanto, als, Hann. 1, 4.

Tardus, a, um, langsam, säumig; hostes fore tardiores, die Feinde würden säumiger (zum Angriff) sein, Milt. 4, 5.

Tarentīnus, a, um, aus Tarent (gebürtig).

Tarentum, i, n. Tarent, berühmte und reiche Handelsstadt im südlichen Italien, jetzt Taranto.

Taurus, i, m. ein hoher Gebirgszug in Klein-Asien.

Tectum, i, n. (tego) das Dach, Paus. 5, 2; Obdach, Ag. 8, 2; Haus, Att. 13, 2.

Tĕgo, texi, tectum, 3. bedecken, Ag. 8, 2; aliquem veste, Jem. ein Kleid anlegen, Dat. 3, 1; verbergen, Dat. 11, 4; trop. decken — schützen, Milt. 5, 3; Iph. 1, 4; beschützen, Att. 9, 3; Part. tectus, a, um, gesichert, Pel. 5, 1.

Tēlum, i, n. eine Wurfwaffe, Geschoß, Pfeil, Alc. 10, 6; überhaupt jede Angriffswaffe: Dolch, Alc. 10, 5; Schwert, Dat. 11, 3.

Temerarius, a, um, (temere) unbesonnen; temeraria ratione uti, ein tollkühnes Verfahren anwenden, Timoth. 3, 4.

Temĕre, Adv. von ungefähr, ohne Grund; non temere, nicht leicht, Att. 20, 2.

Tempestās, ātis, f. (tempus) die Zeit; Witterung; besonders schlechtes Wetter, Sturm, Them. 8, 6; trop. das Ungewitter, die Gefahr, Alc 4, 5.

Templum, i, n. ein vom Augur geweihter, überhaupt heiliger Bezirk; dah. Tempel.

Temporarius, a, um, sich nach den Zeiten u. Umständen richtend, Att. 11, 3.

Tempus, ŏris, n. 1) die Zeit: suo tempore, zur rechten Zeit, chronologisch genau, Att. 18, 2; — 2) die günstige Zeit, Gelegenheit, Alc. 8, 6; Zeitumstände, Alc. 1. 3; Ep. 3, 1.

Tendo, tĕtendi, tensum u. tentum, 3. spannen; irgend wohin zu gelangen suchen, streben, wollen, Milt. 1, 6.

Tenĕbrae, arum, f. Finsterniß.

Teneo, tenui, tentum, 2. 1) halten; anfassen, Hann. 2, 4; — 2) festhalten, in custodia, Cim. 1, 1; in vinclis, Eum. 11, 3; — navem in ancoris, vor Anker

halten, Them. 8, 7; se domi, domo, sich zu Hause halten, zu Hause bleiben, Dion 9, 1; Ep. 10, 3; se uno loco, sich an einem und demselben Orte aufhalten, Hann. 12, 3; propositum, bei seinem Vorsatze beharren, Eum. 3, 6; — 3) behalten, besitzen, haben: summam imperii, Milt. 3, 4; possessionem, sich im Besitz erhalten, Timol. 2, 4; aliquid in sua potestate, etwas in seiner Gewalt haben, beherrschen, Cim. 3, 1; servitute oppressum tenere, unter drückendem Joche niederhalten, Thras. 1, 5; exercitum pedestrem, die Landtruppen, alterum cornu, den andern Flügel befehligen, Dion 6, 3; Pel. 4, 3; hoc benevolentia tenuit, das hat er durch Zuneigung behauptet, Timol. 3, 5; principatum eloquentiae tenere, den Vorrang in der Beredtsamkeit behaupten, Att. 5, 4; einen Ort inne haben, besetzt halten, Milt. 1, 2; Thras. 3, 1; primum locum aedium, bewohnen, Praef. 6; — 4) wohin halten, lenken, richten: ventus tenet adversum, der Wind weht entgegen, Milt. 1, 5.

Tenesmos, i, m. Hartleibigkeit, Stuhlzwang, Att. 21, 2.

Tento, 1. (tendo) betasten, trop. auf die Probe stellen, Ep. 4, 1. 3; versuchen, Att. 4, 2; angreifen, anfechten, Cat. 2, 4.

Tenuis, e, dünn; gering, unbedeutend, Milt. 6, 2; Pel. 2, 3.

Tĕnus, Praep. c. Abl., bis an, Con. 2, 3.

Ter, dreimal.

Terentius, Name eines römischen Geschlechts; Caius T. Varro, Consul u. Feldherr 216 v. Chr. in der Schlacht bei Cannä.

Terni, ae, a, je drei.

Terra, ae, f. Erde, Erdboden, Paus. 4, 2; Land (im Gegensatz von Meer), Them. 3, 1; in terram exire, ans Land gehen, Alc. 8, 6; terra marique, zu Wasser und zu Lande, Reg. 1, 3.

Terrester, stris, e, zur Erde, zum Lande gehörig; exercitus, Landarmee, Landtruppen, Them. 2, 5; proelium, Landtreffen, Alc. 5, 5.

Terribĭlis, e, (terreo) schrecklich, Schrecken erregend, Dat. 3, 1.

Terror, ōris, m. Schrecken, Hann. 5, 2; Schrecknis, Att. 9, 4.

Tertio, Adv. zum dritten Male.

Tertius, a, um, der dritte.

Testa, ae, f. Scherbe, bes. die in Athen bei der gerichtlichen Abstimmung über die politisch gefährliche Stellung eines Bürgers gebrauchte Scherbe.

Testamentum, i, n. (testor) das Testament, der letzte Wille, Att. 5, 2.

Testātus, a, um, Adj. mit Comp. (Part. v. testor in passiver Bedeutung) bezeugt, beglaubigt; quo testatior esset memoria, damit die Erinnerung mehr beurkundet wäre, Alc. 4, 5.

Testimonium, i, n. (testis) Zeugniß, Lys. 4, 1; Beweis, Timoth. 4, 2; testimonii loco, als Beweis, Lys. 4, 3.

Testis, is, c. Zeuge.

Testor, atus sum, ari, bezeugen, betheuern, Them. 4, 2.

Testūdo, ĭnis, f. Schildkröte; daher wegen der Aehnlichkeit: ein hölzernes Schutz- oder Sturmdach, unter welchem die Belagerer sicher standen, während sie arbeiteten. Die testudines bargen auch die Mauerbrecher (arietes) und standen häufig auf Rädern.

Testŭla, ae, f. (deminut. v. testa) kleine Scherbe; das Scherbengericht, Ar. 1, 2.

Thasii, orum, m. die Thasier, Einwohner von Thasus.

Thăsus, i, f. Thasos, Insel im Aegeischen Meere an der Küste von Thracien.

Theātrum, i, n. Theater, Schauspielhaus, Reg. 2, 1; auch Ort für Staatsversammlungen, Timol. 4, 2.

Thēbae, arum, f. Theben, Hauptstadt v. Böotien, von Kadmus gegründet.

Thebānus, a, um, thebanisch. Subst. Thebanus, i, m. ein Thebaner.

Themistŏcles, is oder i, einer der größten Feldherren und Staatsmänner in Athen, Sieger bei Salamis, Begründer der athenischen Seemacht.

Theopompus, i, ein griechischer Geschichtschreiber aus Chios, Schüler des Isokrates.

Theramenes, is, Staatsmann in Athen, einer der 30 Tyrannen.

Thermopȳlae, arum, f, der Engpaß in Locris zwischen dem Oeta und dem Meere, der aus Thessalien nach Böotien führte, berühmt durch die heldenmüthige Vertheidigung des Leonidas 480 v. Chr.; im Jahre 191 v. Chr. wurde

König Antiochus d. Gr. von Syrien hier von den Römern geschlagen.

Thessalia, ae, f. Thessalien, die nördlichste Landschaft Griechenlands.

Thrasybūlus, i, ein athenischer Feldherr, der seine Vaterstadt von den 30 Tyrannen befreite.

Thrax, ăcis, m. s. Threx.

Threcia, ae, f. Thracien, Landschaft nördlich von Macedonien.

Thressa, ae, f. eine Thracierin.

Threx, ēcis, m. ein Thracier.

Thucydĭdes, is, der berühmteste griechische Geschichtschreiber, beschrieb den peloponnesischen Krieg.

Thurii, orum, m. die an der Stelle der zerstörten Stadt Sybaris von Athenischen Colonisten erbaute Stadt in Unter-Italien.

Thuys, ynis oder Thyus, i, König in Paphlagonien, Vasall von Persien.

Ti. oder Tib., Abkürzung des römischen Vornamens Tiberius.

Tibĕris, is, m. der Fluß Tiber bei Rom.

Tiberius, i, römischer Vorname; 1) der zweite Kaiser in Rom, des Augustus Stiefsohn und Nachfolger (14—37 n. Chr.), Att. 19, 4; — 2) Tib. Longus, Feldherr der Römer, commandirte mit Scipio gegen Hannibal an der Trebia, Hann. 4, 2.

Tibia, ae, f. 1) das Schienbein; — 2) eine geradeaus gehende Pfeife, Flöte, Praef. 1; Ep. 2, 1.

Timaeus, i, aus Sicilien, 352—256 v. Chr., schrieb eine Geschichte Siciliens.

Timeo, ui, 2. 1) intrans. sich fürchten, in Furcht, besorgt sein, de aliqua re, wegen etw., Dion 8, 4; — 2) trans. fürchten, aliquem, Eum. 11, 2; inter se, einander, Dion 4, 1; aliquid, sich vor etwas fürchten, Att. 10, 2.

Timĭdus, a, um, furchtsam, bedächtig, vorsichtig, Thras. 2, 3.

Timoleon, ontis, korinthischer Feldherr, Befreier von Syracus, lebte 411 bis 337 v. Chr.

Timoleontēus, a, um, Timoleonteisch: gymnasium, ein zu körperlichen Uebungen bestimmtes, nach dem Timoleon, dem Befreier von Syracus, so genanntes Gebäude, Timol. 5, 4.

Timophanes, is, Bruder des Timoleon.

Tĭmor, ōris, m. (timeo) Furcht, Besorgniß, Att. 10, 5.

Timothĕus, i, Sohn des Konon, einer der letzten Feldherren Athens, zeichnete sich nebst Chabrias und Iphikrates im Bundesgenossenkriege aus.

Tiribazus, i, persischer Satrap unter Artaxerxes II.

Tissaphernes, is, m. ein persischer Statthalter unter Darius II. (Nothus), Alc. 5, 2, und Artaxerxes II. (Mnemon), Con. 2, 2; Ag. 2, 3.

Tithraustes, is, persischer Feldherr.

Titŭbo, 1. wanken; trop. schwanken, unschlüssig sein, Eum. 9, 2.

Tollo, sustŭli, sublātum, 3. emporheben; aufheben, wegnehmen, Hann. 9, 4; entfernen, beseitigen, aus dem Wege räumen, aliquem, Alc. 10, 1; Dion 8, 2; Eum. 13, 3; reges = die Königsherrschaft aufheben, abschaffen, Lys. 3, 1.

Torquātus, i, 1) L. Torq., Consul 65 v. Chr. und ein guter Redner, Att. 1, 5; 4. 5. 2) Aulus Torq., Bruder des vorigen, Freund des Cicero und Atticus, Att. 11, 2; 15, 3.

Torques u. torquis, is, c. (torqueo) Halskette (zum Schmuck), Dat. 3, 1.

Tot, Adj. pl. indecl., so viele.

Totĭdem, Adj. pl. indecl., ebenso viele, mit folg. atque, als, Milt. 7, 4.

Tōtus, a, um, ganz.

Tracto, 1. (traho) schleppen; betasten, trop. etw. betreiben, de aliqua re, über etw. unterhandeln, Eum. 5, 7; aliquem, Jem. behandeln, Lys. 4, 1.

Tractus, ūs, m. das Ziehen; der Zug; die gestreckte Lage, Reihe: arborum, Milt. 5, 3.

Trādo, dĭdi, dĭtum, 3. (trans u. do) 1) übergeben, überliefern, Paus. 4, 2; uxorem, geben, zuführen, Dion 6, 2; insbes. zum Schutz: anvertrauen, überlassen, Milt. 3, 2; Them. 2, 8; rempublicam, übertragen, Alc. 7, 1; Dat. 1, 4; preisgeben, ausliefern, Alc. 10, 2; Ham. 1, 6; aliquem magistratui, einen der Obrigkeit überantworten, Ep. 4, 3; Phoc. 4, 2; — 2) trop. (der Nachwelt) überliefern, Ag. 1, 2; vortragen, lehren, Att. 1, 3; se alicui, sich Jem. ganz ergeben, Dion 2, 3.

Tradŭco, xi, ctum, 3. (trans und duco) hinüberführen.

Trăho, traxi, tractum, 3. ziehen; trop. zu etwas hinziehen, hinreißen, Milt. 8, 2.

Traĭcio, iēci, iectum, 3. (trans und iacio) über etwas hinwerfen; daher übersetzen (über einen Fluß, ein Meer), Milt. 3, 1; überh. wohin bringen, schaffen, Att. 2, 3.

Tranquillĭtās, ātis, f. Ruhe.

Tranquillo, 1. (tranquillus) beruhigen; tranquillatis rebus Romanis, als die Ruhe in Rom wieder hergestellt war, Att. 4, 5.

Transeo, ĭi, ĭtum, īre, 1) intrans. hinübergehen, wohin gehen, Them. 9, 1; diebus quinque transisse potest, er kann in 5 Tagen hinüber sein, Eum. 9, 2; (als Ueberläufer) übergehn, Dat. 6, 6; 7, 1; — 2) trans. über etwas gehn, etw. überschreiten, Dat. 4, 4; Hann. 3, 3.

Transfĕro, tŭli, lātum, ferre, hinübertragen, wohin bringen, Ar. 3, 1; trop. ad aliquem, auf Jem. übertragen, Ar. 2, 2; causam in aliquem, die Schuld auf einen schieben, Ep. 8. 1.

Transfīgo, xi, xum, 3. durchstechen, durchbohren.

Transfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3. überlaufen, ad hostes, Dat. 6, 3.

Transĭgo, ēgi, actum, 3. (ago) durch etwas treiben; trop. eine Zeit zubringen: tempore transacto, nach Ablauf der Zeit, Them. 9, 4.

Transĭtus, ūs, m. (transeo) der Uebergang.

Transporto, 1. hinüberbringen, -führen, Milt. 3, 4.

Trasumēnus, i, m. der Trasumenische See in Etrurien, an welchem Hannibal die Römer besiegte, 217 v. Chr.

Trebia, ae, m. ein Nebenfluß des Padus (Po), bekannt durch Hannibals Sieg über die Römer, 218 v. Chr.

Trecenti, ae, a, dreihundert.

Tredĕcim, dreizehn.

Tres, tria, drei.

Tribūnus, i, m. (tribus) urspr. Vorsteher einer tribus; dah. überh. ein Vorgesetzter: 1) tr. plebis, Volkstribun; es waren deren anfangs 2, dann 5, zuletzt 10, welche die Rechte der Plebejer wahrten, Att. 2, 1. — 2) tr. militum, Kriegstribun; deren waren sechs bei jeder Legion, theils vom Feldherrn, theils vom Volke in den Comitien gewählt, Cat. 1, 2.

Tribuo, ui, ūtum, 3. 1) zutheilen, schenken, Alc. 2, 1; Att. 9, 4; 19, 3; verleihen, Ag. 8, 1; beneficia, erweisen, Att. 11, 5; praemium, zuerkennen, Milt. 6, 1. 3; observantiam, zollen, Att. 6, 5; tempus alicui rei, widmen, Att. 4, 3; — 2) zuschreiben, beilegen; Alc. 6, 2; 7, 2; alicui aliquid superbiae, einem etwas als Stolz auslegen, Timol. 4, 2.

Tricēni, ae, a, je dreißig.

Triduum, i, n. (tres u. dies) eine Zeit von drei Tagen, drei Tage.

Triennium, i, n. (tres u. annus) ein Zeitraum von 3 Jahren; proximo triennio, in den nächsten 3 Jahren, Hann. 3, 2.

Triginta, dreißig.

Trimestris, e, (tres u. mensis) dreimonatlich, auf drei Monate.

Triplex, ĭcis, dreifach.

Trĭpus, ŏdis, m. Dreifuß, ein dreifüßiges Geschirr zum Kochen od. zu sonstigem Gebrauch, auch blos als Geschenk zum Aufstellen in Prachtsälen od. Tempeln, Paus. 1, 3.

Trirēmis, e, (tres u. remus) drei Reihen Ruderbänke (über einander) habend; dreirudrig: navis triremis, Dion 4, 1, oder Subst. triremis, i, f. ein Dreiruderer, Alc. 4, 3; 6, 1.

Tristis, e, traurig; (von der Laune) finster, Ep. 2, 2.

Tritĭcum, i, n. Weizen.

Triumphus, i, m. Triumph, feierlicher Einzug eines siegreichen Feldherrn in Rom; tr. Sardiniensis, Triumph über Sardinien, Cat. 1, 4; 2, 1.

Triumvir, vĭri, m. Triumvir, einer der drei zu irgend einem öffentlichen Geschäfte beordneten Männer; insbesondere gaben Octavianus, Antonius und Lepidus sich den Namen triumviri reipublicae constituendae, als sie sich zur eigenmächtigen Anordnung des Staates vereinigten.

Troas, ădis, f. Landschaft an der Nordwestküste von Klein-Asien, in welcher Troja lag.

Troezen, ēnis, f. alte Stadt in Argolis.

Troĭcus, a, um, trojanisch.

Tropaeum, i, n. Tropäe (eigentl. Denkmal der Flucht); 1) ein auf dem Schlachtfelde errichtetes Siegeszeichen, anfangs ein mit erbeuteten

Waffen oder Rüstungen behängter Baum, später aus Stein oder Metall, Dat. 8, 3; — 2) Sieg, Them. 5, 3.

Tu, tui, Pron. pers. du.

Tŭba, ae, f. die Tuba, ein grades, in eine trichterförmige, ein wenig gekrümmte Oeffnung auslaufendes Blasinstrument, mit welchem im Kriege Zeichen gegeben wurden zum Angriff, Abmarsch u. s. w.; Trompete.

Tueor, tutatus (tuĭtus) sum, 2. ansehn; trop. sich einer Person oder Sache annehmen, sie schützen, Them. 8, 4; schirmen, oppida, Milt. 3, 2; sichern, mare, Con. 4, 3; bewachen, regiam, Dat. 1, 1; bewahren, aufrecht erhalten: summam rerum, Eum. 2, 1; behaupten, gloriam, Phoc. 1, 3; erhalten, valetudinem, Att. 21, 5; in liberis tuendis, bei der Beschützung der Kinder, Iph. 3, 2.; in se tuendo, bei der Erhaltung seiner Person, zu seinem Unterhalt, Ep. 3, 4.

Tullius, s. Cicero.

Tum, 1) Adv. a) zur Bezeichnung eines angedeuteten Zeitpunktes, damals, Milt. 1, 2; jetzt, Alc. 6, 4; — b) bei Angabe einer Zeit-, Zahl- od. Reihenfolge; dann, Milt. 1, 5; hierauf, Chabr. 3, 1; sodann, Ep. 1, 4. — 2) Coni. in der Verbindung tum — tum, wo beide Glieder gleichgestellt werden; einmal — dann, sowohl — als auch, Praef. 8, und cum — tum, sowohl — als insbesondere, nicht nur — sondern auch.

Tumultus, ūs, m. (tumeo) das unruhige Aufschwellen, die Gährung; Unruhe, Aufruhr, Cinnanus, durch Cinna erregt, Att. 2, 2; dah. der plötzlich ausbrechende Krieg, Kriegsgefahr, Milt. 4, 3.

Tunc, Adv. damals.

Tunĭca, ae, f. die Tunica, das unmittelbar auf dem Leibe getragene Unterkleid der Römer, in der ältesten Zeit ohne Aermel, später mit kurzen Aermeln; es reichte bis an die Knie, Dat. 3, 2.

Turba, ae, f. die Verwirrung; die verwirrte und ungeordnete Menge, Dat. 6, 3.

Turbĭdus, a, um, (turba) verwirrt, unruhig, stürmisch, Pel. 4, 1.

Turpis, e, häßlich; trop. unanständig, Praef. 3, 6; schimpflich, Chabr. 4, 3; entehrend, Praef. 4.

Turpĭter, Adv. auf eine schimpfliche Art, Thras. 2, 5; Comp. turpius, auf eine unsittlichere Weise, Ham. 3, 2.

Turpitūdo, ĭnis, f. Häßlichkeit, Schande, Praef. 5.

Tuscŭlum, i, n. alte Stadt in Latium, Cat. 1, 1.

Tutēla, f. (tueor) die schützende Obhut; Vormundschaft; in suam tutelam venire = mündig werden, Eum. 2, 2.

Tūto, Adv. sicher, Them. 8, 5.

Tūtus, a, um, sicher, Milt. 3, 4; gesichert, Ag. 6, 3. Subst. tutum, i, n. die Sicherheit, Them. 9, 3; Chabr. 4, 3.

Tuus, a, um, dein.

Tyrannis, ĭdis, f. Tyrannis, Alleinherrschaft in einem frei gewesenen Staate, Gewaltherrschaft.

Tyrannus, i, m. Tyrann, einer der sich in einem ursprünglich freien Staate gegen den Willen des Volks die Herrschaft angemaßt hat, Gewaltherrscher.

U.

Ubi, 1) Adv. wo, Them. 8, 6. — 2) Coni. als, sobald als, Dat. 4, 5.

Ubĭnam, Adv. interr. wo denn? Att. 10, 4.

Ulciscor, ultus sum, 3. rächen, Att. 11, 5; wegen etwas Rache nehmen, iniurias, Con. 5, 1.

Ullus, a, um, irgend einer, e, es; in negativen Sätzen, non (neque) ullus, keiner, Them. 6, 2, 5; sine ulla impensa, ohne allen Aufwand, Timoth. 1, 2; sine ulla religione, ohne alle Gewissenhaftigkeit, Dion 8, 1.

Ulterior, us, (Comp. v. ulter) jenseits befindlich. Superl. ultimus, a, um, 1) der äußerste, entfernteste Att. 20, 4; — 2) von der Zeit: der älteste, Att. 1, 1.

Umquam (unquam), Adv. jemals; nullus umquam, niemals einer, Milt. 5, 5.

Una, Adv. (Abl. fem. v. unus) zugleich, zusammen; quod una erant, weil bei ihm waren, Eum. 7, 1.

Unde, Adv. rel. u. interr. woher, Con. 1, 2; von wo, Timoth. 3, 4; = ut inde, damit davon Them. 10, 3; wovon, Cim. 4, 3.

Undĕcim, elf; undecimviri, orum, die Elfmänner, eine Behörde von elf Männern in Athen zur Beaufsichtigung der Gefängnisse und Vollziehung der Strafen.

Undique, Adv. 1) überall her, aus allen Orten, Them. 6, 5; Lys. 1, 5. — 2) auf allen Seiten, Hann. 12, 4.

Unguentum, i, n. (ungo) Salbe, Salböl, Ag. 8, 4.

Universus, a, um, (unus u. verto) in eins gekehrt, zusammengefaßt; ganz, gesammt, Them. 2, 4; Plur. alle zusammen, vereint, Them. 4, 2.

Unus, a, um, 1) ein, eine, ein; unus — alter, der eine — der andere, Phoc. 3, 1; insbes. ein und derselbe, der nämliche, Dat. 6, 8; — 2) einzig, allein, Milt. 4, 5; Ar. 1, 2; unus maxime, er ganz besonders, vor allen andern, Milt. 1, 1; Cim. 3, 1; Dion 2, 1.

Unusquisque, unaquaeque, unumquidque u. quodque, jeder, e, es.

Urbānus, a, um, städtisch, Att. 14, 3; populus, Stadtvolk, Bürger, Cim. 2, 1; officia urbana, Dienst in Rom, als Beistand vor Gericht u. dgl., Att. 4, 3.

Urbs, bis, f. Stadt, Them. 6, 2; insbes. Rom, Cat. 2, 2.

Usquam, Adv. irgendwo, Dat. 6, 8; irgendwohin, Ag. 3, 2.

Usque, Adv. 1) eigentlich von der Zeit: in einem fort; häufig mit Angabe der Zeit, bis zu welcher; usque ad, bis zu, Eum. 12, 3; — 2) vom Orte, mit Rücksicht auf das Dauernde der Bewegung, bei Angabe des Punktes, bis zu welchem oder von welchem aus etwas sich bewegt = ganz, grade u. dgl., bis, gewöhnlich mit Hinzufügung der Präpositionen ad od. ab; usque a rubro mari, Hann. 2, 1; mit Adv. usque eo, so lange, Ep. 9, 3; bis zu dem Grade, so sehr, Pel. 3, 1.

Usūra, ae, f. (utor) der Gebrauch einer Sache auf eine gewisse Zeit; bes. die Benutzung eines Kapitals; dah. die Zinsen eines ausgeliehenen Kapitals, Att. 2, 4. 5.

Usus, ūs, m. (utor) 1) der Gebrauch einer Sache; 2) die dadurch erlangte Erfahrung, Timoth. 3, 2; belli, Kriegserfahrung, Eum. 3, 3; dah. usu venit, es geschieht, Hann. 12, 3; — 3) die Brauchbarkeit, der Nutzen, Con. 2, 4; Eum. 2, 3; usus pecuniae, der Werth des Geldes, Att. 14, 3. 4) das Bedürfniß, das Nöthige, Ep. 2, 4; 5) der Verkehr, Umgang mit Jem. Att. 20, 5.

Ut, 1) Adv. a) zur Bezeichnung der Art und Weise: wie, Them. 1, 4; ut sceleratos, als Schuldige, Dion 10, 1; ut si, wie wenn, als wenn, Dion 9, 2; insbes. zur Angabe von Beispielen; wie; zum Beispiel, Att. 18, 3; b) zur Angabe von Zeitverhältnissen: wie, sobald als, Milt. 7, 3; Them. 8, 3. — 2) Coni. mit dem Conjunktiv a. in Absichtssätzen: daß, damit, Milt. 4, 3; — b. in Folgesätzen: daß, so daß, Milt. 1, 1; c. in Wirkungssätzen, nach Ausdrücken, die eine Einwirkung auf das durch den folgenden Satz Ausgedrückte bezeichnen: daß, Ep. 3, 6.

Uter, tris, m. der Schlauch.

Uter, tra, trum, welcher von beiden.

Uterque, utraque, utrumque, jeder von beiden; dah. beide; utrumque genus hominum, zwei Arten von Leuten, Eum. 11, 2; utraque tyrannis Dionysiorum, die Zwingherrschaft beider D., Dion 1, 1; Plur. utrique, beide Parteien, beide Theile, Milt. 7, 3.

Uti = ut, Eum. 13, 1.

Utĭca, ae, f. eine alte, von den Phöniciern angelegte Stadt an der Nordküste von Afrika im Meerbusen von Carthago, Ham. 2, 4.

Utĭlis, e, (utor) nützlich, vortheilhaft.

Utilĭtās, ātis, f. Brauchbarkeit, Att. 13, 3; Nutzen, Them. 6, 1; communis, das allgemeine Beste, Alc. 4, 6; belli, die Vortheile für den Krieg, Ep. 2, 4.

Utĭnam, Coni. daß doch, wenn doch, mit folg. Coni. Ag. 4, 2; Eum. 11, 4.

Utĭque, Adv. jedenfalls, allerdings, Ep. 2, 3.

Utor, ūsus sum, ūti, 1) gebrauchen, sich einer Sache bedienen, c. Abl., Milt. 1, 2; moderatione, anwenden, zeigen, beweisen, Att. 14, 2; prudentia, sich mit Klugheit benehmen, Thras. 2, 6; acerbo imperio, strenges Regiment ausüben, Eum. 6, 2; consilio alicuius, Jemandes Rathe folgen, Them. 10, 2; apparatu regio, sich mit königlichem Prunke zeigen, Paus. 3, 2; temporibus, sich in die Verhältnisse schicken, Ep. 3, 1; intima familiaritate alicuius, in der innigsten Freundschaftsverbindung mit Jemand stehen, Att. 9, 3; insbes. a) genießen: cibo, fressen, Eum. 5, 4; b) haben: Praef. 4; domo, bewohnen, Ag. 7, 4; aliquo uti doctore, amico, Jem. zum

Lehrer, Freunde haben, Hann. 13, 3; Eum. 12, 2; prosperitate valetudinis, sich einer guten Gesundheit erfreuen, Att. 21, 2. — 2) uti aliquo, mit Jem. umgehen, Att. 8, 2; Ag. 1, 1.

Utpŏte, Adv. nämlich, Hann. 2, 3.

Utrobīque, Adv. auf beiden Seiten, Hann. 10, 3.

Utrum, Coni. interr. (uter) in disjunktiven Frage- und Zweifelsätzen. In direkten Fragen wird es gewöhnlich nicht übersetzt, in indirekten durch: ob; das folgende oder wird durch an ausgedrückt, Milt. 4, 4; Con. 3, 3; oder durch ein angehängtes ne.

Uxor, ōris, f. Gattin, Gemahlin, uxorem ducere, heirathen, Ep. 5, 5.

V.

Vacatio, ōnis, f. (vaco) das Freisein: aetatis, Dienstbefreiung wegen des Alters, Att. 7, 1.

Vacuefăcio, fēci, factum, 3. leer machen, entvölkern, Cim. 2, 5; possessiones vacuefactae, herrenlos gewordene Besitzungen, Timol. 3, 2.

Vadimonium, i, n. (vas) die durch Bürgschaft bewährte Versicherung, sich am bestimmten Termine vor Gericht stellen zu wollen, Gewährleistung, Att. 8, 4; imponere alicui, Jem. vor Gericht fordern, verklagen, Timol. 5, 2.

Vagīna, ae, f. die Scheide.

Valde, Adv. (f. valide) stark, heftig, sehr.

Vălens, tis, (Part. v. valeo) als Adj. mächtig, Timoth. 3, 1; kräftig, Hann. 6, 2.

Valeo, ui, ītum, 2. — 1) gesund sein; Phoc. 4, 1. — 2) stark sein, vermögen, Milt. 5, 2; plus valere, überlegen sein, Ag. 3, 6; mehr thun, Thras. 1, 4; mehr gelten, Cim. 2, 1; valere apud aliquem, Einfluß haben bei Jem., Dion 6, 3; imprimis dicendo valere, besonders durch das Reden, d. i. als Redner Einfluß üben, Alc. 1, 2; insbes. a) von Plänen, Gesetzen: zur Geltung gelangen, durchgehen, Milt. 3, 6; ausgeübt, gehandhabt werden, Thras. 3, 3; b) irgendworauf abzielen, Them. 2, 7.

Valerius, Name einer röm. gens.

Valetūdo, īnis, f. der Gesundheitszustand, das körperliche Befinden, Att. 21, 1; dah. im übeln Sinne: Unpäßlichkeit, körperliches Leiden, Timol. 4, 2; Hann. 4, 3; im guten Sinne: Gesundheit, Att. 21, 5.

Vallum, i, n. Verschanzung, Wall.

Valva, ae, f. gew. Plur. die Thürflügel, Paus. 5, 2.

Variĕtās, ātis, f. Mannigfaltigkeit, daher Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, Timoth. 4, 1; Att. 10, 2.

Varius, a, um, mannigfaltig, Hann. 13, 1; von der Gesinnung: unbeständig, Paus. 1, 1.

Varro, s. Terentius.

Vas, vasis, n. Gefäß.

Vātes, is, m. u. f. Weissager, Seher, Att. 16, 4.

Ve st. vel, disjunktive Coni., die einem andern Wort enklitisch angehängt wird: oder (wenn die Wahl freigelassen wird), Att. 18, 6.

Vectīgal, ālis, n. (veho) 1) die an den Staat zu zahlende Abgabe, Steuer, Hann. 7, 3. — 2) von Privaten: die Einkünfte, Alc. 9, 3.

Vehicŭlum, i, n. Fuhrwerk, Wagen, Phoc. 4, 1.

Vĕho, vexi, vectum, 3. tragen; dah. Pass. vehi, getragen, gezogen werden, fahren, Timol. 4, 2; ad aliquem, lossprengen auf Jem., Dat. 4, 5; navi, fahren, Chabr. 4, 3.

Vel, Coni. 1) oder (wo das eine das andere nicht ausschließt); dah. vel — vel, entweder — oder, Milt. 3, 4; sei es — oder sei es, Alc. 1, 1; theils — theils, Alc. 2, 1; Att. 6, 2. — 2) bei Superlativen zur Verstärkung; aller-, vel maxima laus, Ag. 4, 6.

Velocĭtās, ātis, f. (velox) Schnelligkeit, Behendigkeit.

Vēlum, i, n. Segel; vela ventis dare, absegeln, Hann. 8, 2.

Vĕlut, Coni. wie, gleichwie; gleichsam.

Venatĭcus, a, um, (venor) zur Jagd gehörig: canis, Jagdhund, Pel. 2, 5.

Venatorius, a, um, (venator) zum Jäger gehörig: galea, Jägerhaube, Jagdhelm, Dat. 3, 2.

Vendĭto, 1. (vendo) verkaufen wollen, feilbieten: se alicui, sich bei Jem. einschmeicheln, Att. 11, 4.

Vendo, dĭdi, dĭtum, 3. (venum do) verkaufen.

Venenātus, a, um, Adj. vergiftet, giftig, Hann. 10, 4.

Venēnum, i, n. das Gift.
Venerius, a, um (Venus) unzüchtig, Paus. 4, 1; res veneriae, die Unzucht, Alc. 11, 4.
Venĕror, atus sum, ari, verehren, anbeten.
Venia, ae, f. Gunst, Gefälligkeit; veniam dare alicui, Jem. eine Gefälligkeit erweisen, eine Bitte gewähren, willfahren, Paus. 4, 6; Them. 10, 1.
Vĕnio, vēni, ventum, 4. kommen, subsidio, zu Hülfe, Milt. 5, 4; in der Rede auf etwas kommen, Praef. 8; Timoth. 4, 5.
Vēnor, atus sum, ari, jagen: fortiter, ein tüchtiger Jäger sein, Alc. 11, 5; venatum proficisci, auf die Jagd gehen, Dat. 4, 4.
Venter, tris, m. Bauch, Magen.
Ventĭto, 1. (venio) häufig kommen, sich einfinden, Att. 4, 4.
Ventus, i, m. der Wind.
Venumdo, dĕdi, dătum, ăre, verkaufen.
Venusia, ae, f. eine alte samnitische Stadt, von den Römern zu Apulien gezogen, auf der Grenze von Lukanien.
Venustus, a, um, (Venus) lieblich, schön, einnehmend, Eum. 11, 5.
Ver, vēris, n. der Frühling.
Verber, ĕris, n. gew. im Plural die Schläge, insbesond. mit der Peitsche, Eum. 5, 5.
Verbōsus, a, um, wortreich, weitläufig, Att. 20, 2.
Verbum, i, n. 1) das Wort; multis verbis, ausführlich, Lys. 4, 2; verba facere, reden, Milt. 7, 5; epistola his verbis, ein Brief folgenden Inhalts, Them. 9, 1; — 2) insbesondere das bloße Wort (im Gegensatz zu res); verbo fallere, durch Vorspiegelung täuschen, Ep. 5, 3; verba dare, leere Worte geben, täuschen, Hann. 5, 2.
Vēre, Adv. (verus) der Wahrheit gemäß, richtig, Them. 1, 4; Lys. 3, 5; mit Wahrheit, Att. 12, 4; 17, 1; mit Recht, Thras. 1, 4.
Vereor, ĭtus sum, ēri, 1) vor etwas Scheu, Ehrfurcht haben, Jemand hochachten, Att. 15, 1; asperitatem alicuius, Jemandes übler Laune auszuweichen verstehen, Att. 5, 1; — 2) fürchten, Dat. 2, 3; befürchten, Them. 5, 1.
Vergo, 3. sich wohin neigen, gelegen sein, liegen; qua ad meridiem vergit, auf der Mittagsseite, Cim. 2, 5.
Verĭtās, ātis, f. Wahrheit.
Vēro, (verus) 1) Adv. in Wahrheit, in der That, Con. 2, 3; 3, 4; — 2) Coni. advers. aber, in der That aber, nun aber doch, Praef. 5; Ar. 2, 2.
Verso, 1. (verto) oft drehen, hin und her drehen; daher versari, 1) gewöhnlich irgend wo sein, sich befinden, aufhalten, Them. 8, 5; in exercitibus, beim Heere, Cim. 2, 1; multum in bello versari, an vielen Feldzügen theilnehmen, Iph. 1, 2; in republica, sich mit Staatsangelegenheiten befassen, Att. 6, 1; — 2) trop. sich benehmen, verfahren, Ag. 3, 6.
Versūra, ae, f. (verto) eigentlich das Umdrehen; dah. trop. das Wechseln mit dem Gläubiger, die Anleihe, Att. 2, 4; 9, 5.
Versus, ūs, m. (verto) eigentlich das Umwenden, insbesondere des Pfluges; daher die Reihe, Zeile, Paus. 1, 4; Ep. 4, 6; der Vers, Dion 6, 4; Att. 18, 5.
Verto, ti, sum, 3. 1) trans. wenden, umwenden, puppes, Hann. 11, 6; — 2) intrans. sich wenden; von d. Zeit: verlaufen, Ag. 4, 4.
Vērus, a, um, wahr; re vera, in Wahrheit, in der That, Con. 2, 2.
Vesperasco, rāvi, 3. (vesper) Abend werden; vesperascente caelo, als es Abend wurde, Pel. 2, 5.
Vester, stra, strum, euer.
Vestigium, i, n. Fußstapfe; trop. die Spur, Timol. 3. 3.
Vestimentum, i, n. Kleidungsstück.
Vestio, īvi, ītum, 4. bekleiden.
Vestis, is, f. Kleid, Gewand.
Vestītus, ūs, m. Kleidung, Anzug.
Veterānus, a, um, (vetus) von vielen Jahren, alt. Subst. veterani sc. milites, die Veteranen, alte, geübte Soldaten, Eum. 8, 2; 10, 2.
Vĕto, ui, ĭtum, are, verbieten; vetor, mir wird verboten.
Vettŏnes, um, m. eine Völkerschaft in Lusitanien zwischen dem Flusse Durius (Duero) und Tagus (Tajo) bis gegen den Anas (Guadiana).
Vĕtus, ĕris, alt (was schon lange besteht; Gegensatz zu recens), Cim. 2, 5.

Vetustās, ātis, f. das Alter, die lange Dauer, Att. 13, 2.

Vetustus, a, um, (vetus) alt (mit dem Nebenbegriff der Vorzüglichkeit, Ehrwürdigkeit), Ham. 3, 3.

Vexo, 1. (veho) heftig hin und herziehen; daher beunruhigen.

Via, ae, f. Weg, Straße.

Vicesimus, a, um, der zwanzigste.

Vicies, zwanzigmal.

Vicinitās, ātis, f. Nachbarschaft; meton. die Nachbarn, Alc. 10, 4.

Victor, ōris, m. der Sieger; häufig adjektivisch: siegreich, Ag. 4, 2.

Victoria, ae, f. der Sieg.

Victus, ūs, m. (vivo) 1) Unterhalt, Nahrung, Kost, Alc. 11, 4; Thras. 2, 6; — 2) Lebensweise (zunächst mit Bezug auf Nahrung), Alc. 1, 3; Dion 4, 5; Ag. 7, 3.

Vīdeo, vīdi, vīsum, 2. 1) sehen, erblicken, Paus. 4, 5; Cim. 4, 2; — 2) sehen, einsehen, bemerken, Milt. 4, 5; Dat. 8, 1; non videre, nicht wissen, Hann. 11, 6; — 3) zusehen, sich in Acht nehmen; vide, ne, Ep. 10, 2. Pass. videri, erblickt werden, erscheinen, Att. 3, 1; scheinen (den Anschein haben), gewöhnlich mit einem Subjekts-Nominativ: videor, es scheint, als ob ich; videris, es scheint, als ob du, Pel. 1, 1; Lys. 3, 5; tempus visum est, es schien Zeit zu sein, Pel. 2, 2; mihi videor, ich glaube, Ep. 5, 5; zuweilen bleibt der Dat. der Person auch weg, Ep. 1, 3; Att. 12, 4; videtur, es scheint gut, gefällt, Paus. 2, 3.

Viduus, a, um, des Gatten beraubt. Subst. vidua, ae, f. Witwe.

Vigeo, ui, 2. (vis) lebenskräftig sein; victores viguerant, sie hatten als Sieger in Kraft da gestanden, Alc. 5, 5.

Vigilantia, ae, f. Wachsamkeit.

Vigilia, ae, f. (vigil) gewöhnlich im Plur. 1) das Nachtwachen; vigilias agere, Nachtwache halten, Thras. 4, 4; — 2) die Zeit der Nachtwache; bei den Römern der vierte, bei den Griechen der dritte Theil der Nacht (nach den verschiedenen Jahreszeiten von verschiedener Länge), Eum, 9, 3.

Viginti, zwanzig.

Villa, ae, f. Landhaus, Landgut.

Vincio, vinxi, vinctum, 4. fesseln, binden.

Vinclum u. vinculum, i, n. das Band, Paus. 4, 1. Plur. vincla, die Fesseln, Bande; meton. das Gefängniß, Eum. 11, 3; publica, Staatsgefängniß, Milt. 7, 6.

Vinco, vīci, victum, 3. 1) intrans. siegen, Iph. 1, 2. — 2) trans. besiegen, Ag. 4, 5; trop. übertreffen, aliquem cura, Eum. 1, 3; consilio vinci, überlistet werden, Ag. 3, 5.

Vindīco, 1. 1) in Anspruch nehmen: nonnulla ab imperatore, einen Theil des Verdienstes des Feldherrn, Thras. 1, 4; — 2) insbes. in libertatem, in die Freiheit versetzen, Thras. 1, 2.

Vinea, ae, f. (vinum) eigentlich der Weinberg; dann das nach Art einer Weinlaube gebaute Schutzdach von Holz und Flechtwerk, gegen Feuerbrände mit Rasen und Thierhäuten bedeckt, unter welchen die Soldaten bei Belagerungen theils arbeiteten, theils zum Angriff der feindlichen Mauern schritten: vineae ac testudines, Schirm- und Schutzdächer.

Vinolentus, a, um, (vinum) 1) trunksüchtig, Alc. 11, 4; — 2) voll Wein, betrunken, Pel. 3, 3.

Vīnum, i, n. der Wein.

Viŏlo, 1. (vis) verletzen, Thras. 2, 6; Ag. 4, 6; schänden, entweihen, Paus. 4, 4; mißhandeln, Dion 2, 3; dah. trop. kränken, beleidigen, Pel. 5, 2; Att. 9, 3.

Vipsanius, s. Agrippa.

Vir, vĭri, m. der Mann. Plur. viri, Mannschaft, Ham. 4, 1.

Virgo, ĭnis, f. Jungfrau; virgo filia, die Tochter, welche noch Jungfrau war, Att. 19, 4; virgo amici, die jungfräuliche Tochter eines Freundes. Epam. 3, 5.

Virgŭla, ae, f. (deminut. v. virga) der grüne, dünne Zweig.

Virīlis, e, männlich.

Virītim, Adv. Mann für Mann, einzeln.

Virtūs, ūtis, f. (vir) eigentlich die Mannhaftigkeit; daher Bravheit, Herzhaftigkeit, Tapferkeit, Milt. 2, 2; 4, 5; collectiv: die guten Eigenschaften, Praef. 3; Ep. 10, 4; Vorzüge, Praef. 1; Timoth. 1, 1; Them. 1, 1; Alc. 1, 1; Ep. 10, 1; die Tüchtigkeit, Eum. 1, 4; Reg. 1, 2; die Verdienste, Hann. 12, 5; Thras. 1, 3; Ep. 1, 4; Pel. 1, 1; Cat. 2, 4. insbes. die Tugend, edle Denkart, Ag. 5, 3; tugendhafter Wandel, Dion 6, 2.

Vis, Acc. vim. Abl. vi; Plur. vires, ium, f. 1) Kraft, Stärke, Gewalt, Heftigkeit, Att. 21, 3; heftiger Angriff, Hann. 11, 4; Aufruhr, Alc. 3, 3; flammae, Glut, Alc. 10, 5; Plur. vires, Kräfte, Alc. 11, 3. — 2) Gewalt = Gewaltthätigkeit, Milt. 7, 1; 8, 3; vim adhibere, Gewalt gebrauchen, Paus. 4, 3; suam vim exercere, seine Wuth ausüben, Dion 6, 2; 3) Menge, Schaar, Cim. 2, 3.

Viso, si, sum, 3. (video) sehen, Alc. 6, 1; Dion 10, 1.

Visus, ūs, m. die Erscheinung, Hann. 5, 2.

Vita, ae, f. (vivo) 1) das Leben: vitam agere, ein Leben führen, Att. 17, 3; perpetua vita, das ganze Leben hindurch, Cat. 1, 3; — 2) Lebensweise, Alc. 1, 3; 11, 2; — 3) Lebenslauf, Praef. 8; Lebensbeschreibung, Ep. 4, 6.

Vitium, i, n. Fehler, Gebrechen; daher 1) der moralische Fehler, Them. 1, 1; — 2) Versehen, Schuld, Ag. 5, 2.

Vīto, 1. vermeiden, ausweichen, Att. 6, 5; zu entgehen suchen, Hann. 11, 6; entgehen, Dat. 9, 1.

Vitulīnus, a, um, (vitulus) vom Kalbe. Subst. vitulina, ae, f. (sc. caro) Kalbfleisch, Ag. 8, 4.

Vīvo, vixi, victum, 3. leben.

Vīvus, a, um, lebend, lebendig, Alc. 10, 2. 6; bei seinen Lebzeiten, Reg. 3, 4; Eumene, Hannibale vivo, so lange E., H. lebte, Eum. 13, 2; Hann. 10, 2; vivo se, bei seinen Lebzeiten, Att. 16, 4.

Vix, Adv. kaum.

Vocīto, 4. (voco) oft nennen, Dion 10, 2; gewöhnlich nennen, Alc. 3, 2.

Vŏco, 1. (vox) 1) rufen, besonders herbeirufen: ad arma, aufrufen, Pel. 3, 2; als Gast einladen, Att. 14, 2; — 2) nennen, benennen, Milt 6, 3; Paus. 5, 2.

Vŏlo, volui, velle, wollen, wünschen.

Volūmen, ĭnis, n. (volo) eigentl. die Wendung; eine Rolle, worauf etwas geschrieben ist; dah. Buch, Schrift, Ep. 4, 6; Band, als Theil eines größeren Werkes, Att. 16, 3.

Voluntās, ātis, f. (volo) 1) Wille, Wunsch, Verlangen, Dat. 4, 3; die Willensmeinung, Eum. 12, 3; Entschluß, Vorhaben, Dion 3, 3; Absicht, Lys. 2, 3; 2) Gesinnung, Dion 10, 2; Dat. 5, 7; insbes. Wohlwollen, Thras. 4, 2; propria voluntate esse, persönlich geneigt sein, Dion 9, 6.

Vōtum, i, n. (voveo) das Gelübde.

Vox, vōcis, f. die Stimme.

Vulgo, Adv. (Abl. Sing. v. vulgus) allgemein, von allen Leuten (von Hohen und Niedern), Alc. 6, 3.

Vulgus, i, n. (selten m.) 1) die Menge, die Leute, Alc. 6, 1; Chabr. 3, 2; das große Publicum, Pel. 1, 1; librum edere in vulgus, ein Buch veröffentlichen, herausgeben, Att. 16, 3. — 2) insbesondere das gemeine Volk, der Pöbel, Att. 11, 1.

Vulnĕro, 1 verwunden.

Vulnus, ĕris, n. die Wunde.

Vulso, ōnis, Manlius, Consul 189 v. Chr.

Vultus, ūs, m. das Gesicht, die Miene.

X.

Xenŏphon, ontis, aus Athen, geb. 440 v. Chr., gest. 359; Schüler des Sokrates und Freund des Agesilaus; einer der ausgezeichnetsten Schriftsteller der Griechen; er war Anführer der sogenannten 10,000 Griechen bei ihrem Rückzuge aus Asien.

Xerxes, is, Sohn des Darius Hystaspis und dessen zweiter Gemahlin Atossa (485—465 v. Chr.), setzte den Krieg gegen Griechenland fort, wurde aber zu Wasser und zu Lande geschlagen.

Z.

Zacynthius, a, um, zakynthisch, von der Insel Zakynthos (j. Zante) im ionischen Meere gebürtig, Dion 9, 3.

Zăma, ae, f. Stadt in Numidien, bekannt durch Scipio's Sieg über Hannibal 202 v. Chr.

Druck von Velhagen & Klasing in Bielefeld.